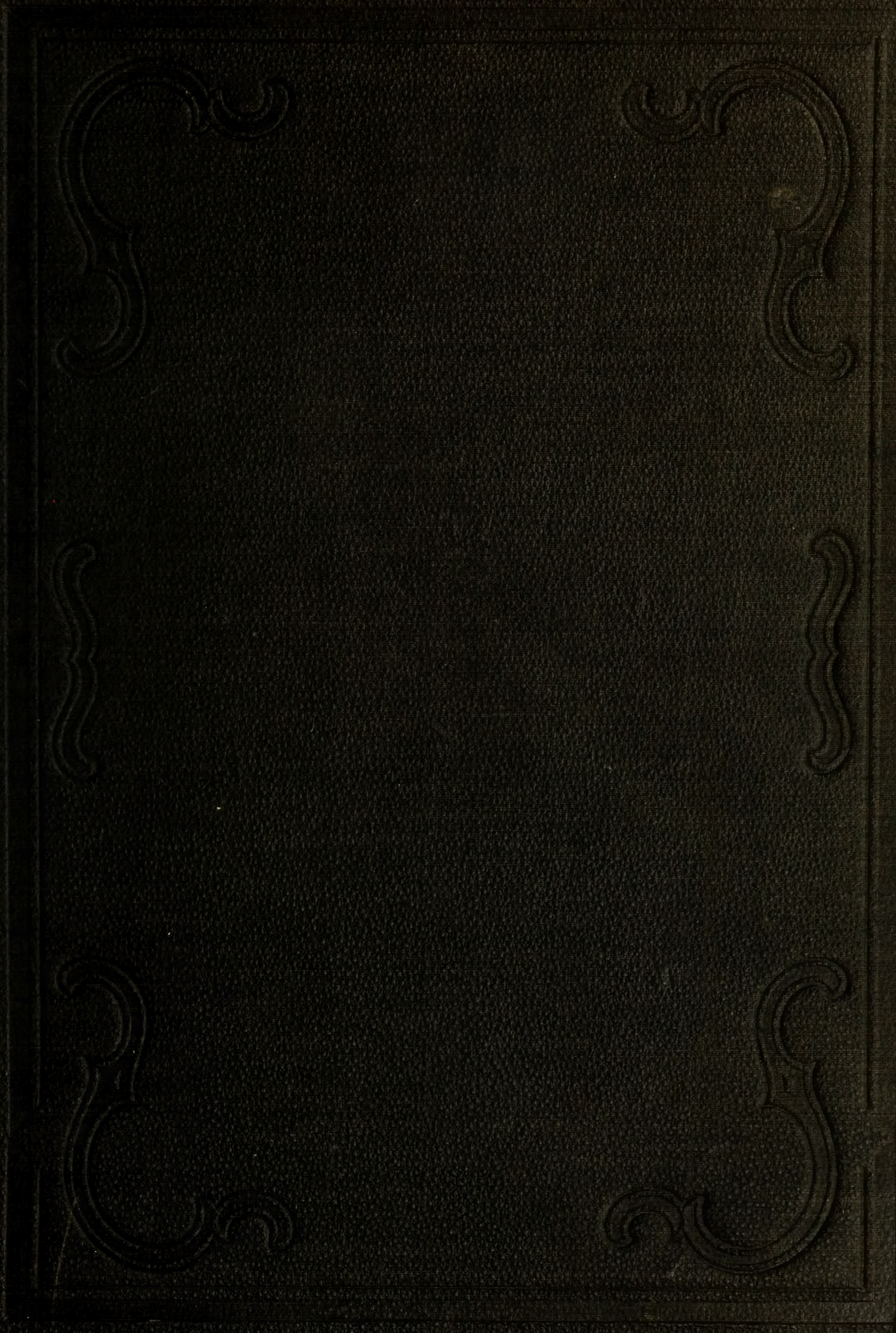




Index

zu den

stenographischen Protokollen des Abgeordnetenhauses

des

österreichischen Reichsrathes

und zu den

Beilagen derselben.

IX. Session

(vom 7. October 1879 bis 22. April 1885).

Wien.

Aus der kaiserlich-königlichen Hof- und Staatsdruckerei.

1885.

I.

Index

zu den

stenographischen Protokollen des Abgeordnetenhauses.

(Nach Materien und Namen.)

A.

Antrag: Lenz und Genossen, wegen Aufforderung der k. k. Regierung zur Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Einführung von Postsparcassen; s. Postsparcassen.

— Prinz Alois Liechtenstein und Genossen, wegen Revision des Reichsvolksschulgesetzes; s. Reichsvolksschulgesetz.

— Lienbacher und Genossen, wegen Aufforderung der k. k. Regierung zur beschleunigten Vorlage eines Actiengesetzes; s. Actiengesetz.

— Lienbacher und Genossen, wegen Regelung der Polizeistrafgerichtsbarkeit und des Polizeistrafverfahrens; s. Polizeistrafgerichtsbarkeit.

— Lienbacher und Genossen, betreffend die Abänderung einiger Bestimmungen der Reichsrathswahlordnung vom 2. April 1873; s. Reichsrathswahlordnung.

— Lienbacher und Genossen, wegen Abänderung des §. 21 des Reichsvolksschulgesetzes; s. Reichsvolksschulgesetz.

— Lienbacher und Genossen, wegen Wahl eines Strafgesetzausschusses zur Ausarbeitung einer Novelle zum allgemeinen Strafgesetze, wodurch die Bestimmungen des allgemeinen Strafgesetzes über Betrug und Veruntreuung die nothwendige Ergänzung durch Strafnormen für andere Arten der Untreue oder des Vertrauensmißbrauches erhalten; s. Strafgesetz.

— Lienbacher und Genossen, wegen Abänderung der §§. 48 und 49 der Strafproceßordnung; s. Strafproceßordnung.

— Lienbacher und Genossen, wegen Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung; s. Strafproceßordnung.

— Lienbacher und Genossen, betreffend eine Abänderung des §. 16 der Gesetzesvorlage über die Einführung besonderer Erbtheilungsvorschriften für landwirthschaftliche Besitzungen mittlerer Größe; s. Erbtheilungsvorschriften.

— Lienbacher und Genossen, betreffend die zwangsweise Veräußerung landwirthschaftlicher Güter; s. Veräußerung.

— Lienbacher und Genossen, betreffend die Steuerfreiheit leerstehender Wohngebäude; s. Steuerfreiheit.

— Löblich und Genossen, wegen Ausdehnung der Berathungen des Gewerbeausschusses auf alle Zweige des Gewerbewesens; s. Gewerbeordnung.

Antrag: Dr. Lustkandl und Genossen, betreffend die Regulirung des Donaustromes bis an die niederösterreichische Grenze bei Theben; s. Donau.

— Dr. Magg und Genossen, wegen Abänderung des §. 18 B, Ziffer 2 der Regierungsvorlage, betreffend Aenderungen einiger Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren; s. Stempel.

— Dr. Magg und Genossen, betreffend die Prüfung der mit der Klage des Ritter v. Kaminski zusammenhängenden, in mehreren Blättern veröffentlichten Thatsachen durch den über Antrag des Abgeordneten Dr. Kopp und Genossen gewählten Ausschuß; s. Eisenbahn.

— Dr. Mattuš und Genossen, betreffend Aenderungen der Geschäftsordnung; s. Geschäftsordnung.

— Dr. Mattuš und Genossen, betreffend die Einbringung einer Vorlage wegen Errichtung selbstständiger Gewerbekammern; s. Gewerbekammern.

— Dr. Menger und Genossen, betreffend die Besteuerung der Wanderlager und der Ausverkäufe, sowie betreffend eine von den Hausirern zu entrichtende Erwerbsteuer; s. Besteuerung.

— Dr. Menger und Genossen, betreffend die Abänderung des §. 2 des Gesetzes vom 27. December 1880, bezüglich der Abänderung der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen; s. Erwerb- und Einkommensteuergesetze.

— Dr. Menger und Genossen, betreffend die Befreiung der Zinsen der von der österreichisch-schlesischen Bodencreditanstalt ausgegebenen Pfandbriefe von der Einkommensteuer; s. Pfandbriefe.

— Dr. Ritter v. Meznik, betreffend einen Gesetzentwurf, womit Nachtragsbestimmungen zu dem Gesetze vom 27. Jänner 1880, betreffend Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen erlassen werden; s. Erwerb- und Einkommensteuergesetze.

— Dr. Monti und Genossen, betreffend die Aufforderung der k. k. Regierung, einen Gesetzentwurf über die Verlängerung der dalmatinischen Eisenbahn bis Knin einzubringen; s. Eisenbahn.

den Staatsvoranschlag pro 1884. Volksschulen. S. 12224 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1884. Ackerbauministerium. S. 12373—12375;

die Besteuerung der Branntweinerzeugung. S. 12510—12512;

Petitionen, betreffend den Schutz der Zuckerindustrie. S. 12699 (Antr.);

die Herstellung einer Schifffahrtsstraße zur Verbindung der Donau mit der Elbe. S. 13140—13141, 13142;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Salz. S. 14468—14470, 14471;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Besondere Abgabe für gebrannte geistige Getränke. S. 14481—14482.

Wurde gewählt:

in den Rinderpestausschuß. S. 79;

in den Ausschuß, betreffend die Anlage von Wasserstraßen. S. 398;

in den Landesculturausschuß. S. 5985;

in den Commassationsausschuß. S. 6149;

in den Justizausschuß. S. 8575;

in den Ausschuß, betreffend die galizischen Flußregulirungen. S. 13526.

Verhinderungsanzeige. S. 888, 4779, 5487, 7204, 9073, 11664.

Bärnfeind Anton, Reichsrathsabgeordneter. Zuschrift des Grazer k. k. Landesgerichtes in Strafsachen, mit dem Ansuchen um die Zustimmung zur strafgerichtlichen Verfolgung, respective vorläufigen Einvernehmung des Abgeordneten Bärnfeind. Zuweisung an den Immunitätsausschuß. S. 6061.

Mittheilung über die Einstellung des Strafverfahrens. S. 6164.

Banhans Anton, Dr. Charakter: k. k. geheimer Rath. Ständiger Wohnsitz: Wien. Wählerclasse: Städte Saaz, Postelberg 2c. in Böhmen.

Angelobung. S. 1.

Agnoscirung der Wahl. S. 38.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Petition des niederösterreichischen Gewerbevereines (als Berichterstatter). S. 1839—1840;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Handelsministerium. S. 2908—2909;

die Petitionen wegen Errichtung der Manufacturzeichnen- und Webeschule in Wien (als Berichterstatter). S. 5233—5235;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Unterricht. S. 7270—7272;

die Petitionen des Bezirksausschusses Brody und der Bezirksvertretung Nisko um Abänderung einiger Bestimmungen des Seuchengesetzes vom 29. Februar 1880 (als Berichterstatter). S. 9950—9952;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Hof- und Staatsdruckerei. S. 14499—14500.

Wurde gewählt:

in den Petitionsausschuß. S. 79;

in den Wehrausschuß. S. 97;

in den volkswirthschaftlichen Ausschuß S. 255;

in den Ausschuß, betreffend den Patentschutz. S. 8965. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 8972.

Urlaub. S. 12941.

Verhinderungsanzeige. S. 397, 1451, 3653, 13502.

Banknoten. Gesetzentwurf in Betreff der zeitweiligen Nichtausführung einer im Artikel 82 des Statutes der österreichisch-ungarischen Bank, R. G. Bl. Nr. 66 ex 1878, enthaltenen, die äußere Ausstattung der Banknoten betreffenden Bestimmung. Regierungsvorlage (136 der Beilagen). S. 1225.

Erste Lesung und Ueberweisung an den Budgetausschuß. S. 1268—1269.

Zweite und

Dritte Lesung (148 der Beilagen). S. 1679—1685.

Mittheilung über den Beitritt des Herrenhauses zu den Beschlüssen des Abgeordnetenhauses ohne Aenderung und die erfolgte Allerhöchste Sanction. S. 1997.

Barbo-Waxenstein Josef Emanuel, Graf. Charakter: k. k. Kämmerer und Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Kroisenbach. Wählerclasse: Landgemeinden Gottschee, Treffen, Rathschach 2c. in Krain.

Angelobung. S. 1.

Agnoscirung der Wahl. S. 38.

Verhinderungsanzeige. S. 292.

Dessen Ableben. S. 355—356, 427.

C.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Staatsvoranschlag pro 1880, Ministerium des Innern. S. 2330—2332;

die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 4511—4513;

die Erhöhung des Einfuhrzolles und die Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl (als Berichterstatter). S. 6630 bis 6635, 6638, 6677—6679, 6681, 6682, 6683, 6709—6710;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Ministerium des Innern. S. 7072—7073;

den allgemeinen Zolltarif. S. 8132;

die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung. S. 8535—8541;

die Bestellung von Gewerbeinspectoren (als Berichterstatter). S 10754—10755, 10778, 10812, 10821, 10826;

die Petition der Gemeinden des Gerichtsbezirkes Jauernigg um Ablehnung der Besteuerung des Petroleums (als Berichterstatter). S. 11058;

die Petition des Gemeinderathes der Landeshauptstadt Salzburg gegen die Einführung einer Leuchtgassteuer (als Berichterstatter). S. 11059;

die Gewinnung bituminöser Minerialien in Galizien. S. 11687—11689;

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 12886—12889.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Regelung des Versicherungswesens. S. 99, Austritt aus dem Ausschusse. S. 13612;

in den Ausschuß, wegen Aufhebung des Zeitungs- und Kalenderstempels. S. 142;

in den Steuerausschuß. S. 255;

in den Ausschuß für den Vertrag mit Frankreich, betreffend das Armenrecht. S. 397;

in den Gewerbeausschuß. S. 6241;

in den Ausschuß wegen Regelung der Bestimmungen bezüglich des Petroleums in Galizien. S. 8457. Zum Schriftführer. S. 8514.

Chełmecki Johann, Dr. Charakter: k. k. Gymnasialprofessor. Ständiger Wohnsitz: Krakau. Wählerclasse: Landgemeinden Neu-Sandec, Limanowa, Neumarkt 2c. in Galizien.

Angelobung. S. 1.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Staatsvoranschlag pro 1880. Cultus. S. 2454—2456;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Finanzministerium. S. 3063 (Antr.), 3067 (Antr.);

die Schulgesetznovelle. S. 10247—10249.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Rückzahlung der anläßlich der Borkenkäferverheerungen im Böhmerwalde gewährten Vorschüsse. S. 117;

in den Schulausschuß. S. 1494;

in den Ausschuß, betreffend die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit. S. 3964.

Verhinderungsanzeige. S. 12728.

Chemische Lehrkanzel an der Grazer technischen Hochschule, deren Unterbringung in dem chemischen Institute der dortigen Universität; s. Resolutionen zum Staatsvoranschlage pro 1885.

— Fachabtheilung der böhmischen technischen Hochschule in Prag; Neubau für dieselbe; s. Resolutionen zum Staatsvoranschlage pro 1884. S. 12136.

— Lehrkanzeln an der böhmischen technischen Hochschule; Neubau für dieselben; s. Resolutionen zum Staatsvoranschlage pro 1885.

— Lehrkanzeln an der böhmischen technischen Hochschule; Beschleunigung der Verhandlungen bezüglich des Neubaues für dieselben; s. Resolutionen. S. 9580.

Chemisch-physiologische Versuchsstation in Klosterneuburg; deren Vereinigung mit der önologisch-pomologischen Lehranstalt; s. Resolutionen. S. 5596.

Chertek Emil, Freiherr v., Sectionschef und Leiter des k. k. Finanzministeriums; s. Ministerium.

Chiari Maximilian, Dr., Ministerialrath im k. k. Finanzministerium. Regierungsvertreter.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Petition der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Linz. S. 1824;

den Spielkartenstempel. S. 3904—3905, 3923—3924.

den Staatsvoranschlag pro 1881. Stempel, Taxen und Gebühren. S. 5496—5497;

die Pfandleihergewerbe. S. 13137—13138;

die Gebührennovelle. S. 13733—13734.

den Staatsvoranschlag pro 1885. Generaldebatte. S. 14029 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Ackerbauministerium. S. 14663.

Wurde gewählt:

in den Adreßausschuß. S. 52;

in den Ausschuß, betreffend die Verwaltung Bosniens und der Hercegovina. S. 97;

zum Delegirten pro 1880. S. 683;

in den Schulausschuß. S. 1494. Zum Obmanne. S. 1494;

in den Ausschuß, betreffend die Abänderung der Reichsrathswahlordnung. S. 4059;

in den Ausschuß, betreffend die Competenz des Abgeordnetenhauses zur Prüfung der Wahlen der Abgeordneten. S. 5804.

zum Delegirten pro 1882. S. 5950;

in den Landesculturausschuß. S. 5985;

in den Commassationsausschuß. S. 6149. Zum Obmann-Stellvertreter. S 6164;

in den Ausschuß für die Ausnahmsverfügungen. S. 11420.

Urlaub. S. 695, 916.

Czech Wenzel. Zum Ersatzmanne in die Grundsteuerregulirungs-Centralcommission gewählt. S. 3504.

Annahme der Wahl. S. 3535.

Czedik von Bründelsberg Alois, Freiherr. Charakter: k. k. Sectionschef und Präsident der Direction für Staatseisenbahnbetrieb. Ständiger Wohnsitz: Wien. Wählerclasse: Städte Korneuburg, Stockerau, Zistersdorf ꝛc. in Niederösterreich.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 521—527, 618—621, 647—648;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ministerium für Cultus und Unterricht. Centrale. S. 2389—2393;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Handelsministerium (als Specialberichterstatter). S. 2918—2919, 2921;

die Militärtaxe (als Berichterstatter der Minorität). S. 3230, 3233—3234;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Post- und Telegraphenbetrieb (als Specialberichterstatter). S. 5566—5567;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Post- und Telegraphenbetrieb (als Specialberichterstatter). S. 7326—7327;

über die dem Pensionsvereine für Landpostbedienstete zu gewährenden Begünstigungen (als Berichterstatter). S. 8372—8373 (Resolution).

Wurde gewählt:

in den Wehrausschuß. S. 97;

in den Ausschuß, betreffend die Erlassung einer Dienstpragmatik für Staatsbeamte und Diener. S. 142;

in den Budgetausschuß. S. 201;

in die gemeinsame Conferenz bezüglich des Wehrgesetzes. S. 860.

Urlaub. S. 6729, 8487—8488.

Verhinderungsanzeige. S. 1413.

Czedik Alois, Freiherr v. Zuschrift an den Präsidenten, betreffend das durch seine Ernennung zum Mitgliede des Herrenhauses erledigte Mandat eines Reichsrathsabgeordneten. S. 9146.

— Alois, Freiherr v., k. k. Sectionschef und Präsident der Generaldirection der österreichischen Staatsbahnen. Regierungsvertreter.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Staatsvoranschlag pro 1883. Staatsbetrieb der Kaiserin Elisabeth-Bahn. S. 9817—9819.

Czerkawski Eusebius, Dr. Charakter: k. k. Universitätsprofessor. Ständiger Wohnsitz: Lemberg. Wählerclasse: Städte Tarnopol, Brzezany in Galizien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Staatsvoranschlag pro 1880. Generaldebatte. S. 2161—2169;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2425—2428, 2555—2558, 2646—2649 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Begünstigung der aus Anlaß des fünfzigsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers errichteten Stiftungen. S. 4155 (Antr.);

die Petition der Anastasia Tyzyńska, Aebtissin des Conventes der Franziskanernonnen bei St. Andreas in Krakau um Erledigung des an das Cultusministerium gerichteten Recurses wegen ungebührlich in Abzug gebrachter vermeintlicher Verzugszinsen im Betrage von 13.638 fl. 78 kr. (als Berichterstatter). S. 12477;

die aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1884 vorzunehmenden Flußregulirungen in Galizien. S. 13488—13489;

die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1884 behufs Beschaffung einer Residenz für den griechisch-katholischen Bischof in Stanislau (als Berichterstatter). S. 13566, 13571—13572, 13572, 13583—13584;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Generaldebatte. S. 13995—14003.

Wurde gewählt:

in den Adreßausschuß. S. 52;

zum Delegirten pro 1880. S. 683;

in den Schulausschuß. S. 1494;

zum Delegirten pro 1881. S. 3325;

in den Budgetausschuß. S. 3408;

in den Ausschuß für das Sprachengesetz. S. 3454;

in den Wahlreformausschuß. S. 4395;

in den Ausschuß, betreffend die Competenz des Abgeordnetenhauses zur Prüfung der Wahlen der Abgeordneten. S. 5804;

zum Delegirten pro 1882. S. 5950;

zum Delegirten prr 1883. S. 8424;

in den Ausschuß, betreffend Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Länder Tirol und Kärnten. S. 8871. Zum Obmanne S. 8874;

zum Delegirten pro 1884. S. 10925;

in den Ausschuß für die Ausnahmsverfügungen. S. 11420;

zum Delegirten pro 1885. S. 13118;

in den Ausschuß, betreffend die galizischen Flußregulirungen. S. 13526.

Czerkawski Julian, Dr. Charakter: Doctor der Medicin. Ständiger Wohnsitz: Lemberg. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Galizien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Wahl des Abgeordneten Grafen Zamoyski. S. 1398—1399;

die Wahl des Abgeordneten Lenz (als Berichterstatter). S. 1555—1556, 1567 bis 1569;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2595 (Antr.);

die Wahl des Abgeordneten Ritter v. Puzyna (als Berichterstatter der Majorität). S. 4782, 4802—4812, 4812—4813;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Handelsministerium. S. 7310 (Antr.);

die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung. S. 8710 (Antr.);

die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Capitel 29 des Staatsvoranschlages des Ackerbauministeriums für das Jahr 1883 zum Behufe der Vermehrung des forstpolizeilichen Personales (als Berichterstatter). S. 10852, 10909;

den Antrag des Abgeordneten Ruczka, betreffend die Abtretung der Petitionen an die Regierung. S. 10929 — 10930 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1884. Taxen und Gebühren von Rechtsgeschäften (als Specialberichterstatter). S. 12290;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Lotto (als Specialberichterstatter). S. 12291;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Münzwesen (als Specialberichterstatter). S. 12299, 12304;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Verwaltung der Staatsschuld (als Specialberichterstatter). S. 12438;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichem Staatseigenthume (als Specialberichterstatter). S. 12439;

den VI. Abschnitt der Gewerbeordnung. S. 12923 (Antr.);

die Wahl des Abgeordneten Dr. Bloch (als Berichterstatter). S. 13200;

die Veräußerung des Aerarialgebäudes Consc.-Nr. 799 in der Jakobergasse in Wien (als Berichterstatter). S. 13308, 13336;

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Gebühren- und Stempelfreihcit bei Arrondirnng von Grundstücken. S. 98;

in den Ausschuß, betreffend die Regelung des Versicheruugswesens. S. 99;

in den Steuerausschuß. S. 255;

in den Ausschuß wegen Regelung der Bestimmungen bezüglich des Petroleums in Galizien. S. 8457;

in den Ausschuß, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung. S. 11418. Zum Schriftführer. S. 11424.

in den Zollausschuß. S. 14343.

Verhinderungsanzeige. S. 3404.

Doblhamer Gregor, Reichsrathsabgeordneter. Zuschrift des Bezirksgerichtes zu Vöcklabruck, betreffend eine Ehrenbeleidigungsklage gegen denselben. Zuweisung an den Immunitätsausschuß. S. 13183.

Zuschrift des Bezirksgerichtes, betreffend die Zurückziehung der Klage. S. 13854 bis 13855.

— Vom Abgeordnetenhause zum Mitgliede der Grundsteuerregulirungs-Centralcommission für Oberösterreich gewählt. S. 3323—3324;

Mandatsniederlegung. S. 3456;

Wiederwahl. S. 3504;

Annahme der Wahl. S. 3585.

Doblhoff-Dier Heinrich, Freiherr v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Weikersdorf bei Baden. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Niederösterreich.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Interpellation an den k. k. Finanzminister, betreffend die verspätete Hinausgabe der neuen Grundbesitzbogen an die Grundbesitzer. S. 6025.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 4640—4643;

die Förderung der Landescultur auf dem Gebiete des Wasserbaues (als Berichterstatter der Minorität). S. 12780, 12786—12788, 12790;

die theilweise Abänderung und Ergänzung des Gesetzes, betreffend Maßregeln gegen die Verbreitung der Reblaus. S. 13408—13410, 13415—13416 (Antr.).

Wurde gewählt:

zum Ersatzmanne in die Staatsschulden-Controlcommission. S. 97;

in den Steuerausschuß. S. 255. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 258;

zum Delegirten pro 1882. S. 5950;

in den Landesculturausschuß. S. 5985;

in den Ausschuß, betreffend die Armenpflege und das Heimatgesetz rc. S. 9046;

zum Delegirten pro 1884. S. 10926.

Verhinderungsanzeige. S. 9692.

— **Doblhoff-Dier** Heinrich, Freiherr v. Vom Herrenhause zum Ersatzmitgliede der Grundsteuerregulirungs-Commission gewählt. 3798.

Doboj. Herstellung einer Eisenbahn von Doboj über Dolni-Tuzla nach Siminhan; s. Eisenbahn.

Dobřzensky Johann, Freiherr v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Chotěboř. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Böhmen.

Mittheilung der Wahl. S. 11073.

Angelobung. S. 11073.

Agnoscirung der Wahl. S. 13201.

Wurde gewählt:

zum Schriftführer. S. 11424;

in den Wahlreformausschuß. S. 13526.

Döllinger; Kohlenwerk, inundirtes, Darlehen an den Besitzer desselben; s. Darlehen.

Dolni-Tuzla; Herstellung einer Eisenbahn von Doboj über Dolni-Tuzla nach Siminhan; s. Eisenbahn.

Dominkus Ferdinand, Dr., Advocat in Marburg a. d. Drau. Vom Abgeordnetenhause in den Ternavorschlag zum Mitgliede des Reichsgerichtes gewählt. S. 79.

— Ferdinand, Dr. Vom Abgeordnetenhause zum Mitgliede des Staatsgerichtshofes gewählt. S. 1187.

Annahme der Wahl. S. 1265.

Donau, deren Regulirung beim Eisernen Thore; s. Interpellationen, Lenz.

— Herstellung der Schiffbarkeit bei Gönyö; s. Resolutionen. S. 1795.

— bei Wien; deren Verbindung mit der Oder bei Oderberg. Ausschußbericht; s. Wasserstraßen.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Petition des Felix Lius (als Berichterstatter). S. 1830—1831, 1832;

die Erzeugung und den Verkauf von Kunstwein. S. 3299—3300;

die Petition der Industriellen von Leobersdorf (als Berichterstatter). S. 4773—4775, 4776—4777;

den Ausbau der Kremsthal-Bahn (als Berichterstatter). S. 8303—8305, 8307;

den Ausbau der Ybbsthal-Bahn (als Berichterstatter). S. 8338—8340.

Wurde gewählt:

in den Petitionsausschuß. S. 79;

in den Ausschuß, betreffend die Regelung des Versicherungswesens. S. 99;

in den Eisenbahnausschuß. S. 117;

in den volkswirthschaftlichen Ausschuß. S. 255.

Dessen Ableben. S. 8460.

Froschauer Gedeon, Ritter v., Ministerialsecretär im k. k. Finanzministerium. Regierungsvertreter.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Staatsvoranschlag pro 1885. Taxen und Gebühren von Rechtsgeschäften. S. 14473—14474.

Fuchs Victor, Dr. Charakter: Advocat. Ständiger Wohnsitz: Wien. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Salzburg.

Angelobung. S. 2;

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Antrag, betreffend die Abänderung des §. 31 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 95 (17 der Beilagen). S. 82.

Antrag, betreffend die Normirung, sowie die staatliche Ueberwachung der Sonn- und Feiertagsruhe auf dem Gebiete des gewerblichen Groß- und Kleinbetriebes (620 der Beilagen). S. 8749, 8865.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abänderung des §. 31 des Grundbuchsgesetzes (als Berichterstatter). S. 1580, 1608, 1853, 1882—1883, 1884, 1888, 1889, 1890—1891, 7796, 7800, 7807, 7808, 7809, 7817, 8419 (Antr.), 8441—8442 (Antr.), 8448—8449;

die Forterhebung der Steuern und Abgaben in den Monaten April und Mai 1880 und die Ausführung einer Creditoperation zur Deckung des voraussichtlichen Abganges im Jahre 1880. S. 1910 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2690 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Handelsministerium. S. 2860 (Antr.);

die Forterhebung der Steuern und Abgaben in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1881. S. 3484 (Antr.);

die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 4705 (Antr.);

die Anberaumung einer Abendsitzung. S. 5800 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1882. Ministerium des Innern. S. 7081 (Antr.);

die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung. S. 8747 — 8749 (Antr.), 8750;

den Antrag der Abgeordneten v. Schönerer und Fürnkranz, betreffend die Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe in den Fabriken. S. 8929 (Antr.);

die Normirung, sowie die staatliche Ueberwachung der Sonn- und Feiertagsruhe auf dem Gebiete des gewerblichen Groß- und Kleinbetriebes. S. 8930—8931 (Antr.), 8932—8933;

die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen &c. beim Bergbaue. S. 12767—12768, 12772—12773;

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 12967—12968.

Wurde gewählt:

zum Schriftführer. S. 42;

zum Mitgliede der Staatsschulden-Control-commission. S. 89;

in den Ausschuß, betreffend die Abänderung des Grundbuchsgesetzes. S. 99;

in den Immunitätsausschuß. S. 284. Zum Schriftführer. S. 292;

in den Ausschuß, betreffend die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit. S. 991;

in den Justizausschuß. S. 1975. Austritt aus dem Ausschusse. S. 8470;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1882. S. 5951;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1884. S. 10926;

die Abänderungen des Grundgesetzes über die Reichsvertretung und des Gesetzes über die Reichsrathswahlordnung. 4005;

die Forterhebung der Steuern und Abgaben in den Monaten April und Mai 1881. S. 4425—4426;

die Petition der Gemeinde Krumnußbaum und mehrerer anderer Gemeinden. 4719—4720 (Antr.);

die Verstaatlichung der Kaiserin Elisabeth-Bahn. S. 4897—4898;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Ministerium des Innern. S. 5147—5149;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Ministerium für Landesvertheidigung. S. 5192 5194 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1881. Directe Steuern. S. 5442—5443, 5444, 5445 (Antr.);

den Bau der galizischen Transversalbahn. 5754—5756;

die Regulirung der Donau. S. 5850—5852;

die Abtretung sämmtlicher von den Ausschüssen erledigter Petitionen an die Regierung. S. 6024;

die Belegung der Kunstwein- und Halbweinerzeugung mit der Verzehrungssteuer in den für die Verzehrungssteuer als geschlossen erklärten Orten. S. 6109—6110, 6114—6115, 6124—6125, 6135—6136;

die Abänderung mehrerer Paragraphe des Wehrgesetzes. S. 6217—6219;

die Resolution, betreffend die Einschränkung des Vagabundenwesens. S. 6466—6467 (Amd.), S. 6468;

die Zusatzbestimmungen zu §. 20 des Gesetzes, betreffend die Wahl der Mitglieder des Abgeordnetenhauses des Reichsrathes. S. 6479—6482 (Antr.);

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 6587;

die Erhöhung des Einfuhrzolles und die Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl. S. 6681—6682;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Ministerium des Innern. S. 7070—7072 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1882. Ministerium für Landesvertheidigung. S. 7094—7096 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1882. Verzehrungssteuer. 7108—7110 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1882. Ackerbauministerium. S. 7361—7363 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1882. Justizministerium. S. 7404—7405;

die internationale Convention, betreffend die Reblaus. S. 7729—7730;

den allgemeinen Zolltarif. S. 8089—8091;

über die Petition der Diurnisten der k. k. Behörden und Aemter Cisleithaniens um Erlangung von Beamtenstellen. S. 8311—8312;

die executive Feilbietung von Realitäten. S. 8321—8323;

die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung. S. 8569, 8670—8671 (Antr.), 8672—8673, 8675—8676 (Antr.), 8780—8782;

die Zuweisung des Antrages des Abgeordneten Ritter v. Chlumecky und Genossen in Betreff der Fürsorge für die gewerblichen Unternehmer und Hilfsarbeiter, der Armenpflege ꝛc. S. 8974—8981 (Antr.);

die Verpachtung und Herabminderung der Verzehrungssteuer auf Wein, Wein- und Obstmost, dann Fleisch auf dem flachen Lande. S. 9058—9062, 9062;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Ministerium des Innern. Straßenbau. 9448—9450 (Resol.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Ministerium für Landesvertheidigung. S. 9459—9460;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Grund- und Gebäudesteuer. S. 9722—9724;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Verzehrungssteuer. S. 9736—9738 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Generalinspection der österreichischen Eisenbahnen. S. 9782—9784;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Ackerbauministerium. 9858—9863 (Antr.);

den Antrag des Abgeordneten Hevera, betreffend das Vagabundenwesen. S. 9971—9973;

die Schulgesetznovelle. S. 10465—10469, 10750, 10784;

die Eingabe der Wanderversammlung des österreichischen Bauernvereines zu Hadersdorf am Kamp im Gerichtsbezirke Langenlois. S. 10503—10504 (Antr.);

die Abänderung des Grundgesetzes über die Reichsvertretung und Aufhebung des Gesetzes über die Reichsrathswahlordnung. S. 3774—3777;

die Abänderung des Reichsvolksschulgesetzes. S. 4089 (Antr.), 4136, 5794—5799 (Amd.);

die Einführung von Postsparcassen. S. 4170—4176;

die Anberaumung der nächsten Sitzung. S. 4217 (Antr.);

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4274—4278 (Amd.), 4324 (Antr.), 4418—4419;

die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 4588—4595 (Amd.), 4613, 4704—4705 (Amd.);

die Creditoperation behufs Deckung des Abganges pro 1881. S. 4771 (Antr.);

die Verstaatlichung der Kaiserin Elisabeth-Bahn. S. 4901;

die Anberaumung einer Abendsitzung. S. 5800 (Antr.), 5802 (Antr.);

die Regelung der Rechtsverhältnisse und die Studienordnung an der Karl Ferdinands-Universität in Prag. S. 5962—5964 (Antr.), 5966;

die Abänderung mehrerer Paragraphe des Wehrgesetzes. S. 6270 (Antr.), 6284—6288, 6363 (Antr.), 6365;

Zusatzbestimmungen zu §. 20 des Gesetzes, betreffend die Wahl der Mitglieder des Abgeordnetenhauses des Reichsrathes. S. 6493—6496;

die Organisation der Sparcassen. S. 8433 (Antr.);

Wurde gewählt:

zum Delegirten pro 1880. S. 687.

Verhinderungsanzeige. S. 3408, 4813, 6540.

Dessen Ableben. S. 8460.

G.

Gabler Wilhelm, Dr. Charakter: Director der höheren Töchterschule in Prag. Ständiger Wohnsitz: Prag. Wählerclasse: Landgemeinden Chrudim, Nassaberg, Hlinsko, Pardubitz ꝛc. in Böhmen.

Angelobung. S. 3443—3444.

Mittheilung der Wahlacten. S. 3456.

Agnoscirung der Wahl. S. 6497.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 3961 (Antr.);

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4414 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1881. Handelsministerium. S. 5533 (Antr.);

die Erhöhung des Einfuhrzolles und die Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl. S. 6706 (Antr.);

die Petitionen, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Cilli nach Unter-Drauburg. S. 6714 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1882. Generaldebatte. S. 6762—6763;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Ministerrath. S. 6981—6985;

die Berichtigung seiner Rede vom 25. Februar 1882. S. 7012—7013;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Unterricht. S. 7216 (Antr.);

den Handelsvertrag mit Serbien. S. 7701—7703;

den allgemeinen Zolltarif. S. 8058 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Dispositionsfond. S. 9404—9407, 9407—9408;

die Forterhebung der Steuern und Abgaben in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1884. S. 11005 (Antr.);

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 12973 (Antr.);

die Abänderung und Ergänzung des Gesetzes, betreffend Maßregeln gegen die Verbreitung der Reblaus. S. 13405 (Antr.), 13412 (Antr.);

die Abänderung der Reichsrathswahlordnung hinsichtlich der Wahlbezirke in Niederösterreich, b) Städte und d) Landgemeinden. S. 13480 (Antr.);

die aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1884 vorzunehmenden Flußregulirungen in Galizien. S. 13490 (Antr.);

die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit aus dem Religionsfonde. S. 13611 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Dispositionsfond. S.14094(Antr.); Erforderniß der Religionsfonde. S. 14244 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Hochschulen. S. 14265 (Antr.);

die Interpellation des Abgeordneten Schindler, betreffend den Stand der Berathungen über die Petition von 40 Gemeinden des Bezirkes Čáslau, der Stadt Čáslau und des dortigen landwirthschaftlichen Vereines, betreffend die Verlegung der Trace der Localbahn Čáslau-Zawratec. S. 14421—14422;

die Interpellation des Abgeordneten Dr. Hanisch, betreffend die Drucklegung des zur Regierungsvorlage über das Uebereinkommen mit der Nordbahn erstatteten Gutachtens. S. 14811;

Beantwortet als Obmann des Immunitätsausschusses

die Interpellation des Abgeordneten Ritter v. Schönerer, betreffend die Erledigung des Berichtes bezüglich der strafgerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Ritter v. Oborski. S. 9919;

die Interpellation des Abgeordneten Fürnkranz, betreffend die Erledigung des Ansuchens des Bezirksgerichtes Langenlois um Zustimmung zur strafgerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Fürnkranz. S. 11137.;

die Interpellation des Abgeordneten Dr. Bloch, betreffend die gegen denselben von den Brüdern Zipser und Professor Rohling in Prag eingebrachten Ehrenbeleidigungsklagen. S. 11401.

Ansprache an das Haus anläßlich der Verlobung Seiner kais. Hoheit des Erzherzogs Rudolf. S. 1996.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Petition der Grundbesitzer aus der Umgebung von Marburg. S. 3307 (Antr.);

die Erledigung der in den Petitionsverzeichnissen 5, 6, 7 und 8, dann in den Beilagen 62, 174, 176, 182, 189, 190, 191 und 192 enthaltenen Petitionen nach den Ausschußanträgen. S. 3322 (Antr.). 3323;

die Petition des Bezirksausschusses von Windisch-Feistritz. S. 4027 (Antr.);

die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 4537 (Antr.) 4631—4633 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1881. Generaldebatte. S. 4936—4940, 5079;

die Petitionen, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Cilli nach Unter-Drauburg. S. 6712—6713;

den allgemeinen Zolltarif. S. 8111;

die strafgerichtliche Verfolgung des Reichsrathsabgeordneten Dr. Bloch. S. 11468—11469;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Ministerium des Innern. S. 11978—11979;

die Erledigung von dem Eisenbahnausschusse zugewiesenen Petitionen. S. 14278.

Wurde gewählt:

in den Eisenbahnausschuß. S. 117. Zum Obmann. S. 117;

in den Immunitätsausschuß. S. 284. Zum Obmann. S. 292;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1882. S. 6563;

in den Ausschuß für die Dienstpragmatik. S. 11424.

Verhinderungsanzeige. S. 1451, 10033.

Goëß Zeno, Graf. Charakter: k. k. Kämmerer und Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Gradisch. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Kärnten.

Angelobung. S. 3535.

Mittheilung der Wahlacten. S. 3655.

Agnoscirung der Wahl. S. 5835.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Unterstützung aus Staatsmitteln für Kärnten aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1882 (als Berichterstatter). S. 9158—9159 (Resol.).

Wurde gewählt:

in den Steuerausschuß. S. 8242;

in den Ausschuß, betreffend Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Länder Tirol und Kärnten. S. 8871.

Verhinderungsanzeige. S. 13244.

Urlaub. S. 13615.

Gögl Johann; vom Herrenhause zum Ersatzmanne in die Staatsschulden-Controlcommission gewählt. S. 293.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Wahl des Legitimations- und Petitionsausschusses. S. 53 (Antr.);

die Abänderung des §. 31 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes. S. 68 (Antr.);

den Verkauf von Wein und weinähnlichen Getränken. S. 69—70 (Antr.);

die den Spar- und Vorschußcassen zu gewährenden Erleichterungen. S. 72;

die Herstellung eines gemeinsamen Zollverbandes mit Bosnien und der Hercegovina. S. 334 (Antr.);

die Petition des politischen Vereines in Kolin. S. 349—350 (Antr.);

die strafgerichtliche Verfolgung der Abgeordneten Dr. Oelz und Dr. Waibel (als Berichterstatter). S. 430, 433—434;

die Richtigstellung der Protokolle der 17. und 18. Sitzung bezüglich des Centralgebarungsausweises pro 1878. S. 469;

die Abwehr und Tilgung der Rinderpest. S. 471—473 (Antr.);

die Verlängerung des Handelsvertrages mit dem Deutschen Reiche. S. 809—810;

die Gebühren- und Stempelfreiheit bei Convertirung von auf Inhaber lautenden, oder durch Indossement übertragbaren Staatsschuldverschreibungen. S. 1093 (Antr.), 1094—1095;

die Regelung der Grundsteuer. S. 1257;

die Erzeugung und den Verkauf von Kunstwein. S. 1362—1363, 3216—3217 (Antr.).

die Herabsetzung der Dauer der Schulpflicht. S. 1432—1435;

die Wahl des Abgeordneten Auspitz (als Berichterstatter). S. 1808, 1817—1819;

die Abänderung des §. 31 des Grundbuchsgesetzes. S. 1888;

die Wahl von drei Abgeordneten aus der Wählerclasse des oberösterreichischen Großgrundbesitzes (als Berichterstatter der Minorität). S. 3173, 3194—3198, 3209;

die Gebühren- und Stempelfreiheit bei Convertirung von Theilschuldverschreibungen (als Berichterstatter). S. 3217;

die Wahlen aus dem oberösterreichischen Großgrundbesitze (als Berichterstatter der Minorität). S. 3589, 3613—3620.

Petitionen, betreffend die Grundsteuerregulirung (als Berichterstatter der Minorität). S. 3632—3633, 3646—3648;

die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 4465—4471, 4665—4673;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Reichsgericht. S. 5098—5101;

die Regelung der Rechtsverhältnisse und die Studienordnung an der Karl Ferdinands-Universität in Prag. S. 5974—5976 (Amd.);

die Wahl eines Mitgliedes in den Staatsgerichtshof. S. 6081 (Antr.);

die Belegung der Kunstwein- und Halbweinerzeugung mit der Verzehrungssteuer in den für die Verzehrungssteuer als geschlossen erklärten Orten. S. 6110—6111, 6113—6114;

die Petition des zweiten allgemeinen österreichischen Gewerbetages. S. 8477 (Antr.);

die Wahl des Abgeordneten Freiherrn v. Gudenus (als Berichterstatter). S. 9083;

die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke. S. 9160, 9184—9185 (Amd.), 9190—9193, 9197—9198, 9199—9200, 9202—9203;

die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke und die Regulirung der hierauf bezüglichen gemeinschaftlichen Benützungs- und Verwaltungsrechte. S. 9216—9218, 9230—9232;

die strafgerichtliche Verfolgung des Abgeordneten Ritter v. Oborski. S. 9941—9943;

die Regelung der Congrua. S. 10918—10920, 10923;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Ministerium des Innern. Oeffentliche Sicherheit. S. 11985—11988.

Wurde gewählt:

in den Legitimationsausschuß. S. 56;

in den Ausschuß, betreffend den Kunstwein. S. 99;

in den Ausschuß, betreffend die Abänderung des §. 31 des Grundbuchsgesetzes. S. 99;

Urlaub. S. 5535, 11505.

Verhinderungsanzeige. S. 8868.

Haase Theodor, Dr. Charakter: Superintendent der mährisch-schlesischen Superintendenz A. C. Ständiger Wohnsitz: Teschen. Wählerclasse: Städte Bielitz, Schwarzwasser 2c. in Schlesien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Interpellation an das k. k. Gesammtministerium, betreffend die Protestantenverfolgungen in Böhmen. S. 1495. Beantwortung. S. 1933—1934.

Interpellation an den k. k. Minister für Cultus und Unterricht, betreffend die Unterbringung der k. k. evangelisch-theologischen Facultät im neuen Universitätsgebäude. S. 9893—9894. Beantwortung. S. 9967—9968.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Aufhebung des Zollausschlusses von Brody. S. 759—761;

die Vorkehrungen gegen den Nothstand in Mähren und Schlesien. S. 818—819;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2423—2425;

den Ausschank und den Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken. S. 3383—3384;

das Wuchergesetz. S. 3711—3714;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Cultus. S. 5284—5285;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Unterricht. S. 5312—5319 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1881. Handelsministerium. S. 5527—5529;

das Sperrgesetz. S. 6961—6962;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Ministerium für Cultus und Unterricht, Centrale. S. 7168—7173;

die Petition der Vorstände der böhmischen evangelischen Kirche, Augsburger Confession. S. 7516;

den allgemeinen Zolltarif. S. 8166—8170, 8229—8230 (Amd.);

die Schulgesetznovelle. S. 10400—10406;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Handelsministerium. S. 14501—14505.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend das Wuchergesetz. S. 98;

in den Schulausschuß. S. 1494.

Verhinderungsanzeige. S. 3764.

Habdank-Hankiewicz Hilarius, Ritter v., Dr., Ministerialrath im k. k. Finanzministerium. Regierungsvertreter.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Stellung und den Wirkungskreis des Staatsrechnungshofes. S. 12480.

Habietinek Karl, Dr. Ernennung zum Präsidenten-Stellvertreter des Reichsgerichtes. S. 3724.

Zuschrift wegen Neuwahl eines Mitgliedes an dessen Stelle. S. 3725.

Hackelberg Rudolf, Freiherr v. Charakter: k. k. Kämmerer und Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Pragwald. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Steiermark.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Zuweisung des Antrages wegen Herstellung von Wasserstraßen. S. 316;

die Abwehr und Tilgung der Rinderpest. S. 452—454;

die Eröffnung von Crediten zur Linderung des Nothstandes. S. 1027 (Antr.);

die Aushebung der Rekrutencontingente im Jahre 1880. S. 1126.

die Forterhebung der Steuern und Abgaben in den Monaten April und Mai 1880 und die Ausführung einer Creditoperation zur Deckung des voraussichtlichen Abganges im Jahre 1880. S. 1919 (Antr.);

die Anwendung der Erwerb- und Einkommensteuergesetze auf Vorschußcassen und Creditvereine. S. 1927 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ministerium für Landesvertheidigung. S. 2384—2385;

die Militärtaxe. S. 2765—2770 (Antr.), 3227—3229, 3238, 3242—3243;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ackerbauministerium. S. 2987—2990;

die Wahl von drei Abgeordneten aus der Wählerclasse des oberösterreichischen Großgrundbesitzes. S. 3209—3210;

Hanisch Julius, Dr. Charakter: Advocat. Ständiger Wohnsitz: Wien. Wählerclasse: Landgemeinden Leitomischl, Policka, Landskron 2c. in Böhmen.

Angelobung. S. 13179.

Interpellation an den Obmann des Eisenbahnausschusses, betreffend die Drucklegung des zur Regierungsvorlage über das Uebereinkommen mit der Nordbahn erstatteten Gutachtens. S. 14811. Beantwortung S. 14811.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Stempel- und Gebührenbefreiung für Verhandlungen wegen Löschung kleiner Satzposten. S. 13274, 13275 (Antr.);

die Petition der Bürgermeister und Gemeindevorsteher der Bezirke Straßnitz und Ungarisch-Ostrau in Mähren, betreffend die Ueberweisung der Steuereinhebung von den Gemeindevorstehern an die k. k. Steuerämter. S. 13388, 13429—13430;

den Antrag des Abgeordneten Fux (Dr. Roser) wegen Reform des Sparcassenregulativs vom Jahre 1844. S. 13531—13532;

den Antrag des Abgeordneten Dr. Menger, betreffend die Aenderung des §. 2 II d) des Gesetzes vom 27. December 1880 hinsichtlich der Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen. S. 13562;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Beitragsleistung zum Aufwande für die gemeinsamen Angelegenheiten. S. 14113—14115, 14116;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Postsparcassenamt. S. 14573;

das Uebereinkommen mit der Kaiser Ferdinands-Nordbahn. S. 14892—14893.

Verhinderungsanzeige. S. 13210.

Hannsdorf. Herstellung einer Localbahn von Hannsdorf an die Reichsgrenze gegen Ziegenhals; Gesetzentwurf; s. Eisenbahn.

Hannsdorf—Ziegenhals Bau der Localbahn; s. Interpellationen, Dr. Menger.

Harrach Johann, Graf. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Prag. Wählerclasse: Landgemeinden Königgrätz, Jaroměř 2c. in Böhmen.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Interpellation an den k. k. Finanzminister, betreffend die Bewilligung zum versuchsweisen Anbau des Tabaks in Böhmen. S. 1764—1765;

Interpellation an den k. k. Unterrichtsminister, betreffend den Schulbesuch der böhmischen, der deutschen Sprache unkundigen Lehrlinge in Wien. S. 1930.

Interpellation an den k. k. Minister der Innern, betreffend die Unregelmäßigkeiten bei Ausfüllung der Volkszählungsrubriken in Orten mit gemischter Bevölkerung, insbesondere in Wien. S. 3943—3944. Beantwortung. S. 5490—5493.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abwehr und Tilgung der Rinderpest. S. 503 (Antr.);

die Zuweisung des Antrages, betreffend die Regulirung der Donau bis Theben. S. 959 (Antr.);

die Eröffnung von Crediten zur Linderung des Nothstandes. S. 1004 (Antr.), 1024—1025, 2029, 1036;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2697—2702;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Ministerium des Innern. S. 5174;

die Regulirung des Versicherungswesens. S. 5828—5829;

die Regulirung der Donau (als Berichterstatter). S. 5841—5842, 5858—5859, 8416—8417;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Ackerbauministerium. Centralleitung. S. 9839—9840;

den Antrag des Abgeordneten Hevera, betreffend das Vagabundenwesen. S. 9973.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Regelung des Versicherungswesens. S. 99. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 116;

in den Ausschuß für den Vertrag mit Frankreich, betreffend das Armenrecht. S. 397. Zum Obmann. S. 463;

in den Ausschuß, betreffend die Anlage von Wasserstraßen. S. 398;

in den Petitionsausschuß. S. 11013;

in den Ausschuß, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung 2c. S. 11418.

Urlaub. S. 56, 116, 2874, 6349, 11635, 11734.

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Verlängerung des Handelsvertrages mit dem Deutschen Reiche und die Regelung des Veredlungsverkehres mit dem deutschen Zollgebiete. S. 2836—2837 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Bedeckung des im Jahre 1880 sich ergebenden Abganges. S. 3126 (Antr.);

die finanziellen Begünstigungen für die Anlehen der Etschregulirungsgenossenschaften (als Berichterstatter). S. 3157;

die Gewährung eines Darlehens aus Staatsmitteln an die Besitzer der Dux-Ossegger Kohlenwerke (als Berichterstatter). S. 3157, 3163, 3164;

die Vornahme der ersten Lesung der Regierungsvorlage, betreffend die Rübenzuckerbesteuerung. S. 3171 (Antr.);

die Wahl von drei Abgeordneten aus der Wählerclasse des oberösterreichischen Großgrundbesitzes. S. 3186—3189;

die Regelung des Gebrauches der landesüblichen Sprachen, unter Festhaltung der deutschen Sprache als Staatssprache. S. 3418;

die Zuweisung der Gewerbeordnung. S. 3539 (Antr.);

die Zuweisung der Beschlüsse des Herrenhauses, betreffend die Consulargerichtsbarkeit in Egypten. S. 3799 (Antr.);

die Mandatsniederlegung des Präsidenten Grafen Coronini. S. 4227 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Convertirung der Hypothekarforderungen. S. 5015 (Antr.);

die Prüfung der Competenz des Abgeordnetenhauses bezüglich der Wahlen der Abgeordneten. S. 5715—5716, 5717;

die Zuweisung der Regierungsvorlage wegen Forterhebung der Steuern im Monate Juni 1881. S. 5726 (Antr.);

die Anberaumung einer Abendsitzung. S. 5802 (Antr.);

die Aufnahme der mündlichen Berichterstattung über den Nachtragscredit für Zwecke der Manufacturzeichen- und Webeschule in Wien auf die Tagesordnung. S. 5986 (Antr.);

die Aufhebung der Hafenlootsengebühr im Hafen von Triest (als Berichterstatter). S. 6003;

die Petition des Curatoriums der Ackerbauschule in Kloster-Hradisch um Staatssubvention (als Berichterstatter) S. 6069;

die Petition des Oekonomentages in Olmütz um Subvention (als Berichterstatter). S. 6070, 6071—6072;

die Resolution, betreffend die Verfälschung der Lebensmittel (als Berichterstatter). S. 6149;

die Resolution, betreffend das Verbot der Luftdruckapparate in den Bierschanklocalitäten (als Berichterstatter). S. 6149—6150;

die Aufnahme der Regierungsvorlage, betreffend die Einlösung des Lehens Brana, auf die Tagesordnung S. 6204 (Antr.);

das Verlangen der deutsch-böhmischen Abgeordneten, daß das Haus über eine Behauptung des Leiters des k. k. Justizministeriums seine Mißbilligung ausspreche (als Berichterstatter der Majorität). S. 6245, 6255—6257, 6258, 6260.

die Aufnahme der Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern bis Ende März 1882 anf die Tagesordnung. S. 6294 (Antr.);

den Credit zur Linderung der Nothlage der durch den Brand des Ringtheaters Beschädigten (als Berichterstatter). S. 6301, 6302;

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Verwendung des Credites von 75.000 fl. zum Ankaufe eines Baugrundes in Prag. S. 6350 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Regelung des gerichtlichen Verfahrens bei Vergehen gegen die Seuchengesetze. S. 6350 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend das Verfahren zum Zwecke der Todeserklärung und der Beweisführung des Todes. S. 6478, 6479 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Regulirung der Donau in Niederösterreich. S. 6546 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Stempel- und Gebührenbefreiung bei Löschung kleiner Satzposten. S. 6769 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Besorgung des Religionsunterrichtes in den öffentlichen Volks- und Mittelschulen, sowie in den Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben. S. 11936 (Antr.);

die Forterhebung der Steuern im Monate April 1884. S. 12209 (Antrag auf mündliche Berichterstattung);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die kaiserliche Verordnung vom 28. Juli 1884 über die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Gegenden von Galizien. S. 13247 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage bezüglich eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage pro 1884 behufs Beschaffung einer Residenz für den griechisch-katholischen Bischof in Stanislau. S. 13247 (Antr.);

den Nachtragscredit pro 1885 behufs dringender Bauherstellungen bei der Burg Karlstein in Böhmen S. 14482—14483 (Antr.).

Wurde gewählt:

in den Adreßausschuß. S. 51;

in den Ausschuß, betreffend die Verwaltung Bosniens und der Hercegovina. S. 97. Zum Obmann. S. 97;

in den Budgetausschuß. S. 201. Zum Obmann. S. 213;

zum Delegirten pro 1880. S. 686;

zum Delegirten pro 1881. S. 3328;

in den Ausschuß für das Sprachengesetz. S. 3454;

in den Ausschuß, betreffend die Abänderung der Reichsrathswahlordnung. S. 4059. Zum Obmann. S. 4067;

in den Ausschuß, betreffend die Competenz des Abgeordnetenhauses zur Prüfung der Wahlen der Abgeordneten. S. 5804;

zum Delegirten pro 1882. S. 5951;

in den Ausschuß nach §. 58 der Geschäftsordnung. S. 6208;

zum Delegirten pro 1883. S. 8425;

in den Ausschuß, betreffend die Armenpflege und das Heimatgesetz 2c. S. 9046. Zum Obmann. S. 9087;

zum Delegirten pro 1884. S. 10927;

in den Ausschuß für die Ausnahmsverfügungen. S. 11421;

zum Delegirten pro 1885. S. 13119.

Holland-Fiume, Fahrten. Subventionirungen einiger englischer Dampfschifffahrtsunternehmungen für dieselben seitens der königl. ungarischen Regierung; s. Interpellationen, Teuschl.

Holzindustrie. Errichtung einer Fachschule in Laibach; s. Resolutionen zum Staatsvoranschlage pro 1884. S. 12192.

Holzstoff. Behebung der Ungleichheiten zwischen dem deutschen und österreichisch-ungarischen Zolltarife; s. Interpellationen, Reschauer.

Hoppen Apollinar, Ritter v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Swarycżów. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Galizien.

Angelobung. S. 6.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Wurde gewählt:

in den Eisenbahnausschuß. S. 117;

in den Ausschuß, betreffend die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit. S. 991;

in den Zollausschuß. S. 6905;

in den Ausschuß, betreffend die Armenpflege und das Heimatgesetz 2c. S. 9046.

in den Versicherungsausschuß. S. 9150.

Horazdiowitz-Schüttenhofen-Klattau, Eisenbahn; Inangriffnahme des Baues derselben; s. Interpellationen, Schier.

Hormuzaki Georg, Freiherr v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Czernowitz. Wählerclasse: Großgrundbesitz, zweiter Wahlkörper in der Bukowina.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß für den Vertrag mit Frankreich, betreffend das Armenrecht. S. 397;

zum Delegirten pro 1880. S. 686.

in den Schulausschuß. S. 1494.

Urlaub. S. 6164.

Dessen Ableben. S. 7453.

Horodyski Thomas, Ritter v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Krogulec. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Galizien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Wurde gewählt:

in den Eisenbahnausschuß. S. 117;

dessen Ableben. S. 13420—13421.

J.

Interpellationen. Teuschl und Genossen an den k. k. Handelsminister, betreffend die Verfrachtungsverhältnisse Triests gegenüber den concurrirenden Nachbarhäfen und den Schutz des Güterverkehrs und der Handelsbeziehungen dieses Hafenplatzes. S. 4648.

— Teuschl an den Obmann des Budgetausschusses wegen Erledigung der Regierungsvorlage, betreffend die Aufhebung der Lootsengebühren in Triest. S. 5710. Beantwortung. S. 5710.

— Teuschl an den Obmann des volkswirthschaftlichen Ausschusses wegen Erledigung des Uebereinkommens zwischen Oesterreich-Ungarn und Großbritannien, betreffend die Unterstützung hilfsbedürftiger Seeleute. S. 5710.

— Dr. Ritter v. Tonkli und Genossen an den Leiter des k. k. Justizministeriums, betreffend die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 11. Jänner 1881, Nr. 2, womit die Einbringung einer Wechselklage in slovenischer Sprache bei dem Handelsgerichte Triest als unzuläßig erklärt wurde. S. 4298—4300. Beantwortung. S. 4715.

— Ritter v. Tonkli und Genossen an den Leiter des k. k. Justizministeriums, betreffend den ungeschmälerten Gebrauch der slovenischen Sprache bei den k. k. Gerichtsbehörden und die Einführung slovenischer Drucksorten im Grazer Oberlandesgerichtssprengel. S. 6764—6766.

— Tonner an den Präsidenten, betreffend die Erledigung der Petition des Gemeinderathes und der Bezirksvertretung von Polná bezüglich der Belassung der k. k. Bezirkshauptmannschaft an ihrem bisherigen Amtsitze. S. 12654. Beantwortung. S. 12654.

— Dr. Ritter v. Towarnicki und Genossen an den k. k. Minister für Landesvertheidigung, betreffend die Zusammensetzung der im §. 12 des Militärtaxgesetzes vorgesehenen Commissionen, behufs Zuerkennung von Unterstützungen an hilfsbedürftige Familien der aus Anlaß der Unruhen in Dalmatien zur activen Dienstleistung einberufenen dauernd beurlaubten Reserve- und Landwehrmänner. S. 6541—6542. Beantwortung. S. 6543.

— Josef Ritter v. Tyszkowski und Genossen an die k. k. Regierung, betreffend die baldige Entlassung der seit dem Beginne der Occupation Bosniens und der Hercegovina daselbst stehenden Reserven der galizischen Regimenter. S. 101. Beantwortung. S. 111.

Interpellationen. Dr. Vidulich und Genossen an den k. k. Handelsminister, betreffend die von der Regierung zu ergreifenden Maßregeln zum Schutze der österreichisch-ungarischen Handelsmarine S. 4423.

— Dr. Vitezić und Genossen an den k. k. Minister des Innern, betreffend Maßregeln zur Abhilfe gegen den, in Folge der Mißernte in den südlichen Ländern der diesseitigen Reichshälfte eingetretenen Nothstand. S. 46. Beantwortung. S. 279—280.

— Dr. Vitezić und Genossen an den k. k. Ministerpräsidenten, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Sissek nach Novi-Doberlin. S. 260.

— Dr. Vitezić und Genossen an den k. k. Ministerpräsidenten, betreffend einen vom geheimen Comité in Parenzo dem Präsidium des Actionscomités der julischen Alpen vorgelegten, vom Mitgliede Cuder in Castua verfaßten Bericht, enthaltend Maßregeln zur Unterdrückung des slavischen Elementes in Istrien. S. 4287—4288.

— Dr. Vitezić und Genossen an den k. k. Landesvertheidigungsminister, betreffend die Vergütung für von den Istrianer Fuhrwerkern geleistete Transportfuhren anläßlich der Occupation von Bosnien und der Hercegovina. S. 6381—6383. Beantwortung. S. 6590.

— Dr. Vitezić und Genossen an den Leiter des k. k. Ministeriums des Innern, betreffend die Verfassung der Matrikenbücher in der Bezirkshauptmannschaft Lussin. S. 8510—8511. Beantwortung. S. 10967—10968.

— Dr. Vitezić und Genossen an den Ministerpräsidenten als Leiter des Ministeriums des Innern, betreffend die in der Gemeinde Castua, politischer Bezirk Volosca in Istrien, vorgekommenen Ruhestörungen. S. 14175—14176.

— Dr. Vitezić und Genossen an den k. k. Handelsminister, betreffend den Abschluß der Görzer Conferenzverhandlung zur Regelung der Fischerei in der Adria. S. 14419.

— Dr. Vošnjak an den Obmann des Eisenbahnausschusses, betreffend die Petition der Bezirksvertretung Schönstein wegen Bau der Eisenbahn Cilli—Unter-Drauburg. S. 6244. Beantwortung. S. 6244.

— Dr. Vošnjak und Genossen an den k. k. Minister für Cultus und Unterricht, betreffend die Ertheilung des Unterrichtes in der slovenischen Sprache an den Volksschulen im südlichen Kärnten. S. 6544—6545.

Antrag, betreffend die Execution auf die Ruhegenüsse der im Privatdienste Angestellten und ihrer Hinterbliebenen, sowie auf die Bezüge, Pensionen, Unterhalts- und Erziehungsgelder, welche von Anstalten, Gesellschaften oder Vereinen an ihre Mitglieder und deren Hinterbliebene verliehen werden (989 der Beilagen). S. 13214.

Interpellation an den Präsidenten, betreffend den Zeitpunkt der Verhandlung über den Bericht des Strafgesetzausschusses, betreffend das objective Preßverfahren. S. 11666—11667. Beantwortung. S. 11667.

Interpellation an das Gesammtministerium wegen Vorlage eines Gesetzes, womit gewissen Kategorien von Staatsbeamten der Bezug des vollen Activitätsgehaltes als Ruhegenuß schon mit dem vollendeten 35. Dienstjahre gesichert wird. S. 14170—14171.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Adresse an Seine k. k. Apostolische Majestät. S. 195—200;

die strafgerichtliche Verfolgung der Abgeordneten Dr. Oelz und Dr. Waibel. S. 432—433;

die Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung. S. 968—974;

die Abänderung des §. 31 der Grundbuchsordnung. S. 1600—1604, 1853—1858;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Justizministerium. S. 3009—3018;

die Wahl von drei Abgeordneten aus der Wählerclasse des oberösterreichischen Großgrundbesitzes. S. 3180—3186;

das Wuchergesetz. S. 3810—3818, 3868—3871;

die Wahl des Abgeordneten Haardt (als Berichterstatter). S. 4194;

die Abänderung des Artikels VI, dann der §§. 492, 493 und 494 der Strafproceßordnung. S. 6167—6175 (Antr.);

das Verlangen der deutsch-böhmischen Abgeordneten, daß das Haus seine Mißbilligung über eine Behauptung des Leiters des Justizministeriums ausspreche. S. 6197—6198;

die Todeserklärungen der beim Brande des Ringtheaters umgekommenen Personen. S. 6457—6548;

strafrechtliche Bestimmnngen gegen Vereitelung von Zwangsvollstreckungen. S. 6507—6514 (Antr.), 6527—6529, 6562, 7777, 7778—7781;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Generaldebatte. S. 6792—6803;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Justizministerium. S. 7386—7391, 7403—7404;

das Verfahren zum Zwecke der Todeserklärung und die Beweisführung des Todes. S. 7743—7750 (Antr.), 9048—9050, 9052—9053;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Justizministerium. Centralleitung. S. 9885—9895;

die Entschädigung unschuldig verurtheilter und nachträglich freigesprochener Personen (als Berichterstatter). S. 11473—11479, 11488—11490, 11491, 11492, 11493;

Abänderungen der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873. S. 11649—11657 (Antr.);

die Petition des Creditorenvereines zum Schutze von Forderungen bei Insolvenzen in Wien. S. 11665 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1884. Justizministerium. Centralleitung. S. 12396—12403;

die Stellung und den Wirkungskreis des Staatsrechnungshofes. S. 12481—12482;

die die Reform des Strafverfahrens in Preßsachen betreffenden Anträge (als Berichterstatter). S. 12656—12664, 12671—12673 (Resol.);

den Antrag der Abgeordneten Dr. Tomaszczuk, Ritter v. Chlumecky, Dr. Herbst, Dr. Kopp, Dr. Sturm und Genossen wegen Abänderung des §. 28 des Preßgesetzes (als Berichterstatter). S. 12731—12732, 12734—12735, 12736—12737, 12737;

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 13007—13014, 13015—13016;

die Execution auf die Ruhegenüsse der im Privatdienste Angestellten und ihrer Hinterbliebenen. S. 13555—13560;

die Ausübung der Gerichtsbarkeit über die Landwehr. S. 13808—13810 (Resol.)

K.

Klinkosch Heinrich. Charakter: Gutsbesitzer Ständiger Wohnsitz: Pfaffstätt. Wählerclasse: Städte Ried, Braunau, Mattighofen, Schärding in Oberösterreich.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ministerium des Innern. S. 2350—2351;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Justizministerium. S. 5627—5628;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Handelsministerium. S. 7329;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Subventionen und Dotationen. S. 7419.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß wegen Revision des Hausirpatentes. S. 276. Austritt aus dem Ausschusse. S. 13266;

in den Ausschuß für das Actiengesetz. S. 11013;

in den Ausschuß für Zeitungsstempel. S. 13258.

Verhinderungsanzeige. S. 8331, 11547.

Klosterneuburg, Vereinigung der önologisch-pomologischen Lehranstalt mit der chemisch-physiologischen Versuchsstation; s. Resolutionen. S. 5596.

Klucki Stanislaus. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Kozy. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Galizien.

Mittheilung der Wahl. S. 8460.

Angelobung. 8461.

Agnoscirung der Wahl. S. 9080—9081.

Wurde gewählt:

in den volkswirthschaftlichen Ausschuß. S. 8574;

in den Ausschuß, betreffend den Patentschutz. S. 8965;

in den Gewerbeausschuß. S. 9150.

in den Wehrausschuß. S. 12585.

Klun Karl. Charakter: Canonicus. Ständiger Wohnsitz: Laibach. Wählerclasse: Landgemeinden Laibach, Littai, Reifnitz &c. in Krain.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. 39.

Interpellation an den Obmann des Eisenbahnausschusses, betreffend die Erledigung der Petitionen um den Ausbau der Rudolf-Bahn von Laibach nach Triest. S. 7456.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 567—573;

die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen. S. 1633 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2599—2604;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ackerbauministerium. S. 3001 (Antr.);

das Sperrgesetz. S. 6961 (Antr.);

den allgemeinen Zolltarif. S. 7924 (Antr.) 7929 (Antr.);

die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung. S. 8788 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Generaldebatte. S. 9264—9269;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Finanzverwaltung. S. 9697—9698.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß wegen Aufhebung des Zeitungs- und Kalenderstempels. S. 142. Zum Schriftführer. S. 1190.

in den Ausschuß wegen Revision des Hausirpatentes. S. 276;

in den Schulausschuß. S. 1494. Zum Schriftführer. S. 1494;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1883. S. 8425;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1884. S. 10927;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1885. S. 13120.

Knin; Forsetzung der Dalmatiner Staatsbahn von Siverić bis Knin. Gesetzentwurf; s. Eisenbahn.

Knotz Alfred, Dr. Charakter: Advocat. Ständiger Wohnsitz: Böhmisch-Leipa. Wählerclasse: Städte Tetschen, Bodenbach &c. in Böhmen.

Angelobung. S. 13420.

Mittheilung der Wahlacten. S. 13461.

L.

Ministerium I:

Obratschai, betreffend die neue Marktordnung auf dem Wiener Viehmarkte. S. 3767—3768.

Dr. Foregger und Genossen, betreffend Maßregeln gegen die Ausbreitung der Rinderpest und der Phylloxera vastatrix in den Ländern der ungarischen Krone. S. 3805.

Ritter v. Proskowetz und Genossen, betreffend die Maßnahme der Regierung anläßlich der Hochwasserkatastrophen in Mähren und Schlesien im August 1880, sowie die Vorlage eines Forstschutz- und Aufforstungsgesetzes. S. 4224—4225.

Dr. Kopp und Genossen, betreffend die Abschaffung des Johann Perz und Franz Loy aus dem Stadtgebiete von Innsbruck. S. 4225.

Dr. Beer und Genossen, betreffend die im Bezirke Römerstadt unter der Weberbevölkerung herrschende Nothlage. S. 4225—4226.

Kowalski und Genossen, betreffend die Durchführung der Volkszählung in Galizien. S. 5486—5490.

Graf Harrach und Genossen, betreffend die Durchführung der Volkszählung in Wien. S. 5490—5493.

Neuwirth und Genossen, betreffend die Länderbank. S. 6200—6202.

Lienbacher und Genossen, betreffend die Vorlage eines Actiengesetzes. S. 6453.

Dr. Klier und Genossen, betreffend mehrere im Sommer 1881 in Böhmen stattgefundene Ausschreitungen gegen Angehörige deutscher Nationalität. S. 6691—6692.

v. Zallinger und Genossen, betreffend die Verhaltung der Sparcassen zur Erfüllung ihrer Zwecke in gemeinnütziger Weise. S. 8369—8370.

Dr. Herbst und Genossen, betreffend das Verbot des Einzelverkaufes des „Neuen Wiener Tagblatt" und der „Constitutionellen Vorstadt-Zeitung". S. 9149.

Dobler und Genossen, betreffend die Herstellung einer eisernen Brücke über die Donau bei Krems und Stein. S. 9211—9212.

Wiesenburg und Genossen, betreffend das Verbot einer auf den 23. April 1883 einberufenen Volksversammlung durch die k. k. Polizeidirection in Wien. S. 10964—10965.

Ministerium I:

Doblhamer und Genossen, betreffend die Reconstruction der Reichsbrücke über den Innstrom bei Braunau. S. 10965—10966.

Zehetmayr und Genossen, betreffend die Steuerfreiheit von zum eigenen Hausgebrauche dienenden Ziegelbrennereien und die Befreiung derselben von der Vorschrift der Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft. S. 10966.

Dr. Edlen v. Stourzh und Genossen, betreffend die Auflösung der Versammlung des politischen Vereines „Eintracht" in der Josefstadt zu Wien vom 8. Februar 1883. S. 10967.

Dr. Vitezić und Genossen, betreffend die Verfassung der Matrikenbücher in der Bezirkshauptmannschaft Lussin. S. 10967—10968.

Meißler und Genossen, betreffend eine anläßlich einer Strafverhandlung vorgenommene behördliche Hausdurchsuchung in Leitmeritz. S. 10968.

Dr. Heilsberg und Genossen, betreffend die Versetzungen und Entfernungen von Staatsbeamten. S. 10969.

Dr. Kopp und Genossen, betreffend die Wiener Viehmarktfrage. S. 12985—12987.

Dr Weitlof und Genossen in derselben Angelegenheit. S. 12985—12987.

Ritter v. Fürth, Ritter v. Raab und Genossen wegen Erfolglassung der von der egyptischen Regierung den österreichischen Staatsangehörigen zuerkannten Entschädigungsbeträge. S. 12987—12988.

Bärnfeind und Genossen, betreffend die in Aussicht gestellte Gestattung des Auftriebes bosnischen Viehes auf den Wiener Viehmarkt. S. 13741—13742.

Ritter v. Proskowetz und Genossen wegen Ausführung des Thierseuchengesetzes. S. 14059—14062.

Wiesenburg und Genossen, betreffend das Rechtsverhältniß des k. k. Wiener Versatzamtes, insbesondere die Frage des Eigenthumsrechtes an dem Fonde, mit dem dasselbe gebart. S. 14109—14110.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Adresse an Seine k. k. Apostolische Majestät. S. 208, 243;

Ministerium I:

Ministerium I:

Freiherr v. Gudenau und Genossen, betreffend den Bau der mährischen Transversalbahn. S. 1498—1499;

Dr. Klaič und Genossen, betreffend Unregelmäßigkeiten im Lloyddienste längs der Küsten Istriens und Dalmatiens. S. 1499—1500;

Schwab und Genossen, betreffend die verschiedenartige zollämtliche Behandlung von lohgarem Schafleder. S. 3037;

Isbary und Genossen, betreffend die ungleiche Zollbehandlung von Pottasche bei der Einfuhr nach Oesterreich. S. 3037—3038;

Dr. Sturm und Genossen, wegen Vorlage eines detaillirten Ausweises der für die bestandenen Staatsvorschußcassen noch aushaftenden Beträge. S. 3038;

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Herstellung eines gemeinsamen Zollverbandes mit Bosnien und der Hercegovina. S. 323, 324, 325;

die Einbeziehung der Zollausschlüsse Istrien und Dalmatien in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet. S. 723—726;

die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen. S. 1654, 1657—1661;

den Bau der Arlberg-Bahn. S. 1744—1745, 1780, 1785—1786;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Handelsministerium. S. 2867—2870;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Subventionen und Dotationen. S. 3130—3131;

die Verlängerung des deutschen Handelsvertrages und Regelung des Veredlungsverkehres mit dem deutschen Zollgebiete. S. 3263—3265.

— Kremer Alfred, Ritter v., k. k. Handelsminister.

Zum Handelsminister ernannt. S. 3335.

Mittheilung über die Enthebung. S. 3660.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Ausbau der Bosnathal-Bahn. S. 3572.

— Pražák Alois, Freiherr v., Dr. Charakter: k. k. geheimer Rath, Minister und Leiter des k. k. Justizministerims. Ständiger Wohnsitz: Wien. Wählerclasse: Landgemeinden Boskowitz, Tischnowitz, Neustadtl ꝛc. in Mähren. Angelobung als Abgeordneter. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Ministerium I:

Mit der Leitung des Justizministeriums betraut. S. 3660.

Beantwortet die Interpellationen der Abgeordneten:

Ritter v. Schneid und Genossen, betreffend die Gleichberechtigung der slovenischen Sprache im Grazer Oberlandesgerichtssprengel. S. 4715;

Dr. Ritter v. Tonkli und Genossen, betreffend die Entscheidung des Obersten Gerichthofes, mit welcher die Einbringung einer Wechselklage in slovenischer Sprache beim Triester Handelsgerichte als unzulässig erklärt wurde. S. 4715;

Dr. Hoffer und Genossen, betreffend die häufigen Confiscationen von in Wien erscheinenden Zeitungen. S. 5623;

Freiherr v. Taufferer und Genossen und Dr. Weeber und Genossen, betreffend den Gebrauch der slovenischen Sprache bei den Gerichten in Krain. S. 6569—6571;

Dr. Hirsch und Genossen, betreffend die Ernennung des Bezirksrichters Dr. Arthur Hatschier. S. 9634—9635.

Wünsche, Dr. Kindermann und Genossen, betreffend die Zusammenstellung der Jahresliste der Geschwornen für das Jahr 1884 bei dem Kreisgerichte in Leipa. S. 11078—11079;

Dr. Rechbauer, Dr. Foregger und Genossen, betreffend die an den Bezirksgerichtsadjuncten Alois Rothschedl in St. Marein erlassene Aufforderung, die Obmannschaft der Ortsgruppe des deutschen Schulvereines in St. Marein niederzulegen. S. 11079—11080;

Ritter v. Ehrlich und Genossen wegen der von Seite der Reichenberger Staatsanwaltschaft verfügten Beschlagnahme der Nummern 79, richtiger 78, 83, 84 und 90 der „Reichenberger Zeitung". S. 11080;

Dr. Kopp und Genossen, betreffend die Beschlagnahme der Nr. 170 des in Stockerau erscheinenden „Stadt- und Landboten" wegen wortgetreuen Abdruckes der Rede eines Abgeordneten aus dem stenographischen Protokolle der Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 28. Februar 1882. S. 11080;

Dr. Foregger und Genossen, betreffend die Beschlagnahme einer Nummer der in Cilli erscheinenden Zeitschrift „Deutsche Wacht". S. 12988—12989;

Ministerium I:

Gesetzentwurf, wodurch einige gesetzliche Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren abgeändert werden. (41 der Beilagen). S. 136;

die Erhöhung des Einfuhrzolles und Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl (40 der Beilagen). S. 136;

die Einhebung einer Abgabe von dem Personen- und Reisegepäckstransporte auf Eisenbahnen und Dampfschiffen (39 der Beilagen). S. 137;

die für das Jahr 1880 einzuhebende Ergänzungssteuer (38 der Beilagen). S. 137;

Abänderungen des Gesetzes vom 6. April 1879, R. G. Bl. Nr. 54, über die Regelung der Grundsteuer (42 der Beilagen). S. 138.

Beantwortet die Interpellationen der Abgeordneten:

Dr. Menger und Genossen, betreffend das Vorgehen der k. k. Steuerbehörden gegenüber den Spar- und Vorschußvereinen. S. 896—897.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Stellung eines fixen Termines für den Steuerausschuß, zur Vorlage des Berichtes über die Regierungsvorlage, betreffend die Regelung der Grundsteuer. S. 709;

die Regelung der Grundsteuer. S. 1076—1080.

— Kriegsau Adolf, Freiherr v., k. k. Finanzminister.

Mittheilung über die Ernennung zum Finanzminister. S. 1379.

Vom Amte des Finanzministers enthoben. S. 3335.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Forterhebung der Steuern und Abgaben in den Monaten April und Mai 1880 und die Ausführung einer Creditoperation zur Deckung des voraussichtlichen Abganges im Jahre 1880. S.1909—1910;

die Anwendung der Erwerb- und Einkommensteuergesetze auf Vorschußcassen und Creditvereine. S. 1925—1927;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Generaldebatte. S. 2196—2198.

Ministerium II:

— Taaffe Eduard, Graf, k. k. geheimer Rath, Kämmerer, Ministerpräsident und Leiter des Ministeriums des Innern; s. Ministerium I.

— Ziemiałkowski Florian, Freiherr v., Dr., k. k. geheimer Rath und Minister; s. Ministerium I.

— Falkenhayn Julius, Graf, k. k. geheimer Rath und Ackerbauminister; s. Ministerium I.

— Pražák Alois, Freiherr v., Dr., k. k. geheimer Rath, Minister und Leiter des k. k. Justizministeriums; s. Ministerium I.

— Conrad v. Eybesfeld Sigmund, Freiherr v., k. k. geheimer Rath und Minister für Cultus und Unterricht.

Mittheilung über die Ernennung zum Minister für Cultus und Unterricht. S. 1379.

Beantwortung der Interpellationen der Abgeordneten:

Dr. Haase und Genossen, betreffend die Protestantenverfolgungen in Böhmen; S. 1933—1934;

Dr. Haase und Genossen, betreffend die Unterbringung der k. k. evangelisch-theologischen Facultät im neuen Universitätsgebäude. S. 9967—9968;

Dr. Roser und Genossen, betreffend die Uebelstände auf der Klinik des Professors Dr. Billroth. S. 13333—13334.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Herabsetzung der Dauer der Schulpflicht. S. 1438—1439;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Generaldebatte. S. 2157;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2503—2507, 2624, 2689—2690, 2703—2704;

die Abänderung des Reichsvolksschulgesetzes. S. 4082—4088;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Ministerium für Cultus und Unterricht. Centrale. S. 5216—5219, 5242—5243;

die Petitionen wegen Errichtung der Manufacturzeichen- und Webeschule in Wien. S. 5235—5236;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Cultus. S. 5283;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Unterricht. S. 5286, 5295—5296;

Ministerium II:

den Staatsvoranschlag pro 1883. Ministerium für Landesvertheidigung. S. 9458—9459;

das Landwehrgesetz. S. 10710—10715;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Ministerium für Landesvertheidigung. S. 12025—12026.

— Dunajewski Julian, Ritter v., Dr., k. k. geheimer Rath und Finanzminister. Wählerclasse: Städte Biala, Neu-Sandec, Wieliczka in Galizien.

Angelobung als Abgeordneter. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Beantwortet als Obmann des volkswirthschaftlichen Ausschusses die Interpellation des Abgeordneten Skene über den Stand der Arbeiten bezüglich der Aufhebung der Zollausschlüsse von Istrien und Dalmatien. S. 303.

Zum Finanzminister ernannt. S. 3335.

Vorlage des Finanzgesetzes und Staatsvoranschlages pro 1881. S. 3343—3349.

Vorlage des Finanzgesetzes und Staatsvoranschlages pro 1882. S. 6062—6069.

Vorlage des Finanzgesetzes und Staatsvoranschlages pro 1883. S. 8464—8470.

Vorlage des Finanzgesetzes und Staatsvoranschlages pro 1884. S. 10939—10947.

Vorlage des Finanzgesetzes und Staatsvoranschlages pro 1885. S. 13189—13197.

Beantwortung der Interpellationen der Abgeordneten:

Greuter, betreffend die Berichtigung der Uebertragungsgebühren von den in den Jahren 1872 und 1873 in Böhmen erfolgten Güterverkäufen. S. 3732.

Bärnfeind und Genossen, betreffend die Stempelpflichtigkeit der Schulbefreiungsgesuche. S. 4909.

Dr. Portugall und Genossen, betreffend die Veröffentlichung der Einschätzungsoperate und die Fristverlängerung der Reclamationsfrist. S. 4909—4910.

Dr. Granitsch und Genossen, betreffend die Bekanntmachung der Mustergründe jedes Classificationsdistrictes und die Berichtigung der falschen Indicationen in den Grundbesitzbögen. S. 4910—4911.

Wiesenburg und Genossen, betreffend die Besteuerung dor Vorschußcassen. S. 4911—4912.

Ministerium II:

Graf Starzeński und Genossen, betreffend Erleichterungen hinsichtlich der Stempel- und Gebührenentrichtung bei Convertirung von Darlehen der zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten Creditinstitute. S. 4912—4913.

Freiherr v. Gödel-Lannoy und Genossen, betreffend die Vergleichsverhandlungen mit den Landesausschüssen von Steiermark, Salzburg, Ober- und Niederösterreich, wegen der sogenannten Invasionsschulden. S. 7086—7087.

Bärnfeind und Genossen, betreffend die mangelhafte Salzerzeugung in der Saline Aussee. S. 7087—7088.

Dr. Menger und Genossen, betreffend das Verfahren bei der Einhebung der Verzehrungssteuer von Fleisch und Wein auf dem offenen Lande. S. 8384—8385.

Tausche und Genossen, betreffend die Steuerausgleichung nach den Ergebnissen des Reclamationsverfahrens. S. 11077—11078.

Löblich und Genossen, betreffend die Herabsetzung der Tara der Fässer mit Mineralöl von 20 Percent auf 18 Percent. S. 13247.

Fürnkranz, Ritter v. Schönerer und Genossen, betreffend die Bildung kleinerer Verzehrungssteuercomplexe in Niederösterreich. S. 13429.

v. Pacher, Hock und Genossen, betreffend die Zustände in den k. k. Tabakfabriken. S. 13858—13862.

Dr. Exner, Klinkosch und Genossen, betreffend die Verhandlungen mit den Landesausschüssen von Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg über die Invasions-, respective Innviertelschuld. S. 13862—13863.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Adresse an Seine k. k. Apostolische Majestät. S. 150—155;

die Abwehr und Tilgung der Rinderpest. S. 450—452 (Amd.), 461 (Antr.);

die Stellung eines fixen Termines für den Steuerausschuß, zur Vorlage des Berichtes über die Regierungsvorlage, betreffend die Regelung der Grundsteuer. S. 690—691;

N.

die Petition des Gremiums der Wiener Kaufmannschaft um die Einführung des öffentlichen und mündlichen Verfahrens im Civilprocesse. S. 13894 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Zollverwaltung. S. 14411—14413 (Resol.).

Wurde gewählt:

zum Schriftführer. S. 13258.

Neufelden-Aigen; Bau einer Localbahn; s. Interpellationen, Spaun.

Neumann Wenzel. Charakter: Fabriksbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Přichowitz. Wählerclasse: Landgemeinden Reichenberg, Böhmisch-Aicha, Gablonz 2c. in Böhmen.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Interpellation an den Obmann des Eisenbahnausschusses, betreffend den Stand der Vorberathung über die Petitionen um Ausbau der Eisenbahnlinie Tannwald-Gablonz-Reichenberg. S. 3253. Beantwortung. S. 3253.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß wegen Revision des Hausirpatentes. S. 276.

Mandatsniederlegung. S. 3334.

Neumann-Spallart Franz, Dr., Regierungsrath im Vereine mit dem k. k. Regierungsrathe Schimmer, legt vor die statistische Darstellung, betreffend die Reichsrathswahlen vom Jahre 1879 in Oesterreich. S. 356—357.

Neumayer Mathias. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Kammer bei Maishofen. Wählerclasse: Landgemeinden St. Johann, Tamsweg, Zell am See 2c. in Salzburg.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Interpellation an den k. k. Handelsminister wegen Beseitigung der Grenzsperre gegen Deutschland für den österreichischen Viehexport und Ermäßigung der diesfälligen hohen Zölle. S. 47. Beantwortung. S. 120—121.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 599—600.

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ministerium des Innern. S. 2325—2326;

den Ausschank und den Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken. S. 3393—3394 (Amd.), 3432 (Amd.), 3433;

die Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden. S. 7796—7798, 7803—7804 (Amd.);

die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke. S. 9195, 9198—9199;

die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke und die Regulirung der hierauf bezüglichen gemeinschaftlichen Benützungs- und Verwaltungsrechte. S. 9237—9238;

die Besteuerung der Branntweinerzeugung. S. 12540—12541;

die Vorkehrungen zur unschädlichen Ableitung der Gebirgswässer. S. 12809—12811, 12812, 12813, 12813—12814, 12814—12815, 12815, 12817;

die Petitionen des oberösterreichischen und des salzburgischen Bauernvereines bezüglich der Militärbefreiung einziger Söhne als Besitzer oder Wirthschaftsführer des elterlichen Gutes. S. 13147—13148;

die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die im Jahre 1884 durch Elementarereignisse betroffene Bevölkerung von Niederösterreich, Mähren und Schlesien. S. 13897—13898.

Wurde gewählt:

in den Steuerausschuß. S. 255;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1880. S. 685;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1881. S. 3327;

in den Commassationsausschuß. S. 6149;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1883. S. 8425;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1885. S. 13119.

Neußer Franz. Charakter: Erbrichtereibesitzer. Ständiger Wohnsitz: Blauendorf. Wählerclasse: Landgemeinden Neutitschein, Weißkirchen in Mähren, dann die mährischen Enclaven der Gerichtsbezirke Hotzenplotz und Hennersdorf in Schlesien.

Angelobung. S. 2:

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Ofner Johann, Dr. Charakter: Advocat. Ständiger Wohnsitz: St. Pölten. Wählerclasse: Städte St. Pölten, Scheibbs, Klosterneuburg zc. in Niederösterreich.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Petition der Wiener Vorortegemeinden, betreffend die Gemeindeumlagen und Zinskreuzer (als Berichterstatter). S. 336, 345—346;

die Petitionen des Anton Karl Holl v. Stahlberg (als Berichterstatter). S. 1827—1828, 8357, 8359;

die Petition des Josef Taugl, Grundbesitzer zu Lissa (als Berichterstatter). S. 11064;

die Petition des Felix Wartenegg-Wertheimstein (als Berichterstatter). S. 11064;

die Petition der k. k. Steueramtsbeamten der X. und XI. Rangsclasse und der k. k. Steueramtspraktikanten in Kärnten (als Berichterstatter) S. 11064—11065;

die Petition der k. k. Telegraphenamtsassistenten zu Krakau (als Berichterstatter). S. 11065;

die Petition des Johann Hrbek (als Berichterstatter). S. 12459;

die Petition des Thomas Lamich (als Berichterstatter). S. 12459—12460;

die Petition des Pinkas Wechsler (als Berichterstatter). S. 12460.

Wurde gewählt:

in den Petitionsausschuß. S. 79. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 96;

zum Delegirten pro 1880. S. 684;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1885. S. 13118.

Verhinderungsanzeige. S. 8724.

Oliva Alois. Charakter: Großhändler. Ständiger Wohnsitz: Prag. Wählerclasse: Städte Karolinenthal, Vyšehrad zc. in Böhmen.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Regelung des Versicherungswesens. S. 99;

in den volkswirthschaftlichen Ausschuß. S. 255.

Verhinderungsanzeige. S. 1091, 1996.

Mandatsniederlegung. S. 3334.

Olmütz. Bau eines Staatsämtergebäudes; Einbringung einer speciellen Gesetzesvorlage; s. Resolutionen. S. 9796.

— Herstellung eigener Post- und Telegraphengebäude in Olmütz, Graz und Troppau; s. Post- und Telegraphengebäude.

Onyszkiewicz Miecislaus, Ritter v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Złoczów. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Galizien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 779.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Abänderung des §. 31 des Grundbuchsgesetzes. S. 99;

in den volkswirthschaftlichen Ausschuß. S. 255.

in den Ausschuß, betreffend die Anlage von Wasserstraßen. S. 398. Zum Schriftführer. S. 463.

Verhinderungsanzeige. S. 6074.

Oppenheimer Ludwig John, Freiherr v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Klein-Skal. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Böhmen.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abweichung im Feingehalte bei der Ausprägung der Goldmünzen (als Berichterstatter). S. 3463, 3464;

das Uebereinkommen wegen Vermehrung der Kupferscheidemünze (als Berichterstatter). S. 3464—3465;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Tabak. 5475—5479, 5482;

das Sperrgesetz. S. 6960—6961 (Antr.), 6962;

die Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien und Korneuburg. S. 11569—11572;

Wurde gewählt:

in den Budgetausschuß. S. 201. Zum Schriftführer. S. 213;

P.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Einbeziehung der Zollausschlüsse Istrien und Dalmatien in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet. S. 718—719;

die Aufhebung des Zollausschlusses von Brody (als Berichterstatter). S. 752—753, 762—763, 766, 774, 775, 776;

die Einbeziehung der zu den Ländern der ungarischen Krone gehörigen Zollausschlüsse von Martinschizza, Buccari, Portorè, Zengg und Carlopago in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet (als Berichterstatter). S. 778;

die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen. S. 1655;

die Petition des land- und forstwirthschaftlichen Bezirksvereines zu Wildstein (als Berichterstatter). S. 1835;

die Petition des Markus Kapelusz (als Berichterstatter). S. 1837;

die Petition der mährisch-schlesischen Drahtwaarenindustriellen (als Berichterstatter). S. 1837;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Generaldebatte. S. 4940—4949;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Ministerium für Cultus und Unterricht. Centrale. S. 5264—5265;

die Erlassung von gesetzlichen Bestimmungen gegen die Irreführung des consumirenden Publikums durch planmäßig betriebene Fälschungen der Quantität vieler Gattungen von Gewerbserzeugnissen (Antr.). S. 8891—8896;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Staatseisenbahnbetrieb. S. 9814—9817, 9822;

die Bestellung von Gewerbeinspectoren. S. 10772—10774, 10820;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Ministerium des Innern. Centralleitung. S. 11945—11949;

die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen 2c. beim Bergbaue. S. 12776—12777 (Antr.);

das VI. Hauptstück der Regierungsvorlage, betreffend die Gewerbeordnung. S. 12848—12855, 13089—13094, 13096—13097;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Ministerium des Innern. Oeffentliche Sicherheit. S. 14169—14170;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Handelsministerium. Gewerbeinspection. S. 14535—14537 (Resol.).

Wurde gewählt:

zum Ersatzmanne in die Staatsschulden-Controlcommission. S. 97;

in den volkswirthschaftlichen Ausschuß. S. 255;

in den Gewerbeausschuß. S. 8072.

Pajer v. **Monriva** Alois, Ritter, Dr. Charakter: Advocat. Ständiger Wohnsitz: Görz. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Görz.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Nothstandsvorschüsse für Istrien, Görz und Gradiska. S. 296;

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 868—870;

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4342;

die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme. S. 4623—4630 (Antr.).

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend das Wuchergesetz. S. 98;

in den Strafgesetzausschuß. S. 254;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1880. S. 688;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1881. S. 3329;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1884. S. 10929.

Urlaub. S. 3724, 6118.

Panowsky Karl. Charakter: Realitätenbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Eibenschütz. Wählerclasse: Städte Znaim, Datschitz 2c. in Mähren.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Wurde gewählt:

in den Landesculturausschuß. S. 5985;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1885. S. 13120.

Wurde gewählt:

in den Rinderpestausschuß. S. 79;

in den Fischereiausschuß. S. 9150.

Urlaub. S. 7935.

Verhinderungsanzeige. S. 3455.

Pirko Karl, Reichsrathsabgeordneter, legt sein Mandat als Mitglied der Grundsteuerregulirungs-Centralcommission für Niederösterreich nieder. S. 3456.

Wiederwahl. S. 3503.

Pirquet Peter, Freiherr v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Hirschstetten. Wählerclasse: Großgrundbesitz in Niederösterreich.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Beantwortet als Obmann des Ausschusses für Aufhebung des Zeitungsstempels die Interpellation des Abgeordneten Dr. Roser, betreffend den Stand der Ausschußarbeiten. S. 2539—2540.

die Interpellation des Abgeordneten Dr. Bareuther wegen Vorlage des Ausschußberichtes. S. 3330.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abwehr und Tilgung der Rinderpest. S. 389 (Antr.), 503 (Antr.);

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 666—668;

die Herstellung einer Wasserstraße zur Verbindung der Donau mit der Oder. 6102—6103 (Amd.), 6104;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Ministerium für Cultus und Unterricht. Centrale. S. 14210—14215.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß wegen Aufhebung des Zeitungs- und Kalenderstempels. S. 142. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 213. Zum Obmann. S. 1190;

in den Ausschuß, betreffend die Anlage von Wasserstraßen. S. 398. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 463;

in den Landesculturausschuß. S. 5985.

Urlaub. S. 4421.

Verhinderungsanzeige. S. 5379.

Pischof Mathias, Ritter v., k. k. Hofrath und Generalinspector der österreichischen Eisenbahnen. Regierungsvertreter.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

den Ausbau der Bosnathal-Bahn. S. 3572—3574.

Pitey Michael. Charakter: k. k. Landesgerichtsrath. Ständiger Wohnsitz: Czernowitz. Wählerclasse: Landgemeinden Suczawa, Radautz 2c. in der Bukowina.

Mittheilung der Wahl. S. 3334.

Angelobung. S. 3335.

Agnoscirung der Wahl. S. 3588.

Mandatsniederlegung. S. 8460.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Aenderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4304—4306 (Amd.).

Wurde gewählt:

in den Ausschuß für das Sprachengesetz. S. 3454;

zum Delegirten pro 1882. S. 5952;

in den Landesculturausschuß. S. 5985. Zum Schriftführer. S. 6025;

in den Budgetausschuß. S. 6081;

in den Strafgesetzausschuß. S. 6321;

in den Justizausschuß. S. 8009.

Plappart August, Freiherr v., Ministerialrath im k. k. Ministerium des Innern. Regierungsvertreter.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung. S. 8622—8623, 8676—8677, 8686—8687;

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 13014—13015.

Plaß Johann. Charakter: Bürgermeister. Ständiger Wohnsitz: Ansfelden. Wählerclasse: Landgemeinden Linz, Steyr 2c. in Oberösterreich.

Mittheilung der Wahl. S. 6056.

Angelobung. S. 6056.

Agnoscirung der Wahl. S. 6498.

Interpellation an den Obmann des Steuerausschusses, betreffend die Petitionen des Marktes St. Florian und des Volksvereines

Q.

R.

die Petitionen der bürgerlichen Schänker-confraternität zu Prag im eigenen Namen und im Namen von 28 Gastwirthsgenossenschaften Böhmens, dann von 1766 Gast- und Bierwirthen in 215 Landgemeinden Böhmens um Abänderung der Aichordnung vom 28. Juli 1875 (als Berichterstatter). S. 11440;

die Petition des Franz Augenthaler (als Berichterstatter). S. 11440—11441;

die Petition des Sigmund Singer (als Berichterstatter). S. 12456;

die Petition des Franz Fiedler (als Berichterstatter). S. 12456;

die Petition des Johann Hein (als Berichterstatter). S. 12456—12457;

die Petition der k. k. Steueramtsbeamten um Aufhebung der Titularsteuereinnehmer- und Titularsteueramtscontrolorstellen (als Berichterstatter). S. 12461, 12464;

die Petition der ehemaligen Servitutsberechtigten aus den Gemeinden Henhart, Aspach, Mettmach, Pöndorf und Waldzell um Untersuchung ihrer Rechte und Ablösung mit Grund und Boden (als Berichterstatter). S. 12464—12465.

Wurde gewählt:

zum Schriftführer. S. 42;

in den Petitionsausschuß. S. 79;

zum Delegirten pro 1881. S. 3326;

zum Delegirten pro 1883. S. 8424;

zum Delegirten pro 1885. S. 13118.

Verhinderungsanzeige. S. 2835, 2873, 5861, 13461.

Rabl Josef, Dr. Charakter: k. k. Regierungsrath und Advocat. Ständiger Wohnsitz: Triest. Wählerclasse: Stadt Triest, zweiter und dritter Wahlkörper.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Mandatsniederlegung. S. 6472.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 543—545;

die Einbeziehung der Zollausschlüsse Istrien und Dalmatien in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet. S. 746;

die Eröffnung von Crediten zur Linderung des Nothstandes. S. 1033—1035 (Antr.);

die Abänderung des §. 31 des Grundbuchsgesetzes. S. 1863—1866;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Finanzverwaltung. S. 3045—3046;

das Wuchergesetz. S. 3833—3834, 3865—3866 (Amd.), 3872;

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4408—4410;

das Anfechtungsgesetz. S. 5867—5868, 5882—5883;

die Regelung der Rechtsverhältnisse und die Studienordnung an der Karl Ferdinands-Universität in Prag. S. 5976—5979;

das Verlangen der deutsch-böhmischen Abgeordneten, daß das Haus über eine Behauptung des Leiters des Justizministeriums seine Mißbilligung ausspreche. S. 6253;

das Protokoll der 175. Sitzung des Abgeordnetenhauses. S. 6261.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Verwaltung Bosniens und der Hercegovina. S. 97; Zum Schriftführer. S. 97;

in den Steuerausschuß. S. 255;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1880. S. 688;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1881. S. 3330;

in den Strafgesetzausschuß. S. 3408;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1882. S. 5953.

Rabl Josef, Dr., legt das Amt eines Mitgliedes des Staatsgerichtshofes zurück; s. Staatsgerichtshof.

Raczyński Clemens, Ritter v., Dr. Charakter: Hof- und Gerichtsadvocat. Ständiger Wohnsitz: Wien. Wählerclasse: Handels- und Gewerbekammer in Lemberg.

Mittheilung der Wahl. S. 3334.

Protest gegen die Wahl. S. 3335.

Angelobung. S. 3340.

Agnoscirung der Wahl. S. 4155.

Antrag, betreffend die Erweiterung der Bestimmungen des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 95, über die grundbücherlichen Anmerkungen (652 der Beilagen). S. 9092.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Erweiterung der Bestimmungen des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871 über die grundbücherlichen Anmerkungen. S. 9150—9151 (Antr.), 13142—13143 (Antr.).

Regierungsvorlage:

— Gesetzentwurf, betreffend die Bewilligung eines unverzinslichen noch im Laufe des Jahres 1882 rückzuerstattenden Staatsvorschusses von 100.000 fl. für die österreichisch-ungarische landwirthschaftliche und gewerbliche Ausstellung des laufenden Jahres in Triest; s. Ausstellung.

— Gesetzentwurf in Betreff der zeitweiligen Nichtausführung einer im Artikel 82 des Statutes der österreichisch-ungarischen Bank, R. G. Bl. Nr. 66 ex 1878, enthaltenen, die äußere Ausstattung der Banknoten betreffenden Bestimmung; s. Banknoten.

— Gesetzentwurf, betreffend die Regelung der concessionirten Baugewerbe; s. Baugewerbe.

— Kaiserliche Verordnung vom 16. September 1883, betreffend die Befähigung zum Antritte von Baugewerben und den Umfang der Berechtigung dieser Gewerbe; s. Baugewerbe.

— Gesetzentwurf, betreffend die Bedeckung des im Jahre 1880 sich ergebenden Abganges; s. Bedeckung.

— Gesetzentwurf, betreffend die dem Pensionsvereine für Landpostbedienstete in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern zu gewährenden Begünstigungen; s. Begünstigungen.

— Gesetzentwurf, betreffend die Ausdehnung der nach Artikel IV und V des Gesetzes vom 7. Juni 1881, R. G. Bl. Nr. 49, eintretenden Begünstigungen der Grundsteuerträger; s. Begünstigungen.

— Gesetzentwurf über die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann über die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe beim Bergbaue; s. Bergbau.

— Gesetzentwurf über die Besteuerung der zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten Erwerbsunternehmungen; s. Besteuerung.

— Gesetzentwurf, betreffend das Uebereinkommen zwischen dem k. k. österreichischen und dem k. ungarischen Finanzministerium über die Normirung der Besteuerung der k. k. privilegirten Kaschau-Oderberger Eisenbahngesellschaft; s. Besteuerung.

— Gesetzentwurf, betreffend die Rückzahlung der auf Grund der Gesetze vom 10. April 1874 und 1. April 1875 anläßlich der Borkenkäferverheerungen im Böhmerwalde gewährten Vorschüsse und die Bestreitung der Kosten für Leitung und Beaufsichtigung der Arbeiten zur Bekämpfung der Calamität; s. Borkenkäfer.

Regierungsvorlage:

— Gesetzentwurf über die nöthigen Verfügungen hinsichtlich der durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 an Oesterreich-Ungarn übertragenen Verwaltung Bosniens und der Hercegovina; s. Bosnien.

Gesetzentwurf, betreffend die Herstellung eines gemeinsamen Zollverbandes mit Bosnien und der Hercegovina; s. Bosnien.

Gesetzentwurf wegen theilweiser Abänderung des Gesetzes vom 27. Juni 1878, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung, sowie wegen Besteuerung der mit der Branntweinerzeugung verbundenen Preßhefeerzeugung und wegen Erhöhung des Einfuhrzolles auf Preßhefe; s. Branntwein.

— Gesetzentwurf wegen theilweiser Abänderung des Branntweinsteuergesetzes in Absicht auf die unter die Pauschalirung nach der Leistungsfähigkeit der Brennvorrichtung fallenden Brennereien; s. Branntweinsteuer.

— Centralgebarungsausweis für das Jahr 1878; s. Centralgebarungsausweis.

— Centralrechnungsabschluß über den Staatshaushalt der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder für das Jahr 1878, sammt den Wahrnehmungen des k. k. Obersten Rechnungshofes bei Prüfung desselben; s. Centralrechnungsabschluß.

— Centralrechnungsabschluß über den Staatshaushalt der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder für das Jahr 1879; s. Centralrechnungsabschluß.

— Centralrechnungsabschluß über den Staatshaushalt der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder für das Jahr 1881 sammt, den Wahrnehmungen des k. k. Obersten Rechnungshofes bei Prüfung desselben; s. Centralrechnungsabschluß.

— Gesetzentwurf, betreffend die Civilproceßordnung; s. Civilproceßordnung.

— Gesetzentwurf, betreffend die Consulargerichtsbarkeit in Tunis; s. Consulargerichtsbarkeit.

— Abkommen wegen einer Consular-, einer Rechtshilfe- und einer Verlassenschaftsconvention mit dem Fürstenthume Serbien; s. Convention.

— betreffend die am 17. Jänner 1885 zu Berlin abgeschlossene Convention zwischen Oesterreich-Ungarn und Siam bezüglich des Handels mit geistigen Getränken in diesem Königreiche; s. Convention.

Regierungsvorlage:

Regierungsvorlage:

Regierungsvorlage:

Regierungsvorlage:

Regierungsvorlage:

Regierungsvorlage:

jenen Ländern gründlich geprüft und einer befriedigenden Lösung, jedoch ohne Belastung der gemeinsamen oder österreichischen Finanzen zugeführt werde. S. 1184.

Resolutionen:

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Unterbehörden strenge anzuweisen, sich bei Ausübung ihres Amtes und Dienstes jeder Wahlagitation zu enthalten. S. 1407.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Erwägung zu ziehen, ob bei der strafgerichtlichen Behandlung der Uebertretungen von der Verwendung der staatsanwaltschaftlichen Functionäre nicht gänzlich Umgang zu nehmen sei und eventuell einen diesbezüglichen Gesetzentwurf zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen. S. 1465.

— Die Regierung wird aufgefordert, bei Anwendung des Gesetzes für die Localbahnen hinsichtlich der im Verordnungswege getroffenen Bestimmungen, betreffend die Verfassung der auf Eisenbahnen bezüglichen Projecte und die damit zusammenhängenden Amtshandlungen zur Erlangung der Concession, insbesondere bezüglich der geforderten Pläne, Projecte, Grundeinlösungsoperate, sowie der stattfindenden commissarischen Prüfungen, jede nur mögliche Erleichterung eintreten zu lassen. S. 1671.

— Die Regierung wird aufgefordert, das Eisenbahnconcessionsgesetz vom 14. September 1854 und die Eisenbahnbetriebsordnung vom 16. November 1851 einer Revision zu unterziehen und sodann die geeigneten Gesetzentwürfe über die Regelung des Eisenbahnwesens, sowie die Concessionirung von Hauptbahnen und Localbahnen, ferner ein Gesetz, betreffend den Eisenbahnbetrieb auf Hauptbahnen und Localbahnen, ehethunlichst zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen. S. 1675.

— Die Regierung wird aufgefordert, bei der Revision des Eisenbahnconcessionsgesetzes die Frage in Erwägung zu ziehen, ob wenn ein Land eine Bahn aus eigenen Mitteln baut oder den Bau subventionirt, zu Gunsten desselben auf das Heimfallsrecht gänzlich oder unter Beschränkungen Verzicht geleistet werden könne, eventuell wird die Regierung aufgefordert, falls sich die Nothwendigkeit in einzelnen Fällen schon während der Dauer dieses Gesetzes ergeben sollte, entsprechende Vorlagen der verfassungsmäßigen Behandlung zu unterziehen. S. 1678.

Resolutionen:

— Die Regierung wird aufgefordert, darüber zu wachen, daß für den Bau und für die Einrichtung des Betriebes von den in Gemäßheit dieses Gesetzes concessionirten Localbahnen womöglich inländisches Material verwendet werde. S. 1678.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, im geeigneten Wege darauf hinzuwirken, daß seitens der königlich ungarischen Regierung jene Hindernisse beseitigt werden, welche zur Zeit die gesammten österreichisch-ungarischen Verkehrsinteressen schädigen, und daß insbesondere noch vor der Ausführung des gegenwärtigen Gesetzes im legislativen Wege sichergestellt werde:

1. die Fortsetzung der Linie Agram-Sissek bis Dobrlin;

2. der Eisenbahnanschluß an Serbien bei Belgrad und Semlin;

3. die Herstellung der Schiffbarkeit der Donau bei Gönyö in dem den Verkehrsbedürfnissen entsprechenden Umfange. S. 1795.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung einen Gesetzentwurf einzubringen, nach welchem die Steuerbemessung für alle Erwerbs- und Wirthschafts- und Productivgenossenschaften auf Grundlage des §. 3 dieses Gesetzes zu erfolgen hätte. S. 1992.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, daß die Protokollsführung und die Hilfsämter (des Reichsgerichtes) mit jener eines anderen analogen Gerichtshofes verbunden werden. S. 2236.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine detaillirte Nachweisung über die Gebarung der officiellen Zeitungen vorzulegen. S. 2247

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Das k. k. Finanzministerium wird aufgefordert, den Betrag von 15.534 fl. 97 kr., welchen die k. k. Staatsdruckerei von der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale als Druckkostenforderung und Regiezuschlag, und zwar aus den Jahren 1868 bis 1875 beansprucht, in Abschreibung zu bringen. S. 2441—2442.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die auf das Hofkanzleidecret vom 20. October 1791, Z. 1177, den Erlaß des Cultusministeriums vom 2. November 1853, Z. 3855, den Erlaß der Statthalterei in Linz vom 8. April 1854, Z. 5358, das Uebergabscommissionsprotokoll vom 24. April 1854, die Allerhöchste Entschließung vom 19. August 1861 und den

Resolutionen:

gemäß der Taxnote vom 5. April 1864 für die Realdotation per 30.817 fl. 8 kr. vom Bischofe thatsächlich bezahlten Taxbetrag von 14.255 fl. 69½ kr. gegründeten Rechtsansprüche des hochwürdigsten Bischofes Franz Josef Rudigier in Linz auf den Nutzgenuß und die Verwaltung der Dotationsgüter Garsten und Gleink einer eingehenden Prüfung zu unterziehen, darüber nach Einvernehmung des Bischofes im ordentlichen administrativen Geschäftsgange unter Offenhaltung der gesetzlichen Rechtsmittel zu entscheiden und das Resultat im nächsten Budget zum Ausdrucke zu bringen. S. 2490.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die geeigneten Schritte zu machen, daß bezüglich der dem Religionsfonde gehörigen Gebäude, sofern dieselben vom Aerar benützt werden, das Rechtsverhältniß klar- und sichergestellt werde und daß dieselben in einem ihrem thatsächlichen Werthe entsprechenden Maße fruchtbringend gemacht werden. Das Ergebniß der diesfalls einzuleitenden Verhandlung ist bei Vorlage des Staatsvoranschlages für das Jahr 1881 bekannt zu geben und es sind diese, sowie überhaupt alle Religionsfondsgebäude unter Angabe ihrer Verwendung und des daraus erzielten Miethzinses jedesmal in dem Bedeckungstitel der Religionsfonde einzelweise ersichtlich zu machen. S. 2490—2491.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, dem Reichsrathe genaue ziffermäßige Nachweisungen des Vermögensstandes der Religionsfonde und insbesondere des Bestandes und der Veränderungen im Bestande der Activen und Passiven derselben in der Vergangenheit, mindestens in dem abgelaufenen Decennium, vorzulegen. S. 2492.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, dem Reichsratbe vor der Einleitung der durch die §§. 8 und 26 des Gesetzes vom 7. Mai 1874, R. G. Bl. Nr. 51, vorgeschriebenen neuen Bemessung der auf eben dieses Gesetz gegründeten Beiträge zu den Religionsfonden umständliche Aufklärung vorzulegen über den Gebrauch, den sie von der in den §§. 4 und 5 des erwähnten Gesetzes ihr ertheilten Ermächtigung gemacht hat, über die diesfalls hinauszugebenden Weisungen und über die detaillirten ziffermäßigen Ergebnisse der bisherigen Durchführung dieses Gesetzes. S. 2499.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, ohne Verzug und noch während dieser Sitzungsperiode des Reichsrathes im Wege einer Nachtragsforderung für das Jahr 1880 die verfassungsmäßige Genehmigung eines Credites in solch einem Betrage anzusprechen, welcher ausreichen wird, um an der Prager Universität den Ansprüchen des böhmischen Volkes und den berechtigten geistigen Interessen desselben in jenem Maße zu genügen, in dem dies als sofort durchführbar anerkannt werden muß. S. 2554.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die für Errichtung einer medicinischen Facultät an der Universität in Lemberg, beziehungsweise für Eröffnung des ersten Jahrganges derselben nöthigen Auslagen im Wege einer Nachtragscreditforderung für den Staatsvoranschlag für das Jahr 1880 dem Abgeordnetenhause mit thunlichster Beschleunigung vorzulegen. S. 2562.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, an den aus Staatsmitteln erhaltenen Mittelschulen in den von Slovenen bewohnten Landestheilen für die Schüler slovenischer Muttersprache diese Sprache nach Maßgabe der vorhandenen Lehrbehelfe als Unterrichtssprache einzuführen. S. 2604.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, auf Grund der vorliegenden Petitionen die geeigneten Erhebungen und Verhandlungen ungesäumt einzuleiten und insbesondere dafür zu sorgen, daß die Zahl der in Böhmen und Mähren aus Staatsmitteln erhaltenen Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache in genügender Weise vermehrt, eventuell Mittelschulen, welche aus Communalmitteln erhalten werden, in die Staatsregie übernommen oder mit Subventionen unterstützt werden, und daß in dieser Richtung schon mit Beginn des Schuljahres 1880/81 die dringendste Abhilfe geschaffen werde. S. 2640.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, auf dem Gymnasium zu Trebitsch außer den bereits bestehenden auch für den dritten und vierten Jahrgang böhmische Parallelclassen zu errichten, und zwar die dritte im Schuljahre 1880 und die vierte im Jahre 1881 zu eröffnen. S. 2640.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, auf Grund der Allerhöchsten Entschließung vom 30. Juni 1860

den Unterricht in der rumänischen Sprache an dem vom griechisch-orientalischen Religionsfonde erhaltenen Obergymnasium in Suczawa schon im nächsten Schuljahre, und zwar mit der ersten Classe beginnend, einzuführen. S. 2650.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung die Umwandlung der deutschen Staatsgewerbeschule in Pilsen in eine paritätische mit böhmischer und deutscher Unterrichtssprache zu veranlassen. S. 2665.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die schon vor Jahren vorbereitete Errichtung einer Staatsgewerbeschule mit böhmischer und deutscher Unterrichtssprache in Prag noch im Schuljahre 1880/81 ins Werk zu setzen. S. 2665.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, mit aller thunlichsten Beschleunigung die geeigneten Vorkehrungen zur Errichtung einer gewerblichen Fachschule und zur Subventionirung einer Handelsschule in Linz zu treffen. S. 2665.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, an den Lehrer-, respective Lehrerinnenbildungsanstalten in Marburg und Laibach die slovenische Unterrichtssprache einzuführen, jedoch dafür Sorge zu tragen, daß die Lehramtscandidaten die volle Kenntniß der deutschen Sprache auch durch den Vortrag von Lehrgegenständen in dieser Sprache sich aneignen. S. 2703.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, gleichzeitig mit dem Staatsvoranschlage für das Jahr 1881 einen detaillirten Ausweis über die in Folge der Finanzgesetze für die Jahre 1875 bis 1880 veräußerten Obligationen der Studienfonde und den hiefür erzielten Erlös dem Reichsrathe vorzulegen und nachzuweisen, in welcher Weise das Eigenthumsrecht der Studienfonde auf die also verwendeten Vermögenstheile sichergestellt werde. S. 2729.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die geeigneten Schritte zu machen, daß bezüglich der den Studienfonden gehörigen Gebäude, sofern dieselben vom Aerar benützt werden, das Rechtsverhältniß klar- und sichergestellt, und daß sie in einem ihrem thatsächlichen Werthe entsprechenden Maße fruchtbringend gemacht werden. Das Ergebniß der diesfalls eingeleiteten Verhandlung ist bei Vorlage des Voranschlages für 1881 bekannt zu geben und es sind diese, sowie überhaupt alle Studienfondsgebäude unter Angabe ihrer Verwendung und des daraus erzielten Miethzinses jedesmal in dem Bedeckungstitel der Studienfonde einzelweise ersichtlich zu machen. S. 2729.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, dem gewerblichen Fachunterrichte auch fernerhin ihre erhöhte Aufmerksamkeit zuzuwenden und dafür zu sorgen, daß dort, wo ein Bedürfniß vorhanden ist, Fachschulen in entsprechender Weise errichtet werden unter Belassung derselben im Ressort des Handelsministeriums. In dieser Beziehung wäre in dem Voranschlage pro 1881 Vorsorge zu treffen. S. 2903.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zu prüfen, ob die Post „Vorschuß an die Pruthcommission“ nicht ihren Platz in dem gemeinsamen Staatsbudget finden soll. S. 2905.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Erwägung zu ziehen, welche den Bedürfnissen des Verkehres entsprechenden Erleichterungen bei Anwendung des Aichgesetzes vom 23. Juli 1871 und insbesondere rücksichtlich der Giltigkeitsdauer des Aichstempels sowohl bei Fässern, als bei Maßen, Waagen, Gewichten und Apparaten, dann welche Ermäßigungen des Gebührentarifes allenfalls gewährt werden könnten und nach gepflogenen Erhebungen die zu diesem Zwecke erforderlichen Verfügungen ehethunlichst zu treffen. S. 2910—2911.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, mit der königlich ungarischen Regierung in Verhandlung zu treten, um die Freizügigkeit des Aichstempels bei Fässern zwischen beiden Reichshälften gesetzlich festzustellen. S. 2911.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, das Gesetz vom 2. October 1865 über die portofreie Benützung der k. k. Postanstalt im Sinne der thunlichsten Beschränkung der bestehenden Portofreiheiten zu unterziehen und einen diesfälligen Gesetzentwurf baldmöglichst vorzulegen, bis zum Zeitpunkte dieser Vorlage jedoch im Wege der Verwaltung auf die Beseitigung der vorkommenden Mißbräuche hinzuwirken. S. 2921—2922.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, mit aller Beschleunigung die bereits abgeschlossenen Baurechnungen der Staatsbahnen dem hohen Hause vorzulegen, auf den raschest möglichen Abschluß der noch in Schwebe befindlichen Baurechnungen zu bringen und die verfassungsmäßige Indemnität bezüglich der Durchführung des Kaufes der vom Staate erworbenen Bahnen ehestens einzuholen. S. 2939.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird auf die Unzulänglichkeit der Justizpflege im Kronlande Bukowina aufmerksam gemacht und aufgefordert, den geltend gemachten Beschwerden abzuhelfen. S. 3032.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert:

1. Die Frage der Nothwendigkeit der Verwendung von Militärwachen, insbesondere der Wiener Justizwache, zur Bewachung von Gefangenhäusern reiflich in Erwägung zu ziehen und das Resultat bei Vorlegung des nächstjährigen Budgets dem Abgeordnetenhause mitzutheilen und

2. dahin zu wirken, daß der Arbeitsmangel in den Strafhäusern vermieden, insbesondere die Sträflinge so viel als möglich mit Arbeiten des k. k. Aerars beschäftigt werden. S. 3032.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. In Erwägung des Umstandes, daß durch die Aufhebung der provisorischen Zwischenzollinie und zwischen dem allgemeinen Zollgebiete gegenüber Bosnien und der Hercegovina für die diesseitige Reichshälfte im Zollverwaltungsaufwande keine Entlastung eintreten wird, während an der früheren ungarisch-bosnischen Zollgrenze mit dem gedachten Zeitpunkte sämmtliche an dieser Zollgrenze aufgestellten königlich ungarischen Zollämter entfallen werden, wodurch bei dem ungarischen Zollverwaltungsaufwande eine nahmhafte Ersparung zu gewärtigen ist; — in weiterer Erwägung, daß durch die Einbeziehung Istriens und Dalmatiens die Vermehrung der Zollstellen und des Zollpersonales daselbst nothwendig wurde und dadurch das Zollregiepauschale dermaßen in Anspruch genommen werden müßte, daß die auf die diesseitige Reichshälfte entfallende Summe von 1,400.000 fl. bereits jetzt überschritten ist, wird die Regierung aufgefordert, wegen entsprechender Erhöhung des Zollregiepauschales der diesseitigen Reichshälfte mit der königlich ungarischen Regierung in Unterhandlungen zu treten. S. 3049—3050.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, durch Erzeugung eines im Preise ermäßigten Viehsalzes den Verbrauch desselben für die Viehzucht zu ermöglichen. S. 3092.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert:

1. in Erwägung zu ziehen, ob der gegenwärtig bei 700.000 Metercentner betragende Stand der Tabakmaterialvorräthe nicht thunlichst zu verringern wäre;

2. eine angemessene Preissteigerung aller jener Tabakproducte, deren Gestehungswerth oder gesteigerter Absatz hiezu berechtigen, eintreten zu lassen. S. 3098.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, Maßregeln zur Einschränkung der Betheiligung am kleinen Lotto in Erwägung zu ziehen und dem Reichsrathe bei Vorlage des nächstjährigen Staatsvoranschlages Bericht zu erstatten, Vorlagen zu machen. S. 3107.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Die k. k. Regierung wird unter Bezugnahme auf den Beschluß des Abgeordnetenhauses vom Jahre 1878 neuerdings aufgefordert, die Ergebnisse der Enquêtecommission noch durch eine Prüfung der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in finanzieller und wirthschaftlicher Beziehung zu vervollständigen und darüber zu berichten. S. 3114.

— zum Staatsvoranschlage pro 1880. Das Abgeordnetenhaus fordert die k. k. Regierung auf, die endliche Regelung der Rechtsverhältnisse zwischen dem Staate und den Grundentlastungsfonden von Galizien und der Bukowina mit Beschleunigung ins Werk zu setzen und dem Reichsrathe ehethunlichst die darauf abzielenden Anträge zu stellen. S. 3141.

— Die Regierung wird aufgefordert, baldmöglichst den Entwurf eines Gesetzes einzubringen, durch welches die Art der Versorgung hilfsbedürftiger Witwen und Waisen von Angehörigen des stehenden Heeres, der Kriegsmarine und der Landwehr, sowie des Landsturmes, welche vor dem Feinde gefallen oder in Folge von Verwundungen oder von Kriegsstrapazen gestorben sind, geregelt wird. S. 3248.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, jährlich gleichzeitig mit dem Staatsvoranschlage einen Ausweis über die auf Grund des vorstehenden Gesetzes den Eisenbahngesellschaften ertheilte Nachsicht von der Stempel- und Gebührenpflicht dem Abgeordnetenhause vorzulegen. S. 3248.

Resolutionen:

— Das Abgeordnetenhaus spricht die bestimmte Erwartung aus:

1. daß auf internationalem Wege die Beseitigung der in anderen Staaten bestehenden Prämien auf den Export von Zucker angestrebt werde;

2. daß womöglich schon im Jahre 1881 ein Gesetzentwurf vorgelegt werde, welcher die Besteuerung des Rübenzuckers in Oesterreich-Ungarn von der Erzeugungsperiode 1886/87 ab nach der Menge des Erzeugnisses regelt. S. 3320.

— Die Regierung wird aufgefordert, die Frage einer eingehenden Erwägung zu unterziehen, ob es sich nicht empfehlen würde, schwere dolose Gefällsdelicte der criminellen Bestrafung zu unterziehen. S. 3320—3321.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Ausführung des Gesetzes, betreffend den Ausbau der Bosnathal-Bahn mit der gemeinsamen und mit der königlich ungarischen Regierung das Einvernehmen dahin zu pflegen, daß bei der Feststellung der Zinsen die Erträgnisse der gemeinsamen Activen keine Einbuße erleiden. S. 3582.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, bei dem in Durchführung des Gesetzes, betreffend den Ausbau der Bosnathal-Bahn mit der k. und k. gemeinsamen und der königlich ungarischen Regierung zu pflegenden Einvernehmen ihren Einfluß dahin geltend zu machen, daß

1. bei der Bahnlinie Zenica-Sarajevo 180 Meter als zulässiges Minimalmaß der Curven anerkannt und

2. die beiden Linien Brod-Zenica und Zenica-Sarajevo unter einheitliche Leitung mit einheitlicher Betriebsrechnung gestellt werden. S. 3582.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zu erwägen und zu beantragen, auf welche Art und in welchem Maße der verderblichen Ueberbürdung des Realbesitzes 2c. durch übermäßige Zinsforderungen auch mittelst civilrechtlicher Bestimmungen eine Grenze zu setzen sei. S. 3891.

— Die Regierung wird aufgefordert, die Errichtung von Postsparcassen mit geringer Verzinsung der Einlagen in reifliche Erwägung zu ziehen. S. 4185.

— In Erwägung, daß durch die Einhebung der Grundsteuer nach dem Gesetze vom 24. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 88, die bisherige Unterscheidung von Ordinarium und Extraordinarium bei der Grundsteuer entfallen wird;

in Erwägung, daß nach §. 6 und 8 des in Berathung stehenden Gebäudesteuergesetzes diese Unterscheidung auch bei der Hauszins- und Hausclassensteuer in Wegfall kommen soll;

in Erwägung, daß hiedurch eine tiefgreifende Verschiebung der bisherigen Verhältnisse in Bezug auf das Wahlrecht herbeigeführt wird;

in Erwägung, daß es allen Grundsätzen der Gerechtigkeit widersprechen würde, die gedachte Veränderung nur bei den Realsteuern und nicht gleichzeitig auch bei den Personalsteuern eintreten zu lassen:

wird die hohe Regierung aufgefordert, mit aller Beschleunigung einen Gesetzentwurf einzubringen, durch welchen die Unterscheidung zwischen Ordinarium und Extraordinarium bei der Erwerb- und Einkommensteuer in demselben Zeitpunkte beseitigt würde, in welchem dies bei der Grund- und Gebäudesteuer thatsächlich eintreten würde. S. 4430.

Resolutionen:

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zu erwägen, ob nicht die Zusammenlegung der jetzt getrennt, einestheils für das Lehramt an Gymnasien, anderentheils für jenes an Realgymnasien bestehenden Prüfungscommissionen in Gesammtcommissionen für beide Kategorien der Mittelschulen ins Werk zu setzen wäre. S. 4717.

— Die Petition des niederösterreichischen Gewerbevereines in Betreff der in Ungarn eingeführten statistischen Gebühr wird der hohen Regierung zur eingehendsten Würdigung mit der dringenden Aufforderung abgetreten, im Wege des Einvernehmens mit der königlich ungarischen Regierung das Erforderliche einzuleiten, um einer Störung des Handelsverkehres zwischen den beiden Theilen der Monarchie vorzubeugen. S. 5359.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, bei Einbringung des nächsten Voranschlages eine zusammenfassende Darstellung der für die Regulirung der einzelnen Flüsse zunächst nothwendigen und zur Ausführung auf eine Reihe von Jahren zu vertheilenden Arbeiten, unter Angabe der in Aussicht zu nehmenden Reihenfolge und des beiläufig zu beanspruchenden Kostenbetrages vorzulegen. S. 5173—5175.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Das Haus der Abgeordneten erwartet, daß in Zukunft außer den Erträgnissen der Religionsfonde und den bereits bestehenden, eventuell den neu ein-

zuführenden Cultussteuern, keine wie immer Namen habende Beiträge aus dem allgemeinen Staatsvermögen für Cultuszwecke was immer für einer Confession in den Staatsvoranschlag eingestellt werden. Antrag Dr. Kronawetter. S. 5272.

Uebergang zur Tagesordnung. S. 7199.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, sobald durch die Regelung der directen Steuern einerseits und durch eine Regelung der Dotation der Seelsorger anderseits, endlich durch zu pflegendes Einvernehmen mit dem Episcopate die nöthigen Grundlagen zur gesetzlichen Ordnung der Beiträge höher dotirter Pfründen zum Religionsfonde gewonnen sein werden, ohne Verzug entsprechende Vorlagen, welche geeignet sind, den diesfalls bestehenden Mißständen Abhilfe zu bringen, der verfassungsmäßigen Behandlung zu unterziehen. S. 5276.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, die Errichtung einer Staatsgewerbeschule in Linz in thunlichst baldiger Zeit zu bewerkstelligen. S. 5364.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung die Umwandlung der deutschen Staatsgewerbeschule in Pilsen in eine paritätische mit böhmischer und deutscher Unterrichtssprache zu veranlassen. S. 5364.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, wegen gesetzlicher Regelung des Personal- und Besoldungsstatus an den Staatsgewerbeschulen die geeignete Vorlage zu machen. S. 5365.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Würdigung der in den beiliegenden Petitionen geltend gemachten Bedürfnisse der slavischen Bevölkerung im östlichen und südöstlichen Mähren, bei dem Staatsgymnasium zu Kremsier Parallelclassen mit böhmischer Lehrsprache, in Ungarisch-Hradisch aber, falls einer gleichen Einrichtung bei dem dortigen Staatsgymnasium bestehende Rechte hinderlich sein sollen, ein selbstständiges böhmisches Untergymnasium zu errichten. S. 5365—5376.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird aufgefordert, die Bohrungen in der Nähe der Wassereinbruchstellen in Wieliczka nur nach weiterer Ueberprüfung durch geologische Fachmänner und Bergbaukundige vornehmen zu lassen. S. 5463.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird neuerdings aufgefordert, durch Erzeugung eines im Preise ermäßigten Viehsalzes den Verbrauch desselben für die Viehzucht zu ermöglichen. S. 5463.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird anläßlich der in Betreff des Tabakbaues an das Abgeordnetenhaus gelangten Petitionen aufgefordert, über die Frage, in welcher Weise diesen in wichtigen ökonomischen Rücksichten begründeten Anliegen unter Festhaltung des Monopoles und unter Sicherung seines ungeschmälerten Ertrages entsprochen werden könnte, eingehende Berathungen unter Beiziehung von Fachmännern zu pflegen und deren Ergebniß in der nächsten Session dem Reichsrathe vorzulegen. S. 5483.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird aufgefordert, Maßregeln zur Einschränkung der Betheiligung an dem kleinen Lotto in Erwägung zu ziehen und dem Reichsrathe bei Vorlage des nächstjährigen Staatsvoranschlages Bericht zu erstatten, eventuell Vorlagen zu machen. S. 5497.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Auflassung des Lottoamtes in Innsbruck ehethunlichst in Erwägung zu ziehen. S. 5497.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert:

1. in gründliche Erwägung zu ziehen, ob es sich nicht als thunlich erweise, die bestehende Dikasterialgebäudedirection aufzuheben;

2. das Ergebniß mit dem entsprechenden Antrage dem Reichsrathe in der nächsten Session gleichzeitig mit dem Staatsvoranschlage zur Kenntniß zu bringen. S. 5504.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird aufgefordert, zum Zwecke der Regelung der Bezüge derjenigen Lehrkräfte, welche an den gewerblichen Fachschulen definitiv anzustellen wären, eine diesbezügliche Gesetzesvorlage zur verfassungsmäßigen Behandlung einzubringen. S. 5548.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird aufgefordert, über die dem niederösterreichischen Gewerbevereine für das technologische Gewerbemuseum in Wien gewährte Subvention alljährlich mit dem Staatsvoranschlage auch den diesbezüglichen Verwendungs- und Rechnungsausweis des niederösterreichischen Gewerbevereines vorzulegen. S. 5548.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird aufgefordert:

1. das Gesetz vom 2. October 1865 über die portofreie Benützung der k. k. Postanstalt einer Revision im Sinne der thunlichsten Beschränkung der bestehenden Portofreiheiten zu unterziehen und einen diesfälligen Gesetzentwurf baldmöglichst vorzulegen; bis zum Zeitpunkte dieser Vorlage jedoch im Wege der Verwaltung auf die Beseitigung der vorkommenden Mißbräuche hinzuwirken;

2. die Postanweisungen auch auf die österreichischen Postämter in der Türkei auszudehnen und Freimarken bis zum Gewichte von fünf Kilogramm einzuführen. S. 5567.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert:

1. für die beschleunigte Vereinigung der ärarischen Post- und Telegraphenämter die nöthigen Einleitungen zu treffen;

2. selbstständige Telegraphendirectionen nur in den großen Verwaltungsgebieten zu belassen, und die Geschäfte derselben in Brünn, Graz, Innsbruck, Linz und anderer mehrerer unter Zutheilung des geeigneten technischen Personales den an diesen Orten befindlichen Postdirectionen zuzuweisen. S. 5568.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird neuerlich und dringend aufgefordert, mit aller Beschleunigung die bereits abgeschlossenen Baurechnungen der Staatsbahnen dem hohen Hause vorzulegen, auf den raschest möglichen Abschluß der noch in Schwebe befindlichen Baurechnungen zu dringen und die verfassungsmäßige Indemnität bezüglich der Durchführung des Kaufes der vom Staate erworbenen Bahnen ehestens einzuholen. S. 5583.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Vereinigung der önologisch-pomologischen Lehranstalt und der chemisch-physiologischen Versuchsstation in Klosterneuburg unter einheitlicher Leitung einzuleiten. S. 5596.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, der in der 50. Sitzung des Abgeordnetenhauses am 24. Februar 1880 hinsichtlich des Institutes der staatsanwaltschaftlichen Functionäre beschlossenen Resolution zu entsprechen. S. 5632.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird aufgefordert:

1. dahinzu wirken, daß die Ausgabe von Eisenbahn-Freikarten thunlichst auf jene Fälle beschränkt werde, wo sie durch Verträge geboten oder durch Dienstes-, Humanitäts- oder öffentliche Rücksichten gerechtfertigt ist; und

2. auf die Verminderung der Vereinskarten hinzuwirken. S. 5668.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die Regierung wird aufgefordert:

1. die k. k. privilegirte Erzherzog Albrecht-Bahn auf Grund des §. 4 ihrer Statuten zur thunlichst beschleunigten Verlegung des Sitzes ihrer Centralleitung von Wien nach Lemberg zu verhalten;

2. diejenigen subventionirten Bahngesellschaften, deren Sitz von ihrem Bahngebiete beträchtlich entfernt ist, im geeigneten Wege zu veranlassen, ihre Centralleitung oder zum mindesten die technischen und Controlbehörden und Materialverwaltungen nach dem Sitze ihrer Betriebsdirection zu verlegen. S. 5668.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Das Abgeordnetenhaus fordert die k. k. Regierung auf, die Regelung der Rechtsverhältnisse zwischen dem Staate und den Grundentlastungsfonden von Galizien und der Bukowina endlich ins Werk zu setzen und dem Reichsrathe ehethunlichst die darauf abzielenden Anträge zu stellen. S. 5668.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, behufs Zustandekommens einer Locomotiveisenbahn von Husiatyn nach Stanislau, von Grybów nach Zagórz und von Neu-Sandec nach Saybusch (Zywiec) die geeigneten Gesetzesvorlagen noch im Laufe der gegenwärtigen Session zur verfassungsmäßigen Behandlung einzubringen, beziehungsweise jene Abänderungen im Gesetze vom 22. April 1873, R. G. Bl. XXII, Nr. 60, zu beantragen, welche die Sicherstellung des Ausbaues der im obbezogenen Gesetze erwähnten Strecken nicht minder wie deren Ergänzung von Stanislau bis an die russische Grenze in Husiatyn noch vor Ablauf des Jahres 1880 ermöglichen würden. S. 5758.

— Die Regierung wird aufgefordert, bei der Durchführung der Vorarbeiten für eine Eisenbahnverbindung von einem Punkte der Strecke Saybusch—Neu-Sandec an die Kaschau-Oderberger Bahn, auch die Vorarbeiten in der Richtung gegen Krakau einer Revision zu unterziehen, respective zu ergänzen. S. 5758.

— Die Regierung wird aufgefordert:

1. behufs einer zeitgemäßen Reform der unter der Verwaltung des Staates stehenden Pfandleihanstalten, insbesondere der in Wien

durch Errichtung mehrerer Filialen und möglichster Herabsetzung des Zinsfußes mit thunlichster Beschleunigung die erforderlichen Schritte einzuleiten;

2. der Reichsvertretung jährlich Gebarungsausweise der Pfandleihanstalten von Wien und Prag vorzulegen. S. 5820.

Resolutionen:

— Der Gewerbeausschuß wird beauftragt, die auf die Concessionirung von Pfandleihgewerben bezüglichen Bestimmungen des Entwurfes einer neuen Gewerbeordnung als gesondertes Gesetz mit thunlichster Beschleunigung dem Hause vorzulegen. S. 5820.

— Die hohe Regierung wird angegangen, in Erwägung zu ziehen, ob nicht zum Zwecke der Anregung der Sparsamkeit der Bevölkerung die bei den österreichischen Gesellschaften versicherten Pensionen nach Analogie mit den Pensionen, Quiescentengehalten, Unterhaltungsgeldern des Staates und mit Bezügen aus einigen privilegirten Pensionsinstituten vom Verbote und von der Execution ganz oder theilweise zu befreien wären. S. 5826.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, die Frage der Beitragsleistung der Assecuranzanstalten zu den freiwilligen Feuerwehren in reifliche Erwägung zu ziehen. S. 5826.

— Die Regierung wird aufgefordert, bei den zum Zwecke der Donauregulirung eingeleiteten Maßnahmen auch auf den Schutz des Marchgebietes gegen die durch die Donauregulirung allenfalls drohenden Inundationen und sonstigen Beschädigungen Bedacht zu nehmen. S. 5859.

— Die Regierung wird aufgefordert, unter thunlichster Benützung des schon vorliegenden Projectes der Donauregulirungscommission und des Gesetzentwurfes des Abgeordneten Lenz:

1. ein Project der Regulirung des Donaustromes von der Einmündung der Isper bis zur niederösterreichischen Landesgrenze bei Theben ausarbeiten zu lassen;

2. rechtsgiltige Beschlüsse des niederösterreichischen Landtages und der Gemeinde Wien über bestimmte seitens beider Vertretungen durch eine Reihe von Jahren zu leistende Beiträge zu den Kosten der angeregten Donauregulirung erwirken zu wollen;

3. einen auf diese Verpflichtungen basirten Gesetzentwurf über die Regulirung der Donau von der Einmündung der Isper in dieselbe bis zur niederösterreichischen Grenze bei Theben, womöglich in dem nächsten Sessionsabschnitte des Reichsrathes, dem hohen Hause vorzulegen. S. 5859.

Resolutionen:

— 1. Der Inhalt des von der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes unterm 5. Februar 1881 erstatteten zehnten Jahresberichtes wird unter Anerkennung der Gründlichkeit, Gewissenhaftigkeit und aufopfernder Hingebung dieser Controlcommission zur genehmigenden Kenntniß genommen;

2. die Regierung wird aufgefordert, mit den Vertretungen der Länder Oberösterreich, Steiermark, Böhmen und Mähren bezüglich der Daz-Entschädigungsrenten und ihrer Bedeckung durch Hinausgabe von auf den Namen dieser Länder lautenden Notenrentenobligationen neuerdings in Verhandlung zu treten;

3. die Regierung wird aufgefordert, einen Gesetzentwurf über die Regelung des Rechnungscontroldienstes dem Reichsrathe mit thunlichster Beschleunigung vorzulegen;

4. die Regierung wird aufgefordert, dahin zu wirken, daß die Vorlage der Centralrechnungsabschlüsse für 1877, 1878 und 1879 beschleunigt werde;

5. die Regierung wird aufgefordert, die Frage der Feststellung eines Präclusivtermines für den Abschluß der Unification der allgemeinen Staatsschuld, sowie die Ausdehnung der Conversion auf die hiezu geeignete, nicht rückzahlbare, ältere Wiener Währungsschuld in Erwägung zu ziehen. S. 5899.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, dafür zu sorgen, daß an der k. k. böhmischen Karl Ferdinands-Universität in Prag, an welcher mit Beginn des Wintersemesters 1881/82 die rechts- und staatswissenschaftliche und die philosophische Facultät ins Leben treten, mit Beginn des Wintersemesters 1882/83 die medicinische Facultät eröffnet werde. S. 5984.

— In Erwägung, daß der Fortbestand des Appreturverfahrens für die Entwicklung der betreffenden Industriezweige in Oesterreich ein Hemmniß bildet, und daß es nothwendig ist, unseren Industriellen in Bezug auf die Art der definitiven Normirung dieses Verhältnisses und des definitiven Schlußtermines desselben eine verläßliche Grundlage für ihre Calculation zu bieten, wird die Regierung aufgefordert, diesfalls noch im Laufe dieses Jahres im geeigneten Wege das Nothwendige zu veranlassen. S. 6003.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zum Behufe der Herstellung einer Eisenbahnverbindung von der ungarischen Landesgrenze in der Richtung über Ungarisch-Hradisch, Brünn, Iglau durch Böhmen bis an die bayerische Grenze im

Laufe des Jahres 1881 die etwa noch erforderlichen Studien und Erhebungen zu veranlassen und noch in diesem Jahre die diesfälligen Vorlagen im Reichsrathe einzubringen. S. 6013.

Resolutionen:

— Die Regierung wird aufgefordert, die nöthigen Erhebungen und Verhandlungen zu dem Zwecke zu pflegen, wie die Verbindung der dalmatinischen Bahn mit dem österreichisch-ungarischen Eisenbahnnetze hergestellt werden könnte. Im Falle eines diesfalls mit der ungarischen, beziehungsweise bosnischen Regierung erzielten Einverständnisses, hat die Regierung dem Reichsrathe die geeigneten Anträge zu stellen. S. 6019.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, gegen die Verfälschung der Lebensmittel geeignete Vorkehrungen zu treffen und baldmöglichst einen diesbezüglichen Gesetzentwurf vorzulegen (Bericht des Budgetausschusses. 387 der Beilagen). S. 6149.

— zum Staatsvoranschlage pro 1881. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zu erheben und sicherzustellen, ob und unter welchen Bedingungen die in Bierschanklocalitäten vielfach in Verwendung stehenden Luftdruckapparate sich als gesundheitsschädlich erweisen und nach dem Ergebnisse dieser Erhebung die entsprechenden Verordnungen zu erlassen (Bericht des Budgetausschusses. 387 der Beilagen). S. 6149—6150.

— Es wird die hohe Regierunng aufgefordert, einen Gesetzentwurf dem hohen Reichsrathe baldmöglichst vorzulegen, wodurch ein neues Verzehrungssteuergesetz geschaffen wird, nach welchem der Unterschied zwischen geschlossenen Städten und dem flachen Lande aufgehoben, ein einheitlicher Verzehrungssteuertarif für das ganze Reich und ein einheitlicher Einhebungsmodus festgesetzt und die endliche Beseitigung der Linienwälle um die Stadt Wien je eher ermöglicht wird. Bericht des Budgetausschusses (386 der Beilagen). Dem Steuerausschusse abgetreten. S. 6211. Bericht des Steuerausschusses (611 der Beilagen). S. 9057—9066.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, das jetzt bestehende Institut der Steuerexecutoren aufzuheben und eine Reform in Betreff der Steuereintreibung auf billigerer Grundlage durchzuführen. Bericht des Budgetausschusses (386 der Beilagen). Dem Steuerausschusse abgetreten. S. 6211.

Resolutionen:

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, eine Vorlage einzubringen, durch welche die Gesuche um ausnahmsweise Ehebewilligung, sowie deren Beilagen (§. 44 des Wehrgesetzes) für stempel- und gebührenfrei erklärt werden. S. 6368.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in die Instruction zur Durchführung des Wehrgesetzes die Bestimmung aufzunehmen, daß vor Fällung der Entscheidung über einen geltend gemachten Befreiungsanspruch Stellungspflichtiger die anwesenden Commissionsmitglieder der Bezirks-, beziehungsweise Gemeindevertretung stets um ihre Ansicht zu befragen sind. S. 6368—6369.

— Die Regierung wird aufgefordert, in Erwägung zu ziehen, ob es sich nicht empfiehlt, rücksichtlich der bei dem Brande des Ringtheaters umgekommenen Personen, deren Leichen nicht agnoscirt wurden, Abweichungen von den bestehenden Vorschriften über Todeserklärungen im Wege der Specialgesetzgebung vorzunehmen, eventuell mit thunlichster Beschleunigung eine Gesetzesvorlage im hohen Hause einzubringen. S. 6454.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, bei der gemeinsamen Regierung dahin zu wirken, daß die Revision der Directiven über den Rayon befestigter Plätze vom Jahre 1859 ehebaldigst der verfassungsmäßigen Behandlung unterzogen und mittlerweile im Verordnungswege die Aufhebung von Demolirungsreversen, deren Aufrechthaltung durch fortificatorische Rücksichten nicht geboten erscheint, von Fall zu Fall verfügt werde. S. 6465.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zur thunlichsten Einschränkung des Vagabundenwesens

1. ihre Organe zum strengsten und energischesten Vorgehen gegen arbeitsscheue Personen und Landstreicher auf Grund der bestehenden Gesetze und Vorschriften anzuweisen;

2. die autonomen Organe zu gleicher Thätigkeit zu veranlassen und sich mit denselben behufs erfolgreichen Zusammenwirkens ins Einvernehmen zu setzen;

3. falls die bestehenden Gesetze, insbesondere das Gesetz vom 10. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 38, sich zur Erreichung des angestrebten Zweckes ungenügend erweisen sollten, geeignete Gesetzentwürfe zur verfassungsmäßigen Behandlung einzubringen. S. 6466.

Resolutionen:

— Die Regierung wird aufgefordert, die bei der Petroleumgewinnung entstehenden Rechtsverhältnisse im verfassungsmäßigen Wege mit thunlichster Beschleunigung einer gesetzlichen Regelung zuzuführen und hiebei insbesondere die Frage in Erwägung zu ziehen, in welcher Weise die Gewinnung von Mineralöl und mineralölhältigen Producten nach bergrechtlichen Normen zu regeln wäre. S. 6693.

— Die Regierung wird aufgefordert, ehemöglichst einen Gesetzentwurf, betreffend die Besteuerung des Leuchtgases, dem Reichsrathe zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen. S. 6710.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Der Budgetausschuß empfiehlt der k. k. Regierung, die Frage in Erwägung zu ziehen, ob es nicht thunlich wäre, durch Unterbringung des Reichsgerichtes in das für den Verwaltungsgerichtshof bestimmte Aerarialgebäude, I., Herrengasse Nr. 23, die Ersparnisse im Aufwande des ersteren Gerichtshofes bezüglich der Schriftführung und des sonstigen Kanzleipersonales im Sinne des diesfalls wiederholt gefaßten Beschlusses des Budgetausschusses zu erzielen. S. 6908.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die in dem Gesetze vom 7. Mai 1874 in Aussicht gestellten Gesetzentwürfe über die Regelung des Patronates, sowie die Beitragspflicht der Pfarrgemeinden zu Cultuszwecken, baldmöglichst zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen. S. 7198.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die gesetzliche Regelung der Verwaltung und Verwendung der Religionsfonde nach Lösung der rechtlichen Vorfragen baldmöglichst in Angriff zu nehmen. S. 7198.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Der vom Abgeordneten Dr. Kronawetter in der Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 3. Mai 1881 gestellte Resolutionsantrag wird, soferne er sich auf Bestreitung der Kosten des katholischen Religionsunterrichtes an Volks- und Mittelschulen bezieht, dem Schulausschusse zur Vorberathung und Berichterstattung zugewiesen. S. 7198.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, im Sinne der Resolutionen des Abgeordnetenhauses vom 2. März 1872, vom 12. Mai 1879 und vom 22. April 1880 zur Vervollständigung der Universität Lemberg durch Errichtung einer medicinischen Facultät daselbst zu schreiten und zu diesem Zwecke womöglich schon im Staatsvoranschlage für das Jahr 1883 einen entsprechenden Betrag als Erforderniß einzustellen. S. 7234.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Das k. k. Ministerim für Cultus und Unterricht wird aufgefordert, ehestens die geeigneten Maßregeln zu veranlassen, daß die Hauptferien für alle in einem und demselben Orte befindlichen Unterrichtsanstalten auf den gleichen Zeitpunkt verlegt werden. S. 7301.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, die Errichtung einer Staatsgewerbeschule in Linz in thunlichst baldiger Zeit zu bewerkstelligen. S. 7301.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung die Umwandlung der deutschen Staatsgewerbeschule in Pilsen in eine paritätische mit böhmischer und deutscher Unterrichtssprache zu veranlassen. S. 7301.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Industriestatistik. Es wird die Erwägung ausgesprochen, daß die Arbeit der Regierung nach rationellen, möglichst einfachen Grundsätzen durchgeführt werde, daß die Industriestatistik sich daher auf die Darstellung der wichtigsten thatsächlichen wirthschaftlichen Verhältnisse beschränke, welche nicht schwierig zu erheben und geeignet sind, ein wirkliches Bild des Standes unserer Industrie und unserer Gewerbe zu liefern. S. 7314.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die Regierung wird aufgefordert, anläßlich des nächsten Budgets zuverläßig eine Gesetzesvorlage wegen der thunlichsten Beschränkung der Portofreiheiten einzubringen. S. 7322.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine Einschränkung des Postdienstes an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen in ernste Erwägung zu ziehen und in dem als zuläßig erkannten Maße baldmöglichst in Ausführung zu bringen. S. 7328.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die hohe Regierung wird aufgefordert, die Baurechnungen über die auf Staatskosten erbauten Eisenbahnen und die Nachweisungen über die

Durchführung der vom Staate angekauften Eisenbahnlinien unabhängig und getrennt von dem Staatsrechnungsabschlusse dem Obersten Rechnungshofe und nach Prüfung seitens desselben dem hohen Abgeordnetenhause zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen und wird weiters aufgefordert, ihren ganzen Einfluß aufzubieten, daß diese Vorlagen ehestens, jedenfalls aber wenigstens theilweise noch im Laufe dieses Sessionsabschnittes erfolgen. S. 7334.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die Regierung wird aufgefordert, den Voranschlag bezüglich der in Staatsbetrieb übernommenen Kaiserin Elisabeth-Bahn, von jenem Zeitpunkte angefangen, für welchen die Präliminararbeiten noch nicht im Zuge sind, in der Form vorzulegen, daß die in dem Voranschlage pro 1882 bestehenden Hauptrubriken a) bis e) mit jenen Unterabtheilungen in das Finanzgesetz aufgenommen werden, welche den einzelnen Capiteln der bisherigen Betriebsrechnung der Kaiserin Elisabeth-Bahn entsprechen, im Falle des Vorhandenseins besonders wichtiger und entscheidender Gründe gegen diese Abänderung hierüber an den Reichsrath die entsprechende Mittheilung gelangen zu lassen. S. 7335.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die Regierung wird aufgefordert:

a) bei jeweiliger Vorlage des Voranschlages für die Kaiserin Elisabeth-Bahn einen Ausweis über den Stand der von derselben übernommenen Fonde, abgeschlossen mit dem letzten December des der Vorlage vorausgehenden Jahres vorzulegen und

b) zu erwägen, inwieweit durch das Vorhandensein dieser Fonde die Möglichkeit gegeben ist, die größtmöglichste Stabilisirung des Ausgabenetats, namentlich in Bezug auf Erhaltung des Bauzustandes und der Fahrbetriebsmittel anzustreben und das Resultat dieser Erwägungen dem Abgeordnetenhause ehethunlichst bekannt zu geben. S. 7335.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die Regierung wird aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung des Verhältnisses zwischen dem Postärar und den im Besitze oder Betriebe des Staates befindlichen Eisenbahnen in dem Sinne zu regeln, daß diese letzteren für ihre im Interesse des Postärars geschehenen Leistungen eine angemessene Vergütung erhalten. S. 7335.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die hohe k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, der in der 50. Sitzung des Abgeordnetenhauses am 24. Februar 1880 hinsichtlich des Institutes der staatsanwaltschaftlichen Functionäre beschlossenen und im Jahre 1881 wiederholten Resolution ehestens zu entsprechen. S. 7418.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Regelung der Rechtsverhältnisse zwischen dem Staate und den Grundentlastungsfonden von Galizien und der Bukowina endlich ins Werk zu setzen und dem Reichsrathe ehethunlichst die darauf abzielenden Anträge zu stellen. S. 7431.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, das Bauproject über die Verbesserung der Lessachthaler Straße ausarbeiten und die Beiträge des Landes und der Concurrenz sicherstellen zu lassen und auf dieser Grundlage den Anspruch auf einen entsprechenden Aerarialbeitrag mit dem nächsten Staatsvoranschlage zur Vorlage zu bringen. S. 7440.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Verhandlung zu ziehen, ob und in welcher Weise der Staatsschatz von den Kosten der Erhaltung des Theatergebäudes in Innsbruck entlastet werden könnte. S. 7441.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die Regierung wird aufgefordert, in eingehende Erwägung zu ziehen, ob die Verstaatlichung der Oberrealschule in Elbogen nicht schon mit Beginn des Schuljahres 1882/83 durchgeführt werden könnte. S. 7446.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k Regierung wird aufgefordert, noch im Laufe dieser oder mindestens bei Beginn der nächsten Session einen Gesetzentwurf, betreffend den Ausbau der Rudolf-Bahn bis Triest zur verfassungsmäßigen Behandlung einzubringen. Ueberweisung an den Budgetausschuß. S. 7307. Bericht des Ausschusses (488 der Beilagen). Dem Eisenbahnausschusse abgetreten. 7451.

— zum Staatsvoranschlage pro 1882. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in den Staatsvoranschlag des nächsten Jahres den Rest der mit 287.000 fl. veranschlagten Kosten für die Herstellung der neuen Schachtanlage nächst Kopitz einzustellen und alle jene Vorkehrungen zu treffen, durch welche die Inbetriebsetzung dieser Anlage schon mit Beginn des Jahres 1884 ermöglicht wird. S. 7367.

Resolutionen:

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung eine Revision des bestehenden Berggesetzes vorzunehmen und hiebei insbesondere die in neuester Zeit bei dem Bergbaue auf Kohlen zum Vorschein gekommenen Beschwerden zu berücksichtigen (25. Petitionsverzeichniß).

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, dem hohen Hause ehethunlichst einen Gesetzentwurf vorzulegen, wodurch die gegenwärtige Anzahl der Abgeordneten der Stadt Wien und deren Vororte, welche im Polizeirayon von Wien liegen, entsprechend vermehrt und auch in den Vororten der Stadt Wien die Abgeordneten durch die Wahlberechtigten unmittelbar gewählt werden. S. 7686.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, dafür zu sorgen, daß der Centralrechnungsabschluß für das Jahr 1879 noch im Laufe dieses Sessionsabschnittes zur Vorlage gebracht werde. S. 7727.

— Die Regierung wird aufgefordert, mit der ungarischen Regierung in der Richtung zu verhandeln, daß bei der Einfuhr von Mineralöl zur See ein Differentialzoll im Zolltarife eingestellt werde. S. 8134.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, mit der ungarischen Regierung in der Richtung zu verhandeln, daß der Zoll auf Woll- und Halbwollstoffe vom Gewichte unter 200 Gramm per Quadratmeter auf 110 fl. erhöht werde. S. 8177.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, bei Verhandlung mit Ungarn eine den inzwischen geänderten Umständen entsprechende Erhöhung des Zolles auf Waaren aus Marmor in Anregung zu bringen, sowie bei der deutschen Regierung auf eine möglichst gerechte Classificirung bei der Post „Steinwaaren" zu bringen; weiters aber auch bei Feststellung des Waarenverzeichnisses dafür Sorge zu tragen, daß „Dachschiefer" und „Schieferplatten" in jene Post des Zolltarifes eingereiht werden, deren Zollsatz zum mindesten dem seitens Deutschlands projectirten Eingangszolle auf Schiefer entspreche. S. 8208.

— Die Petition der Diurnisten bei den k. k. Behörden und Aemtern wird der hohen Regierung zur eingehendsten Würdigung abgetreten und gleichzeitig die hohe Regierung aufgefordert, chestens eine Gesetzesvorlage dem hohen Hause zu unterbreiten, durch welche die Vorrückung der Diurnisten auf Beamtenposten ermöglicht und geregelt wird. S. 8313.

Resolutionen:

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine Gesetzesvorlage zur verfassungmäßigen Behandlung einzubringen, womit der §. 3 des Gesetzes vom 9. März 1870, R. G. Bl. Nr. 23, dahin abzuändern wäre, daß der an Verzugszinsen von directen Steuern bisher behobene Betrag von 1·5 Kreuzer von 100 Gulden und Tag auf 1 Kreuzer von 100 Gulden und Tag ermäßigt werde. S. 8351.

— Die Regierung wird aufgefordert, nach Ablauf von sechs Jahren die Bilanz des Pensionsvereines der Privatpostbediensteten mit dem betreffenden Jahresbudget in Vorlage zu bringen. S. 8373.

— Die hohe Regierung wird dringend aufgefordert, nach Einführung des neuen Zolltarifes im gesetzlichen Einvernehmen mit der ungarischen Regierung baldmöglichst:

1. zu gestatten, daß für die Zeit, bis die Arlberg-Bahn vollendet und der Transport auf derselben im regelmäßigen Gange sein wird, nach Vorarlberg Getreidegattungen der Arten und der Mengen, wie es zur Ernährung der Bevölkerung erforderlich ist, zollfrei eingeführt werden;

2. ähnliche Begünstigungen der Bevölkerung anderer Gebiete zu gewähren, deren Productions- und Verkehrsverhältnisse in Folge ihrer geographischen Lage das Bedürfniß solcher Hilfe im gleichen Maße begründen;

3. daß die durch den Bezug des Getreides aus dem Innern der österreichisch-ungarischen Monarchie entstehende Preiserhöhung des Getreides in obigen Gebieten durch Ermäßigung der Frachtpreise auf den Eisenbahnen ausgeglichen werde. S. 8409.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert:

1. eine übersichtliche Zusammenstellung aller auf Bierbesteuerung und Bierproduction bezüglichen, derzeit bestehenden Gesetze und Verordnungen zu veranstalten;

2. eingehende Erhebungen über die Frage zu veranstalten, ob und welche Aenderungen der in Rücksicht auf die Bierbesteuerung derzeit bestehenden Gesetze und Durchführungsverordnungen bei Festhaltung des gegenwärtigen Steuermodus wünschenswerth seien;

insbesondere ob und wie ohne Gefahr für die Staatsfinanzen die Steuerrestitution beim Bierexport in der Art festgestellt werden könne, daß der Ersatz nahezu dem Steuerbetrage gleichkomme, welcher bei der Production des exportirten Bierquantums an den Staat gezahlt worden ist.

Das Ergebniß ist dem hohen Abgeordnetenhause spätestens bis Ende 1882 vorzulegen. S. 8449.

Resolutionen:

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, auf Grund der von ihr mit den betheiligten gewerblichen Kreisen zu pflegenden Einvernahme die entsprechenden Vorlagen behufs der im legislativen Wege zu erlassenden Feststellung einer Liste der handwerksmäßigen Gewerbe zur verfassungsmäßigen Behandlung einzubringen. S. 8618, 8666.

— In Erwägung der besonderen Wichtigkeit, ferner der an sich mannigfaltigen und in den einzelnen Königreichen und Ländern dieser Reichshälfte eigenartig entwickelten inneren und äußeren Verhältnisse der im §. 14, Punkt 6 aufgezählten Baugewerbe; ferner in Erwägung der geradezu trostlosen und heillos verwirrten gegenwärtigen Zustände dieser Gewerbe, wird die Regierung aufgefordert, unter vollständiger Wahrung der staatsgrundgesetzlich gewährleisteten Autonomie der Königreiche und Länder mit thunlichster Beschleunigung einen Gesetzentwurf zur genauen Regelung der Rechte und Pflichten, insbesondere aber zur Normirung des Umfanges des theoretischen und praktischen Befähigungsnachweises, sowie zur Abgrenzung des Wirkungskreises der Bau-, Brunnen-, Steinmetz-, Maurer-, Zimmer- und Dachdeckermeister und deren stellvertretenden Bauführer und Poliere zur verfassungmäßigen Behandlung vorzulegen. S. 8688.

— Die Regierung wird aufgeordert, nach Thunlichkeit dahin zu wirken, daß an allen Orten, wo größere Quantitäten von Gewehrläufen erzeugt werden, staatliche Probiranstalten errichtet werden und die bei der Probe gut befundenen Rohre mit einem amtlichen Zeichen versehen werden, welches deren Solidität verbürgt. S. 8688.

— Die Regierung wird aufgefordert, ein specificirtes Verzeichniß jener Waaren, welche in die verschiedenen Handelsbefugnisse unter einem Collectivnamen eingereiht erscheinen (als Specereiwaaren-, Gemischtwaaren-, Schnittwaarenhandel), nach Einvernahme der Handels- und Gewerbekammern und einschlägiger Genossenschaften im Verordnungswege zu publiciren. S. 8757.

— Die Regierung wird aufgefordert, eine Revision der bis jetzt üblichen Vorschriften über die Abgrenzung der Greißlerei und des Detailhandels mit Victualien und Specereiwaaren, sowie auch bezüglich des Antrittes dieser Handelsgewerbe vorzunehmen und geeignete Gesetzesvorlagen einzubringen. S. 8757.

Resolutionen:

— Die Regierung wird aufgefordert, das Rauchfangkehrergewerbe ehebaldigst einer den Anforderungen einer rationellen Feuerpolizei angemessenen Regelung zu unterziehen. S. 8758.

— Die Regierung wird aufgefordert, die zur Durchführung executiver Feilbietungen bestehenden, der Verschleuderung zahlreichen Eigenthumes Thür und Thor öffnenden Einrichtungen einer Reform zu unterziehen. S. 8758.

— Die Regierung wird aufgefordert, demnächst zur verfassungsmäßigen Behandlung eine Gesetzesvorlage einzubringen, dahin gehend, daß die Forderungen für Rauchfangkehrerarbeiten — mit Umgehung der Gerichte — im politischen Wege eingetrieben werden. S. 8758.

— Die Regierung wird aufgefordert, in geeigneter Weise, namentlich durch strenge Handhabung der Vorschriften über die Besteuerung, die ansässigen Gewerbetreibenden vor dem schädigenden Einflusse der Wanderlager nach Möglichkeit zu schützen. S. 8779—8780.

— Die Regierung wird aufgefordert, anläßlich der seinerzeit stattfindenden Vorberathungen über die Erneuerung des Zoll- und Handelsbündnisses mit Ungarn in Erwägung zu ziehen, in welcher Weise der Artikel 15 dieses Vertrages abgeändert werden soll, damit in Bezug auf das Hausirwesen in Oesterreich selbstständige Verfügungen getroffen werden können, und die im §. 17 des kaiserlichen Patentes vom 4. September 1852 ausgesprochene Freizügigkeit in einer, den jetzigen Verhältnissen entsprechenden und einschränkenden Weise geregelt wird. S. 8780, 8785.

— Die Regierung wird aufgefordert, den Entwurf eines Marktgesetzes dem Hause zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen. S. 8785.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, alle jene Maßnahmen zu treffen, wodurch den mit §. 114 Alinea 1 ins Leben gerufenen Gewerbsgenossenschaften bei Errichtung von Hilfsvorschußcassen, Rohstofflagern, Verkaufshallen 2c. die größtmöglichste Steuer- und Gebührenfreiheit gewährt werde. S. 8800.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, für die genossenschaftlichen Krankencassen ein Normalstatut zu verfassen und gleichzeitig mit Erlaß der Gewerbenovelle zu publiciren. 8848.

Resolutionen:

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, gleichzeitig mit dem Inslebentreten der Gewerbegesetznovelle ein Normalstatut für die Genossenschaften zu publiciren. S. 8851.

— a) Die Petitionen, in welchen die Besteuerung von Schlachtvieh auf dem flachen Lande statt nach Alterskategorien in Hinkunft nach Gewichtskategorien verlangt wird, ebenso jene, in welchen verlangt wird, daß den Bezirken und Gemeinden, in welchen nur Weine von geringer Qualität erzeugt werden, Begünstigungen in Rücksicht auf die Verzehrungssteuer von Wein zu Theil werden, werden der Regierung zur Würdigung abgetreten.

b) Die auf Abfindung und Pachtung der Verzehrungssteuer bezüglichen Petitionen werden der Regierung zur eingehendsten Würdigung und Berücksichtigung abgetreten.

c) Die k. k. Regierung wird aufgefordert, bei Abschluß der Verträge dafür zu sorgen, daß die Pächter der Verzehrungssteuer den Vorstehern jener Gemeinden, welche Zuschläge zur Verzehrungssteuer zum Zwecke der Deckung der Gemeindebedürfnisse machen, am Ende eines jeden Monats Einsicht in die stattgehabten Zahlungen der Verzehrungssteuer gewähren. S. 9065.

— 1. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine Gesetzesvorlage, die Reform der Verzehrungssteuer betreffend, einzubringen und dabei die Vereinfachung und Abrundung der Tarifsätze und eine thunliche Verminderung derselben, insbesondere bei den allgemein unentbehrlichen Lebensbedürfnissen, anzustreben, wogegen die Luxusartikel mit einem höheren Satze zu belegen wären;

2. die k. k. Regierung wird eindringlichst aufgefordert, eine eingehende Enquete zur Klarlegung der Frage anzuordnen, ob und wie die Beseitigung der Linienverzehrungssteuer der sogenannten geschlossenen Orte möglich, und auf welche Art der diesfällige finanzielle Ausfall zu decken sei. S. 9066.

— Die k. k. Regierung wird dringend ersucht, mit thunlichster Beschleunigung in Erwägung zu ziehen, ob nicht in Anbetracht der mißlichen Lage des Kleingewerbes und des Kleinhandels und der durch die gesteigerte Zunahme des Hausirwesens demselben gemachten Concurrenz, von der im §. 10 des bestehenden Hausirpatentes gegebenen Möglichkeit zeitweiser oder gänzlicher Beschränkung des Hausirhandels in einzelnen Städten und Orten im Einvernehmen der Handels- und Gewerbekammern überall da Gebrauch gemacht werden könne, wo dies von Seite der Gemeindevertretungen gefordert wird.

Jedenfalls seien aber die politischen Behörden sofort anzuweisen, zur Abstellung des Mißbrauches, daß Hausirer sich in größeren Städten und Märkten ununterbrochen aufhalten, die zur Vidirung berufenen Behörden zu ermächtigen, die Dauer des Hausirens auf eine bestimmte Frist (Monate oder Tage) beschränken zu dürfen.

Weiterhin wolle die Regierung die Verfügung treffen, daß der Erlaß des Ministeriums des Innern vom 8. März 1856, Z. 3660, durch welchen die Hausirer von sämmtlichen Landes- und Gemeindezuschlägen zur Erwerbsteuer, respective Einkommensteuer befreit werden, überall da aufgehoben werde, wo dies die Landesvertretungen beschließen, wie dies bereits mit Erlaß des Ministeriums des Innern vom 9. November 1874 für Böhmen geschehen ist, und die Hausirer verpflichtet werden, bei Entrichtung der Erwerbsteuer auch gleichzeitig die festgestellten Umlagen jener Gemeinde zu bezahlen, wo sich deren Wohnsitz befindet.

Zugleich wird die hohe Regierung aufgefordert, ein neues, das Gesammtgebiet des Hausirwesens behandelndes Gesetz unter Berücksichtigung der gesammelten Erfahrungen mit thunlichster Beschleunigung auszuarbeiten und der verfassungsmäßigen Behandlung zuzuführen. S. 9080 (639 der Beilagen).

Resolutionen:

— In Erwägung, daß die k. k. Regierung sich principiell geneigt erklärt, für eine systematische Regulirung des Drauflusses in Kärnten, für die Einbeziehung der Wildbachverbauungen in die Drau- und Gailregulirung, sowie für die damit im Zusammenhange stehenden forestalen Maßnahmen unter der Voraussetzung einer ausreichenden Betheiligung des Landes und der Interessenten und vorbehaltlich der verfassungsmäßigen Genehmigung die Bewilligung angemessener Staatsbeiträge zuzugestehen, wird die k. k. Regierung aufgefordert, die Fortsetzung der Hilfsaction für Kärnten unausgesetzt im Auge zu behalten und auf Grundlage der von ihren Organen gepflogenen Erhebungen und Vorarbeiten die Einbringung der geeigneten Vorlagen in der nächsten Session des kärntnerischen Landtages zu ermöglichen. S. 9159.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, ihren Einfluß dahin geltend zu machen, daß bei der Ausführung der Drauregulirungsbauten in Tirol in solcher Weise vorgegangen werde, daß dieselben mit der in Kärnten durchzuführenden

Drauregulirung in Zusammenhang gebracht und durch die Regulirungsbauten im oberen Flußlaufe die unteren Strecken nicht einer erhöhten Ueberschwemmungsgefahr ausgesetzt werden. S. 9182.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine Reduction des Personales der niederösterreichischen Bauorgane nach Zulaß des den letzteren nach Wegfall der Donauregulirungsarbeiten verbleibenden Geschäftsumfanges in Ausführung und in dem nächstkommenden Budget zum Ausdruck zu bringen. S. 9446.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Ausführung der vom Abgeordnetenhause am 6. Mai 1879 beschlossenen Resolution eine systematische und durchgreifende Regulirung der Flüsse baldmöglichst in Angriff zu nehmen und für die Beschaffung der hiezu erforderlichen Geldmittel im verfassungsmäßigen Wege Sorge zu tragen. S. 9457.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird unter Hinweisung auf die an dem Landungsplatze der Donau in Linz zu Tage getretenen und sich stets steigernden schweren Uebelstände und auf die unabweisbare Nothwendigkeit, dieselben zu beseitigen, aufgefordert, die diese Angelegenheit betreffende Verhandlung mit Beschleunigung durchzuführen und sofort die geeigneten technischen Arbeiten zu dauernder Beseitigung derselben, vorbehaltlich der nach Maßgabe der Gesetze zu treffenden Entscheidung über die Verpflichtung zur Tragung der Kosten, auszuführen. S. 9457.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, den längst zugesagten und beschlossenen Bau der Universität und technischen Hochschule in Graz endlich auszuführen und die erste Baurate wenigstens für den Bau der technischen Hochschule in das nächste Budget einzustellen. S. 9580.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird im Hinblicke auf die vom Abgeordnetenhause in der Sitzung vom 31. Mai 1881 bezüglich der Activirung der böhmischen medicinischen Facultät angenommene Resolution aufgefordert, mit Beginn des Wintersemesters 1883/84 die medicinische Facultät an der k. k. böhmischen Karl Ferdinands-Universität in Prag zu activiren, hiebei auch auf die Besetzung der theoretischen Fächer mit geeigneten Lehrkräften ernstliche Vorsorge zu treffen und eine darauf bezügliche Nachtragscreditforderung im Abgeordnetenhause rechtzeitig einzubringen. S. 9580.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Verhandlungen über einen Neubau für die chemischen Lehrkanzeln an der böhmischen technischen Hochschule angesichts der bisher bestehenden argen Uebelstände zu beschleunigen und baldigst hierüber die geeigneten Anträge zu stellen. S. 9580.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Unter Betonung der Nothwendigkeit, ein geeignetes Gymnasialgebäude in Graz herzustellen, wird die k. k. Regierung aufgefordert, gegen die am ersten Staatsgymnasium in Graz bestehenden zahlreichen schreienden Uebelstände schleunigst ausreichende Abhilfe zu treffen. S. 9616.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zur Deckung des unabweislichen Bedürfnisses der Kunstschule in Krakau im Staatsvoranschlage für 1884 durch Einstellung einer entsprechenden erhöhten Ziffer Vorsorge zu treffen. S. 9654.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird, mit Hinweisung auf die Resolution, welche in Absicht auf die sprachliche paritätische Einrichtung der Staatsgewerbeschule in Pilsen bei der Berathung der Finanzgesetze für die Jahre 1880, 1881 und 1882 gefaßt wurde, aufgefordert, dieser Angelegenheit endlich ernste Beachtung zuzuwenden und bei Vorlage des Unterrichtsvoranschlages für 1884 zu berichten, was diesfalls vorgekehrt worden ist, sowie auch in dem Voranschlage pro 1884 die erforderlichen Mittel anzusprechen. S. 9654—9655.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, den von den Landtagen Oberösterreichs und Salzburgs bezüglich der Herstellung einer medicinisch-chirurgischen Lehranstalt in Salzburg wiederholt gestellten Bitten in angemessener Weise ehestens zu entsprechen und den hiezu erforderlichen Credit bei der nächsten Budgetvorlage in Anspruch zu nehmen. S. 9655.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, für die Mädchenerziehungsanstalt unter der Leitung der Basilianerinnen in Lemberg eine Subvention ins Budget einzustellen. S. 9674. Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert:

1. In Lemberg, Złoczów und Sambor Lehrerbildungsanstalten mit ruthenischer Unterrichtssprache zu errichten;

2. Vorsorge zu treffen, daß an den in Lemberg, Tarnopol und Stanislau bestehenden Lehrerbildungsanstalten, sowie an den in Lemberg und Przemyśl bestehenden Bildungsanstalten für Lehrerinnen dem Seminarstatute gemäß bestimmt werde, welche Lehrgegenstände in ruthenischer Unterrichtssprache vorzutragen seien, und daß

3. auch in Galizien im Sinne des §. 29 der Ministerialverordnung vom 5. April 1872 Prüfungscommissionen für Volksschullehrer und Lehrerinnen eingesetzt werden. S. 9674.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert:

1. dafür Sorge zu tragen, daß bei Feststellung der Lehrgegenstände mit ruthenischer Vortragssprache an Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten in Galizien entsprechende Lehrkräfte an diesen anzustellen sind;

2. abgesonderte Parallelclassen für die Mädchen an der Uebungsschule bei der Lehrerinnenbildungsanstalt in Lemberg für diese Zeit zu stabilisiren, bis die städtische ruthenische Volksschule daselbst gegründet wird und die Bürgerschule mit der siebenten und achten Classe zu completiren;

3. an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Przemyśl einen stabilen Posten für den griechisch-katholischen Religionslehrer zu systemisiren. S. 9674—9675.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine dem sich fortwährend steigernden Geschäftsumfange entsprechende Reform der Steuerämter und deren Amtsgebarung der eingehendsten Erwägung zu unterziehen. S. 9721.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, den Ausweis über das definitive Resultat der Grundsteuerregulirung, dem Gesetze vom 28. März 1880, R. G. Bl. Nr. 34, entsprechend, der hohen Reichsvertretung mit thunlichster Beschleunigung vorzulegen. S. 9722.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, sich mit der königlich ungarischen Regierung ins Einvernehmen zu setzen zum Zwecke der Wiederaufnahme der Viehsalzerzeugung. S. 9756.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, mit der königlich ungarischen Regierung behufs ausgiebiger Herabminderung der Salzpreise Verhandlungen einzuleiten und über den Erfolg derselben dem Abgeordnetenhause ehethunlichst Mittheilungen zukommen zu lassen. S. 9756.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die amtliche Thätigkeit der Postbediensteten an Sonntagen auf die nach den örtlichen Verkehrsverhältnissen unbedingt nothwendige Dauer einzuschränken, ohne daß der regelmäßige Postenlauf oder die Beförderung der Expreßsendungen, der pneumatischen Correspondenz oder der Telegramme behindert wird. S. 9795—9796.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, den Abschluß der Verhandlungen über die Erbauung eines Staatsämtergebäudes in Olmütz mit der Stadtvertretung dortselbst zu beschleunigen und behufs Errichtung dieses Gebäudes eine specielle Gesetzesvorlage baldigst einzubringen. S. 9796.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die schon zu wiederholten Malen verlangte Gesetzesvorlage wegen Beschränkung der Portofreiheiten endlich einzubringen. S. 9796.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Frankirung der Fahrpostsendungen ohne Werthangabe mittelst Marken, sowie die postamtliche Aufgabe derartiger Sendungen ohne Ausstellung von Aufgabsrecepissen und ein einfacheres Manipulationsverfahren für dieselben so bald als möglich einzuführen. S. 9796.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, den Bau eines Post- und Telegraphengebäudes in Lemberg in ernsteste Erwägung zu ziehen. S. 9796.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Vollendung des Schachtes „Julius III" bei dem Bergwerke Brüx möglichst zu beschleunigen und die nothwendigen Summen noch im Laufe des gegenwärtigen Sessionsabschnittes im Wege des Nachtragscredites vom Reichsrathe zu verlangen. S. 9878.

— zum Staatsvoranschlage pro 1883. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, dafür zu sorgen, daß die Sträflinge so viel als möglich mit Confectionsarbeiten für das k. k. Militär-

und Civilärar beschäftigt und überdies die Genossenschaften der Gewerbetreibenden zur Verwendung der Sträflingsarbeitskraft eingeladen werden, sowie über die Resultate dieser Bemühungen der Strafanstaltsverwaltung dem Reichsrathe jährlich Ausweise vorzulegen. S. 9911.

Resolutionen:

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Ausführung des mit der österreichischen Staatseisenbahngesellschaft geschlossenen Uebereinkommens dafür Sorge zu tragen, daß die Eisenbahnlinien von der mährisch-ungarischen Grenze nach Ungarisch-Brod und von Ungarisch-Hradisch in der Richtung über Koričan gegen Brünn zum Anschlusse an die dieser Gesellschaft gehörigen Linien längstens bis zu Ende des Jahres 1886 hergestellt und dem Verkehre übergeben werden. Deßgleichen wird die k. k. Regierung aufgefordert, ihren vollen Einfluß dahin geltend zu machen, daß innerhalb derselben Frist die Verbindung dieser Eisenbahn von der ungarischen Grenze an das ungarische Eisenbahnnetz hergestellt wird. S. 10108.

— Die Regierung wird aufgefordert, behufs Herstellung eines neuen Hauptpostgebäudes in Wien die Vorarbeiten mit Beschleunigung zu veranlassen und im Staatsvoranschlage für 1884 den nothwendigen Theil der Baukosten einzustellen. S. 10254.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung einen Gesetzentwurf zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen, durch welchen im Sinne des Staatsgrundgesetzes vom 21. December 1867, §. 11, lit. i), nur die Grundsätze des Unterrichtswesens bezüglich der Volksschulen mit Ausschluß aller nach §. 12 desselben Gesetzes und nach §. 18, II, 2 der Landesordnungen (beziehungsweise §. 19, II, 2 der Landesordnung für das Küstenland und §. 18, III, 2 der Landesordnung für Tirol und Vorarlberg) in den Wirkungskreis der Landtage fallenden übrigen Bestimmungen festgestellt würden. S. 10653, 10694.

— Die hohe Regierung wird im Interesse der Hebung der Landespferdezucht aufgefordert, dahin zu wirken, daß behufs Deckung des Bedarfes an Pferden für die bewaffnete Macht in allen Königreichen und Ländern ein directer Verkehr zwischen den Pferdezüchtern und den mit dem Ankaufe der Pferde betrauten Organen der Militärverwaltung im geeigneten Wege hergestellt werde. S. 10733.

Resolutionen:

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, den stellungspflichtigen Arbeitern und den Minderbemittelten die Stellung im Aufenthaltsbezirke mehr zu erleichtern, als es bisher der Fall gewesen ist, und dabei die äußerste Rücksicht walten zu lassen. S. 10734—10735.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, noch im Laufe dieses Jahres eine Gesetzesvorlage einzubringen, in welcher rücksichtlich der Besteuerung der von der Reblaus befallenen Weingärten solche Bestimmungen getroffen werden, die der verminderten oder gänzlich aufgehobenen Ertragsfähigkeit derselben Rechnung tragen. S. 10753.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, möglichst bald Verhandlungen mit der königlich ungarischen und der bosnischen Regierung behufs der Herstellung eines Anschlusses der dalmatinischen Staatsbahnen an das Bahnnetz der österreichisch-ungarischen Monarchie einzuleiten. S. 10805.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, behufs endgiltiger Lösung der Frage, in welcher Weise die selbstständige Verbindung Triests mit der Kronprinz Rudolf-Bahn zu bewerkstelligen wäre, die etwa noch nöthigen Studien sofort vorzunehmen und auf Grund der gewonnenen Resultate entsprechende Gesetzesvorlagen dem Reichsrathe zur verfassungsmäßigen Behandlung thunlichst bald vorzulegen. S. 10852.

— Die Regierung wird aufgefordert, bis zum Zustandekommen des Gesetzes über die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit für eine Aufbesserung der Deficientengehalte in geeigneter Weise Vorsorge zu treffen. S. 10918, 10923.

— Bericht des Budgetausschusses über die demselben anläßlich der Berathungen über den Staatsvoranschlag für das Jahr 1883 zugewiesenen Resolutionen (777 der Beilagen). S. 10953.

— Die Regierung wird aufgefordert, die Verhandlungen bezüglich der Reincorporirung des Sichelburger Districtes mit dem königlich ungarischen Ministerium zu Ende zu führen und sohin im Reichsrathe die bezügliche Vorlage einzubringen. S. 11069.

— Die Regierung wird aufgefordert, wegen Einlösung der im österreichischen Staatsgebiete liegenden Strecke der königlich bayerischen Eger-Hofer Staatseisenbahn mit der königlich bayerischen Staatsverwaltung in Verhandlung zu treten und im Falle eines günstigen Resultates

den Antrag wegen Einlösung dieser Strecke zur verfassungsmäßigen Behandlung einzubringen. S. 11621—11622.

Resolutionen:

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, nachträglich mit der französischen Regierung eine Vereinbarung zu treffen, durch welche bestimmt wird, daß die gegenwärtige Convention mit Frankreich sich auch auf die mit dem Gebiete der vertragschließenden Theile gegenwärtig oder künftig zollgeeinigten Länder oder Landestheile zu beziehen habe. S. 11641.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zur Inangriffnahme des Baues der im Artikel II des Gesetzes vom 25. November 1883, R. G. Bl. Nr. 52, unter a), b) und c) angeführten Linien der böhmisch-mährischen Transversalbahn einen entsprechenden Nachtragscredit für das Jahr 1884 in Anspruch zu nehmen. S. 12348.

Erledigt durch die mittlerweile eingebrachte Vorlage. S. 11689.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, schleunigst einen Gesetzentwurf einzubringen, durch welchen das Taggeld der Mitglieder des Abgeordnetenhauses für die Zeit ihrer Anwesenheit bei dem Reichsrathe mit 8 fl. festgesetzt und weiters bestimmt wird, daß jene Abgeordneten, die in Wien und dessen Vororten ihren Wohnsitz haben, nur 4 fl. Taggeld erhalten und daß Abgeordnete, die zugleich Minister sind, auf den Bezug eines Taggeldes keinen Anspruch haben. S. 11927.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Regelung des öffentlichen Archivwesens in Böhmen zum Gegenstande einer besonderen Enquete zu machen und auf Grundlage derselben seinerzeit die entsprechenden Vorlagen einzubringen. S. 11953, 11980.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe Regierung wird aufgefordert, zum Zwecke der Eindämmung der in gefahrdrohender Weise überhandnehmenden Vagabondage in Erwägung zu ziehen, ob und wie eine Verwendung von Zwänglingen oder für Zwangsarbeit notionirten Individuen zu Straßen- und Eisenbahnbauten, sowie Meliorationen in den occupirten Provinzen Bosnien und der Hercegovina thunlich wäre, im Verneinungsfalle aber entweder Zwangsarbeitsanstalten und Correctionshäuser nach Bedarf in den einzelnen Kronländern auf Staatskosten zu errichten oder bei Errichtung solcher Zwangsarbeitsanstalten und Correctionshäuser seitens der Länder einen entsprechenden Theil der Errichtungs- und Erhaltungskosten aus Staatsmitteln zu bestreiten. S. 11985.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird neuerdings dringend aufgefordert, die unerträglichen Uebelstände an dem Landungsplatze der Donau in Linz im Sinne des Beschlusses des Abgeordnetenhauses vom 5. März 1883 unverzüglich und dauernd zu beseitigen. S. 12008, 12022.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Erwägung zu ziehen, ob nicht, und im bejahenden Falle unter welchen Modalitäten, im Zwecke einer zur erfolgreichen und ersprießlichen Regulirung der verschiedenen Flußsysteme in Oesterreich dringend nöthigen Beschleunigung der diesbezüglichen Arbeiten die hiezu erforderlichen Geldmittel ohne directe Belastung des laufenden Staatsbudgets durch eine außerordentliche Creditoperation aufzubringen wären, über das Resultat der in dieser Richtung zu pflegenden Erhebungen beim Wiederzusammentritte des Reichsrathes im Herbste dieses Jahres dem Hause zu berichten und allenfalls die entsprechenden Vorschläge zu erstatten. S. 12015.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, die Verhandlung wegen Entlastung des Staatsschatzes von den Kosten der Erhaltung des Theatergebäudes in Innsbruck und deren Ausscheidung aus dem Etat des Ministeriums des Innern mit Ernst und Nachdruck weiterzuführen. S. 12023.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die nöthigen Einleitungen zu treffen, durch welche das gewerbliche Bildungswesen auf dem Wege der Landesgesetzgebung geregelt würde, zugleich aber auch bei den inzwischen nothwendig werdenden Maßnahmen die Eigenart der einzelnen Königreiche und Länder, sowie die verfassungsmäßigen Befugnisse ihrer gesetzlichen Vertretungen zu berücksichtigen und hiebei die betreffenden autonomen Organe in Anspruch zu nehmen. S. 12037.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die Petition des niederösterreichischen Gewerbevereines um Subventionirung der dritten Section des technologischen Gewerbemuseums wird der k. k. Regierung mit der Aufforderung übermittelt,

zu diesem Zwecke mit Beschleunigung den erforderlichen Nachtragscredit in Anspruch zu nehmen. S. 12080.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. In Erwägung, daß die Dotation für Unterrichtserfordernisse bei der Krakauer Kunstschule ungenügend bemessen ist, wird die k. k. Regierung aufgefordert, in den nächsten Staatsvoranschlag einen angemessenen erhöhten Betrag hiefür einzustellen. S. 12084, 12089.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Subvention für die Restaurirung des Prager Domes um einen ansehnlichen, die Reconstruction dieses bedeutenden Kunstwerkes wesentlich fördernden Betrag zu erhöhen und für den Wiener Dombauverein zur Restaurirung des Innenraumes der Stefanskirche eine entsprechende Subvention in den Staatsvoranschlag einzustellen. S. 12084, 12089.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, auf die Restaurirung der baufälligen Kuppel des Domes in Trient ohne Verzug Bedacht zu nehmen. S. 12094.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Ausführung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 24, die theologische Facultät an der k. k. böhmischen Karl Ferdinands-Universität in Prag mit dem Beginne des Studienjahres 1884/85 zuversichtlich zu activiren und den hiezu erforderlichen Nachtragscredit noch in diesem Sessionsabschnitte in Anspruch zu nehmen. S. 12104.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe Regierung wird aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung eine Enquête aus Mitgliedern des Abgeordnetenhauses und Repräsentanten der an den Universitäten den medicinischen Unterricht leitenden Lehrkräfte zu berufen, um die dermalen bestehende medicinische Rigorosenordnung zu überprüfen und Vorschläge zur Sanirung der sich ergebenden Uebelstände zu machen. S. 12111.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, die nothwendigen Einleitungen zur Errichtung dreier Lehrkanzeln für Abhaltung slovenischer Vorträge über die Fächer der judiciellen Staatsprüfung an der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät in Graz vor dem Beginne des Schuljahres 1184/85 zu treffen und zu diesem Zwecke in der betreffenden Rubrik den nothwendigen Betrag zu präliminiren. S. 12117.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird in Beachtung der Uebelstände, die an der chemischen Fachabtheilung der böhmischen technischen Hochschule in Prag bestehen, wiederholt und dringend aufgefordert, die Verhandlungen bezüglich eines Neubaues für die fraglichen Lehrkanzeln zum Abschlusse zu bringen und den Bau in Angriff zu nehmen, damit die bis jetzt bestehenden Uebelstände endlich beseitigt werden. S. 12134, 12136.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, den Realgymnasien in Görz, Mitterburg, Marburg und Cilli eine solche Einrichtung zu geben, daß den diese Anstalten besuchenden italienischen und slovenischen, beziehungsweise croatischen Schülern bei entsprechender Pflege der deutschen Sprache an den Unterclassen der Unterricht mittelst ihrer Muttersprache ertheilt werde. S. 12137, 12162.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, der vom Bukowinaer Landtage befürworteten Bitte der Stadtgemeinde Czernowitz wegen Errichtung eines Staatsuntergymnasiums daselbst ehebaldigst in angemessener Weise zu entsprechen und den hiezu erforderlichen Credit womöglich bei der nächsten Budgetvorlage in Anspruch zu nehmen. S. 12155.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe Regierung wird aufgefordert, für Mähren eine Staatsgewerbeschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn mit Beginn des Schuljahres 1884/85 zu errichten und zu diesem Zwecke den erforderlichen Nachtragscredit in Anspruch zu nehmen. S. 12191—12192.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, mit möglichster Beschleunigung das Geeignete zu verfügen, daß
a) in einem der Industrieorte Oberkrains eine Fachschule für Erzeugung von Gewehr-

läufen nach dem Vorbilde der Ferlacher Fachschule;

b) deßgleichen in Laibach eine Fachschule für Holzindustrie nach dem Muster der gleichartigen Fachschule in Chrudim ehemöglichst errichtet werde. S. 12192.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zum Zwecke einer gedeihlichen Förderung des böhmisch-slavischen Gewerbeschulwesens die Gewerbeschule in Prag, unter Wahrung ihres paritätischen Charakters in den unteren und den Werkmeisterclassen, durch Hinzufügung der höheren Abtheilungen mit böhmischer Unterrichtssprache zu einer vollständigen Lehranstalt zu erweitern, in Pilsen dagegen sich vorerst auf die Errichtung einer böhmischen Werkmeisterschule zu beschränken. Diese Maßregeln wären so zu beschleunigen, daß vom Beginne des nächsten Schuljahres an so vorgegangen und die successive Vervollständigung angebahnt werde. S. 12208—12209.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, den Beschluß des hohen Abgeordnetenhauses vom 26. April 1880, betreffend die Einführung der slovenischen Sprache als Unterrichtssprache an den Lehrerbildungsanstalten in Marburg, bei entsprechender Pflege der deutschen Sprache mit Beginn des Schuljahres 1884/85 zu effectuiren. S. 12227.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die geeignete Verfügung zu treffen, daß die im Capitel 9, Titel 19, §. 5 bewilligte Subvention zur Hebung des Volksschulwesens in Tirol auf die einzelnen Volksschulen im Einverständniß mit dem tirolischen Landesausschusse zur Vertheilung gelange. S. 12227.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe Regierung wird aufgefordert, zu veranlassen, daß für die Einhebung und executive Eintreibung der Grund- und Hausclassensteuer in Krain von dem II. (Mai-) Quartal ganz Umgang genommen werde und nur drei gleiche Theilraten der Grund- und Hausclassensteuer mit je einem Drittel derselben eingeführt werden, deren Einzahlung am 15. Februar, 15. August und 15. November zu erfolgen habe. S. 12252.

Bericht des Budgetausschusses (963 der Beilagen).

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Es wird die hohe Regierung aufgefordert, einen Gesetzentwurf dem hohen Reichsrathe vorzulegen, wodurch ein neues Verzehrungssteuergesetz geschaffen werde, nach welchem der Unterschied zwischen geschlossenen Städten und dem flachen Lande aufgehoben, ein einheitlicher Verzehrungssteuertarif für das ganze Reich und ein einheitlicher Einhebungsmodus festgesetzt und die endliche Beseitigung der Linienwälle um die Stadt Wien je eher ermöglicht werde. S. 12269.

Bericht des Budgetausschusses (952 der Beilagen). S. 12984.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die Regierung wird zum zwanzigstenmale aufgefordert, einen Gesetzentwurf vorzulegen, welcher die Aufhebung des Lottos bezweckt. S. 12292.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe Regierung wird aufgefordert, eine zweckmäßige Reform des Silber- und Scheidemünzegeldes in Erwägung zu ziehen. S. 12303.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Das Handelsministerium wird aufgefordert, einen Gesetzentwurf über die Concession von Stadtbahnen dem hohen Hause baldmöglichst, jedenfalls noch vor Beginn des Baues der Wiener Stadtbahn vorzulegen. S. 12315.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die schon zu wiederholten Malen verlangte Gesetzesvorlage wegen Beschränkung der Portofreiheit endlich einmal einzubringen. S. 12327, 12336.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine die materielle Lage der k. k. Briefträger und Postamtsdiener regelnde Vorlage noch im Laufe des gegenwärtigen Sessionsabschnittes einzubringen. S. 12327, 12336.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die Regierung wird aufgefordert, die Frage der Herabsetzung der Worttaxe von sechs auf zwei Kreuzer im internen Verkehre und nach Deutschland in Erwägung zu ziehen. S. 12329, 12333.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Das k. k. Handelsministerium wird aufgefordert, dahin zu wirken, daß auf allen österreichischen Eisen-

bahnen für Arbeiter möglichst niedrige, einheitliche Ausnahmsfahrpreise und andere geeignete Transporterleichterungen eingeführt werden. S. 12344.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, schleunigst einen Gesetzentwurf einzubringen, wodurch es ermöglicht wird, daß im Interesse der Fleischapprovisionirung Wiens alljährlich in den Monaten Juli bis November die Einfuhr von Rindern aus Rumänien direct auf den Centralviehmarkt in Wien mit Berücksichtigung aller durch das Gesetz vom 29. Februar 1880 zum Schutze gegen die Einschleppung von Thierkrankheiten gebotenen Vorsichten erfolgen kann. S. 12363, 12364.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Das hohe Ackerbauministerium wird aufgefordert, bei der Concessionsertheilung für die Eisenbahn St. Pölten-Tulln das Interesse der Landwirthschaft dadurch zu wahren, daß die Trace über Traismauer geleitet werde, um die damit in Verbindung stehende Bewässerung des Tullner Feldes und die Ableitung der Hochwässer daselbst zu ermöglichen. S. 12364.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die hohe Regierung wird aufgefordert, das Nöthige zu veranlassen, um durch entsprechende Herabsetzung der Tarife auf den Eisenbahnen, durch Erleichterung und Beschleunigung der Zufuhr aller Gattungen von Lebensmitteln, insbesondere von Fleisch, Schlachtthieren und Getreide, eine Ermäßigung dieser unentbehrlichen Lebensbedürfnisse im Allgemeinen, insbesondere in großen Städten zu ermöglichen. S. 12367.

— zum Staatsvoranschlage pro 1884. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, den Ausbau der Kronprinz Rudolf-Bahn von Laibach über Rudolfswerth bis an die Karlstadt-Fiumaner Bahn mit allen ihr zu Gebote stehenden Mitteln anzustreben. S. 12434.

— Indem der k. k. Regierung gleichzeitig für die ohne Genehmigung des Reichsrathes mittelst Ausstellung eines Solawechsels erfolgte Eingehung einer schwebenden Schuld im Betrage von 25 Millionen mit Rücksicht auf die nachträglich erfolgte Bewilligung der zur Heimzahlung derselben erforderlichen Mittel und die thatsächlich erfolgte Heimzahlung im Wege eines Specialgesetzes die Indemnität ertheilt wird, erklärt das Abgeordnetenhaus, daß es den bei Aufnahme dieser schwebenden Schuld von der k. k. Regierung beobachteten Vorgang als mit den Bestimmungen des §. 11 und §. 14, lit. c) des Staatsgrundgesetzes vom 21. December 1867, R. G. Bl. Nr. 141, dann des §. 10, lit. a) und §. 11 des Gesetzes vom 10. Juni 1868, R. G. Bl. Nr. 54, nicht im Einklange stehend erkennt, und darum die Indemnität unter ausdrücklicher Rechtsverwahrung ertheilt. S. 12449.

Resolutionen:

— zum Gesetze, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung.

I. Die Regierung wird dringendst aufgefordert, bei der Ausarbeitung der neuen, sowie der Revision der bestehenden Vollzugsvorschriften unter Zuziehung von Experten thunlichst auf die bei der Berathung des Gesetzes zum Ausdruck gelangten Ansichten und Wünsche der Brennereiinteressenten Bedacht zu nehmen, besonders so weit sie sich beziehen:

1. auf die für eine landwirthschaftliche Brennerei giltigen und bei Erlangung des Nachlasses in Betracht kommenden Detailvorschriften;

2. auf die Verlängerung und Unterbrechung des Betriebes, sowie die Steigerung oder Reduction des versteuerten Gährraumes;

3. auf Vereinfachungen der Controle. S. 12540.

II. Die hohe Regierung wird dringendst aufgefordert, bei Erlassung der Vollzugsvorschriften zur Durchführung der Branntweinsteuernovelle in Berücksichtigung der eigenartigen und ganz besonderen Verhältnisse bei Brennereien, welche Weintrebern aus der eigenen Weinernte zur Branntweinerzeugung verwenden, solche Verfügungen zu treffen, daß die Abfindung vorzüglich auf Grund des zu ermittelnden Quantums des Productes (Ernteergebnisses) und der wahrscheinlichen Ausbeute an Branntwein aus demselben erfolgen kann. S. 12540.

III. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, Vorsorge zu treffen, daß ehethunlichst Proben mit Controlmeßapparaten angestellt werden, welche nebst der Menge des erzeugten Alkohols zugleich die Gradhältigkeit desselben in verläßlicher Weise anzeigen. S. 12540.

IV. Die Regierung wird aufgefordert, darüber Studien zu machen, ob nicht auch die Spiritusbrennereien durch fachmännisch gebildete Persönlichkeiten in ähnlicher Weise einer Ueberwachung unterzogen werden sollten, wie dies größtentheils auch bei den Zuckerfabriken bereits mit Erfolg geschehen ist. S. 12540.

Resolutionen:

V. Die hohe Regierung wird aufgefordert, ohne Verzug mit der königlich ungarischen Regierung in Verhandlung zu treten, damit möglichst bald in beiden Reichshälften schwere dolose Schädigungen des Steuerärars auf dem Gebiete der Verzehrungssteuer überhaupt, der Spiritussteuer aber insbesondere, unter das gemeine Strafgesetz fallen. S. 12540.

VI. Das hohe Haus wolle beschließen: Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in dem nächsten Sessionsabschnitte des Abgeordnetenhauses des Reichsrathes den Entwurf einer Gesetzesnovelle einzubringen, womit die in dem §. 27 dieses Gesetzes erlassenen Bestimmungen sinngemäß auch auf diejenigen Brennereien zur Anwendung kommen, welche von Genossenschaften betrieben werden, wenn die Mitglieder dieser Genossenschaften Eigenthümer oder Pächter von Landwirthschaften sind, und die Gesammtfläche dieser Landwirthschaften in dem geforderten Verhältnisse zum versteuerten Maischraume steht. S. 12723—12724.

— Die hohe Regierung wird aufgefordert, sich mit dem steiermärkischen Landesausschusse wegen Erwerbung der Neuthorgründe (Baugruppe III, im Flächenmaße von 4173·3 Quadratmeter) zum Zwecke der Erbauung eines Post- und Telegraphengebäudes in Graz sofort in Unterhandlung zu setzen. S. 12560, 12826.

— In Erwägung, daß die Commission zur Controle der Staatsschuld ihre Wirksamkeit auf jedes neue Anlehen auszudehnen hat (§. 13 des Gesetzes vom 10. Juni 1868, R. G. Bl. Nr. 54), wird die Regierung aufgefordert, sobald sie von der durch das gegenwärtige Gesetz, sowie durch die Gesetze vom 21. und 26. Mai 1883, R. G. Bl. Nr. 95 und 96 ertheilten Ermächtigung Gebrauch macht, die Commission zur Controle der Staatsschuld in die Lage zu setzen, im Sinne des §. 13 des Gesetzes vom 10. Juni 1868 Amt zu handeln. S. 11554, 12826.

— Das im §. 493 St. P. O. geregelte Verfahren soll nur dann stattfinden, wenn keine Person vorhanden ist, welche, als für den Inhalt einer Druckschrift verantwortlich, verfolgt werden kann. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, eine dieser Anschauung entsprechende Gesetzesvorlage einzubringen. S. 12673.

— Das hohe Haus wolle beschließen:

I. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, ohne Verzug mit den betreffenden Factoren in Verhandlung zu treten, damit für die landwirthschaftlichen Erzeugnisse im Allgemeinen und insbesondere für alle Stoffe und Producte der heimischen Rübenzuckerindustrie die Tarifsätze der Locomotiveisenbahnen und Dampfschifffahrtsgesellschaften auf das Minimalmaß sowohl für Ausfuhr als internen Verkehr herabgesetzt werden.

II. Wolle die k. k. Regierung eine Enquete aus delegirten Vertretern der Zuckerproducenten und der rübenbauenden Landwirthe zur Berathung der nothwendigen Maßnahmen bezüglich der Abwendung der der Zuckerindustrie und der betheiligten Landwirthschaft drohenden Gefahr einberufen. S. 12691—12692, 12703.

Resolutionen:

— Der Inhalt des von der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes unterm 19. December 1882 erstatteten zwölften Jahresberichtes wird unter Anerkennung der Gründlichkeit, Gewissenhaftigkeit und aufopfernden Hingebung dieser Controlcommission zur genehmigenden Kenntniß genommen. S. 12804, 12809.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, einen Gesetzentwurf, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter, ehestens dem Reichsrathe zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen. S. 13018, 13019.

Erledigt durch die diesfalls eingebrachte Vorlage. S. 13712.

— In Erwägung der unabweislichen Nothwendigkeit, daß dem ohnedies in einem schweren Existenzkampfe befindlichen kleingewerblichen Unternehmer die Befriedigung seines Wohnungsbedürfnisses nicht erschwert und er überdies nicht außer Stande gesetzt werde, der Anforderung des Gesetzes in Betreff von Arbeits- und Unterkunftsräumen zu entsprechen, wie solche vom Standpunkte des Gesundheitswohles verlangt werden müssen; — in Erwägung, daß die übermäßigen, in einzelnen größeren Städten nahezu 50 Percent des Bruttoerträgnisses verschlingende Ueberlastung der Häuser und die in Folge dieses Mißstandes herbeigeführte Höhe der Miethzinse es namentlich Tausenden von Kleingewerbetreibenden unmöglich macht, sich und ihren Familien entsprechende Wohn- und Werkstättenräume zu miethen und den diesbezüglichen Ansprüchen ihrer Gehilfen und Lehrlinge gerecht zu werden: wird die Regierung aufgefordert, die bestehenden Steuergesetze gerecht zu handhaben und bei der im Zuge befindlichen Steuerreform auf eine möglichst weitgehende Entlastung der Häuser und Realitäten thunlichst Rücksicht zu nehmen (917 der Beilagen). S. 13112.

Resolutionen:

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, mit thunlichster Beschleunigung eine Gesetzesvorlage, betreffend die Errichtung von Einigungsämtern, einzubringen (917 der Beilagen). S. 13112.

Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, daß bei allen gewerblichen Krankencassen die statutarische Bestimmung Eingang finde, daß Wöchnerinnen während der Zeit, da sie zu regelmäßigen gewerblichen Beschäftigungen nicht verwendet werden dürfen (§. 94), als Kranke zu gelten haben und mit jenen Bezügen zu betheilen sind, welche diese Cassen ihren erkrankten Mitgliedern statutenmäßig gewähren (917 der Beilagen). S. 13112.

— Es wird die hohe Regierung beauftragt, dem Hause einen Gesetzentwurf zur Berathung zu unterbreiten, der entweder im Zusammenhange mit dem Gewerbegesetze oder für sich bestehend, die Normirung, sowie die staatliche Ueberwachung der Sonn- und Feiertagsruhe auf dem Gebiete des gewerblichen Groß- und Kleinbetriebes statuirt. S. 8749, 8865.

Erledigung durch das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 13112—13113.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zu veranlassen, daß künftig dem Centralrechnungsabschlusse jedesmal wieder beigeschlossen werde:

a) eine Uebersicht der Aenderungen an den Voranschlagsziffern (nach Capiteln, Titeln und Paragraphen) in Folge von Nachtragscrediten;

b) eine vergleichende Uebersicht der in dem betreffenden Verwaltungsjahre wirklich geleisteten Beiträge zu den gemeinsamen Staatsausgaben im Entgegenhalte zu den Präliminaransätzen. S. 13129—13130.

— Die Regierung wird aufgefordert:

1. Ein Project zur Erbauung eines Schifffahrtscanales aus der Donau nächst Wien in der Richtung gegen Budweis, sowie zur Canalisirung der Moldau von der Einmündung des Canales bis Melnik auszuarbeiten;

2. rechtsgiltige Beschlüsse des niederösterreichischen und des böhmischen Landtages über bestimmte, von beiden zu leistende Beiträge zu den Kosten der angeregten Schifffahrtsstraße zu erwirken;

3. einen auf diese Verpflichtungen basirten Gesetzentwurf über die Sicherstellung dieses Schifffahrtsweges womöglich schon im nächsten Sessionsabschnitte des Reichsrathes dem Abgeordnetenhause vorzulegen. S. 13142.

Resolutionen:

— Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert:

1. eine Gesetzesvorlage mit thunlicher Beschleunigung einzubringen, mit welcher die Bezüge des k. k. Diener- und Gefangenaufseherpersonales, sowie die der Witwen desselben in einer deren Bedürfnissen und den dienstlichen Erfordernissen entsprechenden Weise geregelt werden und

2. bis zu dem Zeitpunkte, in welchem ein solches Gesetz zu Stande kommt und in Wirksamkeit tritt, in das Jahresbudget entsprechend erhöhte Beträge einzustellen, mit welchen die dringendst nothwendigen Aushilfen oder Aufbesserungen der gegenwärtigen Bezüge der k. k. Diener und Gefangenaufseher bestritten werden können. S. 13143—13144.

— Der Inhalt des von der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes unterm 21. Februar 1884 erstatteten 13. Jahresberichtes wird unter Anerkennung der Gründlichkeit, Gewissenhaftigkeit und aufopfernden Hingebung dieser Controlcommission zur genehmigenden Kenntniß genommen. S. 13200.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Frage wegen Herstellung einer Bahnstrecke von Tulln, eventuell St. Andrä-Wördern mittelst eines an den Bahnkörper der Kaiser Franz Joseph-Bahn anzuschließenden zweiten Geleises bis Wien als Staatsbahn in Erwägung zu ziehen. S. 13377.

— Die hohe k. k. Regierung wird dringlichst aufgefordert, angesichts der in Folge der Entscheidungen des k. k. Verwaltungsgerichtshofes in der Angelegenheit der Einhebung der directen Steuern sammt Staatszuschlägen durch die Gemeinden entstandenen Nothlage einen Gesetzentwurf wegen Regelung dieser Angelegenheit dem Reichsrathe noch in dieser Session zur verfassungsmäßigen Behandlung zu unterbreiten. S. 13389.

— 1. Die Petition des Centralvereines für Rübenzuckerindustrie in der österreichisch-ungarischen Monarchie, Z. 7593/1884 A. H., wird der Regierung zur eingehendsten Würdigung mit der Aufforderung abgetreten, den darin ausgesprochenen Wünschen durch möglichst schleunige Einbringung eines geeigneten Gesetzentwurfes thunlichst Rechnung zu tragen.

2. Gleichzeitig wird die Regierung aufgefordert, die durch Beschluß des Abgeordnetenhauses vom 8. Mai 1884 angeregte Enquête mit Rücksicht auf die nöthigen Aenderungen der Steuergesetzgebung und auf die auf das Gebiet der Verkehrspolitik gehörigen Fragen einzuberufen. S. 14396.

Resolutionen:

— zum Gesetze, betreffend Maßregeln gegen die Reblaus: Die hohe Regierung wird aufgefordert, für möglichst schleunige Auszahlung der fälligen Entschädigungsbeträge an die Entschädigungsberechtigten Sorge zu tragen. S. 13416.

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, nach Allerhöchster Sanctionirung des Gesetzes, mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit erlassen werden, eine Gesetzesvorlage einzubringen, wodurch in derselben Weise auch für den griechisch-orientalischen Seelsorgeclerus in Dalmatien vorgesorgt wird. S. 13611, 13706—13707.

— Zum Zwecke einer definitiven Regelung der Dotationsverhältnisse der katholischen Seelsorgegeistlichkeit wird die k. k. Regierung aufgefordert:

1. im Einvernehmen mit den Bischöfen zu ermitteln, beziehungsweise zu vereinbaren:

a) wie viel von dem Ertrage kirchlicher Fonde und sonstigen Kirchenvermögens in jedem der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zum Zwecke der Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit verwendet werden kann;

b) in welcher Weise und in welchem Maße die Beitragsleistung besser dotirter Pfründen zu diesem Zwecke in Hinkunft erfolgen soll;

2. nach Lösung dieser Vorfragen ehemöglichst entsprechende Gesetzesvorlagen der verfassungsmäßigen Behandlung zuzuführen, durch welche:

a) festgestellt wird, wie viel das standesgemäße Minimaleinkommen (Congrua) der selbstständigen Seelsorger und der Hilfspriester, sowie auch der Minimalruhegehalt leistungsunfähig gewordener Seelsorger (Deficienten) in jedem der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder betragen soll;

b) bestimmt wird, in welcher Weise bei jenen der bestehenden und als unentbehrlich erkannten Seelsorgestationen, bei welchen die Congrua durch mit dem geistlichen Amte verbundene gesicherte Bezüge nicht bedeckt erscheint, die Ergänzung derselben, sowie auch die Ergänzung der Ruhegehalte der Deficienten stattzufinden hat; endlich

c) bezüglich jener Königreiche und Länder, in welchen diese Ergänzungen aus dem Ertrage der Religionsfonde und den Beiträgen besser dotirter Pfründen nicht bestritten werden können, die Bedeckung der hiezu erforderlichen Beträge aus Staatsmitteln sichergestellt wird. S. 13637 (882 der Beilagen).

Resolutionen:

— Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in der nächsten Session eine Gesetzesvorlage, betreffend die Herstellung eines Gebäudes für das böhmische Real- und Obergymnasium auf der Neustadt in Prag und die Beschaffung der erforderlichen Geldmittel, einzubringen. S. 13797, 13801. Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 13803.

— Die k. k. Regierung wird dringend aufgefordert, die mit der ungarischen Regierung schwebenden Verhandlungen wegen Herstellung einer gemeinsamen Militärstrafproceßordnung mit möglichster Beschleunigung, und zwar zu dem Ziele fortzuführen, damit eine auf dem Anklageprincipe, sowie auf den Grundsätzen der Trennung des Untersuchungs- und des Spruchverfahrens, der Oeffentlichkeit und Mündlichkeit, der freien Beweiswürdigung, endlich der Vertheidigung des Angeklagten beruhende Militärstrafproceßordnung in kürzester Frist zur legislativen Behandlung gelangen könne. S. 13807, 13810.

— Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert:

a) von der obligatorischen Einführung eines besonderen Controlmaßgefäßes zur Abmessung der Bierwürze statt der bisherigen Abmessung dieser Flüssigkeit auf den Kühlschiffen Umgang zu nehmen;

b) die Einrichtung zu treffen, daß bei Differenzen zwischen dem Saccharometer des messenden Finanzorganes einerseits und des Brauindustriellen anderseits, der Normalsaccharometer, mit dem ein Vergleich herzustellen ist, maßgebend sei, ebenso daß Saccharometer hergestellt werden, bei denen der Abstand zwischen den einzelnen Graden je 20 Millimeter ausmacht und bei denen der Grad in Zehntel statt wie bisher in Fünftel getheilt werde;

c) daß in Zukunft für die Bemessung der Nachsteuer, beziehungsweise der Strafzahlung die Anzahl der auf dem Kühlstocke erhobenen Hektolitergrade zu gelten habe, und daß die Nachzahlung eventuell Strafe nur dann einzutreten habe, wenn die Zahl der angemeldeten Hektolitergrade, mehr als dies nach den bestehenden Vorschriften zulässig ist, hinter der thatsächlich vorge-

fundenen Zahl der Hektolitergrade zurückbleibt;

d) in Verhandlungen mit der königlich ungarischen Regierung zu treten, damit bei voller Wahrung der finanziellen Interessen des Staates dafür gesorgt werde, daß die Restitution der Biersteuer bei der Ausfuhr des Bieres ganz oder nahezu dem bei der Production des Bieres gezahlten Biersteuerbetrage gleichkomme. S. 13879—13880.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen Gesetzentwurf, betreffend den Thierschutz, in der nächsten Session zur verfassungsmäßigen Behandlung vorzulegen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14126.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, Vorsorge zu treffen, damit das Leben und das Eigenthum der Gebirgsbevölkerung in Galizien vor den Anfällen der wilden Thiere gehörig gesichert werde.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14169.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, den floßbaren Hauptfluß Pruth in Galizien in das Flußregulirungsoperat einzubeziehen oder in jedem Staatsvoranschlage bis zur Beendigung der Regulirungsarbeiten einen entsprechenden Betrag alljährlich zu diesem Zwecke einzustellen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14185.

— zum Staatsvoranschlag pro 1885. In Anbetracht, daß einerseits die systematische Inangriffnahme und energische Durchführung der Regulirung unserer Flüsse in volkswirthschaftlicher Beziehung ein unabweisbares Bedürfniß ist, andererseits die gegenwärtige Finanzlage es wohl nicht gestattet, Beträge wie jene, welche die Ausführung der im Allgemeinen projectirten Arbeiten in angemessen kurzer Zeit ermöglichen würden, in den laufenden Staatsvoranschlag einzustellen, wird die k. k. Regierung aufgefordert, in ernstliche Erwägung zu ziehen, in welcher Weise unter Heranziehung und Mitwirkung der berufenen Factoren die erforderlichen Geldmittel zur Durchführung der Flußregulirungen im Wege außerordentlicher Creditoperationen zu beschaffen wären. Ueber das Ergebniß möge die k. k. Regierung in der nächsten Reichsrathssession die entsprechenden Mittheilungen machen und eventuell Anträge vorlegen. S. 14190.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Das hohe Haus wolle beschließen: Die hohe Regierung wird aufgefordert, im Einvernehmen mit der gemeinsamen Regierung und der Regierung der anderen Reichshälfte ehebaldigst im Wege der Gesetzgebung eine Aenderung der jetzt bestehenden Vorschriften über den Festungsrayon im Sinne der Aufhebung des Bauverbotes und Ausstellung des Demolirungsreverses zu veranlassen, und dahin zu wirken, daß mittlerweile jene Orte, deren Verbleiben im Festungsrayon aus Vertheidigungsrücksichten nicht mehr als nothwendig erscheint, im Verordnungswege von Fall zu Fall aus dem Festungsrayon ausgeschieden werden.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14194.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, im Hinblick auf die anerkannten Uebelstände in den Lehr- und Arbeitsräumen der Universität Innsbruck ungesäumt für entsprechende Bauten und Einrichtungen Sorge zu tragen und die erforderlichen Geldmittel auf verfassungsmäßigem Wege in Anspruch zu nehmen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14202.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird neuerdings aufgefordert, der Kunstschule in Krakau eine ihren Bedürfnissen entsprechende erhöhte Dotation für „Unterrichtserfordernisse“ im Wege des Staatsvoranschlages zuzuwenden. S. 14232.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die Petition der Genossenschaft der bildenden Künstler in Wien um Erhöhung der Dotation für Kunstzwecke wird der k. k. Regierung mit der Aufforderung übermittelt, die Möglichkeit einer Erhöhung der Dotation für Kunstzwecke in Erwägung zu ziehen und die durch die thatsächlichen Verhältnisse begründeten Anträge dem Reichsrathe vorzulegen. S. 14232.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird wiederholt aufgefordert, die Subvention für die Restaurirung des Prager Domes um einen ansehnlichen, die Reconstruction dieses bedeutenden Kunstwerkes wesentlich fördernden Betrag zu erhöhen und für den Wiener Dombauverein zur Restaurirung des Innenraumes der Stephanskirche eine entsprechende Subvention in den Staatsvoranschlag einzustellen. S. 14232.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885:

1. Die Petition des Domcapitels Sebenico in Dalmatien, z. Z. 7078 ex 1884, wegen Ver-

besserung der Lage seiner Mitglieder, wird der k. k. Regierung zur geeigneten Würdigung abgetreten.

2. Die Petition der Professoren vom katholischen Centralseminar zu Zara, z. Z. 7652 ex 1884, wird der k. k. Regierung im Nachhange zu den ähnlichen Petitionen der Professoren an den theologischen Lehranstalten zu Tarnów, Görz, Budweis, Leitmeritz, Linz, Brixen und Marburg zur eingehenden Würdigung und Berücksichtigung abgetreten. S. 14247.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, nochmals zu erwägen, ob nicht eine angemessene Aufbesserung der Dotationen des griechisch-katholischen Bischofes in Stanislau und des dortigen Domcapitels durch die gegebenen Verhältnisse geboten erscheine. S. 14247.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, daß an der böhmischen Universität in Prag im pathologischen Institute die nöthigen Apparate aufgestellt werden, um daselbst mikroskopische Demonstrationen mit elektrischem Lichte vornehmen zu können, weiters dafür zu sorgen, daß auch an anderen Universitäten nach Wunsch der Lehrkörper derartige Einrichtungen thunlichst eingeführt werden.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14266.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird im Hinblick auf das Unzureichende der Lehrräume, welche der medicinischen Facultät an der böhmischen Prager Universität zu Gebote stehen, aufgefordert, die unabweislich gebotene Erweiterung der letzteren ungesäumt in Verhandlung, beziehungsweise in Angriff zu nehmen und hiezu die erforderlichen Mittel rechtzeitig in Anspruch zu nehmen, damit mit Beginn des Studienjahres 1885/86 diesen Uebelständen abgeholfen werde. S. 14274.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in Durchführung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 24, die Verhandlungen wegen Regelung des theologischen Studiums an den Universitäten in Prag mit aller Beschleunigung zum Abschlusse zu bringen. S. 14274.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird unter Bezugnahme auf die bereits zu wiederholten Malen gefaßten Resolutionen neuerdings aufgefordert, zur Vervollständigung der Universität Lemberg durch Wiedererrichtung einer medicinischen Facultät baldmöglichst zu schreiten. S. 14274.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Angesichts der unzulänglichen und unpassenden Räumlichkeiten, auf welche die chemische Lehrkanzel an der Grazer technischen Hochschule beschränkt ist, wird die k. k. Regierung aufgefordert, zu erwägen, ob für dieselbe nicht eine zweckmäßige Unterkunft in dem chemischen Institute der dortigen Universität beschafft werden könne, und nach dem Ergebnisse der Prüfung baldigst die geeignete Abhilfe zu treffen. S. 14274.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird in Wiederholung der am 8. März 1883 und 20. März 1884 beschlossenen Resolutionen aufgefordert, die Verhandlung wegen eines Neubaues für die chemischen Lehrkanzeln an der böhmischen technischen Hochschule endlich zum Abschlusse zu bringen und durch rechtzeitige Inanspruchnahme der erforderlichen Mittel den Beginn des Baues noch in diesem Jahre herbeizuführen. S. 14274.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. In Erwägung, daß die Localitäten des in der aufgelassenen Volksschule bei St. Thekla im IV. Bezirke untergebrachten, für den IV., V. und X. Bezirk in Wien bestimmten Gymnasiums ganz ungenügend und ganz ungeeignet sind und die bessere Umterbringung dieses Staatsgymnasiums schon aus sanitären Gründen höchst dringend ist;

in Erwägung, daß in dem Piaristenklostergarten ein vollkommen geeigneter Raum für die Unterbringung dieses Gymnasiums gewonnen werden kann;

und in Erwägung, daß das Kronland Niederösterreich über 30 Percent zu den Gesammtkosten der Staatsverwaltung beiträgt, abgesehen davon, daß die Stadt Wien selbst schon viele Mittelschulen auf eigene Kosten errichtet hat und erhält, wird die hohe k. k. Regierung aufgefordert, das bei den Piaristen im IV. Bezirke Wiens schlecht untergebrachte Staatsgymnasium so bald als möglich in entsprechender Weise unterzubringen.

Zuweisung an den Butgetausschuß. S. 14287.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Mit Erlaß (Z. 18327) des hohen Cultusministeriums wurde die Gemeinde Unter-Meidling am 20. Mai 1882 aufgefordert, den zur unentgeltlichen Ueberlassung angebotenen Bauplatz, 800 bis 1000 Quadratmeter, für das zu errichtende Gymnasium ausstecken zu lassen und während der Bauzeit für geeignete Localitäten zur provisorischen Unterbringung Vorsorge zu treffen.

Mit Erlaß (Z. 46222) des hohen Cultusministeriums vom 5. Jänner 1883 wurde dagegen eröffnet, daß bezüglich der mit dem Erlasse vom 20. Mai 1882 in Aussicht genommenen Errichtung eines Staatsgymnasiums in den westlichen Vororten Wiens wegen finanzieller Schwierigkeiten der zunächst eröffneten Staatscredite von der Eröffnung für das Schuljahr 1883/84 abgesehen werden müßte, und der Gemeinde die vorläufige Errichtung aus eigenen Mitteln vorzubereiten überlassen.

Da aber auch in diesem Budget nicht vorgesehen ist, und die Landgemeinde Unter-Meidling nicht in der Lage ist, die mit zwei Jahrgängen und Parallelclassen versehene Lehranstalt aus eigenen Mitteln noch länger zu erhalten, was derselben wohl auch nicht zugemuthet werden kann: wird die hohe Regierung beauftragt, die nöthigen Mittel zu beschaffen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14295.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, behufs definitiver Anstellung oder doch besserer Dotirung der älteren geprüften Mittelschulsupplenten einen Nachtragscredit noch in dieser Session anzusprechen. S. 14306.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, für den Fall, daß die bisherigen Staatsgymnasien in Prachatitz und Wittingau als solche aufgelassen, von den Gemeindevertretungen dieser Städte aber als Communalanstalten forterhalten werden sollten, letzteren zu diesem Behufe angemessene Subventionen zu ertheilen. S. 14306, 14309.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Umwandlung der an den Unterclassen des Staatsobergymnasiums von Czernowitz seit mehreren Jahren bestehenden Parallelclassen in ein selbstständiges Untergymnasium in ernste Verhandlung zu nehmen und demgemäß bei der Vorlage des nächstjährigen Voranschlages das Erforderliche zu beantragen. S. 14309.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, bei der Errichtung gewerblicher Bildungsanstalten auf die Bedürfnisse des Kleingewerbes entsprechend Rücksicht zu nehmen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14323.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Das hohe Haus wolle beschließen: Die Regierung wird aufgefordert, den factischen Bedürfnissen Niederösterreichs und insbesondere Wiens und der Vororte in Bezug auf das industrielle Bildungswesen durch Errichtung von gewerblichen Lehranstalten und Handwerkerschulen Rechnung zu tragen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14338.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die unter Z. 7775 eingelangte Petition der Prager Stadtgemeinde wird der k. k. Regierung mit der Aufforderung übergeben, die Activirung der böhmischen höheren Gewerbeschule in Prag durchzuführen, ohne daß der dortigen Gemeinde in Bezug auf die Herstellung eines Schulgebäudes unverhältnißmäßige Opfer auferlegt würden. S. 14344.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, bei Zusammenstellung des Voranschlages für das Jahr 1886 den von den Gemeinden und von mehrerern Wählern des Großgrundbesitzes in Italienisch Tirol dem hohen Hause sub Nr. 8145, 8146 und 8298 unterbreiteten Petitionen, betreffend das deutsche Schulwesen in italienischen Orten des Sprengels der Statthaltereiabtheilung in Trient, Rechnung zu tragen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14347.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die geeignete Verfügung zu treffen, daß die im Capitel 9, Titel 19, §. 5, bewilligte Subvention zur Hebung des Volksschulwesens in Tirol auf die einzelnen Volksschulen nach Einvernehmen des tirolischen Landesausschusses zur Vertheilung gelange. S. 14393.

Zusatzantrag:

„Ebenso wird die k. k. Regierung aufgefordert, Vorsorge zu treffen, daß die Beschlüsse der Landesvertretung von Mähren, betreffend das Volksschulwesen, durch die Landesstelle nur von sachlichem, und nicht von einseitig nationalem Gesichtspunkte beurtheilt und gewürdigt werden."

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14388.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, den §. 5 der Verordnung des k. k. Finanzministeriums vom 13. Juli 1877, Z. 18956, dem Sinne und Wortlaute des Gesetzes vom 16. Juni 1877 gemäß dahin abzuändern, daß vor gänzlicher Abwicklung der Abfindungsverhandlung kein Pachtoffert eingebracht und berücksichtigt werden darf, und daß die Pachtausschreibung erst nach nicht zu Stande gekommener Abfindung mit Festsetzung des für die Abfindung festgesetzten Fiskalpreises verlautbart werde.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14411.

Resolutionen:

— Die Regierung wird aufgefordert, ehestens bei den Hauptzollämtern Zollamtschemiker nebst den entsprechenden Laboratoriumseinrichtungen zu systemisiren. S. 14413.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14414.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, ehestens eine Gesetzesvorlage einzubringen, durch welche die durch §. 5, letzter Absatz des Gesetzes vom 9. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 17, begründete ungerechte Härte behoben wird.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14418.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, die Verordnung des k. k. Finanzministeriums vom 20. Jänner 1884, betreffend die Bewilligung zur Ausfuhr von Bier gegen Steuerrückvergütung über die Zolllinie, und namentlich den Absatz 2 derselben ehestens im Einverständnisse mit der königlich ungarischen Regierung abzuändern.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14429.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, das Nöthige zu veranlassen, um je eher die Linienwälle von Wien zu beseitigen, die Verzehrungssteuer auf die unentbehrlichsten Nahrungsmittel aufzulassen, die ganze Verzehrungssteuer einer durchgreifenden Reform zu unterziehen und den Unterschied zwischen geschlossener Stadt und dem flachen Lande aufzuheben.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14432.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, dem Abgeordnetenhause des Reichsrathes den Entwurf einer Gesetzesnovelle einzubringen, womit die im §. 27 des Gesetzes vom 19. Mai 1884 erlassenen Bestimmungen sinngemäß auch auf diejenigen Brennereien zur Anwendung kommen, welche von Genossenschaften betrieben werden, wenn die Mitglieder dieser Genossenschaften Eigenthümer oder Pächter von Landwirthschaften sind und die gesammte Fläche dieser Landwirthschaften in dem geforderten Verhältnisse zu dem versteuerten Maischraume steht.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14434.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, insolange der von der Bevölkerung dringend gewünschten Auflassung der Linienwälle Wiens noch Hindernisse entgegenstehen, mindestens den raschesten Durchbruch des Linienwalles in der Verlängerung aller jener zu demselben aus Wien führenden Straßenzüge, welche sich außerhalb der Linien fortsetzen, in der Art zu veranlassen, daß in Hinkunft dort, wo diese Straßenzüge den Linienwall durchbrechen, der Verkehr mit nicht verzehrungssteuerpflichtigen Gegenständen für Fußgänger und Fahrende zwischen den Vororten und Wien stattfinden kann. S. 14439.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14440.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe k. k. Regierung wird aufgefordert, Sorge zu tragen, daß bei Herabminderung der Salzpreise und Erzeugung des Viehsalzes die arme Landbevölkerung vor dem Nothstande und den Händlern durch Errichtung der Salztrafiken geschützt werde. S. 14463.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14464.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird neuerlich aufgefordert, mit der königlich ungarischen Regierung behufs ausgiebiger Herabminderung der Salzpreise Verhandlungen einzuleiten und über den Erfolg derselben dem Abgeordnetenhause ehethunlichst Mittheilung zukommen zu lassen. S. 14468, 14471.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die Regierung wird aufgefordert, sich mit der königlich ungarischen Regierung ins Einvernehmen zu setzen zum Zwecke der Wiederaufnahme der Viehsalzerzeugung. S. 14468, 14471.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die kaiserliche Staatsregierung wird aufgefordert, einen Gesetzentwurf vorzulegen, welcher die Aufhebung des Lottos bezweckt.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14477.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die kaiserliche Staatsregierung wird aufgefordert, zu verfügen, daß erstens in einem Orte nur Spielstellen einer und derselben Lotteriedirection bestehen dürfen;

zweitens, daß die durch den Tod oder auf eine andere Art erledigten Lottocollecturen nicht mehr besetzt, und endlich

drittens die Ziehungen von 28 auf 18 reducirt werden.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14477.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, eine Reform des Mauthwesens im Allgemeinen in Erwägung zu ziehen. S. 14480.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Frage der Einführung einer geringeren Münzeinheit als der bestehende Gulden österreichischer Währung ernster Erwägung zu unterziehen und die diesfalls nöthigen Verhandlungen gleichzeitig mit jenen über die Erneuerung des Zoll- und Handelsbündnisses mit Ungarn einzuleiten. S. 14495.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die Anlage einer auf sämmtliche Betriebe ohne Rücksicht auf deren Unfallversicherungspflicht ausgedehnten Unfallstatistik in Angriff zu nehmen und zu diesem Zwecke in Bezug auf die Anzeigepflicht von Betriebsunfällen das Nöthige zu veranlassen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14537.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, die ungünstige Lage der Handelsschifffahrt in Erwägung zu ziehen, und die zur Hebung derselben nöthigen Gesetzesvorlagen ehemöglichst auszuarbeiten und dem Reichsrathe zur verfassungsmäßigen Behandlung zu unterbreiten.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14553.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in der nächsten Session eine Gesetzesvorlage, betreffend die Herstellung eines entsprechenden Gebäudes für das Hauptpost- und Telegraphenamt in Triest einzubringen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14562

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die Regierung wird aufgefordert, die Bezüge und die Stellung der Landpostbediensteten mit Rücksicht auf die — in Folge des wesentlich gesteigerten Postverkehres und der Errichtung der Postsparcassen — erhöhten Leistungen derselben zu regeln.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14567.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, die Herabsetzung des Preises der Correspondenzkarten von 2 kr. auf 1 kr., der pneumatischen Karten von 10 kr. auf 5 kr. und der pneumatischen Briefe von 20 kr. auf 10 kr. in eingehende Erwägung zu ziehen und sohin zum Zwecke dieser Preisherabsetzungen ehebaldigst das Nöthige zu veranlassen.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14567.

Resolutionen:

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zu erwägen, ob es nicht zweckmäßig wäre, den in Oesterreich gegenwärtig an Privatunternehmungen überlassenen Betrieb von Städte-Telephonnetzen in die Agende der Telegraphenanstalt einzubeziehen. S. 14567.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird dringend aufgefordert, einen die materielle Lage der k. k. Briefträger und Postamtsdiener regelnden Gesetzentwurf noch im Laufe des gegenwärtigen Sessionsabschnittes vorzulegen. S. 14567.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die hohe Regierung wird aufgefordert, längstens innerhalb eines Jahres die Statistik in der Art zu vervollkommnen, daß die specielle Analyse über die Zusammensetzung der Wässer, Flüsse und Bäche vorgenommen und das Resultat dieser Untersuchungen bekannt gegeben werde, damit für die Anlage von Färbereien, Bleichereien und ähnlichen Industriezweigen eine leichtere Auffindung der zu Fabriksanlagen geeigneten Orte ermöglicht werde.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14633.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, in den Staatsvoranschlag für das Jahr 1886 zur Hebung der Rindviehzucht, dem thatsächlichen Bedürfnisse entsprechend, einen höheren Betrag einzustellen, als dies in dem Staatsvoranschlage für das Jahr 1885 geschehen ist. S. 14662.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14663.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, conform den Beschlüssen der Reichscommission zur Berathung der Phylloxerafrage über den Punkt 5 des Programmes der Enquêteverhandlungen noch im Laufe des gegenwärtigen Sessionsabschnittes des Reichsrathes Maßregeln in Antrag zu bringen, beziehungsweise die nöthigen Credite zu verlangen, durch welche die Errichtung amerikanischer Rebschulen auf Kosten des Reiches, sowie die unentgeltliche Verabfolgung amerikanischer widerstandsfähiger Rebsetzlinge an die Besitzer bedrohter und zerstörter Weingärten ermöglicht wird.

Zuweisung an den Budgetausschuß. S. 14666.

— zum Staatsvoranschlage pro 1885. Die k. k. Regierung wird aufgefordert, zugleich mit der neuerlichen Vorlage eines Gesetzentwurfes über die Civilproceßordnung diejenigen Correctionen

Roser Franz, Dr. Charakter: praktischer Arzt und Bezirksobmann. Ständiger Wohnsitz: Braunau. Wählerclasse: Landgemeinden Trautenau, Hohenelbe rc. in Böhmen.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Antrag, betreffend die gesetzliche Regelung des Versicherungswesens (5 der Beilagen). S. 45.

Antrag auf Beschließung einer Resolution, in welcher die Regierung aufgefordert wird, mit Beschleunigung Erhebungen über den Nothstand im Erz- und Riesengebirge zu pflegen und geeignete Vorkehrungen im administrativen Wege zu treffen. S. 795—796.

Antrag auf Beschließung einer Resolution, betreffend die Reform der Pfandleihanstalten und die Errichtung der Personalvorschußcassen aus den Ueberschüssen der Sparcassen (260 der Beilagen). S. 3709—3711.

Antrag, betreffend den an unschuldig Verurtheilte aus Staatsmitteln zu leistenden Ersatz für die an Vermögen und Gesundheit erlittene Schädigung (466 der Beilagen). S. 6893.

Antrag, betreffend die Vorlage eines speciellen Lebensmittelgesetzes (593 der Beilagen). S. 8510.

Antrag, betreffend die Vorlage eines Gesetzes wegen Entschädigung der Gemeinden für die denselben durch die Verstaatlichung der Eisenbahnen entgehenden Communalumlagen (915 der Beilagen). S. 12609.

Interpellation an den Obmann des Legalisirungsausschusses über den Stand der Verhandlungen dieses Ausschusses. S. 730. 6505. Beantwortung. S. 731, 6506.

Interpellation an den Obmann des Ausschusses für Aufhebung des Zeitungsstempels, über den Stand der Ausschußarbeiten. S. 2294. Beantwortung. 2539—2540.

Interpellation an die k. k. Gesammtregierung, betreffend die Unterstützung der hilfsbedürftigen Familien der in Folge der Standeserhöhung der Truppen in Dalmatien und dem Occupationsgebiete einberufenen Mannschaften. S. 6542—6543. Beantwortung. S. 6543.

Interpellation an den Obmann des Strafgesetzausschusses über den Stand der Verhandlung bezüglich des Antrages auf Entschädigung der unschuldig Verurtheilten. S. 8869. Beantwortung. S. 8869.

Interpellation an den k. k. Handelsminister, betreffend die häufigen Unfälle auf den Eisenbahnen. S. 8989. Beantwortung. S. 9743—9745.

Interpellation an den Obmann des Steuerausschusses, betreffend den Antrag der Abgeordneten Herrmann und Ritter v. Portheim wegen Herstellung billiger Arbeiterwohnungen. S. 12864. Beantwortung. S. 12865.

Interpellation an den k. k. Minister für Cultus und Unterricht, betreffend die Uebelstände auf der Klinik des Professors Dr. Billroth. S. 13303—13304. Beantwortung. S. 13333—13334.

Interpellation an den Obmann des Actiengesetzausschusses, betreffend den Stand der Vorberathung des Actiengesetzes im Ausschusse. S. 13555. Beantwortung. S. 13573.

Interpellation an den Obmann des Steuerausschusses, betreffend den Stand der Vorberathung des Antrages der Abgeordneten Herrmann und Ritter v. Portheim wegen Herstellung billiger Arbeiterwohnungen. S. 13684—13685. Beantwortung. S. 13685.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Regelung des Versicherungswesens. S. 65—67 (Antr.);

die den Spar- und Vorschußcassen zu gewährenden Erleichterungen. S. 71—72 (Antr.);

die Petition der Gemeinde Starkstadt und Umgebung. S. 329 (Antr.);

die Erhebungen über den Nothstand im Erz- und Riesengebirge. S. 796;

die Abänderung des §. 31 des Grundbuchsgesetzes. S. 1584—1586;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ministerium des Innern. S. 2258—2259 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Handelsministerium. S. 2911—2913 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Tabak. S. 3092 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Lotto. S. 3104—3106 (Antr.);

den Ausschank und den Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken. S. 3350—3352, 3438—3439;

das Wuchergesetz. S. 3709—3711 (Antr.);

S.

Wien und der Oder bei Oderberg. S. 11636—11637, 12313.

Interpellation an den Handels- und an den Ackerbauminister in derselben Angelegenheit. S. 13150—13151.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Regelung des Versicherungswesens (als Berichterstatter). S. 5826, 5829;

den allgemeinen Zolltarif. S. 8001.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Regelung des Versicherungswesens. S. 99. Zum Schriftführer. S. 116;

in den Ausschuß, betreffend die Anlage von Wasserstraßen. S. 398;

in den Fischereiausschuß. S. 9150. Zum Schriftführer. S. 9210;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1884. S. 10928;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1885. S. 13120.

Verhinderungsanzeige. S. 3911, 4421.

Schmuk Rudolf. Charakter: Erbrichtereibesitzer und Gemeindevorsteher. Ständiger Wohnsitz: Tyrn. Wählerclasse: Landgemeinden Troppau und Wagstadt mit Ausschluß der mährischen Enclaven Jägerndorf 2c. in Schlesien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Vorkehrungen gegen den Nothstand. S. 820, 835;

die Petition mehrerer Bewohner von Kathrein. S. 1497 (Antr.);

die Petition der Gemeindeausschußmitglieder von Kathrein. S. 1931 (Antr.).

Verhinderungsanzeige. S. 37, 1533, 3444, 3724, 4779, 6074, 8944, 10699.

Schneid v. Treuenfeld Josef, Ritter. Charakter: k. k. Hofsecretär a. D. und Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Wien. Wählerclasse: Stadt und Handelskammer Laibach.

Vom Alterspräsidenten zum Schriftführeramte berufen. S. 1.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Mandatsniederlegung. S. 8460.

Interpellation an den Leiter des k. k. Justizministeriums, betreffend die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 26. Februar 1881, hinsichtlich der Gleichberechtigung der slovenischen Sprache im Amte. S. 4257—4259. Beantwortung. S. 4715.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung. S. 936—937;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Ministerium für Cultus und Unterricht. Centrale S. 2406 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1880. Unterricht. S. 2593—2595;

die Militärtaxe. S. 2747 (Antr.);

das Wuchergesetz. S. 3673—3675, 3824—3825 (Amd.);

den Staatsvoranschlag pro 1881. Unterricht. S. 5297 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1881. Handelsministerium. S. 5553 (Antr.).

Wurde gewählt:

in den Adreßausschuß. S. 52. Zum Schriftführer. S. 56;

in den Ausschuß, betreffend die Erlassung einer Dienstpragmatik für Staatsbeamte und Diener. S. 142. Zum Schriftführer. S. 200;

in den Strafgesetzausschuß. S. 254;

zum Schriftführer. S. 283;

in den Ausschuß wegen Regelung des ärztlichen Standes. S. 916;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1882. S. 5951.

Urlaub. S. 6208, 7436, 7852.

Verhinderungsanzeige. S. 6057.

— Reichsrathsabgeordneter. Vom Abgeordnetenhause zum Ersatzmanne der Grundsteuerregulirungs-Centralcommission für Krain gewählt. S. 2422—2423.

Schneider Franz, Dr., Ministerialrath im k. k. Ministerium des Innern, Regierungsvertreter. Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abwehr und Tilgung der Rinderpest. S. 404—405, 442;

die Unterdrückung der Skrljevokrankheit in Dalmatien. S. 12569.

Schöffel Josef. Charakter: Realitätenbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Mödling. Wählerclasse: Landgemeinden Hietzing, Bruck, Schwechat in Niederösterreich.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 838—839;

die Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung. S. 968 (Antr.);

die Erzeugung und den Verkauf von Kunstwein. S. 1326—1329;

die Absetzung der ersten Lesung der Anträge der Abgeordneten Graf Wurmbrand und Dr. Herbst von der Tagesordnung. S. 3302 (Antr.);

das Wuchergesetz. S. 3675—3680;

die Abänderung mehrerer Paragraphe des Wehrgesetzes. S. 6212—6214 (Antr.), 6271—6276, 6311—6312, 6333—6335;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Generaldebatte. S. 6885 (Antr.);

die Aushebung der Rekrutencontingente im Jahre 1883. S. 8770—8773, 8776;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Steueradministrationen. S. 9711—9715;

das Landwehrgesetz. S. 10707—10710, 10731;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Ministerium des Innern. Oeffentliche Sicherheit. S. 11980—11985 (Resol.);

die Petition der Staatsbeamten in Mödling. S. 12580—12582;

die Petition der Verzehrungssteuerpflichtigen der Umgebung Wiens um Abänderung des bisherigen Modus der Verzehrungssteuerabfindung. S. 14058 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Steuerämter. S. 14408—14411 (Res.).

Wurde gewählt:

in den Wehrausschuß. S. 97. Zum Schriftführer. S. 98;

zum Delegirten pro 1884. S. 10926.

Verhinderungsanzeige. S. 306, 356, 847, 1493, 1895, 2293, 3724, 4023, 4813, 5725, 6969, 7764, 7935, 8973, 9091, 11339.

Schönborn Friedrich, Graf, Dr. Vom Abgeordnetenhause zum Mitgliede des Staatsgerichtshofes gewählt. S. 1184.

Annahme der Wahl. S. 1225.

— legt die Stelle als Mitglied des Staatsgerichtshofes nieder. S. 3724.

Schönerer Georg, Ritter v. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Rosenau bei Zwettl. Wählerclasse: Landgemeinden Zwettl, Waidhofen a. d. Thaya, Dobersberg 2c. in Niederösterreich.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Resolution wegen Einbringung eines Gesetzentwurfes, betreffend die Herabsetzung der Diäten der Mitglieder des Abgeordnetenhauses. S. 11927.

Antrag, betreffend die Abänderung des Grundgesetzes über die Reichsvertretung und die Aufhebung des Gesetzes über die Reichsrathswahlordnung (235 der Beilagen). S. 3450.

Antrag auf Umgangnahme von der Drucklegung des Berichtes des Steuerausschusses über die Grundsteuerpetitionen. S. 3529—3530.

Antrag, betreffend die Abänderung der auf die Execution bezüglichen §§. 326 und 336 der allgemeinen Gerichtsordnung (545 der Beilagen). S. 8246.

Antrag, betreffend die Auflösung des Abgeordnetenhauses und Ausschreibung von Neuwahlen. S. 8579 (abgelehnt).

Antrag, betreffend einen Gesetzentwurf über die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann über die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe in Fabriken oder Werkstätten und Orten, wo fabriksmäßig gearbeitet wird (619 der Beilagen). S. 8868.

Antrag, betreffend die Oeffentlichkeitserklärung des Ausschusses zur Berathung der Provisionsangelegenheit bei der Vergebung des Baues der galizischen Transversalbahn. S. 9107, 9110 (abgelehnt).

Antrag, betreffend Unterstützungen an nothleidende Familienmitglieder der auf Grund der getroffenen Ausnahmsverfügungen in Haft genommenen, brodlos gewordenen oder aus dem Suspensionsgebiete ausgewiesenen Personen (817 der Beilagen). S. 11419, 11590—11595 (abgelehnt).

die Resolution, betreffend die Aufhebung des Lotto (als Berichterstatter). S. 6150;

die Abtretung sämmtlicher auf den Zolltarif bezüglichen Petitionen an den Zollausschuß. S. 6854 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1882. Lotto (als Berichterstatter). S. 7118;

den Handelsvertrag mit Serbien (als Berichterstatter). S. 7698, 7706;

die Consular-, die Rechtshilfe- und die Verlassenschaftsconvention mit Serbien (als Berichterstatter). S. 7706;

die Viehseuchenconvention mit Serbien (als Berichterstatter). S. 7707;

die Handelsconvention mit Frankreich. S. 11638 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1884. Forst- und Domänenwesen (als Specialberichterstatter). S. 12379.

Wurde gewählt:

in den Adreßausschuß. S. 52;

in den Budgetausschuß. S. 201. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 213;

in den Ausschuß, betreffend die Regelung des Rechnungs- und Controldienstes. S. 284. Zum Obmann. S. 292;

in den volkswirthschaftlichen Ausschuß. S. 3408. Zum Obmann. S. 3444;

in den Steuerausschuß. S. 3769;

in den Ausschuß, betreffend die Abänderung der Reichsrathswahlordnung. S. 4059;

in den Ausschuß, betreffend die Competenz des Abgeordnetenhauses zur Prüfung der Wahlen der Abgeordneten. 5804;

in den Commassationsausschuß. S. 6149;

in den Ausschuß, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung 2c. S. 11418;

in den Ausschuß für die Ausnahmsverfügungen. S. 11421. Zum Obmann. S. 11424;

in den Ausschuß für das Socialisten- und Sprengstoffgesetz. S. 13526.

Smolka Franz, Dr. Charakter: k. k. geheimer Rath, Präsident des Abgeordnetenhauses 2c. Ständiger Wohnsitz: Lemberg. Wählerclasse: Stadt Lemberg in Galizien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Zum ersten Vicepräsidenten gewählt. S. 41, 264.

Zum Präsidenten gewählt. S. 4266.

Beantwortet als Obmann des Legitimationsausschusses die Interpellation des Abgeordneten Dr. Hallwich über den Stand der Verhandlungen dieses Ausschusses. S. 471.

Beantwortet als Präsident die Interpellationen der Abgeordneten:

Fux, betreffend die Agnoscirung der Wahl des Abgeordneten Ritter v. Puzyna. S. 3989—3990;

Ritter v. Schönerer, betreffend die Ausgabe der Karten zum Besuche der Galerie des Abgeordnetenhauses. S. 5493—5494;

Friedrich Sueß wegen Erfolgung von Karten für Besucher der Galerie. S. 5788;

Ritter v. Schönerer, betreffend die Confiscation des Stockerauer „Stadt- und Landboten“ wegen Abdruck seiner Rede vom 28. Februar 1882. S. 7789;

Ritter v. Schönerer, betreffend die Ergänzungswahl an Stelle des in das Herrenhaus berufenen Mitgliedes Freiherrn v. Czedik. S. 9067;

Fürnkranz, betreffend den Antrag des Abgeordneten Obresa bezüglich des Börsensteuergesetzes. S. 10907;

Ritter v. Schönerer, betreffend dessen strafgerichtliche Verfolgung. S. 10908;

Dr. Kopp, betreffend das Vorgehen mit den Wahlacten bezüglich der neugewählten Abgeordneten Freiherrn v. Badenfeld und Grafen Lützow. S. 10953—10954, 10957, 10958;

Dr. Jaques, betreffend den Zeitpunkt der Verhandlung über den Bericht des Strafgesetzausschusses bezüglich des objectiven Strafverfahrens. S. 11667;

Tonner, betreffend die Erledigung der Petition des Gemeinderathes und der Bezirksvertretung von Polná bezüglich der Belassung der k. k. Bezirkshauptmannschaft an ihrem bisherigen Amtssitze. S. 12654;

Ritter v. Schönerer in Angelegenheit der Hausordnung. S. 13577;

Ritter v. Schönerer, betreffend die theilweise Einstellung des gegen denselben eingeleiteten Strafverfahrens rücksichtlich der Uebertretung des Gesetzes über das Versammlungsrecht seitens der Staatsanwaltschaft in Troppau. S. 14969.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes (als Berichterstatter der gemeinsamen Conferenz). S. 865—866;

die abgekürzte Geschäftsbehandlung des Gesetzentwurfes, betreffend die Abänderung des Anhanges der Reichsrathswahlordnung bezüglich der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden, Z3. 24 und 25. S. 3300 (Antr.);

die Wahl des Abgeordneten Ritter v. Ehrlich (als Berichterstatter). S. 4155;

Ansprachen an das Haus:

anläßlich der Mandatsniederlegung des Präsidenten Grafen Coronini. S. 4226;

anläßlich der Wahl zum Präsidenten. S. 4266;

anläßlich der Vermälung Seiner kaiserlichen Hoheit des Kronprinzen Erzherzogs Rudolf. S. 4904, 5331—5332;

anläßlich des Ablebens der Abgeordneten Dr. Andreas v. Hofer, Grafen Hieronymus Mannsfeld, Martusiewicz, Johann Zeilberger und des Ministers des Aeußern Freiherrn v. Haymerle. S. 6056;

aus Anlaß des Namensfestes Ihrer Majestät der Kaiserin. S. 6073;

anläßlich der durch den Brand des Ringtheaters in Wien entstandenen Katastrophe. S. 6295;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Ritter v. Pęgowski. S. 6297—6298;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Josef Ritter v. Tyszkowski. S. 6593;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Friedmann. S. 6889;

anläßlich des Abgeordneten Freiherrn v. Hormuzaki. S. 7453;

anläßlich des Ablebens der Abgeordneten Fux, Fröschel, Freiherr v. Kotz und Lohninger. S. 8460;

anläßlich des Geburts- und Namensfestes Seiner Majestät des Kaisers und des Namensfestes Ihrer Majestät der Kaiserin. S. 8461;

anläßlich des Geburtsfestes Ihrer Majestät der Kaiserin. S. 8867;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Freiherrn v. Baum. S. 9691—9692;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Falke. S. 9781—9782;

anläßlich des Ablebens des Präsidenten der ungarischen Magnatentafel und Judex curiae Georg v. Majláth. S. 9933;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Schreiber. S. 9933—9934;

anläßlich des Zusammentrittes des Abgeordnetenhauses in dem neuen Reichsrathsgebäude. S. 10938—10939;

aus Anlaß des Geburts- und Namensfestes Seiner Majestät des Kaisers, sowie des Namensfestes Ihrer Majestät der Kaiserin und der glücklichen Entbindung Ihrer kaiserlichen Hoheit der Kronprinzessin Erzherzogin Stephanie. S. 10939;

anläßlich des Ablebens der Abgeordneten Franz Neubauer und Müller (Tschöppern). S. 10947;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Michael Herman. S. 11072—11073;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Dr. Ambros Ritter v. Towarnicki. S. 12171;

anläßlich des Ablebens der Abgeordneten Dr. Kuranda und Urbánek. S. 12545—12546;

anläßlich des Ablebens der Kaiserin Maria Anna. S. 12646;

Erklärung des Präsidenten anläßlich der Abstimmung bei der dritten Lesung des Meliorationsgesetzes. S. 12819—12820, 12834—12835;

Ansprachen an das Haus:

anläßlich des Ablebens der Abgeordneten Claudi und Dr. Klier. S. 13178—13179;

anläßlich des Geburtsfestes Ihrer Majestät der Kaiserin. S. 13385, 13420;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Ritter v. Horodyski. S. 13420—13421;

anläßlich des Ablebens des Abgeordneten Dr. Rayski. S. 14863;

Mittheilung des Präsidenten über die Verfügungen, betreffend die Beschränkung der Kartenausgabe auf die obere Galerie. S. 14935—14936.

Wurde gewählt:

in den Legitimationsausschuß. S. 57. Zum Obmann. S. 78. Austritt aus dem Ausschusse. S. 4298;

Staatsvoranschlag pro 1880.

Staatsvoranschlag pro 1883.

kaiserlichen Hauses und des Aeußern betraut wurde und Sectionschef v. Kallay die unmittelbare Leitung jenes Ministeriums fortzuführen habe. S. 6058—6059.

Szlávy, Josef v., Reichsfinanzminister. Mittheilung über die Enthebung von dieser Stelle. S. 8471.

T.

Taaffe Eduard, Graf, k. k. geheimer Rath, Ministerpräsident und Leiter des Ministeriums des Innern; s. Ministerium.

Tabak; s. Staatsvoranschlag, X.

— Bewilligung zum versuchsweisen Anbau in Böhmen; s. Interpellationen, Harrach.

— Verringerung des Standes der Tabakmaterialvorräthe und Preissteigerung jener Tabakproducte, deren Gestehungswerth oder gesteigerter Absatz hiezu berechtigen; s. Resolutionen zum Staatsvoranschlage pro 1880. S. 3098.

Tabakbau; Berathungen über die Freigebung desselben; s. Resolutionen. S. 5483.

Tabakfabriken; betreffend den dem Gewerbeinspector verweigerten Eintritt in eine in dessen Bezirk gelegene Tabakfabrik, sowie die Gesundheitsverhältnisse in denselben; s. Interpellationen, v. Pacher.

Tabularurkunden. Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden; s. Legalisirung.

Tachau; Erstreckung des Rückzahlungstermines für das der Stadtgemeinde Tachau gewährte Darlehen; Antrag des Petitionsausschusses auf Einbringung einer diesbezüglichen Gesetzesvorlage. S. 11066.

— Rückzahlung des den in Tachau durch Ueberschwemmung Beschädigten aus Staatsmitteln gewährten Darlehens; s. Rückzahlung.

Tagblatt, neues Wiener, mit der Abendausgabe „Neues Wiener Abendblatt"; Verbot des Einzelverkaufes; s. Interpellationen, Herbst.

Taggelder der Mitglieder des Abgeordnetenhauses, deren Herabsetzung; Einbringung eines diesbezüglichen Gesetzentwurfes; s. Resolutionen. S. 11927.

Talíř Mathäus, Dr. Charakter: k. k. Universitätsprofessor. Ständiger Wohnsitz: Prag. Wählerclasse: Städte Kolin, Poděbrad ꝛc. in Böhmen.

Mittheilung der Wahl. S. 3334.

Angelobung. S. 3335.

Agnoscirung der Wahl. S. 4155—4156.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4273—4274;

Gebührenerleichterungen anläßlich der Convertirung der Eisenbahn-Prioritätsobligationen (als Berichterstatter). S. 9997, 9998;

die Petition des Centralvereines für Rübenzuckerindustrie in Oesterreich-Ungarn in Angelegenheit der gefährdeten Zuckerindustrie (als Berichterstatter). S. 13390—13391, 13395—13396;

die Gebührennovelle (als Berichterstatter). S. 13718, 13772—13774.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Spar- und Vorschußcassen. S. 3408;

in den volkwirthschaftlichen Ausschuß. S. 3759;

in den Gebührenausschuß. S. 4397. Zum Schriftführer. 4422. Niederlegung des Schriftführeramtes. S. 13979;

in den Steuerausschuß. S. 8965;

in den Ausschuß, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung. ꝛc. S. 11418.

Tannenberger Heinrich. Wahl eines Ersatzmitgliedes in die Grundsteuerregulirungs-Centralcommission für Mähren an dessen Stelle. S. 1998.

Tannwald-Gablonz-Reichenberg. Bau einer Eisenbahn; s. Interpellationen, Groß.

Tara; Herabsetzung der Tara der Fässer mit Mineralöl; s. Interpellationen, Löblich.

Tarifermäßigung auf den Eisenbahnen behufs der Hebung des Exportes von Getreide, Mehl, Zucker und Spiritus; s. Interpellationen, Tausche.

Tarnów-Letuchów; Baurechnung für diese auf Staatskosten ausgeführte Eisenbahnlinie; s. Baurechnungen.

den Bau der böhmisch-mährischen Transversalbahn. S. 10071—10072 (Antr.), 10080—10088, 10103—10106;

die Schulgesetznovelle. S. 10177—10184, 10430 (Antr.), 10564—10565 (Antr.), 10643 (Antr.), 10694—10695 (Antr.);

die Herstellung einer Abzweigung der Istrianer Staatsbahn von Herpelje nach Triest. S. 10791—10792;

die Abtretung von Petitionen an die k. k. Regierung, worüber in den Ausschüssen Anträge beschlossen worden sind. S. 10933;

den Antrag des Abgeordneten Grafen Wurmbrand und Genossen, betreffend die Feststellung der deutschen Sprache als Staatssprache 11106—11112;

die Abänderung des §. 28 des Preßgesetzes. S. 12737;

die Erklärung des Präsidenten bezüglich der Beschlußfassung über die dritte Lesung des Meliorationsgesetzes. S. 12834 (Antr.);

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 12962 (Antr.);

die Abtretung von Petitionen, worüber in den Ausschüssen Beschlüsse gefaßt wurden, an die Regierung. S. 13152.

Wurde gewählt:

in den Adreßausschuß. S. 52. Zum Schriftführer S. 56;

in den Ausschuß, betreffend die Verwaltung Bosniens und der Hercegovina. S. 97;

in den Eisenbahnausschuß. S. 117;

in den Justizausschuß. S. 1975. Austritt aus dem Ausschusse. S. 10649;

in den Ausschuß, betreffend die Abänderung der Reichsrathswahlordnung. S. 4059;

in den Ausschuß nach §. 58 der Geschäftsordnung. S. 6208;

in den Ausschuß für das Actiengesetz. S. 8964;

in den Justizausschuß. S. 11013;

in den Ausschuß für die Ausnahmsverfügungen. S. 11421;

in den Ausschuß für das Socialisten- und Sprengstoffgesetz. S. 13526.

Tonkli Josef, Ritter v., Dr. Charakter: Advocat und Landeshauptmann-Stellvertreter. Ständiger Wohnsitz: Görz. Wählerclasse: Landgemeinden Görz, Tolmein, Sessana in Görz.

Mittheilung der Wahl. S. 3334.

Angelobung. S. 3335.

Agnoscirung der Wahl. S. 3892.

Interpellation an den Leiter des k. k. Justizministeriums, betreffend die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 11. Jänner 1881, Nr. 2, womit die Einbringung einer Wechselklage in slovenischer Sprache bei dem Handelsgerichte Triest als unzulässig erklärt wurde. S. 4298—4300. Beantwortung. S. 4715.

Interpellation an den Leiter des k. k. Justizministeriums, betreffend den ungeschmälerten Gebrauch der slovenischen Sprache bei den k. k. Gerichtsbehörden und die Einführung slovenischer Drucksorten im Grazer Oberlandesgerichtssprengel. S. 6764—6766.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4326 (Antr.), 4329—4330;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Ministerium des Innern. S. 5150—5153 (Amd.);

den Staatsvoranschlag pro 1881. Ministerium für Cultus und Unterricht. Centrale. S. 5209—5215, 5220;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Unterricht. S. 5289—5293.

den Staatsvoranschlag pro 1881. Handelsministerium. S. 5580 (Antr.);

die Abänderung mehrerer Paragraphe des Wehrgesetzes. S. 6326—6327 (Amd.);

die Wahl eines Ausschusses zur Vorberathung der Beantwortung der Interpellation des Abgeordneten Neuwirth und Genossen, betreffend die Länderbank. S. 6417—6422;

den Staatsvoranschlag pro 1882. Generaldebatte. S. 6786—6792;

die Abänderung der Reichsrathswahlordnung. S. 7612 (Antr.);

die Gewerbegesetznovelle. S. 8568 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Dispositionsfond. S. 9408 (Antr.), 9419 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Ministesterium des Innern. Straßenbau. S. 9446—9448;

den Staatsvoranschlag pro 1883. Unterricht. S. 9599—9604 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Postgefälle. S. 9792 (Antr.);

die Schulgesetznovelle. S. 10249 (Antr.), 10477 (Antr.);

das Landwehrgesetz. S. 10718 (Antr.);

die Regelung der Congrua. S. 10922 (Antr.);

38 Petitionen, betreffend die Sonntagsheiligung (als Berichterstatter). S. 11049—11050, 11056—11057;

den Antrag des Abgeordneten Grafen Wurmbrand, betreffend die Staatssprache. S. 11213 (Antr.);

die Ausnahmsverfügungen für die Gerichtshoffsprengel Wien, Korneuburg nnd Wiener-Neustadt (als Berichterstatter der Majorität). S. 11510, 11558—11562;

die Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien und Korneuburg (als Berichterstatter der Majorität). S. 11563, 11583—11584;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Salz (als Specialberichterstatter). S. 12277, 12284—12285;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Ackerbauministerium. S. 12356 (Antr.), 12367 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1884. Justizministerium. S. 12386 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien. S. 12655 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Verlängerung der Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 22, bezüglich der Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien für den Gerichtshoffsprengel Cattaro. S. 12656 (Antr.);

die Zuweisung der Regierungsvorlagen, betreffend die Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung bezüglich der Wahlbezirke in Böhmen, b) Städte, ZZ. 3 und 4 ferner in Galizien, d) Landgemeinden, ZZ. 4 und 10. S. 12656 (Antr.);

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 13055 (Antr.);

die Dauer und Anrechenbarkeit der Gerichtspraxis und die Disciplinarbehandlung der Rechtspraktikanten. S. 13252 (Antr.);

die Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien, Korneuburg und Wiener-Neustadt (als Berichterstatter). S. 13314, 13317—13318, 13319, 13337;

die Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Gerichtshofsprengel Wiener-Neustadt in Niederösterreich (als Berichterstatter). S. 13832;

die Zuweisung der Regierungsvorlage, betreffend die Veräußerung von unbeweglichem Staatseigenthume und die Art der Verwendung des Erlöses. S. 13934 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Beitragsleistung zum Aufwande für die gemeinsamen Angelegenheiten. S. 14116 (Antr.)

den Staatsvoranschlag pro 1885. Ministerium des Innern. S. 14126 (Antr.);

das Uebereinkommen mit der Kaiser Ferdinands-Nordbahn. S. 14897 (Antr.).

Wurde gewählt:

in den Petitionsausschuß. S. 3408. Austritt aus dem Ausschusse. S. 11504;

in den Justizausschuß. S. 3409;

in den Ausschuß für das Sprachengesetz. S. 3454;

in den Eisenbahnausschuß. S. 4485—4486;

in den Ausschuß, betreffend die Competenz des Abgeordnetenhauses zur Prüfung der Wahlen der Abgeordneten. S. 5834;

zum Delegirten pro 1882. S. 5953;

zum Delegirten pro 1883. S. 8427;

in den Ausschuß, betreffend die Armenpflege und das Heimatgesetz rc. S. 9046;

in den Ausschuß für den Antrag des Abgeordneten Dr. Kopp und Genossen, betreffend die galizische Transversalbahn. S. 9247;

in den Ausschuß für die Ausnahmsverfügungen. S. 11421. Zum Schriftführer. S. 11424.

U.

V.

W.

die Petitionen der Gemeinden Fünfhaus, Sechshaus ꝛc., betreffend die Einführung des directen Wahlrechtes in den Vorortegemeinden. S. 13184;

die Absetzung der ersten Lesung des Antrages, betreffend die Bekanntgabe der Verfügungen, welche die k. k. Regierung aus Anlaß der Beschlüsse des Abgeordnetenhauses über Petitionen getroffen hat, von der Tagesordnung. S. 13248;

den Antrag des Abgeordneten Dr. Menger, betreffend die Aenderung des §. 2, II d) des Gesetzes vom 27. December 1880 bezüglich Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen. S. 13562—13563;

den Staatsvoranschlag pro 1885. Ackerbauministerium. Centralleitung. S. 14632—14633 (Resol.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Justizministerium. S. 14794—14795;

Wurde gewählt:

in den Petitionsausschuß. S. 79. Zum Schriftführer. S. 96;

zum Delegirten pro 1882. S. 5950;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1884. S. 10926;

in den Ausschuß für das Socialisten- und Sprengstoffgesetz. S. 13526. Zum Schriftführer. S. 13554.

Urlaub. S. 12445, 14106.

Verhinderungsanzeige. S. 10878.

Wieser Josef. Charakter: Propst und Stadtpfarrer. Ständiger Wohnsitz: Bozen. Wählerclasse: Großgrundbesitz, erster Wahlkörper in Tirol.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Wurde gewählt:

in den Ausschuß, betreffend die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit. S. 991.

Verhinderungsanzeige. S. 12079.

Urlaub. S. 8513—8514.

Wildauer Tobias, Ritter v. **Wildhausen**, Dr. Charakter: k. k. Universitätsprofessor. Ständiger Wohnsitz: Innsbruck. Wählerclasse: Städte Innsbruck, Hall ꝛc. und Handels- und Gewerbekammer Innsbruck in Tirol.

Angelobung. S. 2.

Protest gegen die Wahl. S. 4.

Agnoscirung der Wahl. S. 785—788.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Petition der Gemeinde Jenbach. S. 3691;

die Auflösung der Grundsteuerregulirungs-Centralcommission und Wahl einer Centralcommission für das Reclamationsverfahren. S. 4013—4015.

die Petitionen der deutsch-tirolischen Städte. S. 4192 (Antr.);

die Abänderung der Gebäudesteuergesetze. S. 4195—4197, 4325—4326, 4373—4375, 4383, 4398—4404 (Amd.), 6583—6584;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Stempel, Taxen und Gebühren. S. 5494—5496;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Staatseisenbahnbau. S. 5583—5584;

den allgemeinen Zolltarif. S. 7977—7981;

die Schulgesetznovelle. S. 10418—10425, 10447—10450;

den Staatsvoranschlag pro 1884. Unterricht. S. 12111—12115;

die Petition des Gauverbandes der deutsch-tirolischen Feuerwehren in Innsbruck um Erwirkung der Gebührenbefreiung der Feuerwehren und Gemeinden von dem Werthe ihres zu Feuerlöschzwecken dienenden Vermögens. S. 13823—13824;

die Petition einer Anzahl von Buchdruckern aus Tirol, Vorarlberg, Kärnten, Steiermark, Böhmen, Mähren und Schlesien um Aufhebung der Verordnung der Ministerien der Finanzen und des Handels, womit die Anfertigung der Eisenbahnfrachtbriefe für die Staatsdruckerei monopolisirt worden ist. S. 13893 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Ministerium für Cultus und Unterricht. Centralleitung. S. 14197—14202 (Resol.);

den Staatsvoranschlag pro 1885. Post- und Telegraphenanstalt. S. 14563—14565

Wurde gewählt:

in den Eisenbahnausschuß. S. 117;

in den Schulausschuß. S. 1494.

Verhinderungsanzeige. S. 2155, 9179, 9692.

in den Immunitätsausschuß. S. 6370;

in den Ausschuß, betreffend Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Länder Tirol und Kärnten. S. 8871.

in den Ausschuß, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung ꝛc. S. 11418.

Wolański Nikolaus, Ritter v. Charakter: k. k. Kämmerer und Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Pauszówka. Wählerclasse: Landgemeinden Buczacz, Czortków ꝛc. in Galizien.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl. S. 39.

Wurde gewählt:

in den Eisenbahnausschuß. S. 117.

Wolfbauer Josef, Handelskammerrath. Broschüre: „Beitrag zur Frage der Wasserstraßen in Oesterreich-Ungarn." Eingesendet von der niederösterreichischen Handels- und Gewerbekammer. S. 6061.

Wolfrum Karl. Charakter: Fabriksbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Aussig. Wählerclasse: Städte Aussig, Karbitz ꝛc. in Böhmen.

Angelobung. S. 2.

Agnoscirung der Wahl S. 39.

Interpellation an die k. k. Minister des Innern und der Justiz, betreffend den Erlaß, wodurch für Böhmen der Gebrauch der Landessprachen im Verkehre der politischen, Gerichts- und staatsanwaltschaftlichen Behörden mit den Parteien und autonomen Organen geregelt wird. S. 2870—2871. Beantwortung. S. 2979—2981.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Petition des nordwestböhmischen Gewerbevereines in Aussig. S. 307;

die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes. S. 602—608;

die Forterhebung der Steuern und Abgaben in den Monaten April und Mai 1880 und die Ausführung einer Creditoperation zur Deckung des voraussichtlichen Abganges im Jahre 1880. S. 1904—1905;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Generaldebatte. S. 2169—2177;

den Staatsvoranschlag pro 1880. Indirecte Abgaben (als Specialberichterstatter). S. 3063, 3068—3069, 3070, 3080—3082;

die Gewährung eines Darlehens aus Staatsmitteln an die Besitzer der Dux-Ossegger Kohlenwerke. S. 3161—3162;

die Wahl von drei Abgeordneten aus der Wählerclasse des oberösterreichischen Großgrundbesitzes. S. 3207 (Antr.);

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 4326 (Antr.), 4326—4329;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Verzehrungssteuer (als Specialberichterstatter). S. 5457—5458;

den Staatsvoranschlag pro 1881. Staatsschuld. S. 5677—5683;

das Finanzgesetz pro 1881. S. 5701—5702;

die Resolution, betreffend die Vorlage eines neuen Verzehrungssteuergesetzes (als Berichterstatter). S. 6211;

die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage pro 1882. S. 8282—8284, 8285—8286 (Antr.);

den Staatsvoranschlag pro 1883. Ackerbauministerium. Bergbehörden. S. 9874—9875;

das VI. Hauptstück der Gewerbeordnung. S. 12923—12929.

Wurde gewählt:

in den Budgetausschuß. S. 201. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 213.

zum Delegirten pro 1880. S. 683.

in den Ausschuß für das Sprachengesetz. S. 3454. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 3681;

zum Delegirten pro 1882. S. 5949.

Wolkenstein-Rodenegg Arthur, Graf. Charakter: k. k. Kämmerer und Landesschützenhauptmann. Ständiger Wohnsitz: Innsbruck. Wählerclasse: Großgrundbesitz, zweiter Wahlkörper in Tirol.

Mittheilung der Wahl. S. 6056.

Angelobung. S. 6074.

Agnoscirung der Wahl. S. 6496—6497.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Abänderungen der Gebäudesteuergesetze. S. 6589 (Antr.).

Wurde gewählt:

in den Commassationsausschuß. S. 6149.

Verhinderungsanzeige. S. 7851.

Z.

die Petition der Gemeinden des Thales Passeier in Tirol in Schulangelegenheiten. S. 13463 (Antr.);

das Uebereinkommen mit der Kaiser Ferdinands-Nordbahn. S. 14897 (Antr.), 14952—14955 (Antr.), 14957—14958, 14958—14959, 14970—14973;

das Congruagesetz. S. 15014.

Wurde gewählt:

in den Petitionsausschuß. S. 79. Austritt aus dem Ausschusse. S. 8906;

in den Ausschuß wegen Revision des Hausirpatentes. S. 276. Zum Obmann-Stellvertreter. S. 1649. Zum Obmann. S. 6118;

zum Ersatzmanne der Delegation pro 1880. S. 687.

in den Ausschuß, betreffend Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Länder Tirol und Kärnten. S. 8871;

in den Ausschuß, betreffend Vorkehrungen zur unschädlichen Ableitung der Gebirgswässer. S. 10721;

in den Ausschuß, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung. rc. S. 11418.

Verhinderungsanzeige. S. 2255.

Zamoyski Johann, Graf. Charakter: Gutsbesitzer. Ständiger Wohnsitz: Sokolow. Wählerclasse: Landgemeinden Sambor, Staremiasto, Turka rc. in Galizien.

Angelobung. S. 2.

Protest gegen die Wahl. S. 38.

Agnoscirung der Wahl. S. 1388—1404.

Wurde gewählt:

in den Wehrausschuß. S. 97. Austritt aus dem Ausschusse. S. 3404.

Urlaub. S. 3336, 11073.

Zapałowicz Ignaz. Charakter: Domherr und Pfarrer. Ständiger Wohnsitz: Zebrzydowice. Wählerclasse: Landgemeinden Wadowice, Myślenice rc. in Galizien.

Mittheilung der Wahl. S. 10948.

Angelobung. S. 10948.

Agnoscirung der Wahl. S. 11660.

Wurde gewählt:

in den Legitimationsausschuß. S. 12585.

Zara. Beschränkung der Geschwornensessionen des dortigen Landesgerichtes; s. Interpellationen, Monti.

Zatorski Maximilian, Ritter v., Dr. Charakter: k. k. Universitätsprofessor. Ständiger Wohnsitz: Krakau. Wählerclasse: Stadt Krakau in Galizien.

Angelobung. S. 4222.

Mittheilung der Wahlacten. S. 4422.

Agnoscirung der Wahl. S. 5835.

Beantwortet als Obmann-Stellvertreter des Gebührenausschusses die Interpellation des Abgeordneten Ritter v. Schönerer, betreffend den Stand der Berathung über die in der an den Ausschuß zurückverwiesenen Gebührengesetznovelle enthaltenen Bestimmungen über eine Börsensteuer. S. 14499.

Erscheint als Redner in der Debatte über:

die Wahl der Abgeordneten Dr. Wilhelm v. Bossi-Fedrigotti und Graf Arthur Wolkenstein-Rodenegg (als Berichterstatter). S. 6496;

das Verfahren zum Zwecke der Todeserklärung und der Beweisführung des Todes (als Berichterstatter). S. 7740, 7759, 7760, 7761, 9046—9048, 9053—9055, 9055—9056;

die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung. S. 8654—8655 (Antr.);

die Wahl des Abgeordneten Freiherrn v. Pino-Friedenthal (als Berichterstatter). S. 9085;

die Wahl des Abgeordneten Anton Ritter v. Tyszkowski (als Berichterstatter). S. 9085—9086;

die Consulargerichtsbarkeit in Tunis (als Berichterstatter). S. 11657, 11658;

die Wahl des Abgeordneten Hulimka (als Berichterstatter). S. 11659;

die Wahl des Abgeordneten Ritter v. Loziński (als Berichterstatter). S. 11659;

die Wahl des Abgeordneten Zapałowicz (als Berichterstatter). S. 11660;

den Gesetzentwurf, womit im Königreiche Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau und im Herzogthume Bukowina das Recht zur Gewinnung der wegen ihres Gehaltes an Erdharz benützbaren Materialien geregelt wird (als Berichterstatter). S. 11676—11680, 11739—11742, 11743, 11751, 11757, 11758, 11772;

Anhang.

Abtheilungen.

(Die Einlosung in die Abtheilungen und die Constituirung derselben erfolgte am 9. October 1879.)

I. Abtheilung.

Barbo-Waxenstein Josef Emanuel, Graf.
Berchtold Sigismund, Graf.
Chamiec (Jaxa) Anton, Ritter v.
Czartoryski Georg, Fürst.
Czaykowski Alfons, Ritter v.
Falkenhayn Julius, Graf.
Fedorowicz Ladislaus, Ritter v.
Gärtner Josef.
Groß Franz, Dr.
Herman Michael.
Herrmann Zacharias.
Hevera Vincenz.
Horst Julius, Freiherr v.
Jasiński Josef, Ritter v.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Klinkosch Heinrich.
Krzeczunowicz Cornel, Ritter v.
Kusý Wolfgang, Dr.
Lobkowicz Georg, Fürst.
Mackowitz Alois, v.
Matscheko Michael.
Mauthner Max.
Obresa Adolf.
Ottitsch Josef.
Pirquet Peter, Freiherr v.
Platzer Wilhelm.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Sax Emil, Dr.
Schäffer Christian, Ritter v.
Skarszewski (Żuk) Faustin, v.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Sochor Ritter v. **Friedrichsthal** Eduard, Dr.
Śrom Franz, Ritter v., Dr.
Steudel Johann.
Suttner Gustav, Freiherr v.
Tyszkiewicz Zdzisław, Graf.
Tyszkowski Josef.
Wolański Erasmus, Ritter v.
Ziemiałkowski Florian, Freiherr v., Dr.,

Obmann: **Lobkowicz** Georg, Fürst.
Stellvertreter: **Czartoryski** Georg, Fürst.
Schriftführer: **Mauthner** Max.
Hevera Vincenz.

II. Abtheilung.

Bareuther Ernst, Dr.
Bartmański Oswald.
Beer Adolf, Dr.
Duchatsch Ferdinand, Dr.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Dzwonkowski Eduard, Ritter v.
Foltz Karl.
Giovanelli Johann, Freiherr v.
Hallwich Hermann, Dr.
Handel Sigmund, Freiherr v.
Heilsberg Josef Alfred, Dr.

Herbst Eduard, Dr.
Keil Franz, Dr.
Kinsky Christian, Graf.
Kirschner Josef.
Kletečka Emanuel.
Klier Franz, Dr.
Klun Karl.
Kopp Josef, Dr.
Lax Peter.
Liechtenstein Alois, Fürst.
Lustkandl Wenzel, Dr.
Margheri-Comandona Albin, Graf.
Mašek Josef Ladislaus.
Moro Leopold, Ritter v.
Neumann Wenzel.
Oppenheimer Ludwig John, Freiherr v.
Rohrmann Moriz.
Schaup Wilhelm, Dr.
Schmidbauer Josef.
Schönerer Georg, Ritter v.
Skene Alfred.
Skopalik Franz.
Streer Adolf, Ritter v. **Streeruwitz.**
Sueß Eduard, Dr.
Tausche Anton.
Tilšer Franz.
Vetter von der **Lilie** Felix, Graf.
Wünsche Josef.

Obmann: **Herbst** Eduard, Dr.
Stellvertreter: **Klier** Franz, Dr.
Schriftführer: **Duchatsch** Ferdinand, Dr.
Lustkandl Wenzel, Dr.

III. Abtheilung.

Banhans Anton, Dr.
Brauner Franz August, Dr.
Bulat Cajetan, Dr.
Ciani Johann, Freiherr v.
Croy Alexander, Prinz.
Dobler Theodor.
Dormitzer Max, Ritter v.
Edlbacher Max, Dr.
Fischer Franz.
Foregger Richard, Dr.
Gniewosz-Olexów Eduard, Ritter.
Groß Gustav Robert, Dr.
Grünwald Wendelin, Dr.
Hackelberg Rudolf, Freiherr v.
Hoppen Apollinar, Ritter v.
Kinsky Friedrich Karl, Graf.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan.**
Köpl Mathias.
Lazzarini Jakob, Freiherr v.
Lohninger Mathias.
Ofenheim von **Ponteuxin** Victor, Ritter.
Onyszkiewicz Mieciślaus, Ritter v.
Pirko Karl.
Portugall Ferdinand, Dr.
Richter Franz.
Ritter Valerius.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Salm Hugo, Altgraf.
Scharffenstein-Pfeill Alfred, Freiherr v.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Stockau Georg, Graf.
Thun-Hohenstein Franz, Graf.
Wagner Heinrich.
Waldert Anton, Dr.
Weiß Adolf, Dr.
Wickhoff Franz.
Wolański Nikolaus, Ritter v.
Zedtwitz Karl Moriz, Graf.
Zotta Johann, v., Dr.

Obmann: **Banhans** Anton, Dr.
Stellvertreter: **Schwarzenberg** Adolf, Fürst.
Schriftführer: **Scharffenstein-Pfeill** Alfred, Freiherr v.
Dobler Theodor.

IV. Abtheilung.

Bodyński Max.
Consolati Peter, Graf.
Coronini Franz, Graf.
Deym Franz, Graf.
Dumba Nikolaus.
Fröschel Berthold.
Fürth Josef, Ritter v.
Gentilini Alois, Don.
Grocholski Casimir, Ritter v., Dr.
Hormuzaki Georg, v.
Karlon Alois.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Klimeš Josef.
Kotz v. **Dobrž** Ferdinand, Freiherr.
Krasicki Johann, Graf.
Kuranda Ignaz, Dr.
Lenz Alfred.
Lienbacher Georg.
Madeyski (Poray) Stanislaus, Ritter v., Dr.
Mieroszowice-Mieroszowski Stanislaus, Graf.
Mikyška Alois, Dr.
Noska Franz.
Oberndorfer Johann.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Posch Alois.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Rapoport Arnold, Dr.
Reschauer Heinrich.

Rydzowski Andreas, Dr.
Siegl Eduard.
Smolka Franz, Dr.
Spaun Max, Ritter v.
Stibitz Josef.
Suda Johann.
Thurnher Johann.
Towarnicki Ambros, Ritter v., Dr.
Trojan Prawoslaw Alois, Dr.
Wittmann Paul, Ritter v., Dr.
Zamoyski Johann, Graf.

Obmann: **Smolka** Franz, Dr.
Stellvertreter: **Coronini** Franz, Graf.
Schriftführer: **Reschauer** Heinrich.
Rapoport Arnold, Dr.

V. Abtheilung.

Czedik von **Bründelsberg** Alois, Freiherr.
Czerkawski Julian, Dr.
Gomperz Julius, Ritter v.
Grégr Julius, Dr.
Greuter Josef.
Haase Theodor, Dr.
Hausner Otto.
Jaques Heinrich, Dr.
Jireček Josef.
Kronawetter Ferdinand, Dr.
Müller Josef.
Negrelli Nikolaus.
Nischelwitzer Oswald.
Oborski Anton, Ritter v.
Pfeifer Wilhelm.
Pöck Josef.
Posselt Cajetan.
Prachenský Josef Stanislaus, Dr.
Pretis de **Cagnodo** Sisinio, Freiherr, Dr.
Roser Franz, Dr.
Ruczka Ludwig.
Schöffel Josef.
Schreiber Simon.
Schwab Adolf.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Tarnowski Johann, Graf.
Terlago Robert, Graf.
Tomaszczuk Constantin, Dr.
Urbánek Johann.
Veselý Hubert, Dr.
Waibel Johann Georg, Dr.
Weeber August, Dr.
Weigel Fernand, Dr.
Wiedersperg Gustav, Ritter v., Dr.
Wiesenburg Adolf.
Wildauer Tobias, Ritter v. **Wildhausen**, Dr.
Wrann Bartholomäus, Dr.
Wurm Ignaz.
Zschock Ludwig, Freiherr v.

Obmann: **Posselt** Cajetan.
Stellvertreter: **Negrelli** Nikolaus.
Schriftführer: **Wiesenburg** Adolf.
Pfeifer Wilhelm.

VI. Abtheilung.

Adámek Karl.
Beeß Georg, Freiherr v.
Borelli Manfred, Conte de Wrana.
Brestel Rudolf, Dr.
Budig Johann.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Dehne August, Dr.
Dworski Alexander, Dr.
Franceschi Johann, de.
Friedmann Alexander.
Fux Johann.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Granitsch Georg, Dr.
Harrach Johann, Graf.
Hohenwart Karl, Graf.
Jeřábek Franz.
Krofta Josef, Dr.
Krzysztofowicz Josef.
Mannsfeld Hieronymus, Graf.
Martusiewicz Josef.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Neußer Franz.
Neuwirth Josef.
Obentraut Adolf, Ritter v.
Pajer von **Monriva** Alois, Ritter, Dr.
Pražák Alois, Freiherr v., Dr.
Rechbauer Karl, Dr.
Schier Josef.
Schmuk Rudolf.
Siegmund Franz, Edler v.
Spławiński Johann.
Starzeński August, Graf.
Stremayr Karl, Edler v., Dr.
Šupuk Anton, Ritter v.
Vitezić Dominik, Dr.
Weber Franz.
Wieser Josef.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Hohenwart** Karl, Graf.
Stellvertreter: **Rechbauer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Krofta** Josef, Dr.
Friedmann Alexander.

VII. Abtheilung.

Brandis Heinrich, Graf.
Claudi Eduard.
Edlmann Ernst, Ritter v., Dr.
Falke Oskar.
Fanderlik Josef, Dr.
Hofer Andreas, Edler v., Dr.
Hoffer Karl, Dr.
Isbary F. Rudolf.
Jansa Alois, Dr.
Kallir N., Ritter v.
Kamiński Ignaz, Ritter v., Dr.
Kielmannsegg Karl, Freiherr v.
Klaić Michael, Dr.
Konopka Heinrich, Freiherr v.
Kowalski Basil.
Kozłowski Sigmund, Ritter v.
Kučera Johann, Dr.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Löblich Franz.
Magg Julius, Dr.
Mattus Karl, Dr.
Meißler Anton.
Nabergoj Johann.
Nedopil Jakob.
Ozarkiewicz Johann.
Panowsky Karl.
Pozza Rafael, Graf, Dr.
Raab Eduard, Ritter v.
Roth Karl, Dr.
Schmidt Anton.
Spens Emanuel, Freiherr v.
Stöhr Anton, Dr.
Vošnjak Josef, Dr.
Walterskirchen Robert, Freiherr v.
Winkler Andreas.
Wolfrum Karl.
Wolski Ludwig, Dr.
Žák Johann, Dr.
Zallinger-Stillendorf Franz, v.

Obmann: **Wolfrum** Karl.
Stellvertreter: **Hoffer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Löblich** Franz.
Kučera Johann, Dr.

VIII. Abtheilung.

Adámek Karl, Dr.
Alter Rudolf, Dr.
Bärnfeind Anton.
Baum Josef, Freiherr v.
Čelakovský Jaromir, Dr.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Dubsky Adolf, Graf.
d'Elvert Christian, Ritter v.
Forster Emanuel, Ritter v., Dr.
Fuchs Victor, Dr.
Fürstenberg Ernst, Landgraf.
Gödel-Lannoy Hermann, Freiherr v.
Graf Friedrich, Ritter v., Dr.
Ivanics Gustav, Dr.
Jaksch Friedrich, Ritter v. **Wartenhorst**, Dr.
Kaizl Edmund, Dr.
Liebieg Franz, Ritter v.
Menger Max, Dr.
Moritsch Anton.
Neumayer Mathias.
Nitsche Friedrich, Dr.
Oelz Josef Anton, Dr.
Ofner Johann, Dr.
Oliva Alois.
Pauer Johann Paul.
Pfeifer Franz.
Pflügl Albert, Edler v.
Promber Adolf, Dr.
Rabl Josef, Dr.
Scharschmid von **Adlertreu** Max, Freiherr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.
Schwegel Josef, Freiherr v.
Sturm Eduard, Dr.
Teuschl Josef Michael.
Valussi Eugen, Dr.
Vašatý Johann, Dr.
Wegscheider Johann, Dr.
Wurmbrand Gundacker, Graf.
Zborowski Ignaz, Ritter v.
Zeilberger Johann.

Obmann: **d'Elvert** Christian, Ritter.
Stellvertreter: **Ofner** Johann, Dr.
Schriftführer: **Promber** Adolf, Dr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.

IX. Abtheilung.

Auspitz Rudolf.
Belcredi Egbert, Graf.
Bertolini Karl, Edler v. **Monteplaneta**, Dr.
Carneri Bartholomäus, Ritter v.
Chełmecki Johann, Dr.
Clam-Martinic Richard, Graf.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr.
Dipauli Josef, Freiherr v.
Doblhamer Gregor.
Doblhoff-Dier Heinrich, Freiherr v.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr.
Fürnkranz Heinrich.
Gudenau-Mirbach (Vorst) Ernst, Freiherr v.
Haller, Edler v. **Hallenburg** Ladislaus.
Hippoliti Alois, Freiherr v.

Horodyski Thomas, Ritter v.
Krzysztofowicz Nikolaus, Ritter v., Dr.
Kułaczkowski Dionys.
Loudon Ernst, Freiherr v.
Monti Lorenz, Dr.
Müller Josef.
Neubauer Franz.
Obratschai Franz.
Pacher v. **Theinburg** Gustav.
Peez Alexander, Dr.
Poklukar Josef, Dr.
Puzyna (Kniaź) Julian.
Rendić-Miočević de, Doimus, Dr.
Ruf Anton.
Salm-Reifferscheid Louis, Altgraf.
Skrzyński Ludwig, Ritter v.
Stangler Josef, Ritter v.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v.
Straß Karl, van der, Ritter, Dr.
Sueß Friedrich.
Taufferer Benno, Freiherr v.
Vidulich Franz, Dr.
Vojnović Georg, Conte.
Wolkenstein Leopold, Graf.
Zehetmayr Johann.

Obmann: **Vidulich** Franz.
Stellvertreter: **Clam-Martinic** Richard, Graf.
Schriftführer: **Doblhoff-Dier** Heinrich, Freiherr v.
Krzysztofowicz Nikolaus, Dr.

Abtheilungen.

(Nach dem Stande am 3. December 1881.)

I. Abtheilung.

Berchtold Sigismund, Graf.
Chamiec (Jaxa) Anton, Ritter v.
Czartoryski Georg, Fürst.
Czaykowski Alfons, Ritter v.
Falkenhayn Julius, Graf.
Fedorowicz Ladislaus, Ritter v.
Gabler Wilhelm, Dr.
Hayden Eduard, Ritter v.
Herman Michael.
Herrmann Zacharias.
Hevera Vincenz.
Hladik Karl.
Jasińsƙi Josef, Ritter v.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Klinkosch Heinrich.
Kusý Wolfgang, Dr.
Lobkowicz Georg, Fürst.
Mackowitz Alois, v.
Matscheko Michael.
Mauthner Max.
Obreja Adolf.
Ottitsch Josef.
Pirquet Peter, Freiherr v.
Platzer Wilhelm.
Rieger Franz, Ladislaus, Dr.
Sax Emil, Dr.
Schäffer Christian, Ritter v.
Skarszewski (Zuk) Faustin, v.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Sochor Ritter v. **Friedrichsthal** Eduard, Dr.
Srom Franz, Ritter v., Dr.
Steudel Johann.
Suttner Gustav, Freiherr v.
Tyszkiewicz Zdzislaw, Graf.
Tyszkowski Josef, Ritter v.
Wolański Erasmus, Ritter v.
Zatorski Maximilian, Ritter v., Dr.
Ziemiatkowski Florian, Freiherr v., Dr.

Obmann: **Lobkowicz** Georg, Fürst.
Stellvertreter: **Czartoryski** Georg, Fürst.
Schriftführer: **Mauthner** Max.
Hevera Vincenz.

II. Abtheilung.

Bareuther Ernst, Dr.
Bartmański Oswald.
Beer Adolf, Dr.
Coronini Franz, Graf.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Dzwonkowski Eduard, Ritter v.
Foltz Karl.
Giovanelli Johann, Freiherr v.
Goëß Zeno, Graf.
Haardt Friedrich Wilhelm.
Hallwich Hermann, Dr.
Heilsberg Josef Alfred, Dr.
Herbst Eduard, Dr.
Keil Franz, Dr.
Kinsky Christian, Graf.
Kirschner Josef.
Kletečka Emanuel.
Klier Franz, Dr.
Klun Karl.
Kopp Josef, Dr.
Kutschera Franz, Freiherr v.
Lax Peter.
Liechtenstein Alois, Fürst.
Lustkandl Wenzel, Dr.
Margheri-Comandona Albin, Graf.
Mašek Josef Ladislaus.
Moro Leopold, Ritter v.
Oppenheimer Ludwig, John, Freiherr v.
Rohrmann Moriz.
Schaup Wilhem, Dr.
Schmidbauer Josef.
Schönerer Georg, Ritter v.
Skene Alfred.
Skopalik Franz.
Streer Adolf, Ritter v. **Streeruwitz.**
Sueß Eduard, Dr.
Tausche Anton.
Tilšer Franz.
Vetter von der **Lilie** Felix, Graf.
Wünsche Josef.

Obmann: **Herbst** Eduard, Dr.
Stellvertreter: **Klier** Franz, Dr.
Schriftführer: **Lustkandl** Wenzel, Dr.

III. Abtheilung.

Banhans Anton, Dr.
Bulat Cajetan, Dr.
Ciani Johann, Freiherr v.
Croy Alexander, Fürst.
Dobler Theodor.
Edlbacher Max, Dr.
Ehrlich Ritter v. **Treuenstätt** Ludwig.
Fischer Franz.
Foregger Richard, Dr.
Gniewosz-Olexów Eduard, Ritter.
Groß Gustav Robert, Dr.
Grünwald Wendelin, Dr.
Hackelberg Rudolf, Freiherr v.
Hoppen Apollinar, Ritter v.
Kinsky Friedrich Karl, Graf.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan.**
Köpl Mathias.
Kossowicz Cornel.
Lazzarini Jakob, Freiherr v.
Lohninger Mathias.
Onyszkiewicz Miecislaus, Ritter v.
Pfeill Alfred, Freiherr v.
Pirko Karl.
Portugall Ferdinand, Dr.
Richter Franz.
Ritter Valerius.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Salm Hugo, Altgraf.
Schindler Karl.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Stockau Georg, Graf.
Talíř Matthäus, Dr.
Thun-Hohenstein Franz, Graf.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr.
Wagner Heinrich.
Waldert Anton, Dr.
Weiß Adolf, Dr.
Wickhoff Franz.
Windisch-Grätz Ernst, Fürst.
Wolański Nikolaus, Ritter v.
Zedtwitz Karl Moriz, Graf.
Zotta Johann, v., Dr.

Obmann: **Banhans** Anton, Dr.
Stellvertreter: **Schwarzenberg** Adolf, Fürst.
Schriftführer: **Pfeill** Alfred, Freiherr v.
Dobler Theodor.

IV. Abtheilung.

Deym Franz, Graf.
Dumba Nikolaus.
Fröschel Berthold.
Fürth Josef, Ritter v.
Gentilini Alois, Don.
Grocholski Casimir, Ritter v., Dr.
Hormuzaki Georg, v.
Karlon Alois.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Kotz v. **Dobrz** Ferdinand, Freiherr.
Krasicki Johann, Graf.
Kuranda Ignaz, Dr.
Lenz Alfred.
Lienbacher Georg.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.
Mieroszowski Stanislaus, Graf.
Mikyška Alois, Dr.
Noska Franz.
Oberndorfer Johann.
Pęgowski Ladislaus, Ritter v.
Penk Wenzel.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Posch Alois.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Rapoport Arnold, Dr.
Rayski Thomas, Dr.
Reschauer Heinrich.
Rittner Eduard, Dr.
Siegl Eduard.
Smolka Franz, Dr.
Spaun Max, Ritter v.
Stibitz Josef.
Suda Johann.
Thurnher Johann.
Towarnicki Ambros, Ritter v., Dr.
Trojan Prawoslaw Alois, Dr.
Wittmann Paul, Ritter v., Dr.
Zamoyski Johann, Graf.

Obmann: **Smolka** Franz, Dr.
Stellvertreter: **Lienbacher** Georg.
Schriftführer: **Reschauer** Heinrich.
Rapoport Arnold, Dr.

V. Abtheilung.

Chlumecky Johann, Ritter v.
Czedik v. **Bründelsberg** Alois, Freiherr v.
Czerkawski Julian, Dr.
Dürckheim Friedrich, Graf.
Gomperz Julius, Ritter v.
Greuter Josef.
Haase Theodor, Dr.
Hausner Otto.
Jäkl Anton.
Jaques Heinrich, Dr.
Jireček Josef.
Kronawetter Ferdinand, Dr.
Mitrofanowicz Basil, Dr.
Müller Josef (Tschöppern).

Negrelli Nikolaus.
Nischelwitzer Oswald.
Oborski Anton, Ritter v.
Pfeifer Wilhelm.
Pöck Josef.
Possélt Cajetan.
Prachensky Josef Stanislaus, Dr.
Pretis de **Cagnodo** Sisinio, Freiherr, Dr.
Roser Franz, Dr.
Ruczka Ludwig.
Schöffel Josef.
Schreiber Simon.
Schwab Adolf.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Tarnowski Johann, Graf.
Terlago Robert, Graf.
Tomaszczuk Constantin, Dr.
Urbánek Johann.
Waibel Johann Georg, Dr.
Weeber August, Dr.
Wiedersperg Gustav, Ritter v., Dr.
Wiesenburg Adolf.
Wildauer Tobias, Ritter v. **Wildhausen**, Dr.
Wrann Bartholomäus, Dr.
Wurm Ignaz.
Zschock Ludwig, Freiherr v.

Obmann: **Posselt** Cajetan.
Stellvertreter: **Negrelli** Nikolaus.
Schriftführer: **Wiesenburg** Adolf.
Pfeifer Wilhelm.

VI. Abtheilung.

Adámek Karl.
Beeß Georg, Freiherr v.
Borelli Manfred, Conte de Vrana.
Budig Johann.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Franceschi Johann, de.
Friedmann Alexander.
Fux Johann.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Granitsch Georg, Dr.
Harrach Johann, Graf.
Hawelka Mathias, Ritter v.
Hohenwart Karl, Graf.
Jeřábek Franz, Dr.
Krofta Josef, Dr.
Krzysztofowicz Josef.
Kvičala Johann.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Neußer Franz.
Neuwirth Josef.
Obentraut Adolf, Ritter v.
Pajer von **Monriva** Alois, Ritter, Dr.
Plaß Johann.
Pražák Alois, Freiherr v., Dr.
Rechbauer Karl, Dr.
Schier Josef.
Schmiderer Josef, Dr.
Schmuk Rudolf.
Siegmund Franz, Edler v.
Spławiński Johann.
Starzeński August, Graf.
Steidl Anton, Dr.
Šupuk Anton, Ritter v.
Vitezić Dominik, Dr.
Vorel Ludwig.
Weber Franz.
Wieser Josef.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Hohenwart** Karl, Graf.
Stellvertreter: **Rechbauer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Krofta** Josef, Dr.
Friedmann Alexander.

VII. Abtheilung.

Abrahamowicz David, Ritter v.
Bossi-Fedrigotti Wilhelm v., Dr.
Brandis Heinrich, Graf.
Claudi Eduard.
Falke Oskar.
Fanderlik Josef, Dr.
Golda Andreas.
Hoffer Karl, Dr.
Jansa Alois, Dr.
Kallir N., Ritter v.
Kamiński Ignaz, Ritter v., Dr.
Kielmannsegg Karl, Freiherr v.
Klaić Michael, Dr.
Kawalski Basil.
Kozłowski Sigmund, Ritter v.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Löblich Franz.
Magg Julius, Dr.
Mattus Karl, Dr.
Meißler Anton.
Moser Ferdinand.
Nabergoj Johann.
Nedopil Jakob.
Ozarkiewicz Johann.
Panowsky Karl.
Pitey Michael, Ritter v.
Pozza Rafael, Graf, Dr.
Raab Eduard, Ritter v.
Schmidt Anton.
Spens Emanuel, Freiherr v.
Stöhr Anton, Dr.

Tonner Emanuel.
Bošnjak Josef, Dr.
Walterskirchen Robert, Freiherr v.
Wolfrum Karl.
Wolski Ludwig, Dr.
Zallinger-Stillendorf Franz, v.
Žák Johann, Dr.

Obmann: **Wolfrum** Karl.
Stellvertreter: **Hoffer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Löblich** Franz.

VIII. Abtheilung.

Alter Rudolf, Dr.
Bärnfeind Anton.
Baum Josef, Freiherr v.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Dubsky Adolf, Graf.
d'Elvert Christian, Ritter.
Forster Emanuel, Ritter v., Dr.
Fuchs Victor, Dr.
Fürstenberg Ernst, Landgraf.
Gödel-Lannoy Hermann, Freiherr v.
Graf Friedrich, Ritter, Dr.
Ivanics Gustav, Dr.
Jaksch Friedrich, Ritter v. **Wartenhorst**, Dr.
Krejčí Johann.
Menger Max, Dr.
Moritsch Anton.
Neumayer Mathias.
Nitsche Friedrich, Dr.
Oelz Josef Anton, Dr.
Ofner Johann, Dr.
Pauer Johann Paul.
Pfeifer Franz.
Pflügl Albert, Edler v.
Portheim Eduard, Ritter v.
Promber Adolf, Dr.
Rabl Josef, Dr.
Scharschmid v. **Adlertreu** Max, Freiherr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.
Schwegel Josef, Freiherr v.
Sturm Eduard, Dr.
Teuschl Josef Michael.
Valussi Eugen, Dr.
Vašatý Johann, Dr.
Wegscheider Johann, Dr.
Weitlof Moriz, Dr.
Wolkenstein Arthur, Graf.
Wurmbrand Gundacker, Graf.
Zborowski Ignaz, Ritter v.

Obmann: **d'Elvert** Christian, Ritter.
Stellvertreter: **Ofner** Johann, Dr.
Schriftführer: **Promber** Adolf, Dr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.

IX. Abtheilung.

Auspitz Rudolf.
Belcredi Egbert, Graf.
Bertolini Karl, Edler v. **Monteplaneta**, Dr.
Carneri Barthol., Ritter v.
Chełmecki Johann, Dr.
Clam-Martinic Richard, Graf.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr.
Dipauli Josef, Freiherr v.
Doblhamer Gregor.
Doblhoff-Dier Heinrich, Freiherr v.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr.
Fürnkranz Heinrich.
Gudenau Ernst, Freiherr v.
Haller Edler v. **Hallenburg** Ladislaus.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Horodyski Thomas, Ritter v.
Krzysztofowicz Nikolaus, Ritter v., Dr.
Kułaczkowski Dionys.
Loudon Ernst, Freiherr v.
Monti Lorenz, Dr.
Müller Josef (Indic).
Neubauer Franz.
Obratschai Franz.
Pacher v. **Theinburg** Gustav.
Peez Alexander, Dr.
Poklukar Josef, Dr.
Puzyna (Kniaż) Julian.
Raczyński Clemens, Ritter v., Dr.
Rendić-Miočević de, Doimus, Dr.
Ruf Anton.
Salm-Reifferscheid Louis, Altgraf.
Stangler Josef, Ritter v.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v.
Sueß Friedrich.
Taufferer Benno, Freiherr v.
Vidulich Franz, Dr.
Vojnović Georg, Conte.
Wolkenstein Leopold, Graf.
Zehetmayr Johann.

Obmann: **Vidulich** Franz.
Stellvertreter: **Clam-Martinic** Richard, Graf.
Schriftführer: **Doblhoff-Dier** Heinrich, Freiherr v.
Krzysztofowicz Nikolaus, Ritter v., Dr.

Schriftführer.

(In der Eröffnungssitzung am 7. October 1879 das Schriftführeramt übernommen.)

Fanderlik Josef, Dr.
Bareuther Ernst, Dr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.
Bulat Cajetan, Dr.

(Gewählt	in der	2.	Sitzung	am	14.	October	1879;
ergänzt	„ „	7.	„	„	28.	„	1879,
„	„ „	13.	„	„	14.	„	1879,
„	„ „	169.	„	„	18.	November	1881,
„	„ „	178.	„	„	10.	December	1881,
„	„ „	182.	„	„	15.	„	1881,
„	„ „	185.	„	„	24.	Jänner	1882,
„	„ „	232.	„	„	8.	Mai	1882,
„	„ „	244.	„	„	6.	December	1882,
„	„ „	330.	„	„	8.	Februar	1884,
„	„ „	382.	„	„	9.	December	1884,
„	„ „	396.	„	„	13.	Februar	1885.)

Čelakovský Jaromir, Dr.
Czerkawski Julian, Dr.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr.
Falke Oskar.
Fuchs Victor, Dr.
Nitsche Friedrich, Dr.
Poklukar Josef, Dr.
Raab Eduard, Ritter v.
Reschauer Heinrich.
Stöhr Anton, Dr.
Tausserer Benno, Freiherr v.
Thun-Hohenstein Franz, Graf.

(An Stelle des ausgeschiedenen Abgeordneten Dr. Stöhr wurde in der 7. Sitzung am 28. October 1879 der Abgeordnete Baron Kotz, an Stelle des ausgeschiedenen Abgeordneten Dr. Poklukar in der 13. Sitzung am 14. November 1879 der Abgeordnete Ritter v. Schneid, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Čelakovský und des Abgeordneten Falke, der auf das Schriftführeramt verzichtete, in der 169. Sitzung am 18. November 1881 die Abgeordneten Hevera und Meißler, in der 178. Sitzung am 10. December 1881 an Stelle des beurlaubten Abgeordneten Ritter v. Schneid der Abgeordnete Alois Freiherr v. Hippoliti gewählt; der Abgeordnete Heinrich Reschauer, welcher in der 181. Sitzung am 14. December 1881 sein Schriftführeramt niederlegte, wurde in der 182. Sitzung am 15. December 1881 abermals zum Schriftführer gewählt. Ferner wurde in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Franz Grafen Thun der Abgeordnete Friedrich Karl Graf Kinsky, in der 232. Sitzung am 8. Mai 1882 an Stelle des Abgeordneten Dr. Grafen Dzieduszycki, der sein Schriftführeramt niederlegte, der Abgeordnete Johann Spławiński gewählt. In der 244. Sitzung am 6. December 1882 wurden an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Freiherrn v. Kotz und des Abgeordneten Friedrich Karl Grafen Kinsky, der das Schriftführeramt niederlegte, die Abgeordneten Dobler und Ferdinand Fürst Lobkowitz gewählt. In der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 wurde an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Ferdinand Fürsten Lobkowitz, der sein Schriftführeramt niederlegte, der Abgeordnete Freiherr v. Dobřzensky gewählt. An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Reschauer wurde in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Neuber, ferner an Stelle des ausgetretenen Abgeordneten Julian Czerkawski in der 396. Sitzung, am 13. Februar 1885 der Abgeordnete Dr. Starzyński gewählt.)

Ordner.

(Gewählt in der 2. Sitzung am 14. October 1879.)

Dumba Nikolaus.
Fanderlik Josef, Dr.

Ausschüsse.

Ausschuß zur Verfassung einer Adresse an Seine Majestät den Kaiser als Erwiderung auf die Thronrede vom 8. October 1879 anläßlich der feierlichen Eröffnung der IX. Reichsrathssession.

(Gewählt in der 3. Sitzung am 15. October 1879.)

Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Czartoryski Georg, Fürst.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Grocholski Casimir, Ritter v., Dr.
Gudenau-Mirbach (Vorst) Ernst, Freiherr v.
Herbst Eduard, Dr.
Hohenwart Karl, Graf.
Klaić Michael, Dr.
Kopp Josef, Dr.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Rechbauer Karl, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Scharschmid v. **Adlertreu** Max, Freiherr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Šrom Franz, Ritter v., Dr.
Sturm Eduard, Dr.
Sueß Eduard, Dr.
Tomaszczuk Constantin, Dr.
Weeber August, Dr.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Grocholski** Casimir, Ritter v., Dr.
Obmann-Stellvertreter: **Rechbauer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Tomaszczuk** Constantin, Dr.
Schneid v. **Treuenfeld** Jos., Ritter.

Legitimationsausschuß.

(Gewählt in der 3. Sitzung am 15. October 1879;
ergänzt in der 41. Sitzung am 29. Jänner 1880,
" " " 53. " " 5. März 1880,
" " " 97. " " 2. December 1880,
" " " 124. " " 17. März 1881,
" " " 258. " " 19. Jänner 1883,
" " " 297. " " 17. April 1883.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf, womit die Bestimmungen des Anhanges der Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden, ZZ. 24 und 25, abgeändert werden;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf, womit die Bestimmung des Anhanges der Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden, Z. 15, abgeändert wird;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Aenderung der Bestimmung des Anhanges der Reichsrathswahlordnung bezüglich der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden, Z. 4;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gesetzentwürfe, womit die Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Böhmen, b) Städte, ZZ. 2 und 4 (907 der Beilagen), und in Galizien, d) Landgemeinden, ZZ. 4 und 10, abgeändert werden.

Baum Josef, Freiherr v.
Czerkawski Julian, Dr.
Granitsch Georg, Dr.
Grünwald Wendelin, Dr.
Jaques Heinrich, Dr.
Karlon Alois.
Kinsky Friedrich Karl, Graf.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan.**
Kowalski Basil.
Kusý Wolfgang, Dr.

Lienbacher Georg.
Menger Max, Dr.
Mieroszowski Stanislaus, Graf.
Obentraut Adolf, Ritter v.
Pflügl Albert, Edler v.
Schier Josef.
Smolka Franz, Dr.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Thurnher Johann.
Veselý Hubert, Dr.
Vetter von der **Lilie** Felix, Graf.
Waldert Anton, Dr.
Weeber August, Dr.
Wiedersperg Gustav, Ritter v., Dr.

Obmann: **Smolka** Franz, Dr.
Stellvertreter: **Weeber** August, Dr.
Schriftführer: **Kušý** Wolfgang, Dr.
Obentraut Adolf, Ritter v.

(An Stelle des ausgeschiedenen Abgeordneten Grafen Mieroszowski wurde in der 41. Sitzung am 29. Jänner 1880 der Abgeordnete Eduard Ritter v. Dzwonkowski, an Stelle des ausgeschiedenen Abgeordneten Ritter v. Kochanowski in der 53. Sitzung am 5. März 1880 der Abgeordnete Max Freiherr v. Scharschmid, in der 97. Sitzung am 2. December 1880 an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Veselý der Abgeordnete Dr. Johann Vašatý, in der 124. Sitzung am 17. März 1881 an Stelle des zum Präsidenten gewählten Mitgliedes Dr. Smolka der Abgeordnete Dr. Maximilian Ritter v. Zatorski gewählt. Der Ausschuß wählte ferner in seiner Sitzung am 24. März 1881 an Stelle des zum Präsidenten gewählten Obmannes Dr. Smolka den Abgeordneten Josef Freiherrn v. Baum zum Obmanne, in der 258. Sitzung am 19. Jänner 1883 an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Jaques den Abgeordneten Grafen Attems, an Stelle des verstorbenen Freiherrn v. Baum in der 297. Sitzung am 17. April 1883 den Abgeordneten Ritter v. Zacharjewicz, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Obmannes Freiherrn v. Baum den Abgeordneten Friedrich Grafen Kinsky.)

Petitionsausschuß.

(Gewählt in der 4. Sitzung am 17. October 1879;
ergänzt in der 97. Sitzung am 2. December 1880,
" " " 169. " " 18. November 1881,
" " " 246. " " 9. December 1882,
" " " 259. " " 23. Jänner 1883,
" " " 334. " " 19. Februar 1884,
" " " 382. " " 9. December 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Petition der Gemeinden der Vororte Wiens um Erlassung einer gesetzlichen Bestimmung, nach welcher den Gemeindeumlagen und Zinskreuzern gewisse Vorzugsrechte verliehen werden;

die Petition der Gemeindevorsteher von Gries und Zwölfmalgrein bei Bozen in Südtirol in Angelegenheit der Durchführung des Branntweinsteuergesetzes vom 27. Juni 1878;

die Petition der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Linz um Regelung der Gebührenbemessung bei Gutsübertragungen von Eltern auf Kinder.

Banhans Anton, Dr.
Belcredi Egbert, Graf.
Fröschel Berthold.
Herrmann Zacharias.
Jeřábek Franz, Dr.
Mattuš Karl, Dr.
Ofner Johann, Dr.
Ozarkiewicz Johann.
Pozza Rafael, Graf, Dr.
Raab Eduard, Ritter v.
Roth Karl, Dr.
Ruczka Ludwig.
Salm Hugo, Altgraf.
Skarszewski (Żuk) Faustin, Ritter v.
Spławiński Johann.
Stöhr Anton, Dr.
Tausche Anton.
Terlago Robert, Graf.
Weigel Fernand, Dr.
Wiesenburg Adolf.
Winkler Andreas.
Wrann Bartholomäus, Dr.
Wurm Ignaz.
Zallinger-Stillendorf Franz, v.

Obmann: **Belcredi** Egbert, Graf.
Stellvertreter: **Ofner** Johann, Dr.
Schriftführer: **Jeřábek** Franz, Dr.
Spławiński Johann.
Wiesenburg Adolf.

(An Stelle der Abgeordneten Roth und Winkler, die ihre Mandate als Reichsrathsabgeordnete niederlegten, wurden in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Johann Kvíčala und Dr. Josef Ritter v. Tonkli, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Weigel in der 169. Sitzung am 18. November 1881 der Abgeordnete Andreas Golda, in der 246. Sitzung am 9. December 1882 an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Fröschel und der aus dem Ausschusse geschiedenen Abgeordneten Grafen Belcredi und Dr. Mattuš die Abgeordneten Oberndorfer, Freiherr v. Nadherny und Dr. Steidl gewählt. An Stelle des aus dem Ausschusse geschiedenen Abgeordneten v. Zallinger wurde in der 259. Sitzung am 23. Jänner 1883 der Abgeordnete Ruf, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Tonkli am 19. Februar 1884 in der 334. Sitzung der Abgeordnete

Raič, an Stelle des Abgeordneten Grafen Harrach und des verstorbenen Abgeordneten Dr. Jeřábek am 9. December 1884 die Abgeordneten Dürich und Dr. Grégr gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend die Abwehr und Tilgung der Rinderpest.

(Gewählt in der 4. Sitzung am 17. October 1879.)

Bärnfeind Anton.
Bartmański Oswald.
Folt Karl.
Gniewosz-Olexów Eduard, Ritter.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Kletečka Emanuel.
Krzysztofowicz Nikolaus, Ritter v., Dr.
Löblich Franz.
Mackowitz Alois, v.
Margheri-Comandona Albin, Graf.
Monti Lorenz, Dr.
Obratschai Franz.
Pirko Karl.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Roser Franz, Dr.
Salm Hugo, Altgraf.
Schäffer Christian, Ritter v.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Siegl Eduard.
Skopalik Franz.
Waibel Johann Georg, Dr.
Wolański Erasmus, Ritter v.
Zehetmayr Johann.
Zotta Johann, v., Dr.

Obmann: **Jaworski** Apollinar, Ritter v.
Stellvertreter: **Salm** Hugo, Altgraf.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Schriftführer: **Kletečka** Emanuel.
Siegl Eduard.

Ausschuß zur Vorberathung der Anträge der Abgeordneten Karlon und Dr. Granitsch, betreffend den Kunstwein.

(Gewählt in der 5. Sitzung am 21. October 1879;
ergänzt " " 79. " " 23. April 1880.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

der Antrag des Abgeordneten Dr. Granitsch und Genossen, betreffend den Verkauf von Weinen und weinähnlichen Getränken;

der Beschluß des Herrenhauses über das Gesetz, betreffend die Erzeugung und den Verkauf von gallisirten und petiotisirten oder auf andere Weise künstlich erzeugten weinähnlichen Getränken.

Berchtold Sigismund, Graf.
Bodyński Max.
Dipauli Josef, Freiherr v.
Dobler Theodor.
Friedmann Alexander.
Fürnkranz Heinrich.
Granitsch Georg, Dr,
Kamiński Ignaz, Ritter v., Dr.
Karlon Alois.
Kinsky Christian, Graf.
Klimeš Josef.
Mackowitz Alois, v.
Pfeill-Scharffenstein Alfred, Freiherr.
Ruf Anton.
Weber Franz.

Obmann: **Kinsky** Christian, Graf.
Stellvertreter: **Granitsch** Georg, Dr.
Schriftführer: **Dobler** Theodor.
Pfeill-Scharffenstein Alfred, Freiherr.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Klimeš wurde in der 79. Sitzung am 23. April 1880 der Abgeordnete Andreas Golda und an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Mašek in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 der Abgeordnete Karl Adámek gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Dr. Roser und Genossen wegen gesetzlicher Regelung des Versicherungswesens.

(Gewählt in der 5. Sitzung am 21. October 1879;
ergänzt in der 6. Sitzung am 24. October 1879,
" " " 97. " " 2. December 1880,
" " " 246. " " 9. December 1882,
" " " 266. " " 16. Februar 1883,
" " " 382. " " 9. December 1884,
" " " 392. " " 4. Februar 1885.)

Auspitz Rudolf.
Chamiec Anton, Ritter v.
Doblhamer Gregor.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr.
Fröschel Berthold.
Harrach Johann, Graf.
Hlíva Alois.
Poklukar Josef, Dr.
Roser Franz, Dr.
Schier Josef.
Schmidt Anton.
Weiß Adolf, Dr.
Wittmann Paul, Ritter v., Dr.
Wolkenstein Leopold, Graf.
Wolski Ludwig, Dr.

Obmann: **Wolkenstein** Leopold Graf.
Stellvertreter: **Harrach** Johann, Graf.
Schriftführer: **Schmidt** Anton.
Wolski Ludwig, Dr.

(In der 6. Sitzung am 24. October 1879 fand eine Nachwahl in der Person des Abgeordneten Dr. Roser statt; an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Oliva wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Dr. Steidl, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Fröschel in der 246. Sitzung am 9. December 1882 der Abgeordnete Graßelli, an Stelle des aus dem Hause ausgetretenen Abgeordneten Dr. Wolski in der 266. Sitzung am 16. Februar 1883 der Abgeordnete Ritter v. Hoppen, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Grafen Harrach in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Penk, an Stelle des ausgetretenen Abgeordneten Chamiec in der 392. Sitzung am 4. Februar 1885 der Abgeordnete Ciani gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend das Wuchergesetz.

(Gewählt in der 5. Sitzung am 21. October 1879;
ergänzt in der 53. Sitzung am 5. März 1880,
" " " 97. " " 2. December 1880,
" " " 106. " " 25. Jänner 1881.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf zur Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften;

die vom Herrenhause gefaßten Beschlüsse über das Gesetz zur Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften.

Bulat Cajetan, Dr.
Forster Emanuel, Ritter v., Dr.
Gudenau Ernst, Freiherr v.
Haase Theodor, Dr.
Jaques Heinrich, Dr.
Kallir N., Ritter v.
Kochanowski Anton, Ritter v.
Krasicki Johann, Graf.
Lienbacher Georg.
Müller Josef (Indic).
Neußer Franz.
Pajer Alois, Ritter v., Dr.
Roth Karl, Dr.
Rydzowski Andreas, Dr.
Starzeński August, Graf.
Straß Karl, van der, Ritter, Dr.
Tyszkiewicz Zdzisław, Graf.
Vitezić Dominik, Dr.
Weeber August, Dr.
Wurm Ignaz.
Zborowski Ignaz, Ritter v.
Zeilberger Johann.
Zotta Johann, v., Dr.
Žák Johann, Dr.

Obmann: **Lienbacher** Georg.
Stellvertreter: **Weeber** August, Dr.
Schriftführer: **Zotta** Johann v., Dr.
Wurm Ignaz.

(An Stelle des ausgeschiedenen Abgeordneten Ritter v. Kochanowski wurde in der 53. Sitzung am 5. März 1880 der Abgeordnete Heinrich Wagner, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Dr. Ritter van der Straß und des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Roth in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Dobler und Ritter v. Hawelka, an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Dr. Rydzowski in der 106. Sitzung am 25. Jänner 1881 der Abgeordnete Dr. Ritter v. Madeyski und an Stelle des Abgeordneten Klinkosch in der 384. Sitzung am 15. December 1884 der Abgeordnete Neuwirth gewählt.)

Ausschuß für die Regierungsvorlage, betreffend die Stempel- und Gebührenfreiheit bei Arrondirung von Grundstücken und den Antrag des Abgeordneten Hevera puncto Spar- und Vorschußcassen.

(Gewählt in der 5. Sitzung am 21. October 1879;
ergänzt " " 97. " " 2. December 1880,
" " " 172. " " 30. Novemb. 1881,
" " " 246. " " 9. December 1882,
" " " 330. " " 8. Februar 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

der Antrag des Abgeordneten Hevera und Genossen über die den Spar- und Vorschußcassen zu gewährenden Erleichterungen und theilweise Auflassung der Gebühren und Steuern;

der Antrag des Abgeordneten Lenz und Genossen wegen Einführung von Postsparcassen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über einige Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Vorschußcassen und Creditvereine;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Ausdehnung der Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 87, über die den Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften in Ansehung der Stempel- und unmittelbaren Gebühren zukommenden Begünstigungen auf andere Vorschußcassen und Creditvereine;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Roser auf Beschließung einer Resolution, betreffend die Re-

form der Pfandleihanstalten und die Errichtung von Personalvorschußcassen aus den Ueberschüssen der Sparcassen;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Einführung von Postsparcassen in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern;

der Antrag des Abgeordneten Fux (Dr. Roser) wegen Reform des Sparcassenregulativs vom Jahre 1844;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Menger und Genossen bezüglich der Aenderung des §. 2, II d) des Gesetzes vom 27. December 1880, betreffend die Abänderung der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Ritter v. Meznik und Genossen, womit Nachtragsbestimmungen zu dem Gesetze vom 27. December 1880, R. G. Bl. Nr. 151, betreffend Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen erlassen werden.

Doblhamer Gregor.
Fürstenberg Ernst, Landgraf.
Hausner Otto.
Herman Michael.
Hevera Vincenz.
Isbary F. Rudolf.
Kaizl Edmund, Dr.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Kronawetter Ferdinand, Dr.
Martusiewicz Josef.
Matscheko Michael.
Mauthner Max.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Müller Josef (Brüx).
Platzer Wilhelm.
Puzyna (Kniaz), Julian.
Rapoport Arnold, Dr.
Roser Franz, Dr.
Sax Emil, Dr.
Stangler Josef, Ritter v., Dr.
Vosnjak Josef, Dr.
Wagner Heinrich.
Winkler Andreas.
Wünsche Josef.

Obmann: **Fürstenberg** Ernst, Landgraf.
Stellvertreter: **Isbary** F. Rudolf.
Schriftführer: **Wagner** Heinrich.
Hevera Vincenz.

(An Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Isbary, Dr. Kaizl und Winkler wurden in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Haardt, Talíř und Moser, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Martusiewicz in der 172. Sitzung am 30. November 1881 der Abgeordnete Dr. Thomas Rayski, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Kronawetter in der 246. Sitzung am 9. December 1882, der Abgeordnete Dr. Lustkandl und an Stelle der verstorbenen Abgeordneten Herman Michael und Müller Josef in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 die Abgeordneten Dr. Kathrein und Steiner gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend das Wehrgesetz.

(Gewählt	in der	5.	Sitzung am	21. October	1879;
ergänzt	" "	98.	" "	4. December	1880,
"	" "	124.	" "	17. März	1881,
"	" "	169.	" "	18. Novemb.	1881,
"	" "	246.	" "	9. December	1882,
"	" "	260.	" "	26. Jänner	1883,
"	" "	263.	" "	29. April	1884,
"	" "	382.	" "	9. Decemb.	1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend die Aushebung des Rekrutencontingentes im Jahre 1880;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Militärtaxe;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, womit mehrere Paragraphe des Wehrgesetzes vom 5. December 1868, R. G. Bl. Nr. 151, abgeändert werden;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über den Landsturm;

die Regierungsvorlage, betreffend die Aushebung des Rekrutencontingentes im Jahre 1881;

die Regierungsvorlage, betreffend die Aushebung des Rekrutencontigentes im Jahre 1882;

die Regierungsvorlage, betreffend die Unterstützung von hilfsbedürftigen Witwen und Waisen der anläßlich der Unruhen in Süddalmatien und im Occupationsgebiete gefallenen oder in Folge von Verwundungen oder von Kriegsstrapazen gestorbenen Militärpersonen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf, womit die Aushebung der zur Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und der Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1883 bewilligt wird;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die k. k. Landwehr;

die Regierungsvorlage, betreffend die Aushebung der zur Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und der Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1885.

Vauhans Anton, Dr.
Belcredi Egbert, Graf.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Clam-Martinic Richard, Graf.
Czedik Alois, Freiherr v.
Dzwonkowski Eduard, Ritter v.
Fischer Franz.
Hackelberg Rudolf, Freiherr v.
Klier Franz, Dr.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Lohninger Mathias.
Mattuš Karl, Dr.
Pfeifer Wilhelm.
Rechbauer Karl, Dr.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Schöffel Josef.
Smolka Franz, Dr.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v.
Streeruwitz Adolf, Ritter v.
Tilšer Franz.
Towarnicki Ambros, Ritter v., Dr.
Vetter Felix, Graf.
Zamoyski Johann, Graf.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Smolka** Franz, Dr.
Stellvertreter: **Rechbauer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Mattuš** Karl, Dr.
Schöffel Josef.
Pfeifer Wilhelm.

(An Stelle des aus dem Ausschusse geschiedenen Abgeordneten Dr. Ruß und des für längere Zeit beurlaubten Abgeordneten Grafen Zamoyski wurden in der 98. Sitzung am 4. December 1880 die Abgeordneten Dr. Ritter v. Jaksch und Sykawiński gewählt. An Stelle des zum Präsidenten gewählten Obmannes Dr. Smolka wählte der Ausschuß am 16. März 1881 den Abgeordneten Grafen Belcredi zum Obmanne; ferner wurde in der 124. Sitzung am 17. März 1881 an Stelle des nunmehr zum Präsidenten gewählten Mitgliedes Dr. Smolka der Abgeordnete Dr. Eduard Rittner, an Stelle des beurlaubten Abgeordneten Dr. Rittner in der 169. Sitzung am 18. November 1881 der Abgeordnete Stanislaus Graf Mieroszowski, in der 246. Sitzung am 9. December 1882 an Stelle des Abgeordneten Lohninger der Abgeordnete Hübner, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Freiherrn v. Czedik der Abgeordnete Dr. Hirsch in der 260. Sitzung am 26. Jänner 1883, in der 363. Sitzung am 29. April 1884 an Stelle des Abgeordneten Ritter v. Towarnicki der Abgeordnete Klucki, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Klier in der 382. Sitzung der Abgeordnete Dr. Lustkandl gewählt.)

Ausschuß für die Regierungsvorlage, betreffend die Verwaltung Bosniens und der Hercegovina.

(Gewählt in der 5. Sitzung am 21. October 1879.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Herstellung eines gemeinsamen Zollverbandes mit Bosnien und der Hercegovina.

Baum Josef, Freiherr v.
Carneri Bartholomäus, Ritter v.
Czartoryski Georg, Fürst.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Grégr Julius, Dr.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Herbst Eduard, Dr.
Hohenwart Karl, Graf.
Jireček Josef.
Klaić Michael, Dr.
Liechtenstein Alois, Fürst.
Lienbacher Georg.
Lobkowicz Georg, Fürst.
Loudon Ernst, Freiherr v.
Lustkandl Wenzel, Dr.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Rabl Josef, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Skene Alfred.
Sturm Eduard, Dr.
Sueß Eduard, Dr.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.

Obmann: **Hohenwart** Karl, Graf.
Stellvertreter: **Loudon** Ernst, Freiherr v.
Schriftführer: **Rabl** Josef, Dr.
Grégr Julius, Dr.

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Dr. Granitsch wegen Aenderung des §. 31 des Grundbuchsgesetzes.

(Gewählt in der 5. Sitzung am 21. October 1879,
ergänzt in der 6. Sitzung am 24. October 1879,
" " " 97. " " 2. December 1880,
" " " 246. " " 9. " 1882,
" " " 330. " " 8. Februar 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf, enthaltend Bestimmungen über die Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden und über Erleichterungen des Beweises der Identität einer Person bei Legalisirungen und anderen Beurkundungen;

die Regierungsvorlage, betreffend die grundbücherliche Einverleibung auf Grund von Privaturkunden in geringfügigen Grundbuchssachen.

Adámek Karl, sen.
Brauner Franz August, Dr.
Croy Alexander, Fürst.
Dworski Alexander, Dr.
Edlmann Ernst, Ritter v., Dr.
Fuchs Victor, Dr.
Granitsch Georg, Dr.
Haller Ladislaus, Edler v.
Herman Michael.
Jaksch Friedrich, Ritter v., Dr.
Jasiński Josef, Ritter v.
Keil Franz, Dr.
Kirschner Josef.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.
Mikyška Alois, Dr.
Monti Lorenz, Dr.
Obratschai Franz.
Onyszkiewicz Miecislaus, Ritter v.
Spaun Max, Ritter v.
Spens Emanuel, Freiherr v.
Stöhr Anton, Dr.
Thurnher Johann.
Vašaty Johann, Dr.
Žák Johann, Dr.

Obmann: **Croy** Alexander, Fürst.
Stellvertreter: **Spens** Emanuel, Freiherr v.
Schriftführer: **Jaksch** Friedrich, Ritter v., Dr.
Vašatý Johann, Dr.

(In der 6. Sitzung am 24. October 1879 fand eine Nachwahl in der Person des Abgeordneten Edlen v. Haller statt; an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Dr. Brauner und der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Dworski und Dr. Ritter v. Edlmann wurden in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Dr. Krofta, Dr. Ritter v. Raczyński und Nischelwitzer, an Stelle der aus dem Hause ausgetretenen Abgeordneten Edlen v. Haller und Dr. Monti in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Graf Krasicki und Wilhelm Pfeifer, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Michael Herman in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Grasselli und an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Raczyński in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Dr. Bloch gewählt.)

Eisenbahnausschuß.

(Gewählt in der 6. Sitzung am 24. October 1879;
ergänzt in der 97. Sitzung am 2. December 1880,
" " " 98. " " 4. " 1880,
" " " 128. " " 23. März 1881,
" " " 185. " " 24. Jänner 1882,
" " " 224. " " 28. April 1882,
" " " 246. " " 9. December 1882,
" " " 260. " " 26. Jänner 1883,
" " " 366. " " 8. Mai 1884,
" " " 382. " " 9. December 1884.)

Diesem Ausschusse würde zugewiesen:

der Antrag des Abgeordneten Reschauer und Genossen, betreffend den Bau von Secundärbahnen in vom Nothstande betroffenen Gegenden;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Monti und Genossen wegen Verlängerung der dalmatinischen Eisenbahn bis Knin;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über den Bau der Arlberg-Bahn;

der Antrag des Abgeordneten Ritter v. Kozłowski in Betreff des Zustandekommens einer Locomotiveisenbahn von Husiatyn nach Stanislau, von Grybów nach Zagórz und von Neu-Sandec nach Saybusch;

die Regierungsvorlage, betreffend die zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Fürstenthume Serbien am 9. April 1880 abgeschlossene Eisenbahnconvention;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz bezüglich der Betriebsübernahme und eventuellen Einlösung der Kaiserin Elisabeth-Bahn durch den Staat;

die Regierungsvorlage, betreffend die Bedingungen und Zugeständnisse für die Sicherstellung der galizischen Transversalbahn;

die Regierungsvorlage, betreffend den Ausbau der Kremsthal-Bahn;

die Regierungsvorlage, betreffend die Herstellung einer Abzweigung der Istrianer Staatsbahn von Herpelje nach Triest;

die Regierungsvorlage, betreffend die Herstellung von Abzweigungen der galizischen Transversalbahn;

die Regierungsvorlage, betreffend die Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 25. Mai 1880 (R. G. Bl. Nr. 56) bezüglich der Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Czernowitz nach Nowosielica;

die Regierungsvorlage, betreffend die Errichtung einer Trajectanstalt in Bregenz;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gesetzentwürfe:

a) über den Ausbau der Eisenbahn Stry-Beskid,
b) über den Ausbau der Dalmatiner Staatsbahn von Siverić bis Knin;

die Regierungsvorlage, betreffend die Zugeständnisse und Bedingungen für die Localbahn von Hannsdorf an die Reichsgrenze gegen Ziegenhals;

die Regierungsvorlage über die Zugeständnisse und Bedingungen für die Localbahn von Budweis (Pořič) nach Salnau;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über den Bau einer Localbahn von Asch nach Roßbach;

die Regierungsvorlage, betreffend den Bau einer Localbahn von Fehring nach Fürstenfeld;

die Regierungsvorlage, betreffend die Erwerbung der Kaiser Franz Joseph-Bahn für den Staat;

der Antrag des Abgeordneten Schwab und Genossen, betreffend den Entwurf eines Gesetzes über einige den Frachtgüterverkehr auf den Eisenbahnen betreffende Bestimmungen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Einlösung der Erzherzog Albrecht-Bahn durch den Staat;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Bedingungen für die zum Betriebe der Kaiser Ferdinands-Nordbahn zu ertheilende neue Concession;

die Zuschrift des Präsidiums des Herrenhauses, betreffend die Einlösung der Erzherzog Albrecht-Bahn durch den Staat;

die Regierungsvorlage wegen neuerlicher Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 25. Mai 1880 bezüglich der Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen;

die Regierungsvorlage wegen Abänderung der Staatsgarantie der böhmischen Westbahn und der Bestimmung über die Einlösung dieser Bahn durch den Staat;

die Regierungsvorlage wegen Betriebsübernahme und eventuell Einlösung der Prag-Duxer und Dux-Bodenbacher Eisenbahn durch den Staat;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Bedingungen für die zum Betriebe der Kaiser Ferdinands-Nordbahn zu ertheilende neue Concession und die Ausübung der hiernach dem Staate vorzubehaltenden Einlösungsrechte;

die Regierungsvorlage, betreffend die Investitionen für das garantirte Netz der österreichischen Nordwestbahn.

Budig Johann.
Czaykowski Alfons, Ritter v.
Deym Franz, Graf.
Dubsky Adolf, Graf.
Edlbacher Max, Dr.
Falke Oscar.
Fröschel Berthold.
Fürth Josef, Ritter v.
Graf Friedrich, Dr.
Gödel-Lannoy Hermann, Freiherr v.
Groß Gustav Robert, Dr.
Herbst Eduard, Dr.
Hoppen Apollinar, Ritter v.
Horodyski Thomas, Ritter v.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Kielmansegg Karl, Freiherr v.
Kozłowski Sigmund, Ritter v.
Monti Lorenz, Dr.
Neubauer Franz.
Oborski Anton, Ritter v.
Obresa Adolf.
Peez Alexander, Dr.
Reschauer Heinrich.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Roth Karl, Dr.
Šrom Franz Alois, Ritter v., Dr.
Schwab Adolf.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Teuschl Josef Michael.
Thun-Hohenstein Franz, Graf.
Thurnher Johann.
Tilšer Franz.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.
Weeber August, Dr.
Wildauer Tobias, Ritter v., Dr.
Wolański Nikolaus, Ritter v.

Obmann: **Gödel-Lannoy** Hermann, Freiherr v.

Stellvertreter: **Dubsky** Adolf, Graf.

Schriftführer: **Reschauer** Heinrich.
Tilšer Franz.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Roth wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Karl Hladík, an Stelle des für längere Zeit beurlaubten Abgeordneten Grafen Dubsky in der 98. Sitzung am 4. December 1880 der Abgeordnete Graf Sigismund Berchtold, in der 128. Sitzung am 23. März 1881 an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Mitgliedes Thurnher der Abgeordnete Dr. Josef Ritter v. Tonkli, an Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Teuschl und Franz Graf Thun in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 die Abgeordneten Dr. Friedrich Nitsche und Christian Ritter v. Schäffer, an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Mitgliedes Dr. Monti in der 224. Sitzung am 28. April 1882 der Abgeordnete Dr. Kajetan Bulat, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Dr. Edlbacher und des verstorbenen

Abgeordneten **Fröschel** in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Fischer und Dr. Schaup, an Stelle des beurlaubten Abgeordneten Falke in der 260. Sitzung am 26. Jänner 1883 der Abgeordnete Ritter v. Sprung, an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Abgeordneten Dr. Bulat am 8. Mai 1884 in der 366. Sitzung Dr. Kathrein und an Stelle des Abgeordneten Reschauer am 9. December 1884 in der 382. Sitzung Abgeordneter Dr. Ruß gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über Borkenkäferverheerungen.

(Gewählt in der 6. Sitzung am 24. October 1879.)

Claudi Eduard.
Chelmecki Johann, Dr.
Consolati Peter, Graf.
Giovanelli Johann, Freiherr v.
Gudenau Ernst, Freiherr v.
Jansa Alois, Dr.
Konopka Heinrich, Freiherr v.
Krzysztofowicz Josef.
Meißler Anton.
Müller Josef (Indic).
Oberndorfer Johann.
Pfeill-Scharffenstein Alfred, Freiherr.
Stibitz Josef.
Taufferer Benno, Freiherr v.
Zedtwitz Karl Moriz, Graf.

Obmann: **Giovanelli** Johann, Freiherr v.
Stellvertreter: **Zedtwitz** Karl Moriz, Graf.
Schriftführer: **Jansa** Alois, Dr.
Stibitz Josef.

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Dr. Promber und Genossen, betreffend die Erlassung einer Dienstpragmatik für Staatsbeamte und Diener.

(Gewählt in der 7. Sitzung am 28. Oct. 1879;
ergänzt „ „ 97. „ „ 2. Dec. 1880,
„ „ „ 169. „ „ 18. Nov. 1881,
„ „ „ 178. „ „ 10. Dec. 1881,
„ „ „ 260. „ „ 26. Jän. 1883,
„ „ „ 330. „ „ 8. Febr. 1884.)

Czedik v. **Bründelsberg** Alois, Freiherr.
Gniewosz-Olexów Eduard, Ritter.
Handel Sigmund, Freiherr v.
Herman Michael.
Jireček Josef.
Nedopil Jakob.
Pfeill-Scharffenstein Alfred, Freiherr.
Promber Adolf, Dr.
Scharschmid v. **Adlertreu** Max, Freiherr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.
Schwegel Josef, Freiherr v.
Weigel Fernand, Dr.
Winkler Andreas.
Wittmann Paul, Ritter v., Dr.
Zborowski Ignaz, Ritter v.

Obmann: **Jireček** Josef.
Stellvertreter: **Schwegel** Josef, Freiherr v.
Schriftführer: **Promber** Adolf, Dr.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter.

(An Stelle des Abgeordneten Freiherrn v. Handel, dessen Wahl annullirt wurde, und an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Winkler wurden in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Anton Meißler und Ignaz Freiherr v. Giovanelli, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Weigel in der 169. Sitzung am 18. November 1881 der Abgeordnete Dr. Thomas Rayski, in der 178. Sitzung am 10. December 1881 an Stelle des beurlaubten Abgeordneten Ritter v. Schneid der Abgeordnete Dr. Dominik Vitezić, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Freiherr v. Czedik in der 260. Sitzung am 26. Jänner 1883 der Abgeordnete Dr. Lustkandl, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Pfeill in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Freiherr v. Gödel-Lannoy, und an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Michael Herman in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Siegfried Altgraf Salm gewählt.)

Staatsschulden-Controlcommission.

(Gewählt in der 4. Sitzung am 28. Oct. 1879;
ergänzt „ „ 5. „ „ 14. Nov. 1879,
„ „ „ 28. „ „ 29. Jän. 1881.)

Mitglieder von Seite des Herrenhauses:

Brints Maximilian, Graf.
Winterstein Simon, Freiherr v.
Ersatzmann: **Hoyos-Sprinzenstein** Ernst, Graf.

(In Folge Austrittes der beiden Mitglieder Graf Brints und Freiherr v. Winterstein und Einberufung des Ersatzmannes Grafen Hoyos wurden in der 5. Sitzung am 14. November 1879 Dr. Freiherr v. Felder zum Mitgliede und Gögl zum Ersatzmanne dieser Commission, in der 28. Si-

ßung am 29. Jänner 1881 in Folge Austrittes des Mitgliedes Grafen Hoyos aus der Commission und Eintrittes des Ersatzmannes Gögl als Mitglied in dieselbe Moriz Freiherr v. Königswarter zum Ersatzmanne gewählt.)

(Gewählt in der 5. Sitzung am 21. October 1879.)

Mitglieder von Seite des Abgeordnetenhauses:

Dubsky Adolf, Graf.
Fuchs Victor, Dr.
Kozłowski Sigmund, Ritter v.
Srom Franz, Ritter v., Dr.
Ersatzmänner: **Doblhoff** Heinrich, Freiherr v.
Pacher v. **Theinburg** Gustav.

(Die Mittheilung von der Wahl des Mitgliedes Dr. Ritter v. Srom zum Präsidenten und des Herrenhausmitgliedes Grafen Brints zu dessen Stellvertreter erfolgte in der 9. Sitzung am 30. October 1879, sowie des Herrenhausmitgliedes Grafen Hoyos zum Stellvertreter an Stelle des ausgetretenen Präses-Stellvertreters Grafen Brints in der 28. Sitzuug am 11. December 1879; des Mitgliedes Dr. Freiherrn v. Felder zum Präsidenten-Stellvertreter an Stelle des aus der Commission ausgetretenen Präsidenten-Stellvertreters Grafen Hoyos in der 110. Sitzung am 8. Februar 1881.)

Verzeichniß der vom Herrenhause gewählten Mitglieder der Centralcommission für die Grundsteuerregelung, und deren Ersatzmänner.

Mitglieder:

Heirowsky Karl, fürstlich Schwarzenberg'scher Forstmeister in Murau.
Fiskali Ferdinand, Ritter v., gräflich Waldstein-Wartenberg'scher Hofrath und Vorstand der Forstlehranstalt in Weißwasser.
Alter Vincenz, erzherzoglich toskanischer Wirthschaftsrath zu Brandeis a. E.
Szumańczowski Ludwig, Ritter v., Mitglied des galizischen Landesausschusses und Gutsbesitzer in Krumau.
Hoyos-Sprinzenstein Ernst, Graf, geheimer Rath.
Pairhuber Johann, Mitglied des steiermärkischen Landesausschusses und Gutsbesitzer in Graz.

Ersatzmänner:

Hlawa Ludwig, gräflich Kinsky'scher Güterdirector zu Freistadt in Oberösterreich.
Funke Wilhelm, gräflich Thurn'scher Forstinspector in Teschen a. E.
Osumbor Eduard, fürstlich Schwarzenberg'scher Wirthschaftsrath in Prag.
Jaworski Apollinar, Ritter v., Gutsbesitzer und Reichsrathsabgeordneter.
Erhold Heinrich, Giltendirector und gräflich Hoyos'scher Güterdirector in Horn.
Fedrigotti Philipp, Graf, zu Sago bei Roveredo.

(An Stelle des verstorbenen Ersatzmannes Funke wurde in der 22. Sitzung am 20. Mai 1880 der k. k. Hofrath und Director der k. k. Privat- und Familienfondsgüterdirection Christian Pichler, in der 7. Sitzung am 29. November 1879 an Stelle des Ersatzmannes Osumbor, der seine Stelle niederlegte, Anton Ritter v. Hoffmann, Güterdirector im Theresianum, in der Sitzung am 23. December 1880 an Stelle des Mitgliedes Johann Pairhuber und des Ersatzmannes Heinrich Erhold, welche die auf sie gefallene Wahl ablehnten, der Güterdirector der Theresianischen Akademie Anton Ritter v. Hoffmann zum Mitgliede und der Reichsrathsabgeordnete Karl Freiherr v. Kielmansegg zum Ersatzmanne, in der Sitzung am 19. Jänner 1881 an Stelle des zum Mitgliede gewählten bisherigen Ersatzmannes Ritter v. Hoffmann der Reichsrathsabgeordnete Heinrich Freiherr v. Doblhoff-Dier zum Ersatzmanne, in der Sitzung am 31. März 1881 an Stelle des verstorbenen Ersatzmannes, Ludwig Hlawa, der Forstmeister der Stadt Pisek, Josef Zenker zum Ersatzmanne gewählt.)

Budgetausschuß.

(Gewählt in der 9. Sitzung am 30. October 1879), ergänzt in der 97. Sitzung am 2. December 1880;
" " " 98. " " 4. " 1880,
" " " 169. " " 18. November 1881,
" " " 244. " " 6. December 1882,
" " " 248. " " 12. " 1882,
" " " 260. " " 26. Jänner 1883,
" " " 334. " " 19. Februar 1884,
" " " 382. " " 9. December 1884,
" " " 389. " " 27. Jänner 1885).

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

das Finanzgesetz und der Staatsvoranschlag pro 1880;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Gewährung von Vorschüssen aus Staatsmitteln für die durch Nothstand heimgesuchten Gegenden der Markgrafschaft Istrien und der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradiska;

die Centralgebarungsausweise pro 1878, 1879;

der Bericht der Staatsschulden-Controlcomission des Reichsrathes ddo. 26. November 1879, Z. 1130, betreffend die Semestralausweise über die Staatsschuld;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Forterhebung der Steuern und Abgaben,

dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1880;

der Dringlichkeitsantrag des Abgeordneten Siegl, betreffend Vorkehrungen gegen den Nothstand der Bölkerung des mährisch-schlesischen Sudeten- und Karpathengebirges;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung von Crediten zur Linderung des Nothstandes;

die Regierungsvorlage, betreffend die Herstellung von Uferschutzbauten am unteren Isonzo;

der Antrag der Abgeordneten Fürnkranz, Dobler und Genossen wegen Vorkehrungen, eventuell Gewährung von Unterstützungen für die durch die am 2. und 4. Jänner 1880 stattgefundene Ueberschwemmung schwer beschädigten Städte Stein und Krems und mehrere andere Gemeinden der Gerichtsbezirke Krems, Kirchberg 2c. 2c.;

der Antrag des Abgeordneten Dobler und Genossen in Betreff des Nothstandes der Weberfamilien im Viertel ober dem Manhartsberge, insbesondere im politischen Bezirke Waidhofen a. d. Thaya;

die Regierungsvorlage, betreffend die Erfolgung eines im Jahre 1880 zurückzuzahlenden unverzinslichen Vorschusses an die Landesvertretung in Galizien behufs Linderung des Nothstandes;

die Regierungsvorlage, betreffend Nachtragscredite für den Staatseisenbahnbetrieb;

die Regierungsvorlage in Betreff der zeitweiligen Nichtausführung einer im Artikel 82 des Statutes der österreichisch-ungarischen Bank (R. G. Bl. 1878, Nr. 66) enthaltenen, die äußere Ausstattung der Banknoten betreffenden Bestimmung;

die Zuschrift des Ministerpräsidenten und Leiters des Ministeriums des Innern, betreffend einen Nachtragscredit von 35.000 fl. zum Voranschlage des Ministeriums des Innern pro 1880 zum Zwecke der Volkszählung;

der auf Grund der Allerhöchst sanctionirten Delegationsbeschlüsse zusammengestellte Theilvoranschlag des Jahres 1880 über die Beitragsleistung zum Aufwande für die gemeinsamen Angelegenheiten;

die Zuschrift des Finanzministers, betreffend ein Nachtragserforderniß für Zollverwaltung und Finanzwache im Gesammtbetrage von 604.000 fl.;

die Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes während der Monate April und Mai 1880 und die Ermächtigung der Regierung zur Ausführung einer Creditoperation behufs Deckung des voraussichtlichen Abganges im Jahre 1880;

die Regierungsvorlage wegen Bestreitung des für den Bau der Arlberg-Bahn im Jahre 1880 eintretenden Erfordernisses;

der neunte Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission;

die Zuschrift des Finanzministers, betreffend das Nachtragserforderniß des Ackerbauministeriums im Gesammtbetrage von 62.130 fl. und die Einstellung eines Mehrbetrages von 25.000 fl. bei den Einnahmen dieses Ministeriums, Titel Montanwerke;

die Zuschrift des Handelsministers, betreffend einen Nachtragscredit von 10.000 fl. für die Betheiligung Oesterreichs an der Weltausstellung 1880/81 in Melbourne;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Einräumung finanzieller Begünstigungen für die Anlehen der Etsch-Regulirungsgenossenschaften;

die Zuschrift des Finanzministers, betreffend einen Nachtrag zum Voranschlage des Ministeriums für Cultus und Unterricht;

die Petitionen der Dienerschaft der Justizbehörden in Triest (51/A. H.), der Amtsdiener des Lemberger Oberlandesgerichtes (70/A. H.), der Amtsdiener des Przemysler k. k. Kreisgerichtes (156/A. H.), der bei den k. k. Justizämtern der k. Hauptstadt Prag angestellten Diener (271/A. H.) und der Diener des Kreisgerichtssprengels Budweis (873/A. H,), betreffend eine Erhöhung der Bezüge der Diener von Justizämtern und bei letzterer Aenderung des Titels „Gerichtsdiener" in „Gerichtsvollzieher";

die Petition des Franz Borelli Conte de Brana, Besitzer der Hälfte des Lehensgutes Brana in Dalmatien, um Auftrag an die Regierung zur Regelung der Rechte des Lehensträgers von Brana (176 der Beilagen);

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Gewährung eines Darlehens aus Staatsmitteln an die Besitzer der durch den Wassereinbruch vom Februar 1879 inundirten Dux-Ossegger Kohlenwerke;

die Regierungsvorlage, betreffend eine Nachtragsforderung zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1880 per 15.000 fl. als Subvention für das technologische Gewerbemuseum in Wien;

die Regierungsvorlage, betreffend die Bedeckung des im Jahre 1880 sich ergebenden Abganges;

der Ausweis über den Stand der Staatsschuld im ersten Semester des Jahres 1880;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Pensionsbehandlung der Professoren an der theologischen Facultät in Krakau;

die Regierungsvorlage, betreffend den Staatsvoranschlag und das Finanzgesetz pro 1881;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die zuläßige Abweichung im Feingehalte bei der Ausprägung der Goldmünzen zu 8 und zu 4 Gulden;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf hinsichtlich des Uebereinkommens mit Ungarn wegen Vermehrung der Kupferscheidemünze;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über den Ausbau der Bosnathal-Bahn von Zenica nach Sarajevo;

die Regierungsvorlage, enthaltend den Gesetzentwurf, betreffend die Zustimmung zu den Beschlüssen des krainischen Landtages bezüglich der zur theilweisen Bedeckung des Erfordernisses des krainischen Grundentlastungsfondes für das Jahr 1881 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Forterhebung der Steuern und Abgaben, die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1881, dann die Begebung von 14,500.000 fl. Obligationen der in Noten verzinslichen nicht rückzahlbaren einheitlichen Staatsschuld;

die Zusammenstellung der Nachtragsansprüche zum Staatsvoranschlage pro 1881 (262 der Beilagen);

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Zuerkennung von Quinquennalzulagen an die Professoren der Staatshebammenschulen und die Gewährung von charaktermäßigen Pensionen an die Witwen derselben;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die tauschweise Ueberlassung des sogenannten wälschen Hofes in Kuttenberg an die Gemeinde Kuttenberg;

der zehnte Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Begünstigung der aus Anlaß des fünfzigsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers errichteten, dann der aus Anlaß der bevorstehenden Vermälung Seiner kaiserlichen Hoheit des Kronprinzen Erzherzogs Rudolf errichteten oder noch zu errichtenden, sowie mehrerer in dem Königreiche Galizien und Lodomerien mit dem Großherzogthume Krakau errichteten Stiftungen hinsichtlich der Stempel- und Gebührenpflicht;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes während des Monates April 1881;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, womit die Hafenlootsengebühr im Hafen von Triest aufgehoben wird;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, durch welches der §. 5 des Gesetzes vom 9. April 1870 (R. G. Bl. Nr. 46), betreffend die Gehalte der Professoren an den vom Staate erhaltenen Mittelschulen, abgeändert wird;

das von der Regierung vorgelegte Gesetz, betreffend die Ermächtigung der Regierung zur Ausführung einer Creditoperation behufs Deckung des voraussichtlichen Abganges des Jahres 1881;

die Zuschrift des Leiters des Justizministeriums Dr. Freiherrn v. Pražák, betreffend einen Nachtragscredit von 8000 fl. für den Neubau eines Gerichts- und Gefangenhauses in Suczawa;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Ausführung der zunächst erforderlichen künstlerischen Ausschmückung des Reichsrathsgebäudes und die Genehmigung eines Mehrerfordernisses für die Beheizungs- und Ventilationsanlagen daselbst;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1881 im Betrage von 14.000 fl. zu Titel 14, Hochschulen, §. 4, Universität in Prag;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes während des Monates Juni 1881;

die Zuschrift des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend einen Nachtragscredit zum Staatsvoranschlage pro 1881 im Betrage von 21.000 fl. für Zwecke der Manufacturzeichen- und Webeschule in Wien;

das Finanzgesetz und der Staatsvoranschlag pro 1882;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Eröffnung eines Nachtragscredites von 750.000 fl. zur Einlösung des Lehens Vrana und zur Entschädigung des betreffenden Lehensbesitzers;

die Zuschrift des Finanzministers vom 25. November 1881, Z. 36283, enthaltend eine Nachweisung über die der Karl Ludwig-Bahn im Jahre 1881 ertheilte Nachsicht von der Stempel- und Gebührenpflicht für die Convertirung der fünfpercentigen Prioritätsobligationen der I. bis IV. Emission;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz bezüglich der Gebührenfreiheit eines von der Stadtgemeinde Triest in Gemeinschaft mit der Handels- und Gewerbekammer in Triest zum Zwecke der Errichtung und des Betriebes der Lagerhäuser im neuen Hafen von Triest aufzunehmenden Anlehens von 1,000.000 Gulden;

die Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben und die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1882;

die Regierungsvorlage, betreffend die in Folge der Allerhöchst sanctionirten Delegationsbeschlüsse sich ergebenden Aenderungen in dem Staatsvoranschlage pro 1882;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Verwendung des im Finanzgesetze pro 1881 unter Capitel IX, Titel 18, als erste Rate für den Neubau zur Unterbringung der böhmischen Lehrerinnenbildungsanstalt, dann der Kunstakademie und der Kunstgewerbeschule in Prag bewilligten außerordentlichen Credites von 75.000 fl. zum Ankaufe des der

Stadtgemeinde Prag gehörigen Baugrundes am Kronprinz Rudolf-Quai daselbst;

der eilfte Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission;

das von der k. k. Regierung vorgelegte Gesetz, betreffend die Zustimmung zu den Beschlüssen des krainischen Landtages bezüglich der zur theilweisen Deckung des Erfordernisses des krainischen Grundentlastungsfondes für die Jahre 1882 und 1883 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern;

die Regierungsvorlage, betreffend einen Nachtragsvoranschlag für das Handelsministerium pro 1882, Capitel 27, Titel 8;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Regulirung der Donau im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns;

das von der Regierung vorgelegte Gesetz, betreffend die Erneuerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 31. März 1875, R. G. Bl. Nr. 52, über die zeitliche Stempel- und Gebührenbefreiung, dann die Erleichterungen im Verfahren bei den die Löschung kleiner Satzposten bezweckenden Verhandlungen;

das von der Regierung vorgelegte Gesetz, betreffend die Begünstigung der mit Allerhöchstem Handschreiben vom 20. December 1881 zum Gedächtnisse der bei dem Brande des Ringtheaters in Wien am 8. December 1881 Verunglückten angeordneten Stiftung hinsichtlich der Stempel- und Gebührenpflicht;

die Zuschrift des k. k. Ministers für Landesvertheidigung, betreffend einen Nachtragscredit pro 1882 im Betrage von 120.000 fl. zur Bestreitung der Unterstützungen für die hilfsbedürftigen Familien der aus Anlaß der Ereignisse in Süddalmatien und im Occupationsgebiete einberufenen dauernd beurlaubten Reservisten und Landwehrmänner;

die Zuschrift des k. k. Finanzministers, betreffend einen Nachtragscredit pro 1882 im Betrage von 53.000 fl.;

die Regierungsvorlage, betreffend Nachtragscredite zum Staatsvoranschlage des Ministeriums des Innern pro 1882 zu den Titeln politische Verwaltung, öffentliche Sicherheit, Straßenbau, Neubauten der politischen Verwaltung und größere Adaptirungen;

die Regierungsvorlage, betreffend einen Nachtragsvoranschlag zum Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht;

das von der k. k. Regierung vorgelegte Gesetz, betreffend die dem Pensionsvereine für Landpostbedienstete der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zu gewährenden Begünstigungen;

die Regierungsvorlage, betreffend das außerordentliche Erforderniß anläßlich der Ereignisse in Dalmatien und dem Occupationsgebiete, dann die Abänderung des Artikels VIII des Finanzgesetzes pro 1882;

der Centralrechnungsabschluß für das Jahr 1878;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern pro 1882;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Gebührenbefreiung der im Grunde des Landesgesetzes vom 27. December 1881, L. G. Bl. Nr. 5, über die Karstaufforstung im Triester Stadtgebiete zu errichtenden Verträge und sonstigen Urkunden;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1882 für den Bau des Hauptgebäudes der Wiener Universität, für die Herstellung eines Zu- und Aufbaues für das pathologisch-anatomische Institutsgebäude in Wien, für den Kauf eines Baugrundes behufs Erweiterung des im Bau befindlichen Krakauer Universitätsgebäudes, endlich für den Beginn des Neubaues für die Staatsgewerbeschule in Reichenberg;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Bewilligung eines unverzinslichen, noch im Laufe des Jahres 1882 zurückzuerstattenden Staatsvorschusses per 100.000 fl. für die österreichisch-ungarische landwirthschaftliche und gewerbliche Ausstellung des Jahres 1882 in Triest;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage pro 1882 zu Capitel 6, Titel 4 als außerordentliches Erforderniß für die Bedürfnisse der in Bosnien und der Hercegovina, dann im Limgebiete stehenden Truppen im Betrage von 14,886.200 fl.;

die Regierungsvorlage, betreffend den Verkauf des Amtsgebäudes des Ackerbauministeriums und die Verwendung des Erlöses aus diesem Verkaufe zur Herstellung eines neuen Amtsgebäudes für dieses Ministerium;

die Regierungsvorlage über die Veräußerung von unbeweglichem Staatseigenthume (altes Generalcommandogebäude auf der Freiung Nr. 5 in Wien);

die Regierungsvorlage wegen Gebührenfreiheit der vom galizischen Landesausschusse aufzunehmenden Anlehen von 1,000.000 fl. und 1,919.400 fl.;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht pro 1882 bezüglich der technischen Hochschule in Wien;

das Finanzgesetz und der Staatsvoranschlag pro 1883;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gesetzentwürfe über die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1883;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Eröffnung eines Nachtragscredites

zum Voranschlage des k. k. Ministeriums der Finanzen für das Jahr 1882;

die Regierungsvorlage, betreffend den Centralrechnungsabschluß für das Jahr 1879 sammt Erläuterungen;

die Regierungsvorlage, betreffend die Erhöhung des mit dem Finanzgesetze pro 1882 bewilligten außerordentlichen Credites für den Bau der Arlberg-Bahn;

die Zuschrift des Justizministeriums, betreffend einen Nachtragscredit von 3730 fl. zu dem Justizvoranschlage pro 1883;

der zwölfte Jahresbericht der Staatschulden-Controlcommission;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gesetzentwürfe:

1. wegen weiterer Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Murflusses in Steiermark;

2. eines weiteren Beitrages zu den Kosten der Regulirung der Etschstrecke von Gmund bis Masetto;

die Zuschrift des Finanzministers, betreffend einen Nachtragscredit zum Voranschlage pro 1883 bezüglich der Aerarialgebäude in Marchegg;

die Zuschrift des Handelsministers, betreffend den Betrieb der Staatseisenbahnen;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die in den Häfen der österreichischen Seeküste zu zahlende Hafengebühr;

die Zuschrift des Finanzministeriums vom 5. Februar 1883, betreffend eine Nachtragsforderung pro 1883 in Angelegenheit der Grundsteuerregulirung;

die Regierungsvorlage, betreffend einen Nachtragscredit für den Bau des neuen Reichsrathsgebäudes;

die Regierungsvorlage, betreffend die Herstellung eines Amtsgebäudes in Wien für Post- und andere Dikasterialzwecke;

die Regierungsvorlage, betreffend einen Nachtragsvoranschlag zum Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht, für das Jahr 1883;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des Finanzministeriums für das Jahr 1883;

die Regierungsvorlage, betreffend den Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung des Königreiches Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau, behufs Regelung der Verhältnisse des Staates zu den Grundentlastungsfonden von Ost- und Westgalizien;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln zur Linderung des Nothstandes;

die Regierungsvorlage, betreffend den Nachtragscredit pro 1883 bezüglich des Bedeckungscapitels 11, „allgemeine Cassenverwaltung" Titel 2, „rückzuzahlende Activforderungen des Staates";

die Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes während des Monates April 1883;

die Regierungsvorlage, betreffend die Nachtragsforderung des Ministeriums für Cultus und Unterricht für die zu activirende medicinische Facultät mit böhmischer Vortragssprache in Prag;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über den Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung von Kärnten zur Regelung der Verhältnisse des Staates zu dem Grundentlastungsfonde für Kärnten;

die Regierungsvorlage des Gesetzentwurfes, betreffend die Ermächtigung zur Weiterverwendung des Restbetrages von dem zum Baue von vertheidigbaren Gendarmerie-Unterkunftsgebäuden (Kasernen) im Gebiete der Crivoscie und Concurrenz für das Jahr 1883 bewilligten Nachtragscredite;

die Regierungsvorlage, betreffend die Verlängerung der Verwendungsdauer einiger dem Ministerium des Innern durch das Finanzgesetz des Jahres 1881 und das Gesetz vom 6. Juni 1882 im Titel „Straßenbau" bewilligten außerordenlichen Credite;

die Regierungsvorlage, betreffend einen Nachtragscredit für den Bau der galizischen Transversalbahn;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage des Jahres 1883, die Einstellung der Erfordernisse für Unterstützungen aus Staatsmitteln für Kärnten und Tirol aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1882;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1883, für die Vollendung des Zu- und Aufbaues am pathologisch-anatomischen Institutsgebäude in Wien und für die innere Einrichtung dieses Institutes;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung von Nachtragscrediten beim Etat des Ministeriums des Innern für das Jahr 1883;

die Regierungsvorlage, betreffend die Herstellung eines Gebäudes in Wien zur Unterbringung der Staatsgewerbeschule, der Lehrerinnenbildungsanstalt und der Vorbereitungsschule der Kunstgewerbeschule;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung für das Jahr 1883 zum Zwecke der Aufstellung von drei Landwehr-Cavalleriecadres;

die Regierungsvorlage, betreffend die Verwendbarkeit der Theilschuldverschreibungen des dalmatinischen Landesanlehens per 250.000 fl. zur fruchtbringenden Anlegung von Stiftungs-, Pupillar- und ähnlichen Capitalien;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites für die Eingerüstung des Campanile in Spalato;

die Regierungsvorlage, betreffend das Finanzgesetz und den Staatsvoranschlag für das Jahr 1884;

die Zuschrift des Handelsministers, betreffend das Resultat der in Angelegenheit des Baues der galizischen Transversalbahn eingeleiteten Erhebungen;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Erhöhung des mit dem Gesetze vom 10. Juni 1883 behufs Inangriffnahme des Baues der Abzweigungen der galizischen Transversalbahn für das Jahr 1883 bewilligten Nachtragscredites;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Eröffnung eines Nachtragscredites für die Bestreitung der Kosten der im Jahre 1883 versammelt gewesenen evangelischen Generalsynoden des Augsburger und Helvetischen Bekenntnisses;

die Regierungsvorlage über die Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Drauflusses in Kärnten;

die Regierungsvorlage, betreffend die Amortisation der Bau- und Erhaltungskosten für die Betriebseinrichtungen im Hafen von Triest;

die Regierungsvorlage, betreffend die Ermächtirung zur Weiterverwendung des Restbetrages von dem zum Baue von vertheidigbaren Gendarmerieunterkunftsgebäuden (Kasernen) im Gebiete der Crivoscie und Concurrenz für das Jahr 1882 bewilligten Nachtragscredite;

die Regierungsvorlage, betreffend einen Nachtragscredit für Vermehrung des dermaligen Standes der Sicherheitswache für Wien und den dazu gehörigen Polizeirayon;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz bezüglich der Erhöhung der Baukosten der Arlberg-Bahn;

die Regierungsvorlage des Gesetzentwurfes, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Mostar nach Metković;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Erwerbung, respective Herstellung eigener Post- und Telegraphengebäude in Graz, Olmütz und Troppau;

die Regierungsvorlage, betreffend die Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Glanflusses in Kärnten;

der dreizehnte Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes;

die Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben und Bestreitung des Staatsaufwandes im Monate April 1884;

der von der Regierung eingebrachte Gesetzentwurf, betreffend die Zustimmung zu dem Beschlusse des krainischen Landtages bezüglich der für den krainischen Grundentlastungsfond im Jahre 1884 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern;

der von der Regierung vorgelegte Centralrechnungsabschluß über den Staatshaushalt der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder für das Jahr 1881;

die Regierungsvorlage, betreffend das Finanzgesetz und den Staatsvoranschlag für das Jahr 1885;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Veräußerung des Aerarialgebäudes Consc. Nr. 799 in der Jakobergasse in Wien;

die Regierungsvorlage über die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1885;

die Regierungsvorlage, womit die Verwendungsdauer des dem Justizministerium durch das Finanzgesetz des Jahres 1883 für den Strafanstaltsbau in Stanislau bewilligten außerordentlichen Credites verlängert wird;

die Regierungsvorlage über die Gebührenbefreiung der im Grunde des Landesgesetzes vom 9. December 1883 über die Karstaufforstung in Görz und Gradiska zu errichtenden Verträge und sonstigen Urkunden;

die Regierungsvorlage, betreffend die kaiserliche Verordnung vom 28. Juli 1884 über die Gewährung von Unterstützungen für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Gegenden von Galizien, Lodomerien und Krakau;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1884, behufs Beschaffung einer Residenz für den griechisch-katholischen Bischof in Stanislau;

die Regierungsvorlage:

a) wegen Rückzahlung des auf Grund des Gesetzes vom 16. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 71, den in Tachau durch Ueberschwemmung Beschädigten aus Staatsmitteln gewährten Darlehens;

b) wegen Rückzahlung der auf Grund des Gesetzes vom 10. Juni 1872, R. G. Bl. Nr. 75, den durch Ueberschwemmungen im Jahre 1872 heimgesuchten Gegenden des Königreiches Böhmen aus Staatsmitteln gewährten Vorschüsse und

c) wegen Rückzahlung der auf Grund des Gesetzes vom 3. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 72, den im Jahre 1873 in Joachimsthal durch Brand Beschädigten aus Staatsmitteln gewährten unverzinslichen Vorschüsse;

die Regierungsvorlage wegen Ueberlassung der sogenannten St. Wenzel-Strafanstalt in Prag an die dortige Stadtgemeinde und den Neubau einer Männerstrafanstalt nächst Prag;

die Regierungsvorlage über die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage pro 1884

behufs Umbaues des ehemaligen Gewehrfabriksgebäudes in der Währingerstraße für Zwecke der Wiener Universität;

die Regierungsvorlage wegen Herstellung eines Gebäudes für das böhmische Staatsobergymnasium auf der Neustadt in Prag und die Beschaffung der erforderlichen Geldmittel;

die Regierungsvorlage über den Entwurf, wodurch das Ministerium der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zum Abschlusse eines Uebereinkommens wegen Vermehrung der Kupferscheidemünze mit dem Ministerium der Länder der ungarischen Krone ermächtigt wird;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die hilfsbedürftigste Bevölkerung in den durch Elementarereignisse im Jahre 1884 heimgesuchten Gegenden von Niederösterreich, Mähren und Schlesien;

die Regierungsvorlage über die tauschweise Ueberlassung von Objecten des unbeweglichen Staatseigenthumes;

die Regierungsvorlage, betreffend einen Nachtragsvoranschlag zum Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht, für das Jahr 1885;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Vermehrung des Fahrparkes der Staatsbahnen;

die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung einiger beim Etat des k. k. Ministeriums des Innern für das Jahr 1885 erforderlichen Nachtragscredite;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gewährung eines Beitrages aus Staatsmitteln zu den Kosten der im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns vom Lande zu errichtenden neuen Zwangsarbeitsanstalt;

die Regierungsvorlage, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Doboj über Dolnji-Tuzla nach Siminhan;

die Regierungsvorlage, betreffend die Stempel- und Gebührenbefreiung für das vom galizischen Landtage anläßlich der Ueberschwemmung vom Jahre 1884 beschlossene Landesanlehen und für aus demselben Anlasse aus Landesmitteln gewährte Vorschüsse, sowie die Einbringung der letzteren.

Bartmański Oswald.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Clam-Martinic Richard, Graf.
Czedik v. **Bründelsberg** Alois, Freiherr.
Dubsky Adolf, Graf.
Dumba Nikolaus.
Dunajewski Julian, Rittter v., Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Fedorowicz Ladislaus, Ritter v.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Gniewosz-Olexów Eduard, Ritter v.
Gomperz Julius, Ritter v.
Hausner Otto.
Heilsberg Josef Alfred, Dr.
Herbst Eduard, Dr.
Hohenwart Karl, Graf.
Jireček Josef.
Klaić Michael, Dr.
Klier Franz, Dr.
Liechtenstein Alois, Fürst.
Lienbacher Georg.
Mattuš Karl, Dr.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Neuwirth Josef.
Oppenheimer Ludwig, J., Freiherr v.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Ritter Valerius.
Schaup Wilhelm, Dr.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Sturm Eduard, Dr.
Sueß Eduard, Dr.
Vošnjak Josef, Dr.
Weigel Fernand, Dr.
Wolfrum Karl.
Zeithammer Ottokar.
Zotta Johann, v., Dr.

Obmann: **Hohenwart** Karl, Graf.
I. Stellvertreter: **Wolfrum** Karl.
II. Stellvertreter: **Smarzewski** Severin, Ritter v.
Schriftführer: **Fedorowicz** Ladislaus, Ritter v.
Mattuš Karl, Dr.
Oppenheimer Ludwig John, Freiherr.
Neuwirth Josef.

(An Stelle des zum k. k. Finanzminister ernannten Abgeordneten Dr. Ritter v. Dunajewski wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Dr. Eusebius Czerkawski, an Stelle des für längere Zeit beurlaubten Abgeordneten Grafen Dubsky in der 98. Sitzung am 4. December 1880 der Abgeordnete Friedrich Graf Dürckheim, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Weigel und des beurlaubten Abgeordneten Dr. v. Zotta in der 169. Sitzung am 18. November 1881 die Abgeordneten David Ritter v. Abrahamowicz und Michael Pitey, an Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Ritter v. Fedorowicz, Pitey und des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Dr. Vošnjak in der 244. Sitzung am 6. December 1882 die Abgeordneten Dr. Julian Czerkawski, Dr. v. Zotta und Dr. Ritter v. Tonkli, an Stelle des aus dem Hause getretenen Abgeordneten Freiherr v. Czedik in der 248. Sitzung am 12. December 1882 der Abgeordnete Dr. Ruß, an Stelle des erkrankten Abgeordneten Ritter der Abgeordnete Ritter v. Moro am 26. Jänner 1883 in der 260. Sitzung, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Dr. Eduard Sueß in der 334. Sitzung

am 19. Februar 1884 der Abgeordnete Dr. Beer, an Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Bartmański und Dr. Klier am 9. December 1884 die Abgeordneten Dr. Starzyński und Ritter v. Ehrlich, an Stelle der aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Alois Fürst Liechtenstein und Graf Dürckheim am 27. Jänner 1885 in der 389. Sitzung die Abgeordneten Kathrein und Fischer gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Dr. Fanderlik und Genossen wegen Aufhebung des Stempels für periodische Druckschriften und Kalender.

(Gewählt in der 7. und 9. Sitzung am 28. und 30. October 1879;

ergänzt in der	41.	Sitzung	am	29.	Jänner 1880,
„ „ „	43.	„	„	5.	Februar 1880,
„ „ „	97.	„	„	2.	December 1880,
„ „ „	110.	„	„	8.	Februar 1881,
„ „ „	169.	„	„	18.	November 1881,
„ „ „	246.	„	„	9.	December 1882,
„ „ „	382.	„	„	9.	„ 1884.)

Čelakovský Jaromir, Dr.
Chamiec (Jaxa) Anton, Ritter v.
Dehne August, Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Franceschi Johann, de.
Jeřábek Franz.
Karlon Alois.
Klun Karl.
Lax Peter.
Mieroszowski Stanislaus, Graf.
Pirquet Peter, Freiherr v.
Rohrmann Vincenz.
Stockau Georg, Graf.
Vojnović Georg, Conte.
Wegscheider Johann, Dr.

Obmann: **Mieroszowski** Stanislaus, Graf.
Stellvertreter: **Pirquet** Peter, Freiherr v.
Schriftführer: **Čelakovský** Jaromir, Dr.
Lax Peter.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Grafen Mieroszowski wurde in der 41. Sitzung am 29. Jänner 1880 der Abgeordnete Ludwig Ritter v. Skrzyński gewählt. Die Mittheilung von der erfolgten Wahl des Obmann-Stellvertreters Freiherrn v. Pirquet zum Obmanne und des Abgeordneten Ritter v. Skrzyński zum Obmann-Stellvertreter erfolgte in der 43. Sitzung am 5. Februar 1880. Ferner wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Dehne der Abgeordnete Heinrich Reschauer, in der 110. Sitzung am 8. Februar 1881 an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Ritter v. Skrzyński der Abgeordnete Ritter v. Skarszewski, in der 169. Sitzung am 18. November 1881 an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Čelakovský der Abgeordnete Johann Krejčí, in der Sitzung des Ausschusses am 11. Februar 1882 Abgeordneter v. Skarszewski zum Obmann-Stellvertreter und Abgeordneter Reschauer zum Schriftführer, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Rohrmann in der 246. Sitzung am 9. December 1882 der Abgeordnete Dr. Edler v. Stourzh, an Stelle der Abgeordneten Jeřábek und Reschauer in der 382. Sitzung am 9. December 1884 die Abgeordneten Dr. Grégr und Klinkosch gewählt).

Steuerausschuß.

(Gewählt in der 11. Sitzung am 6. November 1879);

ergänzt in der	38.	Sitzung	am	23.	Jänner 1880,
„ „ „	41.	„	„	29.	„ 1880,
„ „ „	97.	„	„	2.	December 1880,
„ „ „	107.	„	„	28.	Jänner 1881,
„ „ „	109.	„	„	4.	Februar 1881,
„ „ „	185.	„	„	24.	Jänner 1882,
„ „ „	234.	„	„	10.	Mai 1882,
„ „ „	259.	„	„	23.	Jänner 1883,
„ „ „	330.	„	„	8.	Februar 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Entwurf eines Gesetzes, wodurch der Ausschank und der Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken geregelt wird;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die für das Jahr 1880 einzuhebende Ergänzungssteuer (wurde zurückgezogen);

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Einhebung einer Abgabe von dem Personen- und Reisegepäckstransporte auf Eisenbahnen und Dampfschiffen;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Erhöhung des Einfuhrzolles und Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl mit Ausnahme des Zollausschlusses von Triest und über die Herabsetzung der Verzehrungssteuer bei Einfuhr von Mineralöl nach Wien (wurde zurückgezogen und eine neuerliche Vorlage eingebracht);

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz wegen Abänderung einiger gesetzlicher Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz wegen Abänderungen des Gesetzes vom 6. April

1879, R. G. Bl. Nr. 54, über die Regelung der Grundsteuer;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Dworski und Genossen, betreffend die Gebührenpflicht bei Besitzveränderungen;

der Antrag des Abgeordneten Steudel und Genossen wegen Aufhebung des Verzehrungssteuerpatentes vom 25. Mai 1829;

der Antrag des Abgeordneten Wiesenburg und Genossen, betreffend die Erlassung eines Gesetzes über Steuerbefreiung für Neu-, Um- und Zubauten;

die Regierungsvorlage, betreffend Nachtragsbestimmungen zu dem Gesetze vom 6. April 1879 und zu dem in Verhandlung stehenden Gesetzentwurfe vom 28. October 1879, betreffend die Regelung der Grundsteuer;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Magg und Genossen, betreffend die Abänderung des §. 18 B, Ziffer 2 der Regierungsvorlage, betreffend Aenderungen einiger gesetzlichen Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Granitsch und Genossen, betreffend die Gebühren- und Stempelfreiheit anläßlich der Convertirung von auf Inhaber lautenden oder durch Indossement übertragbaren Schuldverschreibungen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen theilweiser Abänderung der Bestimmungen über die Rübenzuckerbesteuerung;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen einiger Abänderungen der Gebäudesteuergesetze;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über den Spielkartenstempel;

der Antrag der Abgeordneten Fürnkranz, Ritter v. Schönerer und Genossen, betreffend die Verpachtung der Verzehrungssteuer auf Wein, Wein- und Obstmost, dann Fleisch auf dem flachen Lande zc.;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen theilweiser Abänderung des Branntweinsteuergesetzes vom 27. Juni 1878, R. G. Bl. 1878, Nr. 72, in Absicht auf die unter die Pauschalirung nach der Leistungsfähigkeit der Brennvorrichtung fallenden Brennereien;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz wegen Belegung der Kunstwein- und Halbweinerzeugung mit der Verzehrungssteuer in den für die Verzehrungssteuereinhebung als geschlossen erklärten Orten;

der Antrag der Abgeordneten Ignaz Freiherrn v. Giovanelli, Doblhamer und Genossen, betreffend die Auflösung der Grundsteuerregulirungs-Centralcommission und die Wahl einer Centralcommission für das Reclamationsverfahren;

die Beschlüsse des Herrenhauses über den Gesetzentwurf hinsichtlich der Abänderung der für das Reclamationsverfahren bei Regelung der Grundsteuer geltenden Termine;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die den Personen der bewaffneten Macht im Mobilisirungsfalle zukommende Stempel-, Tax- und Einkommensteuerbefreiung (über Antrag des Abgeordneten Fürsten Lobkowicz dem Gebührenausschusse abgetreten);

das von der Regierung vorgelegte Gesetz, betreffend die Erhöhung des Einfuhrzolles und die Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl, sowie die Aufhebung der Verzehrungssteuer bei der Einfuhr von Mineralöl in die für die Einhebung der Verzehrungssteuer als geschlossen erklärten Orte;

die vom Herrenhause gefaßten Beschlüsse, betreffend das Gesetz über einige Aenderungen der Gebäudesteuer;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die zeitliche Befreiung von der Entrichtung der Erwerb- und Einkommensteuer für den Betrieb der Schifffahrt zur See, mit im Inlande erbauten Dampfern;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Behandlung der aus Bosnien und der Hercegovina in das Geltungsgebiet dieses Gesetzes gelangenden Kalender und Spielkarten;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Kronawetter und Genossen, betreffend den Spielkartenstempel;

der Antrag der Abgeordneten Dr. Portugall, Dr. Magg und Genossen in Betreff der Besteuerung von zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten Anstalten;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Menger und Genossen wegen Erlassung von Gesetzen über die Besteuerung der Wanderlager und der Ausverkäufe und über die von den Hausirern zu entrichtende Erwerbsteuer;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gesetzentwürfe:

1. über die Erwerbsteuer,

2. über die Besteuerung der zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten Erwerbsteuerunternehmungen,

3. über die Rentensteuer,

4. über die Personaleinkommensteuer;

die Regierungsvorlage, betreffend die Gesetzentwürfe:

1. über die Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters,

2. über die Regelung der Activitätsbezüge der Beamten zur Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters

und der Pensionsansprüche auf Grund der bisherigen Katastraldienstleistung;

die Regierungsvorlage, betreffend die theilweise Aenderung der §§. 74 und 76 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes;

der Antrag des Abgeordneten Grafen Hohenwart, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des Finanzministeriums zur Bedeckung der Kosten für die Evidenzhaltung des Katasters;

der Antrag der Abgeordneten Zacharias Herrmann, Ritter v. Portheim und Genossen wegen Steuererleichterungen für Wohngebäude der unbemittelten Bevölkerungsclasse;

der Antrag des Abgeordneten Lienbacher und Genossen, betreffend die Steuerfreiheit leerstehender Wohngebäude;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Roser und Genossen wegen Ersatzes des durch die Verstaatlichung der Eisenbahnen den Gemeinden an Communalumlagen bevorstehenden Entganges;

die Regierungsvorlage, betreffend die Ausdehnung der nach Artikel IV und V des Gesetzes vom 7. Juni 1881, R. G. Bl. Nr. 49, eintretenden Begünstigungen der Grundsteuerträger;

der Antrag des Abgeordneten Grafen Vetter und Genossen wegen Erlassung der Gebührenfreiheit für die von der Hypothekenbank der Markgrafschaft Mähren ausgefertigten Pfandbriefe und Befreiung der Zinsen von den Pfandbriefen von der Einkommensteuer;

der Antrag des Abgeordneten Ritter v. Chlumecky und Genossen wegen Befreiung der Arbeiterkranken- und Invalidencassen, Pensionsvereine ꝛc. von der Erwerb- und Einkommensteuer, sowie von Stempeln und Gebühren;

die Regierungsvorlage, betreffend das Uebereinkommen zwischen dem k. k. österreichischen und dem k. ungarischen Finanzministerium über die Normirung der Besteuerung der k. k. priv. Kaschau-Oderberger Eisenbahngesellschaft;

der Antrag der Abgeordneten Steudel, Dr. Keil, Dr. Portugall und Genossen, betreffend die Verpflichtung des Staates zur Entrichtung selbstständiger Landes- und Gemeindeabgaben vom Staatseisenbahnbetriebe;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Rechbauer und Genossen, betreffend die Befreiung der Zinsen der Pfandbriefe der steiermärkischen Sparcasse von der Einkommensteuer;

der Antrag des Abgeordneten de Franceschi und Genossen, betreffend die Befreiung der Pfandbriefe der Bodencreditanstalt der Markgrafschaft Istrien von der Einkommensteuer;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Menger und Genossen bezüglich der Befreiung der Pfandbriefe der österreichisch-schlesischen Bodencreditanstalt von der Einkommensteuer;

der Antrag des Abgeordneten Wagner und Genossen bezüglich der Befreiung der Pfandbriefe der Bukowinaer Sparcasse von der Einkommensteuer.

Auspitz Rudolf.
Beer Adolf, Dr.
Chamiec Anton, Ritter v.
Croy Alexander, Fürst.
Czaykowski Alfons, Ritter v.
Dipauli Josef, Freiherr v.
Doblhamer Gregor.
Doblhoff Heinrich, Freiherr v.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr.
Edlmann Ernst, Ritter v., Dr.
Gärtner Josef.
Granitsch Georg, Dr.
Hofer Andreas, Edler v., Dr.
Keil Franz, Dr.
Krzeczunowicz Kornel, Ritter v.
Kryzsztofowicz Nikolaus, Ritter v., Dr.
Lobkowicz Georg, Fürst.
Mauthner Max.
Menger Max, Dr.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Mieroszowski Stanislaus, Graf.
Nabergoj Johann.
Neumayer Mathias.
Poklukar Josef, Dr.
Portugall Ferdinand, Dr.
Pozza Rafael, Graf, Dr.
Puzyna Julian.
Rabl Josef, Dr.
Schaup Wilhelm, Dr.
Stangler Josef, Ritter v.
Trojan Prawoslaw, Dr.
Vetter von der **Lilie** Felix, Graf.
Walterskirchen Robert, Freiherr v.
Wiedersperg Gustav, Ritter v., Dr.
Zedtwitz Karl Moriz, Graf.
Žák Johann, Dr.

Obmann: **Lobkowicz** Georg, Fürst.
Stellvertreter: **Doblhoff** Heinrich, Freiherr v.
Schriftführer: **Mauthner** Max.
Gärtner Josef.
Kryzsztofowicz Nikolaus, Ritter v., Dr.
Poklukar Josef, Dr.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Gärtner wurde in der 38. Sitzung am 23. Jänner 1880 der Abgeordnete Karl Adámek sen., an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Grafen Mieroszowski in der 41. Sitzung am 29. Jänner 1880 der Abgeordnete Apollinar Ritter v. Jaworski, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Edlmann in der 97. Sitzung am 2. December

1880 der Abgeordnete Dr. Ernst Edler v. Plener, in der 107. Sitzung am 28. Jänner 1881 an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Ritter v. Krzeczunowicz der Abgeordnete Ritter v. Smarzewski, in der 109. Sitzung am 4. Februar 1881 an Stelle des ausgetretenen Abgeordneten v. Hofer der Abgeordnete Alois v. Mackowitz, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Rabl in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 der Abgeordnete Theodor Dobler, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Freiherrn v. Walterskirchen in der 234. Sitzung am 10. Mai 1882 der Abgeordnete Zeno Graf Goëß, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Adámek in der 259. Sitzung am 23. Jänner 1883 der Abgeordnete Talíř, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Georg Fürsten Lobkowicz in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Heinrich Graf Clam-Martinic und an Stelle des Abgeordneten Ritter v. Krzysztofowicz in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der AbgeordneteÁroziński gewählt.)

Strafgesetzausschuß.

(Gewählt in der 11. Sitzung am 6. November 1879;
ergänzt in der 97. Sitzung am 2. December 1880,
" " " 178. " " 10. " 1881,
" " " 246. " " 9. " 1882,
" " " 266. " " 16. Februar 1883,
" " " 330. " " 8. " 1884,
" " " 366. " " 8. Mai 1884,
" " " 382. " " 9. December 1884.)

Diesem Ausschusse wurden zugewiesen:

die Anträge des Abgeordneten Lienbacher und Genossen, und zwar:

1. wegen Wahl eines Ausschusses von 15 Mitgliedern behufs Ausarbeitung und Vorlage einer Novelle zum Strafgesetze, wodurch die Bestimmungen des Strafgesetzes über Betrug und Veruntreuung ergänzt werden.

2. wegen Abänderung der §§. 48 und 49 der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119,

3. wegen Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119,

4. wegen Erlassung eines Gesetzes zur Regelung der Polizeistrafgerichtsbarkeit und des Polizeistrafverfahrens;

das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, betreffend die Bewilligung zur Vereinigung des Prießlgutes ob Kaltbach mit dem Georg herrlich von Stubenberg'schen Realfideicommisse in Steiermark;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Julius Grégr und Genossen wegen Abänderung der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873;

die Regierungsvorlage, betreffend den Entwurf eines Strafgesetzes über Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen und des Einführungsgesetzes;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Jaques und Genossen, betreffend Abänderungen der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, womit das gerichtliche Verfahren bei Vergehen gegen die Gesetze vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 35 und 37, bezüglich der Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten und der Rinderpest näher geregelt wird;

der Antrag des Abgeordneten Friedmann, betreffend den Schutz der österreichischen Staatsbürger gegen die Journale;

die Regierungsvorlage, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Roser und Genossen, betreffend den an unschuldig verurtheilte Personen aus Staatsmitteln zu leistenden Ersatz für die an Vermögen und Gesundheit erlittene Schädigung;

die Zuschrift des Ministerpräsidenten und Leiters des Ministeriums des Innern, betreffend die Verordnung vom 6. März 1882, mit welcher die nach Maßgabe des Gesetzes vom 5. Mai 1869 zulässigen Ausnahmsverfügungen für die politischen Bezirke Cattaro, Metković und Ragusa in Wirksamkeit getreten sind;

der Antrag der Abgeordneten Dr. Tomaszczuk Ritter v. Chlumecky, Dr. Herbst, Dr. Kopp, Dr. Sturm und Genossen, betreffend die Erläuterung des §. 28 des Preßgesetzes vom 17. December 1862;

die Verordnung des Gesammtministeriums vom 20. Juni 1882 bezüglich der Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien;

die kaiserliche Verordnung vom 25. Juni 1882 hinsichtlich der Verlängerung der Geltung der mit dem Gesetze vom 28. Februar 1882 in Dalmatien eingeführten Ausnahmsgerichte und den Entwurf eines Gesetzes, womit die Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882 über die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien verlängert wird;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Roser, Tausche und Genossen wegen Erlassung eines Lebensmittelgesetzes;

die Regierungsvorlage, betreffend die Entschädigung für verurtheilte und nachträglich freigesprochene Personen;

der Antrag des Abgeordneten Hevera und Genossen wegen Einbringung eines Gesetzes, wodurch der Landstreicherei arbeitsscheuer Personen Einhalt gethan wird;

die Regierungsvorlage, betreffend die weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien;

die kaiserliche Vorordnung vom 25. Juni 1883, wodurch mit Beziehung auf den §. 14 des Grundgesetzes über die Reichsvertretung vom 24. December 1867 die Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, verlängert wird;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, womit die Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882 über die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien für den Gerichtshofsprengel Cattaro verlängert wird;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Jaques und Genossen, betreffend Abänderungen der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf, womit die Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 22, bezüglich der Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, für den Gerichtshofsprengel Cattaro verlängert wird;

die Regierungsvorlage über die Ausübung der Gerichtsbarkeit hinsichtlich der Landwehr;

die Regierungsvorlage, womit die Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882 bezüglich der Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, für den Gerichtshofsprengel Cattaro verlängert wird;

die Regierungsvorlage, betreffend die weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtshofsprengel Cattaro in Dalmatien.

Bareuther Ernst, Dr.
Bulat Kajetan, Dr.
Fürstenberg Ernst, Landgraf.
Groß Franz, Dr.
Grünwald Wendelin, Dr.
Herman Michael.
Hoffer Karl, Dr.
Jansa Alois, Dr.
Jasiński Josef, Ritter v.,
Kamiński Ignaz, Ritter v., Dr.
Kopp Josef, Dr.
Kowalski Basil.
Krofta Josef, Dr.
Kušý Wolfgang, Dr.
Lienbacher Georg.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.
Nitsche Friedrich, Dr.
Pajer Alois, Ritter v., Dr.
Prachenský Josef Stanislaus, Dr.
Schneid Josef, Ritter v.
Szławiński Johann.
Wegscheider Johann, Dr.
Wolski Ludwig, Dr.
Wraun Bartholomäus, Dr.

Obmann: **Lienbacher** Georg.
Stellvertreter: **Kopp** Josef, Dr.
Schriftführer: **Nitsche** Friedrich, Dr.
Krofta Josef, Dr.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Franz Groß wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Dr. Josef Rabl, in der 178. Sitzung am 10. December 1881 an Stelle des beurlaubten Abgeordneten Ritter v. Schneid der Abgeordnete Michael Pitey, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Rabl in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 der Abgeordnete Dr. Heinrich Jaques, an Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Pitey und Dr. Prachenský in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Dr. Ritter v. Grigorcia und Dr. Dostal, an Stelle der aus dem Hause ausgetretenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Kamiński und Dr. Wolski in der 266. Sitzung am 16. Februar 1883 die Abgeordneten Dr. Ritter v. Krzysztofowicz und Dr. Rayski, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Michael Herman in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Kossowicz, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Dr. Bulat in der 366. Sitzung am 8. Mai 1884 der Abgeordnete Conte Vojnović, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Krzysztofowicz in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Dr. Lewakowski gewählt.)

Volkswirthschaftlicher Ausschuß.

(Gewählt in der	11. Sitzung am	6. November	1879;
ergänzt	„ „	79. „	„ 23. April	1880,
„	„ „	97. „	„ 2. December	1880,
„	„ „	99. „	„ 10. „	1880,
„	„ „	106. „	„ 25. Jänner	1881,
„	„ „	246. „	„ 9. December	1882,
„	„ „	267. „	„ 20. Februar	1883.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Einbeziehung der Zollausschlüsse Istrien und Dalmatien in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Zustimmung zur Einbeziehung der zu den Ländern der ungarischen Krone gehörigen Zollausschlüsse von Martinschizza, Buccari, Portoré,

Zengg und Carlopago in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Aufhebung des Zollausschlusses von Brody;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Einführung der Verzehrungssteuer von der Bier-, Branntwein- und Zuckererzeugung in Dalmatien und in den Zollausschlüssen von Istrien und Brody;

die Regierungsvorlage, betreffend die mit der französischen Regierung ausgetauschte Declaration vom 20. November 1879 hinsichtlich der Verlängerung der provisorischen Handelsconvention mit Frankreich vom 20. Jänner 1879;

die Regierungsvorlage, betreffend die Verlängerung des Handelsvertrages mit dem Deutschen Reiche vom 16. December 1878 bis längstens 30. Juni 1880;

die Regierungsvorlage, betreffend die Uebereinkunft zwischen Oesterreich-Ungarn und dem Deutschen Reiche vom 11. April 1880, womit der Handelsvertrag vom 16. December 1878 verlängert wird;

die Regierungsvorlage, betreffend die Ermächtigung der Regierung zur Regelung des Veredlungsverkehres mit dem deutschen Zollgebiete im Verordnungswege;

die Regierungsvorlage, betreffend den Handels- und Schifffahrtsvertrag von Spanien vom 3. Juni 1880;

der Beschluß des Herrenhauses, betreffend das am 26. November 1880 abgeschlossene Uebereinkommen zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Königreiche Großbritannien wegen wechselseitiger Unterstützung hilfsbedürftiger Seeleute;

die Regierungsvorlage, betreffend den Handelsvertrag mit dem Deutschen Reiche vom 23. Mai 1881 und den Gesetzentwurf, womit die Regierung ermächtigt wird, die gegenwärtig geltenden Bestimmungen über den Veredlungsverkehr mit dem deutschen Zollgebiete bis längstens 31. December 1881 in Wirksamkeit zu erhalten;

die Regierungsvorlage, betreffend den Handelsvertrag mit dem Fürstenthume Serbien;

die Regierungsvorlage, betreffend das Viehseuchenübereinkommen mit dem Fürstenthume Serbien;

die Regierungsvorlagen, betreffend:

1. die Consularconvention mit dem Fürstenthume Serbien,

2. den Rechtshilfevertrag mit dem Fürstenthume Serbien,

3. den Staatsvertrag mit dem Fürstenthume Serbien wegen Behandlung der Verlassenschaften ꝛc.;

die Regierungsvorlage, betreffend die provisorische Handelsconvention mit Frankreich;

die Regierungsvorlage, betreffend den Veredlungsverkehr mit dem deutschen Zollgebiete;

die Regierungsvorlage, betreffend die nachträgliche Uebereinkunft zu der am 7. November 1881 in Paris geschlossenen Handelsconvention;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Krofta und Genossen, betreffend die Vorlage eines Gesetzentwurfes wegen Abänderung des Capitels X des Berggesetzes im Sinne einer Reform der Bruderladen;

die Regierungsvorlage, betreffend die internationale Convention wegen der Reblaus;

die Regierungsvorlage, betreffend die Schifffahrtsconvention mit Serbien;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über den zeitweiligen Privilegienschutz der auf der internationalen Elektricitätsausstellung des Jahres 1883 in Wien zur Ausstellung gelangenden Gegenstände;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann über die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe beim Bergbaue;

der Antrag des Abgeordneten v. Pacher und Genossen, betreffend die Erlassung von gesetzlichen Bestimmungen gegen die Irreführung des consumirenden Publikums durch planmäßig betriebene Fälschungen der Quantität vieler Gattungen von Gewerbserzeugnissen;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Hallwich und Genossen, betreffend die Revision der Zoll- und Staatsmonopolsordnung vom 11. Juli 1835;

die Regierungsvorlage, betreffend das Uebereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn und der Schweiz behufs Verhinderung der Ausbreitung von Thierseuchen durch den Viehverkehr;

die Regierungsvorlage, betreffend das mit der französischen Republik abgeschlossene Uebereinkommen vom 28. April 1883, betreffend die Fortdauer der provisorischen Handelsconvention vom 7. November 1881, R. G. Bl. Nr. 43 ex 1882, bis zum 29. Februar 1884;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf, womit das Gesetz vom 3. April 1875, R. G. Bl. Nr. 61, über die Maßregeln gegen die Verbreitung der Reblaus (Phylloxera vastatrix) theilweise abgeändert und ergänzt wird;

die Regierungsvorlage des Uebereinkommens mit Italien zur Regelung der Fischerei im Gardasee;

die Regierungsvorlage, betreffend den Schifffahrtsvertrag mit Frankreich;

die Regierungsvorlage über den Vertrag zum Schutze der Unterseekabel;

der Antrag des Abgeordneten Richter wegen der Getreidezölle;

der Antrag des Abgeordneten Grafen Vetter und Genossen, betreffend die Abänderung des §. 28 des Gesetzes vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 35, über die Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten;

die Regierungsvorlage, betreffend die Convention zwischen Oesterreich-Ungarn und Siam über den Handel mit geistigen Getränken in diesem Königreiche.

Bauhans Anton, Dr.
Belcredi Egbert, Graf.
Bodyński Max.
Brandis Heinrich, Graf.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Fröschel Berthold.
Graf Friedrich, Ritter v., Dr.
Grégr Julius, Dr.
Gudenau Ernst, Freiherr v.
Hallwich Hermann, Dr.
Isbary F. Rudolf.
Kallir N., Ritter v.
Kinsky Friedrich Karl, Graf.
Klaić Michael, Dr.
Krzsyztofowicz Josef.
Lenz Alfred.
Magg Julius, Dr.
Mašek Josef Ladislaus.
Müller Josef (Indic.)
Oberndorfer Johann.
Oliva Alois.
Onyszkiewicz Mieczislaus, Ritter v.
Pacher v. **Theinburg** Gustav.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Rapoport Arnold, Dr.
Schwegel Josef, Freiherr v.
Siegmund Franz, Edler v.
Sochor Eduard, Ritter v., Dr.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Vidulich Franz, Dr.
Vitezić Dominik, Dr.
Wagner Heinrich.
Wickhoff Franz.
Wurmbrand Gundacker, Graf.

Obmann: **Dunajewski** Julian, Ritter v., Dr.
Stellvertreter: **Vidulich** Franz, Dr.
Schriftführer: **Rapoport** Arnold, Dr.
Wagner Heinrich.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Bodyński wurde in der 79. Sitzung am 23. April 1880 der Abgeordnete Graf Tyszkiewicz, an Stelle des zum k. k. Finanzminister ernannten Abgeordneten Dr. Ritter v. Dunajewski und der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Isbary und Oliva in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Ritter v. Smarzewski, Ritter v. Chlumecky und Dr. Rieger gewählt; die Wahl des Abgeordneten v. Smarzewski zum Obmanne, wurde in der 99. Sitzung am 10. December 1880 bekannt gegeben. An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Grégr wurde in der 106. Sitzung am 25. Jänner 1881 der Abgeordnete Dr. Matthäus Talíř, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Mašek in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 der Abgeordnete Karl Schindler, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Fröschel und des aus dem Hause getretenen Abgeordneten Josef Krzystofowicz in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Ruf und Klucki, an Stelle des aus dem Hause ausgetretenen Abgeordneten v. Gudenau in der 267. Sitzung am 20. Februar 1883 der Abgeordnete Jahn gewählt.)

Delegation des Reichrathes in Wien.
XII. Session pro 1879.

Mitglieder des Herrenhauses
(gewählt in der 9. Sitzung am 12. December 1879):

Auersperg Adolf, Fürst.
Brenner-Felsach Adolf, Freiherr v.
Czartoryski Constantin, Fürst.
Falkenhayn Franz, Graf.
Felder Cajetan, Freiherr v., Dr.
Goëß Anton, Graf.
Habietinek Karl, Dr.
Hein Franz, Freiherr v., Dr.
Hübner Alexander, Freiherr v.
Königswarter Moriz, Freiherr v.
Koller Alexander, Freiherr v.
Liechtenstein Friedrich, Fürst.
Neipperg Erwin, Graf.
Rechberg-Rothenlöwen Bernhard, Graf.
Schmerling Anton, Ritter v., Dr.
Schmerling Josef, Ritter v.
Schönburg-Hartenstein Alexander, Fürst.
Thun-Hohenstein Leo, Graf.
Wehli August, Freiherr v., Dr.
Winterstein Simon, Freiherr v.

Ersatzmänner:
Gögl Johann.
Hoyos-Sprinzenstein Ernst, Graf.
Hye-Glunek Anton, Freiherr v., Dr.
Lichnowsky Othenio, Graf.
Rizy Theobald, Freiherr v., Dr.
Widmann-Sedlnitzky Victor, Graf.
Wrbna-Freudenthal Rudolf Eugen, Graf.
Helferstorfer Othmar.
Khevenhüller-Metsch Johann Karl, Fürst.
Mensdorff-Pouilly Alfons, Graf.

Mitglieder des Abgeordnetenhauses

(gewählt in der 26. Sitzung am 5. December 1879):

Bareuther Ernst, Dr., Böhmen.
Brandis Heinrich, Graf, Oberösterreich.
Chrzanowski Leon, Ritter v., Galizien.
Clam-Martinic Heinrich Jaroslaw, Graf, Böhmen.
Czartoryski Georg, Fürst, Galizien.
Czerkawski Eusebius Dr., Galizien.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr., Schlesien.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr., Galizien.
Franceschi Johann, de, Istrien.
Fux Johann, Mähren.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v., Tirol.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr. Galizien.
Groß Franz, Dr., Oberösterreich.
Hippoliti Alois, Freiherr v., Tirol.
Hohenwart Karl, Graf, Krain.
Hormuzaki Georg, v., Bukowina.
Jaworski Apollinar, Ritter v., Galizien.
Klaić Michael, Dr., Dalmatien.
Klier Franz, Dr., Böhmen.
Kuranda Ignaz, Dr., Niederösterreich.
Lienbacher Georg, Salzburg.
Lobkowicz Georg, Fürst, Böhmen.
Loudon Ernst, Freiherr v., Mähren.
Oelz Josef Anton, Dr., Vorarlberg.
Ofner Johann, Dr., Niederösterreich.
Plener Ernst, Edler v., Dr. Böhmen.
Rechbauer Karl, Dr., Steiermark.
Rieger Franz Ladislaus, Dr., Böhmen.
Ritter Valerius, Kärnten.
Ruß Viktor Wilhelm, Dr., Böhmen.
Scharschmid v. **Adlertreu** Max, Freiherr, Böhmen.
Smolka Franz, Dr., Galizien.
Šrom Franz, Ritter v., Dr., Mähren.
Sturm Eduard, Ritter v., Dr., Mähren.
Sueß Eduard, Dr., Niederösterreich.
Walterskirchen Robert, Freiherr v., Steiermark.
Winkler Andreas, Görz.
Wittmann Paul Ritter v., Dr., Triest.
Wolfrum Karl, Böhmen.
Zeithammer Ottokar, Böhmen.

Ersatzmänner:

Stöhr Anton, Dr. (1. Ersatzmann), Böhmen.
Mattuš Karl, Dr. (2. Ersatzmann), Böhmen.
Borelli Manfred, Conte de **Brana**, Dalmatien.
Rydzowski Andreas, Dr. (1. Ersatzmann), Galizien.
Czaykowski Alfons, Ritter v. (2. Ersatzmann), Galizien.
Kielmansegg Karl, Freiherr v., Niederösterreich.
Dehne August, Dr., Oberösterreich.
Neumayer Mathias, Salzburg.
Foregger Richard, Dr., Steiermark.
Nischelwitzer Oswald, Kärnten.
Poklukar Josef, Dr., Krain.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan**, Bukowina.
Fanderlik Josef, Dr. (1. Ersatzmann), Mähren.
Promber Adolf, Dr. (2. Ersatzmann), Mähren.
Beeß Georg, Freiherr v., Schlesien.
Zallinger-Stillendorf Franz, v., Tirol.
Thurnher Johann, Vorarlberg.
Vitezić Dominik, Dr., Istrien.
Pajer v. **Monriva** Alois, Ritter, Dr., Görz.
Rabl Josef, Dr., Triest.

Delegation des Reichrathes in Budapest.
XII. Session pro 1880.

Mitglieder des Herrenhauses

(gewählt in der 25. Sitzung am 25. Mai 1880):

Auersperg Adolf, Fürst.
Ceschi a Santa Croce Alois, Freiherr.
Czartoryski Konstantin, Fürst.
Engerth Wilhelm, Freiherr v.
Falkenhayn Franz, Graf.
Fürstenberg Eduard, Landgraf.
Gögl Johann.
Hoefler Konstantin, Ritter v.
Hofmann Leopold, Freiherr v.
Hübner Alexander, Freiherr v.
Khevenhüller-Metsch Johann Karl, Fürst.
Königswarter Moriz, Freiherr v.
Liechtenstein Friedrich, Fürst.
Schmerling Josef, Ritter v., Dr.
Schwarzenberg Karl, Fürst.
Tinti Karl, Freiherr v.
Trauttmansdorff-Weinsberg Karl, Fürst.
Trauttmansdorff-Weinsberg Ferdinand, Graf.
Thun-Hohenstein Josef Oswald, Graf.
Unger Josef, Dr.

Ersatzmänner:

Karl Alexander.
Rosenberg Heinrich, Fürst.
Sapieha Adam, Fürst.
Thun-Hohenstein Friedrich, Graf.
Waser Josef, Ritter v., Dr.
Washington Max, Freiherr v.
Windisch-Graetz Alfred, Fürst.
Hoyos-Sprinzenstein Ernst, Graf.
Roßbacher Rudolf, Freiherr v.
Mayr-Melnhof Franz, Freiherr v.

(An Stelle der Delegirten Adolf Fürst Auersperg, Dr. Constantin Ritter v. Hoefler und Oswald Graf Thun, die ihre Mandate niedergelegt haben, wurden die Ersatzmänner Alexander Karl, Heinrich Fürst Rosenberg und Adam Fürst Sapieha berufen (mitgetheilt in der 96. Sitzung des Abgeordnetenhauses am 30. November 1880.)

Mitglieder des Abgeordnetenhauses

(gewählt in der 95. Sitzung am 13. Mai 1880):

Bareuther Ernst, Dr., Böhmen.
Beer Adolf, Dr., Mähren.
Brandis Heinrich, Graf, Oberösterreich.
Chrzanowski Leon, Ritter v., Galizien.
Coronini Franz, Graf, Görz.
Czerkawski Eusebius, Dr., Galizien.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr., Schlesien.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr., Galizien.
Granitsch Georg, Dr., Niederösterreich.
Greuter Josef, Tirol.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr., Galizien.
Gudenau-Mirbach Ernst, Freiherr v., Mähren.
Hallwich Hermann, Dr., Böhmen.
Hippoliti Alois, Freiherr v., Tirol.
Hohenwart Karl, Graf, Krain.
Jaworski Apollinar, Ritter v., Galizien.
Klaić Michael, Dr., Dalmatien.
Klier Franz, Dr., Böhmen.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan**, Bukowina.
Kotz v. **Dobrz** Ferdinand, Freiherr, Böhmen.
Lienbacher Georg, Salzburg.
Lohninger Mathias, Steiermark.
Oelz Josef Anton, Dr., Vorarlberg.
Oppenheimer Ludwig John, Freiherr v., Böhmen.
Pflügl Albert, Edler v., Oberösterreich.
Plener Ernst, Edler v., Dr., Böhmen.
Raab Eduard, Ritter v., Niederösterreich.
Ritter Valerius, Kärnten.
Ruß Victor Wilhelm, Dr., Böhmen.
Rydzowski Andreas, Dr., Galizien.
Schier Josef, Böhmen.
Smolka Franz, Dr., Galizien.
Šrom Franz, Ritter v., Dr., Mähren.
Stöhr Anton, Dr., Böhmen.
Streer Adolf, Ritter v. **Streeruwitz**, Böhmen,
Sturm Eduard, Dr., Mähren.
Sueß Eduard, Dr., Niederösterreich.
Vidulich Franz, Dr., Istrien.
Wittmann Paul, Ritter v., Dr., Triest.
Wurmbrand Gundacker, Graf, Steiermark.

Ersatzmänner:

Roser Franz, Dr. (1. Ersatzmann), Böhmen.
Tausche Anton, (2. Ersatzmann), Böhmen.
Borelli Manfred, Conte de **Vrana**, Dalmatien.
Czaykowski Alfons, Ritter v. (1. Ersatzmann), Galizien.
Madeyski (Poray) Stanislaus, Ritter v., Dr. (2. Ersatzmann), Galizien.
Lustkandl Wenzel, Dr., Niederösterreich.
Zeilberger Johann, Oberösterreich.
Neumayer Mathias, Salzburg.
Heilsberg Josef Alfred, Dr., Steiermark.
Nischelwitzer Oswald, Kärnten.
Poklukar Josef, Dr., Krain.
Zotta Johann, v., Dr., Bukowina.
Fanderlik Josef, Dr. (1. Ersatzmann), Mähren.
Promber Adolf, Dr. (2. Ersatzmann), Mähren.
Beeß Georg, Freiherr v., Schlesien.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v., Tirol.
Thurnher Johann, Vorarlberg.
Franceschi Johann, de, Istrien.
Pajer v. **Monriva** Alois, Ritter, Dr., Görz.
Rabl Josef, Dr., Triest.

(An Stelle des aus der Delegation ausgetretenen, zum k. k. Finanzminister ernannten Mitgliedes Dr. Ritter v. Dunajewski wurde der Ersatzmann Alfons Ritter von Czaykowski berufen.)

Delegation des Reichsrathes in Wien. XIV. Session 1881. XV. und XVI. (außerordentliche) Session 1882.

Mitglieder des Herrenhauses

(gewählt in der 42. Sitzung am 4. Juni 1881):

Colloredo-Mannsfeld Josef, Fürst.
Coudenhove Franz, Graf.
Czartoryski Konstantin, Fürst.
Engerth Wilhelm, Freiherr v.
Falkenhayn Franz, Graf.
Fürstenberg Eduard, Landgraf.
Hofmann Leopold, Freiherr v.
Hübner Alexander, Freiherr v.
Khevenhüller-Metsch Johann Karl, Fürst.
Königswarter Moriz, Freiherr v.
Latour v. **Thurnburg**, Josef.
Lichnowsky Othenio, Fürst.
Roßbacher Rudolf, Freiherr v.
Sapieha Adam, Fürst.
Schmerling Anton, Ritter v.
Schmerling Josef, Ritter v.
Schönborn Friedrich, Graf.
Schönburg-Hartenstein Alexander, Fürst.
Schwarzenberg Karl, Fürst.
Vrints zu Falkenstein Maximilian, Graf.

Ersatzmänner:

Wrbna-Freudenthal Rudolf Eugen, Graf.
Gagern Maximilian, Freiherr v.
Ceschi a Santa Croce Alois, Freiherr.
Habietinek Karl, Dr.
Mittrowsky v. **Mittrowitz** Wladimir, Graf.
Arneth Alfred, Ritter v.
Wodzicki Ludwig, Graf.
Felder Kajetan, Freiherr v., Dr.
Schmidt v. **Altenheim** Konrad, Freiherr.
Thurn und Taxis Hugo, Fürst.

Mitglieder des Abgeordnetenhauses

(gewählt in der 165. Sitzung am 30. Mai 1881):

Bareuther Ernst, Dr., Böhmen.
Brandis Heinrich, Graf, Oberösterreich.
Chrzanowski Leon, Ritter v., Galizien.
Czartoryski Georg, Fürst, Galizien.
Czaykowski Alfons, Ritter v., Galizien.
Czerkawski Eusebius, Dr., Galizien.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr., Schlesien.
Doblhoff-Dier Heinrich, Freiherr, Niederösterreich.
Gomperz Julius, Ritter v., Mähren.
Greuter Josef, Tirol.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr., Galizien.
Gudenau Ernst, Freiherr v., Mähren.
Heilsberg Josef Alfred, Dr., Steiermark.
Hippoliti Alois, Freiherr v., Tirol.
Hohenwart Karl, Graf, Krain.
Jaworski Apollinar, Ritter v., Galizien.
Klaić Michael, Dr., Dalmatien.
Klier Franz, Dr., Böhmen.
Kuranda Ignaz, Dr., Niederösterreich.
Lienbacher Georg, Salzburg.
Magg Julius, Dr., Steiermark.
Oelz Josef Anton, Dr., Voralberg.
Oppenheimer Ludwig John, Freiherr v., Böhmen.
Pflügl Albert, Edler v., Oberösterreich.
Pitey Michael, Bukowina.
Plener Ernst, Edler v., Dr., Böhmen.
Ritter Valerius, Kärnten.
Ruß Victor Wilhelm, Dr., Böhmen.
Scharschmid v. **Adlertreu** Max, Freiherr, Böhmen.
Schier Josef, Böhmen.
Smolka Franz, Dr., Galizien.
Srom Franz, Ritter v., Dr., Mähren.
Stöhr Anton, Dr., Böhmen.
Streer Adolf, Ritter v. **Steeruwitz**, Böhmen.
Sturm Eduard, Dr., Mähren.
Teuschl Josef Michael, Triest.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr., Görz.
Vidulich Franz, Dr., Istrien.
Wiesenburg Adolf, Niederösterreich.
Wolfrum Karl, Böhmen.

Ersatzmänner:

Tausche Anton (1. Ersatzmann), Böhmen.
Kotz v. **Dobrz** Ferdinand, Freiherr (2. Ersatzmann), Böhmen.
Borelli Manfred, Conte de **Vrana**, Dalmatien.
Madeyski (Poray) Stanislaus, Ritter v., Dr. (1. Ersatzmann), Galizien.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr. (2. Ersatzmann), Galizien.
Lenz Alfred, Niederösterreich.
Noska Franz, Oberösterreich.
Fuchs Victor, Dr., Salzburg.
Portugall Ferdinand, Dr., Steiermark.
Nischelwitzer Oswald, Kärnten.
Schneid v. **Treuenfeld** Josef, Ritter, Krain.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan**, Bukowina.
Promber Adolf, Dr. (1. Ersatzmann), Mähren.
Fanderlik Josef, Dr. (2. Ersatzmann), Mähren.
Beeß Georg, Freiherr v., Schlesien.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v., Tirol.
Thurnher Johann, Vorarlberg.
Lazzarini Jakob, Freiherr v., Istrien.
Valussi Eugen, Dr., Görz.
Rabl Josef, Dr., Triest.

(An Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten, und zwar des Mitgliedes der Delegation Teuschl und des Ersatzmannes derselben Dr. Rabl, wurden in der 186. Sitzung am 27. Jänner 1882 Johann Nabergoj zum Mitgliede und Dr. Hermann Freiherr v. Gödel-Lannoy zum Ersatzmanne der Delegation für Triest gewählt.)

Delegation des Reichsrathes in Budapest.
XVII. Session. 1882.

Mitglieder des Herrenhauses

(gewählt in der 66. Sitzung am 26. Mai 1882):

Attems Ignaz, Graf.
Coudenhove Franz, Graf.
Czartoryski Konstantin, Fürst.
Engerth Wilhelm, Freiherr v.
Falkenhayn Franz, Graf.
Fluck-Leidenkron Josef, Freiherr.
Herberstein Johann Sigmund, Graf.
Hoefler Constantin, Ritter v.
Hübner Alexander, Freiherr v.
Latour v. **Thurnburg**, Josef.
Liechtenstein Friedrich, Fürst.
Mayr-Melnhof Franz, Freiherr.
Salm-Reifferscheid Franz, Altgraf.
Sapieha Adam, Fürst.
Schönborn Friedrich, Graf.
Scrinzi-Montecroce Johann, Freiherr.
Thun Franz, Graf.
Thurn und Taxis Hugo, Fürst.
Traun-Abensperg Otto, Graf.
Windisch-Graetz Alfred, Fürst.

Ersatzmänner:

Blome Gustav, Graf.
Ceschi a Santa Croce Alois, Freiherr.
Goëß Anton, Graf.
Habietinek Karl, Dr.
Hofmann Leopold, Freiherr v.
Porcia Ferdinand, Fürst.
Rosenberg Heinrich, Fürst.

Trauttmansdorff-Weinsberg Maximilian, Graf.
Wodzicki Ludwig, Graf.
Thun-Hohenstein Guido, Graf.

Mitglieder des Abgeordnetenhauses

(gewählt in der 241. Sitzung am 24. Mai 1882):

Bareuther Ernst, Dr., Böhmen.
Brandis Heinrich, Graf, Oberösterreich.
Burgstaller Josef, Edler v., Triest.
Chlumecky Johann, Ritter v., Mähren.
Chrzanowski Leon, Ritter v., Galizien.
Czaykowski Alfons, Ritter v., Galizien.
Czerkawski Eusebius, Dr., Galizien.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr., Schlesien.
Fanderlik Josef, Dr., Mähren.
Greuter Josef, Tirol.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr., Galizien.
Gudenau Ernst, Freiherr v., Mähren.
Hausner Otto, Galizien.
Hippoliti Alois, Freiherr v., Tirol.
Hohenwart Karl, Graf, Krain.
Jaworski Apollinar, Ritter v., Galizien.
Klaić Michael, Dr., Dalmatien.
Klier Franz, Dr., Böhmen.
Kotz v. **Dobrz** Ferdinand, Freiherr, Böhmen.
Lazzarini Jakob, Freiherr v., Istrien.
Lienbacher Georg, Salzburg.
Matscheko Michael, Niederösterreich.
Oppenheimer Ludwig John, Freiherr v., Böhmen.
Plügl Albert, Edler v., Oberösterreich.
Plener Ernst, Edler v., Dr., Böhmen.
Portugall Ferdinand, Dr., Steiermark.
Raab Eduard, Ritter v., Niederösterreich.
Reschauer Heinrich, Böhmen.
Ritter Valerius, Kärnten.
Ruß Victor Wilhelm, Dr., Böhmen.
Schier Josef, Böhmen.
Smolka Franz, Dr., Galizien.
Stöhr Anton, Dr., Böhmen.
Streer Adolf, Ritter v. **Streeruwitz**, Böhmen.
Sturm Eduard, Dr., Mähren.
Styrcea Victor, Freiherr v., Bukowina.
Sueß Eduard, Dr., Niederösterreich.
Thurnher Johann, Vorarlberg.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr., Görz.
Zschock Ludwig, Freiherr v., Steiermark.

Ersatzmänner:

Tausche Anton (1. Ersatzmann), Böhmen.
Müller Josef [Tschöppern] (2. Ersatzmann), Böhmen.
Borelli Manfred, Conte de **Vrana**, Dalmatien.
Madeyski (Poray) Stanislaus, Ritter v., Dr. (1. Ersatzmann), Galizien.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr. (2. Ersatzmann), Galizien.

Lenz Alfred, Niederösterreich.
Hayden Eduard, Ritter v., Oberösterreich.
Neumayer Mathias, Salzburg.
Schmiderer Josef, Dr., Steiermark.
Nischelwitzer Oswald, Kärnten.
Klun Karl, Krain.
Kossowicz Kornel, Bukowina.
Promber Adolf, Dr. (1. Ersatzmann), Mähren.
Mikyška Alois, Dr. (2. Ersatzmann), Mähren.
Beeß Georg, Freiherr v., Schlesien.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v., Tirol.
Oelz Josef Anton, Dr., Vorarlberg.
Vitezić Dominik, Dr., Istrien.
Valussi Eugen, Dr., Görz.
Nabergoj Johann, Triest.

Delegation des Reichsrathes in Wien.
XVIII. Session. 1883.

Mitglieder des Herrenhauses

(gewählt in der 82. Sitzung am 18. Mai 1883):

Bezecny Josef, Freiherr v.
Blome Gustav, Graf.
Ceschi a Santa Croce Alois, Freiherr.
Coudenhove Franz, Graf.
Czartoryski Konstantin, Fürst.
Engerth Wilhelm, Freiherr v.
Falkenhayn Franz, Graf.
Grünne Karl, Graf.
Hübner Alexander, Freiherr v.
Kuefstein Karl, Graf.
Latour v. **Thurnburg**, Josef.
Lichnowsky Othenio, Fürst.
Moser Alois.
Rosenberg Heinrich, Fürst.
Roßbacher Rudolf, Freiherr v.
Sapieha Adam, Fürst.
Schönborn Friedrich, Graf.
Scrinzi-Montecroce Johann, Freiherr.
Thun Franz, Graf.
Vrints zu Falkenstein Maximilian, Graf.

Ersatzmänner:

Coudenhove Max, Graf.
Fluck-Leidenkron Josef, Freiherr.
Gagern Max, Freiherr v.
Gögl Johann.
Habietinek Karl, Dr.
Hoyos-Sprinzenstein Ernst, Graf.
Hofman Leopold, Freiherr v.
Karl Alexander.
Trauttmansdorff-Weinsberg Max, Graf.
Wodzicki Ludwig, Graf.

Mitglieder des Abgeordnetenhauses

(gewählt in der 313. Sitzung am 8. Mai 1883):

Auspitz Rudolf, Mähren.
Brandis Heinrich, Graf, Oberösterreich.
Chlumecky Johann, Ritter v., Mähren.
Chrzanowski Leon, Ritter v., Galizien.
Clam-Martinic Heinrich, Graf, Böhmen.
Coronini Franz, Graf, Görz.
Czaykowski Alfons, Ritter v., Galizien.
Czerkawski Eusebius, Dr., Galizien.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr., Schlesien.
Doblhoff Heinrich, Freiherr v., Niederösterreich.
Dubsky Adolf, Graf, Mähren.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr., Galizien.
Hausner Otto, Galizien.
Hippoliti Alois, Freiherr v., Tirol.
Hohenwart Karl, Graf, Krain.
Jaworski Apollinar, Ritter v., Galizien.
Klaić Michael, Dr., Dalmatien.
Klier Franz, Dr., Böhmen.
Lienbacher Georg, Salzburg.
Lobkowicz Georg, Fürst, Böhmen.
Mattuš Karl, Dr. Böhmen.
Mitrofanowicz Basil, Dr., Bukowina.
Nischelwitzer Oswald, Kärnten.
Nitsche Friedrich, Dr., Böhmen.
Oelz Josef Anton, Dr., Vorarlberg.
Pauer Johann Paul, Steiermark.
Pflügl Albert, Edler v., Oberösterreich.
Schier Josef, Böhmen.
Schöffel Josef, Niederösterreich.
Smolka Franz, Dr., Galizien.
Sprung Franz, Ritter v., Steiermark.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v., Tirol.
Stöhr Anton, Dr., Böhmen.
Streer Adolf, Ritter v. **Streeruwitz**, Böhmen.
Sturm Eduard, Dr., Mähren.
Sueß Eduard, Dr., Niederösterreich.
Trojan Pravoslav Alois, Dr., Böhmen.
Vidulich Franz, Dr., Istrien.
Vucetich Johann, Ritter v. **Bielitz**, Triest.
Žák Johann, Dr., Böhmen.

Ersatzmänner:

Müller Josef [Tschöppern] (1. Ersatzmann), Böhmen.
Kvičala Johann, Dr. (2. Ersatzmann), Böhmen.
Borelli Manfred, Conte de **Vrana**, Dalmatien.
Madeyski (Poray) Stanislaus, Ritter v., Dr. (1. Ersatzmann), Galizien.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr. (2. Ersatzmann), Galizien.
Wiesenburg Adolf, Niederösterreich.
Zehetmayr Johann, Oberösterreich.
Fuchs Victor, Dr., Salzburg.
Schmiderer Josef, Dr., Steiermark.
Moro Leopold, Ritter v., Kärnten.
Klun Karl, Krain.
Grigorcia Nikolaus, Ritter v., Dr., Bukowina.
Promber Adolf, Dr. (1. Ersatzmann), Mähren.
Schmidt Anton (2. Ersatzmann), Mähren.
Beeß Georg, Freiherr v., Schlesien.
Giovanelli Johann, Freiherr v., Tirol.
Thurnher Johann, Vorarlberg.
Franceschi Johann, de, Istrien.
Pajer v. **Monriva** Alois, Ritter, Dr., Görz.
Burgstaller Edler v. **Bidischini**, Josef, Triest.

Delegation des Reichsrathes in Budapest.
XIX. Session. 1884.

Mitglieder des Herrenhauses

(gewählt in der 96. Sitzung am 28. Mai 1884):

Bezecny Josef, Freiherr v.
Ceschi a Santa Croce Alois, Freiherr.
Czartoryski Constantin, Fürst.
Czedik v. **Bründelsberg**, Alois, Freiherr.
Falkenhayn Franz, Graf.
Fluck-Leidenkron Josef, Freiherr.
Fürstenberg Eduard, Landgraf.
Gögl Johann.
Herberstein Johann Sigmund, Graf.
Hübner Alexander, Freiherr v.
Karl Alexander, Abt.
Latour v. **Thurnburg**, Josef.
Montecuccoli-Laderchi Maximilian, Graf.
Moser Alois.
Seilern und **Aspang** Karl, Graf.
Thurn und **Taxis** Hugo, Fürst.
Traun-Abensperg Otto, Graf.
Widmann-Sedlnitzky Victor, Graf.
Windisch-Graetz Alfred, Fürst.
Wodzicki Ludwig, Graf.

Ersatzmänner:

Buquoy de **Longueval** Karl, Graf.
Gondola-Ghetaldi Franz, Freiherr.
Habietinek Karl, Dr.
Mayr-Melnhof Franz, Freiherr.
Rosenberg Heinrich, Fürst.
Scrinzi-Montecroce Johann, Freiherr.
Walterskirchen zu **Wolfsthal** Ernst Wilhelm, Freiherr.
Zedtwitz Kurt, Graf.
Buschman Josef, Freiherr v.
Hoyos-Sprinzenstein Ernst, Graf.

Mitglieder des Abgeordnetenhauses

(gewählt in der 378. Sitzung am 23. Mai 1884):

Adámek Karl, Böhmen.
Attems Franz, Graf, Steiermark.

Beer Adolf, Dr., Mähren.
Brandis Heinrich, Graf, Oberösterreich.
Chlumecky Johann, Ritter v., Mähren.
Chrzanowski Leon, Ritter v., Galizien.
Coronini Franz, Graf, Görz.
Czaykowski Alfons, Ritter v., Galizien.
Czerkawski Eusebius, Dr., Galizien.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr**, Dr., Schlesien.
Deym Franz, Graf, Böhmen.
Dostal Karl, Dr., Böhmen.
Dubsky Adolf, Graf, Mähren.
Dumba Nikolaus, Niederösterreich.
Greuter Josef, Tirol.
Grigorcia Nikolaus, Ritter v., Dr., Bukowina.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr., Galizien.
Hausner Otto, Galizien.
Hippoliti Alois, Freiherr v., Tirol.
Hlávka Karl, Böhmen.
Hohenwart Karl, Graf, Krain.
Jaworski Apollinar, Ritter v., Galizien.
Jireček Josef, Böhmen.
Kinsky Friedrich Karl, Graf, Böhmen.
Klaić Michael, Dr., Dalmatien.
Lienbacher Georg, Salzburg.
Mattuš Karl, Dr., Böhmen.
Meznik Anton, Ritter v., Dr., Böhmen.
Millevoi Peter, Dr., Istrien.
Nischelwitzer Oswald, Kärnten.
Pflügl Albert, Edler v., Oberösterreich.
Posch Alois, Steiermark.
Raab Eduard, Ritter v., Niederösterreich.
Rieger Franz Ladislaus, Dr., Böhmen.
Šrom Franz Alois, Ritter v., Dr., Böhmen.
Smolka Franz, Dr., Galizien.
Sueß Eduard, Dr., Niederösterreich.
Thurnher Johann, Vorarlberg.
Vucetich Johann, Ritter v. **Bielitz**, Triest.
Winterholler Gustav, Mähren.

Ersatzmänner:

Clam-Martinic Heinrich, Graf (1. Ersatzmann), Böhmen.
Schindler Karl (2. Ersatzmann), Böhmen.
Borelli Manfred, Conte de **Vrana**, Dalmatien.
Madeyski (Poraj) Stanislaus, Ritter v., Dr. (1. Ersatzmann), Galizien.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr. (2. Ersatzmann), Galizien.
Ofner Johann, Dr., Niederösterreich.
Hayden Eduard, Ritter v., Oberösterreich.
Neumayer Mathias, Salzburg.
Kraus Victor, Ritter v., Dr., Steiermark.
Moro Leopold, Ritter v., Kärnten.
Klun Karl, Krain.
Kossowicz Kornel, Bukowina.
Schmidt Anton (1. Ersatzmann), Mähren.
Panowsky Karl (2. Ersatzmann), Mähren.
Beeß Georg, Freiherr v., Schlesien.
Kathrein Theodor, Dr., Tirol.
Oelz Josef Anton, Dr., Vorarlberg.
Vidulich Franz, Dr., Istrien.
Valussi Eugen, Dr., Görz.
Burgstaller Josef, Edler v. **Bidischini**, Triest.

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Pöck und Genossen, betreffend den Hausirhandel.

(Gewählt in der 12. Sitzung am 11. November 1879;

ergänzt	in	der	55.	Sitzung	am	9.	März	1880,
"	"	"	79.	"	"	23.	April	1880,
"	"	"	97.	"	"	2.	December	1880,
"	"	"	169.	"	"	18.	November	1881,
"	"	"	174.	"	"	5.	December	1881,
"	"	"	180.	"	"	13.	"	1881,
"	"	"	185.	"	"	24.	Jänner	1882,
"	"	"	200.	"	"	28.	Februar	1882,
"	"	"	203.	"	"	3.	März	1882,
"	"	"	204.	"	"	4.	"	1882,
"	"	"	213.	"	"	18.	"	1882,
"	"	"	220.	"	"	28.	"	1882,
"	"	"	230.	"	"	5.	Mai	1882,
"	"	"	260.	"	"	26.	Jänner	1883,
"	"	"	266.	"	"	16.	Februar	1883,
"	"	"	330.	"	"	8.	"	1884,
"	"	"	342.	"	"	12.	März	1884,
"	"	"	382.	"	"	9.	December	1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung (wurde zurückgezogen und eine neuerliche Vorlage eingebracht);

der Antrag des Abgeordneten Löblich und Genossen wegen Ergänzung der Regierungsvorlage, betreffend die Abänderung der Gewerbegesetzgebung;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Competenz der Behörden bei Uebertretungen des Hausirgesetzes;

der Antrag der Abgeordneten Ritter v. Schönerer und Fürnkranz wegen Erlassung von gesetzlichen Bestimmungen über die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann über die tägliche Arbeitsdauer und Sonntagsruhe in Fabriken;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Fuchs und Genossen wegen Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Normirung sowie die staatliche Ueberwachung der Sonn- und Feiertagsruhe auf dem Gebiete des gewerblichen Groß- und Kleinbetriebes;

der Antrag der Abgeordneten Ritter v. Chlumecky, Dr. Herbst und Genossen in Betreff der

Fürsorge für gewerbliche Unternehmer und Hilfsarbeiter;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Mattuš und Genossen wegen Creirung selbstständiger Gewerbekammern;

die Regierungsvorlage, betreffend die Regelung der concessionirten Baugewerbe;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, mit welchem einige Bestimmungen hinsichtlich der Pfandleihergewerbe erlassen werden;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Krankenversicherung der Arbeiter.

Belcredi Egbert, Graf.
Bodyński Max.
Herrmann Zacharias.
Hevera Vincenz.
Kamiński Ignaz, Ritter v., Dr.
Klinkosch Heinrich.
Klun Karl.
Mašek Josef Ladislaus.
Matscheko Michael.
Mikyška Alois, Dr.
Moro Leopold, Ritter v.
Neumann Wenzel.
Noska Franz.
Pfeifer Franz.
Pöckh Josef.
Reschauer Heinrich.
Schreiber Simon.
Skarszewski Faustin, Ritter v.
Suda Johann.
Sueß Friedrich.
Thurnher Johann.
Vojnović Georg, Conte.
Weigel Fernand, Dr.
Zallinger-Stillendorf Franz, v.

Obmann: **Weigel** Fernand, Dr.
Stellvertreter: **Matscheko** Michael.
Schriftführer: **Hevera** Vincenz.
Reschauer Heinrich.
Thurnher Johann.

(In der 55. Sitzung am 9. März 1880 erfolgte die Bekanntgabe der Wahl des Abgeordneten v. Zallinger zum Obmann-Stellvertreter an Stelle des Abgeordneten Matscheko, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Bodyński wurde in der 79. Sitzung am 23. April 1880 der Abgeordnete Ladislaus Ritter v. Pęgowski, in der 97. Sitzung am 2. December 1880 an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Neumann der Abgeordnete Ludwig Ritter v. Ehrlich, in der 169. Sitzung am 18. November 1881 an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Weigel der Abgeordnete Stanislaus Graf Mieroszowski, letzterer in der Ausschußsitzung vom 24. November 1881 zum Obmann-Stellvertreter und v. Zallinger zum Obmanne gewählt. Ferner wurde in der 174. Sitzung am 5. December 1881 an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Mitgliedes Schreiber der Abgeordnete Anton Ritter v. Chamiec, in der 180. Sitzung am 13. December 1881 an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Ritter v. Pęgowski der Abgeordnete David Ritter v. Abrahamowicz, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Mašek in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 der Abgeordnete Karl Adámek, an Stelle des Abgeordneten Noska in der 200. Sitzung am 28. Februar 1882 der Abgeordnete Kornel Kossowicz, an Stelle des Abgeordneten Thurnher in der 203. Sitzung am 3. März 1882 der Abgeordnete Anton Ruf, an Stelle des Abgeordneten Ritter v. Skarszewski in der 204. Sitzung am 4. März 1882 der Abgeordnete Dr. Ambros Ritter v. Towarnicki, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Conte Vojnović in der 213. Sitzung am 18. März 1882 der Abgeordnete Eduard Ritter v. Hayden, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Ritter v. Abrahamowicz in der 220. Sitzung am 28. März 1882 der Abgeordnete Faustin Ritter v. Skarszewski, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Franz Pfeifer in der 230. Sitzung am 5. Mai 1882 der Abgeordnete Gustav v. Pacher, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Ruf in der 260. Sitzung am 26. Jänner 1883 der Abgeordnete Alois Fürst Liechtenstein, an Stelle des aus dem Hause ausgetretenen Dr. Ritter v. Kamiński in der 266. Sitzung am 16. Februar 1883 der Abgeordnete Klucki, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Towarnicki in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Dr. Biliński, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Dr. Mikyška in der 342. Sitzung am 12. März 1884 der Abgeordnete Wurm und an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Reschauer in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Dr. Exner gewählt.)

Immunitätsausschuß.

(Gewählt in der 13. Sitzung am 14. November 1879;
ergänzt „ „ 97. „ „ 2. December 1880,
„ „ „ 180. „ „ 13. „ 1881,
„ „ „ 246. „ „ 9. „ 1882).

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Zuschrift des Präsidenten des Kreisgerichtes in Feldkirch, betreffend die Ertheilung der Zustimmung des Abgeordnetenhauses zur strafgerichtlichen Verfolgung der Abgeordneten Dr. Oelz und Dr. Waibel;

die Zuschrift des Bezirksgerichtes Pregarten, betreffend die Zustimmung des Abgeordnetenhauses zur gerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Grafen Dürckheim;

die Zuschrift des k. k Landesgerichtes in Graz, womit um die Zustimmung zu der strafgerichtlichen Verfolgung, respective vorläufigen Einvernehmung des Abgeordneten Bärnfeind angesucht wird;

die Zuschrift des Oberlandesgerichtes Graz, betreffend die Einstellung des Strafverfahrens gegen den Abgeordneten Bärnfeind;

die Zuschrift des Bezirksgerichtes Langenlois, betreffend das Ansuchen um Zustimmung zur strafgerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Fürnkranz;

die Zuschrift der k. k. Staatsanwaltschaft in Rzeszów, betreffend die Zustimmung zur gerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Ritter v. Oborski;

das Einschreiten des k. k. Landesgerichtes Wien um Gestattung der strafgerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Ritter v. Schönerer;

die Zuschrift des Bezirksgerichtes Mielec in Galizien vom 16. April 1883, womit um die Einwilligung zur strafgerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Grafen Tarnowski ersucht wird;

die Zuschrift des Bezirksgerichtes Leopoldstadt, betreffend die gerichtliche Verfolgung des Abgeordneten Dr. Bloch;

die Zuschrift des Bezirksgerichtes in Mielec ddo. 10. März 1884 um Einwilligung zur gerichtlichen Verfolgung des Abgeordneten Grafen Tarnowski wegen des Vergehens der Uebertretung des §. 16 des Viehseuchengesetzes;

die Zuschrift des Bezirksgerichtes Vöcklabruck und Mielec, betreffend Ehrenbeleidigungsklagen gegen die Abgeordneten Doblhamer und Graf Tarnowski.

Adámek Karl, Dr.
Alter Rudolf, Dr.
Deym Franz, Graf.
Dobler Theodor.
Foregger Richard, Dr.
Fuchs Victor, Dr.
Gödel-Lannoy Hermann, Freiherr v., Dr.
Granitsch Georg, Dr.
Jaksch Friedrich, Ritter v., Dr.
Kaizl Edmund, Dr.
Konopka Heinrich, Freiherr v.
Lienbacher Georg.
Tyszkowski Josef, Ritter v.
Weeber August, Dr.
Zborowski Ignaz, Ritter v.

Obmann: **Gödel-Lannoy** Hermann, Freiherr v., Dr.
Stellvertreter: **Weeber** August, Dr.
Fuchs Victor, Dr.
Jaksch Friedrich, Ritter v., Dr.

(An Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Adámek, Dr. Kaizl und Freiherr v. Konopka wurden in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Dr. Prachenský, Dr. Kusý und Ladislaus Ritter v. Pęgowski, in der 180. Sitzung am 13. December 1881 an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Ritter v. Pęgowski der Abgeordnete Erasmus Ritter v. Wolański, an Stelle des aus dem Hause getretenen Abgeordneten Dr. Prachenský und des verstorbenen Abgeordneten Josef Ritter v. Tyszkowski in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Tonner und Graf Potocki, an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Abgeordneten Ritter v. Zborowski in der 383. Sitzung am 12. December 1884 der Abgeordnete Doziński gewählt.)

Mitglieder der Baucommission für das neue Reichsrathsgebäude.

(Gewählt in der vertraulichen Sitzung des Abgeordnetenhauses am 14. November 1879.)

Bareuther Ernst, Dr.
Baum Josef, Freiherr v.
Coronini Franz, Graf.
Dumba Nikolaus.
Fanderlik Josef, Dr.
Fuchs Victor, Dr.
Gödel-Lannoy Hermann, Freiherr v., Dr.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Kuranda Ignaz, Dr.
Magg Julius, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Suttner Gustav, Freiherr v.

(Gewählt in der 4. Sitzung des Herrenhauses am 28. October 1879.)

Arneth, Ritter v.
Czartoryski, Fürst.
Engerth, Freiherr v.
Hasner, Dr., Ritter v.
Schönburg, Fürst.
Trauttmansdorff, Graf.
Wrbna, Graf.

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Dr. Heilsberg und Genossen, betreffend die Regelung des Rechnungs- und Controldienstes.

(Gewählt in der 13. Sitzung am 14. November 1879,
ergänzt „ „ 267. „ „ 20. Februar 1883,
„ „ „ 330. „ „ 8. „ 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Stellung und den Wirkungskreis des Staatsrechnungshofes.

Auspitz Rudolf.
Beer Adolf, Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Giovanelli Johann, Freiherr v.
Hausner Otto.
Herman Michael.
Heilsberg Josef Alfred, Dr.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Kinsky Friedrich Karl, Graf.
Neuwirth Josef.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Vitezić Dominik, Dr.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Smarzewski** Severin, Ritter v.
Stellvertreter: **Beer** Adolf, Dr.
Schriftführer: **Ruß** Victor Wilhelm, Dr.
Fanderlik Josef, Dr.

(An Stelle des Abgeordneten Zeithammer wurde in der 267. Sitzung am 20. Februar 1883 der Abgeordnete Schindler, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Michael Hermann in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Dr. Kathrein gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Friedmann und Genossen, betreffend die Vorlage eines Gesetzes über die durch die Staatsverwaltung vorzunehmenden Ausbauten bestehender und Herstellung neuer Wasserstraßen.

(Gewählt in der 17. Sitzung am 26. November 1879;
ergänzt „ „ 79. „ „ 23. April 1880,
„ „ „ 97. „ „ 2. December 1880,
„ „ „ 169. „ „ 18. November 1881,
„ „ „ 246. „ „ 9. December 1882.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

der Antrag des Abgeordneten Dr. Lustkandl und Genossen, betreffend die Regulirung des Donaustromes bis zur niederösterreichischen Landesgrenze bei Theben;

die Regierungsvorlage, betreffend die Elbe-Schifffahrtsacte zwischen Oesterreich-Ungarn und Deutschland.

Bärnfeind Anton.
Berchtold Sigismund. Graf.
Bodyński Max.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Friedmann Alexander.
Harrach Johann, Graf.
Herrmann Zacharias.
Lenz Alfred.
Meißler Anton.
Mikyška Alois, Dr.
Onyszkiewicz Mieczislaus, Ritter v.
Pirquet Peter, Freiherr v.
Pozza Rafael, Graf, Dr.
Rapoport Arnold, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Schmidt Anton.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Siegl Eduard.
Tilšer Franz.
Valussi Eugen, Dr.
Waldert Anton, Dr.
Zeilberger Johann.

Obmann: **Rieger** Franz Ladislaus, Dr.
Stellvertreter: **Pirquet** Peter, Freiherr v.
Schriftführer: **Onyszkiewicz** Mieczislaus, Ritter v.
Herrmann Zacharias.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Bodyński wurde in der 79. Sitzung am 23. April 1880 der Abgeordnete Ladislaus Edler v. Haller, an Stelle des zum k. k. Finanzminister ernannten Abgeordneten Dr. Ritter v. Dunajewski in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Erasmus Ritter v. Wolański, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Zeilberger in der 169. Sitzung am 18. November 1881 der Abgeordnete Johann Plaß, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Friedmann und des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Edlen v. Haller in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Dr. Eduard Sueß und Graf Stadnicki, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Grafen Harrach in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Hlávka gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung des Staatsvertrages mit Frankreich wegen gegenseitiger Gewährung des Armenrechtes.

(Gewählt in der 17. Sitzung am 26. November 1879.

Chamiec Anton, Ritter v.
Deym Franz, Graf,
Harrach Johann, Graf.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Hormuzaki Georg, v.
Jasiński Josef, Ritter v.
Nischelwitzer Oswald.
Nitsche Friedrich, Dr.
Obentraut Adolf, Ritter v.
Ottitsch Josef.
Promber Adolf, Dr.

Salm Hugo, Altgraf.
Stöhr Anton, Dr.
Wurm Ignaz.
Zborowski Ignaz, Ritter v.

Obmann: **Harrach** Johann, Graf.
Stellvertreter: **Stöhr** Anton, Dr.
Schriftführer: **Nitsche** Friedrich, Dr.
Hippoliti Alois, Freiherr v.

Conferenz über die Verlängerung der Wirksamkeit der §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes bis Ende des Jahres 1889.

Mitglieder des Herrenhauses

(mitgetheilt in der 32. Sitzung des Abgeordnetenhauses am 18. December 1879):

Colloredo, Fürst.
Czartoryski, Fürst.
Falkenhayn, Graf.
Hasner, Ritter v.
Hye, Freiherr v.
Plener, Edler v.
Roßbacher, Freiherr v.
Schmerling Anton, Ritter v.
Schönburg, Fürst.

Mitglieder des Abgeordnetenhauses

(gewählt in der 32. Sitzung am 18. December 1879):

Clam-Martinic Richard, Graf.
Czedik Alois, Freiherr v.
Dzwonkowski Eduard, Ritter v.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Pfeifer Wilhelm.
Rechbauer Karl, Dr.
Smolka Franz, Dr.
Weeber August, Dr.
Zeithammer Ottokar.

Ausschuß zur Vorberathung der Petition des Geschäftsausschusses des österreichischen Aerztevereinsverbandes in Wien wegen Regelung des ärztlichen Standes.

(Gewählt in der 34. Sitzung am 15. Jänner 1880;
ergänzt „ „ 97. „ „ 2. Dec. 1880,
„ „ „ 178. „ „ 10. „ 1881,
„ „ „ 246. „ „ 9. „ 1882.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

der Antrag des Abgeordneten Steudel und Genossen wegen Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Abänderung der das Beerdigungswesen in Wien regelnden gesetzlichen Bestimmungen und die Zulassung der facultativen Leichenverbrennung neben der Beerdigung.

Czerkawski Julian, Dr.
Duchatsch Ferdinand, Dr.
Gniewosz-Olexów Eduard, Ritter v.
Kotz v. Dobrz Ferdinand, Freiherr.
Kušý Wolfgang, Dr.
Lenz Alfred.
Nitsche Friedrich, Dr.
Oelz Josef Anton, Dr.
Roser Franz, Dr.
Schäffer Christian, Ritter v.
Schneid v. Treuenfeld Josef, Ritter.
Spławiński Johann.
Vošnjak Josef, Dr.
Waibel Johann Georg, Dr.
Wiedersperg Gustav, Ritter v.

Obmann: **Gniewosz-Olexów** Eduard, Ritter.
Stellvertreter: **Vošnjak** Josef, Dr.
Schriftführer: **Wiedersperg** Gustav, Ritter v.
Kušý Wolfgang, Dr.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Duchatsch wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Dr. Josef Schmiderer, in der 178. Sitzung am 10. December 1881 an Stelle des beurlaubten Abgeordneten Ritter v. Schneid der Abgeordnete Dr. Basil Mitrofanowicz gewählt; die aus dem Ausschusse ausgetretenen Mitglieder Dr. Nitsche und Dr. Roser wurden in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 wiedergewählt; an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Freiherrn v. Kotz wurde in der 246. Sitzung am 9. December 1882 der Abgeordnete Dr. Kindermann gewählt.

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit aus dem Religionsfonde.

(Gewählt in der 36. Sitzung am 22. Jänner 1880;
ergänzt in der 97. Sitzung am 2. December 1880,
„ „ „ 112. „ „ 15. Februar 1881,
„ „ „ 246. „ „ 9. December 1882,
„ „ „ 382. „ „ 9. December 1884.)

Bartmański Oswald.
Beer Adolf, Dr.
Clam-Martinic Richard, Graf.
Dobler Theodor.
Fischer Franz.
Fuchs Victor, Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Granitsch Georg, Dr.

Groß Franz, Dr.
Hoppen Apollinar, Ritter v.
Jireček Josef.
Kopp Josef, Dr.
Martusiewicz Josef.
Ozarkiewicz Johann.
Pauer Johann Paul.
Pflügl Albert, Edler v.
Platzer Wilhelm.
Prachenský Josef Stanislaus, Dr.
Ruczka Ludwig.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Scharschmid v. Adlertreu Max, Freiherr v.
Sturm Eduard, Dr.
Weber Franz.
Wieser Josef.

Obmann: **Clam-Martinic** Richard, Graf.
Stellvertreter: **Scharschmid v. Adlertreu** Max, Freiherr v.
Schriftführer: **Dobler** Theodor.
Platzer Wilhelm.

(An Stelle des Abgeordneten Dr. Franz Groß, dessen Wahl annullirt wurde, wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Franz Obratschai, in der 112. Sitzung am 15. Februar 1881 an Stelle des ausgetretenen Abgeordneten Martusiewicz der Abgeordnete Dr. Chełmecki, an Stelle des aus dem Hause getretenen Abgeordneten Dr. Prachenský in der 246. Sitzung am 9. December 1882 der Abgeordnete Ritter v. Neubauer, an Stelle der aus dem Hause ausgetretenen Abgeordneten Bartmański und Dr. Kopp am 9. December 1884 in der 382. Sitzung die Abgeordneten Ritter v. Tyszkowski und Dr. Kopp gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Lienbacher und Genossen wegen Herabsetzung der Dauer der Schulpflicht.

(Gewählt in der 50. Sitzung am 24. Februar 1880;
ergänzt in der 97. Sitzung am 2. December 1880,
" " " 98. " " 4. December 1880,
" " " 169. " " 18. November 1881,
" " " 185. " " 24. Jänner 1882,
" " " 190. " " 10. Februar 1882,
" " " 246. " " 9. December 1882,
" " " 334. " " 19. Februar 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Regelung der Rechtsverhältnisse und die Studienordnung an der Karl Ferdinands-Universität in Prag;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Besorgung des Religionsunterrichtes in den öffentlichen Volks- und Mittelschulen, sowie in den Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben.

Beer Adolf, Dr.
Chełmecki Johann, Dr.
Čelakovský Jaromir, Dr.
Czartoryski Georg, Fürst.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Dumba Nikolaus.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Fedorowicz Ladislaus, Ritter v.
Haase Theodor, Dr.
Hallwich Hermann, Dr.
Hoffer Karl, Dr.
Hormuzaki Georg, Freiherr v.
Jeřábek Franz, Dr.
Jireček Josef.
Karlon Alois.
Klun Karl.
Lienbacher Georg.
Lobkowicz Georg, Fürst.
Mikyška Alois, Dr.
Oberndorfer Johann.
Promber Adolf, Dr.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Sueß Eduard, Dr.
Wildauer Tobias, Ritter v. **Wildhausen**, Dr.

Obmann: **Czartoryski** Georg, Fürst.
Stellvertreter: **Dumba** Nikolaus.
Schriftführer; **Čelakovský** Jaromir, Dr.
Klun Karl.
Promber Adolf, Dr.

(An Stelle des zum k. k. Finanzminister ernannten Abgeordneten Dr. Ritter v. Dunajewski wurde in der 97. Sitzung am 2. December 1880 der Abgeordnete Dr. Eduard Rittner, an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Abgeordneten Dr. Jeřábek in der 98. Sitzung am 4. December 1880 der Abgeordnete Johann Kvíčala, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Čelakovský und des beurlaubten Abgeordneten Dr. Rittner in der 169. Sitzung am 18. November 1881 die Abgeordneten Dr. Adalbert Graf Dzieduszycki und Dr. Wilhelm Gabler, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Fürsten Lobkowicz in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 der Abgeordnete Richard Graf Clam-Martinic, an Stelle des ausgetretenen Abgeordneten Freiherrn v. Hormuzaki in der 190. Sitzung am 10. Februar 1882 der Abgeordnete Dr. Basil Mitrofanowicz, an Stelle des aus dem Hause getretenen Abgeordneten Ritter v. Fedorowicz in der 246. Sitzung am 9. December 1882 der Abgeordnete Dr. Ritter v. Zatorski, an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Abgeordneten

Richard Grafen Clam-Martinic in der 334. Sitzung am 19. Februar 1884 der Abgeordnete Graf Siegfried Salm gewählt.)

Verzeichniß der vom Abgeordnetenhause gewählten Mitglieder der Centralcommission für die Grundsteuerregulirung und deren Ersatzmänner.

(Ergänzt in der	59. Sitzung	am	15.	März	1880,
„ „ „	75.	„ „	19.	April	1880,
„ „ „	95.	„ „	13.	Mai	1880,
„ „ „	101.	„ „	16.	December	1880,
„ „ „	106.	„ „	25.	Jänner	1881,
„ „ „	169.	„ „	18.	November	1881,
„ „ „	186.	„ „	27.	Jänner	1882,
„ „ „	229.	„ „	4.	Mai	1882.)

Böhmen.

Mitglieder:

Streer Adolf Ritter v. **Streeruwitz**, Reichsrathsabgeordneter.
Rziha Wendelin, Dr., Advocat in Budweis.

Ersatzmänner:

Ruß Victor, Wilhelm, Dr., Reichrathsabgeordneter.
Pfeifer Franz, Reichsrathsabgeordneter.

Dalmatien.

Mitglied:

Bonda Marino, Graf, k. k. Oberfinanzrath in Trient.

Ersatzmann:

Kapovich Michael, Landtagsabgeordneter und k. k. Landesgerichtsrath.

Galizien.

Mitglieder:

Krzeczunowicz Kornel, Ritter v., Reichsrathsabgeordneter.
Smarzewski Severin, Ritter v., Reichsrathsabgeordneter.

Ersatzmänner:

Kobuszowski Ceslaw, Ritter v., Landtagsabgeordneter und Gutsbesitzer.
Badeni Josef, Ritter v., Dr., Landtagsabgeordneter und Gutsbesitzer.

Niederösterreich.

Mitglied:

Pirko Karl, Reichsrathsabgeordneter.

Ersatzmann:

Kaiser Ignaz, Ritter v., Dr., k. k. Notar und Gutsbesitzer.

Oberösterreich.

Mitglied:

Dehne August, Dr., Landtagsabgeordneter und Gutsbesitzer.

Ersatzmann:

Foltz Karl, Reichsrathsabgeordneter.

Salzburg.

Mitglied:

Lienbacher Georg, Reichsrathsabgeordneter.

Ersatzmann:

Wallner Friedrich, Oekonom und Bezirksvorsteher.

Steiermark.

Mitglied:

Frank Moriz, Ritter v., Gutsbesitzer.

Ersatzmann:

Walterskirchen Robert, Freiherr v., Reichsrathsabgeordneter.

Kärnten.

Mitglied:

Götz Josef, Landtagsabgeordneter und Gutsbesitzer.

Ersatzmann:

Lax Peter, Reichsrathsabgeordneter.

Krain.

Mitglied:

Apfaltrern Otto, Freiherr v., Landtagsabgeordneter und Gutsbesitzer.

Ersatzmann:

Margheri-Comandona Albin, Graf, Reichsrathsabgeordneter.

Bukowina.

Mitglied:

Zotta Johann, v., Dr., Reichsrathsabgeordneter.

Ersatzmann:

Ferro Rudolf, Ritter v., Gutsbesitzer.

Mähren.

Mitglied:

Picchioni Angelo, Freiherr v., Gutsbesitzer.

Ersatzmann:

Tannenberg Heinrich, Gutsdirector.

Schlesien.

Mitglied:

Spens Emanuel, Freiherr v., Reichsrathsabgeordneter.

Ersatzmann:

Latzel Adolf, Fabriksbesitzer.

Tirol.

Mitglied:

Marchetti Jakob, Dr., Advocat.

Ersatzmann:

Mackowitz Alois, v., Reichsrathsabgeordneter.

Vorarlberg.

Mitglied:

Belrupt Karl, Graf, Mitglied des Herrenhauses und Gutsbesitzer.

Ersatzmann:

Rhomberg Wilhelm, Fabriksbesitzer.

Triest und Istrien.

Mitglied:

Vidulich Franz, Dr., Reichsrathsabgeordneter.

Ersatzmann:

Burgstaller Josef, Edler v., Reichsrathsabgeordneter.

Görz.

Mitglied:

Coronini Franz, Graf, Reichsrathsabgeordneter.

Ersatzmann:

Černe Anton, Landtagsabgeordneter und Gutsbesitzer.

(An Stelle des für Vorarlberg gewählten und ausgetretenen Ersatzmannes Rhomberg wurde in der 59. Sitzung am 15. März 1880 Andreas Ritter v. Tschavoll, Fabriksinhaber und Landtagsabgeordneter in Feldkirch, in der 75. Sitzung am 19. April 1880 an Stelle des zum Mitgliede berufenen Ersatzmannes für Kärnten, Josef Götz, der Reichsrathabgeordnete Peter Lax, an Stelle des ausgetretenen, Ersatzmannes für Krain, Grafen Margheri der Reichsrathsabgeordnete Josef Schneid Ritter v. Treuenfeld, an Stelle des ausgetretenen Ersatzmannes für Mähren, Heinrich Tannenberg, der Reichsrathsabgeordnete Felix Graf Vetter in der 95. Sitzung am 13. Mai 1880, an Stelle des ausgetretenen Mitgliedes für Oberösterreich, Dr. Dehne, der Reichsrathsabgeordnete Gregor Doblhamer, an Stelle des ausgetretenen Ersatzmannes für Oberösterreich, Karl Foltz, der Grundbesitzer Johann Schrems, an Stelle des ausgetretenen Ersatzmannes für Salzburg, Friedrich Wallner, der Grundbesitzer Andreas Eder gewählt; in der 101. Sitzung am 16. December 1880 wurden die für Niederösterreich und Oberösterreich gewählten Mitglieder Pirko und Doblhamer, welche ihre Stelle als Mitglieder dieser Commission niedergelegt hatten, wiedergewählt, desgleichen der für Niederösterreich gewählte Ersatzmann Dr. Ignaz Ritter v. Kaiser; an Stelle des ausgeschiedenen Mitgliedes für Steiermark, Ritter v. Frank wurde der Ersatzmann Robert Freiherr v. Walterskirchen zum Mitgliede, an Stelle des ausgetretenen Ersatzmannes für Oberösterreich, Johann Schrems, der Grundbesitzer Johann Mayrzedt, an Stelle des ausgetretenen Ersatzmannes für Salzburg, Eder, das Mitglied des Landesausschusses in Salzburg, Wenzel Czech, und an Stelle des zum Mitgliede für Steiermark gewählten Ersatzmannes Freiherrn v. Walterskirchen der Gutsbesitzer Moriz Ritter v. Frank gewählt. Für den ausgetretenen und für Steiermark gewählten Ersatzmann Ritter v. Frank wurde in der 106. Sitzung am 25. Jänner 1881 der Reichsrathsabgeordnete Alois Posch, für den ausgetretenen und für Schlesien gewählten Ersatzmann Adolf Latzel in der 169. Sitzung am 18. November 1881 Anton Latzel, Gutsbesitzer in Rothwasser, in der 186. Sitzung am 27. Jänner 1882 an Stelle des ausgetretenen Ersatzmitgliedes für Galizien, Ritter v. Kobuszowski, der Wirthschaftsdirector Ludwig Seling zu Izdebnik in Galizien, ferner an Stelle des ausgetretenen Ersatzmitgliedes für Oberösterreich, Johann Mayrzedt, Karl Terpinitz, Brauer zu Perg in Oberösterreich, und an Stelle des für Galizien gewählten und verstorbenen Mitgliedes Kornel Ritter v. Krzeczunowicz der Reichsrathsabgeordnete und Gutsbesitzer Apollinar Ritter v. Jaworski, ferner in der 229. Sitzung am 4. Mai 1882 der ausgetretene, für Steiermark gewählte Ersatzmann Reichsrathsabgeordneter Alois Posch abermals zum Ersatzmanne, in derselben Sitzung zufolge Ablehnung der in der Sitzung vom 27. Jänner 1882 erfolgten Wahl des Brauers zu Perg in Oberösterreich, Karl Terpinitz, der Müllermeister in Schleißheim bei Wels, Ignaz Huber zum Ersatzmanne gewählt.)

Justizausschuß.

(Gewählt in der 62. Sitzung am 18. März 1880;
ergänzt „ „ 97. „ „ 2. Dec. 1880,
„ „ „ 106. „ „ 25. Jän. 1881,
„ „ „ 118. „ „ 4. März 1881,
„ „ „ 169. „ „ 18. Nov. 1881,
„ „ „ 209. „ „ 11. März 1882,
„ „ „ 229. „ „ 4. Mai 1882,
„ „ „ 239. „ „ 23. „ 1882,
„ „ „ 246. „ „ 9. Dec. 1882.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

der Beschluß des Herrenhauses, betreffend den Staatsvertrag mit Belgien wegen gegenseitiger Gewährung des Armenrechtes;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Anfechtung von das Vermögen eines zahlungsunfähigen Schuldners betreffenden Rechtshandlungen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Entwurf eines Gesetzes, womit zum Schutze der Gläubiger gegen benachtheiligende Handlungen ihrer Schuldner einige Bestimmungen der Concursordnung, des Executionsverfahrens und des Strafgesetzes abgeändert, beziehungsweise ergänzt werden;

der Beschluß des Herrenhauses, betreffend die Consulargerichtsbarkeit in Egypten;

das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, betreffend die Beschränkungen der Execution auf die Bezüge der im öffentlichen Dienste stehenden Personen und ihrer Hinterbliebenen;

der Beschluß des Herrenhauses, betreffend die Bewilligung zur Zustiftung von Realitäten zu dem bestehenden gräflich Agenor Goluchowski'schen Realfideicommisse;

die Regierungsvorlage, betreffend den Entwurf einer Civilproceßordnung;

die Regierungsvorlage, betreffend das Verfahren zum Zwecke der Todeserklärung und der Beweisführung des Todes;

der Gesetzentwurf über strafrechtliche Bestimmungen gegen Vereitelung von Zwangsvollstreckungen;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Ertheilung der Berechtigung an die Landesbank des Königreiches Galizien, Hypothekarforderungen im politischen Zwangswege hereinzubringen;

der Antrag der Abgeordneten Fürnkranz, Ritter v. Schönerer und Genossen bezüglich der executiven Feilbietung von Realitäten;

das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, womit die Einbeziehung von Liegenschaften in das fürstlich Thurn und Taxis'sche Haus- und Stammvermögen bewilligt wird;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Ritter v. Raczyński und Genossen, betreffend die Erweiterung der Bestimmungen des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871 über die grundbücherlichen Anmerkungen;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Bulat und Genossen, betreffend die Richtigstellung des §. 14 der Civilproceßordnung, giltig für das Königreich Dalmatien;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, womit die Einverleibung von Realitäten in das bestehende fürstlich Schwarzenberg'sche Secundogeniturfideicommiß bewilligt wird;

die Regierungsvorlage, betreffend die theilweise Aenderung der §§. 74 und 76 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes (wurde dem Steuerausschusse zugewiesen);

der vom Herrenhause genehmigte Vertrag mit Italien wegen gegenseitiger Gewährung des Armenrechtes;

der Antrag des Abgeordneten Richter und Genossen wegen Einschränkung der Execution von Mobilien;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Dauer und Anrechenbarkeit der Gerichtspraxis und die Disciplinarbehandlung der Rechtspraktikanten;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Abänderung einiger Bestimmungen der Advocatenordnung vom 6. Juli 1868, R. G. Bl. Nr. 96;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Consulargerichtsbarkeit in Tunis;

das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, betreffend die Errichtung des Georg Christian Fürst Lobkowicz'schen Realfideicommisses;

der Antrag des Abgeordneten Lienbacher und Genossen, betreffend die zwangsweise Veräußerung landwirthschaftlicher Güter;

das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, betreffend die Errichtung des Czarkowski'schen Familienfideicommisses;

der Beschluß des Herrenhauses über die Regierungsvorlage, betreffend den Staatsvertrag in Bezug auf die Ausübung der Justizverwaltung im Fürstenthume Liechtenstein;

der Beschluß des Herrenhauses, womit eine Vermehrung des Johann Max Graf Herberstein'schen Fideicommisses bewilligt wird;

das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, womit die Einverleibung von Realitäten in das bestehende freiherrlich v. Ludwigstorff'sche Realfideicommiß Guntersdorf bewilligt wird;

der Antrag der Abgeordneten Posch, Dr. Nitsche und Genossen, betreffend die Regelung des gesetzlichen Zinsenmaßes;

die Regierungsvorlage über die Disciplinarbehandlung der Notare und Notariatssubstituten;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Wirkungen und die Anfechtbarkeit der von Militärbehörden auf administrativem Wege gefällten Ersatzerkenntnisse;

der Antrag des Abgeordneten Dr. Jaques und Genossen, betreffend die Execution auf die Ruhegenüsse der im Privatdienste Angestellten und ihrer Hinterbliebenen;

die Regierungsvorlage, betreffend die für das Land Vorarlberg wirksamen Gesetze über die Hypothekarerneuerung in Vorarlberg.

Adámek Karl, Dr.
Dworski Alexander, Dr.
Edlbacher Max, Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Fuchs Victor, Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Grünwald Wendelin, Dr.
Herbst Eduard, Dr.
Jaksch Friedrich, Ritter v. **Wartenhorst**, Dr.
Jasiński Josef, Ritter v.
Kaizl Edmund, Dr.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.
Magg Julius, Dr.
Monti Lorenz, Dr.
Roth Karl, Dr.
Rydzowski Andreas, Dr.
Stöhr Anton, Dr.
Sturm Eduard, Dr.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.
Vitezić Dominik, Dr.
Weeber August, Dr.
Weiß Adolf, Dr.
Winkler Andreas.
Zborowski Ignaz, Ritter v.

Obmann: **Winkler** Andreas.
Stellvertreter: **Weeber** August, Dr.
Schriftführer: **Kaizl** Edmund, Dr.
Jaksch Friedrich, Ritter v. **Wartenhorst**, Dr.

(An Stelle der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Adámek, Dr. Dworski, Dr. Kaizl, Dr. Roth und Winkler wurden in der 97. Sitzung am 2. December 1880 die Abgeordneten Mathias Ritter v. Hawelka, Dr. Alois Jansa, Dr. Franz Ritter v. Šrom, Dr. Eduard Rittner und Dr. Josef Ritter v. Tonkli gewählt.

Die Mittheilung von der Wahl des Abgeordneten Ritter v. Hawelka an Stelle Winkler's zum Obmanne und des Abgeordneten Dr. Rittner an Stelle des Abgeordneten Dr. Kaizl zum Schriftführer erfolgte in der 99. Sitzung am 10. December 1880. An Stelle des verstorbenen Mitgliedes Dr. Rydzowski wurde in der 106. Sitzung am 25. Jänner 1881 der Abgeordnete Johann Sykawiński, in der 118. Sitzung am 4. März 1881 an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Mitgliedes Dr. Herbst der Abgeordnete Dr. Friedrich Nitsche, in der 169. Sitzung am 18. November 1881 an Stelle des beurlaubten Abgeordneten Dr. Rittner der Abgeordnete Dr. Ritter v. Zatorski, in der 209. Sitzung am 11. März 1882 an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Dr. Jansa der Abgeordnete Dr. Franz Čápek, in der 229. Sitzung am 4. Mai 1882 an Stelle des aus dem Hause getretenen Abgeordneten Dr. Monti der Abgeordnete Michael Pitey, in der 239. Sitzung am 23. Mai 1882 an Stelle des aus dem Ausschusse getretenen Abgeordneten Dr. Weiß der Abgeordnete Dr. Franz Keil, an Stelle der aus dem Hause getretenen Abgeordneten Dr. Čápek, Dr. Edlbacher und Pitey und des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Dr. Fuchs wurden in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Dr. Vašatý, Dr. Jaques, Kossowicz und Bärnfeind gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Anträge der Abgeordneten Grafen Wurmbrand und Dr. Herbst, betreffend die Sprachenfrage.

(Gewählt in der 99. Sitzung am 10. Dec. 1880;
ergänzt „ „ 180. „ „ 13. „ 1881,
„ „ „ 246. „ „ 9. „ 1882.)

Chlumecky Johann, Ritter v.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Hallwich Hermann, Dr.
Hausner Otto.
Hawelka Mathias, Ritter v.
Hayden Eduard, Ritter v.
Herbst Eduard, Dr.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Hohenwart Karl, Graf.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.
Pegowski Ladislaus, Ritter v.
Pitey Michael.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Scharschmid Max, Freiherr v.
Šrom Franz, Ritter v., Dr.
Sturm Eduard, Dr.
Tausserer Benno, Freiherr v.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr.
Trojan Pravoslav Alois, Dr.
Weeber August, Dr.
Wolfrum Karl.
Wurmbrand Gundacker, Graf.

Obmann: **Grocholski** Kasimir, Ritter v., Dr.
Stellvertreter: **Wolfrum** Karl.
Schriftführer: **Tausserer** Benno, Freiherr v.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.

(An Stelle des verstorbenen Mitgliedes Ritter v. Pegowski wurde in der 180. Sitzung am 13. December 1881 der Abgeordnete Johann Graf Krasicki, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Pitey in der 246. Sitzung am 9. December 1882 der Abgeordnete Dr. Ritter v. Grigorcia gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Anträge des Abgeordneten Lienbacher und Genossen, dann des Abgeordneten Dr. Kronawetter und Genossen, betreffend die Abänderung der Reichsrathswahlordnung, beziehungsweise des Staatsgrundgesetzes über die Reichsvertretung.

(Gewählt in der 114. Sitzung am 22. Februar 1881;
ergänzt „ „ 125. „ „ 18. März 1881,
„ „ „ 197. „ „ 17. April 1883,
„ „ „ 382. „ „ 9. Dec. 1884,
„ „ „ 389. „ „ 27. Jänner 1885.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

der Antrag des Abgeordneten Zeithammer und Genossen wegen Aenderung der Reichsrathswahlordnung;

der Antrag des Abgeordneten Fürnkranz und Genossen, betreffend die Beschließung eines Gesetzes, durch welches Zusatzbestimmungen zu §. 20 des Gesetzes vom 2. April 1873 bezüglich der Wahl der Mitglieder des Abgeordnetenhauses des Reichsrathes festgestellt werden;

der Antrag der Abgeordneten Friedrich Sueß, Dr. Exner und Genossen wegen Aenderung der Reichsrathswahlordnung;

die Regierungsvorlage, wodurch das Grundgesetz über die Reichsvertretung vom 21. December 1867, R. G. Bl. Nr. 141, beziehungsweise das Gesetz vom 2. April 1873, R. G. Bl. Nr. 30, dann die Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung hinsichtlich der Wahlbezirke in Niederösterreich, b) Städte und d) Landgemeinden, abgeändert werden;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf, womit die Bestimmung des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Böhmen, b) Städte, Z. 3, abgeändert wird.

Baum Josef, Freiherr v.
Chlumecky Johann, Ritter v.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Czartoryski Georg, Fürst.
Fanderlik Josef, Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Herbst Eduard, Dr.
Hohenwart Karl, Graf.
Klaić Michael, Dr.
Klier Franz, Dr.
Kopp Josef, Dr.
Liechtenstein Alois, Fürst.
Lienbacher Georg.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Scharschmid v. Adlertreu Max, Freiherr.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Smolka Franz, Dr.
Sturm Eduard, Dr.
Tomaszczuk Constantin, Dr.
Tonner Emanuel.
Weeber August, Dr.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Hohenwart** Karl, Graf.
Stellvertreter: **Chlumecky** Johann, Ritter v.
Schriftführer: **Tonner** Emanuel.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.

(An Stelle des zum Präsidenten gewählten Mitgliedes Dr. Smolka wurde in der 125. Sitzung am 18. März 1881 der Abgeordnete Dr. Eusebius Czerkawski, an Stelle des verstorbenen Freiherrn v. Baum in der 197. Sitzung am 17. April 1883 der Abgeordnete Ritter v. Jaworski, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Dr. Klier in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Dr. v. Plener und an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Abgeordneten Heinrich Grafen Clam-Martinic wurde in der 389. Sitzung der Abgeordnete Freiherr v. Dobřzensky gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage wegen Abänderung einiger gesetzlicher Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren.

(Gewählt in der 125. Sitzung am 18. März 1881,
ergänzt in der 180. Sitzung am 13. December 1881,
„ „ „ 206. „ „ 8. März 1882,
„ „ „ 246. „ „ 9. December 1882;
„ „ „ 382. „ „ 9. December 1884,
„ „ „ 412. „ „ 12. März 1885.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

der Gesetzentwurf, betreffend die den Personen der bewaffneten Macht im Mobilisirungsfalle zukommende Stempel-, Tax- und Einkommensteuerbefreiung;

die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über Gebührenerleichterung bei der durch Hypothekarcreditanstalten vorgenommenen Convertirung von Hypothekarforderungen;

der Antrag des Abgeordneten Obresa, betreffend die Gebührenpflicht der an den Effectenbörsen vorfallenden Geschäfte;

die Regierungsvorlage, betreffend den Entwurf einer Aenderung des §. 13 des Entwurfes eines Gesetzes, durch welches einige gesetzliche Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren abgeändert werden;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf hinsichtlich der Gebührenbegünstigung der Verhandlungen zur Durchführung der Ablösung der in Krain als Reallasten bestehenden Geldgiebigkeiten und Naturalleistungen an Kirchen, Pfarren und deren Organe;

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über Gebührenerleichterungen anläßlich der Convertirung von Eisenbahn-Prioritätsobligationen.

Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Foltz Karl.
Graf Friedrich, Ritter v., Dr.
Kallir N., Ritter v.
Kossowicz Kornel.
Menger Max, Dr.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Obresa Adolf.
Pęgowski Ladislaus, Ritter v.
Portheim Eduard, Ritter v.
Promber Adolf, Dr.
Rayski Thomas, Dr.
Sax Emil, Dr.
Tailř Matthäus, Dr.
Zatorski Maximilian, Ritter v. Dr.

Obmann: **Clam-Martinic** Heinrich, Graf.
Stellvertreter: **Kallir** N., Ritter, v.
Schriftführer: **Tailř** Matthäus, Dr.

(An Stelle des verstorbenen Mitgliedes Ritter v. Pęgowski wurde in der 180. Sitzung am 13. December 1881 der Abgeordnete Dr. Klemens Ritter v. Raczyński, an Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Mitgliedes Dr. Ritter v. Meznik in der 206. Sitzung am 8. März 1882 der Abgeordnete Dr. Franz Čápek, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Čápek in der 246. Sitzung am 9. December 1882 der Abgeordnete Schindler, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Dr. Ritter v. Raczyński der Abgeordnete Bartoszewski am 9. December 1884 in der 382. Sitzung gewählt; an Stelle des Abgeordneten Kallir wurde in der 402. Sitzung am 2. März 1885 der II, Obmann-Stellvertreter Dr. Ritter v. Zatorski, an Stelle des Abgeordneten Schriftführers Dr. Tailř in der 402. Sitzung am 2. März 1885 der Abgeordnete Kossowicz, an Stelle des aus dem Ausschusse geschiedenen Abgeordneten Foltz in der 412. Sitzung am 12. März 1885 der Abgeordnete Dr. Vielguth gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Grafen Hohenwart und Genossen, betreffend die Competenz des Abgeordnetenhauses zur Prüfung der Wahlen der Abgeordneten.

(Gewählt in der 160. Sitzung am 24. Mai 1881;
ergänzt in der 169. Sitzung am 18. November 1881,
„ „ „ 180. „ „ 13. December 1881,
„ „ „ 297. „ „ 17. April 1883.)

Baum Josef, Freiherr v.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Czartoryski Georg, Fürst.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Graf Friedrich, Ritter v., Dr.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Grünwald Wendelin, Dr.
Hausner Otto.
Hohenwart Karl, Graf.
Klaić Michael, Dr.
Liechtenstein Alois, Fürst.
Lienbacher Georg.
Mattuš Karl, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Rittner Eduard, Dr.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr.
Trojan Pravoslav Alois, Dr.
Zatorski Maximilian, Ritter v., Dr.
Zeithammer Ottokar.
Zotta Johann, v., Dr.
Žák Johann, Dr.

Obmann: Heinrich Graf **Clam-Martinic.**
Stellvertreter: Freiherr v. **Baum.**
Schriftführer: Dr. **Fanderlik.**
Dr. **Rittner.**

(An Stelle der beurlaubten Abgeordneten Dr. Rittner und Dr. v. Zotta wurden in der 169. Sitzung am 18. November 1881 die Abgeordneten Ladislaus Ritter v. Pęgowski und Dr. Josef Poklukar, an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Ritter v. Pęgowski in der 180. Sitzung am 13. December 1881 der Abgeordnete Dr. Julian Czerkawski, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Freiherrn v. Baum in der 297. Sitzung am 17. April 1883 der Abgeordnete Ritter v. Jaworski gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf wegen Förderung der Landescultur auf dem Gebiete des Wasserbaues.

(Gewählt in der 166. Sitzung am 31. Mai 1881;
(ergänzt „ „ 180. „ „ 13. Dec. 1881,
„ „ „ 246. „ „ 9. „ 1882,
„ „ „ 382. „ „ 9. „ 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend das Präliminare der im Jahre 1885 aus dem Meliorationsfonde zur Verwendung gelangenden Beträge.

Abrahamowicz David, Ritter v.
Auspitz Rudolf.
Bärnfeind Anton.
Bartmański Oswald.
Czartoryski Georg, Fürst.
Doblhoff Heinrich, Freiherr v.
Friedmann Alexander.
Graf Friedrich, Ritter v., Dr.
Monti Lorenz, Dr.
Nedopil Jakob.
Panowsky Karl.
Pęgowski Ladislaus, Ritter v.
Pirquet Peter, Freiherr v.
Pitey Michael.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Rayski Thomas, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Sueß Eduard, Dr.
Terlago Robert, Graf.
Thun Franz, Graf.
Trojan Pravoslav Alois, Dr.
Weitlof Moriz, Dr.
Zehetmayr Johann.

Obmann: **Schwarzenberg** Adolf, Fürst.
Stellvertreter: **Sueß** Eduard, Dr.
Schriftführer: **Pitey** Michael.
Auspitz Rudolf.

(An Stelle des verstorbenen Mitgliedes Ritter v. Pęgowski wurde in der 180. Sitzung am 13. December 1881 der Abgeordnete August Graf Starzeński, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Franz Grafen Thun in der 185. Sitzung am 24. Jänner 1882 der Abgeordnete Alfred Freiherr v. Pfeill, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Friedmann und der aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Monti und Pitey in der 246. Sitzung am 9. December 1882 die Abgeordneten Dr. Exner, Ritter v. Hayden und Schmidbauer, an Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Graf in der 330. Sitzung am 8. Februar 1884 der Abgeordnete Graf Czernin, an Stelle des Abgeordneten Bartmański in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Freiherr v. Romaszkan gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der vom Herrenhause beschlossenen Gesetze, betreffend:

a) die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke,
b) die Vereinigung des Waldlandes von fremden Enclaven und die Arrondirung von Waldgrenzen, und
c) die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke und die Regulirung der hierauf bezüglichen gemeinschaftlichen Benützungs- und Verwaltungsrechte.

(Gewählt in der 172. Sitzung am 30. Nov. 1881.)

Bärnfeind Anton.
Coronini Franz, Graf.
Czartoryski Georg, Fürst.
Foltz Karl.
Giovanelli Johann, Freiherr v.
Gniewosz Eduard, Ritter v.
Granitsch Georg, Dr.
Herman Michael.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Kinsky Christian, Graf.
Kopp Josef, Dr.
Kossowicz Kornel.
Neumayer Mathias.
Neußer Franz.
Posch Alois.
Rayski Thomas, Dr.
Schindler Karl.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Skopalik Franz.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Stibitz Josef.
Trojan Pravoslav, Dr.
Wolkenstein Arthur, Graf.
Žák Johann, Dr.

Obmann: **Coronini** Franz, Graf.
Stellvertreter: **Czartoryski** Georg, Fürst.
Schriftführer: **Stibitz** Josef.
Schindler Karl.

Ausschuß
(gewählt in Gemäßheit des §. 58 der Geschäftsordnung aus den Abtheilungen am 4. December 1881):

Clam-Martinic Richard, Graf.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Hohenwart Karl, Graf.

Kopp Josef, Dr.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Portugall Ferdinand, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Sturm Eduard, Dr.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.

Obmann: **Grocholski** Kasimir, Ritter v., Dr.
Schriftführer: **Portugall** Ferdinand, Dr.

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend den allgemeinen Zolltarif des österreichisch-ungarischen Zollgebietes.

(Gewählt in der 196. Sitzung am 23. Febr. 1882;
ergänzt „ „ 199. „ „ 27. „ 1882.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage wegen vorläufiger Einführung von Zollzuschlägen zu einigen Finanzzöllen (Sperrgesetz).

Baum Josef, Freiherr v.
Chlumecky Johann, Ritter v.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr.
Gomperz Julius, Ritter v.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Haardt Friedrich Wilhelm.
Hallwich Herrmann, Dr.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Hóppen Apollinar, Ritter v.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Klaić Michael, Dr.
Krejči Johann.
Lienbacher Georg, Dr.
Lobkowicz Georg, Fürst.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Neuwirth Josef.
Peez Alexander, Dr.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Schindler Karl.
Schwab Adolf.
Zehetmayr Johann.
Zotta Johann, v., Dr.

Obmann: **Grocholski** Kasimir, Ritter v., Dr.
Stellvertreter: **Chlumecky** Johann, Ritter v.
Schriftführer: **Schindler** Karl.
Hallwich Hermann, Dr.

(An Stelle des aus dem Ausschusse ausgetretenen Mitgliedes Lienbacher wurde in der 199. Sitzung am 27. Februar 1882 der Abgeordnete Alois Fürst Liechtenstein gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend die Regelung des Rechtes zur Gewinnung der bituminösen Mineralien in Galizien und in der Bukowina.

(Gewählt in der 242. Sitzung am 25. Mai 1882,
„ „ „ 260. „ „ 26. Jän. 1883.)

Chamiec Anton, Ritter v.
Doblhamer Gregor.
Dürckheim Friedrich, Graf.
Dzwonkowski Eduard, Ritter v.
Groß Gustav Robert, Dr.
Grünwald Wendelin, Dr.
Krejči Johann.
Krofta Josef, Dr.
Menger Max, Dr.
Ritter Valerius.
Schier Josef.
Sueß Eduard, Dr.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Weeber August, Dr.
Zatorski Maximilian, Ritter v., Dr.

Obmann: **Dürckheim** Friedrich, Graf.
Stellvertreter: **Weeber** August, Dr.
Schriftführer: **Chamiec** Anton, Ritter v.
Krofta Josef, Dr.

(An Stelle des erkrankten Abgeordneten Ritter wurde in der 260. Sitzung am 26. Jänner 1883 der Abgeordnete Matscheko gewählt.)

Ausschuß zur Berathung der Regierungsvorlage, betreffend die Ueberschwemmungen in Tirol und Kärnten im Jahre 1882.

(Gewählt in der 256. Sitzung am 18. Dec. 1882.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend die Unterstützungen aus Staatsmitteln für Tirol aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1882.

Bartmański Oswald.
Benoč Athanas, Ritter v.
Ciani Johann, Freiherr v.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Dipauli Josef, Freiherr v.
Goëß Zeno, Graf.
Graf Friedrich, Ritter v., Dr.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Hock Gustav.
Jahn Richard.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Krejči Johann, Dr.
Lobkowicz Ferdinand, Fürst.

Mackowitz Alois, v.
Nischelwitzer Oswald.
Obentraut Adolf, Ritter v.
Obresa Adolf.
Schindler Karl.
Sturm Eduard, Dr.
Sueß Eduard, Dr.
Terlago Robert, Graf.
Wolański Erasmus, Ritter v.
Wurm Ignaz.
Zallinger Franz, v.

Obmann: **Czerkawski** Eusebius, Dr.
Stellvertreter: **Sturm** Eduard, Dr.
Schriftführer: **Obentraut** Adolf, Ritter v.
Jahn Richard.

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend die Commanditgesellschaften auf Actien und die Actiengesellschaften.

(Gewählt in der 259. Sitzung am 23. Jänner 1883;
" " " 382. " " 9. Dec. 1884.)

Deym Franz, Graf.
Dipauli Josef, Freiherr v.
Dostal Karl, Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Gniewosz Eduard, Ritter v.
Gomperz Julius, Ritter v.
Hausner Otto.
Jansa Alois, Dr.
Jaques Heinrich, Dr.
Kossowicz Kornel.
Koztowski Sigmund, Ritter v.
Krasicki Johann, Graf.
Moser Ferdinand.
Neubauer Johann, Ritter v.
Poklukar Josef, Dr.
Portheim Eduard, Ritter v.
Raczyński Klemens, Ritter v., Dr.
Scharschmid Max, Freiherr v.
Schwegel Josef, Freiherr v.
Sigmund Franz, Edler v.
Sueß Friedrich.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.
Vitezić Dominik, Dr.
Weitlof Moriz, Dr.

Obmann: **Hausner** Otto.
Stellvertreter: **Gomperz** Julius, Ritter v.
Schriftführer: **Weitlof** Moriz, Dr.
Dostal Karl, Dr.

(An Stelle des aus dem Hause geschiedenen Abgeordneten Dr. Ritter v. Raczyński wurde in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Dr. Lewakowski gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages der Abgeordneten Dr. Exner, Dr. Jaques und Genossen wegen Patent-, Muster- und Markenschutz.

(Gewählt in der 259. Sitzung am 23. Jänner 1883.)

Banhans Anton, Dr.
Benoë Athanas, Ritter v.
Exner Wilhelm, Dr.
Hayden Eduard, Ritter v.
Hladik Karl.
Jahn Richard.
Klucki Stanislaus.
Kusý Wolfgang.
Matscheko Michael.
Obresa Adolf.
Rapoport Arnold, Dr.
Thurnher Johann.
Vielguth Hermann, Dr.
Vucetich Johann, Edler v.
Wickhoff Franz.

Obmann: **Hladik** Karl.
Stellvertreter: **Banhans** Anton, Dr.
Schriftführer: **Jahn** Richard.
Vielguth Hermann, Dr.

Ausschuß zur Vorberathung des Antrages des Abgeordneten Ritter v. Chlumecky und Genossen in Betreff der Armenpflege und des Heimatgesetzes und der bäuerlichen Agrarverhältnisse.

(Gewählt in der 262. Sitzung am 3. Februar 1883.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Einführung besonderer Erbtheilungsvorschriften für landwirthschaftliche Besitzungen mittlerer Größe.

Auspitz Rudolf.
Chlumecky Johann, Ritter v.
Cernin Eugen, Graf.
Croy Alexander, Fürst.
Doblhoff Heinrich, Freiherr v.
Dürckheim Friedrich, Graf.
Dumba Nikolaus.
Foltz Karl.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Hausner Otto.
Herbst Eduard, Dr.
Hohenwart Karl, Graf.
Hoppen Apollinar, Ritter v.
Hübner Victor.
Hulimka Alexander.
Jahn Richard.

Karlon Alois.
Krofta Josef, Dr.
Kulaczkowski Dionys.
Lax Peter.
Lobkowicz Georg, Fürst.
Mieroszowski Stanislaus, Graf.
Neubauer Johann, Ritter v.
Neuwirth Josef.
Rechbauer Karl, Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Siegl Eduard.
Sochor Eduard, Ritter v., Dr.
Srom Franz Alois, Ritter v., Dr.
Stibitz Josef.
Sturm Eduard, Dr.
Terlago Robert, Graf.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr.
Towarnicki Ambros, Ritter v., Dr.
Tyszkiewicz Zdzisław, Graf.
Zehetmayr Johann.

Obmann: **Hohenwart** Karl, Graf.
Stellvertreter: **Rechbauer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Krofta** Josef, Dr.
Stibitz Josef.

Ausschuß über den Antrag des Abgeordneten Dr. Kopp, betreffend die galizische Transversalbahn.

(Gewählt in der 265. Sitzung am 13. Februar 1883;
ergänzt „ „ 382. „ „ 9. December 1884.)

Bartmański Oswald.
Brandis Heinrich, Graf.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Coronini Franz, Graf.
Dostal Karl, Dr.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Klaić Michael, Dr.
Kopp Josef, Dr.
Lienbacher Georg.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.
Magg Julius, Dr.
Rechbauer Karl, Dr.
Salm Hugo, Altgraf.
Weitloff Moriz, Dr.
Žák Johann, Dr.

Obmann: **Clam-Martinic** Heinrich, Graf.
Stellvertreter: **Rechbauer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Magg** Julius, Dr.
Dostal Karl, Dr.

(An Stelle des aus dem Hause getretenen Abgeordneten Bartmański wurde in der 382. Sitzung am 9. December 1884 der Abgeordnete Czaykowski gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend den Gesetzentwurf über die Fischerei in den Binnengewässern.

(Gewählt in der 266. Sitzung am 16. Februar 1883;
ergänzt „ „ 297. „ „ 17. April 1883,
„ „ „ 390. „ „ 29. Jänner 1885.)

Baum Josef, Freiherr v.
Bossi-Fedrigotti Wilhelm, Freiherr, Dr.
Claudi Eduard.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan**.
Margheri-Comandona Albin, Graf.
Nischelwitzer Oswald.
Noska Franz.
Pirko Karl.
Schmidt Anton.
Stangler Josef, Ritter v.
Steidl Anton, Dr.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v.
Tyszkowski Anton, Ritter v.
Zatorski Maximilian, Ritter v., Dr.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Baum** Josef, Freiherr v.
Stellvertreter: **Claudi** Eduard.
Schriftführer: **Steidl** Anton, Dr.
Schmidt Anton.

(An Stelle des verstorbenen Abgeordneten Freiherrn v. Baum wurde in der 297. Sitzung am 17. April 1883 der Abgeordnete Dr. Ritter v. Biliński, an Stelle des verstorbenen Abgeordneten Claudi in der 390. Sitzung am 29. Jänner 1885 der Abgeordnete Dr. Polak gewählt.)

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend Vorkehrungen zur unschädlichen Ableitung der Gebirgswässer.

(Gewählt in der 308. Sitzung am 1. Mai 1883.)

Biliński Leon, Ritter v., Dr.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Exner Wilhelm, Dr.
Graf Friedrich, Ritter v., Dr.
Hock Gustav.
Krejči Johann, Dr.
Margheri Albin, Graf.
Millevoi Peter, Dr.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Schindler Karl.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Sueß Eduard, Dr.
Terlago Robert, Graf.

Zacharjewicz Julius, Ritter v.
Zallinger Franz, v.

Obmann: **Schwarzenberg** Adolf, Fürst.
Stellvertreter: **Terlago** Robert, Graf.
Schriftführer: **Exner** Wilhelm, Dr.
Zacharjewicz Julius, Ritter v.

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlagen, betreffend die Verordnungen des Gesammtministeriums vom 30. Jänner 1884 über:

1. Ausnahmsverfügungen für die Gerichtshofsprengel Wien, Korneuburg und Wiener-Neustadt, und
2. die Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien und Korneuburg in Niederösterreich.

(Gewählt in der 329. Sitzung am 5. Februar 1884.)

Diesem Ausschusse wurde zugewiesen:

die Regierungsvorlage über die zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien, Korneuburg und Wiener-Neustadt;

die Regierungsvorlagen:

a) womit Bestimmungen gegen gemeingefährliche socialistische Bestrebungen getroffen werden,
b) betreffend Anordnungen gegen den gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen und die gemeingefährliche Gebarung mit denselben;

die Regierungsvorlage, betreffend die Verordnung des Gesammtministeriums vom 19. December 1884 bezüglich der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Gerichtshofsprengel Wiener-Neustadt in Niederösterreich.

Brandis Heinrich, Graf.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Coronini Franz, Graf.
Czartoryski Georg, Fürst.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Exner Wilhelm, Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Hohenwart Karl, Graf.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Kopp Josef, Dr.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Smarzewski Severin, Ritter v., Dr.
Šrom Franz Alois, Ritter v., Dr.
Steudel Johann.
Sturm Eduard, Dr.
Sueß Eduard, Dr.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr.
Trojan Pravoslav, Dr.
Weeber August, Dr.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Giovanelli** Ignaz, Freiherr v.
Stellvertreter: **Sturm** Eduard, Dr.
Schriftführer: **Tonkli** Josef, Ritter v., Dr.
Exner Wilhelm, Dr.

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung.

(Gewählt in der 329. Sitzung am 5. Februar 1884.)

Auspitz Rudolf.
Borelli Manfred, Conte de **Brana.**
Czajkowski Alfons, Ritter v
Doblhamer Gregor.
Harrach Johann, Graf.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Jahn Richard.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Lax Peter.
Mackowitz Alois, v.
Margheri-Comandona Albin, Graf.
Menger Max, Dr.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Nadherny v. **Borutin** Johann, Freiherr.
Obratschai Franz.
Pfeifer Franz.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Puzyna (Kniaz) Julian.
Siegl Eduard.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Spens Emanuel, Freiherr v.
Talíř Matthäus, Dr.
Wolański Erasmus, Ritter v.
Zallinger Franz, v.

Obmann: **Smarzewski** Severin, Ritter v.
Stellvertreter: **Spens** Emanuel, Freiherr v.
Schriftführer: **Doblhamer** Gregor.
Siegl Eduard.

Ausschuß, betreffend die galizischen Flußregulirungen.

(Gewählt in der 389. Sitzung am 27. Jänner 1885; ergänzt in der 393. Sitzung am 5. Februar 1885.)

Bärnfeind Anton.
Bohaty Adolf.
Ciani Johann, Freiherr v.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Czerkawski Eusebius, Dr.

Heilsberg Josef, Alfred, Dr.
Hlávka Josef.
Jahn Richard.
Menger Max, Dr.
Platz Johann.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Siegl Eduard.
Skopalik Franz.
Stadnicki Johann, Graf.
Starzeński August, Graf.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Sueß Eduard, Dr.
Tarnowski Johann, Graf.
Vojnović Georg, Conte.
Vošnjak Josef, Dr.
Weeber August, Dr.
Zeithammer Ottokar.

Obmann: **Schwarzenberg** Adolf, Fürst.
Stellvertreter: **Sueß** Eduard, Dr.
Schriftführer: **Bohaty** Adolf.
Jahn Richard.

(An Stelle des ausgetretenen Abgeordneten Ciani wurde in der 393. Sitzung am 5. Februar 1885 der Abgeordnete Dr. Ritter v. Sochor gewählt.

Ausschuß für das Socialisten- und Sprengstoffgesetz.

(Gewählt in der 389. Sitzung am 27. Jänner 1885.)

Bartoszewski Karl.
Clam-Martinic Richard, Graf.
Dostal Karl, Dr.
Fanderlik Josef, Dr.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Grigorcia Nikolaus, Ritter v., Dr.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Kopp Josef, Dr.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Lorenzoni Peter, Dr.
Madeyski Stanislaus, Ritter v., Dr.
Neubauer Johann, Ritter v.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Poklukar Josef, Dr.
Rechbauer Karl, Dr.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Steudel Johann.
Sturm Eduard, Dr.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.
Trojan Pravoslav Alois, Dr.
Weeber August, Dr.
Wiesenburg Adolf.
Zatorski Max, Ritter v., Dr.
Zehetmayr Johann.

Obmann: **Clam-Martinic** Richard, Graf.
Stellvertreter: **Rechbauer** Karl, Dr.
Schriftführer: **Bartoszewski** Karl.
Wiesenburg Adolf.

Ausschuß zur Vorberathung der Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über einige Abänderungen des Zolltarifes vom 25. Mai 1882.

(Gewählt in der 412. Sitzung am 12. März 1885.)

Abrahamowicz David, Ritter v.
Czajkowski Alfons, Ritter v.
Deym Franz, Graf.
Doblhamer Gregor.
Gomperz Julius, Ritter v.
Haardt Friedrich Wilhelm.
Hallwich Hermann, Dr.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Jahn Richard.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Klaić Michael, Dr.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Mieroszowski Stanislaus, Graf.
Neuwirth Josef.
Oberndorfer Johann.
Pecz Alexander, Dr.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Schindler Karl.
Schwab Adolf.
Schwegel Josef, Freiherr v.
Wickhoff Franz.
Zatorski Maximilian, Ritter v., Dr.
Zotta Johann, v., Dr.

Obmann: **Deym** Franz, Graf.
Stellvertreter: **Gomperz** Julius, Ritter v.
Schriftführer: **Jahn** Richard.
Schwab Adolf.

Reichsgericht.

Präsident: **Kraus** Karl, Freiherr v.

Präsident-Stellvertreter: **Napadiewicz** v. **Więckowski** Eduard.

Ueber Vorschlag des Herrenhauses.

Mitglieder:

Hye Anton, Freiherr v., Dr.
Härtig Edmund, Graf.
Czartoryski Konstantin, Fürst.
Unger Josef, Dr.
Resti-Ferrari Johann, Freiherr v.
Hackher Ritter zu **Hart** Alois.

Ersatzmänner:

Merkl Thaddäus.
Purschka Peregrin, Ritter v.

Ueber Vorschlag des Abgeordnetenhauses.

Mitglieder:

Habietinek Karl, Dr.
Ziemiałkowski Florian, Freiherr v., Dr.
Heyßler Moriz, Dr.
Suppan Josef, Dr.
Rintelen Anton, Dr.

Ersatzmänner:

Scharschmid v. **Adlertreu** Franz, Freiherr, Dr.
Stöger Josef, Dr.

(Mit Allerhöchstem Handschreiben vom 20. Jänner 1881 wurde an Stelle des von seinem Posten zurückgetretenen Präsidenten Freiherrn v. Kraus das Mitglied des Herrenhauses Dr. Josef Unger zum Präsidenten, und an Stelle des verstorbenen Vicepräsidenten v. Napadiewicz, Dr. Karl Habietinek zum Präsidenten-Stellvertreter, mit Allerhöchster Entschließung vom 15. Februar 1881 Dr. Franz Ritter v. Srom, Advocat in Brünn und Reichsrathsabgeordneter, und Dr. Anton Randa, k. k. Hofrath und Universitätsprofessor in Prag, zu ständigen Mitgliedern des Reichsgerichtes, mit Allerhöchster Entschließung vom 4. März 1881 der Ersatzmann des Reichsgerichtes Hofrath Peregrin Ritter v. Purschka zum ständigen Mitgliede, ferner an Stelle der ausgetretenen Mitglieder Johann Freiherr v. Resti-Ferrari und Alois Ritter v. Hackher zu Hart mit Allerhöchster Entschließung vom 3. Jänner 1882 der Hofrath des Obersten Gerichtshofes Dr. Vincenz Ritter v. Haslmayr zu Graßegg und der Wiener Universitätsprofessor Hofrath Dr. Friedrich Maaßen zu ständigen Mitgliedern des Reichsgerichtes, weiters mit Allerhöchster Entschließung vom 7. April 1881 an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Hofrathes Dr. Heyßler der Reichsrathsabgeordnete und Hofrath des Obersten Gerichtshofes Georg Lienbacher zum ständigen Mitgliede, endlich an Stelle des ausgetretenen Ministers Dr. Freiherrn v. Ziemiałkowski, mit Allerhöchster Entschließung vom 14. April 1883 der Landesadvocat in Lemberg Dr. Marzell Ritter v. Madeyski zum ständigen Mitgliede des Reichsgerichtes ernannt.)

Staatsgerichtshof.

(Gewählt in der 42. Sitzung des Abgeordnetenhauses am 3. Februar 1880,

ergänzt in der 110. Sitzung am 8. Februar 1881,
„ „ „ 171. „ „ 26. November 1881.)

Dominkuš Ferdinand, Dr., Advocat in Marburg.
Hawelka Mathias, Ritter v., k. k. Hofrath in Prag.
Ivčević Vincenz, Dr., Advocat in Zara.
Kozánek Johann, Dr., Landtagsabgeordneter, k. k. Notar und Advocat in Kremsier.
Kraiński Moriz, Ritter v., Gutsbesitzer zu Wyszatyce in Galizien.
Naschberger Andreas, Dr., Advocat in Linz.
Negrelli Angelo, kaiserl. Rath und pens. k. k. Bezirksrichter zu Primör in Südtirol.
Porzer Josef, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat in Wien.
Randa Anton, Dr., k. k. Hofrath und Universitätsprofessor in Prag.
Schenk Josef, Freiherr v., Dr., Präsident des k. k. Oberlandesgerichtes in Lemberg.
Schönborn Friedrich, Graf, Dr., in Wien.
Zyblikiewicz Nikolaus, Dr., Landtagsabgeordneter, Advocat und Landmarschall in Galizien.

(An Stelle der ausgetretenen Mitglieder: Dr. Friedrich Graf Schönborn, Dr. Anton Randa, Mathias Ritter v. Hawelka und Dr. Nikolaus Zyblikiewicz wurden in der 110. Sitzung am 8. Februar 1881 gewählt: Dr. Karl Maux, k. k. Landesgerichtspräsident in Prag, Dr. Emil Ott, k. k. Universitätsprofessor in Prag, Dr. Josef Beck, Hofrath des k. k. Obersten Gerichtshofes und Dr. Josef Malinowski, Advocat in Lemberg; an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Negrelli wurde in der 171. Sitzung am 26. November 1881 Dr. Anton Haßlwanter, Hof- und Gerichtsadvocat in Wien, gewählt.)

(Gewählt in der 16. Sitzung des Herrenhauses am 19. Februar 1880.)

Eigner Moriz, Dr., Landeshauptmann in Linz.
Farfoglia Alois, Freiherr v., pensionirter k. k. Oberlandesgerichtspräsident in Innsbruck.
Frantz Wilhelm, Dr., Präsident-Stellvertreter der Advocatenkammer in Wien.
Fürstenberg Josef Egon, Landgraf, pensionirter Präsident des Obersten Gerichtshofes.
Kaltenegger v. Riedhorst, Ritter, Friedrich, Hofrath und Landeshauptmann in Krain.
Kemperle Josef, Freiherr v., Oberlandesgerichtspräsident in Triest.
Krenn Eduard, Ritter v., Senatspräsident des Obersten Gerichtshofes.
Mazzuchelli Johann, Graf, pensionirter k. k. Landesgerichtspräsident in Brünn.
Mitis Georg, Freiherr v., pensionirter Sectionschef in Wien.
Streit Moriz, Freiherr v., Präsident des Oberlandesgerichtes in Wien.
Wahlberg Wilhelm, Dr., k. k. Hofrath und Universitätsprofessor in Wien.
Weiß Josef, Freiherr v., pensionirter Landesgerichtspräsident in Salzburg.

(In der Sitzung am 23. December 1880 wurde an Stelle des ausgetretenen Mitgliedes Freiherrn v. Streit der k. k. Oberlandesgerichtspräsident in Brünn, Johann Edelmann, in der Sitzung am 13. Februar 1882 an Stelle des ausgetretenen Mitgliedes Landgrafen Fürstenberg der k. k. Oberlandesgerichtspräsident von Innsbruck, Alois Mages Ritter v. Kompillan gewählt.)

Namenverzeichniß

der

Mitglieder des Abgeordnetenhauses nach den einzelnen Königreichen und Ländern.

(Nach dem Stande am 22. April 1885).

Böhmen.

(92 Mitglieder.)

Adámek Karl.
Alter Rudolf, Ritter v. **Waltrecht**, Dr.
Banhans Anton, Dr.
Bareuther Ernst, Dr.
Blaschka Johann.
Bohaty Adolf.
Clam-Martinic Heinrich, Graf.
Clam-Martinic Richard, Graf.
Czernin Eugen, Graf.
Deym Franz, Graf.
Dobřzensky Johann, Freiherr v.
Dostal Karl, Dr.
Dreßler Friedrich.
Dürich Josef.
Ehrlich Ludwig, Ritter v. **Treuenstätt**.
Fišera Wenzel.
Forster Emanuel, Ritter v Dr.
Fürth Josef, Ritter v.
Gabler Wilhelm, Dr.
Grégr Eduard, Dr.
Hallwich Hermann, Dr.
Hanisch Julius, Dr.
Hawelka Mathias, Ritter v.
Heller Servaz, Dr.
Herbst Eduard, Dr.
Hevera Vincenz.
Hladík Karl.
Hlávka Josef.
Jäkl Anton.
Jahn Richard.
Jaksch Friedrich Ritter v. **Wartenhorst**, Dr.
Jansa Alois, Dr.
Jireček Josef.
Kindermann Franz, Dr.
Kinsky Friedrich Karl, Graf.
Kirschner Josef.
Knotz Alfred, Dr.
Köpl Mathias.
Krofta Josef, Dr.
Kutschera Karl Ludwig, Freiherr v.
Mattuš Karl, Dr.
Meißler Anton.
Müller Josef.
Nadherny v. **Borutin** Johann, Freiherr.
Neubauer Johann, Ritter v.
Nitsche Friedrich, Dr.
Obentraut Adolf, Ritter v.
Oppenheimer Ludwig John, Freiherr v.
Peez Alexander, Dr.
Penk Wenzel.
Pfeifer Franz.
Platzer Wilhelm.
Plener Ernst, Edler v., Dr.
Polak Otto, Dr.
Portheim Eduard, Ritter v.
Posselt Kajetan.
Rieger Franz Ladislaus, Dr.
Roser Franz, Dr.
Ruß Victor Wilhelm, Dr.
Salm-Reifferscheid Louis, Altgraf.
Salm-Reifferscheid Siegfried, Altgraf.
Schäffer Christian, Reichsritter v.

Scharschmid v. Adlertreu Max, Freiherr.
Schier Josef.
Schindler Karl.
Šulc Wenzel.
Schwab Adolf.
Schwarzenberg Adolf, Fürst.
Staugler Josef, Ritter v.
Steidl Anton, Dr.
Steiner Anton.
Stibitz Josef.
Stöhr Anton, Dr.
Streer Adolf, Ritter v. **Streeruwitz.**
Suda Johann.
Talíř Matthäus, Dr.
Tausche Anton.
Tilšer Franz.
Tonner Emanuel.
Trojan Pravoslav Alois, Dr.
Vašatý Johann, Dr.
Waldert Anton, Dr.
Weiß Adolf, Dr.
Wiedersperg Gustav, Ritter v., Dr.
Wolfrum Karl.
Wolkenstein Leopold, Graf.
Wünsche Josef.
Zedtwitz Karl Moriz, Graf.
Zeithammer Ottokar.
Žák Johann, Dr.

(Fehlen 2.)

Dalmatien.

(9 Mitglieder.)

Borelli Manfred, Conte de Viana.
Bulat Kajetan, Dr.
Ivanics Gustav, Dr.
Klaić Michael, Dr.
Nakić Markus.
Pozza Rafael, Graf, Dr.
Rendić-Miočević Doimus, Edler v., Dr.
Supuk Anton, Ritter v.
Vojnović-Užički Georg, Conte.

Galizien.

(63 Mitglieder.)

Abrahamowicz David, Ritter v.
Bartoszewski Karl.
Benoe Athanas, Ritter v.
Biliński Leon, Ritter v., Dr.
Bloch Samuel Josef, Dr.
Chamiec (Jaxa) Anton, Ritter v.
Chełmecki Johann, Dr.
Chrzanowski Leon, Ritter v.
Czartoryski Georg, Fürst.
Czajkowski Alfons, Ritter v.
Czerkawski Eusebius, Dr.
Czerkawski Julian, Dr.
Dunajewski Julian, Ritter v., Dr.
Dzieduszycki Adalbert, Graf, Dr.
Dzwonkowski Eduard, Ritter v.
Gniewosz-Olexów Eduard, Ritter.
Gołda Andreas.
Grocholski Kasimir, Ritter v., Dr.
Hausner Otto.
Hoppen Apollinar, Ritter v.
Hulimka Alexander.
Jasiński Josef, Ritter v.
Jaworski Apollinar, Ritter v.
Kallir N., Ritter v.
Kielanowski Titus, Ritter v.
Klucki Stanislaus.
Kowalski Basil.
Kozłowski Sigmund, Ritter v.
Krasicki Johann, Graf.
Kułaczkowski Dionys.
Lewakowski Karl, Dr.
Loziński Ladislaus, Ritter v.
Madeyski (Poray) Stanislaus, Ritter v., Dr.
Mieroszowski v. Mieroszowice Stanislaus, Graf.
Oborski Anton, Ritter v.
Onyszkiewicz Mieczisław, Ritter v.
Ozarkiewicz Johann.
Potocki Roman, Graf.
Puzyna Julian, Kniaź.
Rapoport Arnold, Dr.
Romaszkan Jakob, Freiherr v.
Ruczka Ludwig.
Skarszewski (Żuk) Faustin, Ritter v.
Smarzewski Severin, Ritter v.
Smolka Franz, Dr.
Sochor Eduard, Ritter v. **Friedrichsthal**, Dr.
Sptawiński Johann.
Stadnicki Johann, Graf.
Starzeński August, Graf.
Starzyński Stanislaus, Ritter v., Dr.
Tarnowski Johann, Graf.
Tyszkiewicz Zdzisław, Graf.
Tyszkowski Anton, Ritter v.
Wołański Erasmus, Ritter v.
Wołański Nikolaus, Ritter v.
Zamoyski Johann, Graf.
Zapałowicz Ignaz.
Zatorski Maximilian, Ritter v., Dr.
Zborowski Ignaz, Ritter v.
Ziemiałkowski Florian, Freiherr v., Dr.

(Fehlen 3.)

Niederösterreich.

(37 Mitglieder.)

Brenner-Felsach Josef, Ritter.
Croy Alexander, Fürst.
Dobler Theodor.
Doblhoff-Dier Heinrich, Freiherr.
Dumba Nikolaus.
Exner Wilhelm, Dr.
Fürnkranz Heinrich.
Granitsch Georg, Dr.
Haardt Friedrich, Wilhelm.
Jaques Heinrich, Dr.
Kielmannsegg Karl, Freiherr v.
Kinsky Christian, Graf.
Kopp Josef, Dr.
Lenz Alfred.
Löblich Franz.
Lustkandl Wenzel, Dr.
Matscheko Michael.
Mauthner Max.
Neuber Wilhelm.
Oberndorfer Johann.
Ofner Johann, Dr.
Pirko Karl.
Pirquet Peter, Freiherr v.
Pöck Josef.
Raab Eduard, Ritter v.
Richter Franz.
Ruf Anton.
Schöffel Josef.
Schönerer Georg, Ritter v.
Steudel Johann.
Stourzh Franz, Edler v., Dr.
Sueß Eduard, Dr.
Sueß Friedrich.
Suttner Gustav, Freiherr v.
Weitlof Moriz, Dr.
Wiesenburg Adolf.

(Fehlt 1.)

Oberösterreich.

(17 Mitglieder.)

Brandis Heinrich, Graf.
Doblhamer Gregor.
Dürckheim-Montmartin Friedrich, Graf.
Falkenhayn Julius, Graf.
Fischer Franz.
Foltz Karl.
Hayden Eduard, Ritter v.
Klinkosch Heinrich.
Moser Ferdinand.
Noska Franz.
Pflügl Albert, Edler v.
Plaß Johann.
Schaup Wilhelm, Dr.
Spaun Max, Ritter v.
Vielguth Hermann, Dr.
Wickhoff Franz.
Zehetmayr Johann.

Salzburg.

(5 Mitglieder.)

Fuchs Victor, Dr.
Keil Franz, Dr.
Lienbacher Georg.
Neumayer Mathias.
Wegscheider Johann, Dr.

Steiermark.

(23 Mitglieder.)

Attems Franz, Graf.
Bärnfeind Anton.
Carneri Bartholomäus, Ritter v.
Foregger Richard, Dr.
Gödel-Lannoy Hermann, Freiherr v., Dr.
Hackelberg Rudolf, Freiherr v.
Heilsberg Josef Alfred, Dr.
Karlon Alois.
Kraus Victor, Ritter v., Dr.
Liechtenstein Alfred, Fürst.
Liechtenstein Alois, Fürst.
Magg Julius, Dr.
Pauer Johann Paul.
Portugall Ferdinand, Dr.
Posch Alois.
Raič Mathias.
Rechbauer Karl, Dr.
Schmidbauer Josef.
Schmiderer Josef, Dr.
Sprung Franz, Ritter v.
Vošnjak Josef, Dr.
Wurmbrand Gundacker, Graf.
Zschock Ludwig Freiherr v.

Kärnten.

(9 Mitglieder.)

Goëß Zeno, Graf.
Hock Gustav.
Lax Peter.
Moritsch Anton.
Moro Leopold, Ritter v.

Nischelwitzer Oswald.
Pacher v. **Theinburg** Gustav.
Ritter Valerius.
Wrann Bartholomäus, Dr.

Krain.

(10 Mitglieder.)

Graßelli Peter.
Hohenwart Karl, Graf.
Klun Karl.
Margheri-Comandano Albin, Graf.
Obresa Adolf.
Pfeifer Wilhelm.
Poklukar Josef, Dr.
Schwegel Josef, Freiherr v.
Taufferer Benno, Freiherr v.
Windisch-Grätz Ernst, Fürst zu.

Bukowina.

(9 Mitglieder.)

Grigorcia Nikolaus, Ritter v., Dr.
Kochanowski Anton, Ritter v. **Stawczan.**
Kossowicz Kornel.
Mitrofanowicz Basil, Dr.
Pino-Friedenthal Felix, Freiherr v.
Styrcea Victor, Freiherr v.
Tomaszczuk Konstantin, Dr.
Wagner Heinrich.
Zotta Johann v., Dr.

Mähren.

(36 Mitglieder.)

Aresin-Fatton Josef.
Auspitz Rudolf.
Beer Adolf, Dr.
Belcredi Egbert, Graf.
Berchtold Sigismund, Graf.
Budig Johann.
Chlumecky Johann, Ritter v.
Dubsky Adolf, Graf.
Fanderlik Josef, Dr.
Fürstenberg Ernst, Landgraf.
Gomperz Julius, Ritter v.
Herrmann Zacharias.
Hübner Victor.
Kübeck Max. Freiherr v.
Kusy Wolfgang, Dr.
Meznik Anton, Ritter v., Dr.
Mikyska Alois, Dr.
Nedopil Jakob.
Neußer Franz.
Neuwirth Josef.
Panowsky Karl.
Pražák Alois, Freiherr v., Dr.
Promber Adolf, Dr.
Proskowetz Emanuel, Ritter v.
Salm Hugo, Altgraf.
Schmidt Anton.
Skene Alfred.
Skopalik Franz.
Šrom Franz Alois, Ritter v., Dr.
Stockau Georg, Graf.
Sturm Eduard, Dr.
Vetter von der **Lilie** Felix, Graf.
Weber Franz.
Weeber August, Dr.
Winterholler Gustav.
Wurm Ignaz.

Schlesien.

(10 Mitglieder.)

Beeß Georg, Freiherr v.
Demel Johann, Ritter v. **Elswehr,** Dr.
Haase Theodor, Dr.
Hirsch Gustav, Dr.
Menger Max, Dr.
Obratschai Franz.
Sax Emil, Dr.
Schmuk Rudolf.
Siegl Eduard.
Spens Emanuel, Freiherr v.

Tirol.

(18 Mitglieder.)

Bertolini Karl, Edler v. **Monteplaneta,** Dr.
Bossi-Fedrigotti Wilhelm, Freiherr v., Dr.
Ciani Johann, Freiherr v.
Dipauli Josef, Freiherr v.
Gentilini Alois, Don.
Giovanelli Ignaz, Freiherr v.
Greuter Josef.
Hippoliti Alois, Freiherr v.
Kathrein Theodor, Dr.
Lorenzoni Peter, Dr.
Mackowitz Alois, v.
Sternbach Ferdinand, Freiherr v.
Terlago Robert, Graf.
Wieser Josef.
Wildauer Tobias, Ritter v. **Wildhausen,** Dr.
Wolkenstein-Rodenegg Arthur, Graf.
Zallinger-Stillendorf Franz, v.

Vorarlberg.

(3 Mitglieder.)

Oelz Josef Anton, Dr.
Thurnher Johann.
Waibel Johann Georg, Dr.

Istrien.

(4 Mitglieder.)

Franceschi Johann, de.
Millevoi Peter, Dr.
Vidulich Franz, Dr.
Vitezić Dominik, Dr.

Görz.

(4 Mitglieder.)

Coronini Franz, Graf.
Pajer v. **Monriva** Alois, Ritter v., Dr.
Tonkli Josef, Ritter v., Dr.
Valussi Eugen, Dr.

Triest.

(4 Mitglieder.)

Burgstaller Josef, Edler v. **Bidischini.**
Nabergoj Johann.
Bucetich Johann, Ritter v. **Bielitz.**
Wittmann Paul, Ritter v., Dr.

Plenarsitzungen

des

Hauses der Abgeordneten.

Neunte Session.

Nummer der Sitzung	Datum			Nummer der Sitzung	Datum			Nummer der Sitzung	Datum		
Eröffnungssitzung	7.	October	1879	28.	11.	December	1879	56.	10.	März	1880
1.	9.	"	"	29.	12.	"	"	57.	12.	"	"
2.	14.	"	"	30.	15.	"	"	58.	13.	"	"
3.	15.	"	"	31.	17.	"	"	59.	15.	"	"
4.	17.	"	"	32.	18.	"	"	60.	16.	"	"
5.	21.	"	"	33.	20.	"	"	61.	17.	"	"
6.	24.	"	"	34.	15.	Jänner	1880	62.	18.	"	"
7.	28.	"	"	35.	19.	"	"	63.	19.	"	"
8.	29.	"	"	36.	22.	"	"	64.	6.	April	"
9.	30.	"	"	37.	22.	"	"	65.	7.	"	"
10.	31.	"	"	38.	23.	"	"	66.	8.	"	"
11.	6.	November	"	39.	24.	"	"	67.	9.	"	"
12.	11.	"	"	40.	26.	"	"	68.	10.	"	"
13.	14.	"	"	41.	29.	"	"	69.	12.	"	"
14.	18.	"	"	42.	3.	Februar	"	70.	13.	"	"
15.	21.	"	"	43.	5.	"	"	71.	14.	"	"
16.	22.	"	"	44.	7.	"	"	72.	15.	"	"
17.	26.	"	"	45.	10.	"	"	73.	16.	"	"
18.	27.	"	"	46.	12.	"	"	74.	17.	"	"
19.	28.	"	"	47.	13.	"	"	75.	19.	"	"
20.	29.	"	"	48.	18.	"	"	76.	20.	"	"
21.	1.	December	"	49.	20.	"	"	77.	21.	"	"
22.	2.	"	"	50.	24.	"	"	78.	22.	"	"
23.	3.	"	"	51.	27.	"	"	79.	23.	"	"
24.	4.	"	"	52.	2.	März	"	80.	24.	"	"
25.	5.	"	"	53.	5.	"	"	81.	26.	"	"
26.	5.	"	"	54.	6.	"	"	82.	27.	"	"
27.	9.	"	"	55.	9.	"	"	83.	28.	"	"

Nummer der Sitzung	Datum	Nummer der Sitzung	Datum	Nummer der Sitzung	Datum
84.	29. April 1880	134.	1. April 1881	184.	20. Jänner 1882
85.	1. Mai "	135.	2. " "	185.	24. " "
86.	3. " "	136.	4. " "	186.	27. " "
87.	4. " "	137.	5. " "	187.	31. " "
88.	5. " "	138.	6. " "	188.	7. Februar "
89.	6. " "	139.	6. " "	189.	8. " "
90.	7. " "	140.	7. " "	190.	10. " "
91.	8. " "	141.	28. " "	191.	11. " "
92.	10. " "	142.	29. " "	192.	13. " "
93.	11. " "	143.	30. " "	193.	14. " "
94.	12. " "	144.	2. Mai "	194.	15. " "
95.	13. " "	145.	3. " "	195.	16. " "
96.	30. November "	146.	4. " "	196.	23. " "
97.	2. December "	147.	5. " "	197.	24. " "
98.	4. " "	148.	6. " "	198.	25. " "
99.	10. " "	149.	11. " "	199.	27. " "
100.	14. " "	150.	12. " "	200.	28. " "
101.	16. " "	151.	13. " "	201.	1. März "
102.	18. " "	152.	14. " "	202.	2. " "
103.	18. " "	153.	16. " "	203.	3. " "
104.	18. Jänner 1881	154.	17. " "	204.	4. " "
105.	21. " "	155.	18. " "	205.	7. " "
106.	25. " "	156.	19. " "	206.	8. " "
107.	28. " "	157.	20. " "	207.	9. " "
108.	1. Februar "	158.	21. " "	208.	10. " "
109.	4. " "	159.	23. " "	209.	11. " "
110.	8. " "	160.	24. " "	210.	14. " "
111.	11. " "	161.	25. " "	211.	15. " "
112.	15. " "	162.	27. " "	212.	17. " "
113.	18. " "	163.	28. " "	213.	18. " "
114.	22. " "	164.	30. " "	214.	20. " "
115.	24. " "	165.	30. " "	215.	21. " "
116.	25. " "	166.	31. " "	216.	22. " "
117.	25. " "	167.	1. Juni "	217.	23. " "
118.	4. März "	168.	14. November "	218.	23. " "
119.	8. " "	169.	18. " "	219.	27. " "
120.	11. " "	170.	23. " "	220.	28. " "
121.	14. " "	171.	26. " "	221.	18. April "
122.	15. " "	172.	30. " "	222.	21. " "
123.	16. " "	173.	3. December "	223.	25. " "
124.	17. " "	174.	5. " "	224.	28. " "
125.	18. " "	175.	6. " "	225.	29. " "
126.	19. " "	176.	7. " "	226.	1. Mai "
127.	22. " "	177.	9. " "	227.	2. " "
128.	23. " "	178.	10. " "	228.	3. " "
129.	24. " "	179.	12. " "	229.	4. " "
130.	26. " "	180.	13. " "	230.	5. " "
131.	28. " "	181.	14. " "	231.	6. " "
132.	29. " "	182.	15. " "	232.	8. " "
133.	30. " "	183.	16. " "	233.	9. " "

Nummer der Sitzung	Datum	Nummer der Sitzung	Datum	Nummer der Sitzung	Datum
234.	10. Mai 1882	284.	13. März 1883	334.	19. Februar 1884
235.	11. „ „	285.	14. „ „	335.	22. „ „
236.	12. „ „	286.	14. „ „	336.	29. „ „
237.	19. „ „	287.	15. „ „	337.	4. März „
238.	22. „ „	288.	15. „ „	338.	7. „ „
239.	23. „ „	289.	16. „ „	339.	8. „ „
240.	24. „ „	290.	5. April „	340.	10. „ „
241.	24. „ „	291.	7. „ „	341.	11. „ „
242.	25. „ „	292.	10. „ „	342.	12. „ „
243.	5. December „	293.	11. „ „	343.	13. „ „
244.	6. „ „	294.	13. „ „	344.	14. „ „
245.	7. „ „	295.	14. „ „	345.	15. „ „
246.	9. „ „	296.	16. „ „	346.	17. „ „
247.	11. „ „	297.	17. „ „	347.	18. „ „
248.	12. „ „	298.	18. „ „	348.	19. „ „
249.	13. „ „	299.	19. „ „	349.	20. „ „
250.	14. „ „	300.	20. „ „	350.	21. „ „
251.	15. „ „	301.	21. „ „	351.	21. „ „
252.	15. „ „	302.	23. „ „	352.	22. „ „
253.	16. „ „	303.	24. „ „	353.	22. „ „
254.	16. „ „	304.	25. „ „	354.	24. „ „
255.	17. „ „	305.	26. „ „	355.	24. „ „
256.	18. „ „	306.	27. „ „	356.	26. „ „
257.	15. Jänner 1883	307.	28. „ „	357.	26. „ „
258.	19. „ „	308.	1. Mai „	358.	29. „ „
259.	23. „ „	309.	2. „ „	359.	31. „ „
260.	26. „ „	310.	4. „ „	360.	2. April „
261.	30. „ „	311.	5. „ „	361.	3. „ „
262.	3. Februar „	312.	7. „ „	362.	25. „ „
263.	8. „ „	313.	8. „ „	363.	29. „ „
264.	10. „ „	314.	8. „ „	364.	2. Mai „
265.	13. „ „	315.	4. December „	365.	6. „ „
266.	16. „ „	316.	7. „ „	366.	8. „ „
267.	20. „ „	317.	11. „ „	367.	9. „ „
268.	22. „ „	318.	12. „ „	368.	12. „ „
269.	26. „ „	319.	13. „ „	369.	13. „ „
270.	27. „ „	320.	22. Jänner 1884	370.	14. „ „
271.	28. „ „	321.	24. „ „	371.	15. „ „
272.	1. März „	322.	25. „ „	372.	16. „ „
273.	2. „ „	323.	26. „ „	373.	17. „ „
274.	3. „ „	324.	28. „ „	374.	19. „ „
275.	5. „ „	325.	29. „ „	375.	20 „ „
276.	6. „ „	326.	31. „ „	376.	21. „ „
277.	7. „ „	327.	31. „ „	377.	23. „ „
278.	8. „ „	328.	1. Februar „	378.	23. „ „
279.	9. „ „	329.	5. „ „	379.	24. „ „
280.	10. „ „	330.	8. „ „	380.	4. December „
281.	12. „ „	331.	12. „ „	381.	6. „ „
282.	13. „ „	332.	14. „ „	382.	9. „ „
283.	13. „ „	333.	15. „ „	383.	12. „ „

Nummer der Sitzung	Datum	Nummer der Sitzung	Datum	Nummer der Sitzung	Datum
384.	15. December 1884	400.	27. Februar 1885	416.	16. März 1885
385.	17. " "	401.	28. " "	417.	16. " "
386.	18. " "	402.	2. März "	418.	17. " "
387.	20. Jänner 1885	403.	3. " "	419.	17. " "
388.	23. " "	404.	4. " "	420.	18. " "
389.	27. " "	405.	6. " "	421.	18. " "
390.	29. " "	406.	7. " "	422.	19. " "
391.	30. " "	407.	7. " "	423.	19. " "
392.	4. Februar "	408.	9. " "	424.	20. " "
393.	5. " "	409.	10. " "	425.	21. " "
394.	6. " "	410.	11. " "	426.	23. " "
395.	10. " "	411.	11. " "	427.	24. " "
396.	13. " "	412.	12. " "	428.	26. " "
397.	19. " "	413.	13. " "	429.	27. " "
398.	21. " "	414.	13. " "	430.	27. " "
399.	25. " "	415.	14. " "		

II.

Index

zu den

Beilagen der stenographischen Protokolle des Abgeordnetenhauses.

A. Nach der fortlaufenden Zahl der Beilagen.
B. Nach den Schlagworten des Index.

(A.)

Beilage	Gegenstand	Benennung
12	Aushebung des Rekrutencontingentes im Jahre 1880.	Regierungsvorlage.
13	Verfügungen hinsichtlich der durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 an Oesterreich-Ungarn übertragenen Verwaltung Bosniens und der Hercegovina.	"
14	Theilweise Auflassung der Gebühren und Steuern bei den Spar- und Vorschußcassen.	Antrag des Abgeordneten Hevera.
15	Erlassung einer Dienstpragmatik für Staatsbeamte und Diener.	Antrag des Abgeordneten Dr. Promber.
16	Rückzahlung der auf Grund der Gesetze vom 10. April 1874, R. G. Bl. Nr. 36, und 1. April 1875, R. G. Bl. Nr. 53, anläßlich der Borkenkäferverheerungen im Böhmerwalde gewährten Vorschüsse und Bestreitung der Kosten für Leitung und Beaufsichtigung der Arbeiten zur Bekämpfung der Calamität.	Regierungsvorlage und Motive.
17	Abänderung des §. 31 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 95.	Antrag des Abgeordneten Dr. Victor Fuchs und Gesetzentwurf.
18	Aufhebung des Stempels für periodische Druckschriften und Kalender.	Antrag des Abgeordneten Dr. Fanderlik und Gesetzentwurf.
19	Gestattung des Zutrittes sämmtlicher Mitglieder des Abgeordnetenhauses zu den Berathungen des Wehrgesetzausschusses.	Antrag des Abgeordneten Steudel.
20	Herstellung eines gemeinsamen Zollverbandes mit Bosnien und der Hercegovina.	Regierungsvorlage und Motive.
21	Einbeziehung der Zollausschlüsse Istrien und Dalmatien in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet.	"
22	Einbeziehung der zu den Ländern der ungarischen Krone gehörigen Zollausschlüsse von Martinschizza, Buccari, Portorè, Zengg und Carlopago in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet.	"
23	Aufhebung des Zollausschlusses von Brody.	"
24	Einführung der Verzehrungssteuer von der Bier-, Branntwein- und Zuckererzeugung in Dalmatien und in den Zollausschlüssen von Istrien und Brody.	Regierungsvorlage.
25	In Betreff der Regelung des Rechnungs- und Controldienstes.	Antrag des Abgeordneten Dr. Heilsberg und Gesetzentwurf.
26	Ausarbeitung einer Novelle zum allgemeinen Strafgesetze, wodurch die Bestimmungen desselben über Betrug und Veruntreuung die nothwendige Ergänzung durch Strafnormen für andere Arten der Untreue oder des Vertrauensmißbrauches enthalten, ferner wegen Vorlage eines neuen Actiengesetzes.	Antrag des Abgeordneten Lienbacher.
27	Abänderung der §§. 48 und 49 der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119.	"
28	Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119.	"
29	Regelung der Polizeistrafgerichtsbarkeit und des Polizeistrafverfahrens.	Antrag des Abgeordneten Lienbacher und Gesetzentwurf.

Beilage	Gegenstand	Benennung
30	Beantwortung der Allerhöchsten Thronrede.	Bericht.
31	Gestattung des Zutrittes sämmtlicher Mitglieder des Abgeordnetenhauses zu den Berathungen des Eisenbahnausschusses.	Antrag des Abgeordneten Dr. Bareuther.
32	In Betreff der Einbringung eines neuen Verzehrungssteuergesetzes.	Antrag des Abgeordneten Steudel.
33	Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften.	Regierungsvorlage und Motive.
34	Ausschank und Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken.	„
35	Abänderung des Absatzes II 9 der Verordnung des Finanzministeriums vom 3. Mai 1850, R. G. Bl. Nr. 181, hinsichtlich der Gebühr von Besitz veränderungen unbeweglicher Sachen.	Antrag des Abgeordneten Dr. Dworski.
36	Regelung des Hausirhandels.	Antrag des Abgeordneten Pöck.
37	Finanzgesetz und Staatsvoranschlag für das Jahr 1880.	Regierungsvorlage.
38	Ergänzungssteuer für das Jahr 1880.	„
39	Einhebung einer Abgabe von dem Personen- und Reisegepäckstransporte auf Eisenbahnen und Dampfschiffen.	Regierungsvorlage und Motive.
40	Erhöhung des Einfuhrzolles und Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern mit Ausnahme des Zollausschlusses von Triest und wegen Herabsetzung der Verzehrungssteuer bei Einfuhr von Mineralöl nach Wien.	„
41	Abänderung einiger gesetzlichen Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren.	„
42	Abänderungen des Gesetzes vom 6. April 1879, R. G. Bl. Nr. 54, über die Regelung der Grundsteuer.	„
43	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Gebühren- und Stempelfreiheit bei Arrondirung von Grundstücken.	Bericht.
44	Militärtaxe.	Regierungsvorlage und Motive.
45	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Verlängerung der Rückzahlungsraten der aus Staatsmitteln an Gemeinden und Private in den vom Borkenkäfer befallenen Theilen des Böhmerwaldes verliehenen unverzinslichen Vorschüsse und Abschreibung der in dieser Angelegenheit entstandenen Erhebungs- und Commissionskosten.	Bericht.
46	Gestattung des Zutrittes der Mitglieder des Abgeordnetenhauses zu den Sitzungen des Steuerausschusses.	Antrag des Abgeordneten Neuwirth.
47	Bestimmungen über die Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden und über Erleichterungen des Beweises der Identität einer Person bei Legalisirungen und anderen Beurkundungen.	Regierungsvorlage und Motive.
48	Grundbücherliche Einverleibung auf Grund von Privaturkunden in geringfügigen Grundbuchssachen.	„
49	In Betreff der Steuerbefreiung für Neu-, Um- und Zubauten.	Antrag des Abgeordneten Wiesenburg, Gesetzentwurf und Motive.
50	Gewährung von Vorschüssen aus Staatsmitteln für die durch Nothstand heimgesuchten Gegenden der Markgrafschaft Istrien und der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradiska.	Regierungsvorlage und Motive.

Beilage	Gegenstand	Benennung
51	Ueber die Regierungsvorlagen, betreffend die Verwaltung Bosniens und der Hercegovina, ferner die Herstellung eines gemeinsamen Zollverbandes mit Bosnien und der Hercegovina.	Bericht.
52	Gesetz, betreffend die Rückzahlung der auf Grund der Gesetze vom 10. April 1874, R. G. Bl. Nr. 36, und 1. April 1875, R. G. Bl. Nr. 53, anläßlich der Borkenkäferverheerungen im Böhmerwalde gewährten Vorschüsse und die Bestreitung der Kosten für Leitung und Beaufsichtigung der Arbeiten zur Bekämpfung der Calamität.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
53	Ueber die Petition der Gemeinden der Vororte Wiens um Erlassung einer gesetzlichen Bestimmung, nach welcher den Gemeindeumlagen und Zinskreuzern gewisse Vorzugsrechte verliehen werden.	Bericht.
54	In Betreff der Vorlage eines Gesetzentwurfes über die Verlängerung der dalmatinischen Eisenbahn bis Knin.	Antrag des Abgeordneten Dr. Monti.
55	Vertrag mit Frankreich bezüglich des Armenrechtes.	Beschluß des Herrenhauses.
56	In Betreff der Ausarbeitung einer Gesetzesvorlage über durch die Staatsverwaltung vorzunehmende Ausbauten bestehender und Herstellung neuer Wasserstraßen.	Antrag des Abgeordneten Friedmann.
57	Gesetz, betreffend die Gewährung von Vorschüssen aus Staatsmitteln zur Beschaffung von Saatgetreide für die durch Nothstand heimgesuchten Gegenden der Markgrafschaft Istrien und der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradiska.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
58	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Abwehr und Tilgung der Rinderpest.	Bericht.
59	Gesetz, betreffend die Herstellung eines gemeinsamen Zollverbandes mit Bosnien und der Hercegovina.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
60	Ueber den Gesetzentwurf, womit die Wirksamkeit der in den §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes vom 5. December 1868 in Betreff des Kriegsstandes des stehenden Heeres und der Kriegsmarine, dann in Betreff der Rekrutencontingente für beide Staatsgebiete der Monarchie enthaltenen Bestimmungen bis zum Schlusse des Jahres 1889 verlängert wird.	Bericht.
61	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Rekrutenaushebung im Jahre 1880.	„
62	Ueber das Finanzgesetz und den Staatsvoranschlag für das Jahr 1880.	„
63	Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung.	Regierungsvorlage und Motive.
64	In Betreff der Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen	„
65	In Betreff der Einführung von Postsparcassen.	Antrag des Abgeordneten Lenz.
66	Ueber die Noten des k. k. Kreisgerichtes Feldkirch, betreffend die Zustimmung des Abgeordnetenhauses zur gerichtlichen Verfolgung der Reichsrathsabgeordneten Dr. Josef Anton Oelz und Dr. Johann Georg Waibel.	Bericht.
67	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Aufhebung des Zollausschlusses von Brody.	„
68	Zuschrift der Staatsschulden-Controlcommission, betreffend die Semestralausweise über die Staatsschuld.	—
69	Ausweise über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende des ersten Semesters 1879.	Vorlage der Staatsschulden-Control-Commission.
70	Gesetz, betreffend die Abwehr und Tilgung der Rinderpest.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.

Beilage	Gegenstand	Benennung
71	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz wegen Einführung der Verzehrungssteuer von der Bier-, Branntwein- und Zuckererzeugung in Dalmatien und in den Zollausschlüssen von Istrien und Brody.	Bericht.
72	Gesetz, wodurch die Bewilligung zur Vereinigung des Prießlgutes ob Kaltbach mit dem Georg Herrlich von Stubenberg'schen Realfideicommisse in Steiermark ertheilt wird.	Beschluß des Herrenhauses.
73	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Einbeziehung des Zollausschlusses Istrien und Dalmatien in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet.	Bericht.
74	Forterhebung der Steuern und Abgaben vom 1. Jänner bis Ende März 1880.	Regierungsvorlage.
75	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Franz Obratschai für den Wahlbezirk der schlesischen Landgemeinden Teschen, Freistadt und Bielitz.	Bericht.
76	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Miecislaus Ritter v. Onyszkiewicz aus dem galizischen Großgrundbesitze im Wahlbezirke Rohatyn-Bóbrka.	"
77	Wahl des Reichsrathabgeordneten Dr. Eduard Ritter v. Sochor aus der Gruppe der Städte Brody und Złoczów.	"
78	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Tobias Ritter v. Wildauer aus der Wählerclasse der nordtirolischen Städte und Orte mit Inbegriff der Handels- und Gewerbekammer Innsbruck.	"
79	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Eduard Claudi für die Stadt Budweis.	"
80	Wahl der Reichsrathsabgeordneten Benno Freiherrn v. Tausferer und Josef Freiherrn v. Schwegel aus dem Großgrundbesitze in Krain.	"
81	Wahl des Reichsrathsabgeordneten für den Wahlbezirk der Stadt Prag, und zwar: Kleinseite, Hradschin und Josefstadt, Rudolf Ritter v. Alter.	"
82	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Zustimmung zur Einbeziehung der zu den Ländern der ungarischen Krone gehörenden Zollausschlüsse von Martinschizza, Buccari, Portorè, Zengg und Carlopago in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet.	Bericht und Motive.
83	Ueber den Antrag des Abgeordneten Lienbacher, betreffend die Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung.	Bericht.
84	Wahl des Reichsrathsabgeordneten aus der Wahlgruppe der Landgemeinden Radautz, Suczawa und Kimpolung, Julius Freiherrn v. Horst.	"
85	Verlängerung der Handelsconvention mit Frankreich.	Regierungsvorlage und Motive.
86	Gesetz, womit die Wirksamkeit der im §. 11 des Wehrgesetzes vom 5. December 1868, R. G. Bl. Nr. 151, in Betreff des Kriegsstandes des stehenden Heeres und der Kriegsmarine, enthaltenen Bestimmungen bis zum Schluße des Jahres 1889 verlängert wird.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
87	Ermächtigung der Regierung, den Handelsvertrag mit dem Deutschen Reiche vom 16. December 1878 bis längstens 30. Juni 1880 zu verlängern, eventuell im Verordnungswege die bezüglichen Verkehrsverhältnisse provisorisch zu ordnen.	Regierungsvorlage.
88	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Kasimir Ritter v. Grocholski aus der Wählerclasse der Landgemeinden Tarnopol-Zbaraz-Skalat in Galizien.	Bericht.
89	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Josef Krzysztofowicz aus der Wählerclasse der Landgemeinden Brzezany-Rohatyn-Podhajce in Galizien.	"
90	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ignaz Ritter v. Zborowski aus der Wählerclasse der Landgemeinden Złoczów-Przemyślany in Galizien.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
91	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Franz Klier aus der Städtegruppe Tetschen, Bodenbach, Bensen ꝛc. in Böhmen.	Bericht.
92	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben vom 1. Jänner bis Ende März 1880.	"
93	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Josef Schmidbauer in der Wählerclasse der Landgemeinden des Wahlbezirkes Graz.	"
94	Gesetz, betreffend die Einbeziehung des Zollausschlusses Istrien und des besonderen Zollgebietes Dalmatien in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
95	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Erklärung vom 20. November 1879, durch welche die Verlängerung und Abänderung der provisorischen Handelsconvention vom 20. Jänner 1879 zwischen Oesterreich-Ungarn und Frankreich vereinbart wird.	Bericht.
96	Ueber die Regierungsvorlage, womit die Regierung ermächtigt wird, den Handelsvertrag mit dem Deutschen Reiche vom 16. December 1878 bis längstens 30. Juni 1880 zu verlängern, eventuell im Verordnungswege die bezüglichen Verkehrsverhältnisse provisorisch zu ordnen.	"
97	Ueber den Staatsvertrag mit Frankreich wegen gegenseitiger Gewährung des Armenrechtes.	"
98	Gesetz, betreffend die Aufhebung des Zollausschlusses von Brody.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
99	Gesetz, womit die Wirksamkeit der in den §§. 11 und 13 des Wehrgesetzes vom 5. December 1868, R. G. Bl. Nr. 151, in Betreff des Kriegsstandes des stehenden Heeres und der Kriegsmarine, dann in Betreff der Rekrutencontingente für beide Staatsgebiete der Monarchie enthaltenen Bestimmungen bis zum Schlusse des Jahres 1889 verlängert wird.	Beschluß des Herrenhauses.
100	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Victor v. Ofenheim aus der Städtegruppe Suczawa-Sereth-Radautz in der Bukowina	Bericht.
101	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Alexander Dworski aus der Wählerclasse der Städte Przemyśl-Gródek in Galizien.	"
102	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Grafen Zamoyski aus der Wählerclasse der Landgemeinden Sambor-Staremiasto-Turka-Rudki in Galizien.	"
103	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Anton Ritter v. Chamiec aus der Wählerclasse der Landgemeinden Zaleszczyk-Borszczów-Horodenka in Galizien.	"
104	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Josef Tyszkowski aus der Wählerclasse der Landgemeinden Przemyśl-Dobromil-Mościska in Galizien.	"
105	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Kornel Ritter v. Krzeczunowicz aus der Wählerclasse der Landgemeinden Lemberg-Gródek-Jaworow in Galizien.	"
106	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend Abänderungen des Gesetzes vom 6. April 1879 über die Regelung der Grundsteuer.	"
107	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Simon Schreiber aus der Wählerclasse der Städtegruppe Kolomea-Sniatyn und Buczacz in Galizien.	"
108	In Betreff der Gestattung des Zutrittes sämmtlicher Mitglieder des Abgeordnetenhauses zu den Berathungen des Gewerbeausschusses.	Antrag des Abgeordneten Dr. Kronawetter.

Beilage	Gegenstand	Benennung
109	In Betreff einiger Abänderungen der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119.	Antrag des Abgeordneten Dr. Grégr und Gesetzentwurf.
110	Ueber den Antrag des Abgeordneten Dr. Monti und Genossen wegen Verlängerung der dalmatinischen Eisenbahn bis Knin.	Bericht.
111	In Betreff der Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit aus dem Religionsfonde.	Regierungsvorlage und Motive.
112	Herstellung von Schutzbauten am unteren Isonzo.	"
113	In Betreff einiger Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Vorschußcassen und Creditvereine.	"
114	Ausdehnung der Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 87, über die den Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften in Ansehung der Stempel- und unmittelbaren Gebühren zukommenden Begünstigungen auf andere Vorschußcassen und Creditvereine.	"
115	In Betreff der Nachtragsbestimmungen zu den Gesetzen über die Regelung der Grundsteuer.	"
116	In Betreff der Eröffnung von Crediten zur Linderung des Nothstandes.	"
117	Wegen Regulirung des Donaustromes bis zur niederösterreichischen Landesgrenze.	Antrag des Abgeordneten Dr. Lustkandl.
118	Maßregeln zum Schutze der von Wassergefahr bedrohten Städte Krems und Stein und mehrerer Gemeinden Niederösterreichs.	Antrag der Abgeordneten Fürnkranz und Dobler.
119	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Verwaltung Bosniens und der Hercegovina.	Bericht.
120	Ergänzung zum §. 18, B. Ziffer 2 der Regierungsvorlage, betreffend Aenderungen einiger gesetzlicher Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren.	Antrag des Abgeordneten Dr. Magg.
121	In Betreff der Gebühren- und Stempelfreiheit anläßlich der Convertirung von auf Inhaber lautenden oder durch Indossament übertragbaren Schuldverschreibungen.	Antrag des Abgeordneten Dr. Granitsch und Gesetzentwurf.
122	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung von Crediten zur Linderung der Nothlage.	Bericht.
123	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Herstellung von Schutzbauten am unteren Isonzo.	"
124	In Betreff der Gewerbeordnung.	Antrag des Abgeordneten Löblich.
125	In Betreff des Nothstandes der Weberfamilien im Viertel ober dem Manhartsberge, insbesonders im politischen Bezirke Waidhofen an der Thaya.	Antrag des Abgeordneten Dobler.
126	Bau der Arlberg-Bahn.	Regierungsvorlage und Motive.
127	Ueber den vom Herrenhause beschlossenen Gesetzentwurf, betreffend die Bewilligung zur Vereinigung des Prießlgutes ob Kaltbach mit dem Georg herrlich von Stubenberg'schen Realfideicommisse in Steiermark.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
128	In Betreff der Heeresreduction.	Antrag der Abgeordneten Fux, Dr. Heilsberg und Genossen.
129	Ueber die Anträge der Abgeordneten Karlon, Dr. Granitsch und Genossen, betreffend die Kunstweinfabrication.	Bericht.
130	Gesetz, betreffend die Aushebung des Rekrutencontingentes im Jahre 1880.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
131	Erfolgung eines unverzinslichen Vorschusses an die Landesvertretung von Galizien behufs Linderung des Nothstandes.	Regierungsvorlage und Motive.
132	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend Abänderungen des Gesetzes vom 6. April 1879 bezüglich der Regelung der Grundsteuer.	Bericht.
133	Ueber den Antrag des Abgeordneten Lienbacher und Genossen, betreffend die Abänderung der §§. 448, 457 und 460 der Strafproceßordnung.	Zweiter Bericht.
134	In Betreff der Revision des Volksschulgesetzes.	Antrag des Abgeordneten Fürsten Alois Liechtenstein.
135	Abänderung des §. 21 des Reichsvolksschulgesetzes vom 14. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 62.	Antrag des Abgeordneten Lienbacher.
136	In Betreff der zeitweiligen Nichtausführung einer im Artikel 82 des Statuts der österreichisch-ungarischen Bank (R. G. Bl. 1878, Nr. 66) enthaltenen, die äußere Ausstattung der Banknoten betreffenden Bestimmung.	Regierungsvorlage.
137	Wegen Einbeziehung der Nachtragscredite für den Staatseisenbahnbetrieb in den Staatsvoranschlag für das Jahr 1880.	Regierungsvorlage und Motive.
138	Ueber den Antrag des Abgeordneten Wiesenburg und Genossen, betreffend die Gewährung zeitlicher Steuerbefreiungen für Neu-, Um- und Zubauten.	Bericht.
139	Gesetz, betreffend Abänderungen und Nachtragsbestimmungen zu dem Gesetze vom 6. April 1879, R. G. Bl. Nr. 54, über die Regelung der Grundsteuer.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
140	Gesetz, betreffend die Erzeugung und den Verkauf von Kunstwein.	"
141	Ueber die Petition der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Linz um Regelung der Gebührenbemessung bei Gutsübertragungen von Eltern auf Kinder.	Bericht.
142	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Militärtaxe.	"
143	Ueber die Anträge und Regierungsvorlagen, betreffend die Abänderungen einiger Bestimmungen des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 95.	"
144	Ueber die Petition der Gemeindevorsteher von Gries und Zwölfmagrein bei Bozen in Südtirol in Angelegenheit der Durchführung des Branntweinsteuergesetzes vom 27. Juni 1878.	"
145	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Alfred Lenz für den III. Bezirk in Wien.	"
146	Ueber die Gesetzesvorlage, betreffend die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen.	"
147	Nachtragscredit von 35.000 fl. zum Voranschlage des Ministeriums des Innern pro 1880 zum Zwecke der Volkszählung.	Regierungsvorlage.
148	Ueber die Regierungsvorlage in Betreff der zeitweiligen Nichtausführung einer im Artikel 82 der Statuten der österreichisch-ungarischen Bank (R. G. Bl. Nr. 66) enthaltenen, die äußere Ausstattung der Banknoten betreffenden Bestimmung.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
149	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ernst Prinzen zu Windisch-Grätz für die Landgemeinden Gotschee-Treffen-Seisenberg-Ratschach und Nassenfuß in Krain.	Bericht
150	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend den Bau der Arlberg-Bahn.	„
151	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Rudolf Auspitz für die Städtegruppe Nikolsburg, Auspitz, Göding rc. in Mähren.	„
152	Ueber die Forderung eines Nachtragscredites von 35.000 fl. zum Behufe der Volkszählung.	„
153	Ueber den Gesetzentwurf des Reichsrathsabgeordneten Dr. Weeber und die Regierungsvorlage, betreffend Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften.	„
154	Nachtragsforderung von 604.000 fl. zum Voranschlage pro 1880 (X. Finanzministerium, Zollverwaltung und Finanzwache).	Regierungsvorlage und Motive.
155	Ueber die Petitionen der Section Leoben, des berg- und hüttenmännischen Vereines für Steiermark und Kärnten und des Vereines für die bergbaulichen Interessen im nordwestlichen Böhmen, Montanbahnen betreffend.	Bericht.
156	Forterhebung der Steuern und Abgaben während der Monate April und Mai 1880 und Ermächtigung der Regierung zur Ausführung einer Creditoperation behufs Deckung des voraussichtlichen Abganges im Jahre 1880.	Regierungsvorlage
157	Bestreitung des für den Bau der Arlberg-Bahn im Jahre 1880 eintretenden Erforderniſſes.	Regierungsvorlage und Motive.
158	In Betreff des Zustandekommens einer Locomotiveisenbahn von Husiatyn nach Stanislau, von Grybów nach Zagórz und von Neusandec nach Saybusch.	Antrag des Abgeordneten Ritter v Kozłowski.
159	Gesetz, betreffend die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
160	In Betreff der Abänderung des §. 31 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 95.	II. Bericht.
161	Nachtragserforderniß des Ackerbauministeriums im Gesammtbetrage von 62.130 fl. zum Staatsvoranschlage pro 1880.	Regierungsvorlage und Motive.
162	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend einige Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Vorschußcassen und Creditvereine.	Bericht.
163	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Ausdehnung der Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 87, über die den Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften in Ansehung der Stempel- und unmittelbaren Gebühren zukommenden Begünstigungen auf andere Vorschußcassen und Creditvereine.	„
164	Gesetz, betreffend den Bau der Arlberg-Bahn.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
165	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben während der Monate April und Mai 1880 und die Ermächtigung der Regierung zur Ausführung einer Creditoperation behufs Deckung des voraussichtlichen Abganges im Jahre 1880.	Bericht.
166	Gesetz, betreffend die Abänderung der §§. 31 und 64 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 95.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.

Beilage	Gegenstand	Benennung
167	Neunter Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	Vorlage der Staatsschulden-Control-commission.
168	Gesetz, betreffend Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Vorschußcassen und Creditvereine.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
169	Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 87, über die den auf Grund des Gesetzes vom 9. April 1873, R. G. Bl. Nr. 70, errichteten Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften in Ansehung der Stempel- und unmittelbaren Gebühren zukommenden Begünstigungen auf andere Vorschußcassen und Creditvereine.	"
170	In Betreff der Einräumung finanzieller Begünstigungen für die Anlehen der Etsch-Regulirungsgenossenschaften.	Regierungsvorlage und Motive.
171	Nachtragsanspruch des Handelsministeriums per 10.000 fl. für die österreichische Betheiligung an der Weltausstellung 1880/81 in Melbourne.	Regierungsvorlagee und Motive.
172	Nachtragsvoranschlag zum Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht für das Jahr 1880.	"
173	Elbe-Schifffahrtsacte zwischen Oesterreich-Ungarn und Deutschland vom 7. März 1880.	"
174	Ueber die Petitionen der Dienerschaft der Justizbehörden in Triest, der Amtsdiener des Lemberger Oberlandesgerichtes, der Amtsdiener des Przemysler k. k. Kreisgerichtes, der bei den k. k. Justizämtern der königl. Hauptstadt Prag angestellten Diener und der Diener des Kreisgerichtssprengels Budweis.	Bericht.
175	Ueber die Nachtragsforderung der Regierung, betreffend die Ausstellung in Melbourne 1880/81.	"
176	Ueber die Petition des Franz Borelli Conte de Vrana, Besitzers der Hälfte des Lehensgutes Vrana in Dalmatien, um Auftrag an die Regierung zur Regelung der Rechte des Lehenträgers von Vrana.	"
177	Ueber den Antrag des Abgeordneten Lienbacher und Genossen, betreffend die achtjährige Schulpflicht.	Bericht (berichtigt).
178	Eisenbahnconvention zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Fürstenthume Serbien.	Regierungsvorlage.
179	Gewährung eines Darlehens aus Staatsmitteln an die Besitzer der durch den Wassereinbruch vom Februar 1879 inundirten Dux-Ossegger Kohlenwerke: Döllinger, Fortschritt, Nelson, Gisela und Victorin, behufs Bestreitung der Auslagen zur Entwässerung und Wiederinbetriebsetzung dieser Kohlenwerke.	Regierungsvorlage und Motive.
180 und zu 180	Abänderung mehrerer Paragraphe des Wehrgesetzes vom 5. December 1868, R. G. Bl. Nr. 151.	"
181	Gesetz über den Landsturm.	Regierungsvorlage.
182	Ueber Petitionen, dahin gehend, daß die k. k. priv. Südbahngesellschaft von der Zahlung der Einkommensteuer vom 1. Jänner 1880 ab nicht mehr befreit wurde.	Bericht.
183	Wahl der Abgeordneten Dr. August Dehne, Dr. Franz Groß und Sigmund Baron Handel aus dem oberösterreichischen Großgrundbesitze.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
184	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die zwischen Oesterreich-Ungarn und Serbien am 9. April 1880 abgeschlossene Eisenbahnconvention.	Bericht.
185	Uebereinkunft zwischen Oesterreich-Ungarn und dem Deutschen Reiche vom 11. April 1880.	Regierungsvorlage.
186	Ermächtigung der Regierung zur Regelung des Veredlungsverkehres mit dem deutschen Zollgebiete im Verordnungswege.	„
zu 185 und 186		Motive.
187	Nachtragscredit des Handelsministeriums zum Voranschlage für das Jahr 1880 mit 15.000 fl. als Staatssubvention für das technologische Gewerbemuseum.	Regierungsvorlage und Motive.
188	Ueber den Gesetzentwurf wegen Bestreitung des für den Bau der Arlberg-Bahn im Jahre 1880 eintretenden Erfordernisses.	Bericht.
189	Ueber die Petitionen von vier Mitgliedern und eines Ersatzmannes der Lemberger Landescommission und von vier Mitgliedern der Krakauer Landessubcommission für die Grundsteuerregelung.	„
190	Ueber die Petitionen der Bezirksvertretungen Lisko, Rzeszów, Zwickau, dann des Ausschusses des liberalen Fortschrittsvereines in Waidhofen an der Ybbs, betreffend die Grundsteuerregulirung.	„
191	Ueber die Petition der Bezirksvertretung Chrzanów in Galizien wegen Beschließung einer Gesetzesnovelle in Angelegenheit der Grundsteuernachsicht.	„
192	Ueber die Petition von acht bei der Grundsteuerregulirung im Krakauer Rayon in Verwendung gestandenen zeitlichen Geometern um Schutz und Abhilfe.	„
193	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Einräumung finanzieller Begünstigungen für die Anlehen der Etsch-Regulirungsgenossenschaften.	„
194	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Gewährung eines Darlehens aus Staatsmitteln an die Besitzer der durch den Wassereinbruch vom Februar 1879 inundirten Dux-Ossegger Kohlenwerke: Döllinger, Fortschritt, Nelson, Gisela und Victoria.	„
195	Ueber den Antrag des Abgeordneten Dr. Granitsch und Genossen bezüglich der Gebühren- und Stempelfreiheit bei Convertirung von Theilschuldverschreibungen.	„
196	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen zu Capitel VII des Staatsvoranschlages.	„
197	Abänderung der Bestimmungen des Anhanges der Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden, ZZ. 24 und 25.	Regierungsvorlage und Motive.
198	In Betreff der Bedeckung des im Jahre 1880 sich ergebenden Abganges.	Regierungsvorlage.
199	Ueber die Regierungsvorlagen, betreffend I. Die Uebereinkunft ddo. Berlin, 11. April 1880 wegen Verlängerung des Handelsvertrages mit dem Deutschen Reiche vom 16. December 1878 und der Vereinbarung vom 31. December 1879; II. die Ermächtigung zur Regelung des Veredlungsverkehres mit dem deutschen Zollgebiete im Verordnungswege.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
200	Ueber die Regierungsvorlage wegen Erlassung eines Gesetzes, wodurch der Ausschank und der Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken geregelt und einer Abgabe unterworfen wird.	Bericht.
201	Finanzgesetz für das Jahr 1880.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
202	In Betreff der Einbringung eines Gesetzentwurfes, wodurch unter Festhaltung der deutschen Sprache als Staatssprache der Gebrauch der landesüblichen Sprachen in Amt, Schule und öffentlichem Leben geregelt wird.	Antrag des Abgeordneten Grafen Wurmbrand.
203	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Militärtaxe, den Militärtaxfond und die Unterstützung der hilfsbedürftigen Familien von Mobilisirten.	Bericht.
204 und zu 204	Theilweise Abänderung der Bestimmungen über die Rübenzuckerbesteuerung.	Regierungsvorlage und Motive.
205	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen zu Capitel IX, Titel 13 bis 17.	Bericht.
206	Ueber die von der Regierung vorgelegte revidirte Elbeschifffahrtsacte zwischen Oesterreich-Ungarn und Deutschland vom 7. März 1880.	Bericht.
207	In Betreff der in der 88. Sitzung des Abgeordnetenhauses erfolgten Beantwortung der in der Sitzung vom 1. Mai 1880 eingebrachten Interpellation des Abgeordneten Wolfrum und Genossen.	Antrag des Abgeordneten Dr. Herbst.
208	Ueber den neunten Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes, sowie über eine Zuschrift derselben Commission über die neue Form der Semestralausweise der Staatsschuld.	Bericht.
209	Gesetz, betreffend die Erzeugung und den Verkauf weinähnlicher Getränke.	Beschluß des Herrenhauses.
210	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1880.	Bericht.
211	Ueber die Regierungsvorlage wegen theilweiser Abänderung der Bestimmungen über die Rübenzuckerbesteuerung.	"
212	Ueber die Petitionen von Mitgliedern der Prüfungscommissionen in Innsbruck, Lemberg, Czernowitz, Prag und Wien um Behebung jener Unzukömmlichkeiten rücksichtlich der Entlohnung ihrer Mühewaltung, welche in Folge der Verordnung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 18. August 1878, Z. 11666, sich ergeben haben.	"
213	Gesetz, betreffend die Militärtaxe, den Militärtaxfond und die Unterstützung der hilfsbedürftigen Familien von Mobilisirten.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
214	Ueber das Gesetz, womit die Bestimmungen des Anhanges der Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden, ZZ. 24 und 25, abgeändert werden.	Bericht.
215	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Emanuel Tonner aus der Wählerclasse der Landgemeinden Raudnitz, Laun, Melnik 2c. in Böhmen.	"
216	Ueber die dem Schulausschusse vom Budgetausschusse abgetretenen Petitionen	"
217	Ausweise über den Stand der Staatsschuld mit Ende December 1879.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
218	Gesetz, betreffend Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen.	Beschluß des Herrenhauses.

Beilage	Gegenstand	Benennung
219	Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 87, über die den auf Grund des Gesetzes vom 9. April 1873, R. G. Bl. Nr. 70, errichteten Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften in Ansehung der Stempel- und unmittelbaren Gebühren zukommenden Begünstigungen auf andere Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen.	Beschluß des Herrenhauses
220	Aushebung des Rekrutencontingentes im Jahre 1881.	Regierungsvorlage.
221	Pensionsbehandlung der Professoren an der theologischen Facultät in Krakau.	Regierungsvorlage und Motive.
222	Handels- und Schifffahrtsvertrag vom 3. Juni 1880 zwischen Oesterreich-Ungarn und Spanien.	Regierungsvorlage.
223	Ausweise über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende Juni 1880.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
224	In Betreff der zuläßigen Abweichung im Feingehalte bei der Ausprägung der Goldmünzen zu Acht Gulden und zu Vier Gulden.	Regierungsvorlage und Motive.
225	Abschluß eines Uebereinkommens wegen Vermehrung der Kupferscheidemünze.	"
226	In Betreff einiger Abänderungen der Gebäudesteuergesetze.	"
227	Gesetzentwurf über den Spielkartenstempel.	"
228	Finanzgesetz für das Jahr 1881.	Regierungsvorlage.
229	In Betreff der Zustimmung zu den Beschlüssen des krainischen Landtages bezüglich der zur theilweisen Deckung des Erfordernisses des krainischen Grundentlastungsfondes für das Jahr 1881 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	Regierungsvorlage und Motive.
230	Ausbau der Bosnathal-Bahn von Zenica nach Sarajevo.	"
231	Forterhebung der Steuern vom 1. Jänner bis Ende März 1881, dann Begebung von 14,500.000 fl. Obligationen der in Noten verzinslichen nicht rückzahlbaren einheitlichen Staatsschuld.	Regierungsvorlage.
232	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Rekrutenaushebung im Jahre 1881.	Bericht.
233	Ueber das Gesetz, betreffend die zuläßige Abweichung im Feingehalte bei der Ausprägung von Goldmünzen zu Acht Gulden und zu Vier Gulden.	"
234	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Ermächtigung zum Abschlusse eines Uebereinkommens wegen Vermehrung der Kupferscheidemünze.	"
235	In Betreff einiger Abänderungen des Grundgesetzes über die Reichsvertretung.	Antrag der Abgeordneten Ritter v. Schönerer, Fürnkranz, Dr. Kronawetter und Steudel.
236	In Betreff der Verpachtung der Verzehrungssteuer auf Wein, Wein- und Obstmost, dann Fleisch, auf dem flachen Lande 2c.	Antrag der Abgeordneten Fürnkranz und Ritter v. Schönerer.
237	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben vom 1. Jänner bis Ende März 1881, dann Begebung von 14,500.000 fl. Obligationen der in Noten verzinslichen nicht rückzahlbaren einheitlichen Staatsschuld.	Bericht.
238	Gesetz, betreffend den Ausschank, den Kleinverschleiß und den Handel mit gebrannten geistigen Getränken.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.

Beilage	Gegenstand	Benennung
239	Ueber die vom Herrenhause bezüglich des Gesetzes, betreffend einige Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Vorschußcassen und Creditvereine, gefaßten Beschlüsse.	Bericht.
240	Ueber die Beschlüsse des Herrenhauses bezüglich des Gesetzes, betreffend die Ausdehnung der Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 87, über die den Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften in Ansehung der Stempel- und unmittelbaren Gebühren zukommenden Begünstigungen auf andere Vorschußcassen und Creditvereine.	"
241	Ueber den Gesetzentwurf des Abgeordneten Dr. Weeber, betreffend die Zinsen und Nebenleistungen bei Creditgeschäften, und über den von der k. k. Regierung vorgelegten Gesetzentwurf, betreffend Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften.	Bericht.
242	Ueber den Staatsvoranschlag und das Finanzgesetz für das Jahr 1881.	Bericht. Resolutionen.
243	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ladislaus Ritter v. Pęgowski aus der Gruppe des Großgrundbesitzes in Galizien, Bochnia, Wieliczka und Brzesko.	Bericht.
244	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Karl Hladík für den Wahlbezirk der Städte Karolinenthal, Wyšehrad und Smichov in Böhmen.	"
245	Wahl des Reichrathsabgeordneten Michael Pitey für den Wahlbezirk der Landgemeinden Radautz, Suczawa und Kimpolung in der Bukowina.	"
246	Ueber den Handels- und Schifffahrtsvertrag vom 3. Juni 1880 zwischen Oesterreich-Ungarn und Spanien.	"
247	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Eduard Rittner für den Wahlbezirk der Städte Przemyśl-Gródek in Galizien.	"
248	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Kvíčala für den Wahlbezirk der Städte Leitomischl, Polička, Wildenschwert, Böhmisch-Trübau, Chotěboř, Skuč, Hlinsko in Böhmen.	"
249	Ueber die Wahl von drei Reichsrathsabgeordneten der Wählerclasse des großen Grundbesitzes des Erzherzogthumes Oesterreich ob der Enns.	"
250	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend den Ausbau der Bosnathal-Bahn von Zenica nach Sarajevo.	"
251	Ueber den Antrag des Abgeordneten Lenz und Genossen wegen Einführung von Postsparcassen.	"
252	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Zustimmung zu den Beschlüssen des krainischen Landtages bezüglich der zur theilweisen Deckung des Erfordernisses des krainischen Grundentlastungsfondes für das Jahr 1881 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	"
253	In Betreff der Einführung einer Gewerbeordnung.	Regierungsvorlage und Motive.
254	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ritter v. Portheim aus der Wählerclasse der Handels- und Gewerbekammer in Prag.	Bericht.
255	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Josef Ritter v. Tonkli aus der Wählerclasse der Landgemeinden Görz, Tolmein, Flitsch und Sessana.	"
256	Ueber die Anfechtung von Rechtshandlungen, welche das Vermögen eines zahlungsunfähigen Schuldners betreffen.	Regierungsvorlage und Motive.
257	Abänderung, beziehungsweise Ergänzung einiger Bestimmungen der Concursordnung, des Executionsverfahrens und des Strafgesetzes zum Schutze der Gläubiger gegen benachtheiligende Handlungen ihrer Schuldner.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
258	Staatsvertrag mit Belgien, betreffend das gegenseitige Armenrecht.	Beschluß des Herrenhauses.
259	In Betreff der Zuerkennung von Quinquennalzulagen an die Professoren der Staatshebammenschulen und die Gewährung von charaktermäßigen Pensionen an die Witwen derselben.	Regierungsvorlage und Motive.
260	In Betreff der Reformirung der Pfandleihanstalten.	Antrag des Abgeordneten Dr. Roser.
261	Tauschweise Ueberlassung des sogenannten wälschen Hofes in Kuttenberg an die Gemeinde Kuttenberg.	Regierungsvorlage und Motive.
262	Zusammenstellung der Nachtragsansprüche zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1881.	"
263	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend den Spielkartenstempel.	Bericht (berichtigt).
264	Ueber den mit Belgien abgeschlossenen Staatsvertrag, betreffend die gegenseitige Gewährung des Armenrechtes.	Bericht.
265	In Betreff der Abänderung einiger Bestimmungen der Reichsrathswahlordnung vom 2. April 1873, R. G. Bl. Nr. 41.	Antrag des Abgeordneten Lienbacher.
266	In Betreff der Abänderungen des Grundgesetzes über die Reichsvertretung und des Gesetzes über die Reichsrathswahlordnung.	Antrag der Abgeordneten Dr. Kronawetter, Fürnkranz, Ritter v. Schönerer, Steudel und Löblich.
267	Gesetz, betreffend die Consulargerichtsbarkeit in Egypten.	Beschluß des Herrenhauses.
268	Abänderung der Geschäftsordnung.	Antrag des Abgeordneten Friedmann.
269	Ueber den vom Herrenhause beschlossenen Gesetzentwurf, betreffend die Consulargerichtsbarkeit in Egypten.	Bericht.
270	Gesetz, betreffend Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
271	Zehnter Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
272	Abänderung der Bestimmung des Anhanges der Reichsrathswahlordnung in Betreff des Wahlbezirkes in Galizien, d) Landgemeinden, Z. 15.	Regierungsvorlage und Motive.
273	In Betreff der Feststellung der Grundsteuerhauptsumme.	Regierungsvorlage.
274	Theilweise Abänderung des Branntweinsteuergesetzes vom 27. Juni 1878, R. G. Bl. Nr. 72, in Absicht auf die unter die Pauschalirung nach der Leistungsfähigkeit der Brennvorrichtung fallenden Brennereien.	Regierungsvorlage und Motive.
275	Gesetz über den Spielkartenstempel.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
276	Belegung der Kunstwein- und Halbweinerzeugung mit der Verzehrungssteuer in den für die Verzehrungssteuereinhebung als geschlossen erklärten Orten.	Regierungsvorlage und Motive.
277	In Betreff der Grundsteuerregulirungs-Centralcommission.	Antrag der Abgeordneten Ignaz Freiherr v. Giovanelli, Toblhamer und Genossen.

Beilage	Gegenstand	Benennung
278	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die tauschweise Ueberlassung des sogenannten wälschen Hofes in Kuttenberg an die Gemeinde Kuttenberg.	Bericht.
279	In Betreff der Betriebsübernahme und eventuellen Einlösung der Kaiserin Elisabeth-Bahn durch den Staat.	Regierungsvorlage und Motive.
280	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Zuerkennung von Quinquennalzulagen an die Professoren der Staatshebammenschulen und die Gewährung von charaktermäßigen Pensionen an die Witwen derselben.	Bericht.
281	Ueber das Gesetz, womit die Bestimmung des Anhanges der Reichsrathsordnung in Betreff des Wahlbezirkes in Galizien, d) Landgemeinden, Z. 15, abgeändert wird.	„
282	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Friedrich Wilhelm Haardt seitens der niederösterreichischen Handels- und Gewerbekammer zu Wien.	„
283	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Josef Schmiderer im Städtewahlbezirke Marburg-Windischfeistritz-Windischgrätz-Pettau und Friedau in Steiermark.	„
284	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ludwig Ritter Ehrlich v. Treuenstätt für den Wahlbezirk Stadt Reichenberg in Böhmen.	„
285	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Clemens Ritter v. Raczyński seitens der Handels- und Gewerbekammer in Lemberg.	„
286	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Matthäus Tallř für den Städtewahlbezirk Kolin in Böhmen.	„
287	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Wenzel Penk für den Landgemeindenwahlbezirk Selčan, Mühlhausen, Beneschau ꝛc. in Böhmen.	„
288	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Mathias Ritter v. Hawelka für den Städtewahlbezirk Časlau, Kuttenberg, Chrudim ꝛc. in Böhmen.	„
289	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ludwig Borel für den Landgemeindenwahlbezirk Přibram, Dobřis, Hořowic, Zbirov und Rokycan in Böhmen.	„
290	Wahl des Reichsrathsabgeordneten der Stadt Brünn Johann Ritter v. Chlumecky.	„
291	In Betreff der Begünstigung der aus Anlaß der Feier des fünfzigsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers errichteten, dann der aus Anlaß der Vermälung Seiner kaiserl. Hoheit des Kronprinzen Erzherzogs Rudolf errichteten oder noch zu errichtenden, sowie mehrerer im Königreiche Galizien und Bukowina mit dem Großherzogthume Krakau errichteten Stiftungen hinsichtlich der Stempel- und Gebührenpflicht.	Regierungsvorlage.
292	Gesetz, betreffend die Abänderung der für das Reclamationsverfahren bei Regelung der Grundsteuer geltenden Termine.	Antrag des Steuerausschusses.
293	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend einige Abänderungen der Gebäudesteuergesetze.	Bericht (richtig gestellt).
294	Gesetz, betreffend die durch §. 21 des Gesetzes vom 14. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 62, normirte Dauer der Schulpflichtigkeit.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
295	Gesetz, betreffend die Abänderung der für das Reclamationsverfahren bei Regelung der Grundsteuer geltenden Termine.	„
296	Gesetz, betreffend die Execution auf die Bezüge der im öffentlichen Dienste stehenden Personen und ihrer Hinterbliebenen.	Beschluß des Herrenhauses.
297	In Betreff der den Personen der bewaffneten Macht im Mobilisirungsfalle zukommenden Stempel-, Tax- und Einkommensteuerbefreiung.	Regierungsvorlage und Motive.

Beilage	Gegenstand	Benennung
298	Gesetz, betreffend die Abänderung der für das Reclamationsverfahren bei Regelung der Grundsteuer geltenden Termine.	Beschluß des Herrenhauses.
299	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme.	Bericht (richtig gestellt).
300	Forterhebung der Steuern und Abgaben im Monate April 1881.	Regierungsvorlage.
301	Abänderung einiger gesetzlichen Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren.	Regierungsvorlage und Motive.
302	Ueber den Beschluß des Herrenhauses, betreffend das Gesetz bezüglich der Abänderung der für das Reclamationsverfahren geltenden Termine.	Bericht.
303	Aufhebung der Hafenlootsengebühr im Hafen von Triest.	Regierungsvorlage und Motive.
304	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben im Monate April 1881.	Bericht.
305	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Begünstigung der aus Anlaß der Feier des fünfzigsten Geburtsfestes Seiner k. und k. Apostolischen Majestät errichteten, dann aus Anlaß der Vermälung Seiner kaiserl. Hoheit des Kronprinzen Erzherzogs Rudolf errichteten und noch zu errichtenden, sowie mehrerer im Königreiche Galizien und Lodomerien mit dem Großherzogthume Krakau errichteten Stiftungen hinsichtlich der Stempel- und Gebührenpflicht.	"
306	Gesetz, betreffend einige Abänderungen der Gebäudesteuergesetze.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
307	Abänderung des §. 5 des Gesetzes vom 9. April 1870, R. G. Bl. Nr. 46, betreffend die Gehalte der Professoren an den vom Staate erhaltenen Mittelschulen.	Regierungsvorlage und Motive.
308	In Betreff der Gebührenpflicht der an den Effectenbörsen vorfallenden Geschäfte.	Antrag der Abgeordneten Obresa, Dr. Ritter v. Tonkli, Dr. Vitezić u. Genossen.
309	Gesetz, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben während der Monate April und Mai 1881.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
310	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Pensionsbehandlung der Professoren an der theologischen Facultät in Krakau.	Bericht.
311	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Kornel Kossowicz für den Städtewahlbezirk Suczawa-Sereth-Radautz in der Bukowina.	"
312	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Basil Mitrofanowicz für den ersten Wahlkörper des Großgrundbesitzes in der Bukowina.	"
313	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Julian Kniaz Puzyna in dem Wahlbezirke der Landgemeinden Stanislau-Bohorodczany-Tlumacz-Nadwórna in Galizien.	"
314	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Anton Steidl für die Landgemeindenwahlbezirke Pilsen, Blowic, Kralowic, Klattau, Planic, Přestic und Nepomuk in Böhmen.	"
315	Ermächtigung der Regierung zur Ausführung einer Creditoperation behufs Deckung des voraussichtlichen Abganges des Jahres 1881.	Regierungsvorlage.

Beilage	Gegenstand	Benennung
316	Ueber die Petitionen der Gemeinden Fünfhaus, Gaudenzdorf, Ober-Meidling, Unter-Meidling, Rudolfsheim und Sechshaus um Uebertragung des Reichsrathswahlbezirkes Sechshaus aus der Wählerclasse der Landgemeinden in die Wählerclasse der Städte und über die Petition des Bürger-, Handels- und Gewerbevereines in Hernals um Uebertragung des Reichsraths- und Landtagswahlbezirkes Hernals aus der Wählerclasse der Landgemeinden in die Wählerclasse der Städte.	Bericht.
317	Gesetz, betreffend die Feststellung der Grundsteuerhauptsumme.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
318	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Ermächtigung der Regierung zur Ausführung einer Creditoperation behufs Deckung des voraussichtlichen Abganges des Jahres 1881.	Bericht.
319	Gesetz, betreffend den Handel mit gebrannten geistigen Getränken, den Ausschank und den Kleinverschleiß derselben.	Beschluß des Herrenhauses.
320	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Betriebsübernahme und eventuelle Einlösung der Kaiserin Elisabeth-Bahn durch den Staat.	Bericht.
321	Ueber den Antrag des Abgeordneten Dr. Roser und Genossen wegen gesetzlicher Regelung des Versicherungswesens.	"
322	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Erhöhung des Einfuhrzolles und Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl.	"
323	Bedingungen und Zugeständnisse für die Sicherstellung der galizischen Transversalbahn.	Regierungsvorlage und Motive.
324	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Abänderung des §. 5 des Gesetzes vom 9. April 1870, R. G. Bl. Nr. 46, über die Gehalte der Professoren an den vom Staate erhaltenen Mittelschulen.	Bericht.
325	Ueber den Antrag des Abgeordneten Dr. Herbst und Genossen, betreffend die Verordnung der Minister des Innern und der Justiz vom 19. April 1880 über den Gebrauch der Landessprachen im Verkehre der politischen, Gerichts- und staatsanwaltschaftlichen Behörden mit den Parteien und autonomen Organen (für das Königreich Böhmen und die Markgrafschaft Mähren).	"
326	In Betreff der Donauregulirung.	"
327	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Abänderung mehrerer Paragraphe des Wehrgesetzes vom 5. December 1868.	"
328	Gesetz, betreffend die Aenderung der §§. 21, 23 und 75 des Gesetzes vom 14. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 62.	Beschluß des Herrenhauses.
329	Gesetz, womit die Zustiftung von Realitäten zu dem bestehenden gräflich Agenor Goluchowski'schen Realfideicommisse bewilligt wird.	"
330	Uebereinkommen zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Königreiche Großbritannien vom 26. November 1880, betreffend die wechselseitige Unterstützung hilfsbedürftiger Seeleute.	"
331	Entwurf einer Civilproceßordnung.	Regierungsvorlage
zu 331		Motive.
332	Gebührenerleichterung bei der durch Hypothekarcreditanstalten vorgenommenen Convertirung von Hypothekarforderungen.	Regierungsvorlage und Motive.
333	Ausführung der erforderlichen künstlerischen Ausschmückung des Reichsrathsgebäudes und Genehmigung eines Mehrerfordernisses für die Beheizungs- und Ventilationsanlagen daselbst.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
334	In Betreff der Abänderung einiger Bestimmungen der Reichsrathswahlordnung (Gesetz vom 2. April 1873, R. G. Bl. Nr. 41).	Antrag des Abgeordneten Zeithammer und Genossen.
335	In Betreff der Competenz des Abgeordnetenhauses für Prüfung der Wahlen.	Antrag des Abgeordneten Grafen Hohenwart und Genossen.
336	Ueber den Antrag des Abgeordneten Dr. Roser und Genossen wegen einer Reform der k. k. Pfandleihanstalten.	Bericht.
337	Nachtragscredit des k. k. Justizministeriums zum Staatsvoranschlage pro 1881 im Betrage von 8.000 fl. für den Neubau eines Gerichts- und Gefangenhauses in Suczawa.	Regierungsvorlage.
338	Gesetz, betreffend Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften.	Beschluß des Herrenhauses.
339	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Anfechtung von Rechtshandlungen, welche das Vermögen eines zahlungsunfähigen Schuldners betreffen.	Bericht.
340	Ueber die Petition des niederösterreichischen Gewerbevereines in Betreff der statistischen Gebühr.	Antrag des volkswirthschaftlichen Ausschusses.
341	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die den Personen der bewaffneten Macht im Mobilisirungsfalle zukommende Stempel-, Tax- und Einkommensteuerbefreiung.	Bericht.
342	Ueber die vom Herrenhause beschlossenen Abänderungen des Gesetzentwurfes, betreffend die Abhilfe wider unredliche Vorgänge bei Creditgeschäften.	"
343	In Betreff des Baues eines Gerichts- und Gefangenhauses zu Suczawa in der Bukowina.	"
344	Regelung der Rechtsverhältnisse und Studienordnung an der Karl Ferdinands-Universität in Prag.	Regierungsvorlage und Motive.
345	Nachtragscredit zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1881 im Betrage von 14.000 fl. zu Titel 14, Hochschulen, §. 4, Universität in Prag.	"
346	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen zu Capitel IX, Titel 15, 17 und 18 des Staatsvoranschlages für das Jahr 1881.	Bericht.
347	In Betreff der gerichtlichen Verfolgung des Reichsrathsabgeordneten Grafen Friedrich Dürckheim-Montmartin.	"
348	In Betreff des Beschlusses des Herrenhauses zu dem Gesetze, womit die §§. 21, 23 und 75 des Reichsvolksschulgesetzes vom 14. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 62, abgeändert werden.	"
349	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Zugeständnisse für den Bau der galizischen Tranversalbahn.	"
350	Finanzgesetz für das Jahr 1881.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
zu 350		Resolutionen.
351	Forterhebung der Steuern und Abgaben während des Monates Juni 1881.	Regierungsvorlage.
352	Ausweise über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende December 1880.	Vorlage der Staatsschulden-Control-commission.
353	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Andreas Golda für die Landgemeindenwahlbezirke Krakau, Wieliczka und Chrzanów in Galizien.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
354	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Zeno Grafen Goëß für die Curie des Großgrundbesitzes in Kärnten.	Bericht.
355	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Thomas Rayski in der Gruppe des Großgrundbesitzes für den Wahlbezirk Sambor, Staremiasto, Turka, Drohobycz und Rudki in Galizien.	"
356	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Moriz Weitlof im ersten Wahlbezirke der Stadt Wien.	"
357	Ueber die vom Herrenhause beschlossenen Abänderungen des Gesetzentwurfes, betreffend den Handel mit gebrannten geistigen Getränken, den Ausschank und den Kleinverschleiß derselben.	"
358	Wahl des Reichsrathsabgeordneten David Ritter v. Abrahamowicz für die Gruppe der Landgemeinden der Bezirke Lemberg, Gródek, Jaworów in Galizien.	"
359	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Maximilian Ritter v. Zatorski für die Stadt Krakau.	"
360	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Ausführung der zunächst erforderlichen künstlerischen Ausschmückung des Reichsrathsgebäudes und die Genehmigung eines Mehrerfordernisses für die Beheizungs- und Ventilationsanlagen daselbst.	"
361	Ueber den zehnten Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	"
362	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Gebührenerleichterung bei der durch Hypothekarcreditanstalten vorgenommenen Convertirung von Hypothekarforderungen.	"
363	Ueber den Gesetzentwurf, womit zum Schutze der Gläubiger gegen benachtheiligende Handlungen einige Bestimmungen der Concursordnung und des Executionsverfahrens abgeändert, beziehungsweise ergänzt werden.	"
364	In Betreff des Uebereinkommens zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Königreiche Großbritannien vom 26. November 1880 bezüglich der wechselseitigen Unterstützung hilfsbedürftiger Seeleute.	"
365	Förderung der Landescultur auf dem Gebiete des Wasserbaues.	Regierungsvorlage und Motive.
366	Ueber die Petition der christlichen Bevölkerung beider Confessionen in der Hercegovina durch ihre Gemeindevorsteher um Abhilfe gegen die Uebergriffe der Grundherren und um Lösung der Agrarfrage.	Bericht.
367	I. Handelsvertrag zwischen Oesterreich-Ungarn und dem Deutschen Reiche vom 23. Mai 1881. II. Gesetzentwurf, womit die Regierung ermächtigt wird, die gegenwärtig geltenden Bestimmungen über den Veredlungsverkehr bis längstens 31. December 1881 in Wirksamkeit zu erhalten.	Regierungsvorlage und Motive.
368	Ueber den aus Anlaß der Budgetdebatte gestellten und vom Budgetausschusse dem Eisenbahnausschusse zugewiesenen Antrag des Abgeordneten Dr. Klaić, betreffend die Verbindung der dalmatinischen Bahn mit dem österreichisch-ungarischen Eisenbahnnetze bei Novi durch das Unnathal über Knin.	Bericht.
369	Ueber Petitionen, betreffend den Bau der böhmisch-mährischen Transversalbahn.	"
370	Gesetz über die Anfechtung von Rechtshandlungen, welche das Vermögen eines zahlungsunfähigen Schuldners betreffen.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
371	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Regelung der Rechtsverhältnisse und die Studienordnung an der Karl Ferdinands-Universität in Prag.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
372	Gesetz, womit zum Schutze der Gläubiger gegen benachtheiligende Handlungen einige Bestimmungen der Concursordnung und des Executionsverfahrens abgeändert, beziehungsweise ergänzt werden.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
373	Gesetz, betreffend Gebührenerleichterungen bei der Convertirung von Hypothekarforderungen.	"
374	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage pro 1881 im Betrage von 14.000 fl. für die zu activirenden Facultäten der k. k. böhmischen Karl Ferdinands-Universität in Prag.	"
375	Nachtragscredit zum Staatsvoranschlage pro 1881 im Betrage von 21.000 fl. für Zwecke der Manufacturzeichen- und Webeschule in Wien.	Regierungsvorlage.
376	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Aufhebung der Hafenlootsengebühr im Hafen von Triest.	Bericht.
377	Ueber die Petition des Curatoriums der Ackerbauschule in Kloster Hradisch in Mähren um eine Staatssubvention von 1000 fl. österr. Währ. zur Beschaffung von landwirthschaftlichen Maschinen als Lehrmittel.	"
378	Ueber die Petition des Oekonomentages in Olmütz um Gewährung einer Staatssubvention von 20.000 fl. zum Zwecke der Hebung der Viehzucht in Mähren.	"
379	Gesetz, betreffend die Ausführung der zunächst erforderlichen künstlerischen Ausschmückung des Reichsrathsgebäudes und die Genehmigung eines Mehrerfordernisses für die Beheizungs- und Ventilationsanlagen daselbst.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
380	Ueber Petitionen wegen Einführung von Schutzzöllen für Mehl und für sonstige Mahlproducte.	Bericht.
381	Ueber die Regierungsvorlagen, betreffend: A. Den Handelsvertrag der österreichisch-ungarischen Monarchie mit dem Deutschen Reiche vom 23. Mai 1881. B. Den Gesetzentwurf, wodurch die Regierung ermächtigt wird, die dermalen geltenden Bestimmungen über den Veredlungsverkehr bis längstens 31. December 1881 in Wirksamkeit zu erhalten.	"
382 und zu 382	In Betreff der Herstellung einer Wasserstraße zur Verbindung der Donau mit der Oder.	"
383	Gesetz, betreffend die k. k. Karl Ferdinands-Universität in Prag.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
384	Ueber das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, womit die Zustiftung von Realitäten zu dem gräflich Agenor Goluchowski'schen Realfideicommisse bewilligt werden soll.	Bericht.
385	Ueber den Gesetzentwurf wegen Belegung der Kunstwein- und Halbweinerzeugung mit der Verzehrungssteuer in den für die Verzehrungssteuereinhebung als geschlossen erklärten Orten.	"
386	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen zu „X. Finanzministerium".	Bericht. (richtiggestellt).
387	Ueber die aus Anlaß der Berathung des Staatsvoranschlages zu Capitel VII, Titel 1 und zu Capitel XIX vom Abgeordneten Dr. Roser beantragten Resolutionen.	Bericht.
388	Ueber die dem Schulausschusse vom Budgetausschusse zur Vorberathung zugewiesene Resolution zu Capitel IX, Titel 17, betreffend die Webeschule in Bielitz.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
389	Zuschrift des k. k. Obersten Rechnungshofes, womit derselbe seine Wahrnehmungen bei Prüfung des Centralrechnungsabschlusses für das Jahr 1877 bekannt gibt.	—
390	Handelsvertrag zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Fürstenthume Serbien.	Regierungsvorlage und Motive.
391	Viehseuchenübereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn und Serbien.	"
392	Entwurf des Strafgesetzes über Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen, sammt dem dazu gehörigen Einführungsgesetze.	Regierungsvorlage und Bemerkungen.
393	Finanzgesetz und Staatsvoranschlag für das Jahr 1882.	Regierungsvorlage.
394	Ausweise über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende des ersten Semesters (Juni) 1881.	Vorlage der Staatsschulden-controlcommission.
395	Consularconvention, Rechtshilfevertrag und Staatsvertrag zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Fürstenthume Serbien, betreffend die Behandlung der Verlassenschaften der gegenseitigen Staatsangehörigen, die provisorische Bestellung von Vormundschaften und Curatelen und die wechselseitige Mittheilung von Civilstandesacten. — Convention mit Serbien wegen wechselseitiger Auslieferung von Verbrechern.	Regierungsvorlage und Motive.
396	Nachtragscredit von 750.000 fl. zur Einlösung des Lehens Vrana und zur Entschädigung des betreffenden Lehenbesitzers.	Regierungsvorlage. und Motive.
397	Einführung von Postsparcassen in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern.	"
398	Gesetz, betreffend die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke.	Beschluß des Herrenhauses.
	Gesetz, betreffend die Vereinigung des Waldlandes von fremden Enclaven und die Arrondirung der Waldgrenzen.	"
	Gesetz, betreffend die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke und die Regulirung der hierauf bezüglichen gemeinschaftlichen Benützungs- und Verwaltungsrechte.	"
399	Gebührenfreiheit eines von der Stadtgemeinde Triest in Gemeinschaft mit der Handels- und Gewerbekammer in Triest zum Zwecke der Errichtung und des Betriebes der Lagerhäuser im neuen Hafen von Triest aufzunehmenden Anlehens von 1,000.000 fl.	Regierungsvorlage. und Motive.
400	Aenderung des §. 13 des Entwurfes eines Gesetzes, durch welches einige gesetzliche Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren abgeändert werden.	"
401	Ueber den Staatsvoranschlag und das Finanzgesetz für das Jahr 1882.	Bericht.
402	Gesetz, betreffend Abänderungen der Strafproceßordnung vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 119.	Antrag des Abgeordneten Dr. Jaques und Genossen.
403	Gesetz wegen Belegung der Kunstwein- und Halbweinerzeugung mit der Verzehrungssteuer in den für die Verzehrungssteuereinhebung als geschlossen erklärten Orten.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
404	Provisorische Handelsconvention mit Frankreich vom 7. November 1881.	Regierungsvorlage und Motive.
405	In Betreff der Gebührenerleichterungen anläßlich der Convertirung von Eisenbahnprioritätsobligationen.	Zuschrift des Finanzministers.

Beilage	Gegenstand	Benennung
406	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites von 750.000 fl. zur Einlösung des Lehens Vrana und zur Entschädigung des betreffenden Lehenbesitzers.	Bericht.
407	In Betreff des Veredlungsverkehres mit dem deutschen Zollgebiete.	Regierungsvorlage und Motive.
408	Wahl eines Ausschusses zur Vorberathung der am 3. December 1881 erfolgten Beantwortung der die Länderbank betreffenden Interpellation der Abgeordneten Neuwirth, Dr. Tomaszczuk und Genossen.	Antrag des Abgeordneten Dr. Herbst.
409	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen zu Capitel VIII des Erfordernisses pro 1881, „Ministerium für Landesvertheidigung".	Bericht.
410	Forterhebung der Steuern und Abgaben vom 1. Jänner bis Ende März 1882.	Regierungsvorlage.
411	Ueber die Forterhebung der Steuern und Abgaben vom 1. Jänner bis Ende März 1882.	Bericht.
412	Gesetzentwurf, womit das gerichtliche Verfahren bei Vergehen gegen die Gesetze vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 35 und 37, betreffend die Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten und der Rinderpest, näher geregelt wird.	Regierungsvorlage und Motive.
413	In Betreff der Eröffnung eines Credites von 50.000 fl. zur Linderung der Nothlage der durch den Brand des Ringtheaters in Wien Beschädigten.	Regierungsvorlage.
414	In Betreff der Verwendung des im Finanzgesetze pro 1881 unter Capitel IX, Titel 18, als erste Rate für den Neubau zur Unterbringung der böhmischen Lehrerinnenbildungsanstalt, dann der Kunstakademie und der Kunstgewerbeschule in Prag bewilligten außerordentlichen Credites von 75.000 fl. zum Ankaufe des der Stadtgemeinde Prag gehörigen Baugrundes am Kronprinz Rudolph-Quai daselbst.	Regierungsvorlage und Motive.
415	In Betreff der Erhöhung des Einfuhrzolles und der Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl, sowie der Aufhebung der Verzehrungssteuer bei der Einfuhr von Mineralöl in die für die Einhebung der Verzehrungssteuer als geschlossen erklärten Orte.	„
416	Wahl der Reichsrathsabgeordneten Dr. Wilhelm Freiherr v. Bossi-Fedrigotti und Arthur Graf Wolkenstein-Rodenegg aus dem zweiten Wahlkörper des (adeligen) großen Grundbesitzes in Tirol.	Bericht.
417	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Anton Jäkl in der Wählerclasse der Landgemeinden der Gerichtsbezirke Reichenberg, Böhmisch-Aicha, Gablonz, Tannwald, Friedland, Rochlitz in Böhmen.	„
418	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Karl Schindler in der Wählerclasse der Landgemeinden der Gerichtsbezirke Caslau, Habern, Kuttenberg, Kohljanowitz und Chotěboř in Böhmen.	„
419	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Karl Freiherrn v. Kutschera in der Wählerclasse des großen Grundbesitzes in Böhmen.	„
420	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Wilhelm Gabler in den böhmischen Landgemeinden Chrudim und Pardubic.	„
421	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Krejčí für den Städtewahlbezirk Schlan, Laun ꝛc. in Böhmen.	„
422	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Plaß für den Landgemeindenwahlbezirk Linz, Steyer in Oberösterreich.	„
423	Gesetz, womit mehrere Paragraphe des Wehrgesetzes vom 5. December 1868, R. G. Bl. Nr. 151, abgeändert werden.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.

Beilage	Gegenstand	Benennung
424	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Gebührenfreiheit eines von der Stadtgemeinde Triest in Gemeinschaft mit der Handels- und Gewerbekammer in Triest zum Zwecke der Errichtung und des Betriebes der Lagerhäuser im neuen Hafen von Triest aufzunehmenden Anlehens von 1,000.000 fl.	Bericht.
425	Ueber die in den Jahren 1880 und 1881 auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1880, R. G. Bl. Nr. 81, anläßlich der Convertirung von Eisenbahnprioritätsobligationen ertheilten Gebührenerleichterungen.	"
426	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Verwendung des im Finanzgesetze pro 1881 unter Capitel IX, Titel 18 als erste Rate für den Neubau zur Unterbringung der böhmischen Lehrerinnenbildungsanstalt, dann der Kunstakademie und der Kunstgewerbeschule in Prag bewilligten außerordentlichen Credites von 75.000 fl. zum Ankauf des der Stadtgemeinde Prag gehörigen Baugrundes am Kronprinz Rudolf-Quai daselbst.	"
427	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend den Veredlungsverkehr mit dem deutschen Zollgebiete.	"
428	Ueber die provisorische Handelsconvention mit Frankreich vom 7. November 1881.	"
429	Bestimmungen über die Bewilligung von Grundsteuernachlässen bei Unglücksfällen.	Regierungsvorlage und Motive.
430	Gesetz, durch welches Zusatzbestimmungen zu §. 20 des Gesetzes vom 2. April 1873, betreffend die Wahl der Mitglieder des Abgeordnetenhauses des Reichsrathes, festgestellt werden.	Antrag der Abgeordneten Fürnkranz, Ritter v. Schönerer, Dr. Kronawetter und Steudel.
431	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend strafrechtliche Bestimmungen gegen Vereitelung von Zwangsvollstreckungen.	Bericht.
432	Eilfter Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
433	Aushebung des Rekrutencontingentes im Jahre 1882.	Regierungsvorlage und Motive.
434	In Betreff der Zustimmung zu den Beschlüssen des krainischen Landtages bezüglich der zur theilweisen Deckung des Erfordernisses des krainischen Grundentlastungsfondes für die Jahre 1882 und 1883 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	"
435	Gesetz, betreffend einige Abänderungen der Gebäudesteuergesetze.	Beschluß des Herrenhauses.
436	In Betreff des Verfahrens zum Zwecke der Todeserklärung und der Beweisführung des Todes.	Regierungsvorlage und Motive.
437	Wegen Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend den Schutz der österreichischen Staatsbürger gegen die Journale.	Antrag des Abgeordneten Friedmann.
438	Ueber das vom Herrenhause beschlossene Gesetz, betreffend einige Aenderungen der Gebäudesteuergesetze, wodurch die von dem Abgeordnetenhause bezüglich dieses Gesetzes gefaßten Beschlüsse abgeändert werden.	Bericht.
439	Regulirung der Donau im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns.	Regierungsvorlage.
440	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Franz Grafen Coronini für die Gruppe der Städte und der Handels- und Gewerbekammer in Görz.	Bericht.
441	Nachtragsvoranschlag für das k. k. Handelsministerium pro 1882, Capitel 27, Titel 8.	Regierungsvorlage und Motive.

Beilage	Gegenstand	Benennung
442	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Rekrutenaushebung im Jahre 1882.	Bericht.
443	Ueber die Petitionen betreffs Erbauung einer Eisenbahn von Stainz nach Wieselsdorf.	"
444	Ueber die Petition, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Cilli nach Unter-Drauburg.	"
445	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ladislaus Ritter v. Fedorowicz in dem Landgemeindenwahlbezirke Zolkiew-Sokal-Rawa.	"
446	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Erhöhung des Einfuhrzolles und die Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl.	"
447	Gesetz, betreffend einige Abänderungen der Gebäudesteuergesetze.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
448	Ueber die Zuschrift des k. k. Bezirksgerichtes Langenlois, betreffend die Zustimmung des Abgeordnetenhauses zur gerichtlichen Verfolgung des Reichsrathsabgeordneten Heinrich Fürnkranz.	Bericht.
449	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend das Verfahren zum Zwecke der Todeserklärung und der Beweisführung des Todes.	"
450	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen, betreffend den Staatsvoranschlag pro 1881, „Subventionen und Dotationen".	"
451	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Resolutionen, betreffend den Staatsvoranschlag des Ministeriums für Cultus pro 1881.	"
452	In Betreff der Competenz der Behörden bei Uebertretungen des Hausirgesetzes.	Regierungsvorlage und Motive.
453	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Stanislaus Grafen Mieroszowski für den Wahlbezirk der Stadt Krakau.	Bericht.
454	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Grafen Stadnicki für den Landgemeindenwahlbezirk Tarnów-Pilzno 2c. in Galizien.	"
455	Erneuerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 31. März 1875, R. G. Bl. Nr. 52, über die zeitliche Stempel- und Gebührenbefreiung, dann die Erleichterungen im Verfahren bei den die Löschung kleiner Satzposten bezweckenden Verhandlungen.	Regierungsvorlage und Motive.
456	Gesetz, betreffend die Erhöhung des Einfuhrzolles und die Einführung einer Verbrauchssteuer von Mineralöl, sowie die Aufhebung der Verzehrungssteuer bei der Einfuhr von Mineralöl in die für die Einhebung der Verzehrungssteuer als geschlossen erklärten Orte.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
457	Gesetz, betreffend die k. k. Karl Ferdinands-Universität in Prag.	Beschluß des Herrenhauses.
458	In Betreff der Begünstigung der mit Allerhöchstem Handschreiben vom 24. December 1881 zum Gedächtnisse der bei dem Brande des Ringtheaters in Wien am 8. December 1881 Verunglückten angeordneten Stiftung hinsichtlich der Stempel- und Gebührenpflicht.	Regierungsvorlage und Motive.
459	Ueber das vom Herrenhause angenommene Gesetz, betreffend die k. k. Karl Ferdinands-Universität in Prag.	Bericht.
460	Allgemeiner Zolltarif des österreichisch-ungarischen Zollgebietes.	Regierungsvorlage und Motive.
461	Wegen vorläufiger Einführung von Zollzuschlägen zu einigen Finanzzöllen.	Regierungsvorlage.
462	Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien.	"
463	Nachtragscredite des k. k. Ackerbauministeriums für das Jahr 1882 im Betrage von 53.000 fl.	Regierungsvorlage und Motive.

Beilage	Gegenstand	Benennung
464	Ueber die Regierungsvorlage eines Gesetzes, womit in Dalmatien Ausnahmsgerichte eingeführt werden.	Bericht.
465	Nachtragscredit des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung pro 1882 im Betrage von 120.000 fl.	Regierungsvorlage.
466	Wegen Ersatzleistung aus Staatsmitteln an unschuldig verurtheilte Personen.	Antrag des Abgeordneten Dr. Roser.
467	Gesetz, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
468	Ueber einen Nachtragscredit von 120.000 fl. und die hiedurch bedingte Berichtigung des Staatsvoranschlages für das Ministerium für Landesvertheidigung.	Bericht.
469	Ueber einen Nachtragscredit für das k. k. Handelsministerium, Capitel 27, Titel 8.	"
470	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Verlängerung der Giltigkeitsdauer des Gesetzes vom 31. März 1875, R. G. Bl. Nr. 52, über die zeitweilige Stempel- und Gebührenbefreiung, dann die Erleichterungen im Verfahren bei den die Löschung kleiner Satzposten bezweckenden Verhandlungen.	"
471	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Begünstigung der mit Allerhöchstem Handschreiben vom 24. December 1881 zum Gedächtniß der bei dem Brande des Ringtheaters in Wien am 8. December 1881 Verunglückten angeordneten Stiftung hinsichtlich der Stempel- und Gebührenpflicht.	"
472	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Zustimmung zu den Beschlüssen des krainischen Landtages bezüglich der zur theilweisen Deckung des Erfordernisses des krainischen Grundentlastungsfondes für die Jahre 1882 und 1883 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	"
473	Nachtragsvoranschlag für das Jahr 1882 zu Capitel VII, „Ministerium des Innern".	Regierungsvorlage.
474	In Betreff der dem Pensionsvereine für Landpostbedienstete der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zu gewährenden Begünstigungen.	Regierungsvorlage und Motive.
475	Nachträgliche Uebereinkunft zu der am 7. November 1881 in Paris geschlossenen Handelsconvention.	"
476	Nachtragsvoranschlag zum Capitel IX, „Ministerium für Cultus und Unterricht" für das Jahr 1882.	"
477	Ueber den zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Fürstenthume Serbien abgeschlossenen Handelsvertrag.	Bericht.
478	Ueber die Consularconvention, den Vertrag über Rechtshilfe und den Staatsvertrag über die Behandlung der Verlassenschaften, welche am 6. Mai 1881 zwischen Oesterreich-Ungarn und Serbien abgeschlossen wurden.	"
479	Ueber das Viehseuchenübereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn und Serbien.	"
480	Ueber das zum Voranschlage des Ackerbauministeriums für das Jahr 1882 (Capitel 28) angesprochene Nachtragserforderniß.	"
481	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesenen Petitionen.	"
482	Ueber den Nachtragsvoranschlag pro 1882 zum Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht. A. Centrale.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
483	Ueber den Nachtragsvoranschlag pro 1882 zum Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht. B. Cultus.	Bericht.
484	Wegen Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Abänderung des Capitels X des Berggesetzes vom 23. Mai 1854, R. G. Bl. Nr. 146, bezüglich der Reform der Bruderladen.	Antrag des Abgeordneten Dr. Krofta.
485	Ueber den Nachtrag zum Staatsvoranschlage für 1882, betreffend den Etat des Ministeriums des Innern.	Bericht.
486	Ueber den Nachtragsvoranschlag zum Capitel IX, „Ministerium für Cultus und Unterricht" für das Jahr 1882.	"
487	Nachtragsvorlagen zum Voranschlage und zu dem Finanzgesetze für das Jahr 1882, Capitel VI, Beitragsleistung zum Aufwande für die gemeinsamen Angelegenheiten, Titel 4 „Außerordentliches Heereserforderniß für die Bedürfnisse der in Bosnien und der Hercegovina, dann im Limgebiete stehenden Truppen."	Regierungsvorlage.
488	Ueber die dem Budgetausschusse zugewiesene Resolution, betreffend den Staatsvoranschlag pro 1882, Handelsministerium, Capitel 27, Titel 2.	Bericht.
489	Ueber die Anträge der Abgeordneten Lienbacher und Genossen, Dr. Kronawetter und Genossen und Zeithammer und Genossen, betreffend die Aenderung einiger Bestimmungen der Reichsrathswahlordnung vom 2. April 1873.	"
490	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Franz Čapek für den Landgemeindenwahlbezirk der Gerichtsbezirke Jičin, Neupaka-Horitz-Starkenbach, Hochstadt-Semil, Eisenbrod, Lomnitz in Böhmen.	"
491	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Ritter v. Vucetich für die Handels- und Gewerbekammer in Triest.	"
492	Ueber den eilften Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	"
493	Ueber die Nachtragsvorlage des k. k. Finanzministers zum Voranschlage und zu dem Finanzgesetze für das Jahr 1882.	"
494	Finanzgesetz für das Jahr 1882.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
zu 494	Resolutionen zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1882.	—
495	Ueber den Centralrechnungsabschluß für das Jahr 1877.	Bericht.
496	Ueber eine nachträgliche Uebereinkunft mit Frankreich vom 31. Jänner 1882, betreffend eine Abänderung der provisorischen Handelsconvention mit Frankreich.	"
497	Ueber das von der Regierung vorgelegte Gesetz, womit das gerichtliche Verfahren bei Vergehen gegen die Gesetze vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 35 und 37, betreffend die Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten und der Rinderpest, näher geregelt wird.	"
498	Internationale Convention, betreffend die Reblaus.	Regierungsvorlage und Motive.
499	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Josef Edlen v. Burgstaller für den II. Wahlkörper der Stadt Triest.	Bericht.
500	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Einführung von Postsparcassen in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
501	Ueber den Beschluß des Herrenhauses bezüglich der Regierungsvorlage auf Erlassung eines Gesetzes über die Beschränkung der Execution auf die Bezüge der im öffentlichen Dienste stehenden Personen und ihrer Hinterbliebenen.	Bericht.
502	Ueber die Petition der Diurnisten.	"
503	Schifffahrtsconvention zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Fürstenthume Serbien.	Regierungsvorlage und Motive.
504	Ueber die auf Grund des Gesetzes vom 5. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 66, mit Verordnung des Gesammtministeriums ddo. 6. März 1882, für die Gebiete der Bezirkshauptmannschaften Cattaro, Mettović und Ragusa getroffenen Ausnahmsverfügungen.	Bericht.
505	In Betreff der Zugeständnisse und Bedingungen für den Ausbau der Kremsthal-Bahn.	Regierungsvorlage und Motive.
506	Gesetz, betreffend die Abänderung einiger Bestimmungen der Reichsrathswahlordnung.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
507	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ferdinand Fürsten Lobkowitz aus der Wählerclasse des Großgrundbesitzes in Böhmen.	Bericht.
508	In Betreff der Herstellung einer Abzweigung der Istrianer Staatsbahn von Herpelje nach Triest.	Regierungsvorlage und Motive.
509	Ueber die „internationale Convention, betreffend die Reblaus".	Bericht.
510	Betreffend die Herstellung von Abzweigungen der galizischen Transversalbahn.	Regierungsvorlage und Motive.
511	Ueber den Gesetzentwurf in Betreff strafrechtlicher Bestimmungen gegen Vereitelung von Zwangsvollstreckungen.	Nachträglicher Bericht.
512	Ueber die Sicherstellung einer Eisenbahnverbindung durch Böhmen und Mähren.	Regierungsvorlage und Motive.
513	In Betreff der Einführung von Postsparcassen in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
514	Ueber den allgemeinen Zolltarif für das österreichisch-ungarische Zollgebiet, nebst dem Einführungsgesetze zu demselben.	Bericht.
515 zu 515	In Betreff des Centralrechnungsabschlusses über den Staatshaushalt der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder für das Jahr 1878.	Regierungsvorlage und Motive.
516	Gebührenbefreiung der im Grunde des Landesgesetzes vom 27. December 1881, L. G. Bl. Nr. 5 ex 1882, über die Karstaufforstung im Triester Stadtgebiete zu errichtenden Verträge und sonstigen Urkunden.	Regierungsvorlage und Motive.
517	Ueber die Petitionen um Errichtung von Aerztekammern.	Bericht.
518	Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern für das Jahr 1882.	Regierungsvorlage richtig gestellt und Motive.
519	Ueber die Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden und über Erleichterungen des Beweises der Identität einer Person bei Legalisirungen und anderen Beurkundungen.	Bericht.
520	Ueber die Petition um Erbauung einer Eisenbahn von Troppau über Benisch zum Anschlusse an die Staatseisenbahn Erbersdorf-Würbenthal.	Bericht.
521	Abänderung des Gesetzes vom 15. April 1882, R. G. Bl. Nr. 43, betreffend den Spielkartenstempel.	Antrag des Abgeordneten Dr. Kronawetter und Genossen.

Beilage	Gegenstand	Benennung
522	Ueber die strafrechtlichen Bestimmungen gegen Vereitelung von Zwangsvollstreckungen.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
523	Abänderung der strafrechtlichen Bestimmungen des Gesetzes vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 35, betreffend die Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten.	Beschluß des Herrenhauses.
524	Bestimmungen über die Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden und über Erleichterung des Beweises der Identität einer Person bei Legalisirungen und anderen Beurkundungen.	Dritte Lesung.
525	Ueber die Gebührenbefreiung der im Grunde des Landesgesetzes vom 27. December 1881, L. G. Bl. Nr. 5 ex 1882, über die Karstaufforstung im Triester Stadtgebiete zu errichtenden Verträge und sonstigen Urkunden.	Bericht.
526	Ueber die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern für das Jahr 1882.	Bericht.
527	Wahl eines Ausschusses zur Abfassung eines Reichsgesetzes, betreffend die Regelung der Fischereirechte.	Antrag des Abgeordneten Tausche und Genossen.
528	Ueber die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1882 für den Bau des Hauptgebäudes der Wiener Universität, für die Herstellung eines Zu- und Aufbaues auf das pathologisch-anatomische Institutsgebäude in Wien, für den Ankauf eines Baugrundes behufs Erweiterung des im Baue begriffenen Krakauer Universitätsgebäudes, endlich für den Beginn des Neubaues für die Staatsgewerbeschule in Reichenberg.	Regierungsvorlage und Motive.
529	Gesetz, betreffend die zeitliche Befreiung von der Entrichtung der Erwerb- und der Einkommensteuer für den Betrieb der Schifffahrt zur See mit im Inlande erbauten Dampfern.	Regierungsvorlage und Motive.
530	Bewilligung eines Staatsvorschusses von 100.000 fl. für die im Jahre 1882 in Triest stattfindende österreichisch-ungarische landwirthschaftliche und gewerbliche Ausstellung.	"
531	Ueber den zeitweiligen Privilegienschutz der auf der internationalen Elektricitätsausstellung des Jahres 1882 in Wien zur Ausstellung gelangenden Gegenstände.	"
532	Ueber die Petition des schlesischen Landesausschusses um die Versorgung hilfsbedürftiger Witwen und Waisen von Angehörigen des Heeres, welche vor dem Feinde gefallen oder in Folge von Verwundungen gestorben sind.	Bericht.
533	Ueber die die Reform des Strafverfahrens in Preßsachen betreffenden Anträge.	"
534	Ueber die vom Herrenhause, betreffend die Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten, Abwehr und Tilgung der Rinderpest, beschlossenen Abänderungen.	"
535	Gesetz über die Behandlung der aus Bosnien und der Hercegovina in das Geltungsgebiet dieses Gesetzes gelangenden Kalender und Spielkarten.	Regierungsvorlage und Motive.
536	Ueber die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage 1882.	"
537	Ueber die Regulirung der Donau im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns.	Bericht.
538	Ueber die zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Fürstenthume Serbien abgeschlossene Schifffahrtsconvention.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
539	Ueber die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1882 für den Bau des Hauptgebäudes der Wiener Universität, für die Herstellung eines Zu- und Aufbaues auf das pathologisch-anatomische Institutsgebäude in Wien, für den Ankauf eines Baugrundes behufs Erweiterung des im Baue begriffenen Krakauer Universitätsgebäudes, endlich für den Beginn des Neubaues für die Staatsgewerbeschule in Reichenberg.	Bericht.
540	Ueber Petitionen, betreffend die Einführung der slovenischen Unterrichtssprache.	"
541	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Bewilligung eines Staatsvorschusses von 100.000 fl. für die im Jahre 1882 in Triest stattfindende österreichisch-ungarische landwirthschaftliche und gewerbliche Ausstellung.	"
542	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Zugeständnisse und Bedingungen für den Ausbau der Kremsthal-Bahn.	"
543	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage 1882.	"
544	Abänderung der strafrechtlichen Bestimmungen des Gesetzes vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 35, betreffend die Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten und des Gesetzes vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 37, betreffend die Abwehr und Tilgung der Rinderpest.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
545	Ueber die Aenderung der auf die Execution bezüglichen §§. 326 und 336 der allgemeinen Gerichtsordnung.	Antrag der Abgeordneten Fürnkranz und Schönerer.
546	Ueber den allgemeinen Zolltarif des österreichisch-ungarischen Zollgebietes.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
547	Gesetz, womit der Landesbank des Königreiches Galizien und Lodomerien, sammt dem Großherzogthume Krakau die Berechtigung ertheilt wird, Hypothekarforderungen im politischen Zwangswege einbringen zu lassen.	Regierungsvorlage und Motive.
548	Gesetz, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage pro 1882 für die Einlösung von mehreren, an das Gebäude der technischen Hochschule in Wien angrenzenden Realitäten und Verwendung derselben zur Behebung des Raummangels bei dieser Anstalt.	"
549	Ueber die Einbringung eines Gesetzentwurfes wegen Beschränkung der Besteuerung von zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten Anstalten auf den wirklichen Reinertrag.	Antrag der Abgeordneten Dr. Portugall, Dr. Magg und Genossen.
550	Ueber die Veräußerung von unbeweglichem Staatseigenthume.	Regierungsvorlage und Motive.
551	Die Bestimmungen über die Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden und über Erleichterungen des Beweises der Identität einer Person bei Legalisirungen und anderen Beurkundungen.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
552	Ueber den zeitweiligen Privilegienschutz der auf der internationalen Elektricitätsausstellung des Jahres 1882 in Wien zur Ausstellung gelangenden Gegenstände.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
553	Ueber die Bestimmungen, betreffend die Entbehrlichkeit der Legalisirung gewisser Unterschriften auf Tabularurkunden und über Erleichterungen des Beweises der Identität einer Person bei Legalisirungen und anderen Beurkundungen.	Beschluß des Herrenhauses.
554	Ueber die Gebührenfreiheit der vom galizischen Landesausschusse im Grunde der Landesgesetze vom 28. December 1881 und vom 22. März 1882 aufzunehmenden Anlehen von 1,100.000 fl. und 1,919.400 fl.	Regierungsvorlage und Motive.
555	Verkauf des Amtsgebäudes des Ackerbauministeriums und Verwendung des Erlöses aus diesem Verkaufe zur Herstellung eines neuen Amtsgebäudes für dieses Ministerium.	"
556	Ueber die Organisation der Sparcassen.	Antrag des Abgeordneten Fux und Genossen.
557	Ueber die dem Pensionsvereine für Landpostbedienstete der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zu gewährenden Begünstigungen.	Bericht.
558	Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern und des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung für das Jahr 1882.	Regierungsvorlage und Motive.
559	Ueber die Petition des Brauereiindustrievereines des Königreiches Böhmen, betreffend die Reform der Biersteuer und über die Petition des österreichischen Brauerbundes um Regelung der Steuerrestitution bei Export von Bier über die Zollgrenze.	Bericht.
560	Ueber die Abänderung des §. 28 des Preßgesetzes.	Antrag der Abgeordneten Dr. Tomaszczuk, Ritter Chlumecky, Dr. Herbst, Dr. Kopp, Dr. Sturm und Genossen.
561	Ueber die Petition des Bürger-, Handels- und Gewerbevereines des politischen Bezirkes Hernals, betreffend die Wiener Stadtbahn.	Bericht.
562	Ueber die Regierungsvorlage, wonach der Landesbank des Königreiches Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau die Berechtigung ertheilt werden soll, Hypothekarforderungen im politischen Zwangswege einbringen zu lassen.	Bericht (richtiggestellt).
563	Unterstützung von hilfsbedürftigen Witwen und Waisen der anläßlich der Unruhen in Süddalmatien und im Occupationsgebiete gefallenen oder in Folge von Verwundungen oder von Kriegsstrapazen gestorbenen Militärpersonen.	Regierungsvorlage.
564	Ueber die Gebührenfreiheit der vom galizischen Landesausschusse im Grunde der Landesgesetze vom 28. December 1881 und 22. März 1882 aufzunehmenden Anlehen von 1,100.000 fl. und 1,919.400 fl.	Bericht.
565	Ueber die Herstellung von Abzweigungen der galizischen Transversalbahn.	"
566	Ueber die Behandlung der aus Bosnien und der Hercegovina in das Geltungsgebiet dieses Gesetzes gelangenden Kalender und Spielkarten.	"
567	Gesetz, womit im Königreiche Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau und im Herzogthume Bukowina das Recht zur Gewinnung der wegen ihres Gehaltes an Erdharz benützbaren Mineralien geregelt wird.	Regierungsvorlage und Motive.
568	Ueber den allgemeinen Zolltarif des österreichisch-ungarischen Zollgebietes.	Beschluß des Herrenhauses.

Beilage	Gegenstand	Benennung
569	Ueber die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage pro 1882 für die Einlösung von mehreren, an das Gebäude der technischen Hochschule in Wien angrenzenden Realitäten und Verwendung derselben zur Behebung des Raummangels bei dieser Anstalt.	Bericht.
570	Ueber den Verkauf des Aerarialgebäudes Consc.-Nr. 63 auf der Freiung in Wien.	"
571	In Betreff des Verkaufes des Amtsgebäudes des Ackerbauministeriums und der Verwendung des Erlöses aus diesem Verkaufe zur Herstellung eines neuen Gebäudes für dieses Ministerium.	"
572	Ueber die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern und des Ministeriums für Landesvertheidigung für das Jahr 1882.	"
573	Einrichtung der Gerichtsdepositenämter.	Antrag des Abgeordneten Grafen Dubsky.
574	Beschäftigung der Sträflinge in den k. k. Strafanstalten.	Antrag des Abgeordneten Löblich.
575	Gesetz über die Unterstützung von hilfsbedürftigen Witwen und Waisen der anläßlich der Unruhen in Süddalmatien und im Occupationsgebiete gefallenen oder in Folge von Verwundungen oder von Kriegsstrapazen gestorbenen Militärpersonen.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
576	Ueber den allgemeinen Zolltarif des österreichisch-ungarischen Zollgebietes.	Anträge des Zollausschusses.
577	Centralrechnungsabschluß über den Staatshaushalt der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder für das Jahr 1879.	Zuschrift des Finanzministers Dr. Ritter v. Dunajewski.
578	Bewilligung der Aufnahme eines Lotterieanlehens für die österreichische Gesellschaft vom rothen Kreuze.	Regierungsvorlage und Motive.
579	Gesetz, betreffend den allgemeinen Zolltarif des österreichisch-ungarischen Zollgebietes.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
580	Ueber die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung.	Bericht und Motive.
581	Ausweise über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende December 1881.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
582	Ueber die vom Herrenhause am 7. und 17. November 1881 gefaßten Beschlüsse, betreffend die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke, die Vereinigung des Waldlandes von fremden Enclaven und die Arrondirung der Waldgrenzen, die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke und die Regulirung der hierauf bezüglichen gemeinschaftlichen Benützungs- und Verwaltungsrechte.	Bericht.
583	Stempel- und Gebührenbefreiung der Verhandlungen zur Durchführung der Ablösung der im Herzogthume Krain auf Realitäten haften den Geldgiebigkeiten und Naturalleistungen für Kirchen, Pfarren und deren Organe.	Regierungsvorlage.
584	Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden, Z. 4.	"
585	Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
586	Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 25. Mai 1880, R. G. Bl. Nr. 56, betreffend die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen.	Regierungsvorlage.
587	Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1883.	"
588	Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Ministeriums der Finanzen für das Jahr 1882.	"
589	Gebührenerleichterungen anläßlich der Convertirung von Eisenbahn-Prioritätsobligationen.	"
590	Kaiserliche Verordnung vom 25. April 1882, wodurch die Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 22, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, verlängert wird.	"
591	Erhöhung des mit dem Finanzgesetze für das Jahr 1882 bewilligten außerordentlichen Credites für den Bau der Arlberg-Bahn.	"
592	Besteuerung der Wanderlager und der Ausverkäufe und die von den Hausirern zu entrichtende Erwerbsteuer.	Antrag des Abgeordneten Dr. Menger und Genossen.
593	Wegen Vorlage eines Entwurfes eines speciellen Lebensmittelgesetzes.	Antrag der Abgeordneten Dr. Roser, Tausche und Genossen.
594	Ueber die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1883.	Bericht.
595	Ausweis über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende des ersten Semesters (Juni) 1882 und über den Stand der gemeinsamen schwebenden Staatsschuld mit Ende des ersten Semesters (Juni) 1882.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
596	In Betreff der Fürsorge für die gewerblichen Unternehmer und Hilfsarbeiter, der Armenpflege und des Heimatgesetzes und der bäuerlichen Agrarverhältnisse.	Antrag der Abgeordneten Ritter v. Chlumecky, Dr. Herbst, Dr. Kopp und Genossen.
597	In Betreff des Schutzes des geistigen Eigenthums an Erfindungen, industriellen Mustern und Marken.	Antrag der Abgeordneten Exner, Dr. Jaques und Genossen.
598	Finanzgesetz und Staatsvoranschlag für das Jahr 1883.	Regierungsvorlage.
599	Erwerbsteuer.	"
600	Besteuerung der zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten Erwerbsunternehmungen.	"
601	Rentensteuer.	"
602	Personaleinkommensteuer.	"
603	Aushebung der zur Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1883.	Regierungsvorlage.
604	Ueber die Gesetzesvorlage der k. k. Regierung wegen der Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 25. Mai 1880, betreffend die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen.	Bericht.
605	Errichtung selbständiger Gewerbekammern.	Antrag des Abgeordneten Dr. Mattus und Genossen.

Beilage	Gegenstand	Benennung
606	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Einstellung der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	Bericht.
607	Ueber die Verlängerung der Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien.	"
608	Ueber die Gesetzesvorlage, womit die Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff des Wahlbezirkes in Galizien, d) Landgemeinden, Z. 4, abgeändert werden.	"
609	Ueber die Erhöhung des mit dem Finanzgesetze für das Jahr 1882 bewilligten außerordentlichen Credites für den Bau der Arlberg-Bahn.	"
610	Zeitweiliger Privilegienschutz der auf der internationalen Elektricitätsausstellung des Jahres 1883 in Wien zur Ausstellung gelangenden Gegenstände.	Regierungsvorlage.
611	Ueber die Petitionen der weinbautreibenden Bevölkerung der Gerichtsbezirke Horn, Eggenburg, Raffelsbach, Kirschbach, Spitz, Mautern und Krems um Aenderungen in der Gesetzgebung über die Verzehrungssteuer; über den Antrag des Abgeordneten Steudel und Genossen; über den Antrag der Abgeordneten Fürnkranz, Schönerer und Genossen; über den Resolutionsantrag des Abgeordneten Steudel zu Capitel 14 des Budgets, A. Erforderniß, Verzehrungssteuer.	Bericht.
612	Betreffend gesetzliche Bestimmungen gegen die Irreführung des consumirenden Publikums durch planmäßig betriebene Fälschungen der Quantität vieler Gattungen von Gewerbserzeugnissen.	Antrag des Abgeneten Pacher und Genossen.
613	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, womit die Aushebung der zur Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und der Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1883 bewilligt werden soll.	Bericht.
614	Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann über die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe beim Bergbaue.	Regierungsvorlage.
615	Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemungen heimgesuchten Gegenden von Tirol und Kärnten.	Kaiserliche Verordnung und Regierungsvorlage.
616	Commanditgesellschaften auf Actien und die Actiengesellschaften.	Regierungsvorlage.
617	Ueber die Abänderung und Erzänzung der Gewerbeordnung.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
618	Gesetzentwurf, betreffend eine weitere Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Murflusses in Steiermark.	Regierungsvorlage.
619	Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe in Fabriken oder Werkstätten und Orten, wo fabriksmäßig gearbeitet wird.	Antrag der Abgeneten Schönerer und Fürnkranz.
620	Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Normirung, sowiedie staatliche Ueberwachung der Sonn- und Feiertagsruhe auf dem Gebiete des gewerblichen Groß- und Kleinbetriebes.	Antrag der Abgeordneten Dr. Fuchs und Genossen.
621	Zwölfter Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
622	Ueber den Staatsvoranschlag und das Finanzgesetz für das Jahr 1883.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
623	Gesetz, betreffend einen weiteren Beitrag aus dem Staatsschatze zu den Kosten der Regulirung der Etschstrecke von Gmund bis Masetto.	Regierungsvorlage.
624	Zuschrift des k. k. Justizministeriums, betreffend den Bauzustand der Aerarialgebäude zu Marchegg.	"
625	Zuschrift des k. k. Ministeriums des Innern betreffend die Abänderung des §. 3 des Gesetzentwurfes hinsichtlich der Unterstützung aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Länder Tirol und Kärnten.	"
626	Ueber die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Ministeriums der Finanzen für das Jahr 1882.	Bericht.
627	Ueber die Einbeziehung von Liegenschaften in das fürstlich Thurn und Taxis'sche Haus- und Stammvermögen.	Beschluß des Herrenhauses.
628	Ueber das Verfahren zum Zwecke der Todeserklärung und der Beweisführung des Todes.	"
629	Ueber die vom k. k. Finanzminister gestellten Nachträge zum Voranschlage pro 1883.	Regierungsvorlage.
630	Abänderungen der Strafproceßordnung vom 23. Mai pro 1873.	Antrag des Abgeordneten Dr. Jaques und Genossen.
631	Ueber das vom Herrenhause am 18. Jänner 1883 beschlossene Gesetz, betreffend das Verfahren zum Zwecke der Todeserklärung und der Beweisführung des Todes.	Bericht.
632	Zuschrift des k. k. Handelsministers, betreffend den Staatseisenbahnbetrieb und den Staatsbetrieb der Kaiserin Elisabeth-Bahn pro 1883.	Regierungsvorlage.
633	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über den zeitweiligen Privilegienschutz der auf der internationalen Elektricitätsausstellung des Jahres 1883 in Wien zur Ausstellung gelangenden Gegenstände.	Bericht.
634	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend eine weitere Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Murflusses in Steiermark.	Bericht.
635	Ueber Petitionen der Bezirksvertretung von Rakonitz und jener von Schatzlar-Marschendorf um Gewährung unverzinslicher Darlehen aus Anlaß von Elementarschäden.	"
636	Stellung und Wirkungskreis des Staatsrechnungshofes für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder.	Regierungsvorlage.
637	Revision der Zoll- und Staatsmonopolsordnung vom 11. Juli 1835.	Antrag des Abgeordneten Dr. Hallwich und Genossen.
638	Nachtragserforderniß zum Voranschlage des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung pro 1883.	Regierungsvorlage.
639	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Competenz der Behörden bei Uebertretungen des Hausirgesetzes.	Bericht.
640	Gesetz über die k. k. Landwehr für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder im Anschlusse an die Bestimmungen des Wehrgesetzes.	Regierungsvorlage.
641	Ueber die Herstellung von Abzweigungen der galizischen Transversalbahn.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
642	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Stempel- und Gebührenbefreiung der Verhandlungen zur Durchführung der Ablösung der im Herzogthume Krain auf Realitäten haftenden Geldgiebigkeiten und Naturalleistungen für Kirchen, Pfarren und deren Organe.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
643	Ueber die in den Häfen der österreichischen Seeküste zu zahlende Hafengebühr.	Regierungsvorlage.
644	Ueber das Gesetz, betreffend einen weiteren Beitrag aus dem Staatsschatze zu den Kosten der Regulirung der Etschstrecke von Gmund bis Masetto.	Bericht.
645	Nachtragsvoranschlag für das Jahr 1883, betreffend die im Jahre 1883 fällig werdende Beitragsleistung des Landes Galizien zum Ausbaue der galizischen Transversalbahn.	Regierungsvorlage.
646	Nachtragspräliminare des Ackerbauministeriums für das Jahr 1883.	"
647	Nachtragsvoranschlag für das Jahr 1883. Ministerium der Finanzen. Außerordentliches Erforderniß. Etat der Grundsteuerregelung.	"
648	Einsetzung eines 15gliedrigen Ausschusses zur Prüfung der Vorgänge bezüglich der Vergebung der Arbeiten bei der galizischen Transversalbahn.	Antrag des Abgeordneten Dr. Kopp und Genossen.
649	Ueber die Fischerei in den Binnengewässern.	Regierungsvorlage.
650	Ueber die Competenz der Behörden bei Uebertretungen des Hausirgesetzes.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
651	Ueber die Vorberathung der Regierungsvorlagen, betreffend die Unterstützung aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Länder Tirol und Kärnten.	Bericht.
652	Ueber die Bestimmungen des allgemeinen Grundbuchsgesetzes vom 25. Juli 1871 über die grundbücherlichen Anmerkungen.	Antrag des Abgeordneten Dr. Raczyński und Genossen.
653	Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Czernowitz (Zuczka nach Nowosielica).	Regierungsvorlage.
654	Ueber die Richtigstellung des §. 14 der Civilproceßordnung, giltig für das Königreich Dalmatien.	Antrag des Abgeordneten Dr. Bulat und Genossen.
655	Unterstützungen aus Staatsmitteln für Tirol aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1882.	Regierungsvorlage.
656	Nachtragscredit von 800.000 fl. pro 1883 für den Bau des neuen Reichsrathsgebäudes.	"
657	Ueber die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung.	Beschluß des Herrenhauses.
658	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Unterstützungen aus Staatsmitteln für Tirol aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1882.	Bericht.
659	Ueber die strafrechtlichen Bestimmungen gegen Vereitelungen von Zwangsvollstreckungen.	Beschluß des Herrenhauses.
660	Ueber die Einverleibung von Realitäten in das bestehende fürstlich Schwarzenberg'sche Secundogenitur-Fideicommiß.	"
661	Ueber die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke.	"
662	Ueber die Zuweisung der Interpellationsbeantwortung vom 16. Februar 1883 bezüglich des Verbotes des Einzelverschleißes mehrerer Journale an den Strafgesetzausschuß.	Antrag des Abgeordneten Dr. Herbst und Genossen.
663	Ueber die Bestimmungen des Gesetzes vom 14. Mai 1869, betreffend das Unterrichtswesen der Volksschulen.	Beschluß des Herrenhauses.
664	Ueber die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
665	Ueber die Vereinigung des Waldlandes von fremden Enclaven und die Arrondirung der Waldgrenzen.	Beschluß des Herrenhauses.
666	Ueber die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke und die Regulirung der hierauf bezüglichen gemeinschaftlichen Benützungs- und Verwaltungsrechte.	"
667	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Dostal für den Wahlbezirk der Städte Tabor, Pažau, Kamenic, Pilgram, Deutschbrod, Polna, Humpolec, Přibislau.	Bericht.
668	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Franz Grafen Attems aus dem steierischen Großgrundbesitze.	"
669	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Hofrathes Professor Wilhelm Exner aus dem Landgemeindenwahlbezirke Hernals-Ottakring-Währing-Klosterneuburg.	"
670	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Gustav Hirsch aus dem Großgrundbesitze im Herzogthume Ober- und Nieder-Schlesien.	"
671	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Markus Nakić für den Landgemeindenwahlbezirk Sebenico, Vrlika und Knin.	"
672	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Roman Grafen Potocki der Landgemeinden Brzezany-Rohatyn-Podhajce in Galizien.	"
673	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Hermann Vielguth aus dem Städtewahlbezirk Linz-Urfahr-Ottensheim-Gallneukirchen in Oberösterreich.	"
674	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Gustav Winterholler für die Landeshauptstadt Brünn.	"
675	Maßregeln gegen die Landstreicherei arbeitsscheuer Personen.	Antrag des Abgeordneten Hevera und Genossen.
676	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die zeitliche Befreiung von der Entrichtung der Erwerb- und der Einkommensteuer für den Betrieb der Schifffahrt zur See mit im Inlande erbauten Dampfern.	Bericht.
677	Nachtragsvoranschlag für das Jahr 1883, Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht.	Regierungsvorlage.
678	Ueber die Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters.	"
679	Ueber die Regelung der Activitätsbezüge der Beamten zur Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters und der Pensionsansprüche auf Grund der bisherigen Katastraldienstleistung.	"
680	Ueber die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des Finanzministeriums für das Jahr 1883.	"
681	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend Gebührenerleichterungen anläßlich der Convertirung von Eisenbahn-Prioritätsobligationen.	Bericht.
682	Errichtung einer Trajectanstalt in Bregenz.	Regierungsvorlage.
683	Ueber die Petitionen von 199 Gemeinden und deren Inwohner aus Oberösterreich, betreffend einen Nachlaß der Grundsteuer wegen Schädigung der Ernte im Jahre 1882.	Bericht.
684	Ueber die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
685	Ausbau der Eisenbahn Stryj-Beskid.	Regierungsvorlage.

Beilage	Gegenstand	Benennung
686	Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung des Königreiches Galizienund Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau, behufs Regelung der Verhältnisse des Staates zu den Grundentlastungsfonden von Ost- und Westgalizien.	Regierungsvorlage.
687	Ausbau der Dalmatiner Staatsbahn von Siverić bis Knin.	"
688	Theilweise Aenderung der §§. 74, 76 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes.	"
689	Herstellung eines Amtsgebäudes in Wien für Post- und andere Dikasterialzwecke.	"
690	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Sicherstellung einer Eisenbahnverbindung durch Böhmen und Mähren.	Bericht.
691	Entschädigung für verurtheilte und nachträglich freigesprochene Personen.	Regierungsvorlage.
692	Ueber das Ansuchen des k. k. Staatsanwaltes in Rzeszów um Zustimmung zu der beabsichtigten Verfolgung des Reichsrathsabgeordneten Anton Ritter v. Oborski wegen Amtsbeleidigung des Postexpeditors Stanislaus Köhler in Łańcut.	Bericht.
693	Ueber die Nachtragsvoranschläge der Regierung pro 1883, Ministerium für Cultus und Unterricht.	"
694	Ueber die Nachtragsvoranschläge der k. k. Regierung pro 1883, IX. Ministerium für Cultus und Unterricht.	"
695	Ueber den übermittelten Nachtragsvoranschlag zum Capitel IX, „Ministerium für Cultus und Unterricht", für das Jahr 1883.	"
696	Ueber die Regierungsvorlage, mit welcher eine Abänderung des Artikels VIII (richtiger IX) in dem Entwurfe des Finanzgesetzes beantragt wird.	"
697	Ueber einen Gesetzentwurf zur Ausführung des Artikels XIX des Staatsgrundgesetzes über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger vom 21. December 1867.	"
698	Ueber die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln zur Linderung des Nothstandes.	Regierungsvorlage.
699	Nachtragscredit zu dem Bedeckungscapitel 11, Allgemeine Cassenverwaltung, Titel 2, Rückzuzahlende Activforderungen des Staates pro 1883.	"
700	Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes während des Monates April 1883.	"
701	Zugeständnisse und Bedingungen für die Localbahn von Hannsdorf an die Reichsgrenze gegen Ziegenhals.	"
702	Ueber die Zugeständnisse für den Bau einer Localbahn von Czernowitz (Zuczka) nach Nowosielica.	Bericht.
703	Ueber die Regierungsvorlage und den Herrenhausbeschluß, womit einige Bestimmungen des Gesetzes vom 14. Mai 1869 abgeändert werden.	"
704	Ueber die Regierungsvorlage, durch welche einige gesetzliche Bestimmungen über die Stempel- und unmittelbaren Gebühren abgeändert werden.	"
705	Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1883 des Ministeriums für Cultus und Unterricht, für die zu activirende medicinische Facultät der Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag.	Regierungsvorlage.

Beilage	Gegenstand	Benennung
706	Finanzgesetz für das Jahr 1883.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
707	Ueber die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln zur Linderung des Nothstandes.	"
708	Staatsvertrag mit Italien wegen gegenseitiger Gewährung des Armenrechtes.	Beschluß des Herrenhauses.
709	Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage des Jahres 1883.	Regierungsvorlage.
710	Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung von Kärnten zur Regelung der Verhältnisse des Staates zu dem Grundentlastungsfonde für Kärnten.	"
711	Ueber den Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Bestellung von Gewerbeinspectoren.	Bericht.
712	Ermächtigung zur Weiterverwendung des Restbetrages von dem zum Baue von vertheidigbaren Gendarmerieunterkunftsgebäuden (Kasernen) im Gebiete der Krivoscie und Concurrenz für das Jahr 1882 bewilligten Nachtragscredite.	Regierungsvorlage.
713	Ueber das Gesetz, betreffend die k. k. Landwehr, für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder im Anschlusse an die Bestimmungen des Wehrgesetzes.	Bericht.
714	Ueber die Baurechnung für die auf Staatskosten ausgeführte Eisenbahn Rakonitz-Protiwin.	"
715	Ueber die Baurechnung für die auf Staatskosten ausgeführte Eisenbahnlinie Divazza-Pola.	"
716	Ueber die Baurechnung für die auf Staatskosten ausgeführte Eisenbahnlinie Tarnów-Leluchów.	"
717	Ueber die Baurechnung für die auf Staatskosten ausgeführte Eisenbahnlinie Siverich-Spalato mit der Abzweigung nach Sebenico.	"
718	Ueber die Baurechnung für die auf Staatskosten ausgeführte Localbahn Kriegsdorf-Römerstadt.	"
719	Ueber die Regierungsvorlage mit dem Gesetzentwurfe, betreffend die Herstellung eines Amtsgebäudes in Wien für Post- und andere Dikasterialzwecke.	"
720	Ueber den zwölften Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	"
721	Regelung der concessionirten Baugewerbe.	Regierungsvorlage.
722	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend strafrechtliche Bestimmungen gegen Vereitelung von Zwangsvollstreckungen.	Bericht.
723	Verwendungsdauer einiger dem Ministerium des Innern durch das Finanzgesetz des Jahres 1881 und das Gesetz vom 6. Juni 1882 bewilligten außerordentlichen Credite.	Regierungsvorlage.
724	Ueber den Bau der böhmisch-mährischen Transversalbahn.	Beschluß des Herrenhauses.
725	Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung für das Jahr 1883.	Regierungsvorlage.
726	Ueber die Anfechtungen von das Vermögen eines zahlungsunfähigen Schuldners betreffenden Rechtshandlungen.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
727	Ueber die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
728	Gesetzentwurf, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Capitel 29 des Staatsvoranschlages für das Jahr 1883.	Regierungsvorlage.
729	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Errichtung einer Trajectanstalt in Bregenz.	Bericht.
730	Ueber einen Gesetzentwurf, betreffend die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Staatsvoranschlage des Jahres 1883.	"
731	Bestreitung der Kosten für die innere Einrichtung des Reichsrathsgebäudes.	Regierungsvorlage.
732	Einbeziehung von Liegenschaften in das fürstlich Thurn und Taxis'sche Haus- und Stammvermögen.	"
733	Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Handelsministeriums für das Jahr 1883 behufs Inangriffnahme des Baues der Abzweigungen der galizischen Transversalbahn.	"
734	Vorkehrungen zur unschädlichen Ableitung der Gebirgswässer.	"
735	Ueber die Einverleibung von Realitäten in das bestehende fürstlich Schwarzenberg'sche Secundogenitur-Fideicommiß.	Bericht.
736	Ueber den Entwurf eines Gesetzes, womit die Verwendungsdauer einiger dem Ministerium des Innern bewilligten außerordentlichen Credite verlängert wird.	"
737	Steuererleichterungen für Wohngebäude der unbemittelten Bevölkerungsclassen.	Antrag der Abgeordneten Zacharias Herrmann, Ritter v. Portheim und Genossen.
738	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Ermächtigung zur Weiterverwendung des Restbetrages von dem zum Baue von vertheidigbaren Gendarmerieunterkunftsgebäuden im Gebiete der Krivoscie und Concurenz für das Jahr 1882 bewilligten Nachtragscredite.	Bericht.
739	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung für das Jahr 1883.	"
740	Eröffnung von Nachtragscrediten zur Vollendung des Zu- und Aufbaues am pathologisch-anatomischen Institutsgebäude der Wiener Universität, ferner für die innere Einrichtung und wissenschaftliche Ausstattung dieses Institutes.	Regierungsvorlage.
741	Ueber die Petition der niederösterreichischen Advocatenkammer um mehrere Reformen der Advocatenordnung und des gerichtlichen Verfahrens.	Bericht.
742	Ueber den Beschluß des Herrenhauses, betreffend den mit Italien abgeschlossenen Staatsvertrag wegen gegenseitiger Gewährung des Armenrechtes.	"
743	Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern für das Jahr 1883.	Regierungsvorlage.
744	Ueber die Regierungsvorlage eines Gesetzes, betreffend die Bestreitung der Kosten für die innere Einrichtung des Reichsrathsgebäudes.	Bericht.
745	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung eines Nachtrags. credites zum Capitel 29 des Staatsvoranschlages für das Jahr 1883-	"
746	Herstellung eines Gebäudes in Wien, zur Unterbringung der Staatsgewerbeschule, der Lehrerinnenbildungsanstalt und der Vorbereitungsschule der Kunstgewerbeschule.	Regierungsvorlage.
747	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die in den Häfen der österreichischen Seeküste zu zahlende Hafengebühr.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
748	Ein Uebereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn und der Schweiz behufs Verhinderung der Ausbreitung von Thierseuchen durch den Viehverkehr.	Regierungsvorlage.
749	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters.	Bericht.
750	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Regelung der Activitätsbezüge der Beamten zur Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters und der Pensionsansprüche auf Grund der bisherigen Katastraldienstleistung.	"
751	Gesetz, womit einige Bestimmungen des Gesetzes vom 14. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 62, abgeändert werden.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
752	Ueber die Regierungsvorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des Finanzministeriums für das Jahr 1883.	Bericht.
753	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Herstellung einer Abzweigung der Istrianer Staatsbahn von Herpelje nach Triest.	"
754	Ueber den Antrag des Abgeordneten Dr. Bulat und Genossen, betreffend „die Richtigstellung des §. 14 der Civilproceßordnung, giltig für das Königreich Dalmatien."	"
755	Ueber den Entwurf des Gesetzes, betreffend die Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern für das Jahr 1883.	"
756	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des k. k. Handelsministeriums für das Jahr 1883 behufs Inangriffnahme des Baues der Abzweigungen der galizischen Transversalbahn.	"
757	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Eröffnung von Nachtragscrediten zur Vollendung des Zu- und Aufbaues am pathologisch-anatomischen Institutsgebäude der Wiener Universität, ferner für die innere Einrichtung und wissenschaftliche Ausstattung dieses Institutes.	"
758	Weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	Regierungsvorlage.
759	Uebereinkommen, betreffend die Verlängerung der Handelsconvention zwischen Oesterreich-Ungarn und Frankreich vom 7. November 1881.	"
760	Die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des Ministeriums für Landesvertheidigung für das Jahr 1883.	"
761	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Herstellung eines Gebäudes in Wien zur Unterbringung der Staatsgewerbeschule, der Lehrerinnenbildungsanstalt und der Vorbereitungsschule der Kunstgewerbeschule.	Bericht.
762	Ueber den Antrag der Regierung, betreffend die Fortführung der dalmatinischen Staatsbahn von Siveric bis Knin.	"
763	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Zugeständnisse und Bedingungen für die Localbahn von Hannsdorf an die Reichsgrenze gegen Ziegenhals.	"
764	Ueber die Regierungsvorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die theilweise Aenderung der §§. 74, 76 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes.	"
765	Ueber die vom Herrenhause am 14. April 1883 gefaßten Beschlüsse auf Erlassung von Gesetzen: a) betreffend die Zusammenlegung landwirthschaftlicher Grundstücke; b) betreffend die Vereinigung des Waldlandes von fremden Enclaven und die Arrondirung von Waldgrenzen; c) betreffend die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke und die Regulirung der hierauf bezüglichen gemeinschaftlichen Benützungs- und Verwaltungsrechte.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
766	Ueber das Uebereinkommen, betreffend die Verlängerung der Handelsconvention zwischen Oesterreich-Ungarn und Frankreich vom 7. November 1881.	Bericht.
767	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Uebereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn und der Schweiz behufs Verhinderung der Ausbreitung von Thierseuchen durch den Viehverkehr.	"
768	Ueber die Regierungsvorlage eines Gesetzes, betreffend die weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	"
769	Verwendbarkeit der Theilschuldverschreibungen des dalmatinischen Landesanlehens per 250.000 fl. zur fruchtbringenden Anlegung von Stiftungs-, Pupillar- und ähnlichen Capitalien.	Regierungsvorlage.
770	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend den Ausbau der Eisenbahn Stryj-Beskid.	Bericht.
771	Ueber die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit für eine Aufbesserung der Deficientengehalte.	"
772	Ueber die Bestellung von Gewerbeinspectoren.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
773	Die Eröffnung eines Nachtragscredites für die Eingerüstung des Campanile in Spalato.	Regierungsvorlage.
774	Ueber die Herstellung eines Gebäudes in Wien zur Unterbringung der Staatsgewerbeschule, der Lehrerinnenbildungsanstalt und der Vorbereitungsschule der Kunstgewerbeschule.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
775	Ueber die Berichtigung des Textes des §. 14 der in Dalmatien und Istrien geltenden Gerichtsordnung.	"
776	Ueber die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des Ministeriums für Landesvertheidigung für das Jahr 1883.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
777	Ueber die dem Budgetausschusse anläßlich der Berathungen über den Staatsvoranschlag für das Jahr 1883 zugewiesenen Resolutionen.	Bericht.
778	Abänderung des §. 3 des Gesetzes, betreffend den Wirkungskreis der Militärgerichte.	Regierungsvorlage.
779	Abänderung des Artikels XIII des Gesetzes, R. G. Bl. Nr. 16, vom Jahre 1872, womit eine neue Maß- und Gewichtsordnung festgestellt worden ist.	"
780	Verwendbarkeit der Theilschuldverschreibungen des galizischen Landesanlehens per 3,800.000 fl. zur fruchtbringenden Anlegung von Stiftungs-, Pupillar- und ähnlichen Capitalien.	"
781	Gesetz, betreffend die Unterdrückung der Skrljevo-Krankheit in Dalmatien.	"
782	Befähigung zum Antritte von Baugewerben und Umfang der Berechtigung dieser Gewerbe.	"
783	Gesetz, betreffend die Unfallversicherung der Arbeiter.	"
784	Aushebung der zur Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und der Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1884.	"
785	Ausweis über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende des zweiten Semesters (December) 1882.	Vorlage der Staatsschulden-Control-commission.
786	Ausweis über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende des ersten Semesters (Juni) 1883.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
787	Centralrechnungsabschluß über den Staatshaushalt für das Jahr 1880.	Regierungsvorlage.
788	Gesetz, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1884.	"
789	Finanzgesetz für das Jahr 1884.	"
790	Erhöhung des mit dem Gesetze vom 10. Juni 1883, R. G. Bl. Nr. 109, behufs Inangriffnahme des Baues der Abzweigungen der galizischen Transversalbahn für das Jahr 1883 bewilligten Nachtragscredites.	"
791	Kaiserliche Verordnung, womit die Geltung des Gesetzes, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, verlängert wird.	"
792	Gesetz, womit die Geltung des Gesetzes, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, für den Gerichtshofsprengel Cattaro verlängert wird.	"
793	Gesetz, betreffend die Zugeständnisse und Bedingungen für die Localbahn von Budweis (Pořič) nach Salnau.	"
794	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung der das Beerdigungswesen in Wien regelnden gesetzlichen Bestimmungen und die Zulassung der facultativen Leichenverbrennung neben der Beerdigung.	Antrag des Abgeordneten Steudel und Genossen.
795	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Januar bis Ende März 1884.	Bericht.
796	Nachtragscredit für die Bestreitung der Kosten der im Jahre 1883 versammelt gewesenen evangelischen Generalsynoden des Augsburger und des Helvetischen Bekenntnisses.	Regierungsvorlage.
797	Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Asch nach Roßbach.	"
798	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz, womit die Aushebung der für Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und der Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1884 bewilligt werden soll.	Bericht.
799	Gesetz, betreffend die Abänderung des §. 340 der allgemeinen, §. 453 der westgalizischen, §. 440 der italienischen und §. 450 der tirolischen Gerichtsordnung.	Antrag des Abgeordneten Richter und Genossen.
800	1. Ueber die kaiserl. Verordnung vom 25. Juni 1883, wodurch mit Beziehung auf den §. 14 des Grundgesetzes vom 21. December 1867 die Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, verlängert wurde; 2. die Gesetzesvorlage der Regierung, womit die Geltung desselben Gesetzes vom 28. Februar 1882 bis Ende Juni 1884 verlängert wird.	Bericht.
801	Ueber einige Bestimmungen über den Frachtgüterverkehr auf den Eisenbahnen.	Antrag des Abgeordneten Schwab und Genossen.
802	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Ritter v. Neubauer für die Gruppe der Landgemeinden der Bezirke Jičin, Hořic, Starkenbach und Semil.	Bericht.
803	Ueber den Centralrechnungsabschluß für das Jahr 1878.	"
804	" " " für das Jahr 1879.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
805	Gesetz, betreffend die Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Drauflusses in Kärnten.	Regierungsvorlage.
806	Amortisation der Bau- und Erhaltungskosten für die Betriebseinrichtungen im Hafen von Triest.	"
807	Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Fehring nach Fürstenfeld.	"
808	Theilweise Abänderung des Gesetzes vom 27. Juni 1878, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung, sowie wegen Besteuerung der mit der Branntweinerzeugung verbundenen Preßhefeerzeugung und wegen Erhöhung des Einfuhrzolles auf Preßhefe.	"
809	Darstellung des Ergebnisses der eingeleiteten Erhebungen hinsichtlich der Bierbesteuerung.	Zuschrift des Finanzministers Dr. Ritter v. Dunajewski.
810	Erwerbung der Kaiser Franz Joseph-Bahn, Kronprinz Rudolf-Bahn und Vorarlberger Bahn für den Staat.	Regierungsvorlage.
811	Gebührenbefreiung der Stiftungen und Widmungen zu Unterrichts-, Wohlthätigkeits- und Humanitätszwecken aus Anlaß der Geburt Ihrer k. und k. Hoheit der durchlauchtigsten Frau Erzherzogin Elisabeth.	"
812	Ermächtigung zur Weiterverwendung des Restbetrages von dem zum Baue von vertheidigbaren Gendarmerie-Unterkunftsgebäuden (Kasernen) im Gebiete der Krivoscie und Conrurrenz für das Jahr 1882 bewilligten Nachtagscredite.	"
813	Ueber den Staatsvoranschlag und das Finanzgesetz für das Jahr 1884.	Bericht.
814	Ausnahmsverfügungen für die Gerichtshofsprengel Wien, Korneuburg und Wiener-Neustadt.	Regierungsvorlage.
815	Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtssprengel Wien und Korneuburg in Niederösterreich.	"
816	Ueber die Petition des Comités zur Förderung der österreichisch-ungarischen Afrika-Expedition des Dr. Emil Holub um Votirung einer Unterstützungssumme zu diesem Zwecke.	Bericht.
817	Ueber die den Familienmitgliedern der auf Grund der getroffenen Ausnahmsverfügungen in Haft genommmen, brodlos gewordenen oder ausgewiesenen Personen aus Staatsmitteln zu gewährenden Unterstützungen.	Antrag Schönerer und Fürnkranz.
818	Ueber die Zustimmung des Abgeordnetenhauses zur gerichtlichen Verfolgung des Reichsrathsabgeordneten Heinrich Reschauer.	Bericht.
819	Ueber die Zustimmung des Abgeordnetenhauses zur gerichtlichen Verfolgung des Reichsrathsabgeordneten Dr. Josef Samuel Bloch.	"
820	Dauer und Anrechenbarkeit der Gerichtspraxis und die Disciplinarbehandlung der Rechtspraktikanten.	Regierungsvorlage.
821	Abänderungen einiger Bestimmungen der Advocatenordnung vom 6. Juli 1868, R. G. Bl. Nr. 96.	"
822	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Drauflusses in Kärnten.	Bericht.
823	Ueber die Entschädigung für verurtheilte und nachträglich freigesprochene Personen.	"
824	Ueber die Gebührenbefreiung der Stiftungen und Widmungen zu Unterrichts- Wohlthätigkeits- und Humanitätszwecken aus Anlaß der Geburt Ihrer k. und k. Hoheit der durchlauchtigsten Frau Erzherzogin Elisabeth.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
825	Ueber die Amortisation der Bau- und Erhaltungskosten für die Betriebseinrichtungen im Hafen von Triest.	Bericht.
826	Betreffend die Consulargerichtsbarkeit in Tunis.	Regierungsvorlage.
827	Abänderung und Ergänzung des Gesetzes vom 3. April 1875 (R. G. Bl. Nr. 61), betreffend die Maßregeln gegen die Verbreitung der Reblaus (Phylloxera vastatrix).	"
828	Nachtragsanspruch für den Titel 5, „Oeffentliche Sicherheit" des Staatsvoranschlages des Ministeriums des Innern für das Jahr 1884.	"
829	Ueber die Steuerfreiheit leerstehender Wohngebäude.	Antrag Lienbacher und Genossen.
830	Ueber das Gesetz, womit im Königreiche Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau und im Herzogthume Bukowina das Recht zur Gewinnung der wegen ihres Gehaltes an Erdharz benützbaren Mineralien geregelt wird.	Bericht.
831	Ueber die Verordnung des Gesammtministeriums vom 30. Januar 1884, betreffend die Ausnahmsverfügungen für die Gerichtssprengel Wien, Korneuburg und Wiener-Neustadt.	"
832	Ueber die Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtssprengel Wien und Korneuburg in Niederösterreich.	"
833	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Josef Ritter v. Brenner aus der Wählerclasse des niederösterreichischen Großgrundbesitzes;	"
834	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Leon Ritter v. Biliński für den Städtewahlbezirk Stanislau-Tyśmienica in Galizien.	"
835	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Alexander Hulimka in dem Landgemeindenwahlbezirke Zolkiew-Sokal-Rawa.	"
836	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Adolf Bohaty für die Handels- und Gewerbekammer in Reichenberg.	"
837	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ladislaus Ritter v. Loziński in dem Wahlbezirke Przemyśl-Grodek.	"
838	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Ignaz Zapałowicz in den Landgemeinden der Bezirke Myślenice, Wadowice.	"
839	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Servaz Heller für den Städtewahlbezirk Schlan-Laun in Böhmen.	"
840	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Freiherrn Nadherny v. Borutin in der Wählerclasse des böhmischen Großgrundbesitzes.	"
841	Ueber die Abänderung des Artikels XIII des Gesetzes, womit eine neue Maß- und Gewichtsordnung festgestellt wird.	"
842	Ueber die Petition des Directionsrathes des orientalischen Museums um Bewilligung einer jährlichen Staatssubvention von 10.000 fl. vom Jahre 1884.	"
843	Erhöhung der Baukosten der Arlberg-Bahn.	Regierungsvorlage.
844	Erhöhung des in den Staatsvoranschlag pro 1884 für den Bau der Arlberg-Bahn eingestellten Erfordernißanspruches von 9,000.000 fl. um 4,400.000 fl., sonach auf den Betrag von 13,400.000 fl.	Zuschrift des Handelsministers Freiherrn Pino v. Friedenthal.

Beilage	Gegenstand	Benennung
845	Ueber die Erwerbung der Kaiser Franz Joseph-Bahn, Kronprinz Rudolf-Bahn und Vorarlberger Bahn für den Staat.	Bericht.
846	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Fehring nach Fürstenfeld.	"
847	Ueber den Gesetzentwurf der Regierung, betreffend die Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Asch nach Roßbach.	"
848	Ueber die Anfechtung von Rechtshandlungen, welche das Vermögen eines zahlungsunfähigen Schuldners betreffen.	"
849	Ueber die Regierungsvorlage, enthaltend den Gesetzentwurf über die Stellung und den Wirkungskreis des Staatsrechnungshofes.	"
850	Ueber die Consulargerichtsbarkeit in Tunis.	"
851	Handelsconvention zwischen Oesterreich-Ungarn und Frankreich.	Regierungsvorlage.
852	Ueber den Mehranspruch zu dem Erfordernisse des k. k. Ministeriums des Innern aus Anlaß der Vermehrung des Standes der Sicherheitswache in Wien.	Bericht.
853	Einlösung der im österreichischen Staatsgebiete liegenden Strecke der königlich bayerischen Eger-Hofer Staatseisenbahn.	Antrag Dr. Bareuther.
854	Ueber den Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung von Kärnten zur Regelung der Verhältnisse des Staates zu dem Grundentlastungsfonde für Kärnten.	Bericht.
855	Ueber das Gesetz, womit §. 28 des Preßgesetzes vom 17. December 1862, R. G. Bl. Nr. 6 ex 1863, abgeändert wird.	"
856	Gesetz, mit welchem einige Bestimmungen hinsichtlich der Pfandleihergewerbe erlassen werden.	Regierungsvorlage.
857	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Forderung eines Nachtragscredites für die Bestreitung der Kosten der im Jahre 1883 versammelt gewesenen evangelischen Generalsynoden des Augsburger und des Helvetischen Glaubensbekenntnisses.	Bericht.
858	Ueber die Errichtung des Georg Christian Fürst Lobkowicz'schen Realfideicommisses.	Beschluß des Herrenhauses.
859	Dreizehnter Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	Vorlage der Staatsschulden-Controlcommission.
860	Ueber die Petition des Stadtrathes von Theresienstadt, betreffend die durch das Ansiedlungspatent gewährten Begünstigungen.	"
861	Ueber die zwangsweise Veräußerung landwirthschaftlicher Güter.	Antrag Lienbacher und Genossen.
862	Ueber die Zugeständnisse und Bedingungen für die Localbahn von Budweis (Poříč) nach Salnau.	Bericht.
863	Gesetz, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Mostar nach Metković.	Regierungsvorlage.
864	Ueber die Erhöhung der Baukosten der Arlberg-Bahn.	Bericht.
865	Nachtragsvoranschlag, betreffend die Einstellung eines außerordentlichen Credites von 200.000 fl. für den Bau der böhmisch-mährischen Transversalbahn mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1886 in das Erforderniß, und Einbeziehung der im Jahre 1884 fälligen Rate von 11.500 fl. der Beitragsleistung des Landes Mähren zu dem gegenständlichen Eisenbahnbaue in die Bedeckung des Staatsvoranschlages für das Jahr 1884.	Zuschrift des k. k. Handelsministers Freiherrn v. Pino-Friedenthal.

Beilage	Gegenstand	Benennung
866	Uebereinkunft zwischen Oesterreich-Ungarn und der Schweiz wegen Bewilligung des Armenrechtes, abgeschlossen zu Bern am 8. Jänner 1884.	Beschluß des Herrenhauses.
867	Ueber die Petitionen der Gemeinden Záboř, Hlizow, Habrkovic, Kobylnic, Lišic und Bernardow im politischen Bezirke Kuttenberg in Böhmen um Gewährung einer Staatssubvention, eventuell eines unverzinslichen Darlehens auf zehn Jahre, anläßlich ungewöhnlich großer Verwüstungen ihrer Grundstücke durch Elementarereignisse im Jahre 1883.	Bericht.
868	Erwerbung, respective Herstellung eigener Post- und Telegraphengebäude in Graz, Olmütz und Troppau.	Regierungsvorlage.
869	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Peter Millevoi, aus der Wählerclasse des Großgrundbesitzes der Markgrafschaft Istrien.	Bericht.
870	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Julian Ritter v. Zachariewicz, für den Wahlbezirk der Stadt Lemberg.	"
871	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Josef Hlavka, für den Wahlbezirk der Städte Wittingau, Neuhaus, Soběslau, Počátek, Moldauthein, Lischau Schweinitz, Netolic und Wodňan.	"
872	Einführung besonderer Erbtheilungsvorschriften für landwirthschaftliche Besitzungen mittlerer Größe.	Regierungsvorlage.
873	Ueber die dem Budgetausschusse in der Sitzung vom 9. März 1883 zur Vorberathung zugewiesenen Resolutionsanträge zum Capitel 9, Unterricht Mittelschulen.	Bericht.
874	Entwurf des Artikels VIII des Finanzgesetzes für das Jahr 1884.	Regierungsvorlage.
875	Gesetz, womit im Königreiche Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau und im Herzogthume Bukowina das Recht zur Gewinnung der wegen ihres Gehaltes an Erdharz benützbaren Mineralien geregelt wird.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
876	Ausweise, betreffend das definitive Resultat der Grundsteuerregulirung.	Zuschrift des Finanzministers.
877	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Adalbert Sametz für die Wählerclasse der Städte im Wahlbezirke Leitomischl, Polička, Wildenschwert, Böhmisch-Trübau, Chotěboř, Skuč und Hlinsko.	Bericht.
878	Das Gesetz, betreffend den Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung von Steiermark bezüglich der sogenannten Invasionsforderungen Steiermarks vom Jahre 1809.	Regierungsvorlage.
879	Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Glanflusses in Kärnten.	"
880	Besorgung des Religionsunterrichtes in den öffentlichen Volks- und Mittelschulen, sowie in den Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben.	"
881	Gesetz über die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen.	"
882	Ueber die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit aus dem Religionsfonde.	Bericht.
883	Einführung besonderer Erbtheilungsvorschriften für landwirthschaftliche Besitzungen mittlerer Größe.	Antrag Lienbacher und Genossen.
884	Forterhebung der Steuern und Abgaben und die Bestreitung des Staatsaufwandes im Monate April 1884.	Regierungsvorlage.
885	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Fischerei in den Binnengewässern.	Bericht.
886	Ueber die Uebereinkunft zwischen Oesterreich-Ungarn und der Schweiz wegen Bewilligung des Armenrechtes, abgeschlossen zu Bern am 8. Jänner 1884.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
887	Ueber das Finanzgesetz für das Jahr 1884.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
888	Ueber die Zustimmung des Abgeordnetenhauses zur gerichtlichen Verfolgung des Reichsrathsabgeordneten Johann Grafen Tarnowski.	Bericht.
889	Ueber die Verwendbarkeit der Theilschuldverschreibungen des galizischen Landesanlehens per 3,800.000 fl. zur fruchtbringenden Anlegung von Stiftungs-, Pupillar- und ähnlichen Capitalien.	"
890	Ueber die Unterdrückung der Skrljevo-Krankheit in Dalmatien.	"
891	Ueber den Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung von Steiermark bezüglich der sogenannten Invasionsforderungen vom Jahre 1809.	"
892	Ueber die Beitragsleistung des Staatsschatzes zu den Kosten der Regulirung des Glanflusses in Kärnten.	"
893	Ueber die Reform der Branntweinsteuer.	"
894	Zustimmung zu dem Beschlusse des krainischen Landtages bezüglich der für den krainischen Grundentlastungsfond im Jahre 1884 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	Regierungsvorlage.
895	Ueber die Vorkehrungen zur unschädlichen Ableitung der Gebirgswässer.	Bericht.
896	Centralrechnungsabschluß über den Staatshaushalt der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder für das Jahr 1881.	Zuschrift des k. k. Finanzministers.
897	Ueber die Errichtung des Czarkowski'schen Familienfideicommisses.	Beschluß des Herrenhauses.
898	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend die Erwerbung, respective Herstellung eigener Post- und Telegraphengebäude in Graz, Olmütz und Troppau.	Bericht.
899	Ueber die Aufhebung des Stempels für periodische Druckschriften und Kalender.	"
900	Ueber den Gesetzentwurf, betreffend die Förderung der Landescultur auf dem Gebiete des Wasserbaues.	"
901	Wegen theilweiser Abänderung des Gesetzes vom 27. Juni 1878, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung, sowie wegen Besteuerung der mit der Branntweinerzeugung verbundenen Preßhefeerzeugung und wegen Erhöhung des Einfuhrzolles auf Preßhefe.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
902	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend den Staatsvertrag in Bezug auf die Ausübung der Justizverwaltung im Fürstenthume Liechtenstein.	Beschluß des Herrenhauses.
903	Einlösung der Erzherzog Albrecht-Bahn durch den Staat.	Regierungsvorlage.
904	Wegen Einbringung von Vorlagen behufs Verstaatlichung jener Linien der Nordbahngesellschaft, für die das Privilegium am 4. März 1886 erlischt.	Antrag Ritter v. Schönerer und Fürnkranz.
905	Ueber die Besteuerung der Branntweinerzeugung, sowie wegen Besteuerung der mit der Branntweinerzeugung verbundenen Preßhefeerzeugung und wegen Erhöhung des Einfuhrzolles auf Preßhefe.	Beschluß des Herrenhauses.
906	Bedingungen für die zum Betriebe der Kaiser Ferdinands-Nordbahn zu ertheilende neue Concession.	Regierungsvorlage.
907	Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Böhmen, b) Städte.	"
908	Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnuug in Betreff der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
909	Ueber den Abschluß eines Uebereinkommens mit der Landesvertretung des Königreiches Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau, behufs Regelung der Verhältnisse des Staates zu den Grundentlastungsfonden von Ost- und Westgalizien.	Bericht.
910	Ueber die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann über die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe beim Bergbau.	"
911	Ueber die Gesetzvorlage, womit der §. 3 des Gesetzes vom 20. Mai 1869, R. G. Bl. Nr. 78, betreffend den Wirkungskreis der Militärgerichte, abgeändert wird.	"
912	Zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	Regierungsvorlage.
913	Verlängerung der Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 22, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, für den Gerichtshofsprengel Cattaro.	"
914	Ueber die nothwendigen Maßnahmen bezüglich der Abwendung der der Zuckerindustrie und der betheiligten Landwirthschaft drohenden Gefahr.	Bericht.
915	Betreffend den durch die Verstaatlichung der Eisenbahnen den Gemeinden erwachsenden Entgang an Communalumlagen.	Antrag Dr. Roser und Genossen.
916	Ueber die theilweise Abänderung des Gesetzes, betreffend die Besteuerung der Branntweinerzeugung, sowie wegen Besteuerung der mit der Branntweinerzeugung verbundenen Preßhefeerzeugung und wegen Erhöhung des Einfuhrzolles auf Preßhefe.	Bericht.
917	Ueber die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung.	"
918	Ueber die Herstellung einer Eisenbahn von Mostar nach Metković.	"
919	Ueber die Erwerbung, respective Herstellung eigener Post- und Telegraphengebäude in Graz, Olmütz und Troppau.	"
920	Ueber die Errichtung des Georg Christian Fürst Lobkowicz'schen Realfideicommisses.	"
921	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend den Staatsvertrag in Bezug auf die Ausübung der Justizverwaltung im Fürstenthume Liechtenstein.	"
922	Ueber die Regierungsvorlage, mit welchem einige Bestimmungen hinsichtlich der Pfandleihergewerbe erlassen werden.	"
923	Ueber die Errichtung des Czarkowski'schen Familienfideicommisses.	"
924	Ueber die weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	"
925	Ueber die Verlängerung der Geltung des Gesetzes vom 28. Februar, R. G. Bl. Nr. 22, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, für den Gerichtshofsprengel Cattaro.	"
926	Ueber den ersten Absatz des §. 2 des Gesetzes vom 14. December 1866, R. G. Bl. Nr. 160, womit vom 1. Jänner 1867 an die gesetzlichen Beschränkungen des Zinsenmaßes aufgehoben werden.	Antrag Posch, Dr. Nitsche und Genossen.
927	Ueber den dreizehnten Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	Bericht.
928	Ueber die Zustimmung zu dem Beschlusse des krainischen Landtages bezüglich der für den krainischen Grundentlastungsfond im Jahre 1884 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	"
929	Ueber die dem Wehrausschusse zugewiesenen Petitionen.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
930	Ueber die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann über die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe beim Bergbau.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
931	Ueber die Förderung der Landescultur auf dem Gebiete des Wasserbaues.	"
932	Ueber die Feststellung von in Zeitungen oder sonstigen Druckschriften enthaltenen Unwahrheiten.	Antrag Schönerer und Fürnkranz.
933	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Franz Richter im Städtewahlbezirk Korneuburg.	Bericht.
934	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Samuel Bloch aus dem Städtewahlbezirke Kolomyja-Sniatyn-Buczacz.	"
935	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Emanuel Tonner für den Landgemeindenwahlbezirk Deutsch-Brod, Polna, Ledeč und Wlašim.	"
936	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Theodor Kathrein im Wahlbezirke Bruneck, Brixen, Lienz, Ampezzo.	"
937	Wahl der Reichsrathsabgeordneten: Johann Freiherr v. Dobřzensky, Siegfried Altgraf Salm-Reifferscheid und Friedrich Dreßler in der Wählerclasse des Großgrundbesitzes.	"
938	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Anton Steiner für den Landgemeindenwahlbezirk Saaz-Postelberg-Komotau.	"
939	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Peter Lorenzoni im Landgemeindenwahlbezirke Cavalese-Cles.	"
940	Ueber die Petition der Bergarbeiter der k. k. Montanwerke in Přibram um Regelung der Lohn- und Altersversorgungsverhältnisse.	"
941	Ueber die Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Böhmen, Städte.	"
942	Wegen Ergänzung des §. 63 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses.	Antrag Dr. Tomaszczuk und Genossen.
943	Ueber die Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Galizien, d) Landgemeinden.	Bericht.
944	Ueber die Vermehrung des Johann Max Graf Herberstein'schen Fideicommisses.	Beschluß des Herrenhauses.
945	Ueber die Einverleibung von Realitäten in das bestehende freiherrlich v. Ludwigstorff'sche Realfideicommiß Guntersdorf.	"
946	Erwerbung der Eisenbahn Pilsen-Priesen (Komotau) für den Staat.	Regierungsvorlage.
947	Staatsvertrag zwischen Oesterreich-Ungarn und Sachsen, betreffend mehrere Eisenbahnanschlüsse an der österreichisch-sächsischen Landesgrenze.	"
948	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Eduard Grégr für die Landgemeindenwahlbezirke Raudnitz, Laun, Melnik.	Bericht.
949	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Wenzel Šulc für die Landgemeindenwahlbezirke Přibram, Dobřis, Hořovic.	"
950	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Božidar Raič für die Landgemeindenwahlbezirke Pettau, Rohitsch, Luttenberg.	"
951	Ueber die Herstellung einer Schifffahrtsstraße zur Verbindung der Donau mit der Elbe.	"
952	Ueber die aus Anlaß der Berathung des Staatsvoranschlages pro 1884 zu Capitel 14, „Verzehrungssteuer" vom Abgeordneten Steudel beantragte Resolution.	"
953	Ueber die Einlösung der Erzherzog Albrecht-Bahn durch den Staat.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
954	Ueber die Abänderung einiger Bestimmungen der Advocatenordnung vom 6. Juli 1868, R. G. Bl. Nr. 96.	Bericht.
955	Ueber die Dauer und Anrechenbarkeit der Gerichtspraxis und die Disciplinarbehandlung der Rechtspraktikanten.	"
956	Ueber die Klage des Dr. Ritter v. Kamiński und Genossen gegen Karl Freiherrn v. Schwarz wegen Zahlung einer Provision von 625.000 fl. bezüglich der Vergebung der Arbeiten bei der galizischen Transversalbahn.	"
957	Ueber die Erwerbung der Eisenbahn Pilsen-Priesen (Komotau) für den Staat.	"
958	Ueber die Regierungsvorlage bezüglich des zwischen Oesterreich-Ungarn und Sachsen, betreffend mehrere Eisenbahnanschlüsse an der österreichisch-sächsischen Landesgrenze, am 5. Mai 1884 abgeschlossenen Staatsvertrages.	"
959	Ueber die Errichtung einer medicinisch-chirurgischen Lehranstalt, eventuell medicinisch-chirurgischen Akademie in Salzburg.	"
960	Veräußerung des Aerarialgebäudes Consc. Nr. 799 in der Jakobergasse in Wien.	Regierungsvorlage.
961	Revision der Geschäftsordnung für das Abgeordnetenhaus.	Antrag Dr. Mattus und Genossen.
962	Ueber die Petitionen der Gemeinden Rottenschachen, Schwarzbach, Witschkoberg und Gundschachen, betreffend den Volksschulunterricht in ihrer böhmischen Muttersprache.	Bericht.
963	Ueber die dem Budgetausschusse anläßlich der Berathung über den Staatsvoranschlag für das Jahr 1883 und 1884 zugewiesenen Resolutionen.	"
964	Ueber die grundbücherliche Eintragung eines neuen Pfandrechtes in der Rangordnung eines bereits haftenden Pfandrechtes.	"
965	Wahl des Reichsrathsabgeordneten Dr. Victor Ritter v. Kraus aus dem Städtewahlbezirke Hartberg, Feldbach, Fürstenfeld, Weiz und Gleisdorf.	"
966	Ueber die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
967	Betreffend die Vorlage der Verfügungen, welche die Regierung aus Anlaß der Beschlüsse des Abgeordnetenhauses über eingebrachte Petitionen getroffen hat.	Antrag Wiesenburg, Dr. Stöhr und Genossen.
968	Ueber einige Bestimmungen hinsichtlich der Pfandleihergewerbe.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
969	Ausweis über den Stand der Staatsschuld mit Ende des zweiten Semesters (December) 1883.	Vorlage der Staatsschuldencontrolcommission
970	Ueber das Uebereinkommen mit der Regierung Seiner Majestät des Königs von Italien zur Regelung der Fischerei im Gardasee.	Beschluß des Herrenhauses.
971	Ueber den Gesetzentwurf wegen Einlösung der Erzherzog Albrecht-Bahn durch den Staat.	"
972	Ueber den Staatsvertrag zwischen Oesterreich-Ungarn und der französischen Republik über die Entwicklung der Schifffahrtsbeziehungen.	Regierungsvorlage.
973	Ausweis über den Stand der allgemeinen Staatsschuld mit Ende des ersten Semesters (Ende Juni) 1884.	Vorlage der Staatsschuldencontrolcommission.
974	Ueber die Ausdehnung der nach Artikel IV und V des Gesetzes vom 7. Juni 1881, R. G. Bl. Nr. 49, eintretenden Begünstigungen der Grundsteuerträger.	Regierungsvorlage.

Beilage	Gegenstand	Benennung
975	Aushebung der zur Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und der Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1885.	Regierungsvorlage.
976	Ausübung der Gerichtsbarkeit über die Landwehr.	"
977	Gesetz wegen neuerlicher Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 25. Mai 1880, R. G. Bl. Nr. 56, betreffend die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen.	"
978	Gesetz, betreffend die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1885.	"
979	Verwendungsdauer des dem Justizministerium durch das Finanzgesetz des Jahres 1883, R. G. Bl. Nr. 47, für den Strafanstaltsbau in Stanislau bewilligten außerordentlichen Credites.	"
980	Gebührenbefreiung der im Grunde des Landesgesetzes vom 9. December 1883 (L. G. Bl. Nr. 13 ex 1884) über die Karstauftheilung in Görz und Gradiska zu errichtenden Verträge und sonstigen Urkunden.	"
981	Verlängerung der Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 22, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, für den Gerichtshofsprengel Cattaro.	"
982	Zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien, Korneuburg und Wiener-Neustadt.	"
983	Kaiserliche Verordnung, betreffend die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmung heimgesuchten Gegenden von Galizien, Lodomerien und Krakau.	"
984	Ueber die getroffenen Vereinbarungen, welche die Uebernahme von Privateisenbahnen in den Staatsbetrieb betreffen.	Antrag Schwab und Genossen.
985	Prüfung der mit der Klage des Ignaz Ritter v. Kamiński auf Zahlung einer Provision von 625.000 fl. zusammenhängenden in mehreren Blättern veröffentlichten Thatsachen durch den über Antrag des Abgeordneten Dr. Kopp gewählten Ausschuß.	Antrag Dr. Magg und Genossen.
986	Betreffend die Prüfung der Concessionsurkunde vom 12. Mai 1884, R. G. Bl. Nr. 30 vom 2. Juli 1884, für die Locomotiveisenbahn von St. Pölten nach Tulln.	Antrag Neuwirth und Genossen.
987	Finanzgesetz für das Jahr 1885.	Regierungsvorlage.
988	Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1884 behufs Beschaffung einer Residenz für den griechisch-katholischen Bischof in Stanislau.	"
989	Execution auf die Ruhegenüsse der im Privatdienste Angestellten und ihrer Hinterbliebenen, sowie auf die Bezüge, Pensionen, Unterhalts- und Erziehungsgelder, welche von Anstalten, Gesellschaften oder Vereinen an ihre Mitglieder und deren Hinterbliebene verliehen werden.	Antrag Dr. Jaques und Genossen.
990	Betreffend die Befreiung der auf Wechselseitigkeit beruhenden freien Vereinigungen zum Zwecke der Versicherung von Krankengeldern, Invaliditäts-, Alters-, Witwen- und Waisenpensionen für Arbeiter, von der Erwerbs- und Einkommensteuer.	Antrag Ritter v. Chlumecky und Genossen.
991	Ueber die Forterhebung der Steuern und Abgaben, dann die Bestreitung des Staatsaufwandes in der Zeit vom 1. Jänner bis Ende März 1883.	Bericht.
992	Ueber die Verlängerung der Geltung des Gesetzes vom 28. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 22, betreffend die Einführung von Ausnahmsgerichten in Dalmatien, für den Gerichtshofsprengel Cattaro.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
993	Abänderung des Gesetzes über die Reichsvertretung vom 21. December 1867, betreffend die Wahl der Mitglieder des Abgeordnetenhauses des Reichsrathes.	Antrag Friedrich Sueß, Dr. Exner und Genossen.
994	Zulassung und Regelung der Feuerbestattung (Leichenverbrennung) neben der bisherigen Beerdigung.	Antrag Dr. Portugall und Genossen.
995	Ueber die Dauer und Anrechenbarkeit der Gerichtspraxis und die Disciplinarbehandlung der Rechtspraktikanten.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
996	Ueber den Beschluß des Herrenhauses, betreffend das Gesetz hinsichtlich der Einlösung der Erzherzog Albrecht-Bahn durch den Staat.	Bericht.
997	Ueber die Veräußerung des Aerarialgebäudes Conscr.-Nr. 799 in der Jakobergasse in Wien.	"
998	Ueber die Petition der Bürgermeister und Gemeindevorsteher der Bezirke Straßnitz und Ungarisch-Ostra in Mähren, betreffend die Ueberweisung der Steuereinhebung von den Gemeindevorstehern an die k. k. Steuerämter.	"
999	Ueber die Aushebung der für Erhaltung des stehenden Heeres (Kriegsmarine) und die Ersatzreserve erforderlichen Rekrutencontingente im Jahre 1885.	"
1000	Ueber die Erneuerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 31. März 1875, R. G. Bl. Nr. 52, über die zeitliche Stempel- und Gebührenbefreiung, dann die Erleichterungen im Verfahren bei den die Löschung kleiner Satzposten bezweckenden Verhandlungen.	Antrag Dr. Nitsche, Tausche und Genossen.
1001	Ueber die Gebühren- und Steuerbefreiung bei Pfandbriefen der Hypothekenbank der Markgrafschaft Mähren.	Antrag Graf Vetter von der Lilie und Genossen.
1002	Ueber die zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien, Korneuburg und Wiener-Neustadt.	Bericht.
1003	Ueber die Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 31. März 1875, R. G. Bl. Nr. 52, über die zeitliche Stempel- und Gebührenbefreiung, dann die Erleichterungen im Verfahren bei den die Löschung kleiner Satzposten bezweckenden Verhandlungen.	Regierungsvorlage.
1004	Ueber die Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes über die zeitliche Stempel- und Gebührenbefreiung, dann die Erleichterungen im Verfahren bei den die Löschung kleiner Satzposten bezweckenden Verhandlungen.	Beschluß des Justizausschusses über Antrag Dr. Nitsche, Tausche und Genossen.
1005	Ueber das Uebereinkommen mit der Regierung von Italien zur Regelung der Fischerei im Gardasee.	Bericht.
1006	Ueber die theilweise Abänderung und Ergänzung des Gesetzes vom 3. April 1875, betreffend die Maßregeln gegen die Verbreitung der Reblaus (Phylloxera vastatrix).	"
1007	Ueber den Schifffahrtsvertrag zwischen Oesterreich-Ungarn und Frankreich.	"
1008	Ueber die neuerliche Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes, betreffend die Zugeständnisse und Begünstigungen für Localbahnen.	"
1009	Ueber die Concession für die Locomotiveisenbahn von St. Pölten nach Tulln nebst Abzweigungen.	Bericht über Antrag Neuwirth und Genossen.
1010	Ueber die Befreiung der Pfandbriefe der Hypothekenbank der Markgrafschaft Mähren von der Einkommensteuer.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
1011	Ueber die Petition des Centralvereines für Zuckerindustrie der österreichisch-ungarischen Monarchie.	Antrag des Steuerausschusses.
1012	Ueber die Gebührenbefreiung der über die Karstaufforstung in Görz und Gradiska zu errichtenden Verträge und sonstigen Urkunden.	Bericht.
1013	Ueber die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage für das Jahr 1884 behufs der Beschaffung einer Residenz für den griechisch-katholischen Bischof in Stanislau.	"
1014	Ueber die Verlängerung der zeitweiligen Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für die Gerichtshofsprengel Wien und Korneuburg.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
1015	Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage pro 1884 behufs Umbaues des ehemaligen Gewehrfabriksgebäudes in der Währingerstraße für Zwecke der Wiener Universität.	Regierungsvorlage.
1016	Ueber die Maßregeln gegen die Verbreitung der Reblaus (Phylloxera vastatrix).	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
1017	Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Gerichtshofsprengel Wiener-Neustadt in Niederösterreich.	Regierungsvorlage.
1018	Ueber die Bestimmung, wem die Geldbußen verfallen, welche als Disciplinarstrafen gegen Notare und Notariatssubstituten verhängt werden.	"
1019	Betreffend die am 14. März 1884 zu Paris unterzeichnete internationale Convention zum Schutze der Unterseekabel.	"
1020	Herstellung eines Gebäudes für das böhmische Staatsobergymnasium auf der Neustadt in Prag und Beschaffung der erforderlichen Geldmittel.	"
1021	Ueber die Rückzahlung der den in Tachau und in Böhmen durch Ueberschwemmung, sowie den in Joachimsthal durch Brand Beschädigten aus Staatsmitteln gewährten Darlehen.	"
1022	Ueber ein Uebereinkommen wegen Vermehrung der Kupferscheidemünze.	"
1023	Ueber die Bestimmungen gegen gemeingefährliche socialistische Bestrebungen.	"
1024	Gesetz, wodurch die Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Oesterreich unter der Enns, Städte und Landgemeinden abgeändert werden.	"
1025	Ueber die aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1884 vorzunehmenden Flußregulirungen in dem Königreiche Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau.	"
1026	Ueber die Regelung der Fischerei in den Binnengewässern.	"
1027	Ueber die Ueberlassung der sogenannten St. Wenzel-Strafanstalt in Prag an die dortige Stadtgemeinde und den Neubau einer Männerstrafanstalt nächst Prag.	"
1028	Ueber die Abänderung der Staatsgarantie der böhmischen Westbahn und der Bestimmungen über die Einlösung dieser Bahn durch den Staat.	"
1029	Ueber die Betriebsübernahme und eventuelle Einlösung der Prag-Duxer und der Dux-Bodenbacher Eisenbahn durch den Staat.	"
1030	Betreffend einige Einigung mit Deutschland in Bezug auf die Einführung von Schutzmaßregeln gegen die überseeische und russische Concurrenz in Bodenproducten.	Antrag Richter und Genossen.
1031	Ueber Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen.	Antrag Menger und Genossen.

Beilage	Gegenstand	Benennung
1032	Bedingungen für die zum Betriebe der Kaiser Ferdinands-Nordbahn zu ertheilende neue Concession und die Ausübung der hienach dem Staate vorzubehaltenden Einlösungsrechte.	Regierungsvorlage.
1033	Ueber den Staatsvoranschlag und das Finanzgesetz für das Jahr 1885.	Bericht.
1034	Wirkungen und die Anfechtbarkeit der von Militärbehörden auf administrativem Wege gefällten Ersatzerkenntnisse.	Regierungsvorlage.
1035	Abänderungen der Erwerb- und Einkommensteuergesetze und Vorschriften in ihrer Anwendung auf Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen.	Antrag Dr. Ritter v. Mezník und Genossen.
1036	Ueber die Ueberlassung der sogenannten St. Wenzel-Strafanstalt in Prag an die dortige Stadtgemeinde und den Neubau einer Männerstrafanstalt nächst Prag.	Bericht.
1037	Ueber die Verwendungsdauer des dem Justizministerium durch das Finanzgesetz des Jahres 1883 für den Strafanstaltsbau in Stanislau bewilligten außerordentlichen Credites.	"
1038	Ueber die Ausdehnung der nach Artikel IV und V des Gesetzes vom 7. Juni 1881 eintretenden Begünstigungen der Grundsteuerträger.	"
1039	Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Böhmen, b) Städte, Z. 3.	Regierungsvorlage.
1040	Ueber die Eröffnung eines Nachtragscredites zum Staatsvoranschlage pro 1884 behufs Umbaues des ehemaligen Gewehrfabriksgebäudes in der Währingerstraße für Zwecke der Wiener Universität.	Bericht.
1041	Ueber die Befreiung der Pfandbriefe der Hypothekenbank der Markgrafschaft Mähren von der Einkommensteuer.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
1042	Betreffend die Beantwortung der Interpellation wegen der bei dem Kreisgerichte in Leipa gegen Eduard Strache, Anton Nittel und Karl Herrenheiser wegen Hochverrathes eingeleiteten strafgerichtlichen Untersuchung und verhängten Untersuchungshaft.	Antrag Dr. Knotz und Genossen.
1043	Ueber den Vertrag vom 4. März 1884, betreffend die Sicherung der durch Unterseekabel hergestellten telegraphischen Verbindungen.	Bericht.
1044	Ueber die Regierungsvorlage, womit bestimmt wird, wem die Geldbußen verfallen, welche als Disciplinarstrafen gegen Notare und Notariatssubstituten verhängt werden.	"
1045	Ueber das Gesetz wegen Abänderung der Staatsgarantie der böhmischen Westbahn und der Bestimmungen über die Einlösung durch den Staat.	"
1046	Ueber die Erlassung eines Lebensmittelgesetzes.	"
1047	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Uebereinkommen mit dem Ministerium der Länder der ungarischen Krone wegen Vermehrung der Kupferscheidemünze.	"
1048	Ueber die Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Gerichtshofsprengel Wiener-Neustadt in Niederösterreich.	"
1049	Ueber die Abänderung des §. 2 des Gesetzes vom 14. Juni 1868, R. G. Bl. Nr. 62, über das gesetzliche Zinsenmaß.	"
1050	Ueber die provisorischen Bestimmungen bezüglich der Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
1051	Ueber die Herstellung eines Gebäudes für das böhmische Staatsobergymnasium auf der Neustadt in Prag und die Beschaffung der erforderlichen Geldmittel.	Bericht.

Beilage	Gegenstand	Benennung
1052	Gesetz, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter.	Regierungsvorlage.
1053	Ueber die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die hilfsbedürftigste Bevölkerung in den durch Elementarereignisse im Jahre 1884 heimgesuchten Gegenden von Niederösterreich, Mähren und Schlesien.	"
1054	Ueber die Erlassung eines Seecodexes.	Bericht.
1055	Einführung einer statistischen Gebühr für alle aus Ungarn nach Oesterreich kommenden Producte und Erzeugnisse.	Antrag Tausche und Genossen.
1056	Ueber die Aenderungen des Gesetzes hinsichtlich der Besteuerung der Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften und Vorschußcassen.	Bericht.
1057	Ueber die Ausübung der Gerichtsbarkeit über die Landwehr.	"
1058	Ueber die Regelung der Fischerei in den Binnengewässern.	"
1059	Ueber die Erstreckung der Fristen zur Rückzahlung der Vorschüsse, welche den in Tachau im Jahre 1871 durch Ueberschwemmung Beschädigten, dann den durch Ueberschwemmungen im Jahre 1872 heimgesuchten Gegenden des Königreiches Böhmen zur Erleichterung beschädigter Gemeindemitglieder und den in Joachimsthal im Jahre 1873 durch Brand Beschädigten aus Staatsmitteln gewährt wurden.	"
1060	Abänderung des §. 21, Alinea 2 und §. 23 des Wehrgesetzes vom 5. December 1868.	Antrag Dr. Ritter v. Wiedersperg und Genossen.
1061	Tauschweise Ueberlassung von Objecten des unbeweglichen Staatseigenthumes.	Regierungsvorlage
1062	Uebereinkommen zwischen dem k. k. österreichischen und dem königlich ungarischen Finanzministerium über die Normirung der Besteuerung der k. k. privilegirten Kaschau-Oderberger Eisenbahngesellschaft.	"
1063	Präliminare der im Jahre 1885 aus dem Meliorationsfonde zur Verwendung gelangenden Beträge.	"
1064	Weitere zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	"
1065	Hypothekarerneuerung in Vorarlberg.	"
1066	Nachtragsvoranschlag Capitel IX, Ministerium für Cultus und Unterricht, für das Jahr 1885.	"
1067	Investitionen für das garantirte Netz der Oesterreichischen Nordwestbahn.	"
1068	Ueber die Wahl des Reichsrathsabgeordneten Johann Blaschka aus dem Städtewahlbezirk Gablonz, Liebenau, Morchenstern, Friedland, Neustadt, Kratzau und Kochlitz in Böhmen.	Bericht.
1069	Abänderungen der Reichsrathswahlordnung und des Gesetzes in Betreff der Geschäftsordnung des Reichsrathes.	Antrag Coronini und Genossen.
1070	Ueber den vierzehnten Jahresbericht der Staatsschulden-Controlcommission des Reichsrathes.	Bericht.
1071	Steuer- und Gebührenfreiheit der auf Wechselseitigkeit beruhenden Vereine der Arbeiter.	Antrag Ritter v. Chlumecky und Genossen.
1072	Vermehrung des Fahrparks der Staatsbahnen.	Regierungsvorlage.
1073	Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Mähren, b) Städte, dann d) Landgemeinden, Gerichtsbezirke 10 und 11.	Antrag Dr. Ritter v. Strom und Genossen.

Beilage	Gegenstand	Benennung
1074	Ueber die zeitweilige Einstellung der Wirksamkeit der Geschwornengerichte für den Kreisgerichtssprengel Cattaro in Dalmatien.	Bericht.
1075	Ueber die Hypothekarerneuerung in Vorarlberg und die Aufnahme der Parcellennummern des neuen Steueroperates in den verfachbücherlichen Urkunden.	"
1076	Ueber die Petition des landwirthschaftlichen Vereines des Bezirkes Rechanic; über die Petition des Brauindustriellenvereines des Königreiches Böhmen, betreffend die Bierbesteuerung; über die Petition des österreichischen Brauerbundes um Erlassung eines Gesetzes zur Sanirung der auf der Brauindustrie lastenden Uebelstände der Biersteuergesetzgebung.	Bericht und Antrag.
1077	Wegen Zustimmung zu dem Beschlusse des krainischen Landtages bezüglich der für den krainischen Grundentlastungsfond in den Jahren 1885 und 1886 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	Regierungsvorlage.
1078	Stempelfreiheit der Gesuche um die ausnahmsweise Ehebewilligung im Sinne des §. 44 des Gesetzes vom 2. October 1882 und der zu diesen Gesuchen als Beilagen nöthigen Matrikelauszüge und Zeugnisse.	"
1079	Ueber die Abänderung der Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Böhmen, b) Städte, Z. 3.	Bericht.
1080	Ueber die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die im Jahre 1884 durch Elementarereignisse betroffene Bevölkerung von Niederösterreich, Mähren und Schlesien.	"
1081	Ueber die Petition des Geschäftsausschusses des österreichischen Aerztevereinsverbandes in Wien und des ärztlichen Vereines in Znaim um Hintanhaltung des Verkaufes von Geheimmitteln und der Curpfuscherei.	"
1082	Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau der Mühlkreis-Bahn.	Regierungsvorlage.
1083	Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Lemberg nach Rawa ruska.	"
1084	Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau der Localbahnen Hatna-Kimpolung und Hliboka-Berhometh mit der Abzweigung Karapcziu-Czudin.	"
1085	Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Laibach nach Stein.	"
1086	Ueber die Petitionen des Gremiums der Buch-, Stein- und Kupferdrucker in Wien, des Vereines der Buchdruckerei- und Schriftgießereifactore von Wien, der Provinzbuchdrucker Niederösterreichs, der Buchdrucker Steiermarks und des niederösterreichischen Gewerbevereines, betreffend den Wirkungskreis der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien, endlich des Gremiums der Prager Buchdrucker in derselben Angelegenheit, sowie weiters um Aufhebung der Statthaltereidruckerei und der Druckerei des k. k. Normalschulbücherverlages in Prag.	Bericht.
1087	Aufforderung des k. k. Finanzministeriums, eine Gesetzesvorlage einzubringen, worin die Verzehrungssteuersätze für Wien bis zur allgemeinen Revision der Tarife wenigstens auf die Einheitssätze der anderen Städte der Monarchie herabgesetzt und die nur der Gemeinde Wien abverlangten Beiträge für den Invalidenfond zu entfallen hätten.	Antrag Neuber, Dr. v. Stourzh und Genossen.
1088	Abänderung des §. 28 vom 29. Februar 1880 über die Abwehr und Tilgung ansteckender Thierkrankheiten.	Antrag Graf Vetter und Genossen.
1089	Veräußerung mehrerer Objecte des unbeweglichen Staatseigenthumes und über die Art der Verwendung des Erlöses.	Regierungsvorlage.

Beilage	Gegenstand	Benennung
1090	Ueber die Petition der Bezirksvertretung Feldbach in Steiermark um Erwirkung eines Nachtrages zum Gesetze über die Verzehrungssteuer wegen Befreiung des Verbrauches an Familien und Hausgenossen der verzehrungssteuerpflichtigen Parteien von der Verzehrungssteuer; über die Petitionen zahlreicher Gemeinden um die Reform der Versteuerung von Wein und Fleisch, insbesondere um die Beseitigung der Verpachtung der Verzehrungssteuer von Wein und Fleisch auf dem flachen Lande; über die Petition der Färber Wiens wegen Aufhebung der Verzehrungssteuer für Seife zu industriellen Zwecken.	Antrag des Steuerausschusses.
1091	Ueber den Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Unfallversicherung der Arbeiter.	Bericht.
1092	Abgeänderter Entwurf des Artikels VIII des Finanzgesetzes für das Jahr 1885 und um Modificirung des Schluß-Alinea des Artikels VI des Finanzgesetzentwurfes für das Jahr 1885.	Regierungsvorlage.
1093	Verpflichtung des Staates zur Entrichtung selbstständiger Landes- und Gemeindeabgaben vom Staatseisenbahnbetrieb.	Antrag Steudel, Dr. Keil, Dr. Portugall und Genossen.
1094	Ueber die Wirkungen und die Anfechtbarkeit der von den Militärbehörden auf administrativem Wege gefällten Ersatzerkenntnisse.	Bericht.
1095	Eröffnung von Nachtragscrediten zum Voranschlage des k. k. Ministeriums des Innern pro 1885.	Regierungsvorlage.
1096	Ueber die Anordnungen gegen den gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen und die gemeingefährliche Gebarung mit denselben.	Bericht.
1097	Ueber die Petitionen 6377 und 6406 ex 1884 und über die Petition 7896 ex 1885.	"
1098	Ueber die Petitionen wegen Förderung der Landescultur auf dem Gebiete des Wasserbaues.	Bericht und Antrag.
1099	Ueber die Petition des österreichischen Aerztevereinsverbandes in Wien wegen Regelung des ärztlichen Standes und um geregelte und zureichendere Sanitätspflege der ländlichen Bevölkerung.	Bericht.
1100	Betreffend den Beschluß des krainischen Landtages bezüglich der für den krainischen Grundentlastungsfond in den Jahren 1885 und 1886 einzuhebenden Zuschläge zu den directen Steuern.	"
1101	Ueber das Gesetz wegen tauschweiser Ueberlassung von Objecten des unbeweglichen Staatseigenthumes.	"
1102	Ueber das Gesetz wegen Veräußerung mehrerer Objecte des unbeweglichen Staatseigenthumes und der Art der Verwendung des Erlöses.	"
1103	Befreiung der Zinsen der Pfandbriefe der steiermärkischen Sparcasse von der Einkommensteuer.	Antrag Dr. Rechbauer und Genossen.
1104	Betreffend die Revision der Zoll- und Staatsmonopolsordnung vom 11. Juli 1835.	Bericht.
1105	Betreffend die Gewährung von Unterstützungen aus Staatsmitteln für die durch Ueberschwemmungen heimgesuchten Gegenden von Galizien, Lodomerien und Krakau.	"
1106	Ueber die Petition der Gemeindevorsteher der politischen Bezirke Mistelbach und Enzersdorf in Niederösterreich um Aenderung der Termine zur Einhebung der Grundsteuer.	"
1107	Wegen Abänderung des §. 8 des Gesetzes vom 15. April 1881 über den Spielkartenstempel.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
1108	Ueber die Regierungsvorlage und den Antrag der Abgeordneten Friedrich Sueß, Exner und Genossen, wodurch das Grundgesetz über die Reichsvertretung vom 21. December 1867, beziehungsweise das Gesetz vom 2. April 1873, dann die Bestimmungen des Anhanges zur Reichsrathswahlordnung in Betreff der Wahlbezirke in Oesterreich unter der Enns, b) Städte und d) Landgemeinden, abgeändert werden.	Bericht.
1109	Ueber das Gesetz, betreffend die Vermehrung des Johann Max Graf Herberstein'schen Fideicommisses.	"
1110	Ueber das Gesetz, betreffend die Einverleibung von Realitäten in das bestehende freiherrlich v. Ludwigstorff'sche Realfideicommiß Guntersdorf.	"
1111	Befreiung der Pfandbriefe der Bodencreditanstalt der Markgrafschaft Istrien von der Einkommensteuer.	Antrag de Franceschi und Genossen.
1112	Befreiung der Pfandbriefe der österreichisch-schlesischen Bodencreditanstalt von der Einkommensteuer.	Antrag Dr. Menger und Genossen.
1113	Betreffend einige Abänderungen des Zolltarifes vom 25. Mai 1882.	Regierungsvorlage.
1114	Ueber die Vermehrung des Fahrparkes der Staatsbahnen.	Bericht.
1115	Herstellung einer Eisenbahn von Doboj über Dolni-Tuzla nach Siminhan.	Regierungsvorlage.
1116	Befreiung der Pfandbriefe der Bukowinaer Sparcasse von der Einkommensteuer.	Antrag Wagner und Genossen.
1117	Wegen Gewährung eines Beitrages aus Staatsmitteln zu den Kosten der im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns vom Lande zu errichtenden neuen Zwangsarbeitsanstalt.	Regierungsvorlage.
1118	Ueber eine directe Eisenbahnverbindung von Triest mit der Kronprinz Rudolf-Bahn und um die Herstellung eines weiteren Anschlusses derselben über die Tauern an die Gisela-Bahn.	Bericht.
1119	Uebereinkommen mit Siam in Betreff des Handels mit geistigen Getränken.	Regierungsvorlage.
1120	Ueber die Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau der Mühlkreis-Bahn.	Bericht.
1121	Ueber die Investitionen für das garantirte Netz der österreichischen Nordwestbahn.	"
1122	Eröffnung eines Nachtragscredites zum Voranschlage des Finanzministeriums für das Jahr 1885.	Regierungsvorlage.
1123	Ueber die Erlassung von Gesetzen, hinsichtlich: 1. der Zulässigkeit der Anhaltung in Zwangsarbeits- oder Besserungsanstalten, und 2. der Errichtung und Erhaltung solcher Anstalten.	Bericht.
1124	Ueber die Regierungsvorlage, betreffend das Uebereinkommen mit der Kaiser Ferdinands-Nordbahn.	"
1125	Stempel- und Gebührenbefreiung für das vom galizischen Landtage anläßlich der Ueberschwemmung vom Jahre 1884 beschlossene Landesanlehen und für die aus demselben Anlasse aus Landesmitteln gewährten Vorschüsse.	Regierungsvorlage.
1126	Ueber den Gesetzentwurf über die Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Laibach nach Stein.	Bericht.
1127	Wegen Besorgung des Religionsunterrichtes in den Volks- und Mittelschulen, sowie in den Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben.	"
1128	Ueber die Zugeständnisse für den Bau der Localbahnen von Hatna-Kimpolung und von Hliboka-Berhometh mit der Abzweigung nach Karapczin-Czudin.	"

Beilage	Gegenstand	Benennung
1129	Ueber die Zugeständnisse und Bedingungen für den Bau einer Localbahn von Lemberg nach Rawa ruska.	Bericht.
1130	Ueber die Petitionen der Gemeindevertretungen der Märkte Braslovce, St. Georgen und Rietz in Steiermark, dann des landwirthschaftlichen Vereines in Laun in Böhmen um Einreihung in die Wählerclasse der Städte.	"
1131	Ueber das Finanzgesetz für das Jahr 1885.	Beschluß des Abgeordnetenhauses.
1132	Wegen Gewährung eines Beitrages aus Staatsmitteln zu den Kosten der im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns vom Lande zu errichtenden neuen Zwangsarbeitsanstalt.	Bericht.
1133	Ueber die Herstellung einer Eisenbahn von Doboj über Donja-Tuzla nach Siminhan.	"
1134	Ueber den Antrag des Abgeordneten Dr. Kopp und Genossen in Betreff der galizischen Transversalbahn.	"
1135	Ueber die gesetzlichen Bestimmungen gegen gemeingefährliche socialistische Bestrebungen.	"
1136	Bezüglich der Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit.	Beschluß des Herrenhauses.
1137	Ueber das Gesetz, betreffend die aus Anlaß der Ueberschwemmungen im Jahre 1884 vorzunehmenden Flußregulirungen in dem Königreiche Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau.	Bericht.
1138	Ueber das Gesetz, betreffend einige Abänderungen des Zolltarifes vom 25. Mai 1882, R. G. Bl. Nr. 47.	"
1139	Ueber die beschlossenen Aenderungen, mit welchen provisorische Bestimmungen über die Dotation der katholischen Seelsorgegeistlichkeit erlassen werden.	"
1140	Ueber die Bedingungen für die zum Betriebe der Kaiser Ferdinands-Nordbahn zu ertheilende neue Concession und die Ausübung der hiernach dem Staate vorzubehaltenden Einlösungsrechte.	"
1141	Thronrede Seiner k. und k. Apostolischen Majestät des Kaisers beim feierlichen Schlusse des Reichsrathes am 22. April 1885.	—

(B.)

Gegenstand	Benennung	Beilage
Ritter v. Portheim und	Bericht	254
Dr. Ritter v. Tonkli.	„	255
Dr. Schmiderer.	„	283
Ritter v. Ehrlich.	„	284
Dr. Ritter v. Raczyński.	„	285
Dr. Talíř.	„	286
Penk.	„	287
Ritter v. Hawelka.	„	288
Borel.	„	289
Ritter v. Chlumecky.	„	290
Haardt.	„	282
Kossowicz.	„	311
Dr. Mitrofanowicz.	„	312
Dr. Steidl.	„	314
Puzyna.	„	313
Golda.	„	353
Grafen Goëß.	„	354
Dr. Rayski.	„	355
Dr. Weitlof.	„	356
Ritter v. Abrahamowicz.	„	358
Dr. Ritter v. Zatorski.	„	359
Dr. Freiherrn v. Bossi-Fedrigotti.	„	416
Arthur Grafen Wolkenstein.	„	416
Jäkl.	„	417
Schindler.	„	418
Freiherrn v. Kutschera.	„	419
Dr. Gabler.	„	420
Dr. Krejčí.	„	421
Plaß.	„	422
Grafen Coronini.	„	440
Ritter v. Fedorowicz.	„	445
Grafen Mieroszowski.	„	453
Grafen Stadnicki.	„	454
Dr. Čapek.	„	490
Ritter v. Bucetich.	„	491
Edler v. Burgstaller.	„	499
Fürsten Ferdinand Lobkowicz.	„	507
Dr. Dostal.	„	667
Grafen Attems.	„	668
Dr. Exner.	„	669

III.

Index

zu den Petitionen.

Amtsdiener;

Amtsdiener;

— Tarnów, stabile und provisorische Gefangenwachaufseher des Kreisgerichtes, um Erhöhung ihrer Gehalte (Abgeordneter Bartoszewski). S. 13821.

Erledigung. S. 15184.

— Telegraphenleitungsaufseher der österreichischen Monarchie, um Aufbesserung ihrer Besoldung (Abgeordneter Dr. Roser). S. 3410.

Erledigung. S. 5864—5865.

— Thürhüter; die den Dienst als substituirte Thürhüter versehenden k. k. Amtsdiener bei den k. k. Landesregierungen, um Creirung je eines Thürhüterpostens bei den k. k. Landesregierungen (Abgeordneter Dr. Vošnjak). S. 3456.

Erledigung. S. 5684—5685.

— Tirol und Vorarlberg, Postamtsdiener, um Erwirkung des Pensionsrechtes (Abgeordneter Dr. Ritter v. Wildauer). S. 81.

Erledigung. S. 3364.

— Tirol und Vorarlberg, k. k. Briefträger und Postamtsdiener der k. k. Postdirection:

1. um Regelung der Classeneintheilung der Briefträger in der Weise, daß der Briefträger mit dem Gehalte von 400 fl. beginne, von fünf zu fünf Jahren um 50 fl. bis 600 fl. steige, nebst 25 Percent Activitätszulage und Pensionsfähigkeit;

2. Regelung und Classeneintheilung der Postamtsdiener, daß sie mit dem Gehalte von 350 fl. beginnen, von fünf zu fünf Jahren um 50 fl. bis 500 fl. steigen, nebst 25 Percent Activitätszulage und Pensionsfähigkeit;

3. daß die Anstellung in zeitlicher Eigenschaft nicht über drei Jahre hinausreiche (Abgeordneter Dr. Roser). S. 3379.

Erledigung. S. 5684—5685.

— Tirol und Vorarlberg, Briefträger und Postamtsdiener, um Regelung ihrer Bezüge und Pensionsverhältnisse (Abgeordneter Dr. Ritter v. Graf). S. 3409.

Erledigung. S. 5684—5685.

— Tirol und Vorarlberg, k. k. Postconducteure, um definitive Regelung der Staatsdienerschaftsbezüge (Abgeordneter Greuter). S. 3988.

Erledigung. 5684—5685.

— Tirol und Vorarlberg, Telegraphenleitungsaufseher und Amtsdiener, um Verbesserung ihrer materiellen Lage (Abgeordneter Dr. Ritter v. Graf). S. 6119.

Erledigung. S. 15163.

— Tirol und Vorarlberg, Briefträger und Postamtsdiener der k. k. Postdirection, um Regelung ihrer Dienstverhältnisse (Abgeordneter Dr. Ritter v. Graf). S. 6119.

Erledigung. 15162.

— Tirol und Vorarlberg, Briefträger und Postamtsdiener, um Regelung ihrer Bezüge (Abgeordneter Dr. Ritter v. Wildauer). S. 8489.

Erledigung. S. 9796, 9926.

— Tirol und Vorarlberg, sämmtliche k. k. Briefträger und Postamtsdiener, um Regelung ihrer Bezüge (Ageordneter Greuter). S. 8715.

— Tirol und Vorarlberg, k. k. Briefträger, um Gehaltsregulirung (Abgeordnete Dr. Ruß und Dr. Ritter v. Wildauer). S. 10962.

Erledigung. S. 12336.

— Tirol und Vorarlberg, k. k. Postamtsdiener, um Regelung ihrer Bezüge und um Verleihung des Pensionsrechtes (Abgeordneter Greuter). S. 11077.

Erledigung. S. 12336.

— Tirol und Vorarlberg, Briefträger der k. k. Postdirection, um Dienstzulage (Abgeordneter Dr. Kathrein). S. 13213.

Erledigung. S. 14567 (Resol.).

— Tirol und Vorarlberg, k. k. Postamtsdiener des Postdirectionsbezirkes, um Zuerkennung der Pensionsfähigkeit (Abgeordneter Dr. Kathrein). S. 13245.

Erledigung. S. 14567 (Resol.).

— Triest, Amtsdiener der k. k. Statthalterei, um Erhöhung ihrer Bezüge (Abgeordneter Dr. Rabl). S. 82.

Erledigung. S. 3336.

— Triest, Dienerschaft der k. k. Justizbehörden, um Erhöhung ihrer Bezüge (Abgeordneter Dr. Rabl). S. 82.

Erledigung. S. 3369.

Apfelberg, Ortsgemeinde, um Geltendmachung des Einflusses, betreffend die Zugestehung der reclamirten und von der Bezirksschätzungscommission zugestandenen, aber von der Landescommission aufgehobenen Weiden (Abgeordneter Bärnfeind). S. 8614.

Erledigung. S. 15031.

Appeltauer Josef, Großgrundbesitzer in Zikow, Bezirkshauptmannschaft Schüttenhofen, um Gewährung eines behördlichen Schutzes gegen das willkürliche Verlassen des Dienstes von Seite seiner Bediensteten (Abgeordneter Fürst Schwarzenberg). S. 10309.

Erledigung. S. 13169.

Arbora, Gemeinde, um Belassung im unentgeltlichen Solabezuge (Abgeordneter Pitey). S. 6852.

Erledigung. S. 9949—9950.

Ardning, Gaishorn, Landl, Lassing, Pyhrn und Weißenbach, Gemeinden, um Ablehnung der Regierungsvorlage, betreffend die Einführung der Militärtaxe (Abgeordneter Bärnfeind). S. 2460.

Erledigung. S. 3248.

Arnfels, Bezirksvertretung, um gesetzliche Erklärung der deutschen Sprache als Staatssprache (Abgeordneter Dr. Magg). S. 3379.

Arnoldstein, Orts- und Pfarrgemeinde, um Einwirkung, daß die Brandstätte der Religionsfondsdomäne Arnoldstein wieder aufgebaut, widrigens aber die die Ortschaft Arnoldstein höchst gefährdende Ruine abgetragen und für den Ortspfarrer ein neuer Pfarrhof ohne Concurrenz der Pfarrgemeinde, somit auf Kosten des Religionsfondes hergestellt werde (Abgeordneter Dr. Wrann). S. 12864.

Erledigung. S. 15055.

Asch; mehrere Fabrikanten um weitere einjährige Bewilligung des zollfreien Veredlungsverkehres für ihre Webewaaren (Abgeordneter Dr. Bareuther). S. 892.

Aspern, Eßling, Großenzersdorf, Oberhausen, Wittau, Probstdorf, Schönau, Orth, Eckarstau, Stapfenreith, Kopfstetten, Krontisch-Wagram, Pframa, Mannsdorf, Mühlleiten, Witzelsdorf und Andlersdorf, Gemeinden, um Fortsetzung der Donauregulirung bis Hainburg (Abgeordneter Dr. Granitsch). S. 955.

Atzenbruck, Herzogenburg, Kirschberg, Neulengbach, Melk, St. Pölten (politischer Bezirk St. Pölten), Hainfeld und Lilienfeld (politischer Bezirk Lilienfeld), Tulln (politischer Bezirk Hernals), 130 Petitionen mit 900 Unterschriften von Gastwirthen und Fleischhauern aus den Gerichtsbezirken in Bezug auf die Regelung der Verzehrungssteuer für Wein und Fleisch auf dem flachen Lande (Abgeordneter Pirko). S. 13823.

Au. Katastralgemeinde, Ortsgemeinde Strengberg, um Staatshilfe anläßlich des durch die Ueberschwemmung verursachten Schadens (Abgeordneter Oberndorfer). S. 8996.
Erledigung. S. 9930.

Auerpach, Aspach, Egelsberg, Feldkirchen, Franking, Geretsberg, Gilgenberg, St. Georgen, Helpfau, Henhart, Haidenberg, St. Johann am Walde, Jeging, Kirchberg, St. Laurenz, Lengau, Lochnen, Moßbach, Mundenfing, Moßdorf, Neukirchen, Ostermieting, Polling, Perwang, Pischelsdorf, St. Pantaleon, Roßbach, Radegund, Schalchnen, Schwand, Treubach, Tarsdorf, Uttendorf, Ueberragen und Wang, Gemeinden in Oberösterreich, wegen Einführung der Meldungspflicht der Militärpflichtigen (Abgeordneter Doblhamer). S. 10995.

Erledigung. S. 13146.

— Aspach, Egelsberg, Feldkirchen, Franking, Geretsberg, Gilgenberg, St. Georgen, Helpfau, Henhart, Haidenberg, St. Johann am Walde, Jeging, Kirchfing, St. Laurenz, Lengau, Lochnen, Moosbach, Mundenfing, Moosdorf, Neukirchen, Ostermieting, Polling, Perwang, Pischelsdorf, St. Pantaleon, Roßbach, Radegund, Schalchnen, Schwand, Treubach, Tarsdorf, Uttendorf, Ueberragern und Wang, Gemeinden in Oberösterreich, betreffend die Vagabundage, Beschränkung der einzelnen Kategorien von Hausirhandel und Einführung der Meldungspflicht aller Fremden (Abgeordneter Doblhamer). S. 10995.

Augenthaler Franz, vormals Bezirksnotar in Kobersdorf in Ungarn, derzeit Privatier in Wien, um Bewilligung einer Entschädigung für Uebersiedlungsauslagen (Abgeordneter Löblich). S. 8073.

Erledigung. S. 11440—11441.

Aujezd, Klein-, landwirthschaftlicher und gewerblicher Verein, gegen die zwangsweise Commassirung bäuerlicher Grundstücke (Abgeordneter Müller [Tschöppern]). S. 7724.

Erledigung. S. 9213.

B.

Broszniow, Gemeinde, um Verabfolgung des Salzwassers aus Salzquellen zur Viehzuchthebung (Abgeordneter Ritter v. Höppen). S. 11018. Erledigung. S. 13171.

Brünn; die Gemeindevertretungen von Soběšic, Erhova, Klein-Bukovka, Hunin, Hradčan, Lösch, Maršov, Vrahov, Bykovic, Čebik, Rečkovic, Tolaic, Schebetein, Unter-Loučka, Sottolnic, Prštic, Nebovid, Bohušov, Březina, Stěpanovic, Deblin, Bysterz, Ostrovčic (Schwarzkirchen), Novědčic, Bedřichov, Babic, Siloubka, Mährisch-Bruhic, Podoli (Kritschen), Trnvozna, Eichhorn, Bytiška, Bilovic, Reznovic, Sentic, Lomnic, Popovicka, Slapanic, Kuřim (Gurein), Neslovic, Bozdrojovic, Zdarec, Tečic, Komein, Chladčic, Slatina (Satein), Doubravnik, Jehečovic, Střelic, Lukovan, Turan (Turas), Mährisch-Kyhic, Borač, Lipoubka, Kobelnic, Rosic, Bruma, Gundrov, Bukova und Skrej um Errichtung einer Oberrealschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn, respective um Einführung der böhmischen Unterrichtssprache an der auf der Korona in Brünn bestehenden k. k. Realschule (Abgeordneter Dr. Kusý). S. 2156. Erledigung. S. 4726—4727.

— böhmischer politischer Verein „Český politicky spolek v Brně“ und 270 Bewohner um Errichtung einer k. k. Staatsoberrealschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn (Abgeordneter Dr. Kusý). S. 2230.

Erledigung. S. 4726—4727.

— Technikerschaft, mit der Bitte, daß den diplomirten Technikern an einer technischen Hochschule der Doctortitel und das Wahlrecht verliehen werde (Abgeordneter Dr. Herbst). S. 3074.

Erledigung. S. 5905—5908.

— Hörer der technischen Hochschule, um Verleihung des Ingenieur-, respective Chemikertitels bloß an staatsgeprüfte Techniker (Abgeordneter Dr. Exner). S. 10931.

Erledigung. S. 12458—12459.

— mährische Advocatenkammer, um Abänderung der Advocatenordnung (Abgeordneter Dr. Ritter van der Straß). S. 2501.

Erledigung. S. 15169.

— Hypothekenbank, um Einleitung der entsprechenden Verfügungen gegen das vom k. k. Obersten Gerichtshofe ergangene Judicat rücksichtlich der Nichtzuerkennung der über drei Jahre aushaftenden Zinsen von Hypothekardarlehen in gleicher Priorität mit dem Capitale selbst dann, wenn die Verjährung derselben durch Einklagung und Executionsführung vor Ablauf von drei Jahren unterbrochen worden ist (Abgeordneter Dr. Ritter v. Srom). S. 4960—4961.

Brünn; k. k. mährisch-schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde, in Betreff der Einhebung eines Zolles auf Mehl und andere Mahlproducte an sämmtlichen österreichisch-ungarischen Grenzen in gleicher Höhe, wie der deutsche Mehlzoll eingehoben wird (Abgeordneter Ritter v. Proskowetz). S. 5956.

— mehrere Gemeindevorstehungen der Umgebung Brünns wegen Regelung der Heimatsverhältnisse der Arbeiter und des Armenrechtes (Abgeordneter Graf Belcredi). S. 7454.

— Centralverein für Gewerbetreibende, um gesetzliche Regelung der Sonn- und Feiertagsfeier (Abgeordneter Dr. Ritter v. Srom). S. 8331.

— 212 Gemeindeglieder der Landeshauptstadt um Errichtung einer höheren Gewerbeschule in Brünn mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Dr. Ritter v. Srom). S. 11548.

— Centralgewerbeverein für Mähren, um Errichtung einer Staatsgewerbeschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn (Abgeordneter Dr. Ritter v. Srom). S. 11698.

— Handwerkergesellschaft „Svatopluk“, um Errichtung einer Staatsgewerbeschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn (Abgeordneter Dr. Kusý). S. 12728.

— k. k. mährisch-schlesische Ackerbaugesellschaft, um Aenderung einiger Paragraphe des Thierseuchengesetzes vom 29. Februar 1880 (Abgeordneter Ritter v. Proskowetz). S. 13713.

— Erster mährischer Fischereiverein, um Amendirung der Regierungsvorlage, betreffend das Gesetz über die Regelung der Fischerei in den Binnengewässern und Zuweisung dieser Eingabe an den Fischereiausschuß des Abgeordnetenhauses (Abgeordneter Dr. Ritter v. Srom). S. 13739.

— Verwaltungsrath des mährischen Gewerbevereines, um Erwirkung, daß von der in Aussicht genommenen Errichtung čechischer Filialcurse an der bestehenden k. k. deutschen Staatsgewerbeschule in Brünn Umgang genommen werde (Abgeordneter Dr. Promber. S. 14234.

C.

Credit, Spar-, Vorschuß- und Consumvereine, um Steuererleichterungen:

D.

E.

Einkommensteuer; Petitionen um Nichtbefreiung der Südbahngesellschaft von der Einkommensteuer.

Eisenbahn; Petitionen in Eisenbahnangelegenheiten:

— Adolfsheim bei Krumau, Flachs- und Hanfspinnerei, um Bedachtnahme der Stadt Krumau mit einer Eisenbahnverbindung bei Gelegenheit der Verhandlung über die böhmisch-mährische Transversalbahn (Abgeordneter Dr. Nitsche). S. 8877.

Erledigung. S. 10108.

— Aggsbach, Allentsgschwendt, Altenmarkt a. d. Ysper, Arndorf, Aschelberg, Auratsberg, Bruck, Brunn im Felde, Diendorf am Wald, Dietmannsdorf, Dippersdorf, Ober-Dürnbach, Els, Engelmannsbrunn, Felling, Filsendorf, Gaindorf, Nieder-Grünbach, Gschwendt, Haberuck, Groß-Heinrichsschlag, Idolsberg, Jaidhof, Jeitendorf, Kappelleramt, Kiblitz, Königsbrunn, Kollnitz, Laach, Ladings, St. Leonhard am Hornerwald, Mahnersdorf, Marbach a. d. Donau, St. Marein, Mayrsch, Messern, Missungsdorf, Mittlberg, Unter-Mixnitz, Mödring, Mold, Mollendorf, Mottingeramt, Mühlbach, Nussendorf, St. Oswald, Parisdorf, Payerstetten, Plank, Klein-Pöchlarn, Poigen, Pömmerstall, Rechberg bei Krems, Ober- und Unter-Rohrendorf, Ronthal, Rupperstthal, Sachsendorf, Siltingeramt, Seeb, Seebarn, Seiterndorf, Spitz, Stiefern, Stixendorf, Ober-Stockstall, Tautendorf, Troibetsberg, Weinzierl bei Krems, Weiten, Wimberg, Winkl, Würmsdorf und Zogelsdorf, Gemeinden, um Herstellung einer Donaubrücke bei Krems und Fortführung der niederösterreichischen Staatsbahn von St. Pölten über Krems, Langenlois, Horn bis Sigmundsherberg (Abgeordneter Fürnkranz). S. 1728—1729.

Erledigung. S. 6043.

— Allentsteig und Thaua, Gemeinden, um Ausführung der projectirten Station der Franz Joseph-Bahn (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 1497.

— Altenmarkt, Radenzl und Tschöpplach, Gemeinden, um Ausbau der Eisenbahn Laibach-Karlsstadt (Abgeordneter Wilhelm Pfeifer). S. 1496.

Erledigung. S. 3368.

— Ambach, Breitenreich, Hausheim, Krumau, Maria-Taferl, Obritzberg, Rastenfeld, Statzendorf, Tautendorf und Ober- und Unter-Wölbling, Gemeinden, um Herstellung einer Donaubrücke bei Krems und Fortführung der niederösterreichischen Staatsbahn von St. Pölten über Krems, Langenlois, Horn bis Sigmundsherberg (Abgeordneter Fürnkranz). S. 2077.
Erledigung. S. 6043.

Eisenbahn; Petitionen in Eisenbahnangelegenheiten:

— Ambach, Aggsbach ober dem Wienerwalde, Angern, Buchberg, Brunn in Feld, Droß, Furth, Freischling, Feuersbrunn, Gneixendorf, Gars, Gobelsburg, Heitzendorf, Haindorf, Hausheim, Kleinrust, Kustetten, Langenlois, Langenfeld, Landesdorf, Mauternbach, Obritzberg, Ober-Wölbling, Ober-Tucha, Ober-Rohrendorf, Plank, Pottenbrunn, Priel, Rossatz, Rührsdorf, Stiefern, Schönberg-Neustift, Schönberg, Statzendorf, Stratzing, Tiefenfucha, Thallern, Thuna, Theiß, Unter-Rohrendorf, Unter-Wölbling, Wagram am Wagram, Gemeinden aus Niederösterreich und die Stadtgemeinde Krems, um Herstellung einer stabilen Brücke aus Eisenconstruction auf steinernen Pfeilern, sowohl für den Eisenbahn- als auch den gewöhnlichen Verkehr über die Donau, statt der zwischen Stein und Mautern bestehenden Holzbrücke (Abgeordneter Richter). S. 13980.

Erledigung. S. 15137.

— St. Andrä, Wolfpassing, Königstetten, Tulbing, Chorherrn, Staasdorf und Freundorf, Vorstände und Vertreter der Gebirgsortschaften des Tullnerbodens, wegen baldigster Ausführung der mit Allerhöchster Concessionsurkunde vom 12. Mai 1884 bewilligten Bahntraceabzweigung von Wördern aufwärts längs der Gebirgslehne nach Judenau oder vice versa (Abgeordneter Dr. Ofner). S. 13503 bis 13504.

Erledigung. S. 15136.

— Andrychau, Stadtgemeinde, um Einwirkung, damit die von der Staatsverwaltung in Aussicht genommenen Bahnverbindungen Podgórze-Skawina-Oświęcim und Skawina-Wadowice-Sucha in die Linie Podgórze-Skawina-Andrychau-Kety-Biala umgeändert werden (Abgeordneter Erasmus Ritter v. Wolański). S. 7723.

Erledigung. S. 9034.

— Ansfelden, Alt-Haming bei Neuhofen, Eberstallzell bei Kremsmünster, St. Florian, Bad Hall bei Kremsmünster, Hörsching, Kematen bei Neuhofen, Kremsmünster und Leonding, Gemeindevertretungen, um Concessionirung der normalspurigen Secundärbahn Linz-Kremsmünster (Abgeordneter Foltz). S. 918.

— Antonówka, Babranka, Bohorodyczn, Bartkowce, Bortniki, Bratyszów, Budzyn, Bukowa, Chocimierz, Chomiakówka, Czarnokośce, Delawa, Dolhe, Dolina, Grabicz, Gruszka, Horyhlady, Hostów, Hrymowce, Jezierzany, Jarkówka, Klubowce, Kolińce, Korolówka, Krasików ka, Krzywotuły, Kutyska, Ladzkie bei Tyśmienica, Lokutki,

Eisenbahn; Petitionen in Eisenbahnangelegenheiten:

Eisenbahn; Petitionen in Eisenbahnangelegenheiten:

G.

Gewerbeordnung; Petitionen, betreffend die Abänderung und Regelung derselben.

Weyr, Weyregg, Wippenham, St. Wolfgang, Wolfsegg und Zell am Moos, Gemeinden und die Mitglieder der k. k. Bezirksschätzungscommission in Wels (Abgeordneter Doblhamer). S. 3458.

Grundsteuer; Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— Aigen, Buchbach mit Edelprinz, Griesbach, Sarming mit Wiederfeld, Dröſiedl, Groß-Eberhards, Eggern, Eggersdorf, Eisgarn, Eschabruck, Gopprechts, Gradnitz, Großau mit Süßenbach und Zemmendorf, Heinreichs, Hörmanns, Hollenbach, Jetzles, Kainraths, Kottes, Maires, Marbach, Mistelbach, Nonndorf, Nieder-Plöttbach, Puch, Purrath, Reinberg-Litschau, Reinprechts, Nieder-Schrems, Schweinburg, Weinern, Groß-Weißenbach, Wetzles, Ullrichs und Groß-Wolfgers, Gemeinden (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 3446.

— Albern dorf, Augenthal, Burgau, Eizersthal, Fürth, Göllersdorf, Ober- und Unter-Grub, Hadres, Haugsdorf, Jetzelsdorf, Groß-Kadolz, Karlsdorf, Kleedorf, Mailberg, Unter-Markersdorf, Obritz, Ober-Parschenbrunn, Pernersdorf, Peygarten, Pfaffendorf, Porrau, Puch, Ragelsdorf, Schönborn, Seefeld, Groß-Stelzendorf, Strauzendorf und Wischethal, Gemeinden (Abgeordneter Freiherr v. Czedik). S. 3379.

— Albrechts, Abschlag, Beinhöfen, Bernthon, Breitenfeld, Nieder-Edlitz, Eichberg, Ellends, Etzen, Felsenberg, Groß-Globnitz, Harbach, Haugschlag, Heinreichs, Hippolz, Hollenstein, Illmann, Jaudling, Kirchberg an der Wild, Langschlägerwald, Lauterbach, Leopoldsdorf, Loibes, Münichreith, Neuhof-Nonndorf, Nieder-Nonndorf, Unter-Rabenthan, Reibers, Reinberg, Groß-Reinprechts, Ober-Rosenauer Wald, Rottenschachen, Rudmanns, Sallingberg, Schagges, Scheideldorf, Klein-Schönau, Schupertholz, Schwarzbach, Thaures, Thuma, Vestenötting, Vestepoppen, Wohlfahrs, Alt-Waidhofen an der Thaya, Waldenstein, Groß-Hörbathen, Waldhers, Waldkirchen, Weikertschlag und Weißenalbern, Gemeinden (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 3446.

— Albrechtsberg, Altmanns, Berndorf, Böhmzeil, Brand, Brühl, Dietmanns, Eibenstein, Elsenreith, Engelbrechts, Fraberg, Fratres, Gastern, Gebhardts, Groß-Gerharts, Gilgenberg, Klein-Göpfritz, Griesbach, Gundschachen, Heinrichs, Kautzen, Kotting-Hörmans, Langschlag, Lembach, Limbach, Merkenbrechts, Minichreith, Klein-Motten, Klein-Nonndorf, Oedt, Petzendorf, Unter-Pertholz, Pürbach, Pyrabruk, Radl, Rappolteinstein, Reichpolds, Reinberg-Dobersberg, Rohrbach, Roiten, Rosenau, Schloß Rosenau mit Nieder-Neustift, Schikenhof bei Zwettl und Unter-Rosenauer Wald, Schlader, Schlagles, Schönfeld, Schwarzenau, Sparbach, Speisendorf, Spital, Ober-Strahlbach, Groß-Taxen, Thaua, Thaures, Thiergarten, Traunstein, Ulrichs, Ulrichsschlag, Voitsau, Voitschlag, Waldhausen, Warmings, Klein-Wetzles, Wielands und Witschkoberg, Gemeinden (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 3447.

Grundsteuer; Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— Alfang, Allentsteig, Groß-Haselbach, Moniholz und Alt-Weitra, Gemeinden (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 3537—3538.

— Alland, Draistetten, Erlach, Fischau, Gainfahrn, Gutenstein, Kirchschlag, Leobersdorf, Liechtenwörth, Neuhaus, Peisching, Rohr, Schönau, Seibersdorf, Siegersdorf, Tribuswinkel und Trumau, Gemeinden (Abgeordneter Dumba). S. 3411.

— Allhartsberg, Gröllendorf, Sonntagsberg mit St. Leonhard am Wald, Bieberbach, Dorf Seitenstetten, St. Michael, Ybbsitz, Prolling, Hasengraben, Maisberg mit Schwarzenberg, Inning, Hürm, Siegendorf mit Heimberg, Waidhofen an der Ybbs, Zell, Windhag, Arzberg, Weistrach, St. Johann, Waidersdorf, Wolfsbach, Bubendorf, St. Peter in der Au und Kürnberg, Gemeinden (Abgeordneter Oberndorfer). S. 3501.

— Altenmarkt im Thale, Aspersdorf, Braunsdorf, Breitenwaida, Dietersdorf, Eggendorf im Thale, Enzerdorf im Thale, Fahndorf, Ober-Fellabrunn, Gaming, Gorggendorf, Mitter- und Ober-Grabern, Grund, Guntersdorf, Haslach, Hötzmannsdorf, Immendorf, Kalladorf, Kammersdorf, Korneuburg, Hagersdorf, Nappersdorf, Groß-Nonndorf, Ober-Hollabrunn, Ober-Oberndorf, Roggendorf, Roseldorf, Schalladorf, Schöngrabern, Sitzenhart, Sonnenberg, Steinabrunn, Groß- und Klein-Stetzendorf, Stetteldorf, Ober-Stinkenbrunn, Stockerau, Ober- und Unter-Thern, Viendorf, Weierburg, Klein-Weikersdorf, Wüllersdorf und Unter-Zogersdorf, Gemeinden (Abgeordneter Ritter v. Raab). S. 3379.

— Altenmarkt, St. Corona, Gerasdorf, Hafning, Hernstein, Hettmannsdorf, Kirchberg, Klausen, Leopoldsdorf, Kottingbrunn, Hoch-Neukirchen, Nöstach, Ober-Piesting, Ramplach,

Grundsteuer, Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— Abstall, Dornau, Haindorf, Hart, Karla, Metterdorf, Alt- und Neudörfl, Rohrbach, Spitz, Wieden, Laafeld, Straden, Unter-Pürkla, Schwabau, Marktl, Unter-Seibersdorf, Zehensdorf, Nägelsdorf, Pfarrsdorf, Radochen, Schrötten, Tröfing, Ober-Rakkisch, Bockenberg, Zelting, Osdorf, Ober-Seibersdorf, Siebing, Gruisla, Klöch, Wolling, Dietzen, Ratschendorf, Kronersdorf, Ober-Schwarza, Pölten, Hof, Laasen, Schirmdorf, Großing, Tieschen, Geiseldorf, Neusatz, Haselbach, Pichta, Schöpfendorf, Fischbach, Strallegg, Gasen, St. Stefan, Weigelhof, Anger, Haintsch, Bairsdorf, Gschaidt, Ober-Feistritz, Waißenegg, Haslau, Ratten, Anaßegg, St. Kathrein, Aschau, Viertel-Feistritz, Rattenegg, Sonnleitsberg, Risola, Frutten, Baiersich-Kölldorf, Walt, Hoch-Straden, Altenmarkt, St. Lorenzen, Aschau, Hatzendorf, Hohenau, Mureck, Wittmannsdorf, St. Peter a. O., Pichta, Perbersdorf bei St. Peter, Edla, Bierbaum, Dieppersdorf, Solsach, Graben, Roßbach, Runnersdorf, Stainz, Preskendorf, Weinburg, Frattensdorf, Wiersdorf, Unter-Rakkisch, Lichendorf, Rosengrund, Süßenberg, Entschendorf, Wiesenbach, Absberg, Frottenberg, Nassau, Deutsch-Goritsch, Aigen, Unter-Auersbach, Baumgarten, Diedersdorf, Grabersdorf, Hollenegg, Hürth, Grottendorf, Leitersdorf, Lügritz, Lupitsch, Meierhofen, Poppendorf, Oberpurkla, Unter-Schwarza, Weichselbaum und Zerlach, Gemeinden (Abgeordneter Fürst Alfred Liechtenstein). S. 3727.

Erledigung. S. 15073—15074.

— Adendorf, Arndorf, Altersdorf, Altenmarkt, Arzberg, Alt-Aussee, Berndorf, Dorfl, Elz, Etzersdorf, Feistritz, Fladnitz bei Passail, Ober- und Unter-Fladnitz, Floing, Gams, Gabach, Granitzen, Greit, Grub, Grundelsee, Gschaid, Harl, Haselbach, Hausenreith, Höfling, Hohenau, Hohenkogl, Jakobsberg, Kienberg, Klettendorf, Kühwiesen, St. Lambrecht, Landscha, Lavantegg, Lohmgraben, Mitterdorf, Mortantsch, Müllau, Naas, Nendorf bei St. Ruprecht, Nendorf bei Semriach, Obdach, Obdachegg, Oberdorf, Oeblarn, Nieder-Oeblarn, Pesen, St. Peter, Pichl, Pfarre Ruprecht, Ponigl, Prethal, Puch, St. Radegund, St. Ruprecht a. d. Raab, Scheifling, Schwarzbach, Steinberg, Teufenbach, Tober, Treuenstein, Ober-Zeiring und Zeltweg, Gemeinden (Abgeordneter Freiherr v. Walterskirchen). S. 3659.

Erledigung. S. 15065—15066.

Grundsteuer; Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— Admont, Aigen, Ardning, Gaishorn, Hall, Johnsbach, Krumau, Lietzen, Weißenbach und Weng, Gemeinden (Abgeordneter Freiherr v. Walterskirchen). S. 3689.

Erledigung. S. 15069.

— Afers, Brixen, St. Andrä, Neustift, Milland-Sarns, Pfeffersberg, Natz, Vahrn, Schalders, Lüsen, Rodenegg, Weitenthal, Albeins, Trens, Mühlbach, Kurtatsch, Terlan, Burgstall, Tramin, Montan, Neumarkt, Partschins, Naturns und Plaus, Gemeinden (Abgeordneter Dr. Ritter v. Wildauer). S. 3843.

Erledigung. S. 15080.

— Affenberg, Aigen, Albersdorf, Arnwiesen, Aschbach, Auersbach, Axbach, Birkfeld, Breitenfeld, Brodersdorf, Buchberg, Dirnbach, Edelsbach, Egelsdorf, Eggersdorf, Eichberg, Eutschendorf, Erbersdorf, Fehring, Feldbach, Fischa, Alt- und Mitter-Fladnitz, Flöcking, Frauach, Fröfangraben, Fünfing (Pfarre Gleisdorf), Fünfing (Pfarre Ruprecht), Gamling, Gersdorf, Giefelsdorf, Gillersdorf, Gleichenberg, Gleisdorf, Glojach, Ober-Gnas, Griebing, Gnies, Grafendorf, Ober- und Unter-Großau, Grub, Gschmaier, Gutendorf, Haag, Habeg, Hart, Hartberg, Hartl, Groß- und Windisch-Hartmannsdorf, Hirnsdorf, Höf, Höflach, Hofstetten, Hohenbrugg, Ilz, Jam, St. Johann, Johnsdorf, Kaag, Kahrbach, Kainsdorf, Kalsdorf, Kaltenbrunn, Kirchbach, Klapping, Kölldorf, Kolberg, Kornberg, Krennach, Kroisbach, Krusdorf, Kulming, Labuch, Unter-Lamm, Unter-Laßnitz, Leitersdorf, Lembach, Lindegg, Lödersdorf, Ludersdorf, Mahrendorf, Maierdorf, Margarethen, Muggendorf, Nestelbach, Neustift, Nitscha, Nitschaberg, Oberdorf, Oed-Ottendorf, Oedt, Paldau, Penzendorf, Perlsdorf, Pertlstein, Groß-Pesendorf, Petersdorf, Petzelsdorf, Pircha, Pirching, Pischelsdorf, Plesch, Plipitz, Plipitzberg, Windisch-Pöllau, Poppendorf, Postlgraben, Präbach, Prebensdorf, Prebuch, Preßguts, Raabau, Ranming, Reichendorf, Reigersberg, Reith, Ober- und Unter-Rettenbach, Riegersburg, Rohr, Unter-Rohr, Rupersdorf, Saatz, Schäffern, Schiffer, Schweinz, Sinabetkirchen, Söchau, Stainz, Stainzthal, Stein, Klein-Steinbach, Ober-Strocha, Studenzen, Sulz, Sulzbach, Takern, Tautendorf, Unter-Tiefenbach, Trautmansdorf, Uebersbach, Ungerdorf, Urscha, Vorau, Waldsberg, Walkersdorf, Weinberg, Wetzawinkel, Wilfersdorf, Wilhelmsdorf, Wörth, Wollsdorf, Wolfsdorferegg, Wolfsgruben bei Gleisdorf,

Wolfsgruben bei Ruprecht, Wünschendorf, Ziegenberg und Zöbing, Gemeinden (Abgeordneter Falke). S. 3657—3658.

Erledigung. S. 15062—15064.

Grundsteuer; Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— Aflenz, Aibl, Altenberg, St. Andrä, Blumegg, Breitenbach, Brüngraben, Burgegg, Dietmannsdorf, Gemeinden, die Bezirksvertretung Eibiswald, die Gemeinden Ober-Fahrenbach, Flamberg, St. Florian, Unter-Fressen, Freidorf, Feisternitz, Gabersdorf, Gamlitz, Gams, Nieder-Gams, Gamsgebirg, Gasselsdorf, Gersdorf, Gießenberg, Grafendorf, Gragerer, Graller, Graschach, Greischdorf, Greith, Grötsch, Hart, Hasreith, Heimschuh, Höch, Jaggernigg, Ober-Jahring, St. Josef, Kloster, Kornriegel, Kothvogel, Kowald, Kruckenberg, Labuttendorf, Lanach, Lang, Landscha, Lasnitz, Lasselsdorf, Ober-Latein, Leitring, Limberg, Lipsch, St. Martin, Mettersdorf, Michlgleinz, Mitteregg, Metterspiel, Nestelberg, Neudorf a. d. Mur, Neutersdorf, St. Nikolai, Ober-Haart, St. Oswald, Osternitz, St. Peter im Selmthal, Pichling, Pirkhof, Pitschgau, Pöls, Preding, Preuenegg, Klein-Radl, Rassach, Retznei, Schirka, Schönberg, Seggenberg, Sierling, Spielfeld, Stammeregg, Steinriegel, St. Stefan, Sterglegg, Tilleitsch, Tobis, Tobisegg, Trog, St. Ulrich, St. Veit am Vogau, Vochera, Vordersdorf, Wagner, Wald bei Stainz, Waldschach, Wernersdorf, Wetzelsdorf, Wies, Wieselsdorf, Wildbach, Wetschdorf, Zierling und Zirknitz (Abgeordneter Karlon). S. 3688—3689.

Erledigung. S. 15067—15068.

— Aflenz, Bezirksausschuß (Abgeordneter Dr. Heilsberg). S. 4191.

Erledigung. S. 15086.

— Aflenz, Ober-Aich, Allerheiligen, Aschbach, Breitenau, Gemeinden, die Bezirksvertretung Bruck a. d. Mur, die Gemeinden Etmißl, Fölz, Gay, Göß, Hafendorf, Hafning, Hallthal, Hieflau, Kammern, Kapfenberg, Kathrein in der Lamming, Kindberg, Kraubat, Krieglach, St. Lorenzen im Mürzthale, Mautern, St. Michael, Münzhofen, Niklasdorf, Peggau, Pernegg, St. Peter, Pichldorf, Proleb, Radmer, Röthelstein, Schrems, St. Sebastian, Stanz, St. Stefan bei Leoben, Groß-Stübing, Trabach, Tragöß, Turnau bei Frohnleiten, Voitsch, Wald, Wartberg und Windhof (Abgeordneter Posch). S. 3688.

Erledigung. S. 15068—15069.

Grundsteuer; Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— Aflenz, Grundbesitzer und die landwirthschaftliche Filiale, dann die Grundbesitzer der Gemeinden Fölz, St. Ilgen und Turnau (Abgeordneter Posch). S. 3913.

Erledigung. S. 15082.

— Aich, Allerheiligen, Altenburg, Au, Baumgartenberg, Brawinkl, Dünbach, Erdmannsdorf, St. Georgen am Wald, Grein, Hagenberg, Hinterberg, Innerstein, Kreuzen, Langenstein, Lanzendorf, Lebing, Luftenberg, Mauthausen, Mistelberg, Mitterkirchen, Starn, St. Nikola, Pergkirchen, Prägarten, Perg, Ruprechtshofen, Tragwein, Schwertberg, Waldhausen, Wartberg, Weinzierl, Zell bei Zellhof, Gemeinden (Abgeordneter Folz). S. 3658.

Erledigung. S. 15065.

— Aich, Apfelberg, Au, Bärndorf, St. Blasen, Bretstein, Dietmannsdorf, Donnersbach, Donnersbachwald, Dürnberg, Feistritz bei Weißkirchen, Feistritz bei Knittelfeld, Fisching, Flatschach, Frauendorf, Gaal, St. Georgen ober Judenburg, St. Georgen ober Murau, Gössenberg, Haus, Hohenthauern, St. Johann an Thauern, Katsch, Klaus, Knittelfeld, Kobenz, Kumpitz, Ober-Kurzheim, Lind, Groß-, Klein- und Mitter-Lobming, St. Lorenzen bei Knittelfeld, St. Marein bei Knittelfeld, St. Margarethen bei Knittelfeld, St. Margarethen bei Silberberg, Michaelberg, Mitterberg, Oberweg, St. Oswald, Palfau, St. Peter am Kammerberg, Peterdorf, Pichl bei Aussee, Pichlhofen, Pöllau, Pöls, Pruggern, Pusterwald, Ransau, Reichsstraß, Reifling, Ober-Reith, Reittern, Rohrmoos, Scheiben, Schoberegg, Seckau, Klein-Sölk, Spielberg, Stainach, Straßen, Trieben, Unterthal, Versbüchl, St. Veit bei Neumarkt, Waltersdorf, Weißenbach, Wildalpe, Winklern, Wöll, Nieder- und Ober-Wölz, Gemeinden, dann die Gemeinden aus den Bezirken Gröbming, Judenburg, Knittelfeld, Lietzen und Murau (Abgeordneter Bärnfeind). S. 3658.

Erledigung. S. 15064—15065.

— Aigen, Gemeinde (Abgeordneter Freiherr v. Walterskirchen). S. 3801.

Erledigung. S. 15079.

— Aigen, Berg, Frindorf, Haslach, Hofkirchen, Julbach, Kirchberg, Klasser, Kollerschlag, Lembach, Neufelden, Ober-Kappel, St. Oswald, Pürnstein, Rohrbach, Ulrichsberg und St. Veit, Gemeinden (Abgeordneter Folz). S. 3728.

Erledigung. S. 15075.

Grundsteuer; Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— St. Anna, Bojtina, Dößelno, Windisch-Feistritz, Ober-Feistritz, Frain, Gabernig, Hollдorf, Hofstätten, Hoschnitz, Hrastowetz, Jellevetz, Kalše, Kerschbach, Kohlberg, Krottendorf, Laporje, Ober-Losnitz, Madrasche, Osel, Petschke, Pirkdorf, Poltschach, Ober- und Unter-Pulsgau, Slemen, Smarten, Smitsberg, Stanosko, Stattenberg, Studenitz, Ziegelstadt und Unter-Neudorf, Gemeinden (Abgeordneter Freiherr v. Gödel-Lannoy). S. 3690.

Erledigung. S. 15071.

— St. Anton am Bachern, Gemeinde (Abgeordneter Freiherr v. Gödel-Lannoy). S. 3728.

Erledigung. S. 15075.

— Arnfels, Gleinstetten, Klein, Leutschach und Ober-Haag, Gemeinden (Abgeordneter Dr. Magg). S. 3843.

Erledigung. S. 15080.

— Attersee, Desselbrunn, Eggenberg, Gampern, Lichtenbuch, St. Lorenz, Mondsee, Neukirchen, Nußdorf, Ober-Achmann, Ober-Aschau, Obenhofen, Ober-Wang, Pfaffing, Pondorf, Puchkirchen, Roitham, Schörfling, Schwanenstadt, Seewalchen, Timmelkam, Ungenach, Vöcklabruck, Vöklamarkt, Weißenkirchen, Zell am Moos und Zell am Pettenfürst, Gemeinden (Abgeordneter Foltz). S. 3765.

Erledigung. S. 15076.

— Augenbach, St. Bartholomäus bei Gonobitz, Unter-Dolitsch, Feistenberg, Fresen bei Windisch-Grätz, Ober-Frising, Gams, Heil. Geist in Lovče, St. Georgen im Peßnitzthale, Gonobitz, Gruschau mit Rupersbach, Gruschoje, Hrastje, St. Jacob in Windisch-Bücheln, Jaring, Jelovetz, Karčovin, Kötsch, Kot, Heil. Kreutz, St. Kunigund, Ober-Lasche, Lembach, Lendorf, St. Margarethen an der Peßnitz, Maria Rast, Oplonitz, Orehoves, Paak, Pernitzen, Preßnitzhofen, St. Peter, Plankenstein, Pod Dowa, St. Primon, Ranzenberg, Retschach, Roßbach, Seitzdorf, Skomern mit Hudina, Sobot, Stenitz mit Lubnitzen, Tresternitz, Trofin mit St. Daniel, Waxenberg, Wörtischberg, Wolfsthal und Wresen, Gemeinden (Abgeordneter Freiherr v. Gödel-Lannoy). S. 3657.

Erledigung. S. 15061.

— Aussee, Gröbming, Jodming, Neumarkt, Weitz, Oberwölz und Ober-Zeiring, Bezirksvertretungen (Abgeordneter Freiherr v. Walterskirchen). S. 3658—3659.

Erledigung. S. 15065.

Grundsteuer; Petitionen, in Betreff der Grundsteuerregulirung:

— Baden, landwirthschaftlicher Bezirksverein (Abgeordneter Freiherr v. Doblhoff). S. 3728.

Erledigung. S. 15074.

— St. Barbara, Blechnečen, Boračovec, Čirkvenjek, Dreikönig, Elisabeth, Galušak, Grabonošek, Gradiš Gruškovec, Izwanzen, Jurjoves, Kapellen, Kralovšen, Monsberg, Murberg, Negan, Okoslavec, Radenec, Radoslavec, Ragosnitz, Scharding, Senarsko, Slavatinec, Groß-Sonntag, Stanetinzen, Trbugovec, Trjovic, Groß-Warnitza, Zibiko und Zwetkovcen, Gemeinden (Abgeordneter Michael Herman). S. 3766.

Erledigung. S. 15078.

— Baumgarten, Kogl, Langenrohr, Ried, Stasdorf und Tulbing, Gemeinden (Abgeordneter Pirko). S. 3986.

Erledigung. S. 15083.

— Bedrykowce, Gemeinde (Abgeordneter Ritter v. Chamiec). S. 5012.

Erledigung. S. 15091.

— Benatek-Neu, Grundbesitzer des Bezirkes (Abgeordneter Dr. Jeřábek). S. 3986.

Erledigung. S. 15083.

— Bergla, Unter-, Bösenbach, Garanas, Grub, Grünau, Gussendorf, Krottendorf, Nassau, Leibenfeld, Otternitz, Rassenberg, Rostock, Sulz, Tanzelsdorf und Wettmannstetten, Gemeinden (Abgeordneter Dr. Magg). S. 3690.

Erledigung. S. 15072.

— Berlohy, Gemeinde (Abgeordneter Kulaczkowski). S. 5088.

Erledigung. S. 15092.

— Bernarditz, landwirthschaftlicher Verein (Abgeordneter Penk). S. 3951.

Erledigung. S. 15083.

— Berndorf, Gemeindevorstehung (Abgeordneter Lienbacher). S. 4153.

Erledigung. S. 15085.

— Białakiernica, Bieniawa, Bohatkowce, Bokow, Bozykow, Burkanów, Chatki, Dobrowody, Gnilowody, Gniworonka, Heilcze, Hołhocze, Iszczów, Jabłonów, Kotuszow, Lysa, Malowody, Michałowka, Mużylow, Nosów, Pano-

Grundsteuer; Petitionen in Betreff der Grundsteuerregulirung:

Haida, Stadt, um gleichmäßige Heranziehung der Steuerträger bei Bildung der Geschwornenlisten im Kreisgerichtssprengel Böhmisch-Leipa (Abgeordneter Dr. Klier). S. 11101.

— kaufmännischer Verein, um Befürwortung des an das hohe k. k. Finanzministerium gerichteten Gesuches, betreffend die Errichtung einer Zollstation für nach hier bestimmte Postpackete (Abgeordneter Dr. Knoß). S. 13822.

Hainspach. Die Gemeindevorsteher der industriellen und handeltreibenden Bevölkerung des Gerichtsbezirkes wegen Umwandlung des dortigen k. k. Zollamtes zweiter Classe in ein Zollamt erster Classe (Abgeordneter Richter). S. 7166.

Erledigung. S. 9956.

Halenkau, Lhotta, Liptau, Mikulubka, Pollanka, Ratiboř, Rautschka, Gemeinden des Wsetiner Gerichtsbezirkes:

1. um Richtigstellung des Steuerkatasters rücksichtlich der Wohnbestandtheile,

2. um Anwendung des ermäßigten Tarifsatzes der Hausclassensteuer von 7·5 kr. auch für jene Gebäude, welche einzeln und ohne Zusammenhang mit einer Ortschaft liegen, nicht mehr als einen Wohnbestandtheil enthalten, in den Bezirken Wallachisch-Meseritsch, Rožnau, Wsetin, Ungarisch-Brod, Wallachisch-Klobouk, Wisowitz, Mistek, Mährisch-Ostrau und Frankstadt in Mähren (Abgeordneter Dr. Miřka). S. 12605.

Halla Therese, um Ausfolgung der Dienstcaution (Abgeordneter Kniaz Puzyna). S. 1496.

Erledigung. S. 4743.

Hammerschmidt Anna, k. k. Försterswitwe zu Kirchberg in Oberösterreich, um Erhöhung ihrer Pension jährlicher 105 fl. österr. Währ. (Abgeordneter Zehetmayr). S. 8577—8578.

Erledigung. S. 11066.

Haslau; Weber, um Schutz der heimischen Weberei (Abgeordneter Tausche). S. 1454.

Erledigung. S. 15141.

Hausbacher Josef, mit Anträgen über die Neugruppirung der Tabakverleger in Tirol (Abgeordneter Freiherr v. Dipauli). S. 3216.

Hayder Emanuel wegen Einbringung von 270 fl.; s. Martyniec.

Hebammenprofessoren zu Klagenfurt, Laibach, Linz, Salzburg, Lemberg und Triest, um Regulirung ihrer Gehalte und Dienstjahre (Abgeordneter Dr. Madeyski). S. 3536.

Erledigung. S. 3158.

Heidenpiltsch, Maschinenflachsgarnspinnerei, betreffend den Bau einer normalspurigen Secundärbahn von Troppau nach Benisch, eventuell um Subventionirung derselben (Abgeordneter Freiherr v. Gödel-Lannoy). S. 7814.

Erledigung. S. 13163.

Heidenreichstein, Insassen: Michael Schönauer, Franz Anibas und Johanna Wielander, bezüglich ihres von 68 Genossen angefochtenen Servitutsrechtes (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 12079.

Hennersdorf, Handels- und Gewerbetreibende im Grenzbezirke Hennersdorf, mährische Enclave in k. k. Schlesien, um Zurückziehung der alten Controlmaßregeln im Grenzbezirke, und Revision der Zoll- und Staatsmonopolsordnung vom Jahre 1835 (Abgeordneter Neußer). S. 9211.

Erledigung. S. 15146.

Heralec-Böhmisch, Gemeindeausschuß, um Durchführung der Gleichberechtigung in Amt und Schule (Abgeordneter Adámek). S. 730.

Hernals; Bürger-, Handels- und Gewerbeverein, um Einreihung der Gemeinden Hernals, Ottakring, Währing und Neu-Lerchenfeld in die Städtegruppe (Abgeordneter Friedmann). S. 1768.

Erledigung (316 der Beilagen). S. 5835—5841.

Herrmannstadt, Gemeinde in Oesterreichisch-Schlesien, um Revision des Jagdgesetzes, respective um Fürsorge, daß der Ministerialerlaß vom 21. Mai 1862, Z. 22930, in seinem vollen Umfange von den k. k. Behörden beobachtet und keine ungerechten Entscheidungen getroffen werden (Abgeordneter Siegl). S. 11288.

Erledigung S. 12465.

Herschetitz, Gemeindevertretung, Bezirk Luditz, um Aufrechterhaltung des Gesetzes über die Freitheilbarkeit des bäuerlichen Besitzes und Ablehnung des Gesetzes über das Zwangshöferecht (Abgeordneter Dr. Waldert). S. 13384.

Erledigung. S. 15182.

K.

Kosmacz, Gemeinde, um Erwirkung des unentgeltlichen Salzwasserbezuges für das Vieh aus den Salzquellen von Kosulna (Abgeordneter Ozarkiewicz). S. 7436.

Erledigung. S. 9949—9950.

Kosów, Bezirksausschuß, wegen Regulirung der Flüsse Czeremosz und Pruth und der dort überhandnehmenden Walddevastationen (Abgeordneter Dr. Nikolaus Krzyszt ofowicz). S. 729.

Erledigung. S. 3333.

— Bezirksausschuß, um Veranlassung der k. k. Regierung, damit auf dem weißen und schwarzen Czeremosz keine Tarifconcession ertheilt werde. (Abgeordneter Dr. Nikolaus Krzysztofowicz). S. 3457.

Erledigung. S. 5910.

Kosów, Bezirksvertretung, um Abänderung des Executionsverfahrens für bäuerliche Grundwirthschaften und um Bildung eines Gemeindereservefondes (Abgeordneter Hausner). S. 4907—4908.

Erledigung. S. 15175.

— Bezirksvertretung, um Gebührenbefreiung der Convertirung hochverzinslicher Schulden und um Gewährung der politischen Execution für kleine Schuldbeträge (Abgeordneter Ritter v. Grocholski). S. 5088.

Kostel, einige Bewohner, um Bewilligung, noch ferner mit dem Salz hausiren zu dürfen. (Abgegeordneter Klun). S. 9179.

Kostelec, Milotic, Sardic und Vacenovic, Gemeinden, um Errichtung von Hoch- und Mittelschulen für die slavische Bevölkerung (Abgeordneter Weber). S. 81—82.

Erledigung. S. 3350.

— a. d. Adler, Bezirksausschuß, um Abänderung einiger Bestimmungen der Grundbuchsordnung (Abgeordneter Adámek sen.). S. 1616.

— Schwarz-, Handel- und Gewerbetreibende, um Förderung der materiellen Interessen (Abgeordneter Dr. Vesely). S. 1769.

Kosten, Gemeindevertretung, um Revision des Berggesetzes (Abgeordneter Müller [Tschöppern]). S. 5955.

Erledigung. S. 8363 (Resol.).

Kosten, Kaufmannschaft, Bezirk Teplitz, um Abänderung der Bestimmungen des Gesetzes, betreffend die Zollcontrole im Zollgebiete und um Abwendung der damit verbundenen Uebelstände und Behelligungen. (Abgeordneter Müller [Tschöppern]). S. 10034.

Erledigung. S. 15147.

Kotzman, griechisch-orientalische Kirchensänger der Bezirkshauptmannschaft, um Erhöhung ihrer Bezüge (Abgeordneter Dr. v. Zotta). S. 3457.

Erledigung. S. 5684—5685.

Kowalówska, Gemeinde, um Erwirkung des freien Salzwasserbezuges (Abgeordneter Ozarkiewicz). S. 5896.

Erledigung. S. 8363.

Kowalska, Modesta, Witwe nach dem systemisirten Landtafelschreiber Agenor Kowalski in Lemberg, um Erwirkung eines Gnadengehaltes (Abgeordneter Szlawiński). S. 11400.

Erledigung. S. 12467—12468.

Kozánek, Johann, Dr., Advocat in Kremsier, und Genossen um Bewilligung, daß die Lehrergehalte am böhmischen Gymnasium in Kremsier vom 1. Jänner oder wenigstens vom 15. Februar 1883 aus Staatsmitteln erfolgt werden (Abgeordneter Skopalik). S. 8681.

Erledigung. S. 13164—13165.

Kozlan, Grundbesitzer und Müller, um Gewährung einer unverzinslichen Anleihe aus Staatsmitteln wegen durch Ueberschwemmung erlittener Schäden (Abgeordneter Dr. Steidl). S. 10994.

Erledigung. S. 15036.

Kozlowitz, Měrkovitz, Tichau, Trojanowitz, Gemeinden des Frankstädter Gerichtsbezirkes:

1. um Richtigstellung des Steuerkatasters rücksichtlich der Wohnbestandtheile;

2. um Anwendung des ermäßigten Tarifsatzes der Hausclassensteuer von 7·5 kr. auch für jene Gebäude, welche einzeln und ohne Zusammenhang mit einer Ortschaft liegen, nicht mehr als einen Wohnbestandtheil enthalten, in den Bezirken Walachisch-Meseritsch, Rožnau, Wsetin, Ungarisch-Brod, Walachisch-Klobouk Wisowitz, Mistek, Mährisch-Ostrau und Frankstadt in Mähren (Abgeordneter Dr. Mikyška). S. 12605.

Kozłów, Stadtgemeinde, um Befreiung von der Zahlung einer Taxe pr. 105 fl. österr. Währ.

Krakau, Centralausschuß der k. k. landwirthschaftlichen Gesellschaft, um gesetzliche Ahndung des Verkaufes des mit Kleeseide verunreinigten Kleesamens (Abgeordneter Ritter v. Dzwonkowski). S. 6450.

— Advocatenkammer, wegen Systemisirung von Lehrkanzeln für das polnische Recht an den galizischen Hochschulen (Abgeordneter Dr Ritter v. Zatorski). S. 7454.

— Convent der Franziskaner-Nonnen zu St. Andreas, um Erwirkung, daß das k. k. Cultusministerium den seit sechs Jahren aushaftenden Recurs des Convents wegen ungebührlich abgezogener 13.638 fl. 78 kr. an vermeintlichen Verzugszinsen des Vorschusses per 56.000 fl. gelegentlich der Liquidirung mit der russischen Regierung endlich einmal erledige (Abgeordneter Ruczka). S. 11425.

Erledigung. S. 12477.

— der Präsident der königlichen Hauptstadt im Namen der Repräsentanz der königlichen Hauptstadt, um Veranlassung, daß das dritte vollständige Gymnasium in Krakau mit 1. September 1882 ins Leben trete (Abgeordneter Dr. Ritter v. Zatorski). S. 8079.

Erledigung. S. 13163.

— Handels- und Gewerbekammer, um Bewilligung eines Beitrages von 1500 fl., behufs Erhaltung der mit 1. October 1882 in Krakau zu errichtenden Handelsschule (Abgeordneter Dr. Rapoport). S. 7724.

Erledigung. S. 13162.

— Buchdruckergehilfen, um legislative Abänderung einiger Bestimmungen der Gewerbeordnung (Abgeordneter Ritter v. Chrzanowski). S. 13684.

— Clarissinnen-Nonnenconvent bei St. Andreaskirche, um Veranlassung, daß das k. k. Cultusministerium die seit Jahren aushaftende Eingabe des Conventes wegen ungebührlich abgezogener 13.638 fl. 72 kr. gelegentlich der Liquidirung endlich erledige (Abgeordneter Ruczka). S. 13821.

Královic, Stadtgemeinde, um Durchführung der sprachlichen Gleichberechtigung in Schule und Amt in Schlesien (Abgeordneter Dr. Steidl). S. 7437.

— Lehrerverein „Budec", um Abänderung des §. 24 der Schuldisciplinarordnung (Abgeordneter Suda). S. 2156.

Erledigung. S. 6033.

Kramarzówka, Gemeinde, um Abhilfe gegen die von der politischen Behörde geübten Mißbräuche aus dem Titel des Jagdrechtes (Abgeordneter Dzarkiewicz). S. 3306.

Erledigung. S. 5903.

Krátky Josef, um Rückerstattung einer ihm gerichtlich auferlegten Geldstrafe von 50 fl. (Abgeordneter Čelakóvský). S. 1650.

Erledigung. S. 3370.

Kratzin, Tyß, Walkowa, Scheer und Witkowitz, Gemeindevertretungen, Bezirk Luditz, um Aufrechthaltung des in Bezug auf die Freitheilbarkeit des Grundes und Bodens bestehenden fortschrittlichen Gesetzes (Abgeordneter Dr. Waldert). S. 13384.

Erledigung. S. 15182.

Krechowic, Gemeinde, um Verabfolgung des Salzwassers aus Salzquellen zur Viehzuchthebung (Abgeordneter Ritter v. Höppen). S. 11018.

Erledigung. S. 13171.

Křekov, Ned, Lhota, Vlachova, Chota, Smolina, Bezirksgemeinden:

1. um Richtigstellung des Steuerkatasters rücksichtlich der Wohnbestandtheile;

2. um Anwendung des ermäßigten Tarifsatzes der Hausclassensteuer von 7·5 kr. auch für jene Gebäude, welche einzeln und ohne Zusammenhang mit einer Ortschaft liegen, nicht mehr als einen Wohnbestandtheil enthalten, in den Bezirken Walachisch-Meseritsch, Rožnau, Wsetin, Ungarisch-Brod, Walachisch-Klobouk, Wisowitz, Mistek, Mährisch-Ostrau und Frankstadt in Mähren (Abgeordneter Dr. Mikyška). S. 12802.

Krems, Vertreter der weinbautreibenden Gemeinden des Gerichtsbezirkes, um Erlassung eines Gesetzes zum Schutze der Naturweinproduction (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 616.

Erledigung. S. 1373.

— weinbautreibende Gemeinden des Gerichtsbezirkes, um Herabsetzung der Verzehrungssteuer für Wein und Weinmost sowohl an den Linien geschlossener Orte und um Abänderung der gegenwärtigen Verzehrungssteuer-Einhebungsnormen (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 616.

Erledigung (611 der Beilagen). S. 9057.

L.

§. 3 des von der k. k. Regierung eingebrachten Gesetzentwurfes, betreffend die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, dann die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe beim Bergbau (Abgeordneter Dumba). S. 9936.

Erledigung. S. 12780.

Limanowa, Bezirksausschuß, um Herabsetzung der Verzugszinsen für Steuerrückstände (Abgeordneter Ritter v. Skarszewski). S. 6476.

Erledigung. S. 8350—8351.

— Bezirksausschuß, um Errichtung eines neuen Gebäudes für das Kreisgericht in Neusandec aus Staatsmitteln (Abgeordneter Ritter v. Skarszewski). S. 13980.

Erledigung. S. 15184.

Linz; k. k. Landwirthschaftsgesellschaft, um Regelung der Gebührenbemessung bei Gutsübertragungen von Eltern auf Kinder (Abgeordneter Foltz). Erledigung (141 der Beilagen). S. 1820—1825.

— Gemeinderath, um Errichtung einer Staatsgewerbeschule (Abgeordneter Dr. Edlbacher). S. 696.

Erledigung. S. 3341.

— katholisch-patriotisches Casino, um Einwirkung, daß Mittheilungen über Heiratsanträge, sowie unsittliche Inserate und Romane durch die Journale hintangehalten und unsittliche Schaustellungen strengstens überwacht werden (Abgeordneter Doblhamer). 11735.

Erledigung. S. 15040.

— Handels- und Gewerbekammer, um Errichtung einer Staatsgewerbeschule in Linz und Subventionirung der Gremialhandelsschule daselbst (Abgeordneter Dr. Schaup). S. 1536.

Erledigung. S. 3341.

— k. k. Notariatskammer, um Befreiung der Notare vom Geschwornenamte (Abgeordneter Ritter v. Spaun). S. 3878.

— Handels- und Gewerbekammer, um Ablehnung des Artikels IV des Antrages des Abgeordneten Lienbacher, wegen Abänderung der Reichsrathswahlordnung (Abgeordneter Dr. Schaup). S. 4026.

— Professoren und Supplenten an den Staatsmittelschulen, um Regelung ihrer Verhältnisse (Abgeordneter Dr. Edlbacher). S. 4891.

Linz; Handels- und Gewerbekammer, um Ablehnung des Antrages, betreffend die Einschränkung des Dienstes bei den k. k. Postämtern an Sonn- und Feiertagen (Abgeordneter Dr. Schaup). S. 6540.

Erledigung. S. 15161.

— Professorencollegium der bischöflichen theologischen Diöcesanlehranstalt, um Erhöhung seiner Gehalte (Abgeordneter Fischer). S. 7691.

Erledigung. S. 9928.

— Ausschuß des oberösterreichischen Bauernvereines, um Einführung einer Börsensteuer (Abgeordneter Posch). S. 8383.

Erledigung. S. 15127.

— oberösterreichischer Bauernverein, um Aufhebung der Verzehrungssteuer, respective Aufhebung der Verpachtung derselben an Private, eventuell Einhebung derselben durch die Staatsorgane im Abfindungswege mit den einzelnen Gemeinden (Abgeordneter Posch). S. 8548.

— und Umgebung, katholisch-patriotisches Casino in Angelegenheit der Schulgesetznovelle (Abgeordneter v. Pflügl). S. 9247.

— katholischer Volksverein für Oberösterreich, um theilweise Abänderung, respective Milderung einiger Bestimmungen des Gesetzes vom 9. Februar 1882, R. G. Bl. Nr. 17, betreffend die Gebäudesteuer (Abgeordneter Graf Brandis). S. 11201—11202.

— oberösterreichischer Fischereiverein, um Erledigung der Regierungsvorlage, enthaltend das Reichsfischereigesetz (Abgeordneter Foltz). S. 11698.

— oberösterreichischer Fischereiverein, um eheste Erlassung eines Reichsfischereigesetzes (Abgeordneter Dr. Vielguth). S. 13821.

Lipowice; griechisch-katholisches Pfarrercomité, um Ertheilung einer einmaligen Unterstützung zur Beendigung des Baues der griechisch-katholischen Kirche in diesem Orte (Abgeordneter Ozarkiewicz). S. 11102.

Erledigung. S. 12460—12461.

Lisko, Bezirksvertretung, um Herabsetzung der Verzugszinsen für Steuerrückstände (Abgeordneter Ritter v. Gniewosz). S. 6540.

Erledigung. S. 8350—8351.

M.

Nothstand; Petitionen um Nothstandsunterstützung aus Staatsmitteln;

— Nechanitz, Bezirksausschuß, um Staatshilfe zum Anbau, Abschreibung der Grundsteuer der Beschädigten und Gesetzesbestimmung hinsichtlich Steuernachlasses bei Elementarschäden (Abgeordneter Graf Harrach). S. 8972.

Erledigung. S. 9929.

— Neudorf bei Sebastiansberg (böhmisches Erzgebirge); land- und forstwirthschaftlicher Ortsverein, um Gewährung einer Subvention behufs Ankaufes von Saatgut, um Steuernachlaß und Betheilung mit Koch- und Viehsalz aus Anlaß gehabter Mißernte (Abgeordneter Tausche). S. 9125.

Erledigung. S. 9930.

— Neuhütten, Otročin, Stradonic und Hudlic, Gemeindevorstand und Insassen, wegen neuerlicher Verwüstungen ihres Besitzes durch Wolkenbrüche 2c. und um Gewährung theilweiser Nachsicht und weiterer Zufristung der im Jahre 1872 bewilligten Staatsdarlehensbeträge (Abgeordneter Dr. Trojan). S. 8715.

Erledigung. S. 9929.

— Niemes, Bezirk; Gemeindevertretungen, um Erwirkung eines entsprechenden Steuernachlasses aus Anlaß der im Jahre 1882 durch die mißlichen Ernteergebnisse erlittenen Schäden an ihren Bodenerzeugnissen (Abgeordneter Kirschner). S. 9464.

Erledigung S. 9930.

— Niepolomice, Gemeinde (Abgeordneter Dr. Ritter v. Grocholski). S. 919.

Erledigung. S. 1727.

— Oberösterreich, 189 Gemeinden und Inwohner derselben, als: St. Leonhardt bei Freistadt, Katzenberg, Neuhofen, Groß-Raming, Nußdorf, Pettenbach, Alberndorf, Engelhartszell, Königswiesen, Reichenau, Kopfing, St. Thomas, Zell an der Pram, St. Oswald, Hochburg, Lohnsburg, Pierbach, Radegund, St. Johann am Wald, Klamm, Hirschbach, Kronstorf, Lembach, Mangelsburg, Steinbach am Ziehberg, Altschwendt, St. Aegidi, Neumarkt bei Freistadt, Tummetsham, Waldkirchen, St. Pantaleon, St. Florian bei Suben, Pasching, Aurach, Puchheim, Hartkirchen, Puchkirchen, Rottenbach, Herzogsdorf, Pötting, Weißkirchen, Wernstein, Efferding, Andorf, Jeging, Stroheim, Hofstätten, St. Lorenzen, Steyregg, Taiskirchen, Brunthal, St. Thomas am Blasenstein, Mönchsdorf, Kefermarkt, Dorf, Gurten, Hohenzell, St. Peter, Thalheim, Schalchen, St. Stephan, Roman, Desselbrun, Wiedesthalheim, Gutau, Neukirchen, Haid, St. Peter in der Au, Lasberg, Gleink, Haigermos, St. Agatha, St. Georgen bei Tollet, Mehrnbach, Ansfelden, Schildorn, Kringlbach, Weißenkirchen, Unter-Weißenbach, Leonding, Regau, Antießenhofen, Pöndorf, Zell am Pettenfurst, Tragwein, Arbing, Rainbach, Tursdorf, Hirschbach, Kreuzen, Marien-Attersee, Kirchberg, Weilbach, Siegharting, Neuhofen bei Ried, Pennwang, Naarn, Ruprechtshofen, Baumgarten, Au, Weyregg, Losensteinleithen, Edt, Kallham, Diersbach, Ungenach, Putzleinsdorf, St. Georgen am Tillmansbach, Rohr, Auerbach, Roßbach, Traunkirchen, Lambrechten, Gunskirchen, Windegg, Ebelsberg, Auberg, Pinsdorf, Taufkirchen, St. Georgen nächst Muld, Munderfing, Ober-Kappel, Meggenhofen, Steinhaus, Frankenburg, St. Oswald, Weng, Waldburg, Schönegg, Ober-Weißenbach, Bernhardschlag, St. Georgen im Attergrau, Straßabing, Berg, Eggenberg, Pabneukirchen, Haag, Wallern, Sandl, Grinberg, Pollham, Waizenkirchen, Scharten, Neustift, Pram, Oepping, Gampern, Stiftung, Enzenberg, Rainbach bei Schärding, Wartberg, Mining, Neukirchen bei Braunau, Goldwörth, St. Martin, Auroldsmünster, Hofkirchen, Waldschlag, Ober-Wang, Ober-Aschau, Senftenbach, Wartberg, Engerwitzdorf, Feldkirchen, Gschwandt, Handenberg, Aschbach bei Steyr, Natternbach, Grünbach bei Freistadt, Wilhering, Aschach an der Donau, Sierning, Goisern, Alkoven, Magdalenenberg, Riedau, Aistersheim, Pürach, Luftenberg, Ostermiething, Timelkam, Weißenbach in der Pfarre Kattenbach, St. Nikola, Heiligenberg, Eitzing, Hofkirchen im Traunkreis, Baumgartenberg, Traun, Dritach, Ranariedl, Schönering, Neumarkt bei Grieskirchen, Kirchberg, Pergkirchen, Weyregg, Christkindl, Roitham, Neufelden, Willibald, Saxen, Geboltskirchen, Altenberg, Gramastätten, Kematen, Neukirchen bei Viechtau, Waldzell um Nachlaß der Grundsteuer wegen Schädigung der Ernte (Abgeordneter Graf Brandis). S. 8714.

Erledigung. S. 9733, 9925, 9931.

— Oberösterreich, Bauernverein, um einen 30percentigen Grundsteuernachlaß für das Land Oberösterreich pro anno 1883 (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 8902.

Erledigung. S. 9733, 9925, 9931.

O.

Pölten, St., österreichischer patriotischer Landesverein, mit der Bitte: es seien die hypothekarisch sicheren Forderungen (erste Sätze) auf den Kleingrundbesitz in einer speciell zu regelnden Weise bei gleichzeitiger Zinsenherabsetzung abzulösen und bezüglich der hypothekarisch nicht genügend sichergestellten eine Capitalskündigungsfrist (Moratorium) zu gewähren (Abgeordneter Graf Hohenwart). S. 7124.
Erledigung. S. 15176.

— mehrere Bewohner, um Maßregeln gegen die Niederlassung russischer Juden (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 8431.

Pohlem, Gemeindeamt, Bezirk Ludit, um Aufrechterhaltung des Gesetzes über die Freitheilbarkeit des bäuerlichen Besitzes und Ablehnung des Gesetzes über das Zwangshöferecht (Abgeordneter Dr. Waldert). S. 13384.
Erledigung. S. 15182.

Pojlo, Gemeinde, Bezirk Kalusz, wegen Bezug des Salzwassers aus Salzquellen für Viehzucht (Abgeordneter Kulaczkowski). S. 11018.
Erledigung. S. 12460.

Polanka wielka, Gemeinde, Bezirkshauptmannschaft Biala, um Ausscheidung aus diesem Bezirke und Zuweisung zu der Bezirkshauptmannschaft Wadowice (Abgeordneter Klucki). S. 12318.
Erledigung. S. 13175.

— **wielka**, Gemeinde, um Ausscheidung aus dem Bezirke Biala und Einverleibung in den Bezirk Wadowice (Abgeordneter Ritter v. Gniewosz). S. 8904.

Polaschek Josef, um Erwirkung einer Gnadengabe (Abgeordneter Dr. Ritter v. Demel). S. 6477.
Erledigung. S. 9955.

Polednik Josef, derzeit im Meierhof zu Zabrzeg bei Schönbrunn, Mährisch-Ostrauer Gerichtsbezirk, um Inschutznahme in einer Executionsangelegenheit gegen Karl Schaffer (Abgeordneter Ruczka). S. 11018.
Erledigung. S. 12458.

Polic a. d. Mettau, Bezirksausschuß, wegen Behebung des Nothstandes der dortigen Leinweber, Erleichterung der Creditgewährung, Hintanhaltung des Wuchers, Errichtung von fachlichen Fortbildungsschulen im dortigen Bezirke und Einführung des Korbflechtens (Abgeordneter Graf Deym). S. 682.
Erledigung. S. 3366.

Polic an der Mettau, Stadtrath, um Abhilfe bezüglich des in Folge der traurigen Geschäftsverhältnisse und der erschwerten Leinwandausfuhr dort herrschenden Nothstandes (Abgeordneter Graf Deym). S. 729.
Erledigung. S. 15141.

Polička, Gemeinderath, um Vermehrung der böhmischen Pädagogien und Errichtung einer Lehrerbildungsanstalt in Polička (Abgeordneter Jireček). S. 956.
Erledigung. S. 3341.

— Bezirksausschuß, in Betreff der neuen Grundbuchsordnung (Abgeordneter Urbánek). S. 957.

— Stadtrath der königlichen Leibgedingstadt Polička, betreffend die Verleihung von Lieferungen für die k. k. Armee an kleinere Gewerbetreibende (Abgeordneter Adámek sen.). S. 13616.
Erledigung. S. 15142.

— Gewerbeverein und Genossenschaften, betreffend die Berücksichtigung der Kleingewerbe bei der Vergebung der Lieferungen für die k. k. Armee (Abgeordneter Adámek sen.). S. 13616.
Erledigung. S. 15142.

Pollo Jakob, k. k. Gendarmerieunterofficier des Ruhestandes, derzeitiger Tagschreiber bei dem k. k. Landesgerichte in Triest, um Nachsicht des mangelnden Ministerialcertificates bei Bewerbung um eine Kanzlistenstelle (Abgeordneter Nabergoj). S. 14569.
Erledigung. S. 15168.

Polna, Gemeinderath und Bezirksausschuß in Vertretung der Stadt und des Bezirkes Polna, um fernere Belassung der k. k. Bezirkshauptmannschaft Polna in diesem Amtssitze (Abgeordneter Tonner). S. 11970.
Erledigung. S. 13174.

Postamtsdiener; s. Amtsdiener.

Postexpeditoren, um Regelung des Landpostwesens und um Verbesserung der Existenz der Postexpeditoren (Abgeordneter Karlon). S. 13213.
Erledigung. 15166.

Postmanipulantinnen, k. k., um Gewährung eines angemessenen Gehaltes anstatt der provisorischen Entlohnung und stabile Anstellung (Abgeordneter Dr. Jaques). S. 3987.
Erledigung. S. 5684—5685.

R.

Schulpflicht; Petitionen um Aufrechterhaltung der Schulpflicht:

dorf, Dirnbach, Eichberg, Etelsbach, Edelstauden, Erbersdorf, Fischa, Mitter-Fladnitz, Frutten, Gieselsdorf, Gleichenberg, Glojach, Ober-Gnas, Gniebing, Gossendorf, Grasdorf, Grub II, Gutendorf, Haag, Hainfeld, Groß-Hartmannsdorf, Hatzendorf, Hochstraden, Höflach, Hohenbrugg bei Fehring, Hohenegg, Ilz, Jagerberg, Jam, Johnsdorf, Kaag, Karbach, Kirchberg an der Raab, Kleegraben, Kolberg, Krenach, Krottendorf, Krnsdorf, Mitter- und Unter-Labil, Unter-Lam, Lembach, Lichtenegg, Lindegg, Lödersdorf, Loipersdorf, Lugitsch, Mahrensdorf, Maierdorf, Maierhofen, Meckendorf, Mühldorf, Muggendorf, Mutzenfeld, Nestelbach, Neustift, Oedt, Petersdorf, Petzelsdorf, Plesch, Ramming, Reigersberg, Riegersdorf, Risola, Ruppersdorf, Schiefer, Schwarzau, Schweinz, Sochau, Speltenbach, Stadtbergen, Stainz, Stang, St. Stefan, Stein, Klein-Steinbach, Ober-Storcha, Trautmannsdorf, Tröſſengraben, Ungerdorf, Waldberg, Walkersdorf, Waltra, Weinberg, Weißenbach, Wetzelsdorf, Groß-Wilfersdorf, Wilhelmsdorf, Windisch-Kölldorf, Wörth, Zerlach, Ziegenberg, Ziprlin und Oternitz, Gemeinden, dann die katholisch-conservativen Volksvereine zu Feldbach, Gnas und Kirchberg an der Raab (Abgeordneter Fürst Alfred Liechtenstein). S. 3950.

Schulpflicht; Petitionen um Herabsetzung der Schulpflicht:

— Abtenau und Annaberg, Gemeinden (Abgeordneter Lienbacher). S. 80.

— Ach, Unter-, Gemeinde (Abgeordneter Edler v. Pflügl). S. 3949.

— Achau, Enzersdorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf, Hinterbrühl, Kaltenleutgeben, Laxenburg, Wiener-Neudorf, Perchtoldsdorf, Rodaun, Siebenhirten, Sittendorf, Sparbach und Vösendorf (Abgeordneter Schöffel). S. 4025.

— Adamsthal, Archlebov, Auspitz, Austerlitz, Banov, Batelov, Bačic, Bedřichov, Bezirk Dačic, Bedřichov, Bezirk Römerstadt, Bejkovec, Bezděkov, Bezděk, Bilavsko, Bilany, Bilovice, Biskupic, Blann, Blansko, Blažovic, Unter-Dobrau, Bochoř, Bohdalau, Bohuslavek, Bohuslavic, Bezirk Dačic, Bohuslavic, Bezirk Gaya, Bohutice, Bojanov, Ober-Bojanovic, Bolikov, Bořitov, Borotin, Vorschitz, Boskovic, Bračice, Brandseifen, Bratřejov, Braunseifen, Breclav, Březove, Briesau, Brtnice mala und nova, Brusny, Buči, Budišov, Bukov, Bukova, Buzove, Bynina, Bystřice, Bystrosice, Čatov, Čechy, Čechovic, Čejkovice, Čeladnic, Čerčin, Čermakovic, Černic, Četechovice, Charvat, Chlumec, Chomyž, Chorin, Lhota Chorin, Chudobin, Chvalkovic (Umgebung Olmütz), Chvalkovic, Bezirk Wischau, Chvalkovic bei Hradec, Citonice, Dalešic, Dejci, Dělhovo,Děstne, Dědkovice, Dittersdorf, Dobrohoši, Domanin, Domanin, Drachau, Drahotuš, Drasov, Dražovic, Děban, Debovan, Edenthurn, Frainersdorf, Friedland, Frischau, Fröllersdorf, Ober-Fröschau, Frykovice, Frystak, Geppersdorf, Große, Grymovice, Guldensfurth, Gundau, Habicht, Halenkov, Herautz, Herspitz, Hlinsko, Hlubsko, Mušovsko, Hluchov, Hodejice, Hodic, Hodonin, Horakov, Holic, Holešic, Holubic, Hostakov, Hostějov, Hostin, Hrachovec, Hradčan, Hradčovice, Hradečna, Hradisko, Neu-Hrosinkau, Hrotovic, Hruška, Hulin, Hunin, Hutisko, Janny, Jarkova, Jedovnic, Jelmo, Jezdovice, Jezov, Jiřice, Jiřina, Kameny, Kamenice, Kanovsko, Karolin, Katharein, Kdousov, Kloboučice, Kloubenk, Kněžice, Kujatek, Kojetein, Kruma, Konešin, Kopec, Korytna, Kostelov, Kostelni, Myslova, Ober-Kaunic, Krasovic, Krenovic, Krhov, Krhova, Křive, Kroužek, Krumsi mit Křižanovic, Kuklik mit Kunzendorf, Kuželov, Kyselov, Labuti, Landschau, Lanstorf, Laznik, Lažanky, Leipertitz, Lelekovic mit Lešna, Letonic mit Lhota, Lhota mit Lichtenwerden, Lihotce, Liliendorf, Liptal, Lišna, Groß-Loscic, Louka, Lubny, Ludoměři mit Luka, Markersdorf, Marhöf, Mariahilf, Martinkov, Mcenovic, Medlic, Medlovice mit Merotein, Groß-Meserisch, Mikulčice, Milovic, Mistřin mit Mlacova, Mněnin mit Modes, Mokra, Moravska, Morkovic, Moskowic, Mouřinov, Mutten, Mysletice, Mala Myslova, Horni, Myslova, Namiest, Nebotein, Nechvalin, Nelešovic, Němčan, Němči Horni, Nemojan, Neudörfl, Nezdenic, Stivnice, Ochoz, Opatovice, Ořechov velky, Orlovic, Osek, Osvětiman, Otaslavic, Pacetluhy, Paulitz mit Greslov, Pavlov, Pavlovic, Penčice male und velke, Pickau, Pivin, Podbřezic, Poddvorov novy und stary, Podhradni Lhota, Podivin, Horni pole, Polična, Popelin, Porstendorf, Pozořice, Prace, Prakšic, Předin, Přemyslovice, Přestavic, Přibice, Prusinovic, Přibyslavice, Protivanov, Prusinek, Ptin mit Stinava, Pstruzi, Pulgram, Pustkovec, Probic, Ručice, Račov, Raclavice, Rakov, Roubanin, Reckovic, Repech, Rostenic, Böhmisch- und Mährisch-Rothmühl, Roučovany, Rožna, Rudikov, Schlatten, Schlock, Schöllschitz, Sebrov, Sedlnic, Siborov, Sižma, Sitbořice, Sitzgras, Skalec, Skrychov, Slatenice, Slavkov, Služin, Soběchleb, Sokolnic, Spálov, Spělo, Spičky, Stablovic, Stangendorf, Staré, Stařic, Staj, Starecho-

vic, Stavenice, Stěbořice, Stepanovic mit Bresic, Groß-Steurovic, Stiebing, Strumberg, Stražisko mit Ruzow, Studenec, Bezirk Proßnitz, Studenec, Bezirk Trebitsch, Sechdol, Sinhaloza mit Pucheloz, Sušic, Syrovic, Svabor, Svatobořic, Klein-Tajax, Taschendorf, Tasov, Telnic, Těšetice, Tikovic, Topolan, Trebitsch, Groß-Triebendorf, Trnov, Týnec. Týnec velký, Trčin, Týn, Tvarožna, Uhrinov, Ujezd velky, vrbny und horni, Ulrichov, Urbanz, Určice, Valč, Věčlin, Velebor, Veseli nove, Veseličko, Vičice, Viška, Višňova, Vladislav, Vlkoš, Vlkov, Vostějkovice, Vranov mit Outěchov, Všechovice, Vitovic, Vodonec, Wölking, Starny Wolešna, Wolframs, Wolframs bei Iglau mit Solovic, Wolši, Wüst-Pohlan, Zadni Vydři, Zaběčni Lhota, Zabna, Zadovic, Zakonic, Zasov, Zdar, Zdar zamek, Zdar bei Boskovic, Zeranovic, Zelč, Zerkovitz, Zernuvek, Zhoř, Zimrovitz, Znorow und Zubři, Gemeinden (Abgeordneter Graf Belcredi). S. 2193—2194.

Schulpflicht; Petitionen um Herabsetzung der Schulpflicht:

— Affenberg, Albersdorf, Amassegg, Arndorf, Arnwiesen, Aschau, Bärndorf, Blaindorf, Brodersdorf, Buch, Buchberg, Dechantskirchen, Dienersdorf, Mitter-Dambach, Ebersdorf, Eggersdorf, Entschendorf, Etzersdorf, Viertel-Feistritz, Flöcking, Frösaugraben, Fünfing bei Gleisdorf, Gamling, Geiseldorf, Gersdorf, Gnies, Goggitsch, Greith, Grub, Gschaid bei Birkfeld, Gscheid bei Weiz, Habersdorf, Hart bei Pischelsdorf, Hartl, Hartmannsdorf (Windisch), Haselbach, Haslau, Hirnsdorf, Höf, Höfling, Hofkirchen, Hofstätten, Hohenau, Hohenbrugg, Hohenkogl, Hopfau, St. Jakob im Walde, St. Johann in der Haide, St. Johann bei Herberstein, Kaibing, Kaltenbrunn, St. Kathrein am Hauenstein, St. Kathrein am Offeneck, Kleinschlag, Klettendorf, Koppelreith, Kopfing, Krottendorf, Kühwiesen, Laubuch, Lemberg, Limbach, Löffelbach, Lohngraben, Ludersdorf, Ober- und Unter-Lungitz, Margarethen, Mönichwald, Naas, Naintsch, Ober- und Unter-Neuberg, Neustift, Nitscha, Pensen, Groß-Pesendorf, Pichl, Pircha, Pirching, Piregg, Ponigl, Postelgraben, Präbach, Prätis, Prebensdorf, Preßguts, Puch, Puchegg, Rabenwald, St. Radegund, Ratten, Reichendorf, Reinberg, Ober- und Unter-Rettenbach, Rettenegg, Riegersbach, Ober- und Unter-Rohr, Rohrbach, Rohrbach bei Waltersdorf, Schachen, Schäffern, Schölbing, Ober-Safen, Safenau, Ober-Seifen, Sebersdorf, Seibersdorf, Klein-Semring, Siegersdorf, Sonnleitberg, Sparberegg, Strallegg, Stubenberg, Sulz, Tackern I. und II. Viertel, Unter-Tiefenbach, Trenstein, Urscha, Vockenberg, Vorau, Wagenbach, Wagendorf, Wagenberg, Waisenegg, Waldbach, Weigelhof, Weinberg, Weiz, Wenigzell, Weinreith, Wetzawinkel, Wilfersdorf, Winkel, Wolfgruben, Wolfgruben-Ruprecht, Wollsdorf, Wollsdorferegg, Wünschendorf, Zeil bei Stubenberg, Zöbing, Gemeinden und die katholisch-conservativen Volksvereine, Dechantskirchen und Wenigzell (Abgeordneter Fürst Alois Liechtenstein). S. 4223.

Schulpflicht; Petitionen um Herabsetzung der Schulpflicht:

— Agatha, St., Bruck-Waasen, Eggerding, Eschenau, Kallham, Natternbach, Neukirchen, Peuerbach, Reinbach, St. Roman, Steegen und Waldkirchen, Gemeinden (Abgeordneter Zehetmayr). S. 1768.

— Aich, Haus und Großenberg, Gemeinden (Abgeordneter Bärnfeind). S. 2796.

— Aichkirchen, Asten, St. Georgen in Attergau, Königswiesen, Neukirchen, Rottenbach und Waldschlag, Gemeinden (Abgeordneter Graf Brandis). S. 3878.

— Allentsteig, Gerungs, Weitra und Zwettl, Gemeinden des Bezirkes (Abgeordneter Ruf). S. 1266.

— Allhartsberg, Haselgraben, Kröllendorf, St. Leonhard, Maisberg, Prolling, Schwarzenberg, Sonntagsberg, Windhag, Zellarzberg, Marktzell, Waidhofen an der Ybbs, und Ybbsitz, Gemeinden (Abgeordneter Oberndorfer). S. 1189.

— Altenhof, Altmünster, Altenschwendt, Au, Naarn, Baumgarten, Edlbach mit Pichl, Eferding, Gaspoldshofen, Engelszell, Engelhartszell, Esternberg, Frankenmarkt, Franking, Gampern, Geiersberg, St. Georgen, St. Gotthard, Haigermoos, Haudenberg, Helfenberg, Herzogsdorf, Hofkirchen, Hohenzell, Innenschwand, St. Lorenz, Tiefgraben, Julbach, Kefermarkt, Kirchberg, Kreuglbach, Lasberg, Lembach, Lichtenau, Liebenau, St. Lorenz, Hirschbach, Innerschwandt, Losensteinleiten, St. Magdalena, St. Marien, Munderfing, Ostering, Ostermiething, St. Oswald, St. Peter bei Linz, Pischelsdorf, Puchkirchen, Putzleinsdorf, Pram, Rainbach, Ranariedl, Sierning, Spital am Pyhrn, Steinerkirchen, Steyregg, Stroheim, Timelkam, Tragwein, St. Veit, Walding,

Goldwörth, Waizenkirchen, Unter-Weißenbach, Weyregg und Wimsbach, Gemeinden (Abgeordneter Graf Brandis). S. 3726).

Schulpflicht: Petitionen um Herabsetzung der Schulpflicht:

— Altlublitz, Krenzberg, Altstadt, Rehsdorf, Dittersdorf, Aschmeritz, Babič, Bedřichovic, Benedice, Blučin, Bořetice, Brest, Březnic, Buchlowitz, Bystřic, Blizkov, Braušov, Cechtin, Černé, Chlumek, Chotiabuditz, Dobřinsko, Domanin, Erdberg, Goldenstein, Grafendorf, Klein-Grillwitz, Gundrum, Housko, Hrosinkov, Hrušovany, Huntschowitz, Jersein, Jestřabi, Jrikowitz, Jritz, Ivančice, Kleč, Kobelnice, Kobilnitz, Křepice, Knihnice, Kobeřitz, Kowalowic, Kurlupp, Kurowitz, Kutscherau, Lechwitz, Lesan, Horni-Lhota, Dolni-Lhota, Lideč, Lipnitz, Majetin, Měřin, Meziříčko, Milleschowitz, Morbes, Mutenitz, Myslibor, Nebowid, Nětin, Nykoltschitz, Groß-Oltowitz, Olschi, Orechov, Ohrszim, Osek, Pausram, Petruwek, Podoli, Pavlinov, Popov, Lukov, Prittlach, Poslovitz Prisnotitz, Prevodov, Puntowitz, Radostin, Ratischkowitz, Schalwitz, Schiltern, Schlappanitz, Sloup, Sluschowitz, Sobotowitz, Strany, Střelitz, Stitna, Strnin, Střilek, Stribrnice, Studiek, Serowitz, Groß-Tajax, Tystin, Ubritz, Velka, Vicov, Vlěnov, Vyškov, Wrbitz, Zalesic, Zeletice, Zernownik und Zlamanetz, Gemeinden (Abgeordneter Graf Belcredi). S. 1976.

— Altwasser, Aujezda, Bernatice, Biskupice, Blatnice velka und malá, Bogenau, Bosnovice, Laštany, Bojkovice, Bršovice, Brattersdorf, Brunov, Budkov, Aponešice, Bytyšce, Orechow, Vlkowa, Skrimařov, Zablat, Jachymov, Časlavice, Cetkovice, Uhřice, Swětly, Dolněmci, Domašow, Riček, Rudky, Hluboke, Domaželice, Čech, Lišna, Podoli, Prusinek, Drachanovice, Kyničky-Lhota, Luderov-Střižov. Chrumivir, Hannsdorf, Ebersdorf, Halbseit, Heraltice, Holešin, Hostice, Hroznova, Lhota, Tasov, Kozojidek, Zeravin, Hruška, Hustopeč, Neu-Hewiezdlitz, Ivanovice, Jirove, Jablonau, Jinacowice, Jamne, Rybne, Jesenec, Tybel, Punkev, Ladin, Kněždub, Tvarožna Lhota, Kokor, Celechovice, Lukov, Zeravice, Lhota, Konice, Bresko-Michnov, Klužinek, Dodina nova, Křemenec, Vesely, Budečko, Slavikov, Zawadilka, Kopřiwnice, Kozlovic, Boratsch, Mislik, Lhotka, Měrkovice, Křižanov, Kretiny, Habruwka, Březina, Bukovina, Pasek, Kundratice, Kuničky, Kunzendorf, Kuzince, Kynice, Lešnice-Kolsov, Brňany, Lhota, Kcenov, Libosvar, Lipovec, Kalrov, Holslyn, Lodenice, Hlusovice, Trusowice, Loulov, Luhakovice, Kladnik, Zilin, Biskupice, Luka, Bitovčice horni und dolni, Groß-Betanau, Puklice, Mikulovice, Nemčice, Rudlice, Kyrovice, Milonice, Uhrice, Nesovice, Dobrkowice, Mödritz, Mohelnice, Lhanice, Kraderub, Mrlinek, Neudorf, Niškovice, Nannowitz, Marxdorf, Doubravice, Obora, Olešnice, Opatov, Ostrov, Oujezdec, Biškovice, Osičko, Plumlov, Pořič, Pozděchov, Prikaz, Rabenseifen, Schönthal, Radkov, Strachonovice, Sleibor, Rakovice, Alt- und Neu-Reisch, Roketnice, Markratice, Chlistov, Rosoch, Albrechtice, Kundratice, Bojetin, Blažejovice, Restin, Lebedov, Rudice, Prečkovice, Rudslavice, Rusava, Ruženau, Třistice, Lovětin, Schaffa, Senice velka und mala, Loucany, Senohrad, Strazkov, Janovice, Střižov, Frenilkov, Komařovice, Studnice, Sulkovec, Niklovice, Turany, Holasek, Rosenberg, Ohyrlice, Uhřice, Pozuvek, Przno, Sedlejov, Urbanov, Orechov, Stranna, Rosička, Urspitz, Vedrovice, Velehrad, Modra, Salas, Veselka, Vitovice, Vlachovice, Wrbitice, Vlacholhota, Kalusice, Vlastovičky, Dobra Voda, Waltrawitz, Nieder- und Ober-Wildgrub, Wockendorf, Wilkendorf, Wüst-Seibersdorf, Glasdorf und Lauterbach, Gemeinden (Abgeordneter Graf Belcredi). S. 1999.

Schulpflicht; Petitionen um Herabsetzung der Schulpflicht:

— Andiesenhofen, Altenberg, Burgkirchen, Hellmonödt, Kalham, Mondsee, Pollham, Parz, Rechberg, Wartberg und Zwettl bei Freistadt, Gemeinden (Abgeordneter Graf Brandis). S. 3800.

— Ardagger, Preinsbach, Haag, Hausmening, Kornberg, Ordt, Oehling, Schönbüchl, Greinsfurt, Siedlburg, Stefanshart, Ulmerfeld, Viehdorf, Zeillern und Euratsfeld, Gemeinden (Abgeordneter Oberndorfer). S. 1497.

— Aschach, Ansfelden, Allhaming, Ebenstallzell, Gaflenz, St. Forian, Groß-Raming, Garsten, Glunk, Hargelsberg, Hörsching, Losensteinleiten, Leonding, Pasching, Wilhering, Lorch, St. Marein, St. Peter, Rohr, St. Florian, Reichraming, Sigbachzell, Pfarrkirchen, Weißkirchen und Wartberg, Gemeinden (Abgeordneter Zeilberger). S. 1537.

— Aspach, Brunnersthal, Gurten, Mehrenbach, Traiskirchen, Temelsham und Waldzell, Gemeinden (Abgeordneter Doblhamer). S. 3800.

— Aspernhofen, Gemeinde (Abgeordneter Oberndorfer). S. 3690.

T.

Třebič, katholischer Verein, um Errichtung einer böhmischen Gewerbeschule in Brünn (Abgeordneter Dr. Mikyška). S. 13078.

Trebitsch, die Gemeinden Pocoucov, Ptačov und Trnava, um Umwandlung des Staatsgymnasiums zu Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček).

Erledigung. S. 3351.

— mehrere Gemeinden der Bezirke Budwitz, Horotowitz und Trebitsch, um Umwandlung des Gymnasiums in Trebitsch in eine slavische Lehranstalt, eventuell Errichtung slavischer Parallelclassen daselbst (Abgeordneter Dr. Ritter v. Meznik). S. 955.

Erledigung. S. 3351.

— mehrere Mitglieder des Gemeindeausschusses, gegen die beabsichtigte Erweiterung der čechischen Parallelclassen am Gymnasium in Trebitsch (Abgeordneter Dr. Sturm). S. 1415.

Erledigung. S. 3352.

— die Gemeinden Pawlow, Lukow, Wlkow, Joachinow, Ořechau, Ossowa, Bittischka, Ronow, Skrimarow, Telečkau, Zablat mit Zmetinek, Witenitz, Čechtin, Čitahin, Čitahin-Jakobau, Okroschitz und Roth-Lhota, um Umwandlung des k. k. Untergymnasiums in Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček). S. 1416.

Erledigung. S. 3351.

— die Gemeinden Jestřebi, Budišov, Hostakov, Kojetic, Mikulovic, Naramec, Smrk, Nový Tilečkov, Wladikau mit Vladislav, Vičap, Ober-Aujezd, Brovec, Hrotov, Kamenička, Kamenic, Kněžice, Rehořov, Wiska mit Vržanov, Heřmanice Horni, Hodov, Hroznatin, Oslavic, Přečkov, Rohy, Rudikov, Vlačatin und Svratka, Gemeinden um Umwandlung des k. k. Untergymnasiums in Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček). S. 1453.

Erledigung. S. 3351.

— die Gemeinden Martinkau, Blizkau, Balin, Cikov, Unter-Hermanitz, Ivový, Kouty, Křižanau, Kundratic, Lhotka, Ober-Libochau, Měřin, Groß-Oslavic, Tasov, Vauci, Voslavice, Březnik, Časlavic, Černa, Chlum, Čichau, Heraltic, Hwězdonovic, Lhotky mit Kusky, Meziřičko, Okřižko, Petrovec, Radšov, Rimov, Smrčna und Zaschovic, um Umwandlung des k. k. Untergymnasiums in Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček). S. 1454.

Erledigung. S. 3351.

Trebitsch, die Gemeinden Pikaretz, Morawce, Willimowitz, Ostrow, Blatnitz, Bonow, Cidlin, Kolowrat, Litohor, Littschorn, Přistba, Sepkawitz, Stepanowitz, Zhor, Zadny, Hora, Klačow, Lipnik, Strebenitz, Waltsch, Arnoletz, Nadejon, Stey, Babitz, Batschitz, Hrotow, Bißnitz, Uderschitz, Wodonetz, Breže, Knežowes, Kochanow, Krasnowes, Kravy, Lattowicky, Groß-Meseritsch, Netin, Ostechau, Ratiboritz, Sezemin, Jahradischt, Hrbowa, Kohowa, Stanownica, Bobrau, Michow, Obyčtow, Suka, Ratschitz, Hodischkau, Wattin, Krizinkow, Olši, Bohusowice, Castolitz, Cichow, Cimer, Okraschowitz, Petrowitz, Petruwky, Pischello, Pozdatin, Pozdatko, Přibislawitz, Radonin, Radostin, Ratkow, Stawička und Zahradka, um Umwandlung des k. k. Untergymnasiums in Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček). S. 1498.

Erledigung. S. 3352.

— Gemeindeausschuß, gegen die Erweiterung der čechischen Parallelclassen am Staatsgymnasium in Trebitsch (Abgeordneter Dr. Sturm). S. 1536.

Erledigung. S. 3352.

— die Gemeinden Ober- und Unter-Bobrau, Bohdalec, Ober- und Unter-Bory, Chlistov, Cichov, Dlouhy, Hermannschlag, Janovic, Kadolec, Unter-Libochau, Markvatic, Meziboř, Milešin, Mirošov, Myslibor' Nova ves, Oppatau, Podoli, Radenic, Radnoves, Račic, Radešin, Roketnic, Rozměrow, Schaschowitz, Skleny, Straschkau, Vidonin, Walldorf und Želetava, um Umwandlung des k. k. Untergymnasiums in Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček). S. 1650.

Erledigung. S. 4726—4727.

— die Gemeinden Pavlinov, um Umwandlung des k. k. Untergymnasiums in Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček). S. 1730.

Erledigung. S. 4726—4727.

— die Gemeinden Hluboka, Jinošov, Krokocin und Putkov, um Umwandlung des k. k. Untergymnasiums in Trebitsch in eine Lehranstalt mit böhmischer Unterrichtssprache (Abgeordneter Jireček). S. 2000.

Erledigung S. 4726—4727.

— zwölf Mitglieder des Gemeindeausschusses, um Errichtung böhmischer Parallelclassen für den

U.

Verzehrungssteuer; Petitionen:

— Graz, mehrere Spiritusfabrikanten, um gleichmäßige Vertheilung der durch das Schanksteuergesetz vom 30. Juni 1881 angeordneten Steuern und Abgaben (Abgeordneter Portugall). S. 8331.

Erledigung. S. 15101.

— Hlinsko, Bezirksvertretung, betreffend die Abänderung des Branntweinsteuergesetzes vom 23. Juni 1881 (Abgeordneter Adámek). S. 11102.

Erledigung. S. 15101.

— Hohenstadt, landwirthschaftlicher Verein des Bezirkes, um Berücksichtigung seiner Vorschläge zur Behebung der landwirthschaftlichen und der Zuckerkrisis (Abgeordneter Nedopil). S. 13792.

Erledigung. S. 15104.

— Innsbruck, Genossenschaft der Gastwirthe, um Abänderung des Gesetzes vom 30. December 1866, betreffend die Besteuerung von Wein, Weinmaische und Most (Abgeordneter Freiherr v. Dipauli). S. 3500.

Erledigung. S. 15100.

— Kamionka strumiłowa, Bezirksvertretung wegen Ermäßigung des Percentsatzes von Steuerrückständen per 100 fl. von täglich 1½ kr. auf 1 kr. (Abgeordneter Ritter v. Kielanowski). S. 12475.

Erledigung. S. 15102.

— Knittelfeld, Bezirksausschuß, um Abhilfe bezüglich der mit der Verzehrungssteuer für den Haustrunk der Wirthe, Fleischer und Gewerbetreibenden verbundenen Unzukömmlichkeiten (Abgeordneter Ritter v. Sprung). S. 12577.

Erledigung. S. 15102.

— Knittelfeld, landwirthschaftliche Filiale wegen Befreiung des Hausbedarfes der Grundwirthe von der Verzehrungssteuer (Abgeordneter Dr. Heilsberg). S. 12211.

Erledigung. S. 15102.

— Königgrätz, landwirthschaftlicher Verein, um Reform der Rübenzuckersteuer mit Rücksichtnahme auf die dermaligen wirthschaftlichen Betriebsverhältnisse (Abgeordneter Fišera). S. 14454.

Erledigung. S. 15104.

— Lampersdorf, Gastwirthe wegen Aufhebung der Getränkesteuer in Lampersdorf (Abgeordneter Dr. Roser). S. 13582.

— Erledigung. S. 15103.

Verzehrungssteuer; Petitionen:

— Littau, Vorsteher sämmtlicher Gemeinden des Wahlbezirkes, um Erhöhung der Steuer auf den Branntweinausschank, Ermäßigung der Biersteuer und Beschränkung des den Behörden zustehenden Rechtes der Concessionsertheilung zu den Branntweinniederlagen und Branntweinausschank (Abgeordneter Nedopil). S. 10077.

Erledigung. S. 15102.

— Mähren nordöstliches, landwirthschaftlicher Verein, um Aufhebung des Gesetzes vom 23. Juni 1881, betreffend die Branntweinsteuer (Abgeordneter Dr. Mikyška). S. 10034.

Erledigung. S. 15101.

— Mureck, Gastwirthe im Gerichtsbezirke, um Freilassung des Haustrunkes von der Verzehrungssteuer auf Wein (Abgeordneter Dr. Magg). S. 12447.

Erledigung. S. 15102.

— Něm ec (Neustadt), land- und forstwirthschaftlicher Verein, um Einführung einer Norm für den Branntweinverbrauch (Abgeordneter Dr. Fanderlík). S. 12608.

Erledigung. S. 15103.

— Niederösterreich, 2899 Gastwirthe und Fleischhauer, um Revision und Abänderung des gegenwärtigen Verzehrungssteuergesetzes für Wein und Fleisch (Abgeordneter Fürnkranz). S. 12821.

Wortlaut der Petition. S. 12828—12832.

Erledigung. S. 15103.

— Obdach, verzehrungssteuerpflichtige Gewerbeparteien der Section Gemeindebezirk Obdach, politischen Bezirkes Judenburg in Obersteiermark, um Herabminderung der Verzehrungssteuer durch Ausscheidung des im Hausgebrauche zum Consum gelanden Quantums der betreffenden Nahrungsartikel von der Verpflichtung zur Entrichtung dieser Steuer (Abgeordneter Posch). S. 12603.

Erledigung. S. 15102.

— Opočno, Neustadt a. d. M., landwirthschaftlicher Verein:

1. um Revision der Zuckersteuer,
2. Verstaatlichung der Eisenbahnen,
3. Herabsetzung des Tarifes bei den Staatsbahnen,
4. Durchführung des Donau-Elbecanalprojectes,

W.

Y.

Z.

Zeitungsstempel; Petitionen um Aufhebung desselben:

Zeitungsstempel; Petitionen um Aufhebung desselben:

— Prag, 297 Industrielle und Gewerbetreibende (Abgeordneter Adámek sen.). S. 1190.

— Raudnitz, Schneidergenossenschaft (Abgeordneter Adámek sen.). S. 728.

Erledigung. S. 15106.

— Ruprechtow bei Wischau, Grundbesitzer und Gewerbetreibende (Abgeordneter Dr. Kusy). S. 833.

Erledigung. S. 15107.

— Schlan, Gewerbe-Beseda (Abgeordneter Adámek sen.). S. 728.

Erledigung. S. 15106.

— Schröder Eduard, Buchhändler in Teschen (Abgeordneter Obratschai). S. 1999.

Erledigung. S. 15108.

— Strakonic, 34 Bürger (Abgeordneter Adámek sen.). S. 728.

Erledigung. S. 15106.

— Strakonitz, Gewerbegenossenschaft der Schneider (Abgeordneter Adámek sen.). S. 1150.

Erledigung. S. 15108.

— Vršovic, Gewerbegenossenschaft (Abgeordneter Adámek sen.). S. 728.

Erledigung. S. 15106.

— Wien, demokratischer Verein im IX. Bezirk (Abgeordneter Löblich). S. 400.

Erledigung. S. 15106.

Zeitungsstempel; die Fachschriften: Oesterreichisches Handelsjournal, Gerichtshalle, Oesterreichisch-ungarische Müllerzeitung, Freie Künste, Oesterreichisch-ungarische Montanzeitung, Landwirthschaftszeitung, Medicinisch-chirurgisches Centralblatt, Oesterreichische Buchdruckerzeitung, Gerber-Courier, Wiener landwirthschaftliche Zeitung, Der praktische Landwirth, Brennereizeitung, Papierindustrie, Oesterreichisch-ungarisches Hutmacher-Fachblatt, Neue Wiener Zeitschrift für Musik, Wiener Geschäftsbericht, Oesterreichisch - ungarische Hutmacherzeitung, Wiener medicinische Presse, Volkswirth, Wiener Klinik, Medicinisch-chirurgische Rundschau, Naturfreund, Bauunternehmer und illustrirte technische Welt, Fortuna, Die Post, Wiener Lloyd, Allgemeine Wiener medicinische Zeitung, Sport, Wiener Bäcker- und Conditorzeitung, Oesterreichisch-ungarischer Müller, Wiener medicinische Blätter, Tresor, Der Bergmann, Allgemeine Zeitschrift für Bierbrauerei, Badejournal, J. C. Ackermanns illustrirte Gewerbezeitung, Allgemeine Verkehrszeitung, Metallarbeiter, Oesterreichische Eisenbahnzeitung, Oesterreichisch-ungarische Post, C. M. Ziehrers deutsche Kunst- und Musikzeitung, Oesterreichisches landwirthschaftliches Wochenblatt, Allgemeine Assecuranzzeitung, Montanpresse, Oesterreichisch-ungarische Wein- und Agriculturzeitung, in Betreff des Zeitungsstempels (Abgeordneter Panowsky). S. 3878.

Erledigung. S. 15108.

Zelena, Gemeinde, Bezirk Skalat, mit dem Beitritte zur Petition des politischen Vereines „Rada ruska“ in Lemberg, betreffend die Schulgesetznovelle. (Abgeordneter Kowalski). S. 9246.

Žeravic, Gemeinde, um vierjährige Steuerfreiheit für neuangelegte Weingärten (Abgeordneter Franz Weber). S. 104.

Erledigung. S. 4730.

Ziębiński Josef, gewesener Diurnist aus Saybusch in Galizien, um Unterstützung und Versorgung (Abgeordneter Spławiński). S. 8682.

Erledigung. S. 11442.

Zinner Dionys in Teplitz, um Veranlassung, daß die ihm vom k. k. Landesgerichte in Prag vorenthaltenen und ihm eigenthümlich gehörigen Schriftstücke und Drucksorten ausgefolgt werden (Abgeordneter Ritter v. Schönerer). S. 12985.

Erledigung. S. 15182.

Zirknitz, Markt und Umgebung, um Errichtung eines Bezirksgerichtes in Zirknitz (Abgeordneter Klun). S. 1502.

Erledigung. S. 4723.

Žižkov, Gemeinderath, um Aufhebung, beziehungsweise Verlegung von Mauthen (Abgeordneter Tilšer). S. 1306.

Zlabings, Stadtrepräsentanz, um Errichtung eines Bezirksgerichtes (Abgeordneter Panowsky). S. 1054.

Erledigung. S. 3370.

Zlatnik, Gemeindevertretung, um Durchführung der sprachlichen Gleichberechtigung in Amt und

Ramming, St. Kathrein, St. Katharina, Kärnerbellach, Kayer, Köflach, Heiligenkreuz, Kropp, Kronau, Lankowitz, Lees, Losenstein, Windisch-Michael, Neumarktl, Neustift, Pichling, Ratten, Reitenegg, Reichramming, Thallein, Ternberg, Veldes und Waltersdorf, Gemeinden, um Erhöhung der Zölle auf Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Dr. Magg). S. 6596.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Aich, Ober-Aich, Aigen bei Admont, Aigen bei Irdning, Altenmarkt, Ardning, Bärndorf, Gaishorn, St. Lorenzen, Au, Oedlach, Trieben, Tregelwang und Hohenthauern, St. Blasen, Bretstein, Dietmannsdorf, Donawitz, Dornersbach, Donnersbachwald, Dürnstein, Einach, Falkendorf, Feistritz bei St. Peter, Fohnsdorf, Frauendorf, Frojach, Gams bei Hieflau, St. Georgen bei Neumarkt, St. Georgen bei Murau, Granitzen, Hall bei Admont, Hieflau, Alt-Irdning, Jakobsberg, St. Johann am Thauern, Jonsbach, Katsch, Klaus, Krakaudorf, Krakauhintersmühle, Krakauschatten, Krumau bei Admont, Kulm, Ober-Kurzheim, Landl, Lassing, Laßnitz, Lavantegg, Lind bei Scheifling, St. Lorenzen, St. Margarethen, Mariahof, St. Martin, Michaelberg, Mitterberg, Mitterndorf, Möschitzgraben, Mühlen, Neuhaus, St. Nikolai, Obdachegg, Oberreith, Oppenberg, Palsau, Perchau, St. Peter, Petersdorf, Pichl bei Aussee, Pichl-Preunegg, Pirn, Pöllau, Pöls, Prodlitz, Prethal, Pürgg, Pusternwald, Radmer, Ramsau, Ranten, Reitern, Rinegg, Rohrmoos, St. Ruprecht, Scheifling, Schöder, Schwarzenbach, Seebach, Groß- und Klein-Sölz, Stadtl, Stainach, Stallbaum, Straßen, Tauplitz, Teufenbach, Tratten, Triebendorf, Unterthal, Versbüchel, Weißenbach bei St. Gallen, Weng, Wildalpe, Winklern, Nieder-Wölz, Zeutschach und Zeltwang, Gemeinden, um Erhöhung der Zollsätze für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Freiherr v. Zschock). S. 6504.

Erledigung. S. 8272.

— Aigen, Alland im Gebirge, Altenmarkt, Berndorf, Buchbach, Ober-Danegg, Ehrlach, Feistritz am Wechsel, Flatz, Gloggnitz, Gschaidt, Hafning, Haßbach, Heiligenkreuz, Hernstein, Hirtenberg, Höflein, Kirchschlag, Klausen-Leopoldsdorf, Kleinfeld, Lembach, Lichtenegg, Loipersbach, Mollram, Natschbach, Nöstach, Peisching am Steinfelde, Pottschach, Raglitz, Raisenmarkt, Schönau, Schottwien, Schwarzau am Steinfelde, Seebenstein, Sautern, Stang, Thernberg, Thomasberg, Unter-Danegg, Vöstenhof, Willendorf, Wart, Wastmannstetten, Weißenbach an der Triesting und Wimpassing, Gemeinden, um einen namhaften Schutzzoll auf Harze und Terpentinöl (Abgeordneter Dumba). S. 7738—7739.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Albek, Althofen, St. Andrä im Lavanthale, Buchbach, Dellach im Drauthale, Dellach im Gailthale, Ober- und Unter-Drauburg, Eberndorf, Eberstein, Friesach, St. Georgen am Langsee, Glödnitz, Grades, Griffen, Gurk, Guttaring, Hardegg, Horzendorf, St. Johann am Pressen, St. Johann am Brückl, Filippen, Walburgen, Kappel, Kirchberg, Kötschach, Krasta, Lavamünd, Leifling, Lölling, Luggau, Mauthen, Metnitz, Ober-Mühlbach, St. Paul, Klein-St. Paul, Pisweg, Pulst, Rabing, St. Salvator, Schaumboden, Sittersdorf, Sörg, Straßburg, Treffen, St. Veit, Vellach, Ober-Vellach, Waisenberg, Weitensfeld und Wieting, Gemeinden, um Erhöhung der Zollsätze für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Ritter). S. 6596.

Erledigung. S. 8272.

— Albrecht, Bilenice, Budětice, Bukova, Ceykov, Chmelna, Čepice, Dobřin, Domoraz, Dražovice, Jiřična, Kalšovice, Petrovic, Podmok, Rošed und Zihobec, Gemeinden, gegen die Erhöhung der Eisenzölle (Abgeordneter Fürst Schwarzenberg). S. 6891.

Erledigung. S. 8272.

— Altersdorf, Apfelberg, Dürnberg, Flatschach, Feistritz bei Weißkirchen, Feistritz bei Knittelfeld, Feistritzgraben, Gaal, St. Georgen, Kobenz, Kumpitz, Groß-, Mitter- und Klein-Lobming, St. Lorenzen, St. Marein, Margarethen, Murdorf, Oberweg, Pichl, Pichlhofen, Raschau, Reifling, Scheiben, Schoberegg, Seckau, Waltersdorf und Wöll, Gemeinden, um Erhöhung der Zollsätze auf Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Bärnfeind). S. 6503.

Erledigung. S. 8272.

— Altenberg, Altenmarkt, St. Egidy, Feisternitz, St. Florian, Freydorf, Gabersdorf, Gersdorf, Gasselsdorf, Gleinstetten, Grolla, Oberhang, Pitschgau, Jagernigg, St. Johann, Kappel, Klein, Kleinradl, Kornriegl, Landscha, Lasnitz, Leibring, Leutschach, St. Martin, Neudorf, St. Oswald, Ottenberg, St. Peter, Retzney, Sobath, Staremmegg, Stergelegg,

Straß, Tillnitsch, Vodarsdorf, Obervogau, Wernersdorf und Wiel-Fresen, Gemeinden, um Erhöhung der Zollsätze auf Eisen- und Eisenwaaren (Abgeordneter Karlon). S. 6503.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Altendorf, Aspang, Breitenstein, St. Corona, Dunkelstein, Edlitz, Enzesfeld, Furth, Gainfahrn, Gerasdorf, Grillenberg, Großau, Grünbach, St. Johann, Köttlach, Leobersdorf, Lindabrunn, Neusiedl am Steinfeld, Pitten, Pottenstein, Prigglitz, Saubersdorf, Schillern, Schwarzensee, Sieding, Straßhof, Thürmannsdorf, St. Valentin, St. Veit a. d. Triesting, Vöslau, Weikersdorf, Würflach, Fahrafeld, Klein-Mariazell, Neuhaus, Soos und Wismath, Gemeinden, der landwirthschaftliche Bezirksverein zu Wiener-Neustadt und der land- und forstwirthschaftliche Verein zu Neunkirchen, um Aufstellung eines namhaften Schutzzolles auf Harze und Terpentinöl (Abgeordneter Dumba). S. S. 7724.

Erledigung. S. 8272.

— Altenmarkt, St. Ilgen, St. Johann, St. Martin, Mahrenberg, Mißling, St. Nikolai, Ottitschnigberg, Pametsch, Pernitzen, Ober-Raßwald, Siele, Sobath und Verche, Gemeinden, um Erhöhung der Zollsätze auf Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Dr. Schmiderer). S. 6629.

Erledigung. S. 8272.

— Amálin, Bitov, Branov, Bukova, Častonic, Dobřiv, Hudlic, Hyskov, Hut starra und kralova, Karlovec, Kolvin, Koněpruszy, Kralův dvůr, Křivoklat, Křižatka, Mistečko, Mirošov, Nezabudic, Novy, Jochyinov, Ostročin, Padrt, Počaply, Popovice, Roztoky, Skořice, Stradonice, Strašice, Svata, Trubin, Trubska, Zahorány und Zdeicina, Gemeinden, um Erhöhung des Zolles auf Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Krejci). S. 6595—6596.

Erledigung. S. 8272.

— Aroldstein, Gemeinde, um Erhöhung der Zölle auf Blei und Zink (Abgeordneter Moritsch). S. 6568.

Erledigung. S. 8272.

— Arnfels, Deutsch-Landsberg und Eibiswald; Bezirksausschüsse, dann die Gemeinde Arnfels, Deutsch-Landsberg, Ehrenhausen, Eibiswald, Leibnitz und Schwanberg, um Erhöhung der Zollsätze für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Dr. Magg). S. 6477.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Asch, Webwaarenfabrikanten des Industriebezirkes, um Erhöhung der Eingangszölle auf leichte ganz wollene und halbwollene Kleiderstoffe (Abgeordneter Dr. Bareuther). S. 6062.

Erledigung. S. 8272.

— Asch, Bezirk, eine große Anzahl von Gewerbetreibenden, um Abhilfe bezüglich der durch den Zolltarif den Productenhändlern und Bäckern in den Grenzbezirken bereiteten Nachtheile (Abgeordneter Dr. Bareuther). S. 9936.

Erledigung. S. 15155.

— Aspang, Hochneukirchen, Scheiblingkirchen und Urschendorf, Gemeinden, um namhaften Schutzzoll auf Harz und Terpentinöl (Abgeordneter Dumba). S. 7896.

Erledigung. S. 8273.

— Auspitz, Stadtgemeinde, dann die Landgemeinden Eisgrub, Pritlach, Pulgram und Seitz gegen die Erhöhung der Eisenzölle (Abgeordneter Auspitz). S. 6243.

Erledigung. S. 8272.

— Aussig, der deutsch-böhmische Bauerntag vom 18. September 1881, betreffend die Errichtung einer Meliorationsbank, den Legalisirungszwang, die Zollpolitik, die Schulgesetze, die Gebäudesteuergesetze und das Gemeindegesetz (Abgeordneter Stibitz). S. 6568.

Erledigung. S. 8272.

— Babic, Bohounic, Prštic, Chertic, Eisendorf, Ewanovic, Frydland mit Čelaria, Ostronice, Pstruzy und Metilovic, Holabek, Horakov, Jehnic, Julianow, Lelekovic, Ořešin, Příbram, Radostic, Rečkovic, Rosenberg, Neu-Rausnitz, Slapanic, Sobšic, Sienošic, Wastovic und Wrana, Gemeinden, gegen die Eisenzollerhöhung (Abgeordneter Wurm). S. 6810.

Erledigung. S. 8272.

— Babice, Bohunovic, Holic, Velke, Polonic, Přastovice, Male, Prosenice, Gemeinden, gegen die Eisenzollerhöhung (Abgeordneter Skopalik). S. 6970.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

Zoll-Petitionen:

Zoll-Petitionen:

Zoll-Petitionen:

— Czermack Reginald in Teplitz in seinem und im Namen der österreichischen Feuerspritzen-industriellen, dahin gehend, daß der Zollsatz von Feuerlöschmaschinen und deren Bestandtheilen auf mindestens 15 fl. per 100 Kilogramm erhöht werde (Abgeordneter Wolfrum). S. 14383.

Erledigung. S. 15157.

— Czernowitz, Gemeinde, gegen die Erhöhung der Eisenzölle (Abgeordneter Auspitz). S. 6243.

Erledigung. S. 8272.

— Czortkow, Bezirksausschuß, um Erhöhung des Zolles auf Getreide aus Rußland und Rumänien (Abgeordneter Nikolaus Ritter v. Wołański). S. 14177.

Erledigung. S. 15150.

— Devic, Drnovic, Heršpic, Hodejic, Hrušek, Křenovic, Kržanovice, Lulč, Němčan, Niskovic, Ochos, Ubec, Važan und Zidenic, Gemeinden, dann der Gewerbeverein „Swatopluk" und die Gemeindesparcasse „Blahobyt" in Brünn, gegen die Erhöhung der Eisenzölle (Abgeordneter Dr. Kusý). S. 6209.

Erledigung. S. 8272.

— Dittmannsdorf, Gemeinde, um Erhöhung des Zolles auf Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Karlon). S. 6892.

Erledigung. S. 8272.

— Dobši, Libonic und Wotic, Gemeinden, um Erhöhung des Zolles auf Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Dr. Čapek). S. 6892.

Erledigung. S. 8272.

— Dombrau, Gemeinde, um Erhöhung der Zölle für Eisen und Eisenwaaren (Abgeord- Obratschai) S. 6595.

Erledigung. S. 8272.

— Donnersbach, Gemeinde, um Erhöhung der Zölle für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Bärnfeind). S. 6969.

Erledigung. S. 8272,

— Donnersbachwald, Gemeinde, um Erhöhung der Zollsätze für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Bärnfeind). S. 7086.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Drinov, Holšovice und Risuty, Gemeinden, gegen die Erhöhung der Eisenzölle (Abgeordneter Dr. Tonner). S. 6303.

Erledigung. S. 8272.

— Drysic, Pustoměř, Rybnicky, Rychtarow, Tolpolan, Ubec und Zelč, Gemeinden, gegen die Erhöhung der Eisenzölle (Abgeordneter Dr. Kusý). S. 6145.

Erledigung. S. 8272.

— Eger, Handels- und Gewerbekammer, wegen Belassung des Zolles auf altes oder Schmelzeisen (Abgeordneter Dr. Edler v. Plener). S. 6303.

Erledigung, S. 8272.

— Eger, Handels- und Gewerbekammer, betreffend die Erhöhung des Zolles auf gemischte und ganz wollene Webwaaren im Gewichte von weniger als 300 Gramm per Quadratmeter von 80 fl, auf 110 fl. österr. Währ. (Abgeordneter Dr. Edler v. Plener). S. 6478.

Erledigung. S. 8272.

— Eger, Handels- und Gewerbekammer, gegen die Einführung von Differentialzöllen zu Gunsten des Verkehres über Triest und Fiume und gegen den Detailhandel von Kaffee in Fünfkilopacketen (Abgeordneter Dr. Edler v. Plener). S. 7794.

Erledigung. S. 8273.

— Eger, Handels- und Gewerbekammer, gegen die Erhöhung der Garnzölle (Abgeordneter Dr. Edler v. Plener). S. 8435.

Erledigung. S. 15158.

— Eger, Handels- und Gewerbekammer, gegen die in der Zollvorlage beantragte Tarifirung von Baumwoll- und Wollgarnen und Zwirnen (Abgeordneter Dr. Edler v. Plener). S. 14936.

Erledigung. S. 15159.

— Eisenbahnverwaltungen, mehrere, gegen die Erhöhung des Roheisenzolles (Abgeordneter Dr. Groß). S. 6629.

Erledigung. S. 8272.

— Eisenerz, Kapfenberg, Kindberg, Leoben, Mariazell und Mürzzuschlag, Gemeinden, um Erhöhung der Zollsätze für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Dr. Heilsberg. S. 6504.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Prag, Firma Franz X. Brosche Sohn in Vertretung der böhmischen Melassebrennereien, um Gestattung der zollfreien Einfuhr von denaturirter Melasse, unter Controle der Verwendung zur Spiritusfabrikation (Abgeordneter Jahn). S. 15012.

Erledigung. S. 15160.

— Prerau-Kojetein, landwirthschaftlicher Verein des Bezirkes, um Erhöhung der Zollsätze für landwirthschaftliche und Industrieproducte (Abgeordneter Skopalik). S. 14726.

Erledigung. S. 15154.

— Příbram, Bezirksausschuß, gegen die Erhöhung der Eisenzölle (Abgeordneter Dr. Trojan). S. 6209.

Erledigung. S. 8272.

— Přivoz, Gemeinde, um Erhöhung der Zölle für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Dr. Mikyška). S. 6594.

Erledigung. S. 8272.

— Pundschu Anton, Vorsteher für die Genossenschaft der Bürsten- und Pinselmacher in Wien, um Erhöhung des Eingangszolles auf ordinäre Waare auf 15 fl. und für feine Waare von 15 auf 40 fl. (Abgeordneter Löblich). S. 15012.

Erledigung. S. 15160.

— Radnitz, Erdfarbenfabrik bei Pilsen, um Berücksichtigung und Schutz der inländischen Erdfarbenfabrikation bei Berathung der gegenwärtigen Zollnovelle (Abgeordneter Dr. Stöhr). S. 14454.

Erledigung. S. 15157.

— Rangersdorf, Gemeinde, um Erhöhung der Zölle für Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Moritsch). S. 6568.

Erledigung. S. 8272.

— Raudnitz, Vertreter des landwirthschaftlichen Vereines, um Belegung der Ausfuhr von Knochen und Spodiumabfälle mit einem Ausgangszolle (Abgeordneter Tonner). S. 6595.

Erledigung. S. 8272.

— Raudnitz, Vertreter der Actienzuckerfabrik, um Belegung der Ausfuhr von Knochen- und Spodiumabfällen mit einem Ausgangszolle (Abgeordneter Tonner). S. 6595.

Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Rawa, Bezirksausschuß, um Erhöhung des Zolles auf Getreide aus Rußland und Rumänien (Abgeordneter Hulimka). S. 13645.

Erledigung. S. 15149.

— Reichenberg, land- und forstwirthschaftlicher Verein, um Einführung von Schutz- und Kampfzöllen für ausländische Mehl- und Mahlproducte, sowie für Rindvieh (Abgeordneter Ritter v. Ehrlich). S. 5012.

Erledigung. S. 8273.

— Reichenberg, Bezirksausschuß, um Vertretung der Interessen der Landwirthschaft behufs Hebung derselben (Abgeordneter Jäkl). S. 13462.

Erledigung. S. 15148.

— Reichenberg, die Bäcker der Stadt und Umgebung, in Angelegenheit des Zolltarifes (Abgeordneter Ritter v. Ehrlich). S. 7794.

Erledigung. S. 8272.

— Reichstadt und Niemes, Bäcker, wegen Einführung des Brodzolles auf ausländisches Brod (Abgeordneter Kirschner). S. 10413.

Erledigung. S. 15155.

— Rohatyn, Bezirksausschuß, um Erhöhung des Zolles auf Getreide aus Rußland und Rumänien (Abgeordneter Onyszkiewicz). S. 14864.

Erledigung. S. 15154.

— Rokycan, Cirovic, Hradec, Kamenny, Ujezd, Kladruby, Litohlav, Mirešov, Mokrouš, Rakov, Stahlav, Timakov, Vesel, Volduš, Osek, Nova Hut, Senec, Petrovic, Přicina, Lubna, Hostokrej, Branov, Kacerov, Kostelec, Darowa, Všenič, Civic, Volduchy, Bezděkow, Skomelno, Rinič, Kamenec, Střapol, Choně, Přewětic, Březina, Svaty, Križ, Branozic, Radnic, Kriš, Horni, Stupno, Volešna, Němčovic, Nadriby, Mostic und Osek, Stadtvertretungen, um Erhöhung des Zolles auf Eisen und Eisenwaaren (Abgeordneter Krejčí). S. 6660.

Erledigung. S. 8272.

— Rothgärbergenossenschaft, um Berücksichtigung der bei Aufhebung des Ausgangszolles für Rohleder geschädigten Lederindustrie und um Gleichstellung des Zollsatzes mit jenen des Deutschen Reiches (Abgeordneter Friedrich Sueß). S. 14279.

Erledigung. S. 15157.

Zoll-Petitionen:

— Wien, Genossenschaftstag vom 15. November 1881, in Betreff des neuen Zolltarifes (Abgeordneter Löblich). S. 6892.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Genossenschaft der Zuckerbäcker, um Zollschutz auf fremdländische Erzeugnisse ihres Gewerbes (Abgeordneter Löblich). S. 6970.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, k. k. Gartenbaugesellschaft, um Schutzzoll für die Einfuhr geschnittener Blumen und Blätter, dann für Frühgemüse (Abgeordneter Graf Harrach). S. 7436.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Näh- und Strickmaschinenfabrikanten, um Abänderung einiger Positionen des Zolltarifes (Abgeordneter Wiesenburg). S. 7454.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Genossenschaft der Weber, um Abänderung mehrerer Positionen des neuen Zolltarifes (Abgeordneter Dr. Kopp). S. 7454.
Erledigung. S. 8272.

— mehrere Fieranten des medicinischen Doctorencollegiums und das Wiener Apothekergremium gegen die Einreihung des Artikels Fleischextract in die Tarifpost 92 des neuen Zolltarifes (Abgeordneter Neuwirth). S. 7471.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Genossenschaft der Gerber, um Gleichstellung der Lederzölle in Oesterreich mit jenen von Deutschland (Abgeordneter Friedrich Sueß). S. 7472, 7509—7510.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Schuhwichsfabrikanten, um Erhöhung des Einfuhrzolles auf Schuhwichs (Abgeordneter Wiesenburg). S. 7559.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Genossenschaft der Buchbinder, Ledergalanterie-, Futteral- und Cartonnagearbeiter, bezüglich des neuen Zolltarifes (Abgeordneter Löblich). S. 7633.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Verband der österreichischen Müller und Mühleninteressenten in Betreff der Einführung der Zollrestitution bei Export von Weizen- und Roggenmehl über die österreichische Reichsgrenze (Abgeordneter Panowsky). S. 7633.
Erledigung. S. 8272.

Zoll-Petitionen:

— Wien, Rauhwaarenhändler und Kürschner, betreffend die unter Tarifpost XXXIII beantragten Zölle (Abgeordneter Fürst Lobkowicz). S. 7634.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Seidenfärber, wegen Abänderung der Zollpositionen auf gefärbte Seide (Abgeordneter Dr. Kopp). S. 7634.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Nähmaschinenhändler, um Abänderung einer Position des Zolltarifes (Abgeordneter Georg Fürst Lobkowicz). S. 7738.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Durchführungscomité des im Jahre 1882 versammelten Forstcongresses, um Schutz der inländischen Forstproduction durch Einführung eines Rohproductenzolles auf Forstproducte (Abgeordneter Ritter v. Jaworski). S. 7738.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, Farbholzmüller, um Feststellung des früheren Zollsatzes von 1 fl. 6 kr. per 100 Kilogramm (Abgeordneter Dr. Kopp). S. 7766.
Erledigung. S. 8272.

— Wien. Genossenschaft der Orgelbauer und Claviermacher, um Erhöhung des jetzigen Zollsatzes von 10 fl. auf 50 fl. per 100 Kilogramm für Tastinstrumente (Abgeordneter Dr. Kopp). S. 7793.
Erledigung. S. 8272.

— Wien, niederösterreichische Handels- und Gewerbekammer, betreffend die Gewährung der Zollrestitution für exportirtes Mehl aus inländischem Getreide (Abgeordneter Mauthner). S. 7851.
Erledigung. S. 8273.

— Wien, Verein der Specereiwaarenhändler, um Berücksichtigung der Zollerhöhung auf den Import von Fünfkilogramm-Kaffeepacketen (Abgeordneter Löblich). S. 7970.
Erledigung. S. 8273.

— Wien, Färber, um Erhöhung des Einfuhrzolles für gefärbte Seide (Abgeordneter Neuber). S. 14018.
Erledigung. S. 15156.

Zoll-Petitionen:

— Wien, Seifenfabrikanten und Parfümeure, um Aufhebung der Verzehrungssteuer auf Seife (Abgeordneter Mauthner). S. 14726.

Erledigung. S. 15158.

— Wien, Genossenschaft der Claviermacher und Orgelbauer, um Erhöhung des jetzigen Zollsatzes von 10 fl. auf 50 fl. per 100 Kilogramm für Tasteninstrumente (Abgeordneter Neuber). S. 14176.

Erledigung. S. 15156.

— Wien, Schwärze- und Schuhwichsfabrikanten, um entsprechende Erhöhung des Zollsatzes (Abgeordneter Neuber). S. 14177.

Erledigung. S. 15156.

— Wien, Verein „Orient", dahin gehend, daß die erhöhten Zollpositionen der neuen Vorlage für die im Zuge befindlichen Engagements erst drei Monate nach Inkrafttreten des Gesetzes zu gelten haben (Abgeordneter Matscheko). S. 14279.

Erledigung. S. 15159.

— Wien, österreichische Kammgarnspinnereien, um Beschließung höherer Eingangszölle auf Producte der Kammgarnspinnereien bei der bevorstehenden Revision des Zolltarifes (Abgeordneter Jäkl). S. 14454.

Erledigung. S. 15157.

— Wien, Genossenschaft der Maschinenbauer, Mechaniker und Installateure, um Einstellung der Einfuhr von Maschinen zum halben Zolle (Abgeordneter Graf Mieroszowski). S. 11635.

Erledigung. S. 15155.

— Wien, österreichische Zinkwalzwerke, um Berücksichtigung des österreichischen Zinkblechexportes in der in Verhandlung befindlichen Zollnovelle (Abgeordneter Jahn). S. 14570.

Erledigung. S. 15157.

— Wien, Fabrikanten von Damenkleiderstoffen, um Abänderungen bei der von der Regierung vorgelegten Zolltarifsnovelle (Abgeordneter Blaschka). S. 14820.

Erledigung. S. 15158.

— Wien, Genossenschaft der Kammmacher, um Zollerhöhung. S. 14864.

Erledigung. S. 15158.

Zoll-Petitionen:

— Wien, Genossenschaft der Spengler, um Abänderung des Zolltarifes bei den Nummern 269, 270 und 280 (Abgeordneter Löblich). S. 14864.

Erledigung. S. 15158.

— Wien, Genossenschaft der Federnschmücker, um Erhöhung des jetzigen Zollsatzes von 400 fl. auf 1500 fl. ö. W. per 100 Kilogramm, und die ursprüngliche Fassung der Nummer 53 des Zolltarifes (Abgeordneter Neuber). S. 14892.

Erledigung. S. 15159.

— Wien, Posamentierwaaren-, Schnür- und Börtelfabrikanten, um Bewilligung des Eingangszolles von 1 fl. 50 kr. für rohe Mohair-, Geappes- und Alpacca-Garne in allen Nummern (Abgeordneter Wiesenburg). S. 14936.

Erledigung. S. 15159.

— Wien, sechs Firmen, und zwar: die erste österreichische Seifensiedergewerkschaft, die Kerzen- und Seifenfabrik Anton Himmelbauer & Comp., die erste Wiener Mineralöl-Paraffinraffinerie Gustav Wagemann, die k. k. landesprivilegirte Millykerzen-, Seifen- und Glycerinfabrik F. A. Sarg's Sohn & Comp. und das Centraldepot für Petroleumproducte von Hochstetter & Comp., betreffend die Abänderung des Zolltarifes, respective der Tarifnummer 68 dieses Zolltarifes (Abgeordneter Neuwirth). S. 14967.

Erledigung. S. 15159.

— Wien, gesammte Tapetenhändler, um Ablehnung der beabsichtigten Erhöhung des Eingangszolles für Tapeten (Abgeordneter Haardt). S. 14967.

Erledigung. S. 15159.

— Wien, Kunstblumenfabrikanten, um Erhöhung des Einfuhrzolles auf Blumen und Blumenbestandtheile (Abgeordneter Wiesenburg). S. 13646.

Erledigung. S. 15156.

— Wien, Industrielle der Weberei, Bleicherei, Färberei und Appretur anläßlich der von der Regierung eingebrachten Zollnovelle, um erhöhten Schutz für Baumwollgewebe, Tarifposten 128, 129, 130 (Abgeordneter Schwab). S. 14967.

Erledigung. S. 15159.